

Richard A. Huthmacher

**„UND BIST DU NICHT WILLIG,
SO BRAUCH' ICH GEWALT“**



verlag richard a. huthmacher

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.dnb.de> abrufbar.

Auflage 2024

Copyright © 2024 by verlag RICHARD A. HUTHMACHER

Website: verlag.richard-a-huthmacher.de

Alle Rechte vorbehalten.

Covergestaltung: verlag RICHARD A. HUTHMACHER

Layout/Satz: verlag RICHARD A. HUTHMACHER

WARUM KEINE ISBN?

Im Nov. 2021 wurden mehr als 70 meiner Bücher verbrannt, ich wurde de facto vom nationalen und internationalen Buchhandel ausgeschlossen. Nun denn, publiziere ich fortan auf meiner Verlagswebsite. Auf dass der werte Leser durch Erkenntnis zur Wahrheit und durch Wahrheit zum Widerstand gelange – sic semper tyrannis!

Das Werk, einschließlich aller seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung ist ohne Zustimmung des Autors/Verlags unzulässig. Das gilt insbesondere für Veröffentlichung, Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen. Unbefugte Nutzungen, wie etwa Vervielfältigung, Verbreitung, Speicherung oder Übertragung, können zivil- oder strafrechtlich verfolgt werden.

KÖNNTE ES SEIN? WÜRDE ICH FRAGEN

Könnte es sein, dass die Herrschenden heutzutage in ihrer neuen („Hygiene“-)Diktatur zwischen Menschen mit positivem und negativem Test, zwischen Geimpften und Nicht-Geimpften unterscheiden und dadurch eine neue Zwei-Klassen-Gesellschaft schaffen (wollen)?

Könnte es sein, dass sog. „Corona-Leugner“ die Juden von heute sind?

Könnte es sein, dass vom Tragen einer Maske befreite Kinder in manchen Schulen bereits eine Armbinde tragen müssen? Als Juden-Hut, als Juden-Fleck, als Juden-Ring, als Juden-Stern der „neuen Zeit“?

Könnte es also sein, meine Liebe, dass „man“ derart menschlichem Irrsinn und menschlicher Perfidie im wahrsten Sinne des Wortes die Krone aufsetzt? Ein Schelm, der Böses dabei denkt. Oder ein Verschwörungstheoretiker und Aluhutträger.

Würde meine Frau noch leben, wäre sie nicht ermordet worden durch jene Kräfte resp. im Interesse und Auftrag der Macht- und Herrschaftsstrukturen, die ebenso einen Hitler und die Nationalsozialisten in den Sattel gehoben haben wie sie heute einen Bill (The Kid) Gates zu ihrem Frontmann machen, würde ich ihr schreiben:

Ähnlich wie die Juden durch die Nationalsozialisten vom öffentlichen Leben ausgeschlossen und in Not und Elend

getrieben wurden, sollen heute diejenigen, die – mit einem Rest an gesundem Menschenverstand – bestreiten, dass ein seit tausenden und abertausenden von Jahren existierendes (und sich im Sinne mikroevolutionärer Prozesse ständig veränderndes) Husten- und Schnupfen-Virus tödlich ist (ein Virus, das, selbst nach Aussage der korrupten WHO, eine Erkrankung von der Schwere einer mittelschweren Grippe hervorrufen *kann*, wobei die weitaus meisten Infektionen inapparent verlaufen, Menschen ohne klinische Symptome nicht infektiös sind und [PCR-]Tests zum Krankheits-Nachweis herangezogen werden, die ebenso Kamele und Ziegenböcke wie Papayas und Rotwein als infiziert bezeichnen), sollen heutigentags diejenigen, die bestreiten, dass ein Husten- und Schnupfen-Virus die gesamte Menschheit bedroht, vom sozialen Leben ausgeschlossen, in finanzielle Not getrieben und ultimativ mit Hilfe gentechnisch manipulierter Impfungen „entsorgt“ werden (was seinerzeit als „Endlösung“ bezeichnet wurde). Nachdem man sie, die „Impfverweigerer“, zuvor in sogenannten C-Lagern konzentriert hat. Oder in psychiatrische Anstalten gesperrt. Das eine wie das andere veranlasst durch geistesranke Eugeniker, die ihrerseits, welche Ironie, sie, die „Corona-Leugner“, als geisteskrank bezeichnen.

O Herr, hätte ich meiner Frau geschrieben, gib den Menschen Hirn, damit sie das allzu Offensichtliche erkennen! Denn nicht jedem, dem der Herr ein Amt gegeben, hat er auch Verstand gegeben.

Richard A. Huthmacher

**„UND BIST DU NICHT WIL-
LIG, SO BRAUCH ICH GE-
WALT. MEIN VATER, MEIN
VATER, JETZT FASST ER
MICH AN!...[DEEP STATE]
HAT MIR EIN LEIDS
GETAN!“**

„Die echten Schriftsteller sind Gewissensbisse der Menschheit“

(Ludwig Feuerbach: Abälard und Heloise, oder der Schriftsteller und der Mensch: eine Reihe humoristisch-philosophischer Aphorismen. Bürgel, Ansbach, 1834)

NON LUPUS HOMO HOMINI SED DEUS: DER MENSCH SEI DEM MENSCHEN NICHT FEIND, VIELMEHR EIN GÖTTLICHES VOR- UND EBENBILD (Richard Alois Huthmacher, Ebozon, Traunreut, 2021)

„Es ist ein missbrauchtes Kind, es ist ein vergewaltigtes Kind, ihr seid pervers, ihr seid kranke, perverse Satanisten“

(Bodo Schiffmann am 22.12.2021, <https://odysee.com/@BoschimoTV:c/2021.12.20-Lockdown-und-Ausgangssperre---Frohe-Weihnacht-Bodo-Schiffmann:e> mit Bezug auf unseren Gesundheits- und Krankheitsminister, Karl Lauterbach, der m Zoo(!) ein kleines Mädchen gegen Husten und Schnupfen spritzte und ihm dadurch für den Rest seines Lebens Gewalt antat)

HOC UNUM SCIO ME NIHIL SCIRE (Sokrates) – **SCIO ME NE QUIDEM SCIRE QUID NON SCIO** (Richard A. Huthmacher):
Das einzige, was ich weiß, ist, dass ich nichts weiß (Sokrates); **ich weiß, dass ich nicht einmal weiß, was ich nicht weiß** (Richard A. Huthmacher)

**Auf-
forderung.
Zum Nach-
denken**

Ihr Schüler, glaubt nicht euren Lehrern.
Ihr Studenten, glaubt nicht an das, was euch eure
Professoren lehren.

Bedenkt, wer sie bezahlt.
Bedenkt, wessen Inter-
essen sie vertreten.
Und fragt euch, ob sie
das, was sie euch er-
zählen, selber glauben.

Oder ob sie es nur glauben
wollen oder zu glauben vorgeben,
weil es ihrem Vorteil dient.

In memoriam Dr. phil. Irmgard Maria Huthmacher (geb. Piske), Philosophin, Germanistin, Theologin, Mitglied der Akademie der Wissenschaften. Zu früh verstorben. Worden. Vor ihrer Zeit. Will meinen: Ermordet. Von den Herrschenden und ihren Bütteln.

INHALTSVERZEICHNIS

Kann es sein?.....	13
Prolegomenon.....	22
Aktueller Kontext. Oder auch: Ein launisches.....	
Vorwort.....	25
Der Alte schon und auch der Kleine Fuchs erkennen: Das glauben jedenfalls die Toren.....	45
Auf den Mai 2019 datiert ein Gesetz, welches 20 Milliarden € für die „Corona-Pandemie“ im Jahr 2020 bereitstellt.....	47
Bewahre es, von Tag zu Tage.....	52
Corona-Tode und -Tote durch hochtoxische Medikamente.....	54
Credo in stultitiam.....	60
Christian Drosten – ein Lügner und Betrüger.....	62
Und Papst Franziskus schweigt.....	66
Impressionen aus dem kapitalistischen Alltag.....	71
Die Freiheit eines Christenmenschen besteht im absoluten Gehorsam gegenüber der Obrigkeit.....	74
Könnte es sein?.....	77
Würde ich fragen.....	78
Dichotomie. Oder: Es brodelt. Auf der ganzen Welt.....	80
Nur eine kurze Anmerkung.....	85
An ihren Taten sollt ihr sie erkennen.....	87
Und bist du nicht willig, so (ge)brauch ich Gewalt.....	93
Ausgang offen.....	95

Veritas liberabit vos.....	97
Die Gier befiehlt: Du musst.....	106
Glaube, Liebe, Hoffnung.....	108
Impfungen gegen SARS-CoV-2.....	114
Alte, Kranke und Pflegebedürftige sterben nach.....	
„Corona“-Impfungen wie die Fliegen.....	114
Nachweis einschlägiger Quellen nebst Anmer-.....	
kungen und Ergänzungen zu vorangehenden Aus-.....	
führungen.....	124
SARS-CoV-2-Impfungen: Ein gigantisches gene-.....	
tisches Experiment. Zusätzlich zu den un-mittelba-.....	
ren Neben-Wirkungen der Impfung.....	137
Parerga und Paralipomena (Impfungen gegen.....	
SARS-CoV-2).....	184
Zuständigkeiten.....	216
Über den systematischen Krieg gegen die Psyche.....	
der Menschen. Allumfassend und weltweit.....	217
Politisch Lied, gar garstig Lied.....	226
Ein paar Gedanken. Zum Nachdenken. Dessen,.....	
was andere vorgedacht.....	229
Die Niederungen des Alltags.....	231
Was ist Wahrheit, was ist Lüge, was die Wirklichkeit.....	
allein?.....	232
Vereinigung der Widersprüche.....	248
Ein paar weitere Gedanken. Zu Sein und Schein.....	250
(K)ein Patent auf gentechnisch veränderte Schim-.....	
pansen.....	253
Dresdner Totentanz – (k)ein Fasnachts-Ver-.....	
gnügen.....	258

„Wer so dumm ist, sich von einem Eugeniker, der..... Geburtenkontrolle und Zwangssterilisation	
[propagiert], impfen zu lassen, dem ist nicht mehr..... zu helfen“	267
Der Staat hat die Macht.....	276
Brief an eine Verstorbene: The Great Reset.....	278
Gewaltenteilung.....	292
Wie die Herrschenden versuchen, Kritiker mundtot..... zu machen.....	293
Der Stoff, aus dem Staaten gemacht werden.....	310
Zu Sein und Schein. Zu Lügen und Betrügen. Zu..... Christian Drostens. Und seiner verschwundenen.....	
Doktorarbeit.....	311
Alter Wein. In neuen Schläuchen.....	323
Behördenwillkür und Rechtswirklichkeit. Oder: Es..... muss nicht immer Mord sein.....	324
Das Ende des Neoliberalismus´. Der Beginn von..... „Big Government“	339
Verzeichnis der in hiesigem Zusammenhang ver..... wendeten Quellen.....	371
Weil´s der Schöpfung so gefällt. Oder: Was uns..... vom Cyborg unterscheidet.....	398
Parerga und Paralipomena (Das Ende des Neoli..... beralismus´. Der Beginn von „Big Govern.....	
ment“).....	400
„Corona-Test schiebt Nano-Robots ins Gehirn“.....	413
Parerga und Paralipomena („Corona-Test schiebt..... Nano-Robots ins Gehirn“).....	435
Kontrollierte Opposition? Oder ein Machwerk der.....	

Polizei und/oder des Verfassungsschutzes?.....	444
Dies irae, dies illa solvet saeculum in favilla. Quid.....	
sum miser tunc dicturus?.....	454
Ein falscher Prophet namens Michael Ballweg.....	460
Parerga und Paralipomena (Ein falscher Prophet.....	
namens Michael Ballweg).....	477
PERSPEKTIVEN.....	490
WAS NOCH ZU SAGEN BLEIBT.....	502
Darpa-Gel. Oder: Warum man uns – in.....	
krimineller Absicht – in der Nase herumbohrt. Und.....	
uns zwingt, Maulkörbe zu tragen.....	503
Ein Haus, nicht aus Stein gebaut.....	516
Was ich noch zu sagen hätte.....	517
Der erste Jesuit auf der Kathedra Petri.....	520
QUINTESSENZ. UND PERSPEKTIVEN.....	525
Keine Antwort.....	559
WARUM SICH DER KLEINE FUCHS UND DER.....	
ALTE MANN NICHT IMPFEN LASSEN.....	561
Ablenkungsmanöver. Oder, wiederum, der	
Verfassungsschutz?.....	610
Dr. Andreas Noack - cui honorem honorem.....	615
Hoffnung auf Erfüllung.....	624
EINIGE GEDANKEN ZU VIREN UND ZUM DER.....	
ZEITIGEN STAND DER COVID-19- "IMPFUNGEN" ...	627
Das Ende der Menschheit naht. Oder:.....	
Ein hybrider Krieg. Und die Menschen.....	
drängen zur Schlachtbank.....	649
Nekrolog: Die Transformation der alten Zeit in ein.....	
Gefängnis. Global. Weltweit. Ein Brief, posthum,.....	

an meine Frau.....	662
SUPPLEMENT: BÜCHERVERBRENNUNG.....	
ANNO 2021.....	684

KANN ES SEIN? ODER AUCH: WIDER DAS VERGESSEN

Kann es sein, dass Angehörige Sterbende nicht auf ihrem letzten Weg begleiten – dürfen; notabene: wegen eines Virus´, das Husten- und Schnupfen verursachen, das gar töten kann: Sterbende, wie ein letzter Schluck Wasser, sagt man – und dass Geistliche ihnen, den Sterbenden, jedweden Trost, gar die Sakramente verweigern, dabei, beredt, zu solch Barbarei schweigen? (Und sich dabei auf Luther berufen, durch die Heilige Schrift Rechtfertigung suchen: „Römer 13: ¹Jedermann sei untertan der Obrigkeit, die Gewalt über ihn hat. Denn es ist keine Obrigkeit außer von Gott; wo aber Obrigkeit ist, ist sie von Gott angeordnet. ²Darum: Wer sich der Obrigkeit widersetzt, der widerstrebt Gottes Anordnung; die ihr aber widerstreben, werden ihr Urteil empfangen. ³*Denn die Gewalt haben, muss man nicht fürchten wegen guter, sondern wegen böser Werke.*“ Sic! Und Amen. Amen?)

Gleichwohl: Erbarmen den armen Seelen. Derer, die solches erleiden, und derer, die solches zu verantworten haben.

Kann es sein, dass solch Obrigkeiten – notabene: wegen eines Virus´, das Husten- und Schnupfen verursachen,

das gar töten kann: Sterbende, wie ein letzter Schluck Wasser, sagt man – Alte und Kranke, Pflegebedürftige und Demente sowie viele andere – schlechterdings: Menschen – im Leben und Sterben alleine lassen (und dadurch, kaum zu fassen, ersteres, schlichtweg, zum bloßen Vegetieren, letzteres, nachgerade, zum nackten Verrecken degradieren)?

Kann es sein, dass solch Obrigkeit begrüßt, mehr noch: (durch Soros und Konsorten) auf den Weg gebracht, dass Hunderttausende für Black Live, für Gleichheit und Gerechtigkeit demonstrieren: „No justice, no peace“. Demonstrieren und randalieren. Dicht an dicht, wie die Ölsardinen. *No* „social distancing“. *Kein* Mundschutz, will meinen Maulkorb. *Ohne* „Sicherheits“-Abstand. So dass man den Initiatoren nur entgegenhalten kann: *Ohne Gerechtigkeit, auch für des Grundgesetzes Wahrer und Hüter*, in der Tat: „No justice, no peace.“

Und: Solange kein Frieden den Hütten Krieg den Palästen! Derer, die die Menschheit knechten. Die sich Wohltäter nennen, die als Philanthropen gelten, als die Gerechten: Weil sie – allein wegen der Macht, die sie durch Chippen und Tracken erlangen möchten – die gesamte Menschheit impfen. Wollen. Ebenso die, die bereits jetzt an ihrem Elend verrecken, wie die, welche die angeblich Gerechten – aus purer Hab- und Machtgier – zudem knechten. Wollen. Damit auch letztere zu Tode kommen, kommen sollen,

wenn sie nicht wollen, was sie nach ihrer Herren, der Gattes und Konsorten Willen als deren Sklaven sollen.

Kann es sein, dass Menschen aus schierer Angst, sie könnten sich infizieren – notabene: mit einem Virus´, das Husten- und Schnupfen verursachen, das gar töten kann: Sterbende, wie ein letzter Schluck Wasser, sagt man –, selbst mit einem Herzinfarkt, einem Schlaganfall nicht ins Krankenhaus gingen, dass derart Zehntausende starben – wie nennt man die Oberen, die dafür Verantwortung tragen, darf man Mörder die nennen, die solches getan, auch wenn sie bekennen wie unlängst Jens Spahn, auch er habe irren sich können. Nein, bewusst, mit Absicht haben sie´s getan, die Drosten, die Wieler, eine Merkel, Karl Lauterbach und seiner Herren treuster Diener, Jens Spahn!

Kann es sein, dass Kinder nicht in die Schule gehen. Dürfen. Seit Monaten. Stattdessen, oft, häusliche Gewalt erfahren. Erleben. Erleiden. Müssen. Aufgrund sozialen Elends infolge eines Virus´, das Husten- und Schnupfen verursachen, das gar töten kann. Sagt man. Wie ein Schluck Wasser. Einen Sterbenden. Töten kann. War es nun das Wasser, das getötet, war es das Virus, das solches getan? Herrgott im Himmel, sieh ihre Dummheit, nimm Dich ihrer wie ihrer an.

Kann es sein, dass wir Masken tragen müssen, die uns nicht schützen – notabene: gegen ein Virus´, das Husten-

und Schnupfen verursachen, das gar töten kann: Sterbende, wie ein letzter Schluck Wasser, sagt man –, Masken tragen müssen, die viele von uns gar krank machen können, wenn auch Fürsorge es nennen, die solches uns angetan: Wie nennt man die Oberen, die dafür Verantwortung tragen, darf man Mörder die nennen, die solches getan, auch wenn sie bekennen wie unlängst Jens Spahn, auch er habe irren sich können. Nein, bewusst, mit Absicht haben sie´s getan, die Drosten, die Wieler, eine Merkel, der Spahn!

Kann es sein, dass das öffentliche Leben still steht und die Wirtschaft zugrunde geht (und dass aus dem Staats-, also unser aller Säckel Milliarden, Billionen an die fließen, die haben, damit diese, ohne sich, auch nur im Geringsten, zu verdrießen, den Habe-Nichtsen auch das noch nehmen, was diese, vermeintlich, besitzen), kann es sein, dass auf den Ruin der Menschen an den Börsen gewettet – wie nennt man die Oberen, die solches ermöglicht: Darf man Verbrecher die nennen, die solches getan, auch wenn sie bekennen wie unlängst Jens Spahn, auch er habe irren sich können. Nein, bewusst, mit Absicht haben sie´s getan, die Drosten, die Wieler, eine Merkel, der Spahn! Wegen eines Virus´, das Husten- und Schnupfen verursachen, das gar töten kann. Sagt man. Wie ein Schluck Wasser. Einen Sterbenden. Töten kann. War es nun das Wasser, das getötet, war es das Virus, das solches getan? Herrgott im Himmel, sieh ihre Dummheit, nimmt Dich ihrer wie ihrer an.

Kann es sein, dass man eine solche „Seuche“ deshalb nicht ernst nehmen darf, nicht ernst nehmen kann. Außer, man sieht, warum unsere Oberen solches getan: Um uns in Knechtschaft zu zwingen. Milliarden von Menschen. Wie solches noch niemals seit Menschen Gedenken geschah; ach, Gott, gib, dass die, die einem Gates, seinen Impfungen, immer noch trauen, sind rar. Dass die Menschen erwachen aus Dumpfheit, aus Not; viel zu viele fanden bereits Elend und Tod.

So also, werter, Leser, frag ich Dich nochmals: Kann all dies sein?

Ja, es kann. Sein. Im Neoliberalismus. In Zeiten von Corona. In dem und in denen gilt: Deceptio dolusque suprema lex – Tarnen und Täuschen gehört zum Geschäft. Sind dessen oberstes Gesetz. Et pereat mundus: Und wenn die ganze Welt dabei in Scherben fällt.

Denn nicht um ein Virus geht es, auch wenn dieses dem Ganzen die Krone aufgesetzt. Es geht, schlichtweg, um die Unterwerfung der Menschheit. Unter den Willen, die Macht, unter das „Gesetz“ der Gates und Soros, der Buffet und Rockefeller, der Bazos und Jobs, der Larry Fink und der Rothschilds – die, letztere, Schluss-Stein der Pyramide –, unter die Willkür auch solcher, deren Namen wir (noch) nicht kennen, die wir, gleichwohl müssen benennen,

weil sie zur Verantwortung zu ziehen sind, wenn auch nicht,
wie viele, nicht grundlos, meinen, zu hängen:

In einer Zeit, in der es (frei nach Brecht) ein Verbrechen ist, über Bäume zu reden, weil es das Schweigen über so viele Untaten einschließt, hoffe ich, durch das, was ich schreibe, aufzuklären. Und Mut zu machen.

Unverzichtbar ist mir der aufrechte Gang; auch wenn ich ihn gegen großen, oft übermächtigen Widerstand probe. Wage. Indes nur manchmal oder gar selten gewinne.

„Dimidium facti, qui coepit, habet: sapere aude, incipe“ – frisch gewagt ist halb gewonnen. Entschließe dich zur Einsicht, fang endlich an:

Zu träumen – den Traum von einer etwas gerechteren, ein wenig besseren Welt.

Bekanntlich indes heißt Utopia Nicht-Ort. Gleichwohl: Utopien haben immer auch eine Vorbildfunktion, sie sind das Konglomerat unsere Hoffnungen, Wünsche und Sehnsüchte. Solange wir noch eine Utopie haben, werden wir nicht an der Dystopie, d.h. an der Anti-Utopie, will meinen an der Realität zerbrechen.

Auch wenn die Dinge nebeneinander stehen, so liegen die Seelen der Menschen doch ineinander - Unrecht geschieht nicht durch göttliche Fügung, sondern durch der Menschen Hand. Und die, welche scheitern, scheitern selten aus eigener Schuld. Vielmehr und viel mehr an Armut und Not, an Lüge und Unterdrückung.

„Das Böse“ ist keine ontologische Wesenheit, nicht im Mensch-Sein an und für sich begründet. Vielmehr entsteht es auf Grundlage dessen, was Menschen anderen Menschen antun - das Böse des Einzelnen ist sozusagen das Spiegelbild des kollektiven Bösen.

Mithin sind wir für „das Böse“ verantwortlich. Alleamt. Und können uns nicht exkulpieren, indem wir „das Böse“ bei Anderen und im Anders-Sein suchen.

Das Böse sind wir selbst. Und solange wir dies nicht erkennen, insofern und insoweit wir dafür nicht die Verantwortung übernehmen, nutzt es nicht, das Böse auf andere zu projizieren. Es wird uns einholen.

Überall. Zu jeder Zeit. Nicht nur durch Eichmann und den Holocaust. Auch im Musa Dagh. In der Apartheid. In den sogenannten ethnischen „Säuberungen“. In allen Kriegen. Und auch im Alltag.

Gewidmet all den Menschen, die guten Willens sind.

PROLEGOMENON

Aufgrund der Darstellung, will meinen: infolge der gewählten Form (eines Briefwechsels zwischen dem Herausgeber und seiner Frau) kann es, vereinzelt, zu Wiederholungen kommen, weil die komplexen Ausführungen der beiden miteinander Korrespondierenden sich ab und an überschneiden und erst durch die Vielfalt der Betrachtungen das komplexe Ganze zu erkennen ist und in aller Deutlichkeit sichtbar wird.

Zudem soll der geneigte Leser in die Lage versetzt werden, ggf. die Briefe/Kapitel einzeln sowie elektiv zu lesen und sich kapitelweise – unabhängig vom vorangehenden wie folgenden Text – einen Überblick zu verschaffen.

Deshalb werden ständig Gedanken neu aufgegriffen, zusammengefasst, re-vidiert, anschließend neu gewichtet und gewertet; mithin tauchen bestimmte Inhalte, Begrifflichkeiten und Formulierung wiederholt aufs Neue – in altem oder auch neuem Wortlaut – auf und reflektieren (so mit ebenso zwangsläufig wie, zudem, gewollt) einen bewusst durch das gesamte Narrativ gesponnenen roten Faden (auch wenn die Abfolge der einzelnen Themen weder chronologisch geordnet ist noch sonst üblichen Ordnungskriterien unterliegt, wiewohl sie wohl bedacht wurde –

selbst dann, wenn sie, prima vista, gar willkürlich erscheinen mag).

Zudem: Es geht vorliegend, in erster Linie jedenfalls, nicht darum, den medizinischen Sachverhalt „in causa coronae“ nochmals darzustellen; dies haben andere, in allgemein-verständlicher Form, bereits geleistet. Vielmehr sollen die gesellschaftlichen, wirtschaftlichen, (macht-)politischen (und auch medizinischen) Informationen vermittelt werden, die ermöglichen, den derzeit stattfindenden Great Reset als das zu erkennen, was er, tatsächlich, ist: der größte Betrug der Menschheitsgeschichte, ein hybrider Krieg gegen die gesamte Menschheit, der Versuch eines Genozids mit der Absicht, einen Großteil der Menschen zu „eliminieren“, die Hybris megalomaner Trans-Humanisten, welche die Menschen, nach ihren Normen, bilden und formen. Jedenfalls wollen.

Dem zu wehren muss unser aller Ziel und Aufgabe sein. Wollen wir überleben, sei es als je einzelne Menschen, sei als Menschheit in ihrer Gesamtheit.

Ich hoffe, mit meinem (in vielen Punkten selektiven, zum Teil – weil meine Frau schon vor zehn Jahren von eben jenen Kräften ermordet wurde, die derzeit die „Corona-Show“ inszenieren – auch fiktiven, in dieser Fiktionalität indes sehr realen) Briefwechsel (was schon ist Wahrheit, was nur Wunsch, was bloßer Traum?) ein wenig zur Bewusstwerdung beizutragen, damit auch fürderhin gelte:

*Der Mensch, ein Traum, was könnte sein, was möglich wär;
der Mensch, ein Traum, nicht weniger, nicht mehr.*

Jedenfalls nicht das Machwerk von Oligarchen, von Potentaten und Plutokraten, von Transhumanisten und transnationalen „Eliten“-Faschisten, von psychisch Gestörten, schlichtweg von Betrügnern und Lüggnern, von Räubern und Dieben, von Mördern zumal.

Abschießend bleibt noch anzumerken: Die Ausführungen, welche die Corona-PLANdemie betreffen, beziehen sich, logischerweise, auf die Zeit nach dem Ausbruch der gefakten „Seuche“ Anfang 2020; weil (infolge der gewählten Form eines Briefwechsels) einschlägige Aussagen jedoch zu verschiedenen Zeitpunkten seit Beginn der Husten- und Schnupfen-“Pandemie“ gemacht wurden, ist es möglich, dass – ex post betrachtet – namentlich Zahlen anzupassen wären. Was indes – bewusst, mit Absicht – *nicht* erfolgte, um die Authentizität zu erhalten: Der vorliegende Briefwechsel wurde am 29.04.2021 abgeschlossen, Entwicklungen, die ggf. neueren Datums sind, konnten nicht mehr oder nur noch unvollständig berücksichtigt werden. Auch sind die Ausführungen des Briefwechsels aus Sicht der Zeit zu sehen, in der sie jeweils geschrieben wurden, mögen die Fakten heute ggf. auch anders zu interpretieren, zu gewichten und zu werten sein.

AKTUELLER KONTEXT. ODER AUCH: EIN LAUNISCHES VORWORT

Wir leben nicht „en los tiempos del cólera“, sondern zu Zeiten von Corona, zu Zeiten des größten Fakes der Menschheitsgeschichte, zu Zeiten der globalen Machtübernahme durch den Deep State, zu Zeiten, in denen – in unheiliger Allianz des westlichen Neoliberalismus´ mit dem chinesischen Zwitter aus pseudo-kommunistischer Staatsdiktatur und Marktradikalismus – weltweit die Macht durch jene Verbrecher ergriffen wird (die Konnotation mit Hitlers Machtergreifung ist nicht zufällig, sondern beabsichtigt), die an der Spitze der globalen Machtpyramide stehen. Mit atemberaubender Geschwindigkeit. Ergriffen wird. Total. Wie 1933 (fortfolgende). Durch Hitler. Und seine anglo-amerikanischen Helfer.

Und (fast) alle schauen zu. Tatenlos. Wenn sie nicht zu denen gehören, die zugunsten ihres vermeintlichen persönlichen Vorteils tatkräftig mitwirken. Oder auch aus himmelschreiender Dummheit. Mitwirken. Will meinen: ihr eigenes Grab schaufeln.

Ich weiß nicht, ob in solchen Zeiten wie den jetzigen die Bücher, die ich gerade schreibe, noch veröffentlicht wer-

den. Ich weiß nicht, ob die – wirtschaftliche, gesellschaftliche, menschliche – Katastrophe, die mit Hilfe eines ubiquitär präsenten Virus´ inszeniert wird, das (allenfalls) Husten und Schnupfen auslöst (für Schwerstkranke kann jeder Luftzug, jeder Atemzug das Ende bedeuten, was sich indes weder dem Corona-Virus noch irgend einem anderen „Erreger“ zuschreiben, anlasten lässt!), ich weiß nicht, ob diese gewaltige Inszenierung, die zuvörderst mit Hilfe der gleichgeschalteten Massen-Verdummungs-Medien bewerkstelligt wird, tatsächlich (jetzt schon; indes: wenn nicht jetzt, dann mit Sicherheit später) zur NWO, zur Neuen Weltordnung der Rothschild und Co. führen wird; ich weiß jedoch (mittlerweile, aus eigener Anschauung, definitiv), wie ungeheuer dumm (bestenfalls unwissend) die Masse ist, wie sehr sie sich durch die primitivsten Methoden (massen-)psychologischer Kriegsführung – denn um einen hybriden Krieg (den der Herrschenden gegen die ahnungslose Masse), um nichts anderes handelt es sich – beeinflussen lässt (Gustav Le Bon und Edward Bernays, der Neffe Freuds, hätten ihre Freude daran), ich weiß, dass wir in „Endzeiten“ leben (in denen die patriarchale Herrschaftsstruktur auf die Spitze getrieben, in denen alles Lebendige, Matriachale abgetötet wird), ich weiß, dass sich das immer schneller drehende Rad nicht (mehr) anhalten lässt, ich weiß, dass meine Ausführungen noch weniger bewirken als der sprichwörtliche Tropfen auf den heißen Stein, ich weiß, dass selbst (vermeintlich integre) Politiker wie Sarah Wagenknecht Systemplayer

(Corona-Krise: Handeln, bevor es zu spät ist. Bessere Zeiten – Wagenknechts Wochenschau, #06, <https://www.youtube.com/watch?v=HIGUrEOE9po>, abgerufen am 15.03.2020) und dass nur einzelne imstande sind (wie beispielsweise Gerhard Wisnewski [Der globale Ausnahmezustand – Gerhard Wisnewski bei Stein Zeit, <https://www.youtube.com/watch?v=t-NA4Tb-V3w>, ebenfalls abgerufen am 15.03.2020], mittlerweile – Ende Mai des Schicksalsjahres der Menschheit – Gott[?] sei Dank auch andere), dass allenfalls wenige in der Lage sind, die durchaus komplexen Zusammenhänge in toto zu erfassen.

Ich weiß, dass meine Arbeit, ich weiß, dass all meine Bücher nichts bewirken. Können. Werden. Jedenfalls „in Zeiten wie diesen“.

Aber ich bin gleichermaßen überzeugt, dass meine Überlegungen, dass meine Gedanken und Erkenntnisse, dass meine Ausführungen, auch wenn sie nur eine Fußnote der Geschichte sind, späteren Generationen – denn die Menschheit wird nicht zugrunde gehen, mit oder ohne Corona-Virus, mit oder ohne die NWO –, dass all das, was ich mit Herzblut und unter größtem persönlichem Verzicht schreibe, späteren Generationen zur Erkenntnis und als Wegweiser dienen wird.

Derart zu handeln betrachte ich deshalb als meine Pflicht: nicht nur als Intellektueller, sondern auch und mehr noch als Mensch. Der denkt. Der fühlt. Der Mensch ist unter all

den anderen Menschen. Die meist zwar falschen Glaubens, überwiegend jedoch guten Willens sind.

Und die gerade, wieder einmal und möglicherweise mehr denn je, in unsägliches Elend getrieben werden. Durch einen mit Hilfe fiktiver Erkrankungen inszenierten Wirtschaftscrash globaler Dimension, durch einen Crash, der zumindest die Ausmaße desjenigen von 1929 erreichen, durch einen Crash, der einige wenige noch reicher und das Elend der Masse noch, ungleich, größer machen wird.

Durch einen Crash, der uns unter totale staatliche Kontrolle zwingen, durch einen Crash, der uns in eine weltweite Diktatur führen soll.

Durch einen Crash indes, der nur möglich ist, durch einen Crash, der nur in die Wege geleitet und umgesetzt werden kann, weil die meisten Menschen blind sind wie ein Maulwurf, dumm wie eine Kuh und hinterhältig wie eine Schlange (wobei ich Tiere nicht verunglimpfen will, denn die menschliche Spezies verhält sich schlimmer als sämtliche Tiere dieser Welt); alle, die in Zeiten von Cholera und Corona kneifen – seien es die Vertreter (kontrollierter) alternativer Strömungen mit „limited hang out“ (die derzeit oft „mit vornehmer Zurückhaltung glänzen“), seien es systemimmanente Kräfte wie die Virologen, die uns Schauer-märchen erzählen, oder die vielen ärztlichen Kollegen, welche die Aufführung von „des Kaisers neuen Kleidern“ wider besseres Wissen mitspielen –, all die zuvor

Genannten und viele andere mehr (zuvörderst natürlich die Politiker, ihres Zeichens Lügner von Beruf) tragen Verantwortung für die hereinbrechende Katastrophe: Schande und Fluch über sie.

„Das Pendel [gesellschaftlicher Unterdrückung] schwingt über die Jahrzehnte und Jahrhunderte immer wieder herum – von einer hemmungslosen Ausnutzung von Privilegien hin zu einer sozial ausgewogeneren Politik. [U]nd ... zurück. Im Augenblick geht die Pendelbewegung immer ... weiter ... zu einer immer rücksichtsloseren Konzentration von Reichtum und Macht in den Händen [einiger] weniger Superreicher.“

Warum? Weil sie, die Herren dieser Welt, die Menschen, ihre Untertaten, euphemistisch auch Bürger genannt, weltweit indoktrinieren, manipulieren, knechten. Unter dem Vorwand der sogenannten Globalisierung.

Zu diesem Zweck bisweilen auch einsperren. Ebenfalls weltweit. Beispielsweise unter dem Vorwand einer – frei erfundenen – Seuche.

Wobei sie – die Herrschenden und ihre Stiefel-Lecker – leichtes Spiel haben. Denn bekanntlich – wie schon Brecht wusste – wählen die dümmsten Kälber ihre Schlächter selber.

In ihrer bodenlosen, abgrundtiefen Dummheit halten sie, die Kälber (bisweilen gar die Schlächter selber), einen Schnupfen für eine tödliche Krankheit.

Tolerieren das (De-facto-)Kriegsrecht, das man über sie – die Kälber, nicht über deren Schlächter selber – verhängt.

Warten sehnsüchtig darauf, dass man sie gegen eine Fiktion – die einer potentiell tödlichen Corona-Infektion – impft.

Und tragen durch eine derartige „Impfung“ schwerste Schäden davon. Schäden, die – in satanistischer Umkehr – dann nicht dem Impfung genannten gentechnischen Experiment, vielmehr einem Husten- und Schnupfen-Virus angelastet werden.

Nicht von ungefähr rechnet der (mehr oder weniger heimliche) Chef der WHO, Bill Gates, in seinen einschlägigen Planspielen mit 65 Millionen Toten (wie auch auf den Georgia Guide Stones nicht ohne Grund von 7 Milliarden zu eliminierenden Menschen zu lesen ist).

Nicht von ungefähr lassen sie sich – sie, die Kälber, indes nur sie allein, sie selber – bei solch kriminellen Impfkationen ganz nebenbei noch chippen. (Oder, vorerst, bis zu diesen Massen-Impfkationen, mittels App tracen. Ohne Impfung. Mittels klammheimlicher Downloads.)

Damit sie umso besser zu überwachen sind.

Nicht ohne Grund verlieren sie, die Kälber, durch den von ihren Schlächtern selber provozierten Crash – den größten Wirtschafts-Crash seit hundert Jahren, möglicherweise seit Anbeginn des Geldsystems – ihr Hab und Gut. Das bisschen Gut, das sie noch haben. Auch wenn sie nie kaum mehr hatten.

Im Nachhinein wird man behaupten, „das Virus“ sei an allem schuld.

Davon, dass ein zutiefst marodes Wirtschaftssystem zwangsläufig implodieren musste, könne nicht die Rede sein.

Und in den Geschichtsbüchern wird man lesen, dass all dies nur zum Wohl der Menschen geschah. Damit sie überleben konnten. Trotz der weltweiten Ausbreitung eines Schnupfens, Pandemie genannt.

In einer Einführung zu meiner Buchreihe über Nobelpreisträger schrieb ich wie folgt; die dortigen Ausführungen gelten gleichermaßen in hiesigem Kontext:

... [D]ass höchst ehrenwerte Menschen wie die Nobelpreisträger, die hier porträtiert werden, mit all dem [angeblich] nichts zu tun haben.

Vielleicht lässt sich der eine oder andere Leser durch meine Ausführungen eines Besseren belehren.

Wohlgemerkt: Es handelt sich vorliegend um ein Buch über Wirtschafts-Nobelpreisträger sowie über deren unheilvollen Einfluss auf einen, den kollektiven Wahnsinn unserer Zeit, den sog. Neo-Liberalismus, indes nicht um eine medizinische Abhandlung (wobei – angebliche – medizinische Fakten als Cover-Story für globale wirtschaftliche und soziale Umwälzungen im Sinne neoliberaler Macht- und Ressourcen[um]verteilung missbraucht werden).

Andrerseits sind die Ereignisse im Zusammenhang mit der gezielten und weltweiten Inszenierung eines Virus´, das vornehmlich Husten, Schnupfen und Heiserkeit hervorrufft (der tumben, Pardon: unzureichend informierten und nach allen Regeln der Kunst indoktrinierten Masse indes als tödliche Seuche verkauft wird), sind die globalen Verwerfungen unseres Wirtschafts- und Gesellschafts-Systems, die – vorgeblich – die Folgen einer so genannten Pandemie, in Wirklichkeit jedoch (infolge Überblähung unseres Zins- und-Zinseszins-Geld-Systems) längst überfällig sind, von derart gewaltiger Auswirkung auf unser aller Leben, dass ich nicht umhin kann, dazu Stellung zu nehmen.

Kursorisch Stellung zu nehmen zu Ursachen, Hintergründen und Zusammenhängen der Ereignisse, die gerade die Welt verändern wie kein anderes Geschehen seit Ende des 2. Weltkriegs (und möglicherweise noch größere Veränderungen anstoßen werden als beide Weltkriege zusammen, Ereignisse jedenfalls, die in ihrer Tragweite dem Zeitenwechsel von der Antike zum Mittelalter oder vom Mittelalter zur Neuzeit entsprechen!); eine profunde Analyse der größten Fälschung und Inszenierung der Menschheitsgeschichte (vergleichbar nur mit, indes von viel größerem Impact als angebliche Globus-Erde und vorge-täuschte Mondlandung) ist so bald wie möglich vonnöten, um, umfassend und stringent, die vielfältigen und bisweilen hochkomplexen Zusammenhänge aufzuzeigen zwischen einer neoliberalen Ideologie des Tarnens und Täuschens, des Lügens und Betrügens und den aktuellen (unter dem Vorwand einer Seuche ablaufenden) Anstrengungen zur Implementierung einer Neuen Weltordnung, an der, seit je und in entscheidendem Maße, auch Nobelpreisträger – nicht zuletzt solche der Wirtschafts-“Wissenschaften“ – mitwirken.

Die Umsetzung dieser neuen, globalen Ordnung erfolgt derzeit mit atemberaubender Geschwindigkeit und in einer konzertierten Aktion sämtlicher kapitalistischer Länder (wozu mittlerweile auch China gehört); Russland und Putin entziehen sich, offensichtlich, dem kollektiven Wahn ebenfalls nicht:

Sollte tatsächlich zutreffen (was schwer vorstellbar, im Licht der Fakten jedoch kaum zu widerlegen ist), dass diejenigen, welche die Welt beherrschen, sozusagen in Hegelscher Dialektik die eine wie die andere Seite global dominierender politischer Systeme, mithin den Kapitalismus wie den Kommunismus (resp. dessen Relikte – s. China) befördern, um, weltweit, Ausbeutung und Unterdrückung der Menschen in der Synthese beider Unterdrückungs-Systeme zu vollenden, dann, in der Tat, wäre eine Herrschaftsform (ähnlich der) wie (bereits heute) in China, wäre eine „Synthese“ von Kapitalismus und Kommunismus ein wichtiger, ein entscheidender Schritt zur Vollendung (neoliberaler Träume von) der New World Order. Die immer konkretere Formen annimmt. Und justament, unter dem Deckmantel einer angeblichen wie angeblich globalen Seuche, umgesetzt wird.

Denn durch die Inszenierung einer Fake-Story (wer, mithin, sind die Verschwörungs-Theoretiker, wer die Verschwörungs-Praktiker?) erhält der Staat (resp. die Clique von Politikern, die ihn, den Staat, für ihre Interessen missbraucht) immer mehr Möglichkeiten, durch Notstands-Gesetze und einschlägige Verordnungen (die, einmal beschlossen, bis zum St. Nimmerleinstag persistieren) in grundgesetzlich garantierte Rechte seiner Bürger einzugreifen; beispielsweise werden die Versammlungsfreiheit und das Recht, seinen Aufenthaltsort selbst zu bestimmen, aufgehoben, die Menschen werden – schlichtweg – in ihren Häusern

und Wohnungen eingesperrt. Die Meinungsfreiheit ist de facto schon seit langem abgeschafft; dieser Zustand soll nun durch strafrechtliche Sanktionierung sämtlicher Äußerungen, die nicht regierungskonform sind (genannt: Fake News), legalisiert werden.

Die Inszenierung dieses globalen Staatsstreichs ist ebenso „genial“ wie diabolisch, beugt man durch die bis zum äußersten geschürte Angst vor Ansteckung (mit einem vorgeblich tödlichen Virus) doch möglichen Unruhen und Aufständen äußerst effektiv vor – die Zeit der Gelbwesten ist Geschichte, selbst die revolutions-“freudigen“ Franzosen ziehen sich (außer in den Banlieues, wo indes allenfalls fremdstämmige, „nationalisierte“ Franzosen leben) aus Angst vor dem diffus Bedrohlichen – generaliter Virus, im speziellen SARS-CoV-2, vulgo Corona genannt – in ihre Häuser, hinter ihre Masken und in ihre Angst zurück. *Die* Angst, die seit vielen Jahren als probates (neoliberales) Herrschafts- und Unterdrückungsinstrument implementiert wird!

War in der DDR noch das ganze Land das Gefängnis, hat man dessen, letzteren, Größe nunmehr – je nach sozialem Status – auf ein (geräumiges) Haus oder auf die Enge einer Karnickelstall-Sozialwohnung reduziert. Wer sich nicht kasernieren lässt, muss damit rechnen, dass er in den Knast (oder die Psychiatrie) gesperrt wird, sofern ihn die Hüter von Recht und Ordnung (wessen Recht und wessen

Ordnung?) trotz Ausgehverbot auf der Straße, trotz Kontaktverbot bei seinen nächsten Angehörigen antreffen.

Die Wirtschaft befindet sich, weltweit, im freien Fall, mehr oder weniger alle ihre Zweige brechen, domino-artig, zusammen. Ein globaler Crash ist mittlerweile ebenso unvermeidlich wie von „denen mit viel Geld in ihren großen Taschen“ beabsichtigt (weil sie in der nun anstehenden Phase Firmen, Immobilien, jedwedese Hab und Gut zu einem Spottpreis aufkaufen können: „Der zur Börsenweisheit gewordene Spruch von Carl Mayer von Rothschild[:] ´Kaufen, wenn die Kanonen donnern, verkaufen, wenn die Violinen spielen´ fasst diese Strategie in markigen Worten zusammen“).

Viel schlimmer noch als 1929 werden Elend, Not und Tod von Millionen und Aber-Millionen Menschen die Folge dieses globalen Crashes sein. Was indes erwünscht ist (s. Georgia Guidestones und andere Planspiele unserer „Eliten“): 500 Millionen Menschen, in ghettoisierten Städten zusammengepfercht, lassen sich besser beherrschen als 7.5 Milliarden (die zudem über die Kontinente verteilt und verstreut sind).

Auch durch die Änderung bestehender Infektions-“Schutz“-Gesetze (in Dänemark wurden Zwangsimpfung und zwangsweise Verabreichung von Medikamenten bereits beschlossen, ähnliches beabsichtigt die WHO mit ihrem Pandemie-Vertrag!) werden die Menschen sterben

wie die Fliegen (die ca. 20 [nach anderen Angaben bis zu 50] Millionen Toten der „Spanischen Grippe“ 1918 [1919/1920?] waren mit großer Wahrscheinlichkeit die Folge von Impfungen!); die 65 Millionen Toten, von denen Bill Gates und Konsorten in ihren Planspielen zur Corona-“Epidemie“ (unmittelbar vor deren Ausbruch im Herbst 2019) ausgingen, sind jedenfalls mit Leichtigkeit zu erreichen.

Insofern: Wieder einen Schritt weiter, nutzlose Esser loszuwerden. Die Arbeit der Masse zum Wohlergehen ihrer Herren wird ohnehin nicht mehr benötigt; was letztere (für ihr Luxus-Leben) brauchen, generieren ihnen heutigentags Technik, Künstliche Intelligenz und dergleichen mehr; Menschen und deren Gedanken und Gefühle sind allenfalls Störfaktoren, die es auszuschalten gilt.

In Zusammenschau der akuten Ereignisse und der unrühmlichen Rolle, die viele Nobelpreisträger unterschiedlichster Disziplinen bei der Vorbereitung des finalen Unterdrückungs- resp. Unterwerfungsaktes, der gerade stattfindet, gespielt haben, lässt sich, mit Entsetzen, nur feststellen: Fürwahr, sie sind – partes pro toto (seu multis quidem) – treue Diener ihrer Herren.

Wohlgemerkt: Ich befürworte keine Gewalt. Und ich rufe selbstverständlich nicht zu Straftaten auf. Insofern: Selbst wenn ich dächte: Am nächsten Laternenpfahl sollte man sie aufhängen – ihn, Lothar Wieler, den Viehdoktor und

Chef des Robert-Koch-Instituts, ihn, Christian Heinrich Maria Drosten, zu dem Lügi-Pedia (mit Bezug auf den STERN) schreibt: „Das Coronavirus hat den Virologen Christian Drosten zum gefragtesten Mann der Republik gemacht. Und zum Star“ (und ich möchte hinzufügen: In Diesem Leben Eben Du Lügst, Betrügst Und Willst Betrogen Sein. Indes: Mögen Dir Das Leben Auch Versüßen Lug Und Trug Und Schöner Schein, So Bleibest Du, In All Der Lüge, Als Betrogener Betrüger, Ein Leben Lang Allein) –, selbst wenn ich solches dächte, würde ich es doch niemals öffentlich äußern.

Wie dumm die Menschen, weltweit, sind, da sie nicht erkennen, dass wir längst in einer (Neuen) Welt-Ordnung leben, ansonsten es nicht möglich wäre, in perfekter Orchestrierung ein globales Fake-Ereignis, Corona-Pandemie genannt, zu inszenieren!

Ich weiß nicht, ob in absehbarer Zukunft, in dem anstehenden Sklavenstaat, dessen Implementierung justament betrieben wird, noch irgendjemand diese Zeilen lesen darf, mithin lesen kann und wird; ich leiste gleichwohl Widerstand. Bis zum letzten Atemzug.

Vielleicht gräbt ein Historiker, irgendwann, diese Zeilen aus. Denn kein Reich währt ewig. Nicht einmal der Sklavenstaat, den der „Deep State“ derzeit zu errichten im Gange ist. O sancta simplicitas. Sinistra.

Jedenfalls: „In Notwehr wäre selbst die Todesstrafe erlaubt. Von wegen Aufknüpfen am Laternenpfahl“ – so mag ich denken, würde ich indes niemals äußern. Und schon gar nicht öffentlich. Dem werten Herrn Staatsanwalt zur Kenntnis.

Die „Freiheit“ des Einzelnen (im Volk, in der breiten Masse) besteht nur noch darin, sich den Kräften des (angeblich) freien Marktes zu unterwerfen; „unsere Oberen“ hingegen agieren „solidarisch“ (und international, mehr noch: global), welcher Umstand sich mit erschreckender Deutlichkeit an der weltweiten Inszenierung von Husten und Schnupfen als „Corona-Pandemie“ zeigt (wobei diese Inszenierung, realiter, nichts anderes ist als ein Ablenkungsmanöver von der Machtergreifung einiger Oligarchen und ihrer Netzwerke der Macht); die Menschen indes, die von dieser False-Flag-Aktion – der größten in der Menschheitsgeschichte – betroffen sind, werden auf sich selbst, allenfalls noch auf familiäre Unterstützungs-Systeme zurück geworfen. Und dadurch, bewusst, in voller Absicht, sämtlicher sozialer Strukturen beraubt. Damit sie sich besser beherrschen lassen. Insofern manifestiert sich Herrschaft im globalen, Ohnmacht indes im höchst persönlichen Rahmen.

1994 wurde John Forbes Nash Jr. für seine „bahnbrechende Analyse eines Gleichgewichts in der nicht-kooperativen Spieltheorie“ mit dem Nobelpreis für Wirtschaftswissenschaften ausgezeichnet; vereinfacht lässt sich die

Spieltheorie als eine abstrakte Form strategischen Denkens darstellen, die Abstrahierung funktioniere am besten im stark vereinfachten Rahmen eines Spiels und helfe, die Dynamik strategischer Entscheidungen (in Wirtschaft und Politik) besser zu verstehen. Erhebt sich die Frage: Wurde die gefakte Corona-Pandemie des Jahres 2020 (auch) mit solchen spiel- und plantheoretischen Methoden vorbereitet, inszeniert und realisiert?

In der Tat ist es nicht abwegig, vielmehr sogar wahrscheinlich, dass die gefakte Corona-“Pandemie“ der Jahre 2020 ff. tatsächlich mit Hilfe spiel- und plantheoretischen Methoden vorbereitet, inszeniert und realisiert wurde: um die schwerwiegendsten globalen Umwälzungen, welche die Geschichte der Menschheit je gesehen hat, auf den Weg zu bringen. Denn die sog. „Corona-Krise“ ist alles andere als das, was uns die Begrifflichkeit weiszumachen versucht, alles andere als eine bloß vorübergehende Misere, vielmehr stellt sie die größte Herausforderung dar, der sich die Menschen im globalen Rahmen je stellen mussten:

Der Moloch Neoliberalismus frisst justament seine Kinder, seine eigenen Ausgeburten, all die Menschen, die er, der Moloch, intellektuell und psychisch, geistig und seelisch über mehr als ein halbes Jahrhundert vereinnahmt hat, um sie dann als willen- und seelenlose Krüppel, die seiner ultimativen Machtergreifung nichts mehr entgegenzusetzen

haben, wieder auszuspiesen und einem sich aus dem Neoliberalismus entwickelnden faschistisch-feudalistischen System zum Fraß vorzuwerfen.

Jedenfalls pfeifen die Spatzen mittlerweile von den Dächern, dass die „Corona-Krise“ nur Vorwand und Deckmantel, lediglich die Cover-Story ist, um das marode neo-liberal-kapitalistische Wirtschafts-System herunter-, mehr noch: gegen die Wand zu fahren und um die länger als ein halbes Jahrhundert gehirngewaschenen und emotional verarmten Menschen weltweit in die Sklaverei zu zwingen.

Durch Impfungen, mit Hilfe derer die verschwindend kleine Zahl der Herrschenden – der Bill Gates, George Soros und Warren Buffet, der Rockefeller, Rothschild und Konsorten, der Oligarchen und Plutokraten im Westen ebenso wie im Osten, will meinen: in Russland und China – und die gar nicht so kleine Zahl ihrer Helfer und Helfershelfer, namentlich in Politik und Exekutive, den Menschen in allen Ländern dieser Erde Nanochips verabreichen will. Durch die, die Chips, sie dann die totale Überwachung der und die vollständige Kontrolle über die Menschheit ausüben wollen. Können. Weltweit. Durch die – Überwachung, Kontrolle und gezielte Eingriffe, beispielsweise mittels Graphen-Hydroxid – sie jeden Menschen auf der Welt problemlos abschalten können. Ausknipsen wie einen Lichtschalter. Sozial, indem sie ihn vom Geldverkehr abkoppeln (Lemma: CBDC – Digitales Zentralbankgeld). Physisch, indem sie seinen plötzlichen Herztod resp. andere Casus

von „plötzlich und unerwartet“ provozieren. Falls er, beispielsweise, gegen sein Sklaventum aufbegehrt. Technisch mittlerweile „ein Kinderspiel“, dem Graphen-Hydroxid in den „Impf“-Spritzen (welches schärfer als jeder Diamant!) sei Dank. Auch wenn Bhakdi und Co. weiterhin von Spike-Proteinen schwafeln. Spikes von Viren, die es nicht gibt. Stellt sich die Frage: Wissen sie es nicht besser? Oder sind sie Teil eines gigantischen Verschleierungs- und Ablenkungsmanövers?

Warum wohl werden so viele Abstriche im Zusammenhang mit Corona gemacht? Um die DNA möglichst aller Menschen weltweit zu erhalten! Um diese Menschen dann tracken zu können. Mit großer Wahrscheinlichkeit auch, um Nanochips durch die Abstriche weit oben in der Nasenhöhle – in der Nähe des N. Olfactorius (Riech- und Hirnnerv) – zu platzieren. Weil sich derart die Barriere der Blut-Hirn-Schranke leicht überwinden lässt!

Insofern: Jeder, der sich einen Abstrich machen lässt, sollte sich im Klaren sein, dass dieser nicht zum Nachweis eines Husten- und Schnupfen-Virus´ dient. Sondern dazu, seine DNA zu gewinnen, um ihn tracken, will meinen: verfolgen zu können. Weltweit. Als ein „Targeted Individual“. Von Milliarden weltweit. Die Billy the Kid Gates impfen will. Und eliminieren.

Das, was wir derzeit in der „Corona-Krise“, d.h. in einer globalen Machtübernahme erleben, ist die Ernte, welche

die neoliberalen Kapitalisten für ihre bereits mehr als ein halbes Jahrhundert dauernden Bemühungen einfahren, ist das Ergebnis der Agenda, an der auch viele, allzu viele Nobelpreisträger – und nicht nur solche der Wirtschaftswissenschaften – mitgewirkt haben: Cui honorem honorem inhonestatemque (Ehre, wem Ehre gebührt. Aber auch: Schande ihren Namen). In der Tat, Schande ihnen und den ihren. In Ewigkeit. Amen.

Wir, die wir seit vielen Jahren gegen den Wahn- und Irrsinn des Neoliberalismus kämpfen, mussten nunmehr feststellen, wie schnell, wie innerhalb nur weniger Wochen, sich die Worte des italienischen Klassikers (Alessandro Francesco Tommaso) Manzoni erfüllen, die da lauten: „ ... daß Unglück und Nöte zwar häufig kommen, weil man ihnen Grund zum Kommen gegeben hat, aber daß auch die vorsichtigste ... Lebensführung nicht genügt, um sie sich fernzuhalten.“

Deshalb möchte ich in aller Deutlichkeit vor Augen führen, dass nun das Ungeheuer aus dem Schoße kroch, das der globale Kapitalismus, auch Neoliberalismus genannt, in sich barg. Seit langem. Und weiterhin: „Da den Deutschen somit keine Abhilfe gegen diese Angriffe ihrer ... [R]egierung... auf die verfassungsrechtliche Grundordnung möglich ist, haben alle Deutschen ... das Recht zum Widerstand nach Art. 20 Abs. 4 GG.“

Mithin: Wehren wir uns! Mit allen zu Gebote stehenden Mitteln! Jeder auf seine Art. Jeder, wie er kann. Denn, fürwahr: Die Zeit, die bleibt, ist rar!

**DER ALTE SCHON UND AUCH DER
KLEINE FUCHS ERKANNTEN:**

**DAS
GLAUBEN
JEDENFALLS DIE
TOREN**

Zu
Leiden
Nicht Zum
Glücke Sei Der
Mensch Geboren
Das Glauben Jeden-
Falls Die Toren
Und
Weil Der
Toren Viele Sind
Und Dummheit Macht
Sich Breit Geschwind Und
Dummheit Kommt Gar Weit Und
Weit Herum Auf Dieser Welt So Jeden-
Falls Hat Sich Der Glaube Eingestellt Das
Glück Sei Schon Verloren Das Leiden
Unser Los Sobald Die Mutter Uns
Geboren Sobald Wir Krochen
Aus Der Mutter Schoß

Jedoch
Alleine Dummheit
Lässt Zuhaut Die Menschen
Glauben Das Leid Auf Erden Sei Got-
Tes Wille Des Schicksals Lauf Und Dumm-
Heit Lässt Sie Nicht Erkennen Dass Es Nur Wen'ger
Menschen Hand Die Menschlich Elend Schuf Nur
Zu Eigenem Behuf Zu Eignem Glück Zu Eig-
Ner Freud Und All Den Anderen Zum Leid

**AUF DEN MAI 2019 DATIERT EIN GE-
SETZ, WELCHES 20 MILLIARDEN € FÜR
DIE „CORONA-PANDEMIE“ IM JAHR
2020 BEREITSTELLT!**

Liebe Maria,

auf den Mai 2019 datiert das *Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Freistaates Bayern für die Haushaltsjahre 2019 und 2020 (Haushaltsgesetz 2019/2020 – HG 2019/2020)*. Vom **24. Mai 2019** (GVBl. S. 266):

„HG 2019/2020 Text gilt ab: 01.01.2020 **Fassung: 24.05.2019**

Art. 2a Kreditermächtigung zur Finanzierung von Kapitel 13 19 – Sonderfonds Corona-Pandemie

(1) Das Staatsministerium der Finanzen und für Heimat wird ermächtigt, **zur Deckung von Ausgaben** für Kapitel 13 19 (**Sonderfonds Corona-Pandemie**) und den dort auszugleichenden Mindereinnahmen **im Haushaltsjahr 2020 Kredite am Kreditmarkt bis zur Höhe von 20 000 000 000 € aufzunehmen**. Die Kreditermächtigung kann übertragen werden, soweit diese Kreditmittel bis zum Ab-

lauf des Haushaltsjahres 2020 nicht aufgenommen wurden und zur Deckung noch benötigt werden“ (https://www.gesetze-bayern.de/Content/Document/BayHG2019_2020-2a; Abruf am 15. 10.2020; eig. Hervorhebung).

Im Klartext: Auf den Mai 2019 datiert ein Gesetz, welches 20 Milliarden € für die „Corona-Pandemie“ im Jahr 2020 bereitstellt!

Müsste nunmehr nicht auch das letzte Schläfschaf erkennen, dass die angebliche Pandemie eine PLANdemie ist? Müsste nicht jeder Mensch, der noch einen Funken Ehre hat, fordern, dass die Verbrecher, die für eine solche Plan- demie Verantwortung tragen, zur Rechenschaft zu ziehen sind?

Einschl. eines „Prof.“ Drosten, dessen Dissertation 17 Jahre lang „wegen eines Wasserschadens“ verschwunden war und der – nach geltendem Gesetz (indes: Gelten Gesetze heute noch? Oder aber: Herrscht Willkürherrschaft, also Diktatur?) –, der, Drosten, m.E. sofort von seinem Lehrstuhl zu entfernen, will meinen: mit Schimpf und Schande zu verjagen wäre, sollte er nicht einmal promoviert, vielmehr ein Betrüger ähnlicher Kategorie sein wie der Postbote Postel, der sich erfolgreich als Dr. Dr. Bartholdy ausgab: „Niemand wurde seine Kompetenz infrage gestellt, er sollte sogar zum Leiter der Forensik in

Dresden ernannt werden: Gert Postel arbeitete zwei Jahre lang als psychiatrischer Oberarzt ... Seine Ausbildung: Postbote ... Eine intellektuelle Herausforderung sei diese Arbeit nicht gewesen ... 'Bestimmte Symptome unter bestimmte Begriffe zu subsumieren [so Postel zu Qualifikation und Tätigkeit von Psychiatern], kann ... jede dressierte Ziege', https://www.focus.de/wissen/mensch/psychologie/tid-15095/falsche-aerzte-gert-postel-das-kann-auch-eine-dressierte-ziege_aid_423648.html, Abruf am 16.10.2020).

Ist Drosten also ein Scharlatan wie der Postbote Postel, der, letzterer, um die Jahrhundertwende durch seine Köpenickiaden zur Lachnummer wurde?

M.E. lässt sich nicht mehr infrage stellen, dass Drosten lügt und betrügt. Ob seine „Hochstapeleien“ indes ähnlich „lustig“ sind wie die des Postboten Postel darf bezweifelt werden.

In der Tat: Es wäre zum Lachen, wenn es nicht zum Weinen wäre.

Dass Comic-Figuren (wobei ich mich nicht auf den Postboten Postel beziehe) dabei sind, die gesamte Menschheit in den Abgrund zu stürzen. Und dabei als willfähige Helfer derjenigen fungieren, die – ihrerseits ebenfalls Adlati und Profiteure – Gesetze erlassen wie das zuvor angeführte Haushaltsgesetz.

Komme mir nun keiner mit dem Einwand, es handele sich bei der Datums-Angabe sicherlich um einen „Druckfehler“; ich bin zwar kein Jurist, habe in meinem Leben aber, nolens volens, so viel Gesetze lesen müssen, dass ich weiß: Angaben, wann ein Gesetz erlassen wurde, wann es ggf. geändert, wann es neu gefasst wurde und dergleichen mehr, werden in amtlichen Verlautbarungen korrekt wiedergegeben. Das sind Essentials. Hier gibt es keine Irrtümer. Never ever ¹.

Und ausgerechnet hier, meine Liebe, soll, gleichwohl, ein „Fehler“ unterlaufen sein?

Lieber Gott, mach mich dumm, dass ich nicht nach Dachau kumm: Wie zu hören werden in Kanada, wohl auch in Polen die ersten C-Lager errichtet. Früher nannte

¹Notabene: Ich kenne die Erklärungsversuche, die beispielsweise in den einschlägigen Videos von Kai Stucht (die sich im Internet viral verbreiteten) von Juristen u.a. abgegeben wurden. Diese – Juristen wie Erklärungsversuche – überzeugen mich nicht: Warum steht in der Kopfzeile von Art. 2a: Stand: „Fassung: 24.05.2019“? Eindeutig, unmissverständlich. Warum steht dort nicht: In der Fassung der Änderung / des Änderungsgesetzes vom ...? Geändert durch/gem./am ...? Oder dergleichen.

Honni soit qui mal y pense.

man die KZ – machte damals Arbeit frei, so befreit uns heute Corona. Von unserer menschlichen Würde.

Deshalb (sozusagen als Manifest der „neuen Zeit“):

Wachtet auf, ihr Menschen dieser Erde!

Vereinigt euch, ihr Völker, all überall auf der Welt !

Erhebt euch gegen die Verbrecher, die uns, d.h. die gesamte Menschheits-Familie, in ewige Knechtschaft zwingen wollen. Die An-Archie – d.h. Frei-Sein von Herrschaft, von der Herrschaft des Menschen über den Menschen – fürchten wie der Teufel das Weihwasser.

Schließlich darf ich dem werten Leser versichern (und verweise dabei, *exempli gratia*, auf meine Bücher über Missbrauch und Tötung von Kindern in „einschlägigen Kreisen“): Die Analogie mit Teufel und Weihwasser ist wahrlich nicht zufällig, nicht *ad libitum* gewählt!

Was
Dich Berührt
Was Dich Bewegt
Was Leuchtet Dir In Finstrer
Zeit Was Strahlt Dir Hell Am
Tage Was Lösung Schien Dir In
Der Nacht Indes Am Tage
Dann Ward Zur
Zweifelnd
Frage
Was
Deine
Hoffnung
Was Dir Machte
Mut Was Auch Du
Wagtest Mit Des
Herzens
Glut
Verliere
Und **Vergiss Es**
Nicht Mag Zweifel
Dich Auch
Plagen.

Was
Du Geworden
Was Du Bist **BEWAHRE**
ES VON TAG ZU TAGE

CORONA-TODE UND -TOTE DURCH HOCHTOXISCHE MEDIKAMENTE

Maria, meine Liebe!

Torsten Engelbrecht und Claus Köhnlein: Die Medikamenten-Tragödie. Die Mortalitätsdaten belegen, dass viele vermeintliche Corona-Tode de facto auf den massiven experimentellen Einsatz hochtoxischer Medikamente zurückzuführen sind. In: RUBIKON vom 29. September 2020 [eig. Hvhbg.]:

„Auch zeigen ... die ... Daten, dass es in zahlreichen Ländern, darunter Deutschland, ... keine Übersterblichkeit gab ... und dass auch für die erhöhten Mortalitäten in Ländern wie Italien, Spanien, Frankreich, England oder Amerika ein Virus als Ursache definitiv ... [ausscheidet].

Stattdessen zeigt die Beweislage unmissverständlich: Es war in erster Linie die massenhafte Verabreichung von Präparaten wie Hydroxychloroquin ... oder Azithromycin, die unzählige[n] Menschen ... den Tod... [brachte]...

Eig. Anmerkung: Auch die Applikation von Kortison-Präparaten – Schwächung der Immunabwehr! –, von wirkungslosen, aber nebenwirkungs-reichen bis tödlichen

Virostatika, von Antibiotika verschiedenster Art und namentlich die in den allermeisten Fällen völlig überflüssige Intubation und Beatmung von „Corona“-Patienten [die zudem, durch kleine Läsionen, die Ausbreitung des unsäglichen und anderer Viren und Bakterien befördern und so, in der Tat, zu einer tödlichen Sepsis führen können; gerade bei älteren Patienten der sog. Risikogruppe ist es – grundsätzlich – unwahrscheinlich, dass sie eine Intubation überleben!], in erster Linie und weit überwiegend diese ebenso „heroischen“ wie überflüssigen Maßnahmen [ut aliquid fiat, sive: ut aliquid fieri videatur] sind für den Tod von Patienten verantwortlich, die mit einem Hustenvirus „infiziert“ sind!

[S]o verhindert der starre Blick auf ein angeblich ... tödliches Virus namens SARS-CoV-2, dass die wahren Ursachen, insbesondere ... die so genannten COVID-19-Todesfälle ... [betreffend], ans Tageslicht kommen: Die experimentelle, großflächige Verabreichung hochtoxischer Medikamente ...

[E]s gibt stichhaltige Beweise dafür, dass ... [deren] massive und hochdosierte Verabreichung ... die entscheidende Rolle spielte – Medikamente ... [haben] in weltweiten Studien und jenseits derselben ... Zehntausenden von 'Versuchskaninchen' das Leben gekostet ...

‘Es könnte sein, dass wir in Deutschland ... so gut davon-
gekommen sind, weil wir von Anfang an therapeutisch zu-
rückhaltend ... waren ... und kaum antivirale Substanzen
eingesetzt haben’ ...

In der Tat wurden ... hochgiftige und ... potenziell tödliche
Medikamente im Übermaß eingesetzt, vor allem in ... Län-
dern mit überhöhter Sterblichkeit, sowohl experimentell als
auch off-label ..., [also] außerhalb ihrer behördlichen Zu-
lassung ... [V]or allem Hydroxychloroquin [hat] wesentlich
dazu beigetragen, dass unzählige Menschen ... gestorben
sind ...

Am 18. März [2020] proklamierte Tedros Adhanom
Ghebreyesus, Generaldirektor der Weltgesundheitsorga-
nisation, eine ... studienbasierte medikamentöse Großof-
fensive zur Bekämpfung von COVID-19:

‘Mehrere kleine Studien mit unterschiedlichen Methoden
liefern ... möglicherweise nicht die klaren, überzeugenden
Beweise, die wir brauchen ... Die WHO und ihre Partner
organisieren deshalb in vielen Ländern eine Studie, in der
einige dieser ungetesteten Behandlungen miteinander
verglichen werden. Diese große internationale Studie soll
die robusten Daten liefern, die wir brauchen, um zu zeigen,
welche Behandlungen am wirksamsten sind. Wir haben
diese Studie die SOLIDARITY-Studie genannt.’“

Und sich besten Orwellschen Neusprechs bedienend hat diese „Studie der Solidarität“ zehntausenden Menschen das Leben gekostet. Gesponsert von der WHO. Gesponsert von Bill und Melinda Gates und ihren einschlägigen verbrecherischen Stiftungen. Wobei – in krimineller Absicht und Tat – Dosierungen verwendet wurden, die ein *Vielfaches(!) der dosis letalis*, also der tödlichen Dosis ausmachen.

Im Namen einer angeblichen Pandemie. Zum vorgeblichen Wohl von Patienten. Die an einem Husten- und Schnupfen-Virus erkrankt waren. Das seit tausenden und abertausenden von Jahren existiert. Und im allgemeinen – mit Verlaub – zu einer Rotznase führt. Wenn es, das Virus, nicht behandelt wird. Mit tödlichen Medikamenten. Verabreicht von Gestalten wie Bill Gates, Tedros Adhanom und ähnlichen Verbrechern resp. von deren (mehr der weniger unwissenden oder auch wissentlich handelnden) Adlati.

Deshalb, mithin und wohlbedacht: **Covid-19 ist ein banaler Erkältungs-Infekt, der dadurch zur tödlichen Erkrankung wird, dass man ihn mit hoch-toxischen Medikamenten, mit künstlicher Beatmung und ähnlich „heroischen“ Maßnahmen behandelt.**

Nicht das Virus ist die Bedrohung, sondern das, was die Menschen – in ihrer Verblendung, in ihrem Macht-

und Herrschaftswahn, aus Profitgier und aus unterschiedlichsten anderen Motiven – daraus machen.

Nur derart ist zu verstehen, gilt es zu hinterfragen, warum Menschen aus schierer Angst, sie könnten sich infizieren – notabene: mit einem Virus´, das Husten- und Schnupfen verursachen, das gar Sterbende töten kann –, selbst im Notfall nicht ins Krankenhaus gingen, dass derart Unzählige weltweit starben.

Und, auch das muss man fragen, Liebste: Wie nennt man die Oberen, die dafür Verantwortung tragen, darf man Mörder die nennen, die solches getan, auch wenn sie bekennen wie unlängst Jens Spahn, auch er habe irren sich können. Nein, bewusst, mit Absicht haben sie´s getan, die Drosten, die Wieler, die Merkel und seiner Herren treuster Diener, Jens Spahn!

Wie also kann´s sein, dass wir Masken tragen, tragen müssen, die uns nicht schützen – notabene: gegen ein Virus´, das Husten- und Schnupfen verursachen, das gar töten kann: Sterbende zumal, sagt man –, dass wir Masken tragen müssen, die viele von uns gar krank machen, jedenfalls können, wenn auch Fürsorge es nennen, die solches uns angetan? Wie nennt man die Oberen, die dafür Verantwortung tragen, darf man Mörder die nennen, die solches getan, auch wenn sie bekennen wie unlängst Jens Spahn, auch er habe irren sich können. Nein, bewusst, mit

Absicht haben sie's getan, die Drosten, die Wieler, eine Merkel, der Spahn!

Deshalb, ihr Menschen, all überall auf der Welt:

Merkt euch die Namen und kündigt euren Kindern und Enkeln von Verbrechern wie Hitler und Stalin, wie Mao und Churchill, wie Drosten und Wieler, wie Merkel und Spahn. Denn bewusst, mit Absicht, sie haben's getan.

Weshalb der Teufel sie hole, nicht nur den Spahn.

CREDO IN STULTITIAM

Der Unwissenheit Frönen Das Denken
Verpönen Auf Erden Darben Auf Dass
Sie In Den Himmel Kommen

Das
Elend Schönen
Und Trotz Der Narben
Die Ihnen Schlag Das Leben
Ihr Leid Noch Krönen
Durch Beschei-
Denheit
Aufs
Jenseits Bauend
Und Vertrauend Auf Gott Auf
Andre Götzen Die Nicht Sind Von
Dieser Welt Auf Der Sie Nichts
Außer Ihrem Elend Hält

Lügend Beträgend
Zagend

Bangend
Weniger Als

Nichts	Vom Leben
Verlangend	Hoffend Nur
Auf Tinnef Und	Tand So Sind
Die Dummen All	Überall Auf Der
Welt Nicht Nur Hier	In Diesem Land

CHRISTIAN DROSTEN – EIN LÜGNER UND BETRÜGER

Liebster (würde meine Frau mir schreiben), Liebster,

die (Begründung der) gesamte(n) Corona-Pan- resp. PLANdemie beruht auf dem PCR-Test eines gewissen Christian Drosten; zur Lächerlichkeit dieses „Drosten-Tests“ (der nicht misst, was er zu messen vorgibt) haben mittlerweile, weltweit, Tausende von Ärzten, Biologen und (sonstigen) Wissenschaftlern ausgeführt.

Zu seinem Erfinder bleibt nur anzumerken wie folgt: Christian Drosten ist meines Erachtens ein Lügner und Betrüger. Mit besonderer krimineller Energie.

Selbst-verständlich verfüge ich über eine Vielzahl von Dokumenten, die diese meine Aussage belegen; der interessierte Leser sei, nur beispielhaft, verwiesen auf: „Stiftung Corona-Ausschuss, Live-Sitzung 22: Die Player: Drosten, ... die Charité und die Rolle von TIB Molbiol. Ovalmedia,

https://www.google.com/url?sa=t&rct=j&q=&esrc=s&source=web&cd=&cad=rja&uact=8&ved=2ahU-KEwimr_ek9s_sAhXNsKQKHWUSAQcQFjAAegQIB-hAC&url=https%3A%2F%2Fwww.youtube.com%2Fwatch%3Fv%3DOixLI-

luJvY&usg=AOvVaw3xX36ddoIKAN3RiVh8PhD6“, abgerufen am 25. 10.2020.

Und auf: 5 Ideen: Interview mit Rechtsanwalt Dr. Reiner Füllmich, https://youtu.be/ZgmP_UmgVoE, ebenfalls am 25.10.2020 abgerufen und noch am selben Tag von Youtube gelöscht: „Dave Brych spricht in seinem youtube-Kanal am 24.10. zum Thema ‘Wissenschaftsbetrug und Korruption? Der Fall Drosten’ mit Reiner Füllmich vom Corona-Untersuchungsausschuß. Ab Minute 17:51 geht es um die Dissertation“ (CORONA DOKS, 25. Oktober 2020, <https://www.corodok.de/drosten-wissenschaftsbetrug/>, abgerufen dito).

Aus diesen und anderen Belegen und Beweisen geht m.E. hervor, dass Drosten seinen medizinischen Dokortitel erschwindelt hat, dass Drosten, weiterhin, seinen Professoren-Titel erschwindelt hat (wobei die euphemistische Formulierung „erschwindelt“ nicht darüber hinwegtäuschen soll, dass es sich schlichtweg um Straftaten des Christian Drosten – ohne Doktor und ohne Professor – handelt) und dass er, Drosten, deshalb umgehend aus seinem Beschäftigungsverhältnis an der Charité zu entfernen ist.

Obiter Diktum: In diesem Zusammenhang (betrügende, kriminelle Professoren und die Charité) erlaube ich mir, auf Dein unlängst erschienenes Buch: „*Leuchten der Wissenschaft*“. *Oftmals Betrüger, bisweilen Mörder*. Ebozon, Traunreut, 2020 zu verweisen:

Den ersten Medizin-Nobelpreis überhaupt erhielt (1901) Emil von Behring – für die (angebliche) Immunisierung gegen Diphtherie. Tatsächlich jedoch bot die Impfung keinerlei Schutz, vielmehr starben unzählige der Geimpften. An der Impfung. Oder wurden zu Krüppeln. Durch die Impfung.

Mithin: Schon der erste Medizin-Nobelpreis war eine Mangel-Packung. Nur wenige Jahre nach Behring erhielt dessen Lehrer Robert Koch (1905) die begehrte Auszeichnung – für seine Verdienste in der Behandlung der Tuberkulose. Insbesondere tat sich Koch mit dem Tuberkulin hervor: Die mit der „Koch´schen Lymphe“ behandelten Patienten starben wie die Fliegen. Koch selbst hatte den gigantischen Betrug inszeniert; und kalkulierte sein Blutgeld auf (umgerechnet etwa) 45 Millionen Euro. Jährlich. Nicht minder grausam waren seine gescheiterten Versuche, die Schlafkrankheit auszurotten – selbst KZs ließ er für seine menschlichen Versuchskaninchen errichten: „Ähnlichkeiten zwischen ... [solch Koch´schen] Konzentrations-Lagern in Afrika und den KZs der Nazis ... sind unübersehbar.“ 1908 schließlich wurde Paul Ehrlich, der dritte im unheiligen Triumvirat, dessen sich die Berliner Charité noch heute rühmt, mit dem Nobelpreis geehrt; sein Diphtherie- und Tetanus-Serum hat unzähligen Menschen das Leben gekostet. Auch produzierte Ehrlich viele der Chemotherapeutika, mit denen Koch seine Menschen-Versuche machte. Zudem starben zahlreiche Patienten an Salvarsan; dieses hatte Ehrlich gegen die Syphilis entwickelt.

Prostituierten wurde es zwangsweise verabreicht; ein Prozedere, das uns aus der AIDS-„Therapie“ heutzutage nur allzu gut bekannt ist.

Aus aktuellem Anlass erlaube ich mir, zudem, anzumerken – so würde meine geliebte Frau fortfahren; Liebster, würde sie schreiben –, aus gegebenem Anlass (und sozusagen für die Nachgeborenen) möchte ich wie folgt festhalten: Kein halbwegs Fachkundiger bezweifelt, dass eine (mehr oder weniger freiwillige oder auch ganz und gar unfreiwillige) Impfung gegen „Corona“ – in noch viel größerem Maße – Elend über die Menschen bringen und der Charité und ihren Aushängeschildern (von Koch, Behring und Ehrlich bis zu einem gewissen Christian Drosten) ein noch unrühmlicheres Andenken bescheren wird oder – hoffentlich – würde:

Cui honorem in honorem inhonestitiamque: Ehre, wem Ehre gebührt. Aber auch Schande über die Verbrecher und der Verbrecher Namen. Sic sit et ἀμήν (Amen).

UND PAPST FRANZISKUS SCHWEIGT

Liebster,

aus aktuellem Anlass – dem der „Corona-Krise“, die als das größte Verbrechen der Menschheitsgeschichte in die Annalen eingehen wird – möchte ich noch hinzufügen wie folgt:

In der „Corona-Krise“ hüllt sich Papst Franziskus in beredtes Schweigen. Und kirchliche Kritiker der irr-sinnigen Corona-Maßnahmen werden diffamiert: Ein gewisser Stefan Hermann (honorem cui honorem inhonestitiamque – wiewohl ich aufgrund seines von mir in Bezug genommenen Elaborats davon ausgehe, dass sein mutmaßliches Bildungsniveau nicht zum Übersetzen reicht, dürfte er, gleichwohl, imstande sein, die Sprache als Latein zu identifizieren, um sie in den Google Translator einzugeben), ein gewisser Stefan Hermann (darf man Lohn-Schreiber, intellektuelle Huren die nennen, die solches bekennen?), ein gewisser Stefan Hermann entblödet sich nicht (in der *Frankfurter Rundschau*: Corona-Krise und die Kirche: Bischöfe mit Aluhüten, <https://www.fr.de/politik/corona-krise-bischoefe-katholische-kirche-appell-verbreiten-verschwörungstheorien-zr-13758804.html>, aktualisiert am 11.05.2020 und abgerufen am 02.11.2020; eig. Hvhbg.), wie in der Überschrift zuvor und wie folgt auszuführen:

„Bischöfe als Verschwörungstheoretiker in der Corona-Krise[:]

Auch einige Bischöfe der katholischen Kirche haben in den Chor der Verschwörungstheoretiker rund um Corona eingestimmt. Einer von ihnen ist der deutsche Kardinal Gerhard Ludwig Müller. Mit mehreren Glaubensbrüdern warnte er in einem Aufruf, der am vergangenen Freitag (8.5.2020) in mehreren Sprachen veröffentlicht wurde, vor dem 'Auftakt zur Schaffung einer Weltregierung, die sich jeder Kontrolle entzieht'.

Die Gruppe der erzkonservativen Geistlichen warnt in ihrem Schreiben von n 'zweifelhaften Geschäftsinteressen', die Entscheidungen der Regierungen und von internationalen Behörden beeinflussen. [Nur ein Schreibfehler? Wohl kaum; augenscheinlich sind die Grundkenntnisse der Grammatik und die Regeln der Syntax dem FR-Schreiberling fremd: O si tacuisses ...] Man habe Grund zur Annahme, dass es Kräfte gebe, die daran interessiert seien, in der Bevölkerung Panik zu erzeugen. Mit dieser Erzählung und Formeln wie einer 'drohenden Impfpflicht' bedienen sie klassische Verschwörungstheorien ...

Als der Aufruf publik wurde, ging die Deutsche Bischofskonferenz rasch auf Distanz: Die Bewertung der Corona-Pandemie durch die Bischofskonferenz unterscheide sich 'grundlegend' von dem veröffentlichten Aufruf, sagte der

Vorsitzende der Konferenz, Georg Bätzing. [Offensichtlich der gleiche Mut zum Widerstand wie in jenem Reich, das statt tausend gerade einmal zwölf Jahre dauerte: Der werthe Leser sei bezüglich der Kirche „im Widerstand“ auf Band 5, Teilbände 1-3 Deiner Oktalogie über Martin Luther (Satzweiss, Saarbrücken, 2019) verwiesen.]

Auch das Internationale Auschwitz Komitee verurteilte den Aufruf scharf. Wenn sich jetzt auch noch Bischöfe der katholischen Kirche angesichts der Corona-Krise der rechts-extremen und antidemokratischen Verschwörungshysterie annähern, sei dies ein fatales Signal für den demokratischen Zusammenhalt der Gesellschaften in Europa, erklärte Komitee-Vizepräsident Christoph Heubner am Montag in Berlin.“

Wegen solcher Pamphlete sowie des werten Herrn Staatsanwalt eingedenk (die Frau Staatsanwältin möge nachsehen, dass ich das generische Maskulinum benutze und mir ein „Gendern“ erspare), des werten Herrn Staatsanwalt also eingedenk erlaube ich mir, anzumerken wie folgt:

Ohne den sog. Holocaust (es gibt viele Begriffe für dieses Ereignis der jüngeren Geschichte, insofern ist die Bezeichnung „sogenannt“ im Sinne von so genannt zweifelsohne nicht strafbewehrt), ohne den sog. Holocaust auf irgendeine Art relativieren zu wollen, kann ich den Wahrern und Hütern von Recht und Gesetz (wessen Recht und wessen Gesetz? Viele Menschen sind gerade dabei, hierauf eine

Antwort zu finden, was vulgo „aufwachen“ genannt wird), kann ich den Garanten der Macht einiger weniger (geistig wie seelisch Gestörter) über die, welche als „das Volk“ bezeichnet werden, nur ins Gebetbuch schreiben, auf dass keiner von ihnen, den Gestörten wie ihren oft nicht minder gestörten Adlaten, im Nachhinein sage, er habe von alle dem nichts gewusst:

Wenn wir – die Menschen dieser Welt, unabhängig von Nationalität, Rasse, Religion und Stand – nicht verhindern, dass die globalen Bestrebungen derer, die eine neue Weltordnung anstreben, fort-, gar zu Ende geführt werden, wird die Zahl der Opfer nationalsozialistischer Verbrechen im Verhältnis zur Zahl der Opfer, die Gates und Konsorten zu verantworten haben, ein Fliegenschiss der Geschichte sein.

Gleichwohl: Gottes Mühlen mahlen langsam, aber sicher:

Dies irae, dies illa
solvet saeculum in favilla.
Quid **est** miser tunc dicturus
quem patronum rogaturus
cum vix iustus sit securus?

(Der des Lateinischen Mächtige beachte den kleinen, aber entscheidenden Unterschied zwischen „sum“ und „est“: *Sie*, die Gates und Merkel, die Biden und andere Ferkel –

die Bezeichnung „Schweine“ wäre literarisch un-prätentiös –, ebenso deren Hintermänner werden sich verantworten müssen, *nicht wir*, die Aufrechten, die unter Einsatz ihrer sozialen, ggf. auch physischen Existenz gegen den kollektiven Wahn kämpfen resp., in meinem eigenen Fall, gekämpft – und mit dem Leben bezahlt – haben.)

Wer solche Ausführungen – einschließlich oder auch unbeachtlich ihrer Feinheiten – nicht versteht, möge weiterhin Comics lesen und offenen, indes nicht sehenden Auges in die globale Versklavung rennen. Vielleicht genügt es ihm ja, dass er dort weiterhin fressen, saufen und, mit Verlaub, hu... darf; überfordern ihn Denken und Fühlen in der „alten“ Zeit, so werden ihn solch „Petitessen“ in der „neuen“ zweifelsohne nicht mehr behelligen.

**IMPRESSIONEN AUS DEM
KAPITALISTISCHEN ALLTAG**

He,
Hast Du
Mal ´Ne Mark

So Wird Aus Not Man
Angemacht Tag
Für Tag

Passanten
Männer Wie Frauen
Nobel Nicht Im Karnickel
Bisweilen Im Zobel Hasten Vorüber

Ebenso Alte Fregatten In Ihrem
Schatten Junge Galane Stets
Treu Bei Der Fahne Von
Reichtum Und Geld

Wohlan Wenn´s
Gefällt Allein Für
Geld Zu Beschatten Und
Zu Begatten Alte Fregatten

Bankenrettung
Rettungsschirme
Gross-Betrüger Und Die
Masse Leidet Not

Gerechtigkeit
Obsiege Deshalb Die
Schwarzfahrer Sperre Man Fort

Wohlan Wem´s Gefällt Allein Für Geld
Zu Lügen Zu Betrügen Damit
Nicht Selbst Man
Leide Not

Für
Einen Por-
sche Einen Ferrari Gar
Schlag Ich Wirklich Jeden Tot

An Den Schaufenstern Des Reich-
Tums Sie Drücken Sich Die Nase
Platt - Nur Eine Uhr Ein
Einzger Pelz Köntt Viele
Kinder Machen Satt

Doch Wir Wir
Hätscheln
Unsre Hunde
Gar Treu Ist Das
Getier Was Kümmern
Uns Die Kinder Wir
Wir Leben Hier

Hier In
Dieser Welt Die
Kein Mitleid Kennt
Mein Haus Mein
Auto Mein Boot
Das Alleine
Zählt

DIE FREIHEIT EINES CHRISTENMENSCHEN BESTEHT IM ABSOLUTEN GEHORSAM GEGENÜBER DER OBRIGKEIT

Reinhard, Geliebter!

Realiter bestand die Freiheit eines Christenmenschen gemäß *lutherischer* Ordnungsvorstellung im absoluten Gehorsam gegenüber der Obrigkeit, wie rational oder irrational, wie moralisch oder verwerflich diese auch handelte (Huthmacher, Richard A.: Martin Luther – ein treuer Diener seiner Herren. Oktalogie, Satzweiss, Saarbrücken, 2019)

RT Deutsch vom 5.11.2020, <https://www.youtube.com/watch?v=D6PZX3uD8RQ>, abgerufen am selben Tag: Papst Franziskus mahnt, Corona-Vorschriften von Behörden einzuhalten:

„Das lehrt uns auch, dass wir sehr aufmerksam auf die Vorschriften der Behörden, seien es politische oder Gesundheitsbehörden, achten müssen, um uns vor dieser Pandemie zu schützen. Lasst uns zwischenmenschliche Distanz ... [wahren].“

Die Distanz, die Luther – ein Lügner und Betrüger, in seiner diesbezüglichen historischen Dimension durchaus mit Gestalten wie Hitler und Stalin oder auch Churchill zu vergleichen –, *die* Distanz, die Luther seinerzeit gegenüber den räuberischen Horden der Bauern wahrte, nachdem er sie aufgestachelt hatte, damit sie den gedungenen Landsknechtshaufen ins offene Messer, will meinen: in die gesenkten Lanzen liefern?

Heutzutage laufen Menschen allenfalls in die Kanülen von Impfspritzen. Vordergründig weniger gefährlich, tatsächlich aber von ungleich größerem Schaden. Für die gesamte Menschheit. Für deren Fortbestand.

Erhebt sich die Frage: Was hat sich verändert im Lauf der Zeiten und trotz des (vermeintlichen) Wandels der Herrschaftssysteme? Offensichtlich wenig: Martin Luther vor einem halben Jahrtausend, Papst Franziskus heute – beide sind treue Diener ihrer Herren. Wobei beide sich zweifelsohne *nicht* auf den Herr-Gott berufen können. Trotz aller (pseudo-)intellektuellen Verrenkungen, trotz aller Rationalisierungsversuche, will meinen: allen vordergründigen Begründungen zum Trotz, mehr noch: zu Spott und Hohn.

Der werthe Leser sei – zur Rundung des intellektuellen Bogens, der gespannt wird, und zur Rolle von Papst Franziskus als Repräsentant der Strukturen, die man heutigentags (*Deep State* resp.) *Deep Church* nennt und die für die

Vergangenheit *Reformation* zu nennen man übereingekommen –, der werthe Leser sei aus solchem Grund ausdrücklich auch auf unseren diesbezüglich einschlägigen wiewohl kurzen Briefwechsel verwiesen.

Zwischen dem, was am Anfang stand, und dem, was hoffentlich nicht das Ende, soll auch in Band 7 („DIE MÖRDER SIND UNTER UNS“) von „EIN LESEBUCH AUS DER ALTEN ZEIT: ZWISCHENBILANZ ODER SCHON DAS FAZIT?“ ein Bogen geschlagen werden, um dem werthen Leser – jedenfalls demjenigen, der imstande ist zu erkennen, wohin die „Reise“ der Menschheit geht, wenn sich die Menschen, überall auf der Welt, nicht mit allen zu Gebote stehenden Mitteln wehren –, um dem werthen Leser vor Augen zu führen, dass die Strukturen der Macht gleich geblieben, dass aber die Möglichkeiten, Menschen, global und final, zu knechten, ungleich größer geworden sind.

KÖNNTE ES SEIN?

Könnte es sein, dass die Herrschenden heutzutage in ihrer neuen („Hygiene“-)Diktatur zwischen Menschen mit positivem und negativem Test, zwischen Geimpften und Nicht-Geimpften unterscheiden und dadurch eine neue Zwei-Klassen-Gesellschaft schaffen (wollen)?

Könnte es sein, dass sog. „Corona-Leugner“ die Juden von heute sind?

Könnte es sein, dass vom Tragen einer Maske befreite Kinder in manchen Schulen bereits eine Armbinde tragen müssen? Als Juden-Hut, als Juden-Fleck, als Juden-Ring, als Juden-Stern der „neuen Zeit“?

Könnte es also sein, meine Liebe, dass „man“ derart menschlichem Irrsinn und menschlicher Perfidie im wahrsten Sinne des Wortes die Krone aufsetzt? Ein Schelm, der Böses dabei denkt. Oder ein Verschwörungstheoretiker und Aluhutträger.

WÜRDE ICH FRAGEN

Würde meine Frau noch leben, wäre sie nicht ermordet worden durch jene Kräfte resp. im Interesse und Auftrag der Macht- und Herrschaftsstrukturen, die ebenso einen Hitler und die Nationalsozialisten in den Sattel gehoben haben wie sie heute einen Bill (The Kid) Gates zu ihrem Frontmann machen, würde ich ihr schreiben:

Ähnlich wie die Juden durch die Nationalsozialisten vom öffentlichen Leben ausgeschlossen und in Not und Elend getrieben wurden, sollen heute diejenigen, die – mit einem Rest an gesundem Menschenverstand – bestreiten, dass ein seit tausenden und abertausenden von Jahren existierendes (und sich im Sinne mikroevolutionärer Prozesse ständig veränderndes) Husten- und Schnupfen-Virus tödlich ist (ein Virus, das, selbst nach Aussage der korrupten WHO, eine Erkrankung von der Schwere einer mittelschweren Grippe hervorrufen *kann*, wobei die weitaus meisten Infektionen inapparent verlaufen, Menschen ohne klinische Symptome nicht infektiös sind und [PCR-]Tests zum Krankheits-Nachweis herangezogen werden, die ebenso Kamele und Ziegenböcke wie Papayas und Rotwein als infiziert bezeichnen), sollen heutigentags diejenigen, die bestreiten, dass ein Husten- und Schnupfen-Virus die gesamte Menschheit bedroht, vom sozialen Leben

ausgeschlossen, in finanzielle Not getrieben und ultimativ mit Hilfe gentechnisch manipulierter Impfungen „entsorgt“ werden (was seinerzeit als „Endlösung“ bezeichnet wurde). Nachdem man sie, die „Impfverweigerer“, zuvor in sogenannten C-Lagern konzentriert hat. Oder in psychiatrische Anstalten gesperrt. Das eine wie das andere veranlasst durch geistesranke Eugeniker, die ihrerseits, welche Ironie, sie, die „Corona-Leugner“, als geisteskrank bezeichnen.

O Herr, hätte ich meiner Frau geschrieben, gib den Menschen Hirn, damit sie das allzu Offensichtliche erkennen! Denn nicht jedem, dem der Herr ein Amt gegeben, hat er auch Verstand gegeben.

Und, so hätte ich meiner Frau weiterhin geschrieben: Meine langen Sätze in Art einer lateinischen Periode enthalten, notabene, *keinen* Anakoluth und sind wohlkonstruiert, ohne konstruiert zu sein. Was schon meine Deutschlehrerin – Gott hab sie selig in ihrer einfach-jungfräulich-unbedarften Art, sie, die längst verblichene Mechtild Haieck –, was schon meine Deutschlehrerin vor einem halben Jahrhundert dazu veranlasste, meine Abiturarbeit sinngemäß wie folgt zu beurteilen: Von überragender intellektueller Brillanz. Aber diese langen Sätze!

**DICHOTOMIE
ODER ES BRODELT
AUF DER GANZEN WELT**

Was Den Reichen Gegeben

Ward
Den
Armen
Genommen

Was Die Einen Besitzen

Ist
Den
Andern
Zerronnen

Ex Nihilo Nihil Fit

Nichts
Entsteht
Von
Ungefähr

Der Eine Hat´s Im Beutel

Der
Des
Anderen
Ist
Leer

Zwillinge Arme Und Reiche Sind

Was
Einer
Verliert
Nimmt
Der
Andre
Geschwind

Ohne Bedenken

Als
Würrd
Der
Liebe
Gott
Höchst-

Selbst
Es
Schenken

So Also Merke Auf

Es
Gibt
Keine
Reiche
Ohne
Arme

Und Reich Ward Niemand Ohne Schuld

Da
Reiche
Indes
Selten
Arme
Jedoch
Zuhauf

Werden
Arme
Reiche

Hängen

Immer
Wieder

Das
Ist
Der
Welten
Lauf

Und Wenn Du Reicher
Angst Hast Um Dein Leben

Dann
Musst
Du
Auch
Den
Armen
Geben
Von
Deinem

Gut
Von
Deinem
Geld

Auch Wenn Dies Nimmer Dir Gefiel

Und Jetzt
Und Auch In Zukunft
Nicht Gefällt

NUR EINE KURZE ANMERKUNG

Im Zusammenhang mit den Corona-Verordnungen resp. der Einfügung des § 28a in das Infektionsschutzgesetz bzw. dessen geplanter Erweiterung durch einen § 28b (im Sinne einer allgemeinen Ermächtigung und eines Ermächtigungsgesetzes, das dem der Nationalsozialisten von 1933 vergleichbar ist) möchte ich, als Herausgeber des vorliegenden Briefwechsels mit meiner Frau, anmerken und in Übereinstimmung mit einer Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts feststellen: § 28a des Infektionsschutzgesetzes und das derart gesetzte Unrecht werden „nicht dadurch zu Recht, daß ... [sie] angewendet und befolgt [werden] ...“

Mehr nolens als volens. Befolgt werden. Von Menschen, die, peu a peu, aufwachen. Und erkennen, wie Unrecht geschieht. Unter dem Vorwand einer Reformation. Zu Zeiten Luthers. Unter der Cover-Story einer angeblich tödlichen Pandemie. Heutzutage. Wobei Begründung und vorgebliche Legitimation post-faktisch sind resp. waren. Damals wie heute. Will meinen: erstunken und erlogen.

Wie also wird man die Rechtspraxis von heute – zuvorst unter „fundamentalen Prinzipien der Gerechtigkeit“ – dereinst wohl sehen? Wird man urteilen, „daß der Richter,

der sie anwenden oder ihre Rechtsfolgen anerkennen wollte, Unrecht statt Recht ...“ sprach?

Ich erlaube mir, in diesem Zusammenhang (von Anspruch, Wirklichkeit und praktizierter Rechtswillkür) zu verweisen auf: Huthmacher, Richard A.: Und willst Du nicht mein Bruder sein, so schlag ich Dir den Schädel ein ... Korporatokratie statt Demokratie. Zur Hexenjagd auf Renegaten und Non-Konformisten: Wer stört wird eliminiert. Bände 1 und 2. edition winterwork, Borsdorf, 2017/2018.

AN IHREN TATEN SOLLT IHR SIE ERKENNEN

Maria, Liebste!

Die 13. (und letzte) Verordnung zum Reichsbürgergesetz vom 1. Juli 1943 entzog Juden der ordentlichen Gerichtsbarkeit; strafbare Handlungen von Juden wurden nunmehr und fortan durch die Polizei geahndet.

Man ist geneigt zu sagen: Man machte mit ihnen, den Juden, kurzen Prozess (auch wenn ein Prozess, dessen Ausgang ohnehin ex ante feststand, gerade eben nicht mehr durchgeführt wurde):

„§ 1.

(1) Strafbare Handlungen von Juden werden durch die Polizei geahndet.

(2) Die Polenstrafrechtsverordnung vom 4. Dezember 1941 (RGBl. I. S. 759) gilt nicht mehr für Juden.

§ 2.

(1) Nach dem Tode eines Juden verfällt sein Vermögen dem Reich ...

§ 4.

Diese Verordnung tritt am siebenten Tage nach ihrer Verkündung in Kraft. Im Protektorat Böhmen und Mähren gilt sie für den Bereich der deutschen Verwaltung und der deutschen Gerichtsbarkeit; § 2 findet auch auf protektoratsangehörige Juden Anwendung.“

Diese 13. und letzte Verordnung erinnert mich – so schrieb ich später, lange nach Deinem Tod – in fataler Weise an das Bayerische Polizeiaufgabengesetz („Polizeiaufgabengesetz [PAG] in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. September 1990 [GVBl. S. 397, BayRS 2012-1-1-I], das zuletzt durch § 1 des Gesetzes vom 24. Juli 2017 [GVBl. S. 388] geändert worden ist“ – klingt doch geradezu harmlos), wonach „man“ (will meinen: die herrschende Schicht, die ihre Interessen und ihr Wohlergehen bedroht sieht) „Gefährder“ (eben dieser ihrer Interessen) – seit Nine eleven „die Juden von heute“ – bis zum Sankt-Nimmerleinstag wegsperren kann: ohne Gerichtsurteil, ohne Nachweis irgendeiner strafbaren Handlung, jegliche Rechtsstaatlichkeit mit Füßen tretend, in unheiliger Allianz und Tradition mit der Willkür-Praxis von Nazis und sonstigen Faschisten, mit der von Stalin und Mao, mit derjenigen der US-Amerikaner in Guantanamo und an „hidden places“ weltweit.

Heribert Prandl, Co-Chefredakteur der Süddeutschen Zeitung, promovierter Jurist, zwar linksliberal, indes nicht gerade im Verdacht stehend, selbst ein „Gefährder“ zu sein,

schrieb in der Süddeutschen Zeitung mit Respekt verdienender Deutlichkeit:

„Gefährder können ab August in Bayern länger vorbeugend eingesperrt werden. Der Landtag in München stimmte mit den Stimmen der CSU für das Polizeiaufgabengesetz, das die Erhöhung der Präventivhaft von bisher 14 Tagen auf unbefristete Zeit vorsieht. Alle drei Monaten soll ein Richter darüber entscheiden müssen ...

In Bayern gibt es künftig eine Haft, die es nirgendwo sonst in Deutschland gibt. Sie heißt hier offiziell, wie in anderen Bundesländern auch, Gewahrsam; auch Vorbeugehaft wird sie genannt. In Wahrheit ist sie Unendlichkeitshaft, sie ist eine Haft ad infinitum:

In Bayern kann man künftig, ohne dass eine Straftat vorliegt, schon wegen ´drohender Gefahr´, unbefristet in Haft genommen werden ...

Bisher konnte die Vorbeugehaft in Bayern bis zu 14 Tage dauern, länger als anderswo. Künftig aber, nach der Reform des Polizeiaufgabengesetzes, können diese 14 Tage ewig dauern; es gibt keine Höchstfrist mehr; und die richterliche Kontrolle ist sehr unzureichend.

Das alles ist eigentlich unvorstellbar; bei diesem Gesetz ´zur Überwachung gefährlicher Personen´ denkt man an Guantanamo, Erdogan oder die Entrechtsstaatlichung in

Polen. Die Haft ad infinitum wurde aber im Münchner Landtag beschlossen. Die CSU sollte sich schämen; die Opposition, deren Aufstand nicht einmal ein Sturm im Wasserglas war, auch. Dieses Gesetz ist eine Schande für einen Rechtsstaat.

Es führt im Übrigen auch die Fußfessel für Personen ein, von denen eine Gefahr ausgeht. Man sollte die Fessel, am besten auch für die Hände, den Abgeordneten anlegen, die für so ein Gesetz stimmen.“

Heute, anno 2020, füge ich, Liebste, an: § 28 a des Infektionsschutzgesetzes und das Polizeiaufgabengesetz ergänzen sich ebenso perfid, wie sie hinterhältig geplant wurden: Das Infektionsschutzgesetz bestimmt, wer ein Gefährder ist (der, welcher sich nicht hirnlos den Corona-“Hygiene“-Maßnahmen und -Maßregelungen unterwirft); das Polizeiaufgabengesetz bestimmt, was mit einem solchen „Gefährder“ geschehen soll: Man sperre ihn weg bis zum Sankt-Nimmerleins-Tag. In der Tat, Geradezu diabolisch geplant!

Gleichwohl und in der Tat: Manchmal werden selbst in der Mainstream-Presse klare Worte gesprochen (s. zuvor) – ob Prantl in Gefahr geriet, der hate speech bezichtigt zu werden und dem Netzwerkdurchsetzungsgesetz eines Heiko Maas anheimzufallen? Eines Heiko Maas, früher quasi Nachbar von mir im schönen Saarland, von dem der

Bundestagsabgeordnete der Linken Diether Dehm behauptete, er, Maas, sei „ein gut gestylter Nato-Strichjunge“. „Man kann das alles auch anders formulieren. Sicher, ich hätte besser Nato-Strichmännchen sagen sollen, damit sich niemand sonst diskriminiert fühlt. Aber eine politdiplomatische, unauffälligere Wortwahl versinkt meist im Mainstreambrei. Das halte ich für genauso unangemessen, wie ich es einst für falsch gehalten hatte, auf Straßenblockaden gegen Atomraketen zu verzichten oder auf anderen zivilen Ungehorsam. Es gibt ja auch sprachliche Formen von zivilem Ungehorsam.“

In der Tat: Ziviler Ungehorsam war und ist selten. Handele es sich um den Widerstand gegen Luthers Antijudaismus und Antisemitismus, handele es sich um eine Gegenwehr gegen die deutsch-gründlich praktische Umsetzung seiner, Luthers, Forderungen – „... **so muss ich mich daran legen, die Juden zu vertreiben. Graf Albrecht ist ihnen feind und hat sie schon preisgegeben, aber niemand tut ihnen noch etwas**“ – durch die Juden-Politik der Nazis (die taten dann endlich was), sei es das Aufbegehren gegen die Kräfte, die uns mit List und Tücke, nicht minder mit blanker Gewalt in einen 3. Weltkrieg treiben wollen. In einem hybriden Krieg gegen die gesamte Menschheit sind wir schon. In Zeiten von Corona. Auch diesen Krieg könnte man als den dritten Weltkrieg bezeichnen.

Über die Wahl von Worten lässt sich meist streiten; indes: An ihren Taten sollt ihr sie erkennen.

UND BIST DU NICHT WILLIG, SO (GE)BRAUCH ICH GEWALT

Liebste!

Bis heute (November 2020) wurden bereits der hessische Finanzminister Thomas Schäfer, den „man“ schon zu Beginn der Corona-Inszenierung, im April 2020, selbstmordete, und der Bundestags-Vizepräsident Thomas Oppermann (der plötzlich, unmittelbar vor einem Fernsehauftritt verstorben wurde – ei, ei, was wollte er coram publico wohl zum Besten geben) sowie der Präsident des Bundesverbandes der mittelständischen Wirtschaft, Mario Ohoven (der entschiedenen juristischen Widerstand gegen einen erneuten Lockdown angekündigt hatte und anschließend, auf gerader Strecke, schnurstracks gegen einen Brückenpfeiler raste; ich verweise auf den Wirtschaftswissenschafts-Nobelpreisträger John Forbes Nash Jr., der 2014 bei einem Autounfall getötet wurde, „... der wahrscheinlich darauf zurückzuführen ist, dass die Computer im Unfallauto manipuliert wurden ...“: Huthmacher, Richard A: JOHN FORBES NASH JR. – “A BEAUTIFUL MIND“ ODER MINDKON-

TROL? Ebozon, Traunreut, 2020, S. 124), bis dato wurden – allein in Deutschland – bereits drei an und für sich systemtreue – nun wohl aus der Phalanx der Mit-täter und Mitläufer ausscherende – Prominente Opfer des Corona-Programs.

Wie Millionen von Menschen weltweit, die aufgrund der zusammengebrochenen Wirtschafts- und Gesellschaftsstrukturen schon verhungert oder auf sonstige Art an der willkürlich provozierten Katastrophe zugrunde gegangen sind: Die Zahl der Opfer der Nationalsozialisten wird – historisch betrachtet – eine „Petitesse“ sein im Verhältnis zur Zahl der Corona-Kollateral-Schäden-Opfer.

**AUSGANG
OFFEN**

Reiche Machen Geld
Aus Allem

Sie Machen Geld
Aus Deinem Lachen
Und Aus Deinem Weinen

Sie Machen Geld
Aus Allem
Unbeirrt
Und Selbst Aus Steinen

Nichts Geht Ihnen
Ohne Zins Verloren

Sie Fühlen Auserkoren Sich
Geradezu Geboren
Anzuhäufen Gut Und Geld

Selbst Wenn Darob
Ein Mensch Zerbricht

Mehr Noch
Die Ganze Welt
In Scherben Fällt

So Hoff Ich
Dass Dereinst
Der Liebe Gott Sie Straft

In Einer Andren Welt

Es Sei Denn
Dass Der Herrgott Selbst
Auch Zu Eben Diesen Reichen
Zu Den Pluto-Kraten Zählt

VERITAS LIBERABIT VOS

Katholisches Magazin für Kirche und Kultur: Deep State und Deep Church? Der offene Brief von Erzbischof Viganò an US-Präsident Trump, <https://katholisches.info/2020/11/02/deep-state-und-deep-church-der-offene-brief-von-erzbischof-vigano-an-us-praesident-trump/>, abgerufen am 06.11.2020:

„Der ehemalige Apostolische Nuntius in den USA, Erzbischof Carlo Maria Viganò, gehört seit August 2018 zu den weltweit bekanntesten Vertretern der katholischen Kirche. Damals enthüllte er, daß Papst Franziskus, anders als von diesem behauptet, nicht erst im Juli 2018, sondern bereits im Juni 2013 über ... die pädophilen Umtriebe des damaligen Kardinals Theodore McCarrick informiert war.

Im vergangenen Mai wandte sich der von Franziskus pensionierte Spitzendiplomat zusammen mit mehreren Kardinälen mit dem spektakulären Aufruf *Veritas liberabit vos* (Die Wahrheit wird euch freimachen) an die Welt, mit dem vor dunklen Absichten hinter den Corona-Maßnahmen gewarnt wurde, die von WHO und zahlreichen Regierungen umgesetzt werden. Es war ein Aufruf, der offenbar ins Schwarze traf ...

Vor wenigen Tagen trat der Erzbischof erneut an die Öffentlichkeit, diesmal mit einem *Offenen Brief* an US-Präsident Donald Trump.

Mit Blick auf die Präsidentschaftswahlen, die morgen stattfinden, enthüllt er, daß hinter den Corona-Maßnahmen ein Plan steht, der sich *Great Reset* nennt, [und] dessen Propagierung vom *Weltwirtschaftsforum* übernommen wurde. Die Wahl zwischen Donald Trump und Joe Biden entscheide, so der Erzbischof, über die Zukunft der Menschheit, denn es gehe um den *Great Reset*, der umgesetzt werde, sollten Joe Biden und die hinter ihm stehenden Mächte gewinnen.

„Offener Brief
an den Präsidenten der Vereinigten Staaten von Amerika
Donald Trump

Sonntag, 25. Oktober 2020

Herr Präsident,

gestatten Sie mir, in dieser Stunde zu Ihnen zu sprechen, in der das Schicksal der ganzen Welt von einer globalen Verschwörung gegen Gott und die Menschheit bedroht wird. Ich schreibe Ihnen als Erzbischof, als Nachfolger der

Apostel, als erster Apostolischer Nuntius in den Vereinigten Staaten von Amerika. **Ich schreibe Ihnen inmitten des Schweigens sowohl der zivilen als auch der religiösen Autoritäten.** Mögen Sie meine Worte akzeptieren als 'Stimme, die in der Wüste ruft' (Joh 1,23) ...

Wir sehen, wie Staatsoberhäupter und religiöse Führer d...em Selbstmord der westlichen Kultur ... Vorschub leisten, während die Grundrechte der Bürger und der Gläubigen im Namen eines Gesundheits-Notstands verweigert werden, [eines Gesundheits-Notstands,] der sich immer mehr als Instrument zur Errichtung einer unmenschlichen[,] gesichtslosen Tyrannei entpuppt.

Ein globaler Plan, *Great Reset* genannt, ist auf dem Weg. Dessen Architekt ist eine globale Elite, die die gesamte Menschheit unterwerfen will, indem sie Zwangsmaßnahmen ergreift, mit denen die individuellen Freiheiten und die der gesamten Bevölkerung drastisch eingeschränkt werden. In mehreren Ländern wurde dieser Plan bereits genehmigt und finanziert, in anderen befindet er sich noch in einem Frühstadium. *Hinter den Staats- und Regierungschefs der Welt, die Komplizen und Vollstrecker dieses infernalischen Projekts sind, stehen skrupellose Persönlichkeiten, die das Weltwirtschaftsforum und das Event 201 finanzieren und ihre Agenda vorantreiben* [eig. Hvhbg.].

Der Zweck des Great Reset ist die Verhängung einer Gesundheitsdiktatur, die auf den Erlaß freiheitstötender Maßnahmen abzielt, die sich hinter verlockenden Versprechungen zur Gewährung eines bedingungslosen Grundeinkommens und zum Nachlaß individueller Schulden verstecken. Der Preis für diese Zugeständnisse des Internationalen Währungsfonds werden der Verzicht auf Privateigentum und das [Akzeptieren] eines von Bill Gates in Zusammenarbeit mit den wichtigsten Pharmakonzernen geförderten Impfprogramms gegen Covid-19 und Covid-21 sein. Abgesehen von den enormen Wirtschaftsinteressen, die die Befürworter des Great Reset antreiben, wird die Einführung der Impfung mit der Forderung nach einem Gesundheitspaß und einem digitalen Ausweis einhergehen [-] mit einer dadurch möglichen, permanenten Kontaktverfolgung der gesamten Weltbevölkerung. Diejenigen, die diese Maßnahmen nicht akzeptieren, werden in Internierungslagern ...gesperrt oder unter Hausarrest gestellt, und ihr gesamtes Vermögen wird beschlagnahmt ...

Herr Präsident, ich nehme an, daß Ihnen bereits bekannt ist, daß in einigen Ländern der Great Reset zwischen dem Jahresende und dem ersten Quartal 2021 aktiviert wird. Zu diesem Zweck sind weitere Lockdowns geplant, die offiziell durch eine angebliche zweite und dritte Welle der Pandemie gerechtfertigt werden. Sie wissen sehr wohl, welche Mittel eingesetzt wurden, um Panik zu säen und drakonische Einschränkungen der individuellen Freiheiten zu legitimieren, die auf raffinierte Weise eine weltweite

Wirtschaftskrise provozieren. Nach den Absichten ihre[r] Architekten wird diese Krise dazu dienen, den Rückgriff der Nationen auf den Great Reset unumkehrbar zu machen und damit einer Welt den letzten Schlag zu versetzen, deren Existenz und der Erinnerung daran sie vollständig auslöschen wollen ...

Die Reaktion des *Tiefen Staates* [Deep State] auf jene, die seinen Plan anprangern, ist ... unlogisch, aber verständlich. Gerade als es der Komplizenschaft der Mainstream-Medien gelungen war, den Übergang zur Neuen Weltordnung fast schmerzlos und unbemerkt zu gestalten, kommen alle möglichen Täuschungen, Skandale und Verbrechen ans Tageslicht.

Bis vor einigen Monaten war es leicht, jene als „Verschwörungstheoretiker“ zu verleumden, die diese schrecklichen Pläne anprangerten, von denen wir heute sehen, daß sie bis ins kleinste Detail ausgeführt werden. Niemand hätte bis Februar dieses Jahres gedacht, daß in unseren Städten Bürgerinnen und Bürger verhaftet ... würden, ... weil sie auf die Straße gehen, atmen, ihr Geschäft offen halten oder am Sonntag in die Kirche gehen wollen ...

[W]ährend sich die Politiker in ihren Palästen verbarrikadieren und Dekrete verkünden, als wären sie persische Satrapen ...

Es ist völlig klar zutage getreten, daß derjenige, der heute den Stuhl Petri inne[-] ..., von Anfang an seine Rolle verraten hat, um die globalistische Ideologie zu verteidigen und zu fördern und die Agenda der Tiefen Kirche [Deep Church] zu unterstützen, die ihn aus ihren Reihen ausgewählt hat [eig. Hervhbg.]

Herr Präsident, ... [u]m Sie herum sind mit Glauben und Mut jene versammelt, die Sie für die letzte Bastion gegen die Weltdiktatur ansehen. Die Alternative ist, für eine Person zu stimmen, die vom Tiefen Staat manipuliert und durch Skandale und Korruption ernsthaft kompromittiert ist und die den Vereinigten Staaten das antun wird, was Jorge Mario Bergoglio der Kirche, Ministerpräsident Conte Italien, Präsident Macron Frankreich, Premierminister Sanchez Spanien, Bundeskanzlerin Merkel Deutschland [e.U.] ... antut. Die Erpressbarkeit von Joe Biden – genau wie die der Prälaten des „magischen Zirkels“ des Vatikans – wird dazu führen, daß er skrupellos benutzt wird ...

Inmitten dieses düsteren Bildes, dieses anscheinend unaufhaltsamen Vormarschs des 'Unsichtbaren Feindes', taucht jedoch ein Element der Hoffnung auf. Der Gegner weiß nicht, wie man liebt, und er versteht nicht, daß es nicht ausreicht, ein bedingungsloses Grundeinkommen zu gewähren oder Hypotheken zu streichen, um die Massen zu unterjochen und sie davon zu überzeugen, wie Vieh gebrandmarkt zu werden. Dieses Volk, das allzu lange die

Mißbräuche einer haßerfüllten und tyrannischen Macht erduldet hat, entdeckt wieder, daß es eine Seele hat. Es versteht, daß es nicht bereit sein kann, seine Freiheit gegen die Homogenisierung und Annullierung seiner Identität einzutauschen. Es beginnt den Wert der familiären und sozialen Bindungen, der Bande des Glaubens und der Kultur zu verstehen, die ehrliche Menschen vereinen. Dieser Great Reset ist zum Scheitern verurteilt, weil jene, die ihn geplant haben, nicht verstehen, daß es immer noch Menschen gibt, die bereit sind, auf die Straße zu gehen, um ihre Rechte zu verteidigen, um ihre Lieben zu schützen, um ihren Kindern und Enkeln eine Zukunft zu geben. Die nivellierende Unmenschlichkeit des globalistischen Projekts wird angesichts des entschlossenen und mutigen Widerstands der Kinder des Lichts kläglich scheitern. Der Feind hat Satan auf seiner Seite, ihn, der nur zu hassen versteht. Aber auf unserer Seite haben wir den Herrn, den Allmächtigen ...“ (Anmerkung: Der werthe Leser entschuldige das schlechte Deutsch des Zitats resp. seiner Übersetzung, ich habe, gleichwohl, bereits zu korrigieren versucht, was und wo irgend möglich, ohne die Authentizität der Aussage zu verfälschen.)

Krude Verschwörungstheorien, Liebste? Eines Erzbischofs und apostolischen Nuntius'? Mitnichten. Unsere alltägliche Realität – die solcherart vor wenigen Monaten nicht einmal vorstellbar war – belehrt uns eines Besseren.

Zeigt erschreckende Parallelen. Zwischen einem Martin Luther. Vor fünfhundert Jahren. Und einem Papst namens Franziskus. Der – nicht von ungefähr der erste Jesuit auf dem Stuhle Petri! – heutigentags ebenso den Deep State resp. die Deep Church repräsentiert wie seinerzeit Martin Luther!

Mithin: Es ist notwendig, wiewohl meist schmerzlich, sich mit komplexen Sachverhalten auch gegen die Sicht tradierter Sicht-Weisen auseinandersetzen.

Aber es ist, oft jedenfalls, auch ein Gewinn. Ein Gewinn an Erkenntnis, dass die Dinge, meist, nicht so sind, wie sie scheinen, dass wir in einer vermeintlichen Wirklichkeit leben, die nichts anderes darstellt als die Spiegelungen dessen, woran wir im Interesse der je Herrschenden glauben sollen.

An Erkenntnis, dass offizielles Narrativ und gelebte Realität nicht selten nichts, rein gar nichts gemein haben. Seiner-, zu Luthers, wie auch in der heutigen Zeit. In der Franziskus sicherlich eine unbedeutendere Rolle spielt als vormals Luther. Wiewohl beide Repräsentanten einer Appeasement-Politik sind, welche „den kleinen Mann“ beschwichtigen soll, um ihn noch tiefer in die Knechtschaft zu zwingen. Mittlerweile weltweit. Nicht mehr „nur“ auf das christliche Abendland beschränkt.

Hier nun, Liebste, zeigt sich der Unterschied der Herrschafts-Strukturen – heute können sie auf eine Technik zurückgreifen, die vor einem halben Jahrtausend nicht einmal vorstellbar war. Insofern hat sich nichts zum Besseren gewendet – die Möglichkeiten der Unterdrückung sind heutigentags, weltweit, ungleich umfassender, als sie zu Luthers Zeiten waren. Der „böse“ Geist, der wirkt, ist derselbe, ggf. auch der gleiche geblieben; seine Möglichkeiten, ihm immanente Absichten zu verwirklichen, sind im Laufe der Jahrhunderte jedoch ins schier unermessliche gewachsen.

Bleibt abschließend (mit Vergil, *Äneis* 1.462) nur festzuhalten: „Sunt lacrimae rerum et mentem mortalia tangunt – wir haben Tränen für das, was geschieht, und Menschenschicksale berühren unser Herz.“

Aber auch: Es werden Tränen der Freude sein, die wir weinen, wenn wir die zum Teufel jagen, die uns solches angetan. Ob nun Luther oder Franziskus ihre Namen. Die der Adlaten. Ob sie sich, früher, Kaiser (oder Kurfürst) nannten. Oder heutzutage ein rotes Schild in ihrem Wappen und Namen tragen. Jagt sie zum Teufel: Sic sit. Et erit – **ἡν;**
ἀμήν: Amen.

**DIE GIER BEFIEHLT
DU MUSST**

Die Hoffnung
Flüstert Dir Ins Ohr

Vielleicht

Die Zuversicht
Raunt

Es Wird
Es Könnte Sein

Allein Die Gier
Befiehlt

Du Musst

Deshalb Nur Tu
Wozu Du Lust
Und Zeig

Was Ohne Gier
Und Ohne Ihr
„Du Musst“
Für Menschen
Möglich Wär

Der Traum Von Dem
Was Könnte Sein
Was Denkbar Ist

Nur Ein Vielleicht
Nicht Weniger Nicht Mehr

GLAUBE, LIEBE, HOFFNUNG

Meine Liebe,

im *Katholischen Magazin für Kirche und Kultur*, <https://katholisches.info/2020/11/05/erzbischof-vigano-ruft-amerikaner-gegen-wahlbetrug-zu-den-geistlichen-waffen/>, abgerufen am 11.11.2020 (gleichwohl kein Faschingsscherz), ist zu lesen: Botschaft von Erzbischof Carlo Maria Viganò an die amerikanischen Katholiken und alle Amerikaner guten Willens:

„Die Nachrichten über Wahlbetrug häufen sich trotz der beschämenden Versuche der Mainstream-Medien, die Wahrheit ... zum Nutzen ihres Kandidaten zu zensieren. Es gibt Staaten, in denen die Anzahl der Stimmen höher ist als die der Wähler; andere, bei denen die Briefwahl ausschließlich zugunsten von Joe Biden zu sein scheint; wieder andere, bei denen die Auszählung von Stimmzetteln ohne Grund ausgesetzt ... oder bei denen ... unvorstellbare Manipulationen entdeckt werden: immer und nur gegen Präsident Donald J. Trump und immer und nur zu Bidens Vorteil.

... [S]eit Monaten [erleben wir] eine kontinuierliche Wiederholung irreführender Nachrichten, manipulierter oder zensierter Informationen von verschwiegenen ... Verbrechen ... Wir haben gesehen, wie sich der Tiefe Staat ...

lange im Voraus organisiert hat, um ... [einen kolossalen] Wahlbetrug durchzuführen, um sicherzustellen, dass der... besiegt wird, der in den Vereinigten Staaten von Amerika energisch gegen die Errichtung der Neuen Weltordnung ... [eintritt] ...“

Wie schrieb einst Luther: „Ich möchte mich fast rühmen, dass seit der Zeit der Apostel das weltliche Schwert und die Obrigkeit noch nie so deutlich beschrieben und gerühmt worden ist wie durch mich. Sogar meine Feinde müssen das zugeben. Und dafür habe ich doch als Lohn den ehrlichen Dank verdient, dass meine Lehre aufrührerisch und als gegen die Obrigkeit gerichtet gescholten und verdächtigt wird. Dafür sei Gott gelobt!“

In meinem Neun-Bänder über den Neoliberalismus als ultimative Form des Kapitalismus' (der, letzterer, in Zeiten Luthers seinen Anfang nahm) spreche ich meinerseits von „Deceptio dolusque suprema lex“: Tarnen und Täuschen gehören zum (nein, mehr noch, sind das) Geschäft.

Diesem „Geschäft“ versuche ich mich zu widersetzen. Indem ich Aufklärung betreibe. Beispielsweise in einem ca. zwanzigtausend-seitigen Briefwechsel mit Dir, meiner – durch den Deep State ermordeten – Frau. Wobei es unerheblich ist, ob dieser Briefwechsel so oder auch anders stattgefunden hat, ob und ggf. inwieweit er nur eine Fiktion.

Keine Fiktion, vielmehr Faktum ist, dass die Menschen seit Zeiten belogen und betrogen werden, ebenso von einem Martin Luther seiner-zeit wie von Kreaturen wie Drostens und Wieler, wie Merkel und Spahn, wie Tedros Adhanom und Bill „The Kid“ Gates nebst deren Hintermännern und Auftraggebern heutigentags.

Wenn der werte Leser erkennt, dass sich das Sein hinter dem Schein verbirgt, die Wirklichkeit hinter der vermeintlichen Wahrheit und ein Leben, welches das Attribut „menschlich“ verdient, hinter den Schimären, die uns als erstrebenswert (im wahrsten Sinne des Wortes) verkauft werden, dann, Liebste, habe ich, dann haben wir nicht umsonst geschrieben.

Mithin bleibt eine letzte Hoffnung, die totale physische, psychische und mentale Versklavung, welche die Neue Weltordnung anstrebt, doch noch abzuwenden:

„Dum spiro spero.
Dum spero amo.
Dum amo vivo.“

Es hofft der Mensch, so lang er lebt. Doch hat der Mensch zu hoffen aufgehört, dann stirbt der Mensch, so lang er lebt.

Es liebt der Mensch, so lang er lebt. Doch hat der Mensch zu lieben aufgehört, dann stirbt der Mensch, so lang er lebt.

Es strebt und glaubt der Mensch, so lang er lebt, doch hat der Mensch zu glauben und zu streben aufgehört, dann stirbt der Mensch, so lang er lebt.

Derart unterscheiden Glaube, Liebe, Hoffnung die Lebenden von den Toten.

Auch wenn letztere noch nicht gestorben sind.

In: *Huthmacher, Richard A.: Ohne Worte. Ein Leben in Deutschland. Drama in 5 Akten. Revue, Collage, Kaleidoskop. Norderstedt bei Hamburg, 2015 [377 f.]* schrieb ich über die Lebenswirklichkeit, die überall dort gilt, wo Menschen über Menschen herrschen:

Ein Drama. Ohne Worte. Jedenfalls derer, die als Akteure eben dieses Dramas fungieren, das man eines Menschen Leben nennt. Wobei die Menschen selbst – nicht nur in Deutschland – lediglich wortlose Statisten ihres eigenen Lebens sind, zwar paradigmatisch und prototypisch für ihre Zeit, aber doch nur stumme Zeugen dessen, was andere – kaleidoskopartig – für sie inszenieren.

Hierüber berichtet der Erzähler. Der ebenso um Vergangenheit und menschliche Vergänglichkeit wie um der Menschen Zukunft weiß. Nicht bloß zu wissen vorgibt: „Wohlbekannt ist der alte Spruch Catos, er wundere sich, dass ein Haruspex nicht lache, wenn er einen anderen Haruspex sehe.“ Denn die Herrschenden und ihre Auguren wissen seit jeher, dass es Mumpitz ist, was sie, aus Eigennutz, den Menschen als vermeintliche Wahrheit verkaufen.

Heute heißen die Eingeweihten, heißen die Herrschenden und deren Meinungsmacher nicht mehr Haruspex. Nichtsdestoweniger bestimmen sie den Lauf der Welt. Und das Leben der Menschen – stumm sollen die sein, geduldig, leidensfähig und willenlos. So möge das Drama als Ermunterung dienen, auf dass – in Verbindung plautusscher Eseleien und feuerbachscher Anthropologie – in Zukunft gelte:

Non lupus sit homo homini sed deus – der Mensch sei des Menschen Freund. Sic sit. Non est. Sed ἀμήν.

IMPFUNGEN GEGEN SARS-COV2

ALTE, KRANKE UND PFLEGEBEDÜRFTIGE STERBEN NACH „CORONA“-IMPFUNGEN WIE DIE FLIEGEN

Maria, Liebe!

Nach und (mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit) infolge von Impfungen gegen SARS-CoV-2 („Corona“) sind – offiziellen Angaben zufolge (s. die angeführten Fußnoten nebst zugehöriger Parerga und Paralipomena im Folgenden) – nach nur wenigen Monaten bereits Abertausende von Menschen gestorben; die Dunkelziffer beträgt ein Vielfaches ². In Alten- und Pflegeheimen versterben Insassen nach Impfungen wie die Fliegen – auch solche, die

²Es gilt (im öffentlichen Gesundheitswesen) als erwiesen, dass nur ca. 10 Prozent von Impfwischenfällen an die zuständigen Behörden gemeldet werden; ich weiß aus eigener Erfahrung, welchen Papierwust eine solche Meldung nach sich zieht; insofern sehen Kollegen auch mal gerne von einer

zuvor (altersentsprechend) gesund waren (s. Fußnoten im Folgenden); diejenigen, welchen die für das Massaker Verantwortlichen – angeblich – Schutz (vor einem Hustenvirus mit einer Letalität im Promille-Bereich!) gewähren wollen, sind die ersten Opfer einer „Impfkampagne“, die bei näherer Betrachtung schlichtweg als „Euthanasie“ zu bezeichnen ist^{3 4}.

Wiewohl das Sterben an Impfnebenwirkungen alles andere ist als „Euthanasia“ (εὐθανασία), also alles andere als ein „schöner Tod“ (εὖ: gut, schön; θάνατος: Tod); die Internet-Suchseiten und die Sozialen Medien quellen hierzu

Meldung ab (vorausgesetzt, dass sie überhaupt wissen, welche Medikamenten- und Impf-Nebenwirkungen meldepflichtig sind).

³STIFTUNG CORONA-AUSSCHUSS, 13.02.2021, IMPFEN UND STERBEN IN BERLINER ALTENHEIM: AD-HOC-6, <https://www.youtube.com/watch?v=zMzPaJg1jeo>, abgerufen am 25.04.2021

⁴Stiftung Corona-Ausschuss (Ovalmedia), 40. Sitzung (Sondersitzung): The Great Recall International: Geimpfte sterben wie die Fliegen (<https://www.nachrichtenspiegel.de/2021/02/18/stiftung-corona-ausschuss-sitzung-40-the-great-recall-sondersitzung-the-great-recall-international/>, abgerufen am 25.04.2021)

über mit einschlägigen Berichten, es macht wenig Sinn, einzelne anzuführen.

Auch die Zahlen des Paul-Ehrlich-Instituts und der europäischen Arzneimittelbehörde EMA sind alarmierend; gleichwohl werden Zahlen und Fakten in den Mainstream-Massenmedien allenfalls beschönigend dargestellt. Stattdessen wird eine Impfpropaganda nie ausgewiesenen Ausmaßes betrieben. Denn, so Kanzlerin Merkel (in trauer Zweisamkeit mit Bill Gates): „Die Pandemie ist erst besiegt, wenn alle Menschen auf der Welt geimpft sind“^{5 6}.

⁵S. Beispielsweise: TICHYS EINBLICK, <https://www.tichys-einblick.de/kolumnen/goergens-feder/merkel-die-pandemie-ist-erst-besiegt-wenn-alle-menschen-auf-der-welt-geimpft-sind-also-nie/> (Abruf am 25.04. 2021):

Merkel: „Die Pandemie ist erst besiegt, wenn alle Menschen auf der Welt geimpft sind.“ Also nie.

Der Satz drückt den Machbarkeitswahn des Sozialismus-Kommunismus von gestern und der Klimareligion von heute zugleich aus: Hybris, Menschenferne und Naivität in einem.

⁶Gleichwohl sollen – nota bene: offizieller Diktion zufolge! – auch Geimpfte ansteckend sein und sich selbst anstecken können: Hat man derart ein neues Perpetuum mobile erfunden? Das nicht nur bis zum St.-Nimmerleins-Tag die Impfindustrie antreibt, sondern auch zur Grundlage einer globalen „Gesundheits“-Diktatur wird? Ein Schelm, der Böses dabei denkt!

Fakt jedenfalls ist: In Heimen versterben in unmittelbarem Zusammenhang mit Impfungen bis zu 25 und mehr Prozent der Bewohner (s. das folgende Kapitel: NACHWEIS EINSCHLÄGIGER QUELLEN NEBST ANMERKUNGEN UND ERGÄNZUNGEN ...)!

Und „priorisiert“, d.h. vorrangig geimpft werden sollen – so eine Empfehlung der BEK (Barmer Ersatzkasse) ⁷ – Menschen mit Trisomien (u.a. mit Down-Syndrom, i.e.: Mongoloide! Tiergarten Nr. 4 ⁸ lässt grüßen), Menschen mit de-

⁷Stiftung Corona Ausschuss, Sitzung 48 (Von Löwinnen und Löwen), <https://www.youtube.com/watch?v=LB545xGOSmE> (Abruf: 25.04.2021), dort ab ca. 1h 47 min (Dr. Wolfgang Wodarg)

⁸Huthmacher, Richard A.: LUTHER, ADOLF HITLER UND DIE JUDEN. MARTIN LUTHER – EIN TREUER DIENER SEINER HERREN: „EBENSO WIE ERASMUS HABE ICH AUCH MÜNTZER GETÖTET; SEIN TOD LIEGT AUF MEINEM HALS.“ BAND 5: LUTHER, JUDENHASS UND NATIONALSOZIALISMUS. TEILBAND 2. Satzweiss, Saarbrücken, 2019, S. 260 f.

Roth, Josef: genialer Schriftsteller galizischer Herkunft und jüdischer Provenienz, Verfasser von „Radetzky marsch“ und

generativen Hirnerkrankungen (z.B. M. Parkinson (!) sowie Demente jedweder Art!), Menschen mit bösartigen Neuerkrankungen, Menschen mit AIDS, Menschen mit psychischen Störungen (!), Menschen mit neurologischen Erkrankungen (!) usw.⁹: „Das sieht aus wie eine Euthanasie-Liste“^{ibd.}.

Vorrangig geimpft werden sollen all die zuvor Benannten (wie alle anderen Impflinge auch, d.h. wie 7 Milliarden Menschen weltweit – so jedenfalls Bill Gates¹⁰), geimpft

„Die Kapuzinergruft“ (als Abgesang schlechthin auf eine zu Ende gehende Epoche), Feuilletonist namentlich der Frankfurter Zeitung und Reiseberichterstatter für dieselbe, auch – als „Der rote Joseph“ – Mitarbeiter des sozialdemokratischen Vorwärts, unglücklich verheiratet mit und geschieden von einer dann – wegen ihrer psychischen Erkrankung – im Rahmen der Aktion T4 (Sitz der Euthanasie-Zentrale: Tiergartenstrasse Nr.4 in Berlin) ermordeten Jüdin (deren Eltern nach Palästina auswanderten) ...

⁹Stiftung Corona Ausschuss, Sitzung 48 (Von Löwinnen und Löwen) ... (wie zit. zuvor), dort Liste bei 1h 48.50 min

¹⁰ ARD-Tagesthemen vom 12.04.2020, <https://www.bing.com/videos/search?q=ard+zamparoni+interview+bill+gates&docid=607996210454622651&mid=26303F3CFF675>

werden sollen sie alle mit neuartigen m-RNA- (oder auch mit sog. Vektor-[DNA-])Impfstoffen, deren Entwicklung seit Jahrzehnten – erfolglos! - betrieben wird, die nunmehr jedoch in einem globalen Human-Experiment und in wahrstem Sinne ohne Rücksicht auf Verluste zum Einsatz kommen ¹¹.

„Hierfür wurden in einer Rekordzeit von weniger als 12 Monaten neuartige Impfstoffe entwickelt. Zuvor waren die Impfstoffhersteller über 20 Jahre mit mRNA-Impfstoffen in Tierversuchen kläglich gescheitert. Hier stellt sich doch unausweichlich die Frage: Werden die Tierversuche nun am Menschen durchgeführt? Denn nur über ein verkürztes Zulassungsverfahren hat die Europäische Arzneimittelbehörde (EMA) diese Impfstoffe für den Menschen bedingt zugelassen. Während alternative Medienplattformen kritisch über diese neuen Corona-Impfungen berichteten,

A25192C26303F3CFF675A25192C&view=detail&FORM=VIRE (Abruf: 25.04.2021); Interviewer von Bill Gates ist Ingo Zamparoni; die Nachwelt wird ihn, Zamparoni, als einen „Journalisten“ in Erinnerung behalten, der auf seiner eigenen Schleimspur kaum mehr kriechen konnte.

¹¹Sagt eine Labor-Maus zur anderen: „Für uns brechen goldenen Zeiten an.“ „Warum?“ „Will die andere wissen. „Ist doch klar: Die Versuchs-Ratten sind nunmehr die Menschen.“

glich die Suche nach impfkritischen Beiträgen in den sogenannten Leitmedien der Suche nach der berühmten Stecknadel im Heuhaufen!

Die Impfungen wurden als alternativlos dargestellt, und warnende Stimmen wurden und werden immer noch ignoriert, diffamiert oder sogar zensiert. Neben vielen weiteren hochkarätigen Experten kam in den 'Alternativmedien' auch Dr. Sucharit Bhakdi zu Wort. Bhakdi ist emeritierter Professor für Medizinische Mikrobiologie und Immunologie und ehemaliger Lehrstuhlinhaber am Institut für Medizinische Mikrobiologie und Hygiene der Johannes Gutenberg-Universität zu Mainz.

Er warnte zusammen mit 12 anderen prominenten Wissenschaftlern und Ärzten bereits vor Monaten eindringlich vor der Gefahr, dass Corona-Impfungen Blutgerinnsel hervorrufen können. Diese Warnung hat sich nun in der realen Impfpraxis durch aufgetretene Todesfälle nach Corona-Impfungen nachweislich bestätigt!

... Eine sehr plausible Erklärung für das massenhafte Seniorensterben liefert Professor Bhakdi: 'Diese Impfung gehört vor ein Tribunal. Sie ist nicht ausreichend geprüft. Die Lymphozyten fallen die von der Impfung befallenen Zellen an. Kopfschmerzen, Fieber, Muskelschmerzen usw. sind

die Folge. Wenn Sie vorerkrankt sind, kann das der Tropfen auf den heißen Stein sein. Kommt dann ein anderes Coronavirus, haben Sie voraktivierte Lymphozyten. Wenn diese über Ihre Lunge herfallen, nennt man das immunbedingte Verstärkung eines Krankheitsverlaufes.

Dieses Phänomen ist bekannt. Man hört aus Pflegeheimen, dass Menschen nach der Impfung an Covid 19 gestorben sind. Zufall? Das ist ein unethischer Menschenversuch, der vor ein Tribunal gehört“¹².

¹² KLA TV, <https://www.kla.tv/2021-04-17/18516&autoplay=true> (Abruf: 25.04.2021): DRINGENDER WECKRUF: Tausende sterben nach Corona-Impfung!

Und derselbe – Prof. Bhakdi – weiterhin, an den Österreichischen Bundeskanzler Sebastian Kurz ^{13 14} gerichtet ^{ibd.:}

¹³S. PARERGA UND PARALIPOMENA, Anmerkung I:

Sebastian Kurz als Kinderpornodarsteller, <https://gebirgsterror.wordpress.com/2019/07/27/sebastian-kurz-als-kinderpornodarsteller/> (eingestellt am 27.07.2019 und abgerufen am 25.04.2021).

Ich weiß nicht, ob die Ausführungen zutreffen; es erstaunt jedoch, dass sie bereits seit fast 2 Jahren im Netz stehen, ohne der Zensur anheimzufallen. Warum? Könnte es sein, dass eine gerichtliche Klärung der Aussagen nebst Beweiserhebung zu viel Staub aufwirbeln würde? Könnte es sein, dass der Web-Beitrag deshalb in die Ecke der Schwurbler und Aluhut-Träger gerückt werden soll? Könnte es sein, dass „man“ – i.e. die Kräfte im Backoff – sich jemanden zum Besorgen ihrer Angelegenheiten ausgesucht haben, den sie vortrefflich erpressen können?

(Warum wohl spielen pro-minente Helfer bei der CoronapLANdemie so bereitwillig mit – bisweilen auch weniger bereitwillig, s. die Zitteranfalle von Angela Merkel, bei denen jeder halbwegs Kundige sich an den fünf Fingern abzählen kann, dass sie durch [wahrscheinlich 5G-, auf jeden Fall jedoch durch hochfrequente, kurzweilige] Mikrowellen induziert wurden.)

Jedenfalls ist Erpressung eine ebenso übliche wie probate Methode der Mindkontrol – s. hierzu auch die nächste FN ...

„Wenn Sie die Richtung nicht ändern, wird in den Geschichtsbüchern stehen, dass Sie zu den Verbrechern gehören. Das wird das größte Verbrechen der Menschheitsgeschichte.“

¹⁴Huthmacher, Richard A.: Ein „Höllens-Leben“: ritueller Missbrauch von Kindern. Satanisten, „Eliten“ vergewaltigen, foltern und töten – mitten unter uns. Bände 1 und 2, Ebozon, Traunreut, 2020: „Homo sum, humani nihil a me alienum puto – ich bin ein Mensch, ich glaube, nichts Menschliches ist mir fremd“, so jedenfalls dachte ich, bevor ich mit meinen Recherchen zum rituellen Missbrauch von Kindern begann. Nach Niederschrift der nun vorliegenden beiden Bücher zu diesem Thema ... neige ich dazu, mit Vergil festzustellen: „Sunt lacrimae rerum et mentem mortalia tangunt – wir haben Tränen für das, was geschieht, und Menschenschicksale berühren unser Herz.“

NACHWEIS EINSCHLÄGIGER QUELLEN NEBST ANMERKUNGEN UND ERGÄNZUNGEN ZU VORANGEHENDEN AUSFÜHRUNGEN

15

16

17

¹⁵ *Freie Presse* (Sachsen) vom 12.03.2021: Wann zündet Deutschland den Impf-Turbo? <https://www.freie-presse.de/nachrichten/deutschland/wann-zuendet-deutschland-den-impf-turbo-artikel11391918> (Abruf am 22.04.2021)

¹⁶ *Mittelbayerische* vom 04.03.2021, <https://www.mittelbayerische.de/region/schwandorf-nachrichten/impfquote-steigt-auf-955-prozent-21416-art1990264.html> (Abruf am 22.04.2021): Impfquote steigt auf 9,55 Prozent.

Im Kreis Schwandorf wurden bislang 14.140 Personen geimpft. Bei 6760 Landkreisbürgern ist die Impfserie abgeschlossen.

¹⁷ Die Bundeskanzlerin. Mediathek: Pressekonferenz von Kanzlerin Merkel nach der G7-Videokonferenz, <https://www.bundeskanzlerin.de/bkin-de/mediathek/videos/pressekonferenz->

von-kanzlerin-merkel-nach-der-g7-videokonferenz-1860056!mediathek, abgerufen am 22.04.2021: Fr, 19.2.2021, 19:00 Uhr: „Die Pandemie ist erst besiegt, wenn alle Menschen auf der Welt geimpft sind“, erklärte Bundeskanzlerin Merkel nach der Videokonferenz mit den Staats- und Regierungschefs der G7. Im Fokus der Gespräche standen die Pandemiebekämpfung, die Erholung der Weltwirtschaft und das Engagement in Afrika

- ¹⁸S. PARERGA UND PARALIPOMENA, Anmerkung 1: Menschheit 2.0: Ärztin warnt vor neuer Impf-Technologie – Interview mit Frau Dr. Carrie Madej. Frau Dr. Carrie Madej ist ... Fachärztin für Innere Medizin in den USA. Ihr besonderes Forschungsinteresse galt schon früh ... Impfstoffen. Doch warum sind Covid-19-Impfstoffe problematischer als andere ...? Befindet sich die Menschheit tatsächlich in einem großen Experiment? Warnt Frau Dr. Madej die ganze Menschheit zu Recht vor der kommenden gentechbasierten Impfung? Wer noch nie etwas von Hydrogel, Luziferase und dem internationalen Bill Gates-Patent 060606 im Zusammenhang mit der 5G-Technologie gehört hat, möge sich dieses ...Interview mit der Whistleblower-Ärztin unbedingt ansehen und weiterverbreiten! <https://www.kla.tv/17550>, abgerufen am 21.04.2021; e. Hvhbg.

19

20

21

¹⁹S. PARERGA UND PARALIPOMENA, Anmerkung 2:

Clemens Arvay: Impfung als Gefahr? In: *Addendum* vom 3. Juni 2020, <https://www.addendum.org/debatte-corona/impfung-clemens-arvay/>, abgerufen am 21.04.2021: „Viele Experten sagen, dass eine Rückkehr zur ‘Normalität’, also eine Beendigung einschränkender Maßnahmen und verordneter Verhaltensregeln, erst mit der Anwendung eines Impfstoffs gegen SARS-CoV-2, den Erreger von COVID-19, möglich sei. Jüngst hat sich Frank Ulrich Montgomery, der Vorsitzende des Weltärztebundes, sogar für eine Impfpflicht ausgesprochen. Diese sollte ihm zufolge nicht durch einen direkt ausgeübten Zwang, sondern über Einschränkungen für Nicht-Geimpfte durchgesetzt werden ...

²⁰Ärzte gegen Tierversuche: Fragen und Antworten zu Corona-Tierversuchen und -Impfstoffen, <https://www.aerzte-gegen-tierversuche.de/de/sonstige/3303-fragen-und-antworten-zu-corona-tierversuchen-und-impfstoffen>, abgerufen am 23.04.2021

²¹ Covid-Impfung: Bhakdi warnte EMA vor Blutgerinnseln, <https://www.kla.tv/18408> (Abruf: 23.04.2021): „Laut einem

22

23

Bericht der norwegischen Tageszeitung Dagbladet vom 21. März 2021 wurden fünf Patienten mit Blutgerinnseln, Blutungen und einer niedrigen Thrombozytenzahl ins Universitätskrankenhaus Rikshospitalet von Oslo eingewiesen. Zwei der Personen seien nun gestorben. Eine zusätzliche Person starb bereits in der zweiten Märzwoche.

Alle Patienten wurden laut dem Bericht vorher mit Astra-Zeneca geimpft. Unter Berufung auf den medizinischen Leiter der Arzneimittelbehörde, Steinar Madsen, berichtet das Blatt, dass interessanterweise alle Patienten jünger als 55 Jahre seien.“

²² *Schwäbische* vom 25.12.2020, https://www.schwaebische.de/portale/gesundheit_artikel,-faktencheck-falsche-zahlen-zu-nebenwirkungen-bei-corona-impfung-_arid,11309121.html (Abruf am 23.04.2021): Faktencheck: Falsche Zahlen zu Nebenwirkungen bei Corona-Impfung: „Bhakti spricht von 'Nebenwirkungen, die recht schwer sind. Das sind junge, gesunde Menschen ..., und die Hälfte hat Fieber, Schüttelfrost, Muskelschmerzen, Gliederschmerzen, Kopfschmerzen.“

²³*Frankfurter Rundschau* vom 24.03.2021,

<https://www.fr.de/wissen/corona-astrazeneca-impfstoff-coronavirus-impfung-nebenwirkungen-thrombosen-blutungen-covid-19-news-90242751.html> (Abruf: 23.04.2021): Blutungen durch Corona-Impfstoff? Bedenkliche Berichte über Astrazeneca:

„Der Astrazeneca-Impfstoff gegen Corona wird wieder eingesetzt. Die Berichte über teils schwere Nebenwirkungen häuften sich zuvor.

Der Corona-Impfstoff von Astrazeneca wurde teils scharf kritisiert. Es häuften sich Berichte über schwere Nebenwirkungen des Vakzins.

Deutschland hatte die Impfungen mit dem schwedisch-britischen Impfstoff zunächst ausgesetzt. Doch Gesundheitsminister Jens Spahn kündigt an, das Mittel wieder zu verwenden.

Das Vakzin von Astrazeneca soll mit einem Warnhinweis versehen werden.“

²⁴Zeugenberichte: SKANDAL: Impftote im Senioren Wohnpark am Bodensee , <https://www.youtube.com/watch?v=NonITWmPM>, abgerufen am 23.04.2021

25

26

²⁵Zeugenberichte: Seniorenwohnpark Uhldingen-Mühlhofen: 13 Tote nach Impfung – alles nur Zufall?
<https://www.kla.tv/Coronavirus/18273>,
abgerufen am 23.04.2021

²⁶Zeugenberichte: Whistleblower aus Berliner Altenheim: Das schreckliche Sterben nach der Impfung,
<https://2020news.de/whistleblower-aus-berliner-altenheim-das-schreckliche-sterben-nach-der-impfung/>, veröffentlicht am 24.02.2021 und abgerufen am 23.04.2021:

„Erstmalig gibt es einen Augenzeugenbericht aus einem Berliner Altenheim zur Lage nach der Impfung. Er stammt aus dem Seniorenwohnheim AGAPLESION Bethanien Havelgarten in Berlin-Spandau. Dort sind innerhalb von vier Wochen nach der ersten Impfung mit dem BioNTech/Pfizer-Impfpräparat Comirnaty acht von 31 Senioren, welche zwar an Demenzerkrankungen litten, aber sich vor der Impfung in einem ihrem Alter entsprechenden guten körperlichen Zustand befanden, verstorben. Der erste Todesfall trat bereits nach sechs Tagen ein, fünf weitere Senioren starben circa 14 Tage nach der Impfung. Erste Krankheitssymptome hatten sich bereits kurz nach der Impfung gezeigt“ (Stiftung Corona Ausschuss, Ad-hoc 6: Impftod in Berliner Altenheim?).

27

28

²⁷Paul-Ehrlich-Institut, <http://52625146fm.pei.de/fmi/webd/#UAWDB> (Abruf: 23.04.2021): Datenbank mit Verdachtsfällen von Impfkomplikationen (DB-UAW).

In der Datenbank sind die dem Paul-Ehrlich-Institut gemeldeten Verdachtsfälle von Impfkomplikationen und Impfnebenwirkungen aufgeführt. Die Verdachtsfälle in der Datenbank des PEI beziehen sich auf in Deutschland für die Anwendung am Menschen zugelassene Impfstoffe.

Grundsätzlich handelt es sich bei den vorliegenden Daten um gemeldete Verdachtsfälle. Ein in der Datenbank aufgeführtes Ereignis ist ein gemeldeter Verdachtsfall einer unerwünschten Reaktion im zeitlichen Zusammenhang mit einer Impfung. Dies bedeutet also nicht ohne Weiteres, dass ein ursächlicher Zusammenhang existiert.

Eigene Anmerkung: Wie Du weißt, Liebste, wird nach herrschender Meinung gerade einmal ein Fall von zehn Fällen als Verdachtsfall (an das PEI) gemeldet.

²⁸ Paul-Ehrlich-Institut, https://www.pei.de/SharedDocs/Downloads/DE/newsroom/dossiers/sicherheitsberichte/sicherheitsbericht-27-12-bis-02-04-21.pdf?__blob=publication-file&v=4 (Abruf: 23.04.2021):

SICHERHEITSBERICHT. Verdachtsfälle von Nebenwirkungen und Impfkomplicationen nach Impfung zum Schutz vor COVID-19 seit Beginn der Impfkampagne am 27.12.2020 bis zum 02.04.2021.

Das Paul-Ehrlich-Institut (PEI) berichtet über 31.149 aus Deutschland gemeldete Verdachtsfälle von Nebenwirkungen oder Impfkomplicationen im zeitlichen Zusammenhang mit der Impfung mit den mRNA-Impfstoffen Comirnaty (BioNTech Manufacturing GmbH), COVID-19-Impfstoff Moderna (MODERNA BIOTECH SPAIN, S.L.) und dem Vektor-Impfstoff Vaxzevria (früher: COVID-19-Impfstoff AstraZeneca; AstraZeneca AB) zum Schutz vor COVID-19 von Beginn der Impfkampagne am 27.12.2020 bis zum 02.04.2021

²⁹RT_{DE} vom 7 Apr. 2021, <https://de.rt.com/inland/115477-covid-19-impfungen-mit-nebenwirkungen/>, abgerufen am 23.04.2021: COVID-19-Impfungen mit Nebenwirkungen: Bundesinstitut streicht schwere Verdachtsfälle aus der Liste [e.U.].

Nach gehäuften Hirnvenenthrombosen stoppte Deutschland den COVID-19-Impfstoff von AstraZeneca für unter 60-Jährige. Doch die Palette an schwerwiegenden Reaktionen ist breiter, betroffen sind auch mit anderen Vakzinen Geimpfte. Im jüngsten Bericht ist davon aber keine Rede mehr. Auskunft dazu will das Paul-Ehrlich-Institut nicht geben

³⁰reitschuster.de, <https://reitschuster.de/post/corona-impfungen-die-nebenwirkungen-explodieren/> (Abruf am 23.04. 2021): Corona-Impfungen: Die Nebenwirkungen explodieren: „Zahlen zu den Nebenwirkungen während der Corona-Schutzimpfung, die am 26. bzw. 27. Dezember 2020 angelaufen ist, sucht man in den großen Medien vergeblich. Lediglich in der lokalen Presse wurde ab und zu von Nebenwirkungen, deren Art und Folgen geschrieben. Allerdings ließen diese räumlich begrenzten Angaben keine weitergehenden Schlüsse auf die gesamte Bundesrepublik zu.

Überraschend ist daran, dass das Paul-Ehrlich-Institut (PEI) im südhessischen Langen bereits am 4. Januar 2021 seinen ersten sogenannten 'Sicherheitsbericht' herausgegeben hatte. Zugegeben, das Ding war schwer zu finden, und hatte man es gefunden, musste man darin beispielsweise die Anzahl der 'gemeldeten Todesfälle' erstmal suchen. In den Kurzzusammenfassungen der Berichte auf der Webseite des PEI stand die Zahl genauso wenig wie auf Seite 1 des PDF-Dokuments. Erst auf Seite 4 wurde man fündig.“

³¹S. PARERGA UND PARALIPOMENA, Anmerkung 3: reitschuster.de, <https://reitschuster.de/post/corona-impfungen-bloss-keine-nebenwirkungen-erfassen/> (Abruf am 23.

04.2021): Über einen befreundeten Arzt habe ich diesen Text einer seiner Kolleginnen erhalten, bei der nach einer Impfung Nebenwirkungen auftraten – mit der dringenden Bitte, dies mit folgendem Begleittext zu veröffentlichen: „Sie ist standhafte Impfbefürworterin, absolut wissenschaftsgläubig. Dass sie diesen Schritt geht bedeutet, dass sie wirklich erschrocken und auch empört ist. Erschrocken, dass diese Nebenwirkungen auftraten. Empört, dass sie als approbierte Akademikerin mit einem IT-Experten als Ehemann nicht in der Lage war, die Nutzung der App des Paul-Ehrlich-Instituts zu verstehen. Aber auch darüber, dass augenscheinlich viel dafür getan wird, dass Nebenwirkungen nicht zur Meldung gelangen.“ Hier der Text ...

³²S. PARERGA UND PARALIPOMENA, Anmerkung 4:

Nebenwirkungen und Todesfälle durch Impfungen nehmen rasant zu, <https://tkp.at/2021/04/05/nebenwirkungen-und-todesfaelle-durch-impfungen-nehmen-rasant-zu/> (Abruf am 24.03.2021); e.U.:

Die Europäische Medizin-Agentur EMA sammelt in einer Datenbank Nebenwirkungen von Medikamenten, darunter auch die experimentellen Gentechnik Impfstoffe von Pfizer, Moderna und AstraZeneca. In der Geschichte der EMA hat es noch nie so massive Nebenwirkungen gegeben wie jetzt. Vor allem im März sind die gemeldeten Fälle regelrecht explodiert ...

³³Länder mit der höchsten Impftrate haben höhere Sterbefallzahlen als andere, <https://tkp.at/2021/02/17/laender-mit-der-hoechsten-impftrate-haben-hoehere-sterbefaelle-als-andere/> (Abruf am 24.04.2021):

In den ersten Ländern begannen Impfungen Mitte Dezember, also vor zwei Monaten. In manchen Ländern ist schon eine sehr hohe Durchimpfungsrate erreicht[,] und man würde erwarten, dass dort die Sterblichkeit drastisch zurückgegangen ist. Vor allem auch deshalb, weil selbst nach den Angaben der WHO die Fallzahlen seit fünf Wochen im freien Fall sind und um mehr als 50% gesunken sind. Doch dem ist nicht so, zu beobachten ist eher das Gegenteil

³⁴S. PARERGA UND PARALIPOMENA, Anmerkung 5:

Die Impfpläne von Österreich und Israel. Kanzler Kurz war bekanntlich diese Woche wieder bei Israels Premier Netanjahu, der ihn ... schon vor einem Jahr auf das Corona Virus aufmerksam gemacht hatte. Zu befürchten ist, dass Kurz nun den ausufernden Impf-Plänen Israels folgen wird. Und das abseits von allen wissenschaftlichen Erkenntnissen ...

³⁵2020 news, <https://2020news.de/generalstaatsanwalt-stuttgart-will-obduktionen-nach-impfungen-verhindern/>, abgerufen am 23.04.2020; e.U.:

Generalstaatsanwalt Stuttgart will Obduktionen nach Impfungen verhindern:

„2020News hat über einen Whistleblower ein Schreiben der Generalstaatsanwaltschaft Stuttgart vom 10. Februar 2021 [s. nächste FN!] an einen Rechtsmediziner erhalten.

Darin lehnt der Generalstaatsanwalt von Stuttgart, Achim Brauneisen, die generelle Durchführung von Obduktionen an kurz nach der Corona-Impfung verstorbenen Personen kategorisch ab [sic, meine Liebe!], vor allem weil 'sich in seriösen Quellen keine fassbaren Hinweise auf eine mögliche Kausalität zwischen Impfung und Todeseintritt älterer Menschen' recherchieren liessen. 'Weder auf der Homepage des RKI noch des Paul-Ehrlich-Instituts finden sich entsprechende valide Hinweise.'

Einen nach der Strafprozessordnung für eine Leichenöffnung erforderlichen Anfangsverdacht für einen nicht natürlichen Tod oder ein Fremdverschulden könne er nicht erkennen ...

In Norwegen empfiehlt man die Impfung hochbetagter Senioren oder schwer vorerkrankter Personen nicht mehr, nachdem es kurz nach der Impfung zu 33 Todesfällen gekommen ist. Die Herstellerfirma BioNTech selbst kann keine Empfehlung für eine Impfung von Personen mit bestimmten chronischen Vorerkrankungen aussprechen. Der BioNTech-Impf-

stoff Comirnaty hat in Indien wegen unzureichenden Studienergebnisse aus Sicherheitsgründen keine Zulassung bekommen. Die Impfung mit dem Corona-Impfstoff von AstraZeneca ist in schwedischen Regionen ausgesetzt worden, ebenso in Orten in Nordrhein-Westfalen.“

³⁶Generalstaatsanwaltschaft Stuttgart, der Generalstaatsanwalt, Schreiben vom 10.02.2021, https://2020news.de/wp-content/uploads/2021/02/GenStA-Stuttgart-keine-Obduktion-bei-Toten-nach-Impfung_online.pdf (Abruf: 23.04. 2021): „Ich sehe ... keinen Anlass, dass die Staatsanwaltschaften im Bezirk des Oberlandesgerichts Stuttgart ihre bisherige Praxis ändern. Obduktionen werden weiterhin nur angeordnet, wenn der Anfangsverdacht für einen nicht natürlichen Tod besteht und Fremdverschulden möglich erscheint. Eine vor dem Todeseintritt erfolgte Impfung allein genügt dafür nicht.“

³⁷S. PARERGA UND PARALIPOMENA, Anmerkung 6: Übersicht über Seniorenheime mit mindestens 5 Todesfällen nach Corona-Impfung, [file:///C:/Users/User/Downloads/20210413_MK_WeckrufCoronaImpfung_DOKUMENT_1_v09_END%20\(3\).pdf](file:///C:/Users/User/Downloads/20210413_MK_WeckrufCoronaImpfung_DOKUMENT_1_v09_END%20(3).pdf) (Abruf: 23.04.2021) ...

SARS-CoV-2-IMPFUNGEN: EIN GIGANTISCHES GENETISCHES EXPERIMENT. ZUSÄTZLICH ZU DEN UN-MITTELBAREN NEBEN-WIRKUNGEN DER IMPFUNG

Maria, meine Liebe!

Zur Impfung gegen SARS-CoV-2 („Corona“) werden benutzt:

- **(m-)RNA-Impfstoffe** (BioNTech ^{38 39 40})

³⁸S. PARERGA UND PARALIPOMENA, Anmerkung 7:

Worm, Margitta, et al. „Anaphylaxie-Risiko bei der COVID-19-Impfung: Empfehlungen für das praktische Management.“ MMW-Fortschritte der Medizin 163.1 (2021): 48-51 (Stellungnahme der deutschen allergologischen Gesellschaften AeDA [Ärzteverband DeutscherAllergologen], DGAKI [Deutsche Gesellschaft für Allergologie und klinische Immunologie], GPA [Gesellschaft für Pädiatrische Allergologie und Umweltmedizin] in: Allergo J Int 2021; 30: XXX):

Schwere allergische Reaktionen nach COVID-19-Impfung mit dem Impfstoff von Pfizer/BioNTech in Großbritannien: „BNT162b2 ist ein Impfstoff, der auf einer in Lipidnanopartikel eingebetteten mRNA basiert und mit weiteren Substanzen angereichert wird, um den Transport in die Zellen zu ermöglichen ...

³⁹Vorangehender Artikel ist auch erschienen als:

Worm, M., Ring, J., Klimek, L. et al. Anaphylaxie-Risiko bei der COVID-19-Impfung: Empfehlungen für das praktische Management. MMW - Fortschritte der Medizin 163, 48–51 (2021). <https://doi.org/10.1007/s15006-021-9530-6>

Publish or perish – irgendwie muss man schließlich zu Publikationen kommen. Peer reviewed von immer wieder denselben (oder auch den gleichen) Schnapsnasen in geschlossenen Zirkeln. Wunderbar, dass ich die dickste Monographie der Menschheitsgeschichte schreiben kann, ohne dass

- **DNA-(Vektor-) Impfstoffe (AstraZeneca ⁴¹):**

„Alle drei in Deutschland zugelassenen Corona-Vakzine sind Genimpfstoffe: Es werden genetische Informationen des Virus´ in menschliche Zellen eingeschleust, woraufhin diese selbst Bestandteile des Virus produzieren. Keine der Impfungen sieht dabei vor, Virengene in die menschliche DNA zu integrieren. [E.A.: Derart jedenfalls die offizielle Version.] Aber könnte es trotzdem ... geschehen, dass die Impfung das Erbgut menschlicher Zellen verändert?

ich mich innerhalb einer „Vetterles-Wirtschaft“ (do ut des) verantworten muss. Vielleicht, Liebste, wird es die Nachwelt zu würdigen wissen.

⁴⁰Worm, M., Ring, J., Klimek, L. et al.: Anaphylaxie-Risiko bei der COVID-19-Impfung. Empfehlungen für das praktische Management. MMW – Fortschritte der Medizin 163, 48–51 (2021), <https://doi.org/10.1007/s15006-021-9530-6>

⁴¹RND (Redaktionsnetzwerk Deutschland), <https://www.rnd.de/gesundheit/astrazeneca-impfstoff-kann-er-die-dna-verandern-BXFHKBZW7RHMDP5JOIZ-PUJRNAU.html>, abgerufen am 26.04. 2021, e.U.: AstraZeneca-Impfstoff: Kann er die DNA verändern?

Zumindest bei den Impfstoffen, die Erbinformationen in Form von m-RNA enthalten, wird diese Gefahr als äußerst gering eingestuft. Denn zum einen zerfällt die m-RNA sehr schnell, bleibt also nach der Aufnahme in menschliche Zellen nur für kurze Zeit erhalten. Zum anderen wird die m-RNA zwar in die Körperzellen aufgenommen, nicht aber direkt in den Zellkern [e.A.: wer weiß das schon genau!], wo sich die menschlichen Gene befinden. Noch dazu müsste m-RNA erst in die ähnlich, aber nicht identisch strukturierte DNA umgeschrieben werden, um in das menschliche Erbgut aufgenommen zu werden. Weil dieses ebenfalls in Form von DNA vorliegt ... [E.A.: Eine Transskription mittels reverser Transskriptase dürfte m.E. durchaus möglich, wenn nicht gar wahrscheinlich sein.]

Beim Vektorimpfstoff von Astrazeneca werden hingegen DNA-Stücke in menschliche Zellen eingeschleust. Er enthält ein verändertes Adenovirus von Schimpansen, dem zuvor Gene des Coronavirus eingesetzt wurden. Das Impfvirus dient hierbei als Transportvehikel (Vektor): Es dringt in den menschlichen Zellen bis zum Zellkern vor und setzt dort einzelne Gene des Coronavirus frei. Daraufhin beginnen die Zellen, das Spikeprotein des Coronavirus zu produzieren ...

Auch bei der Impfung von Astrazeneca ist nicht beabsichtigt, dass Virengene in die menschlichen DNA-Stränge aufgenommen werden. Das Robert-Koch-Institut verweist in seinen Informationen zum Impfstoff von Astrazeneca

darauf, dass die im Impfstoff enthaltenen Viren schnell vom Körper eliminiert würden. Es bestehe daher 'nach dem aktuellen Stand der Wissenschaft kein Risiko der Integration der Adenovirus-Vektor-DNA in das menschliche Genom'. Auch betont das RKI, dass Adenoviren generell nicht das menschliche Erbgut verändern ... [können. Wer's glaubt, meine Liebe, wird selig.]

Studien zeigen allerdings, dass dies zwar selten vorkommt, in einigen Fällen aber möglich ist. So konnten Forscher der Universität Ulm in Tierversuchen zur Erforschung einer Gentherapie beobachten, dass Gene eines Adenovirus in das Erbgut der Leberzellen von Mäusen aufgenommen wurden ... In einer anderen Studie wurde gezeigt, dass es bei Hamstern zu Erbgutveränderungen kam, nachdem sie mit menschlichen Adenoviren infiziert worden waren. In der Folge hatten sich bei den Hamstern Tumore entwickelt: Ein erhöhtes Krebsrisiko gehört wohl zu den größten Gefahren, die bei einer Erbgutveränderung einzelner Körperzellen zu befürchten wäre ...

Die Bundesregierung verweist auf einer Informationsseite zur Impfung auf präklinische Studien, in denen DNA aus Impfstoffen nicht ins menschliche Erbgut integriert worden sei. Allerdings gibt es keine Langzeiterkenntnisse zum Impfstoff von Astrazeneca, und dieser hatte ein beschleunigtes Zulassungsverfahren durchlaufen. Sollte eine Impfung tatsächlich zu einem erhöhten Krebsrisiko führen, würde sich das wohl erst im Laufe von Jahren zeigen."

- **DNA-(Vektor-) Impfstoffe** (Sputnik V und Johnson&Johnson ⁴²⁾)

Ein weiteres rekombinantes Adenovirus wurde als Impfstoff gegen SARSCoV-2 zugelassen: Sputnik V (Gamaleya Research Institute). Es besteht aus zwei rekombinanten Adenoviren (Adenovirus Typ 26 und rekombinantes Adenovirus Typ 5, die nacheinander verabreicht werden), die beide das Gen für den Wildtyp-Spike in voller Länge tragen (rAd26-S und rAd5-S). Sputnik V wurde in Russland entwickelt ... [Diese Information, Liebste, für alle, die glauben, Putin und Russland seien *nicht* Teil des gigantischen Schauspiels, das derzeit zwecks globaler Knechtung der Menschheit inszeniert wird!]

Schliesslich wurde inzwischen der neu zugelassene rekombinante Adenovirus-Impfstoff Ad26.COVS.2 von

⁴²PD Dr. Steve Pascolo (Zürich): Priorität für mRNA-basierte Formulierungen. Impfstoffe gegen COVID-19, https://www.researchgate.net/profile/Steve-Pascolo/publication/350740019_Impfstoffe_gegen_COVID-19/links/606f482aa6fdcc5f779078da/Impfstoffe-gegen-COVID-19.pdf (Abruf am 26. 04.2021; e.U.)

Johnson&Johnson unter sieben experimentellen rekombinanten Adenovirus-Impfstoffen vom Serotyp 26 (Ad26) auf Vektorbasis ausgewählt.“

Mithin: Auch der russische Sputnik-Impfstoff ist eine Zeitbombe, deren Gefahren bis dato (insbesondere deren mutagene Wirkungen) kein Mensch letztlich abschätzen kann; er, der russische Impfstoff, ist ebenso überflüssig wie andere, „westliche“, und gleichermaßen gefährlich. Auch wenn Schönredner wie Thomas Röper ⁴³ [Nuoviso TV] ihn völlig verharmlosen: Ist es die Ignoranz des offensichtlich sehr von sich selbst überzeugten „Journalisten“, redet er wider besseres Wissen?

⁴³„Thomas Röper, Jahrgang 1971, hat als Experte für Osteuropa in verschiedenen Versicherungs- und Finanzdienstleistungsunternehmen in Osteuropa und Russland Vorstands- und Aufsichtsratspositionen bekleidet, bevor er sich entschloss, sich als unabhängiger Unternehmensberater in seiner Wahlheimat St. Petersburg niederzulassen. Er lebte 15 Jahre in Russland und betreibt die Seite www.anti-spiegel.ru. Die Schwerpunkte seiner Arbeit sind das mediale Russlandbild in Deutschland, Kritik an der Berichterstattung westlicher Medien im Allgemeinen sowie die Themen Geopolitik und Wirtschaft“ (RUBIKON, <https://www.rubikon.news/auto-oren/thomas-roper>, abgerufen am 26.04.2021).

Der wertere Leser möge sich darüber im Klaren sein oder klar werden, dass Tarnen und Täuschen „zum Geschäft“ gehören, sowohl die sog. Alternativen Medien als auch Russland und dessen Eingebunden-Sein in ein (vermeintlich) dialektisches politisches Konzept betreffend – warum erscheint Putin überhaupt bei den Treffen des WEF (World Economic Forum), warum wurde das Corona-Pandemie-Spiel auch in Russland (wiewohl wohl in einer gemäßigten Version) gespielt? Warum versucht auch die russische Regierung, gezielt in das Erbgut von Menschen einzugreifen?

Können wie also wählen zwischen Deibel und Beelzebub, zwischen BioNTech und Sputnik, zwischen der westlichen und der östlichen Variante von Big Government, zwischen einer amerikanischen, russischen oder chinesischen Spielart?

Hon(n)i soit qui mal y pense!

In einer Petition an die EMA (European Medicines Agency; dort: Committee for human medicinal products [CHMP], COVID-19 EMA pandemic Task Force [COVID-ETF]) ⁴⁴

⁴⁴Dr. med. Wolfgang Wodarg, Dr. Michael Yeadon [vormals Wissenschafts-Vorstand von Pfizer!]: PETITION/MOTION FOR ADMINISTRATIVE/REGULATORY ACTION REGARDING CONFIRMATION OF EFFICACY END POINTS AND USE OF

fordern der „Corona-Maßnahmenkritiker“, frühere Amtsarzt und langjährige SPD-Bundestagsabgeordnete Wolfgang Wordarg und der frühere Pfizer-Vorstand Michael Yeadon wie folgt ⁴⁵:

DATA IN CONNECTION WITH THE FOLLOWING CLINICAL TRIAL(S):
PHASE III - EUDRACT NUMBER: 2020-002641-42
SPONSOR PROTOCOL NUMBER: C4591001
SPONSOR: BIONTECH SE (SOCIETAS EUROPAEA), AN DER GOLDGRUBE 12, 55131 MAINZ, GERMANY
AND ANY OTHER ONGOING CLINICAL TRIALS OF VACCINE CANDIDATES DESIGNED TO STOP TRANSMISSION OF THE VIRUS FROM THE VACCINE RECIPIENT TO OTHERS AND/OR TO PREVENT COVID-19 OR MITIGATE SYMPTOMS OF COVID-19 FOR WHICH PCR RESULTS ARE THE PRIMARY EVIDENCE OF INFECTION WITH SARS-COV-2
ADMINISTRATIVE/REGULATORY STAY OF ACTION,
https://2020news.de/wp-content/uploads/2020/12/Wodarg_Yeadon_EMA_Petition_Pfizer_Trial_FINAL_01DEC2020_EN_unsigned_with_Exhibits.pdf (Abruf am 26. 04.2021)

⁴⁵Petition an EMA : Keine Covid-19 Impfstoff-Eilzulassung und Stop der laufenden Impfstudien.
Wodarg_Yeadon_EMA_Petition_Pfizer_Trial_,
<https://www.wodarg.com/impfen/>, abgerufen am 25.04.2021; eig. Hvhbg.

„Des Weiteren fordern wir, dass vorher ausgeschlossen werden muss, dass sich bereits aus früheren Studien bekannte Risiken, die teilweise aus der Natur der Coronaviren herrühren, gefährlich auswirken können. Unsere Bedenken richten sich dabei insbesondere auf folgende Punkte:

- Die **Bildung sogenannter ´nicht-neutralisierender Antikörper´** kann speziell dann, wenn Probanden nach der Impfung mit dem echten, dem ´wilden´ Virus konfrontiert sind, zu einer **überschießenden Immunreaktion** führen. Diese sogenannte **antikörperabhängige Verstärkung, ADE**, ist z.B. lange aus Experimenten mit Corona-Impfstoffen bei Katzen bekannt. Im Verlauf dieser Studien sind alle Katzen, welche die Impfung zunächst gut vertragen hatten, gestorben, nachdem sie mit echten Coronaviren infiziert wurden. Durch Wirkverstärker wird diese Überreaktion weiter begünstigt.
- Von den Impfungen wird erwartet, dass sie Antikörper gegen Spike-Proteine von SARS-CoV-2 hervorrufen. Spike Proteine enthalten aber unter anderem auch **Syncytin-homologe Proteine**, die bei Säugetieren, wie dem Menschen, wesentliche Voraussetzung für die Ausbildung der Plazenta darstellen. Es muss unbedingt ausgeschlossen werden, dass

ein Impfstoff gegen SARS-CoV-2 eine Immunreaktion gegen Syncytin-1 auslöst, da sonst **Unfruchtbarkeit von unbestimmter Dauer** bei geimpften Frauen die Folge sein könnte.

- In den mRNA-Impfstoffen von BioNTech/Pfizer ist **Polyethylenglykol (PEG)** enthalten. 70% der Menschen bilden Antikörper gegen diesen Stoff aus – das bedeutet, viele Menschen können **allergische, möglicherweise tödliche Reaktionen** auf die Impfung entwickeln.
- Die viel zu kurze Studiendauer läßt eine realistische Abschätzung der Spätfolgen nicht zu. Wie bei den Narkolepsie-Fällen nach der Schweinegrippe-Impfung würden bei einer geplanten Notzulassung Spätfolgen erst dann beobachtet werden ..., wenn es für Millionen Geimpfte bereits zu spät ist. Regierungen planen, Millionen gesunder Menschen nicht hinnehmbaren Risiken auszusetzen und diese durch diskriminierende Einschränkungen für Ungeimpfte zur Impfung zu nötigen.
- Gleichwohl haben BioNTech/Pfizer offenbar am 01. Dezember 2020 einen Antrag auf Notfall-Zulassung gestellt. Wissenschaftliche Verantwortung zwingt uns zu dieser Aktion.“

Längst ist widerlegt, dass nur DNA in RNA transskribiert werden kann; auch reverse Transskribierung ⁴⁶ von

⁴⁶ Spektrum.de, <https://www.spektrum.de/lexikon/biologie/reverse-transkriptase/56508> (Abruf am 26.04.2021):
„reverse Transkriptase w, Reverse Transkriptase, Revertase, RNA-abhängige DNA-Polymerase, Abk. RTase, ein erst um 1970 in den Arbeitsgruppen von H.M. Temin und D. Baltimore entdecktes Enzym, das die Synthese von DNA-Ketten mit RNA als Matrize (= Umkehr der Transkription, daher die Bezeichnung reverse Transkriptase; reverse Transkription, reverser Fluß genetischer Information) katalysiert, wobei 2'-Desoxyribonucleosid-5'-triphosphate als Substrate umgesetzt werden. Das Produkt der Reaktion ist eine zur eingesetzten RNA-Matrize komplementäre Einzelstrang-DNA (= cDNA, von engl. complementary), die jedoch in Folgereaktionen zu Doppelstrang-DNA (Doppelstrang) ergänzt werden kann.“

(m-)RNA in DNA ist möglich und (spätestens seit der Diskussion um HIV und AIDS) bekannt (zur Historie s.: ⁴⁷ ⁴⁸ ⁴⁹ ⁵⁰ ⁵¹). Weshalb – grundsätzlich – auch die per „Impfung“ eingeschleuste m-RNA zur Produktion von „Corona“-Spikes (Virushüllen) in menschliche DNA eingebaut werden kann, sofern die (Desoxy-)Ribonukleonsäure (über

⁴⁷CRICK, Francis HC. On protein synthesis. In: Symp Soc Exp Biol. 1958. S. 8

⁴⁸MCCARTHY, B. J.; HOLLAND, J. J. Denatured DNA als direkte Vorlage für die In-vitro-Proteinsynthese. Proceedings of the National Academy of Sciences of the United States of America, 1965, 54. Jg., Nr. 3, S. 880

⁴⁹COMMONER, Barry. Scheitern der Watson-Crick-Theorie als chemische Erklärung der Vererbung. Nature, 1968, 220. Jg., Nr. 5165, S. 334-340

⁵⁰MIZUTANI, S.; TEMIN, H. M. Carcinogenesis by RNA sarcoma viruses. XVI. An enzyme in virions of Rous sarcoma virus that appears to make DNA from an RNA template. Nature (Lond.), 1970, 226. Jg., S. 1211-1221

⁵¹Huthmacher, Richard A.: AIDS. Band 1: Und wenn nun alles ganz anders ist? Verlag Debehr, Radeberg, 2019
Huthmacher, Richard A.: AIDS – ein Schwindel. Band 2. Verlag Debehr, Radeberg, 2019

das Zytoplasma hinaus) bis in den Kern menschlicher Zellen vordringt. Was bei Vektor-Impfstoffen definitiv der Fall und bei RNA-Impfstoffen sehr wahrscheinlich ist ⁵².

Bei letzteren handelt es sich um eine „ungetestete und sehr umstrittene experimentelle RNA-Technologie, die Gates seit über einem Jahrzehnt unterstützt. Statt wie bei herkömmlichen Impfstoffen ein Antigen und ein Adjuvans zu injizieren, injiziert Moderna ein kleines Stück des genetischen Codes des Coronavirus´ in menschliche Zellen. Es verändert die DNA im gesamten menschlichen Körper und

⁵²WENN VERIMPFTEN RNA IM KÖRPER ZU DNA UMGEGEWANDELT WIRD ... , <https://www.samueleckert.net/wenn-verimpfte-rna-im-koerper-zu-dna-umgewandelt-wird/> (Abruf am 26.04.2021):

„DNA, die im Zellkern außerhalb der Chromosomen vorliegt, kann in das Genom eingebaut werden – ein zufälliger Prozess, die so genannte heterologe Rekombination. ‘Diese Integration passiert leider nicht ganz so selten, wie man es sich erhoffen würde’, sagt Christian Münz.

‘In Mäusen wird eines von einer Million injizierten Viren in die Wirts-DNA integriert – und beim AstraZeneca-Impfstoff werden je nach Dosierung 25 bis 50 Milliarden Viren gespritzt.’

Daraus ergebe sich verglichen mit dem RNA-Impfstoff ein höheres Risiko für Langzeitschäden. Krebs könnte die Folge sein ...“

programmiert unsere Zellen so um, dass sie Antikörper zur Bekämpfung des Virus produzieren. M-RNA-Impfstoffe sind eine Form der Gentechnik, die als 'Keimbahn-Genbearbeitung' bezeichnet wird. Die genetischen Veränderungen ... werden dann an künftige Generationen weitergegeben“ ^{ibd.}.

Mit anderen Worten: Die sog. Corona-Impfungen sind realiter ein gigantisches humanes Genexperiment; mit jeder Impfung – die jährlich oder mehrmals pro Jahr aufgrund des natürlichen Virus-Shifts „erforderlich“ ist (ähnlich den sog. Grippeimpfungen gegen Influenza-Viren) – *wird das genetische Experiment fort- und weitergeführt.*

So lange, bis die erwünschten genetischen Manipulationen erreicht, möglicherweise die Menschen als genetisch veränderte Wesen auch als Eigentum von Gates und Konsorten registriert und patentiert sind (s. hierzu an anderer Stelle des Briefwechsels) und, sofern erforderlich, die mit den Impfungen platzierten Nanochips auf den neuesten Stand technisch möglicher Manipulation gebracht wurden.

Derart also werden die Stricke der Sklaverei mit jeder Impfung enger gezogen!

Hinzu kommt wie folgt: Um den frühzeitigen Abbau der (Impf-)m-RNA zu verhindern resp. zu verzögern und um

ihren Transport in die Zellen zu ermöglichen bzw. zu erleichtern, benutzt man Lipid-Nanopartikeln (LNPs) ⁵³ ⁵⁴ („LNPs verkapseln die mRNA in kleine Vesikel, wodurch

⁵³GUAN, S.; ROSENECKER, J. Nanotechnologien bei der Bereitstellung von m-RNA-Therapeutika mit nicht-viralen vektor-basierten Abgabesystemen. *Gentherapie*, 2017, 24. Jg., Nr. 3, S. 133-143

⁵⁴BRITO, Luis A., et al. Eine kationische Nanoemulsion für die Lieferung von RNA-Impfstoffen der nächsten Generation. *Molekulare Therapie*, 2014, 22. Jg., Nr. 12, S. 2118-2129

diese geschützt wird, und erhöhen zusätzlich die Aufnahme des Impfstoffes in die Zelle“⁵⁵⁾⁵⁶ ⁵⁷ ⁵⁸, Nanopartikel, die sich ihrerseits als höchst problematisch erweisen:

Beträchtliche Impfnebenwirkungen (wie Fieber, Schüttelfrost und Nervenlähmungen) sind – als Effekt zuvor beschriebener Phänomene – unausweichliche Folgen von

⁵⁵Design und Funktionsweise von mRNA-basierten Impfstoffen zum Schutz vor Infektionskrankheiten, <https://www.trillium.de/zeitschriften/trillium-immunologie/archiv/ausgaben-2019/heft-32019/aus-der-grundlagenforschung/design-und-funktionsweise-von-mrna-basierten-impfstoffen-zum-schutz-vor-infektionskrankheiten.html> (Abruf am 26.04.2021)

⁵⁶Pardi, N., Hogan, M. J., Porter, F. W. and Weissman, D.: mRNA vaccines – a new era in vaccinology. *Nat Rev Drug Discov* 2018. 17: 261-279

⁵⁷Kowalski, P. S., Rudra, A., Miao, L. and Anderson, D. G.: Delivering the messenger: advances in technologies for therapeutic mRNA delivery. *Mol Ther* 2019. 27: 710-728

⁵⁸Lutz, J. et al., Unmodified mRNA in LNPs constitutes a competitive technology for prophylactic vaccines. *NPJ Vaccines* 2017. 2: 29

m-RNA-Impfungen^{59 60}, ebenso schwere lokale oder systemische (Entzündungs-) Reaktionen sowie autoimmunologische Entzündungsprozesse⁶¹. Insbesondere aber ist die Gefahr einer pathologischen Blutgerinnung sowie der Bildung von Thrombosen und Embolien (namentlich von Sinusvenenthrombosen sowie von Lungen- und Hirninfarkten) deutlich erhöht Pardi N. 2018. Nature Reviews Drug Discovery. 17(4):261-79 (wie zit. zuvor).

Zudem: Nanopartikel werden kaum abgebaut, sind extrem reaktiv und zerstören, letztendlich, alle Gewebe, mit denen sie in Kontakt kommen; der (menschliche oder tierische) Körper reagiert (zu Reparaturzwecken) mit der Bildung

⁵⁹Martin Alberer et. al.: Sicherheit und Immunogenität eines mRNA-Tollwut-Impfstoffs bei gesunden Erwachsenen: eine offene, nicht randomisierte, prospektive klinische Phase-1-Studie der ersten Phase 1.

Lancet. 2017 Sep 23;390(10101):1511-1520. doi: 10.1016/S0140-6736(17)31665-3. Epub 2017 25. Juli 2017, PMID: 28754494 DOI: 10.1016/S0140-6736(17)31665-3

⁶⁰Pardi N. 2018. Nature Reviews Drug Discovery. 17(4):261-79

⁶¹Pardi, N., Hogan, M., Porter, F. et al. mRNA Impfstoffe – eine neue Ära in der Impfung. Nat Rev Drug Discov 17, 261–279 (2018), <https://doi.org/10.1038/nrd.2017.243>

von Globulinen, die als Antikörper und Impferfolg fehlgedeutet werden ⁶².

„Nanopartikel als Mini-Transporter [...] ... [M]it der Herstellung des passenden RNA-Moleküls hat man noch lange keinen funktionierenden Impfstoff. 'Es ist schwierig, die RNA in die menschlichen Körperzellen zu bringen' ... Gefahren mit Nanopartikeln sollen das Problem lösen. Sie messen nur wenige Millionstel Zentimeter, befördern die verpackten Erbgutstränge durch die Zellwand und verhindern, dass der Impfstoff im Körper zu schnell abgebaut wird“ ⁶³.

Lipid-Nanopartikel (LNP) gelten als derzeit vielversprechendste Agenzien, um die „Impf-RNA“ in die gewünschten Körperzellen zu bringen ^{Lutz, J. et al., Unmodified mRNA in LNPs constitutes ... (wie zit. zuvor)}; LNP-formulierte m-RNA (RNA, die an Lipidnanopartikel gebunden ist) reichert sich beispielsweise in der Leber an; eine intramuskuläre oder subkutane

⁶²Corona Fakten: Die Fehldeutung der Antikörper, <https://telegra.ph/Die-Fehldeutung-der-Antik%C3%B6rper-07-12> (Abruf am 27.04.2021)

⁶³COVID-19-Impfung: Wettrennen zum Vakzin, <https://focus-arztsuche.de/magazin/gesundheitsstipps/covid-19-impfung-wettrennen-zum-vakzin>, abgerufen am 27.04.2021

Verabreichung führt zu einer verlängerten Proteinexpression (Transskription der m-RNA) am Injektionsort^{64 65}. Es ließ sich nachweisen, dass LNPs über Endozytose in die Zielzelle gelangen, jedoch erst bei der Bildung von Endolysosomen mit der Membran fusionieren und dabei die m-RNA ins Zytosol abgeben; dort wird die m-RNA dann von Ribosomen translatiert⁶⁶.

Selbst die Mainstream-Lügen- und -Lücken-Medien berichten von der Gefährlichkeit solcher Lipid-Nanopartikel: „Das UBA [Umweltbundesamt] zitiert Studien, denen zufolge Nanopartikel, die mit bloßem Auge nicht sichtbar sind, bis tief in die Lunge vordringen und dort Entzündungen auslösen können. Im Tierversuch seien die Teilchen bis in den Kern von Körperzellen gewandert und hätten

⁶⁴Iavarone, C., O'Hagan D, T., Yu, D., Delahaye, N. F., and Ulmer, J. B.: Mechanism of action of m-RNA-based vaccines. *Expert Rev Vaccines* 2017. 16: 871-881

⁶⁵Zhang, C., Maruggi, G., Shan, H. and Li, J.: Advances in m-RNA vaccines for infectious diseases. *Front Immunol* 2019. 10: 594

⁶⁶Maruggi, G., Zhang, C., Li, J., Ulmer, J. B. and Yu, D.: m-RNA as a transformative technology for vaccine development to control infectious diseases. *Mol Ther* 2019. 27: 757-772

dort die Erbinformation geschädigt. Zudem gebe es Hinweise, dass Nanoröhrchen aus Kohlenstoff bei Tieren Erkrankungen auslösen können, die jenen von Asbestfasern ähnlich sind“⁶⁷.

In MDR WISSEN ist zu lesen⁶⁸: „Nanopartikel – sie machen unse Zähne strahlend, Autolack und Schokolade glänzend, imprägnieren unsere Outdoorsachen und lassen den Instantkaffee rieseln. Und sie können unsere Zellen durchstoßen und Krebs auslösen.“

⁶⁷SPIEGEL WISSENSCHAFT (bereits) vom 21.10.2009, <https://www.spiegel.de/wissenschaft/mensch/gesundheitsrisiko-umweltbundesamt-warnt-vor-nanotechnologie-a-656362.html> (Abruf am 27.04.2021):
Gesundheitsrisiko. Umweltbundesamt warnt vor Nanotechnologie.
Die winzigen Teilchen stecken in immer mehr Nahrungsmitteln, Kleidung und Kosmetika – jetzt warnt das Umweltbundesamt Verbraucher vor den Risiken der Nanotechnologie: Einige der Partikel könnten zu Gesundheitsschäden führen. Eine Kennzeichnungspflicht für Nanoprodukte gibt es bislang nicht

⁶⁸MDR WISSEN vom 25. September 2017, <https://www.mdr.de/wissen/mensch-alltag/krebs-durch-nanopartikel-102.html>, abgerufen am 27.04.2021: NANOPARTIKEL KÖNNEN KREBS AUSLÖSEN

Und der Medizinjournalist Vlad Georgescu schreibt ⁶⁹: „Zum ersten Mal gelang Klinikern der Nachweis, dass eingeatmete Nanopartikel beim Menschen schwere Schäden in der Lunge auslösen und zum Tod der Patienten führen können. Die Publikation dürfte Umweltmediziner weltweit vor neue Herausforderungen stellen.

Für die Ärzte am Pekinger Chaoyang Hospital waren die Frauen von Beginn an auffällig. Kurzatmigkeit, pleurale Effusion und Perikardergüsse bestimmten das klinische Bild, und das, obwohl die zwischen Januar 2007 und April 2008 eingelieferten Patientinnen jung und ansonsten kerngesund waren. Noch nie hatten sie geraucht, und auch sonst schien die Anamnese keine besonderen Risiken aufzuzeigen. Die sieben Frauen hatten jedoch vor der Einweisung in die chinesische Eliteklinik in Sachen Therapie eine wahre Odyssee durchlaufen: Von Antibiotika bis zu Wirkstoffen gegen Tuberkulose hatten Ärzte an anderen Krankenhäusern versucht, die kuriose Malaise zu kurieren –

⁶⁹Nanopartikel: Niedliche, kleine Killer,

[https://web.ar-](https://web.archive.org/web/20091205012114/http://news.doc-check.com:80/de/article/174082-nanopartikel-niedliche-kleine-killer)

[chive.org/web/20091205012114/http://news.doc-check.com:80/de/article/174082-nanopartikel-niedliche-kleine-killer](https://web.archive.org/web/20091205012114/http://news.doc-check.com:80/de/article/174082-nanopartikel-niedliche-kleine-killer)

(Beitrag vom 19.08.2009, recherchiert und abgerufen im Internet-Archiv am 27.04.2021)

vergeblich. Der Vorstoß des pleuralen Ausflusses nahm derart zu, dass die Mediziner die nationale Seuchenbehörde einschalteten – und anhand einer exakten Durchleuchtung der Lebensumstände der Frauen am Ende fündig wurden.

Winzige Polyacrylat-Nanopartikel, die die Frauen an ihrer gemeinsamen Arbeitsstelle inhaliert hatten, lösten nach Ansicht der Ärzte den GAU im Körper der Patientinnen aus. Trotz aller Bemühungen der chinesischen Mediziner überlebten zwei Frauen die Attacke der Nanopartikel nicht. Ihr Tod, so viel scheint bereits jetzt festzustehen, wird womöglich eine globale Wende bei der Risikobewertung der Nanotechnologie auslösen.

Denn nie zuvor ist es Wissenschaftlern gelungen, beim Menschen den kausalen Zusammenhang zwischen inhalierten Nanopartikeln und ihren toxischen Nebenwirkungen nachzuweisen. Zwar attestieren Tierversuche seit Jahren, dass die atomaren Winzlinge mitunter Nieren und Leber, ebenso ... die Lunge angreifen können. Schädigende Wirkungen bei exponierten Menschen indes waren bis dato zwar vermutet, aber nicht klinisch belegt worden.“

Selbst das BMBF (Bundesministerium für Bildung und Forschung) fragt ⁷⁰:

⁷⁰ BMBF vom 04.06.2019, <https://www.bmbf.de/de/nanopartikel---eine-gefahr-fuer-unser-gehirn->

„Nanopartikel umgeben uns täglich. Wir atmen sie ein, essen sie oder nehmen sie über die Haut auf. Was sind das genau für Stoffe[,] und wo sind sie überall zu finden?

Nanopartikel sind kleiner als 100 Nanometer. Das ist so winzig, dass man sie unter einem normalen Mikroskop nicht erkennen kann. Man unterscheidet zwischen Nanopartikeln, die Produkten gezielt beigesetzt werden, und solchen, die unabsichtlich entstehen. So werden Nanopartikel bei Verbrennungsprozessen in der Industrie, aber auch im Straßenverkehr freigesetzt. Darüber hinaus gibt es immer mehr Produkte mit Nanomaterialien. Wegen ihrer geringen Größe haben sie eine Reihe nützlicher Eigenschaften. Sie dienen etwa der antibakteriellen Beschichtung oder als UV-Schutz in Sonnencremes ...

8798.html#:~:text=Es%20gibt%20vermehrt%20Hinweise%20darauf%2C%20dass%20sich%20Nanopartikel,einatmen%2C%20ein%20erh%C3%B6htes%20Risiko%20f%C3%BCr%20eine%20Alzheimer-Erkrankung%20haben. (Abruf am 27.04. 2021):

Nanopartikel – eine Gefahr für unser Gehirn?

Sie können Bakterien abwehren oder vor UV-Strahlung schützen: Nanopartikel sind winzig klein, aber „oho“. Daher kommen sie in immer mehr Produkten zum Einsatz. Doch gibt es auch Gefahren?

Es gibt vermehrt Hinweise darauf, dass sich Nanopartikel in verschmutzter Luft negativ auf unser Gehirn auswirken können. So haben Beobachtungsstudien gezeigt, dass Menschen, die an vielbefahrenen Straßen leben und diese Luft permanent einatmen, ein erhöhtes Risiko für eine Alzheimer-Erkrankung haben. Toxikologische Untersuchungen müssen nun belegen, ob ein direkter kausaler Zusammenhang besteht. Dies erforschen wir momentan an unserem Institut. Wir fragen uns aber auch, ob Nanopartikel in Produkten schädliche Auswirkungen auf unser Gehirn haben können.“

Der Virologe Stefan Lanka schreibt ⁷¹: „Die starke Zerstörungskraft von Zellen durch Nanopartikel wie z.B. die sog. ‘Hilfssubstanz’ (Adjuvans) MF59 im Grippeimpfstoff für ältere Menschen beruht auf der bekannten Tatsache, dass der Transport zwischen Zellen in Organen und Geweben mit Partikeln in dieser Größenordnung abläuft und die Zelle nicht zwischen ‘fremd’ und ‘eigen’ unterscheiden

⁷¹Lanka, S.: Nanopartikel MF59 im Grippeimpfstoff macht krank. In: Impfen? Nein, danke: Nano-Partikel, <https://impfen-nein-danke.de/nanopartikel/> (zuletzt geändert am 03.01.2021, abgerufen am 27.04.2021; in Bezug genommene Quelle: Zeitschrift „Leben mit Zukunft“, Nr. 1/2006, zit. nach dem Flyer 2006-xx-xx: Informieren ist süß – Impfen ist bitter

kann. Durch das Eindringen der Nanopartikel in die Zellhüllen werden diese beschädigt, und die Zellen [werden] zerstört.

Dadurch, dass die... Nanopartikel auch im Körper sehr stabil sind, wird erreicht, dass für längere Zeit Zellen im Körper zerstört werden und dieser mit der Bildung von Globulinen als Dichtsubstanz der Zellen reagiert und dieser Anstieg der Globulin-Konzentration von Impfungen wider besseres Wissen als Antikörper und als Schutz vor frei erfindenen Erregern behauptet werden ...“

„Forscher des Max-Planck-Instituts für Kolloid- und Grenzflächenforschung (MPIKG) wollen Impfstoffe ohne Injektion über die Haut genau an die Immunzellen ausliefern, die später für die gezielte Aktivierung des Immunsystems verantwortlich sind. Sie haben dafür Nanopartikel entwickelt, die direkt an Langerhans-Zellen in der Epidermis binden ...“ ⁷²

⁷² *ÄrzteZeitung* vom 28.05.2019, <https://www.aerztezeitung.de/Medizin/Impfen-ohne-Injektion-254358.html> (Abruf am 27.04.2021): Mit Nanopartikeln. Impfen ohne Injektion.

Nanopartikel mit Impfstoffen, die direkt an Langerhans-Zellen in der Haut binden und so eine gezielte Immunantwort auslösen, haben Potsdamer Wissenschaftler entwickelt. Sie hoffen, mit dieser Technologie eine Plattform für die Entwicklung neuer Vakzinen zu etablieren

S. in diesem Kontext auch die höchst aufschlussreiche Dokumentation „Verschwiegene Risiken durch Nanopartikel in ... H1N1-Impfstoffen [gegen die seinerzeitige sog. Schweinegrippe]. Wie Ärzte und Bevölkerung von Behörden belogen und irreführt werden“⁷³.

Zusammenfassend führt der Virologe Stefan Lanka zu Nanopartikeln und deren Wirkung auf den Organismus aus⁷⁴.

„Nanoteilchen sind so klein, dass sie aufgrund ihrer atomaren Anziehungskräfte ganz andere Eigenschaften haben als Teilchen im normalem Größenbereich. Deswegen eröffnen sie in ... Technik und Chemie ... fantastisch neue

⁷³Lanka, S.: Verschwiegene Risiken durch Nanopartikel in den H1N1-Impfstoffen. Wie Ärzte und Bevölkerung von Behörden belogen und irreführt werden, <http://www.chemtrails-info.de/schweinegrippe/Nanopartikel-in-schweinegrippe-impfstoffen.htm> (Abruf: 27.04.2021)

⁷⁴Lanka, S.: Nanu, NANO? Unsere Serie „Gesund durch Verstehen“ (Auszug aus dem gleichnamigen Artikel in „Leben mit Zukunft“ Nr. 5/2009 [Nachfolger: WissenschaftPlus], zitiert nach HIV-ist-tot), <https://impfen-nein-danke.de/nanopartikel/> (Abruf: 27.04.2021)

Möglichkeiten. Seit dem Asbest-Skandal – 1979 wurde das erste Asbest-Produkt verboten, ... 1993 alle – ist andererseits bekannt, dass die... Teilchen im Milliardstel Teil eines Meters aufgrund ihrer enormen Anziehungskräfte alle Zelltypen durchlöchern und zerstören, mit denen sie in Kontakt kommen.

Einmal in den Körper eingedrungen wandern sie, unter Schädigung und Zerstörung aller Zellen, die sie treffen, immer zu den Orten mit [dem] höchste[n] Stoff- und Energiebedarf. Das sind letztendlich Nervensystem und Gehirn. Auf ihrem Weg dorthin hinterlassen sie sog. 'unspezifische Entzündungsreaktionen', d.h. [einerseits eine] ständige Zerstörung von Zellen und [andererseits] den Versuch des Körpers, diese Schädigungen zu reparieren.

Das führt zu Verhärtungen der betroffenen Organe, weil ... Stoffwechsel und ... Funktion der ... auch angegriffenen Fibroblasten entgleis[en]. Die Fibroblasten bilden die Grundsubstanz, eine Matrix, in die alle Zellen eingebettet sind. Eine funktionierende Matrix ist Voraussetzung für einen funktionierenden Stoffwechsel.

Die Medizin nennt diese Vergiftungserscheinung Fibrose. Folge: Organversagen.

Dem Körper gelingt es, einen Teil der Nanopartikel auf ihrem Weg ins Gehirn zu binden. Die [dabei entstehenden] entzündungsbedingten Gewebe-Neubildungen, die [man]

gerne auch als Krebs diagnostiziert, ... werden von der Medizin als Fremdkörper-Granulome bezeichnet.

Die Nanopartikel lösen [letztlich] Nervenbahnen auf und reißen im Gehirn Löcher an den Umschaltstellen der aufsteigenden zu den absteigenden Nerven. Die Folgen: Müdigkeit, Konzentrations-, Schlaf- und Atemstörungen bis hin zu Lähmungen, Ersticken, MS, Parkinson, Alzheimer usw. ...

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung finanziert zur absichtlichen Täuschung der Bürger über die Gefahren der Nanoteilchen bezahlte Auftragskiller, damit diese unter dem Namen „Projekt NanoCare“ diese Zusammenhänge leugnen ... [Auch] die anonyme Weltgemeinschaft der Wissenschaftler behauptet ..., dass Nanopartikel nicht gefährlich seien, weil es keine Forschung gibt, die das bewiesen h[abe] ...

[Vorgenannte] Schäden werden ... [einem] Virus zugeschrieben (derzeit SARS-CoV2), von dem alle Beteiligten nachweislich wissen, dass es nicht existiert, da es eine entsprechende wissenschaftliche Publikation über dessen Existenz schlichtweg nicht gibt.“

S. hierzu auch ⁷⁵ ⁷⁶ (bisher kein Nachweis, dass SARS-CoV-2 überhaupt isoliert, d.h. nachgewiesen wurde), ⁷⁷

⁷⁵Samuel Eckert: Corona-Fakten: Bisher kein Nachweis, dass SARS-CoV-2 isoliert wurde:

- ANALYSE ALLER PUBLIKATIONEN AUF EINEN BLICK – WARUM DIESE ARBEITEN KEIN PATHOGENES VIRUS NACHWEISEN, <https://www.samueleckert.net/analyse-aller-publikationen-auf-einen-blick-warum-diese-arbeiten-kein-pathogenes-virus-nachweisen%e2%9d%97%ef%b8%8f/> (Abruf: 27.04.2021)
- DIE NEUEN 3D-ABBILDUNGEN DES BEHAUPTETEN SARS-COV-2 BEWEISEN KEIN VIRUS, <https://www.samueleckert.net/die-neuen-3d-abbildungen-des-behaupteten-sars-cov-2-beweisen-kein-virus%e2%9d%97%ef%b8%8f/> (Abruf: 27.04.2021)

⁷⁶ DIE VIRUSEXISTENZBEHAUPTUNGEN VON SARS-COV-2 SIND EINDEUTIG WIDERLEGT, <https://www.samueleckert.net/die-virusexistenzbehauptungen-von-sars-cov-2-sind-eindeutig-widerlegt/> (Abruf: 27.04.2021)

⁷⁷EIN ANGEBOT, DAS PROF. DROSTEN, PROF. THIEL, PROF. STREECK UND DAS BINDER-LAB NICHT AUSSCHLAGEN KÖNNEN, <https://www.samueleckert.net/ein-angebot-das-prof-drosten-prof-thiel-prof-streeck-und-das-binder-lab-nicht-ausschlagen-koennen/> (Abruf: 27. 04.2021)

(Auslobung von – mittlerweile – 1,5 Millionen € für den- oder diejenigen, der/die einen wissenschaftlich stringenten Beweis für die Isolierung des Corona-Virus´ erbringt/erbringen; bis dato war dazu niemand in der Lage) und ⁷⁸: „In Anbetracht der derzeitigen angespannten Lage ist es aus unserer Sicht wichtig aufzuzeigen, dass die höchste Instanz, welche für die Überprüfung aller Infektionskrankheiten zuständig ist, ihren Verpflichtungen bereits in Sachen Masernvirus nicht nachgekommen ist. Das Robert-Koch-Institut missachtete seine eigenen wissenschaftlichen Regeln. Seit 1998 sind die Regeln für wissenschaftliches Arbeiten ... durch die DFG verbindlich kodifiziert und von allen Universitäts-Rektoren unterschrieben. Das RKI hat sich an diese Regeln zu halten ... Wenn die Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens versäumt werden, wie es beim RKI nachweislich der Fall ist, dann muss man sich ernsthaft fragen, was hier verdammt noch mal vor sich geht!“ ^{ibd.}

⁷⁸ RKI BESTÄTIGT: WEDER VIREN-EXISTENZFORSCHUNG NOCH KONTROLLEXPERIMENTE DURCHFÜHRT, <https://www.samueleckert.net/rki-bestaetigt-weder-viren-existenzforschung-noch-kontrollexperimente-durchgefuehrt/> (Abruf: 27.04.2021)

In gebotener Kürze gilt festzuhalten: Trotz gegenteiliger – wohlgermerkt, meine Liebe, falscher! – Behauptungen, s. beispielsweise (jeweils in deutscher Übersetzung)

79

80

81

⁷⁹Bao, L., Deng, W., Huang, B. et al. Die Pathogenität von SARS-CoV-2 bei hACE2 transgenen Mäusen. *Nature* 583, 830–833 (2020). <https://doi.org/10.1038/s41586-020-2312-y>

⁸⁰Wan Beom Park et. al.: Virusisolation vom ersten Patienten mit SARS-CoV-2 in Korea. *J Koreanisch Med Sci.* 24.02.2020;35(7):e84. doi: 10.3346/jkms.2020.35.e84. PMID: 32080990 PMCID: PMC7036342

⁸¹Wu, F., Zhao, S., Yu, B. et al. Ein neues Coronavirus im Zusammenhang mit menschlichen Atemwegserkrankungen in China. *Nature* 579, 265–269 (2020). <https://doi.org/10.1038/s41586-020-2008-3>: „[Durch] metagenomische RNA-Sequenzierung einer Probe bronchoalveolärer Spül-flüssigkeit des Patienten wurde ein neuer RNA-Virusstamm aus der Familie Coronaviridae identifiziert, der hier als 'WH-Human 1'-Coronavirus bezeichnet wird (und

auch als '2019-nCoV' bezeichnet wurde). Die phylogenetische Analyse des gesamten viralen Genoms (29.903 Nukleotide) ergab, dass das Virus am engsten mit einer Gruppe von SARS-ähnlichen Coronaviren (Gattung Betacoronavirus, Subgenus Sarbecovirus) verwandt war, die zuvor bei Fledermäusen in China gefunden worden waren.“

⁸²Harcourt J, Tamin A, Lu X, Kamili S, Sakthivel SK, Murray J, et al. Severe Acute Respiratory Syndrome Coronavirus 2 from Patient with Coronavirus Disease, United States. *Emerg Infect Dis.* 2020;26(6):1266-1273. <https://doi.org/10.3201/eid2606.200516>: „Wir isolierten Viren von nasopharyngealen und oropharyngealen Proben von diesem Patienten und charakterisierten die Viralsequenz, Replikationseigenschaften und Zellkulturtropismus.“

⁸³Na Zhu et al.: Ein neuartiges Coronavirus von Patienten mit Lungenentzündung in China, 2019. 20. Februar 2020. *N Engl J Med* 2020; 382:727-733. DOI: 10.1056/NEJMoa2001017: „Menschliche Atemwegsepithelzellen wurden verwendet, um ein neuartiges Coronavirus namens 2019-nCoV zu isolieren.“

⁸⁴Walker Andreas, Houwaart Torsten, Wienemann Tobias, Vasconcelos Malte Kohns, Strelow Daniel, Senff Tina, Hülse Lisanna, Adams Ortwin, Andree Marcel, Hauka Sandra, Feldt Torsten, Jensen Björn-Erik, Keitel Verena, Kindgen-Milles Detlef, Timm Jörg, Pfeffer Klaus, Dilthey Alexander T.: Die genetische Struktur von SARS-CoV-2 spiegelt klonales Superspreading und mehrere unabhängige Einführungsereignisse wider. Nordrhein-Westfalen, Deutschland, Februar und März 2020. Euro Surveill. 2020;25(22):pii=2000746. <https://doi.org/10.2807/1560-7917.ES.2020.25.22.2000746>:

„Wir berichten über die genetische Struktur des schweren akuten Atemwegssyndroms Coronavirus 2 (SARS-CoV-2) in Nordrhein-Westfalen, dem bevölkerungsreichsten Bundesland Deutschlands (18 Millionen Einwohner). Unsere Analyse umfasst den 'Heinsberg-Ausbruch', der in der zweiten Februarhälfte 2020 begann – bestehend aus einer Superspreading-Veranstaltung bei einer Karnevalssession in Gangelt, einer kleinen Gemeinde mit rund 12.000 Einwohnern an der Grenze zwischen Deutschland und den Niederlanden.“

⁸⁵Anand Ramani et al: SARS-CoV-2 targets neurons of 3D human brain organoids: SARS-CoV-2 zielt auf Neuronen von 3D-Human-Gehirnorganoiden.

lässt sich wie folgt zusammenfassen:

- „Es wurde kein Virus isoliert.
- Die notwendigen und wissenschaftlich verpflichtenden Kontrollversuche wurden nicht durchgeführt. Die wissenschaftlichen Regeln und Vorgaben wurden verletzt.
- Der Erbgutstrang wurde durch ein Alignment konstruiert. Diese Methode erschafft lediglich einen Erbgutstrang am Computer, nicht in der Realität.

EMBO J (2020)39:
e106230<https://doi.org/10.15252/emboj.2020106230>

⁸⁶Wölfel, R., Corman, V.M., Guggemos, W. et al.: Virologische Beurteilung von stationären Patienten mit COVID-2019. *Nature* 581, 465–469 (2020), <https://doi.org/10.1038/s41586-020-2196-x>: „Hier berichten wir über eine detaillierte virologische Analyse von neun Fällen von COVID-19, die den Nachweis einer aktiven Virusreplikation in Geweben der oberen Atemwege liefert.“

- ... [Ein] cytopathischer Effekt wurde nicht hervorgehoben.
- Die Koch'schen Postulate wurden nicht eingehalten.
- Die fiktive und theoretische Konstruktion des Erbgutstranges, welcher durch ein Alignment erstellt wurde, diente hernach zur Vorlage ... weltweit“ ANA-
LYSE ALLER PUBLIKATIONEN AUF EINEN BLICK – WARUM DIESE AR-
BEITEN KEIN PATHOGENES VIRUS NACHWEISEN ... (wie zit. zuvor).

Kurzum, meine Liebe: Es handelt sich bei SARS-CoV-2 schlichtweg um einen Nachweis „in silicio“, i.e. um ein Computer-Modell! Und – in Abwandlung des Bonmots vom geduldigen Papier – lässt sich mit Fug und Recht behaupten: (Auch) der Computer ist geduldig! Und macht ggf. das, was man ihm als Aufgabe und zu machen vorgibt.

Es würde den Rahmen selbst dieses Buches – des umfangreichsten, das je ein einzelner Mensch geschrieben hat – sprengen, näher resp. im einzelnen auf vorgenannte Studien und Behauptungen einzugehen; ich darf dem werten Leser indes versichern, dass ich gerne bereit und in der Lage bin, im Einzelfall und detailliert entsprechend Beweis zu führen!

Zu den Gefahren von Blutgerinnungsstörungen, von Thrombenbildung und Embolien sowie (namentlich) von (Hirnvenen-/Sinus-)Thrombosen führt Dr. Wolfgang Wodarg anschaulich wie folgt aus (s. ⁸⁷ als Ausschnitt aus der 45. Sitzung des Corona-Ausschuss' ⁸⁸):

- Die SARS-CoV-2-Spikes (Virus-Hüllen), die mit Hilfe eines Corona-Impfstoffs produziert werden [im Ergastoplasma der Zellen, anhand der Impfstoff-m-RNA, die als Matrize dient], tauchen normalerweise – bei Infizierung mit SARS-CoV2 per vias naturales, also über die Atemwege – *nicht* im Blut auf: erst durch eine Ausbreitung über die Blutbahn, also durch eine Dissemination via Impfung, ist eine Besiedlung

⁸⁷Dr. Wolfgang Wodarg: Wie kommt es zu Blutgerinnseln nach der Corona-Impfung? <https://www.youtube.com/watch?v=1XfPP2jdx8> (Radio Iskra; Abruf am 29.04.2021)

⁸⁸STIFTUNG CORONA-AUSSCHUSS, 45. SITZUNG: KANN DENN RECHNEN SÜNDE SEIN, <https://www.bing.com/videos/search?q=stiftung+corona+ausschuss+45.+sit-zung&docid=607992589815741606&mid=2A967408C5A372F202A92A967408C5A372F202A9&view=detail&FORM=VIRE> (Abruf am 28.04.2021)

mehr oder weniger aller Organe durch das Impfvirus resp. dessen Hülle (Spikes) möglich. [Anmerkung: Die generalisierte Ausbreitung eines Virus' (resp. von Bestandteilen desselben) findet ohne Impfung nur bei solchen Patienten statt, die extrem immun-geschwächt sind. Und genau diese Menschen können dann, in der Tat, durch eine generalisierte Infektion sterben. Selbst an „Corona“ / SARS.CoV-2 / Covid 19. Eine solche Immunschwäche jedoch ist – abgesehen von extrem alten und/oder sehr kranken Menschen – eine absolute Ausnahme (und oft die Folge einer medikamentösen Behandlung). Indes: Eine derart fatale Ausnahmesituation wird durch eine Impfung geschaffen – man bringt den zuvor gesunden Impfling (Kranke dürfen ohnehin nicht geimpft werden) in Lebensgefahr, um ihn vor einem völlig harmlosen grippalen Infekt zu schützen!]

- Die Impfung erfolgt i.m. (intramuskulär, in den M. deltoideus [des Oberarms]). Oft, sehr oft, meist gar ist zu beobachten, dass Impfungen gesetzt werden, ohne dass der Impfende zuvor aspiriert (Zurückziehen des Impfspritzen-Stempels, um zu überprüfen, ob evt. ein Blutgefäß getroffen wurde). [Ein solches Vorgehen ist grob fahrlässig, fast schon vorsätzlich; jeder Medizin-Student, der solches praktizierte, würde durchs Exemen fallen!] Dadurch besteht die

Gefahr, dass der Impfstoff unmittelbar in die Blutbahn gelangt und sich innerhalb kürzester Zeit im gesamten Organismus verbreitet.

- In solchem Fall werden die natürlichen Abwehrmechanismen der Körpers (lymphatisches System der Atemwege, beispielsweise der Waldeyersche Rachenring, der u.a. aus den Gaumen-, Tuben und Rachenmandeln besteht) umgangen – Abwehrmechanismen, die normalerweise verhindern, dass eindringende (SARS-)Viren überhaupt ins Blut gelangen (weshalb einschlägige Antikörper dort oft nicht nachweisbar sind!).
- Auch bei einer (meist überflüssigen) Intubation des Patienten kommt es zu kleinen, blutenden Läsionen, welche die Virus-Ausbreitung begünstigen und schwere Verläufe befördern [so beispielsweise geschehen in Bergamo – auch derart lassen sich Corona-Tote pro-vozieren!]
- Insofern und insoweit der Corona-Impfstoff (mehr oder weniger) an der Injektionsstelle verbleibt, entstehen vornehmlich lokale Impf-Reaktionen (-Nebenwirkungen); bei einer Generalisierung über den Blutweg sind jedoch und namentlich folgende schwere Nebenwirkungen möglich:

1. Synzytienbildung (Zellfusion) durch Viren-Spikes: Es bilden sich Zellklumpen, die kleine Gefäße (namentlich in den Endstromgebieten [Kapillaren]) verstopfen und Thromben bilden; aus letzteren lösen sich häufig Emboli, die dann zu multiplen Organ-Infarkten (Lunge, Gehirn, Nieren usw.) führen (können).
2. Durch spezif. Rezeptoren binden die Spikes Thrombozyten (Blutplättchen), es kommt zu Verklumpungen, die Gefäße verschließen (können); solch (pathologische) Gerinnungsprozesse lassen sich laborchemisch nachweisen, eine einschlägige Untersuchung unterbleibt jedoch in den allermeisten Fällen.
3. Insbesondere dort, wo das Blut langsam fließt (venöser Schenkel der Endstromgebiete, Hirnvenen-Sinus mit physiologisch hydrostatischem Unterdruck) sind (entzündliche) Reaktionen zwischen den Virus-Spikes und den (Endothelzellen der) Gefäßwände(n) möglich; auch haben die T-(Killer-)Zellen (infolge des langsamen Blutflusses) genügend Zeit, sowohl die Spikes „wegzuräumen“ als auch die (von der Impf-RNA-infizierten) Zellen zu attackieren und zu eliminieren. Welcher Vorgang zu erheblichen (Organ-)Gewebe-Schäden, letztlich zu einem (multiplen) Organversagen führen kann. In den Sinus-Venen kommt es infolge der unter 1. und

2. beschriebenen Patho-Mechanismen häufig zu Thrombosen mit charakteristischem Vernichtungsschmerz und oft tödlichem Ausgang, insbesondere dann, wenn nicht *umgehend* Lyse-Maßnahmen (wie beispielsweise bei einem Schlaganfall) in die Wege geleitet werden.

Insofern das PEI (Paul-Ehrlich-Institut) dazu rät, eine spezifische Therapie erst nach neun(!) Tagen zu beginnen, zeugt dies entweder von doloser Absicht oder von unvorstellbarer Dummheit: Das eine wie das andere sind eine Schande für das Institut. Indes: Wen wundert's, wenn sich schon der Namensgeber des Instituts mehr als unrühmlich hervortat ^{89!}

⁸⁹III.3: PAUL EHRLICH (MEDIZIN-NOBELPREIS 1908): EINER DER „HELDEN DES GEISTIGEN LEBENS DER MODERNEN ZEIT“? ODER EIN VERIRRTER, DER MIT DER CHEMOTHERAPIE VIEL LEID ÜBER DIE MENSCHHEIT BRACHTE? In: Huthmacher, Richard A.: „Leuchten Der Wissenschaft“: Oftmals Betrüger, bisweilen Mörder. Am Beispiel von Robert Koch, Paul Ehrlich und Emil von Behring. Ebozon, Traunreut, 2020, 143-194

Zur fatalen m-RNA/DNA-Impftechnologie s. auch die 37. Sitzung der Stiftung Corona-Ausschuss⁹⁰, dort ab 3.56.27 h.

Schließlich ist noch die antikörper-abhängige Verstärkung einer (Wild-)Virusinfektion *nach* Covid-19-Impfungen zu berücksichtigen⁹¹ – statt die Geimpften vor einer Infektion

⁹⁰Stiftung Corona Ausschuss, 37. Sitzung: Die Abrechnung: Rechtssystem und m-RNA-Technologie, <https://www.bing.com/videos/search?q=stiftung+corona+ausschuss+37.+sit-zung&docid=607987169565286649&mid=EB6E0FD636A4881C55E4EB6E0FD636A4881C55E4&view=detail&FORM=VIRE> (Abruf am 28.04.2021).
Dort ab 3.56.27 h (Frau Dr. Vanessa Schmidt-Krüger)

⁹¹Warum wohl hat Melinda Gates im Fernseh-Interview so maliziös gelächelt, als ihr Gatte Bill – der Menschen-Schächter im Mäntelchen des Philanthropen – sinngemäß verkündete, bei der nächsten Virus-Welle würden die Menschen wie die Fliegen sterben?

Obiter Diktum und Nachtrag: Warum regt sich die „Lady“ über die (Kinderschänder-)Eskapaden ihres Gatten auf und beantragte (bereits 2019) die Scheidung, wenn sie andererseits und weiterhin(!) am Ableben von Millionen, gar Milliarden von Menschen aktiv beteiligt ist? *Tunica propior pallio [est]*? (Das Hemd sitzt bekanntlich näher als der Rock!)

durch das einschlägige Virus resp. gegen deren und dessen Folgen zu schützen, verstärkt die Impfung die Virus-Wirkung bei anschließender Infektion mit dem in der Natur vorkommenden SARS-CoV2-(Wild-)Virus. Und zwar gewaltig!^{92 93}

Bei dieser antikörper-abhängigen Verstärkung (Antibody Dependent Enhancement) wird durch Antikörperbildung die Fähigkeit des Wild-Virus, in Körperzellen einzudringen, *verbessert*, es wird also das Gegenteil dessen provoziert, was eine Impfung eigentlich bewirken soll (Schutz vor Infektion)⁹⁴:

⁹²Riesen Skandal aufgedeckt: Covid#19-Impfung zerstört unser Immunsystem nachhaltig, https://corona-ausschuss.de/wp-content/uploads/2020/11/AdE_Deu-1.pdf (Abruf am 28.04.2021)

⁹³Timothy Cardozo und Ronald Veazey: Informed consent disclosure to vaccine trial subjects of risk of COVID-19 vaccines worsening clinical disease. International Journal of Clinical Practice, Volume 75, Issue 3, e13795, <https://doi.org/10.1111/ijcp.13795>

⁹⁴Sol M Cancel Tirado und Kyoung-Jin Yoon: Antibody-Dependent Enhancement of Virus Infection and Disease. Virales Immunol. 2003;16(1):69-86. doi: 10.1089/088282403763635465. PMID: 12725690

„Virusspezifische Antikörper gelten üblicherweise als antiviral; sie spielen bei der Kontrolle von Virusinfektionen ... eine wichtige Rolle. In einigen Fällen sind spezifische Antikörper für das Virus von Vorteil; dies wird als antikörperabhängige Verstärkung (ADE) einer Virusinfektion bezeichnet. Bei der ADE handelt es sich um ein Phänomen, bei dem virus-spezifische Antikörper durch Interaktion mit Fc- und/oder Komplement-Rezeptoren den Eintritt des Virus in Monozyten/Makrophagen und Granulozyten sowie auch die Virusvermehrung selbst fördern. Dieses Phänomen wurde in vitro und in vivo beobachtet ... Bei einigen Viren ist die ADE der Infektion zu einem großen Problem bei der Krankheitsbekämpfung ... geworden [eig. Übersetzung].“

Mit anderen Worten, Liebste, und vulgo: Nicht nur, dass die Impfung nicht schützt, sie macht den Geimpften für schwere Infektionsverläufe erst empfänglich.

Insofern macht die Impfung „Sinn“ (aus Sicht der Eugeniker, die sich, wieder einmal, zu Herren über Leben und Tod aufschwingen [wollen]): Wenn sie oft genug impfen, können sie, in der Tat, die Leichenberge provozieren, die ein „Grippe“-Virus (wie Corona) niemals (ohne ADE) an- und aufhäufen könnte! Deshalb, Melinda Gates: Satanisch gut gelächelt ob eures diabolischen Plans!

ADE-(Antibody-Dependent-Enhancement-) Reaktionen wurden in einer Vielzahl von Studien bestätigt: „Antibody-dependent enhancement (ADE) of disease is a general concern for the development of vaccines and antibody therapies because the mechanisms that underlie antibody protection against any virus have a theoretical potential to

amplify the infection or trigger harmful immunopathology“⁹⁵. Partes pro toto seien hier noch^{96 97} und⁹⁸ genannt. Insbesondere ältere Menschen sind von solchen

⁹⁵Arvin, A.M., Fink, K., Schmid, M.A. et al. Eine Perspektive auf eine mögliche antikörperabhängige Verbesserung von SARS-CoV-2. *Nature* 584, 353–363 (2020). <https://doi.org/10.1038/s41586-020-2538-8>

⁹⁶Jens H. Kuhn [Hrsg.]: Enhanced Inflammation in New Zealand White Rabbits When MERS-CoV Reinfection Occurs in the Absence of Neutralizing Antibody. *PLoS Pathog.* 2017 Aug; 13(8): e1006565.

Veröffentlicht online 2017 Aug 17. doi: 10.1371/journal.ppat.1006565. PMID: 28817732 [eig. Übersetzung]:

„... haben wir Kaninchen mit MERS-Co-V geimpft, anschließend die Antikörper- und Entzündungsreaktionen überwacht ... Unsere Daten ... deuten darauf hin, dass Menschen, die ... keine neutralisierende Antikörperreaktion entwickeln, oder Menschen, deren neutralisierende Antikörpertiter gesunken sind, bei erneuter Exposition ... das Risiko schwerer Lungenerkrankungen haben.“

⁹⁷Negro Francesco: Spielt die antikörperabhängige Verbesserung eine Rolle bei der COVID-19-Pathogenese? DOI: <https://doi.org/10.4414/smw.2020.20249>

Veröffentlichungsdatum: 16.04.2020

Swiss Med Wkly. 2020;150:w20249

ADE-Reaktionen betroffen ⁹⁹; praktisch aus der Sicht der Eugeniker, lassen sich derart doch nutzlose Esser in einer ohnehin überbevölkerten Welt entsorgen.

„ADE ist eine sehr bekannte Kaskade von Ereignissen, bei denen Viren anfällige Zellen über die Interaktion zwischen Virionen, die mit Antikörpern oder Komplementkomponenten komplexiert sind, und Fc- bzw. Komplementrezeptoren infizieren können, was zur Verstärkung ihrer Replikation führt. Dieses Phänomen ist nicht nur für das Verständnis der viralen Pathogenese, sondern auch für die Entwicklung antiviraler Strategien, insbesondere von Impfstoffen, von enormer Bedeutung“ (zit. nach: Riesen Skandal aufgedeckt: Covid 19-Impfung zerstört unser Immunsystem nachhaltig ..., s. zuvor).

⁹⁸ Tseng C-T, Sbrana E, Iwata-Yoshikawa N, Newman PC, Garron T, et al. (2012): Immunization with SARS Coronavirus Vaccines Leads to Pulmonary Immunopathology on Challenge with the SARS Virus. PLoS ONE 7(4): e35421. doi:10.1371/journal.pone.0035421
(immunpathologische Reaktion der Lunge nach Impfstoffverabreichung)

⁹⁹Fan Wu, Aojie Wang, Mei Liu, and al.: Neutralizing antibody responses to SARS-CoV-2 in a COVID-19 recovered patient cohort and their implications. medRxiv preprint doi: <https://doi.org/10.1101/2020.03.30.20047365>

PARERGA UND PARALIPOMENA (IMPFUNGEN GEGEN SARS-COV2)

- Anmerkung I:

Sebastian Kurz als Kinderpornodarsteller, <https://gebirgs-terror.wordpress.com/2019/07/27/sebastian-kurz-als-kinderpornodarsteller/> (eingestellt am 27.07.2019 und abgerufen am 25.04.2021).

Ich weiß nicht, ob die Ausführungen zutreffen; es erstaunt jedoch, dass sie bereits seit fast 2 Jahren im Netz stehen, ohne der Zensur anheimzufallen. Warum? Könnte es sein, dass eine gerichtliche Klärung der Aussagen nebst Beweiserhebung zu viel Staub aufwirbeln würde? Könnte es sein, dass der Web-Beitrag deshalb in die Ecke der Schwurbler und Aluhut-Träger gerückt werden soll? Könnte es sein, dass „man“ – i.e. die Kräfte im Backoff, hinter den Kulissen von Sein und Schein – sich jemand (nämlich den „schönen“ Sebastian) zum Besorgen ihrer Angelegenheiten ausgesucht haben, den sie vortrefflich erpressen können?

(Warum wohl spielen pro-minente Helfer bei der Corona-PLANdemie so bereitwillig mit – bisweilen auch weniger

bereitwillig, s. die Zitteranfalle von Angela Merkel, bei denen jeder halbwegs Kundige sich an den fünf Fingern abzählen kann, dass sie durch [wahrscheinlich 5G-, auf jeden Fall jedoch durch hochfrequente, kurzweilige] Mikrowellen induziert wurden.)

Jedenfalls ist Erpressung eine ebenso übliche wie probate Methode der Mindkontrol – s. hierzu auch die nächste FN (Huthmacher, Richard A.: Ein „Höllen-Leben“: ritueller Missbrauch von Kindern. Satanisten, „Eliten“ vergewaltigen, foltern und töten – mitten unter uns. Bände 1 und 2, Ebozon, Traunreut, 2020):

„Sebastian Kurz als Kinderpornodarsteller

Der ... österreichische Bundeskanzler Sebastian Kurz hat nachweislich bereits in den 90er-Jahren als Darsteller für Kinderporno-Filmproduktionen gearbeitet und er war als Strichjunge tätig. Das macht ihn erpressbar und zu einer israelischen Marionette.

Nach dem Zeugnis der Wirtsleute des Hotel ´Alpina´ in St. Johann im Pongau, meiner beiden verstorbenen Freundinnen Iris Koznita und Julia Prauer¹⁰⁰ und einiger mir persönlich gut bekannter Kellnerinnen und Models hat Kurz

¹⁰⁰Schrecken ohne Ende, auch Iris ist tot, <https://staatsterrorlive.wordpress.com/2019/02/17/schrecken-ohne-ende-auch-iris-ist-tot/>, abgerufen am 25.04.2021:

etwa 1998 in der Gegenwart von Prominenten private Sex-Vorstellungen gegeben. Das fand zum Beispiel in einem Pavillon der 'Roof-Top-Bar' (Hotel Alpina ...) statt und wies starke Gewaltbezüge auf.

„Freunde aus Wien haben mich darüber informiert, dass auch meine Mitarbeiterin und verehrte Lebenspartnerin Iris Koznita gestorben ist. Es wurde Mordanzeige erstattet. Vernünftige Zweifel an ihrem Tod gibt es nicht mehr. Innerhalb von wenigen Tagen sind zwei meiner Autorinnen ums Leben gekommen ...

Iris war eine schöne und lebenslustige Frau, sie hätte sich niemals etwas angetan. Ich habe sie geliebt und kann dieses Ereignis noch nicht deuten. Sicher, es war eine gefährliche Zeit, sie war aber ... auf der Hut, und sie war eine sehr intelligente und erfahrene Frau. Als studierte Mikrobiologin und versierte Technikerin konnte sie auch verdeckte Gefährdungen realistisch einschätzen. Iris ist offenbar in Wien gestorben. Wenn sie tatsächlich, wie das bei Julia wohl der Fall ist, ermordet worden ist, deutet das auf eine buchstäbliche Mordoffensive ... hin.“

Nochmals: Ich kann nur wiedergeben, was ich im Internet recherchiert habe, vermag nicht zu beurteilen, was wahr, was eventuell falsch. Indes: Glaubt der geneigte Leser, dass die Kräfte, die bereit sind, sieben Milliarden Menschen zu eliminieren, vor dem einen oder auch anderen „kleinen“ Mord zurückschrecken? Der Liebe Gott erhalte ihm, dem werten Leser, ggf. sein sonniges Gemüt!

Kurz agierte trotz seines geringen Lebensalters bereits als Täter, mit jüngeren Buben, umgeben aber auch von älteren Mädchen. Diese Frauen haben die vergangenen Jahre nicht überlebt. Kurz hat auch mir schon, der ich dieses Milieu genau kenne, mit Mord gedroht.

Mittlerweile sind Filmaufnahmen, die Kurz bei seinen kinderpornographischen Aktionen zeigen, beim Berliner LKA gelandet ...

Sebastian Kurz ist Jude. Das damalige 'Publikum', eine Art Schickeria-Abschaum der österreichischen Republik, bestand aus wichtigen Leuten des israelischen Geheimdienstes in Europa. Mit solchen ritualartigen Sexshows wurde Kurz zu einer Art perversen Insider der Macht aufgebaut, freilich steuerbar durch die Israelis wie ein Kleinkind, sein Leben lang.

Die Szenen im Hotel Alpina sind bis ins Detail von mehreren Personen bezeugt. Kurz muss sofort alle politischen Funktionen abgeben, bevor er aufgrund seiner Erpressbarkeit wieder zu für Österreich schädlichen Entscheidungen gedrängt werden kann ...“

- Anmerkung 1:

Menschheit 2.0: Ärztin warnt vor neuer Impf-Technologie - Interview mit Frau Dr. Carrie Madej.

Frau Dr. Carrie Madej ist ... Fachärztin für Innere Medizin in den USA. Ihr besonderes Forschungsinteresse galt schon früh ... Impfstoffen. Doch warum sind Covid-19-Impfstoffe problematischer als andere ...? Befindet sich die Menschheit tatsächlich in einem großen Experiment? Warnt Frau Dr. Madej die ganze Menschheit zu Recht vor der kommenden gentechbasierten Impfung? Wer noch nie etwas von Hydrogel, Luziferase und dem internationalen Bill Gates-Patent 060606 im Zusammenhang mit der 5G-Technologie gehört hat, möge sich dieses ...Interview mit der Whistleblower-Ärztin unbedingt ansehen und weiterverbreiten!

„Frau Dr. Madej wurde zu einer Whistleblowerin, die ihr Wissen anhand von Vorträgen, Interviews und Videomaterial einer breiten Bevölkerung zur Verfügung stellt. Ihr Weckruf an die ganze Welt ‘Human 2.0: Wake Up Call To The World’, fand eine schnelle Verbreitung im Internet – bis es der Zensur von YouTube & Co. zum Opfer fiel. Dr. Madej scheut sich nicht, weiterhin unermüdlich aufzudecken. Aktuell klärt sie auf, welches Ziel Regierungen im Verbund mit Pharma-Industrie und Tech-Giganten wie

Google und Microsoft usw. verfolgen, um die ganze Weltbevölkerung so schnell wie möglich einer Impfung zu unterziehen ...

Wir überspringen Sicherheitstests, wir überspringen Tierversuche, und die Menschen müssen wissen, dass dies kein sicherer Impfstoff ist ... Und ich, wie auch meine ... Kollegen, haben einen Verdacht, warum die Tierversuche übersprungen werden.

Der Grund ... ist nämlich, dass alle bisherigen Versuche in den letzten zwanzig Jahren, einen ähnlichen Impfstoff herzustellen ..., bei Tierversuchen gescheitert sind. In den ... Tierversuchen ... , wo sie diese modifizierten Boten-RNA- bzw. DNA-Impfseren verabreichten, sahen die Tiere zunächst sehr robust aus, was ihr Immunsystem anbetraf ... Der Antikörperspiegel in den Blutproben stieg an, und auch die T-Zell-Antwort verbesserte sich ...

[B]ei Tierversuchen wird ein sogenannter Challenge-Test (ein geimpftes Tier wird bewusst demselben Virus ausgesetzt und beobachtet) durchgeführt ... Wenn die Blutproben ... zunächst gut ausgesehen hatten, die Tiere dann aber dem Virus oder den Bakterien ausgesetzt wurden, gab es dabei erhebliche Probleme. In Wirklichkeit hatten die Tiere jedes Mal eine Zytokinreaktion, also eine entzündliche Reaktion, insgesamt also eine Verschlechterung ihrer Gesundheit, nachdem sie dem Virus oder den Bakte-

rien bewusst ausgesetzt wurden. Das bedeutet, sie wurden kränker, sie hatten mehr Lungenentzündungen, mehr Leberprobleme, und es gab mehr Todesfälle. Wenn diese Symptome bei den Tieren also fast jedes Mal auftraten bei den bisherigen Impfstoffen dieser Art, können wir davon ausgehen, dass es bei diesem und gerade bei eben diesem Impfstoff auch passieren wird, den sie versuchen werden, jetzt bei uns einzusetzen.“

- Anmerkung 2:

Clemens Arvay: Impfung als Gefahr? In: *Addendum* vom 3. Juni 2020, <https://www.addendum.org/debatte-corona/impfung-clemens-arvay/>, abgerufen am 21.04.2021: „Viele Experten sagen, dass eine Rückkehr zur ‘Normalität’, also eine Beendigung einschränkender Maßnahmen und verordneter Verhaltensregeln, erst mit der Anwendung eines Impfstoffs gegen SARS-CoV-2, den Erreger von COVID-19, möglich sei. Jüngst hat sich Frank Ulrich Montgomery, der Vorsitzende des Weltärztebundes, sogar für eine Impfpflicht ausgesprochen. Diese sollte ihm zufolge nicht durch einen direkt ausgeübten Zwang, sondern über Einschränkungen für Nicht-Geimpfte durchgesetzt werden ...

Anmerkung: Ich kenne Montgomery noch als langjährigen Vorsitzenden des Marburger Bundes. Frank Ulrich hatte es viele Jahre – so jedenfalls meine Erinnerung, und ich bin alles andere als dement – nicht einmal bis zum Dokortitel geschafft; plötzlich war er dann promoviert. Merkwürdig, dass Wikipedia explizit (mit Verweis auf die DNB) darauf hinweist, dass er bereits 1979 promoviert worden sei. Warum, so frage ich mich, hat er den Dokortitel dann bis in die Neunziger Jahre nicht geführt? Lässt Christian Drosten grüßen? Seltsam jedenfalls, dass derart viele Funktionsträger den einen

oder anderen höchst fragwürdigen biographische Sachverhalt aufweisen! Könnte es sein, dass sie dadurch erpressbar sind?

2012 wurde Montgomery dann „vom Senat der Hansestadt Hamburg de[r] Ehrentitel Professor verliehen. Damit soll sein Engagement im Bereich der Gesundheits- und Sozialpolitik, der Wissenschaft und der medizinischen Ethik gewürdigt werden“ (https://de.wikipedia.org/wiki/Frank_Ulrich_Montgomery, abgerufen am 21.04.2021; s. auch: Ärztezeitung vom 02.09.2012, <https://www.aerztezeitung.de/Politik/Montgomery-jetzt-Professor-289345.html>; Abruf am 21.04.2021: Montgomery jetzt „Professor“ – sind die Gänsefüßchen etwa eine Anspielung?). Wohlgermerkt: ein Ehrentitel: „Der Ehrentitel ‘Professor’ beziehungsweise ‘Professorin’ kann seit 1947 vom Hamburger Senat an Personen verliehen werden, die sich anerkannt hervorragende Verdienste auf dem Gebiet der Wissenschaft und Kunst (einschließlich Musik) erworben haben.“ So Wikipedia.

Also kein Titel aufgrund irgendeiner akademischen Qualifikation! Sondern der Ehrentitel Professor, wie ihn auch der Schraubenhersteller Würth trägt. („Würth war von 1999 bis 2003 Ehrenprofessor am Interfakultativen Institut für Entrepreneurship an der Universität Karlsruhe [TH] und ist mit mehreren Ehrendoktorwürden ausgezeichnet worden. Er gilt als einer der reichsten Deutschen.“ So ebenfalls Wikipedia.)

Würth, der nicht einmal Abitur hat! O sancta simplicitas.
Sinistra.

- Anmerkung 3:

„Über einen befreundeten Arzt habe ich diesen Text einer seiner Kolleginnen erhalten, bei der nach einer Impfung Nebenwirkungen auftraten – mit der dringenden Bitte, dies mit folgendem Begleittext zu veröffentlichen:

‘Sie ist standhafte Impfbefürworterin, absolut wissenschaftsgläubig. Dass sie diesen Schritt geht bedeutet, dass sie wirklich erschrocken und auch empört ist. Erschrocken, dass diese Nebenwirkungen auftraten. Empört, dass sie als approbierte Akademikerin mit einem IT-Experten als Ehemann nicht in der Lage war, die Nutzung der App des Paul-Ehrlich-Instituts zu verstehen. Aber auch darüber, dass augenscheinlich viel dafür getan wird, dass Nebenwirkungen nicht zur Meldung gelangen.’ Hier der Text: ...

Ich bin in Deutschland approbiert ... und gehöre zur Gruppe 1 der Impfberechtigten, da ich in einem Dialysezentrum arbeite. Selbstverständlich habe ich die Impfung wahrgenommen. Nach der ersten Dosis bekam ich anfallsartigen Flankenschmerz und wollte diese Nebenwirkung melden.

Dafür gibt es die App SafeVac des PEI ... Trotz meiner akademischen Ausbildung bin ich an der zunächst recht einfach erscheinenden Benutzerführung gescheitert ...

Nach der Zweitimpfung hatte ich wieder bemerkenswerte Nebenwirkungen, diesmal an Magen, Darm und Herz. Also die App wieder geöffnet. Chargennummer der 1. Impfung nachgetragen und jene der 2. Impfung. Alles extrem kompliziert ...

Zudem erschien ein Text, dass Nebenwirkungen nur innerhalb von 48 Stunden zu melden seien! Als ob alles danach irrelevant wäre ...

Habe 'Flankenschmerz im Nierenbereich' ... in ein Feld getippt mit dem Hinweis, dass dieser Effekt nach der Erstimpfung aufgetreten war ... Danach wurde es komplett unübersichtlich. Vermutlich war die Bedienungsanleitung des Space Shuttle einfacher zu verstehen als diese App. Das Eintragen der Nebenwirkungen der 2. Impfung, die ja erst 1 Tag zurücklag, brachte mich an jede denkbare Grenze ...

So konnte ich die Nebenwirkungen zur 2. Impfung zunächst nicht eintragen ... Also habe ich meinen Gatten gefragt, der hauptberuflich im Bereich IT und Usability tätig ist. Er ist ebenfalls an dieser App gescheitert! Sein Kommentar: 'Unter aller Sau' ...

Aber ... entscheidender ist noch dies: Die... offizielle App wird ... nicht beworben, keinerlei Hinweise. Dass ... [sie] existiert, scheint außer mir und wenigen Kollegen kaum

jemand zu wissen. Jetzt würde ich gerne weitere Nebenwirkungen eintragen, die in der Fachinformation des Impfstoffes nicht vermerkt sind. Aber: keine Chance.

Ich bin wahrlich ein sehr impffreudiger Mensch und unterstütze auch das Covid-Impfprogramm. Dass aber eine so wichtige App kaum brauchbar ist, kommt selbst mir mehr als komisch vor. Will man vielleicht doch nicht alles wissen?“

- Anmerkung 4:

Nebenwirkungen und Todesfälle durch Impfungen nehmen rasant zu:

„Die Europäische Medizin-Agentur EMA sammelt in einer Datenbank Nebenwirkungen von Medikamenten, darunter auch die experimentellen Gentechnik Impfstoffe von Pfizer, Moderna und AstraZeneca. In der Geschichte der EMA hat es noch nie so massive Nebenwirkungen gegeben wie jetzt. Vor allem im März sind die gemeldeten Fälle regelrecht explodiert ...

In Summe wurden also bis 13. März 3.964 Todesfälle gemeldet und bis 3. April 5.993 ...

Die Nebenwirkungen sind offenbar in jedem Fall massiv ... Fieber bis 39,8 Grad, Halluzination, Schüttelfrost, Zähne klappern und mehr ... [J]unge... Erwachsene... erleiden zu 80% die[se] ... Nebenwirkungen ...

‘Mein Anliegen als Krankenschwester ist es, Menschen vor dieser Impfung zu warnen. Ich arbeite in einer eher kleineren Klinik ... Wir haben inzwischen zwei junge Frauen ... mit schwersten Nebenwirkungen verlegt: [e]ine 31-jährige Lehrerin mit einer Embolie im Spinalkanal, welche jetzt eine Tetraparese hat; [e]ine 28-Jährige mit einer Sinusvenenthrombose, welche nach Schädel-Eröffnung im Koma liegt. Es ist für mich schwer zu ertragen, dass

dies ignoriert ... und weiter Impfpropaganda betrieben wird.“

- Anmerkung 5:

Die Impfpläne von Österreich und Israel. Kanzler Kurz war bekanntlich diese Woche wieder bei Israels Premier Netanjahu, der ihn ... schon vor einem Jahr auf das Corona-Virus aufmerksam gemacht hatte. Zu befürchten ist, dass Kurz nun den ausufernden Impf-Plänen Israels folgen wird. Und das abseits von allen wissenschaftlichen Erkenntnissen ...

„Der ORF berichtet von der Kurz Reise nach Israel:

‘Man müsse sich darauf vorbereiten, dass man in den nächsten Jahren immer wieder gegen Covid-19 impfen müsse...’

Schon vor der Reise war im ORF zu lesen:

‘Experten zufolge müssten auch in den kommenden Jahren jeweils zwei Drittel der Bevölkerung, also über sechs Millionen Menschen in Österreich, jährlich geimpft werden.’

Angesichts dessen ist es natürlich interessant was Israel, oder zumindest Netanyahu vor hat. Er kündigte am Sonntag an, dass Israel ‘36 Millionen Impfstoffe im nächsten Jahr kaufen oder produzieren wird.’

Warum braucht eine Nation mit 9 Millionen Einwohnern, die bereits der Hälfte ihrer Bevölkerung zwei Dosen der Pfizer-Impfstoffe verabreicht hat, 36 Millionen [Dosen] Impfstoff...? Während der Pressekonferenz gab Netanyahu zu: ' ... Wir müssen uns auf das schlimmste Szenario vorbereiten. Das schlimmste Szenario ist, dass wir jedes halbe Jahr (zweimal) impfen müssen.' Tolle Aussichten – nur widersprechen sie jeglicher wissenschaftlicher Erkenntnis ...

Das macht also die Kurz'schen 30 Millionen verständlicher, offenbar stellt sich Kurz auch vor, dass alle Menschen ... alle 6 Monate 2 [Impf-]Dosen ... erhalten.“

Wer ob solcher Zahlen immer noch nicht erkennt, dass es sich hier um ein gigantisches globales Humanexperiment handelt, ist offensichtlich so dumm, dass ihm auch die Impfungen – jedenfalls seine intellektuellen Fähigkeiten betreffend – nichts mehr anhaben können!

- Anmerkung 6:

Übersicht über Seniorenheime mit mindestens 5 Todesfällen nach Corona-Impfung, file:///C:/Users/User/Downloads/20210413_MK_WeckrufCoronaImpfung_DOKUMENT_1_v09_END%20(3).pdf (Abruf: 23.04.2021):

Augustfehn (Landkreis Ammerland) „Pflegeheim Azurit“:
13 Personen nach Impfung verstorben! 49 von 63 Bewohnern sowie 32 Pflegekräfte nach Impfung infiziert! Trotz vorbildlicher Hygiene!

NDR Nachrichten vom 04.03. und 17.03.2021:

https://www.ndr.de/nachrichten/niedersachsen/oldenburg_ostfriesland/Corona-Ausbruch-inAugustfehn-Zahl-der-Toten-steigt-weiter,augustfehn110.html

https://www.ndr.de/nachrichten/niedersachsen/oldenburg_ostfriesland/Augustfehn-62-Menschen-in-Pflegeheim-mit-Corona-infiziert,aktuelloldenburg6782.html

Bedburg „Pflegeheim Pro 8“:

11 von 60 Bewohnern verstarben nach Impfung! 37 nach Impfung infiziert!

WDR vom 14.01.2021:

<https://www1.wdr.de/nachrichten/rheinland/Coronafaelle-nach-Impftermin-in-BedburgerPflegeeinrichtung-100.html>

Kölner Rundschau vom 21.01.2021:

<https://www.rundschau-online.de/region/rhein-erft/bedburg/emotionale-worte-der-mitarbeiterweitere-tote-nach->

ausbruch-in-bedburger-pflegeheim-37960226?cb=1616505595624#

Berlin-Spandau „Agaplesion Bethanien Havelgarten“:

8 von 31 Geimpften verstarben! Corona-Ausbruch nach Impfung!

Nordkurier vom 17.02.2021:

<https://www.nordkurier.de/brandenburg/impf-katastrophe-in-berliner-pflegeheim1742475902.html>

Bonn-Ippendorf, „Haus Elisabeth“:

5 Personen nach Impfung verstorben! 49 von 101 geimpften Bewohnern nach Impfung infiziert! 16 Pflegekräfte infiziert!

VOR der Impfung: „Nach bisherigen Erkenntnissen des Gesundheitsamts sind alle Hygienebestimmungen seit Beginn der Pandemie umgesetzt worden, es gab auch bisher keinen einzigen bestätigten Fall im Haus.“

EXPRESS Bonn vom 01.02.2021:

<https://www.express.de/bonn/corona-drama-schon-fuenftote-in-bonner-altenheim---raetselum-infektionsweg-38003584?cb=1617025419084>

Radio Bonn vom 1. Februar 2021:

<https://www.radiobonn.de/artikel/corona-ausbruch-in-bonner-senioreneinrichtung852315.html>

Borgentreich „Hesena-Seniorenzentrum“:

11 Tote nach Impfung! „Trotz Impfungen bricht Corona aus!“ 26 Infizierte nach BioNTechPfizer-Impfung

Neue Westfälische vom 04.02.2021:

https://www.nw.de/lokal/kreis_hoexter/hoexter/22948215_Warum-im-Kreis-Hoexter-inAltenheim-trotz-Impfung-Corona-ausbricht.html

Donauwörth „Stiftung St. Johannes“:

10 Tote nach Impfung! „Große Impfaktion führt zu massiven Corona-Ausbrüchen“; 50 Infizierte nach Impfung
Pressemitteilungen 12/2020 im Landkreis Donau-Ries:

<https://www.donauries.de/Landkreis/Politik/Wahlen2014.aspx?view=~/kxp/orgdata/default&orgid=a4beaa0f5199-4793-9ba3-b971828799d8>

Augsburger Allgemeine vom 08.01.2021:

<https://www.augsburger-allgemeine.de/donauwoerth/Corona-Nun-zehn-Tote-in-der-StiftungSankt-Johannes-id58869386.html>

Donauwörth, „Am Mangoldfelsen“:

Am 2. Januar 2021 95 Bewohner mit BioNTech-Pfizer-Impfstoff geimpft.

Am 11. Januar wird der Ausbruch bekannt gegeben: 7 Tote und 71 Infizierte; viele Pflegekräfte fallen aus.

Augsburger Allgemeine vom 12.01. und 15.01. 2021:

<https://www.augsburger-allgemeine.de/donauwoerth/BRK-Heim-in-Donauwoerth-WeitereCorona-Infizierte-sind-tot-id58890766.html>

<https://www.augsburger-allgemeine.de/donauwoerth/Donau-Ries-Wie-kommt-dasCoronavirus-in-die-Heime-id58905861.html>

Dortmund „AWO-Seniorenheim Kirchlinde“:

19 Tote und 100 Infizierte nach Impfung!

Radio Mein Dortmund 91.2 vom 19.01.2021:

<https://www.radio912.de/artikel/corona-ausbruch-in-dortmunder-seniorenheim-838649.html>

<https://www.radio912.de/artikel/nach-corona-ausbruch-19-todesfaelle-in-dortmunder-awoseniorenheim-872092.html>

Ruhrnachrichten vom 12.02.2021:

<https://www.ruhrnachrichten.de/dortmund/zahl-der-corona-toten-steigt-in-kirchlinder-awoseniorenheim-an-plus-1603348.html>

Dudweiler (Saarbrücken) „St. Irmina“:

11 Tote und 16 Infizierte nach Impfung!

Saarbrücker Zeitung online 29.01.21:

https://www.saarbruecker-zeitung.de/saarland/saarbruecken/dudweiler/heftiger-coronaausbruch-in-seniorenheim-in-dudweiler_aid-55967297

SOL.DE online 31.01.21 (aus Saarbrücker Zeitung):

<https://www.sol.de/news/update/News-Update,534614/Saarbruecken-Corona-Ausbruch-inSeniorenhaus-St.-Irmina-in-Dudweiler,534637>

Emstek (Landkreis Cloppenburg) Seniorenheim:

6 Senioren trotz vollständiger Impfung verstorben! 13 Infizierte nach Impfung.

NDR online vom 15.02.21:

https://www.ndr.de/nachrichten/niedersachsen/oldenburg_ostfriesland/Weitere-Corona-Testsnach-Todesfaellen-in-Emsteker-Pflegeheim,corona6696.html
buten un binnen, 26.02.21

<https://www.butenunbinnen.de/nachrichten/gesellschaft/emstek-landkreis-cloppenburg-todnach-corona-impfung-obduktion-100.html>

Feldafing-Garantshausen „BRK Pflegeheim“:

18 Tote und 23 Infizierte nach Impfung!

Merkur online vom 26.02.2021:

<https://www.merkur.de/lokales/starnberg/feldafing-ort28672/impfung-als-todesursache-in-brkpflegeheim-aerztin-und-gesundheitsamt-klaeren-auf-90220657.html>

Süddeutsche Zeitung vom 16.01.2021:

<https://www.sueddeutsche.de/muenchen/starnberg/lk-starnberg-corona-aktuell-todesfaellefallzahlen-starnberger-see-seniorenheim-1.5175589>

Ingolstadt, „Anna-Ponschab-Haus“ und „Heilig-Geist-Spital“:

14 Tote und 106 Infizierte nach Impfung!

Ingolstadt Today (Angebot des Donaukuriers) vom 22.01.2021:

<https://www.ingolstadt-today.de/news/eine-hundertprozentige-sicherheit-gibt-es-nicht-a31776>

Eichstätter Kurier vom 27.01./31.01.2021:

<https://www.donaukurier.de/lokales/eichstaett/Covid-19-Schutzmassnahmenverstaerkt;art575,4737249>

Kirchhundem, „Seniorenheim der Bremm´schen Stiftung“:
7 Tote und 24 Infizierte nach Impfung! Fünf der Verstorbenen sollen eine zweite Impfung erhalten haben.

Westfalenpost vom 9. und 12.02.21:

www.wp.de/staedte/kreis-olpe/kirchhundem-corona-ausbruch-im-pflegeheim-trotz-impfungid231523443.html

www.wp.de/staedte/kreis-olpe/kirchhundem-corona-tote-im-altenheim-nicht-obduziertid231554329.html

Sauerlandkurier vom 19.02.21:

www.sauerlandkurier.de/kreis-olpe/corona-kreis-olpe-zahlen-aktuell-inzidenzwert-heute-19-02-2021-pflegeheim-risikogebiet-fallzahlen-rki-90191971.html

Landshut Senioren-Wohnpark:

Am 30.12.2020 BioNTech-Pfizer-Impfung; knapp 5 Wochen später waren insgesamt 29 Bewohner verstorben! Das sind signifikant mehr als im Vorjahr.

Landshuter Zeitung vom 03.02.2021:

www.idowa.de/inhalt.corona-ausbruch-in-landshut-29-bewohner-des-seniorenwohn-parks-inzwei-monaten-verstorben.a0f580a1-b2d0-4b4e-a92e-a08e0d496a38.html

<https://www.senioren-wohnpark-landshut.de/Newsdetailseite?newsId=1659&g=false>

Leipzig „Am Auenwald“:

16 von 70 Bewohnern nach Impfung verstorben! Jeder 4. Bewohner starb nach der

Impfung! Corona-Ausbruch nach Impfung: 46 Bewohner und 21 Mitarbeiter infiziert!

Volkszeitung Leipzig vom 18.02.2021:

www.lvz.de/Leipzig/Lokales/Leipzig-16-Corona-Tote-in-Pflegeheim-seit-Mitte-Janua

Leverkusen Rheindorf „AWO-Seniorenheim am Königsberger Platz“:

18 Tote nach Impfung! Nach Impfung 47 Infizierte, dazu kommen 25 Beschäftigte. Schuld sei die Virus-Mutation B.1.1.7., die vor dem ersten Impfgang und durch einen Mitarbeiter eingeschleppt worden sei.

Kölner Stadtanzeiger vom 29.01.2021 und 12.02.2021:

www.ksta.de/region/leverkusen/stadt-leverkusen/weiterer-todesfall-stadt-leverkusenerweitert-teststrategie-in-heimen-38008476?cb=1616523473613

<https://www.ksta.de/region/leverkusen/stadt-leverkusen/corona-in-leverkusen-immer-mehrkrankte-und-tote-in-rheindorf-37993680?cb=1619029572004>

Markt Schwaben (Landkreis Ebersberg), Arbeiterwohlfahrt

AWO Schwaben, Einrichtung in der Trappentreustraße:

Nach Erstimpfung 19 Tote, 14 Tage später auf 23 Tote erhöht! Mangelnde Einhaltung der Hygienemaßnahmen und Vorerkrankungen seien laut BR der Grund

Merkur Online am 28.02.2021:

www.merkur.de/lokales/ebersberg/markt-schwaben-ort29035/coronavirus-altenheimpflegeheim-tote-awo-

markt-schwaben-ebersberg-ausbruch-covid-19-90181552.html

BR am 29.01.2021:

www.br.de/nachrichten/bayern/19-tote-nach-corona-ausbruch-in-pflegeheim-in-marktschwaben,SNTkpPP

Merkur Online am 16.02.2021:

www.merkur.de/lokales/ebersberg/markt-schwaben-ort29035/ebersberg-markt-schwabenaltenheim-corona-virus-ausbruch-awo-23-tote-schuld-90206479.html

Miesbach, Landkreis, Zwei Seniorenheime:

7 Tote nach Impfung! 34 Infizierte nach Impfung. „Dass nun ausgerechnet in einem zeitlichen Zusammenhang mit der Impfung gleich zwei Einrichtungen betroffen sind, ist wohl leider ein trauriger Zufall“, sagte Behördensprecherin Sophie Stadler.

Rosenheim24 am 22.01.2021:

www.rosenheim24.de/bayern/landkreis-miesbach-siebenheimbewohner-sterben-trotzimpfung-an-corona-90174352.html

Oranienburg (Oberhavel), Altenheim „Domino World“:

Impfungen ab 12.01.2021. 14 Menschen starben im Januar! 168 Bewohner infiziert.

Märkische Allgemeine online am 29.01.2021:

www.maz-online.de/Lokales/Oberhavel/Coronavirus-in-Oberhavel-14-Tote-in-OranienburgerSeniorenheim-Mutante-in-Oberkraemer

CDU-Abgeordnete Nicole Walter-Mundt vom 12. 01.2021:

www.nicole-walter-mundt.de/lokales_1_1_77_Nach-SOS-Ruf-Impfstart-bei-Domino-Worldnaechste-Woche.html
MOZ.de am 11.02.2021:

www.moz.de/lokales/oranienburg/corona-in-oberhavel-insgesamt-168-positive-faelle-imseniorenheim-_domino-world_-in-oranienburg-55024003.html

www.moz.de/lokales/oranienburg/corona-impfung-termin-vergabe-fuer-impfungen-ist-auch-fuer-pflegeheime-in-oberhavel-ein-abenteuer-54383219.html

Rendsburg „Caritashaus St. Vincenz“:

5 Bewohner nach Impfung verstorben! Nach Impfung 38 der ca. 100 Bewohner und 9 Mitarbeiter infiziert.

Schleswig-Holsteinische Landeszeitung vom 18.02., 23.02. und 24.02.2021:

www.shz.de/lokales/landeszeitung/Trotz-Impfung-brach-Corona-in-einem-RendsburgerAltenheim-aus-id31326967.html

www.shz.de/lokales/landeszeitung/Drei-weitere-Bewohner-des-Heims-St-Vincenz-sind-an-Corona-gestorben-id31377222.html?utm_content=textlinks&utm_term=2021-03-09&r=cr&utm_medium=email&utm_source=newsletter&utm_campaign=chief

www.shz.de/lokales/landeszeitung/So-schwer-ist-die-Arbeit-in-einem-Seniorenheim-unter-Corona-Bedingungen-id31391287.html

NDR.de Schleswig-Holstein aktuell vom 18.02. 2021:

www.ndr.de/nachrichten/schleswig-holstein/kurznachrichten/Schleswig-Holstein-aktuellNachrichten-im-Ueberblick,news1314.html

Roding Caritas-Seniorenheim St. Michael:

21 Todesfälle trotz Impfung! Fast 100 infizierte Bewohner.

Mittelbayerische vom 21.01.2021:

www.mittelbayerische.de/region/cham-nachrichten/21-tote-nach-corona-ausbruch-in-heim20909-art1974114.html

BR vom 21.01.2021:

www.br.de/nachrichten/bayern/corona-in-heimen-trotz-erstimpfung-zweitimpfungenangelaufen,SMjcply

Uhdlingen-Mühlhofen, Seniorenwohnpark:

13 von 40 Geimpften sind verstorben! 15 infiziert.

Südkurier vom 25.01.2021:

www.suedkurier.de/region/bodenseekreis/bodenseekreis/mittlerweile-13-todesfaelle-und-15-infektionen-in-pflegeheim-in-uhldingen-muehlhofen-zweiter-corona-impftermin-sollstattfinden;art410936,10719797

Vorangehende Beispiele wurden nur par(te)s pro toto herausgesucht; nahezu unzählige weitere Beispiele sind, exempli gratia, zu finden unter

- [file:///C:/Users/User/Downloads/20210415_MK_WeckrufCoronalmpfung_DOKUMENT_2_v13_END%20\(1\).pdf](file:///C:/Users/User/Downloads/20210415_MK_WeckrufCoronalmpfung_DOKUMENT_2_v13_END%20(1).pdf)
- [file:///C:/Users/User/Downloads/20210415_MK_WeckrufCoronalmpfung_DOKUMENT_3_v08_END%20\(1\).pdf](file:///C:/Users/User/Downloads/20210415_MK_WeckrufCoronalmpfung_DOKUMENT_3_v08_END%20(1).pdf)
- [file:///C:/Users/User/Downloads/20210415_MK_WeckrufCoronalmpfung_DOKUMENT_3_v08_END%20\(1\).pdf](file:///C:/Users/User/Downloads/20210415_MK_WeckrufCoronalmpfung_DOKUMENT_3_v08_END%20(1).pdf)
- https://www.kla.tv/_downloads/download.klagemauer.tv/2021/WeckrufCoronalmpfung_schaubild01_GemeldeteTodesfaelle-NachImpfungen_PEl.jpg
- https://www.kla.tv/_downloads/download.klagemauer.tv/2021/WeckrufCoronalmpfung_schaubild02_GemeldeteTodesfaelle-NachImpfstoff_EMA.jpg
- https://www.kla.tv/_downloads/download.klagemauer.tv/2021/WeckrufCoronalmpfung_schaubild03_Nebenwirkungsmeldungen_EMA.jpg

Offensichtlich sterben die Menschen (bereits jetzt, infolge un-mittelbarer Folgen der Impfungen) wie die Fliegen; „das große Sterben“ indes kommt noch. Bezeichnenderweise sind es vor allem die Alten und Schwachen, die einer eugenischen Selektion unterzogen werden; man fühlt sich an die T4-Aktion der Nazis erinnert. Wobei die „Säuberungen“ mittlerweile weltweit vonstatten gehen. Insofern herrschen, in der Tat, moderne Zeiten.

- Anmerkung 7:

Worm, Margitta, et al. „Anaphylaxie-Risiko bei der COVID-19-Impfung: Empfehlungen für das praktische Management.“ MMW-Fortschritte der Medizin 163.1 (2021): 48-51 (Stellungnahme der deutschen allergologischen Gesellschaften AeDA [Ärzteverband DeutscherAllergologen], DGAKI [Deutsche Gesellschaft für Allergologie und klinische Immunologie], GPA [Gesellschaft für Pädiatrische Allergologie und Umweltmedizin] in: Allergo J Int 2021; 30: XXX); eig. Hvhbg.:

Schwere allergische Reaktionen nach COVID-19-Impfung mit dem Impfstoff von Pfizer/BioNTech in Großbritannien:

„BNT162b2 ist ein Impfstoff, der auf einer in Lipidnanopartikel eingebetteten mRNA basiert und mit weiteren Substanzen angereichert wird, um den Transport in die Zellen zu ermöglichen ...

Vor diesem Hintergrund stellen wir fest, dass,

Patienten und Menschen, die eine Impfung gegen COVID-19 erhalten sollen, regelhaft auch über mögliche schwere allergische/anaphylaktische Reaktionen aufgeklärt und hinsichtlich solcher Vorfälle in der Vergangenheit befragt werden müssen,

allergische Reaktionen auf Zusatzstoffe, insbesondere PEG [PEG: Polyethylenglykol, Bestandteil von LNPs (Lipid-basierten Nanopartikeln)] und kreuzreaktive PEG-Analoga systematisch abgefragt werden müssen, um Risikopatienten zu identifizieren,

in Verdachtsfällen eine allergologische Abklärung (Haut-Pricktest, Labordiagnostik) und Vorstellung bei einem Allergologen durchgeführt werden sollte,

Personal, das eine Impfung gegen COVID-19 durchführt, immer auf die Möglichkeit schwerer allergischer/anaphylaktischer Reaktionen vorbereitet sein muss und Impfteams und Impfzentren die Behandlung von Anaphylaxien gemäß den Empfehlungen der AWMF-Leitlinie Anaphylaxie bekannt sein sollte,

es wichtig sein wird, die spezifische Ursache der ... gemeldeten schweren allergischen Reaktionen und die medizinische Vorgeschichte der betroffenen Personen zu verstehen, damit etwaige Risiken von allergischen Reaktionen genauer definiert und möglichst umgangen werden können,

die aktuellen Behördenrichtlinien im United Kingdom (UK) Patienten mit schweren Allergien von der Impfung mit BNT162b2 ausschließen,

genauere Definitionen zu Art, Ursache und Schweregrad der schweren allergischen Reaktionen notwendig sind, da in Anbetracht der hohen Inzidenz von Patienten mit 'schweren' Allergien (je nach Definition ein bedeutsamer Anteil der Gesamtbevölkerung in Europa und den USA) der Ausschluss all dieser Patienten von der Impfung einen erheblichen Einfluss auf das Erreichen des Ziels der Herdenimmunität haben könnte. Bei einer genaueren Definition hingegen (z.B. 'Anaphylaxie-gefährdete Patienten') ist nur von 1-3% der Bevölkerung auszugehen, bei denen eine Impfung nicht oder nur unter besonderen Schutzmaßnahmen möglich wäre,

mehr Daten sowohl aus klinischen Studien als auch aus der klinischen Praxis gesammelt werden müssen, die unser Wissen über das Sicherheitsprofil der COVID-19-Impfstoffe insbesondere im Hinblick auf schwere allergische Reaktionen verbessern.“

ZUSTÄNDIGKEITEN

Gott Ist Für Das Gute Zuständig

Dieses Hat Er
In Den Weiten Des Universums
Oft Unauffindbar Verborgen

Für Das Böse Indes
Trägt Allein
Seine Misslungene Schöpfung
Der Mensch
Die Verantwortung

ÜBER DEN SYSTEMATISCHEN KRIEG GEGEN DIE PSYCHE DER MENSCHEN. ALLUMFASSEND UND WELTWEIT

Liebe Maria,

aus gegebenem Anlass verweise ich auf David Icke: Die systematische Zerstörung der menschlichen Psyche, <https://www.youtube.com/watch?v=Asi0XpTxi7E>, veröffentlicht am 18.11.2020, abgerufen am 20.11.2020 – eigene, sehr freie Übersetzung, insofern, partiell, eine Wiedergabe mit eigenen Worten (und einschlägigen Ergänzungen):

... Über den systematischen Krieg gegen die Psyche. Gegen die Psyche einzelner Menschen. Gegen die Psyche der gesamten Menschheit. Überall auf der Welt ...

Es ist [allzu] simpel, ... die ... lächerlichen Regeln ... [im Umgang mit „Corona“] als politische und bürokratische Dummheit ... abzutun. Genau daran jedoch..., [an vermeintliche Dummheit, an Zufall und fehlende Koordination der Maßnahmen] sollen die Menschen glauben ...

Indes: Derzeit werden *systematisch* Techniken der Nötigung, des Zwangs und der Wahrnehmungs-Programmierung ausprobiert. Die seit langer Zeit bereits individuell, an einzelnen Menschen praktiziert werden ... (MindKontrol, ... nicht zuletzt ... MKUltra) ...

Ich habe mit vielen, sehr vielen Überlebenden des MK-Ultra-Programms über die Methoden gesprochen, die angewandt wurden, und darüber, warum sie angewandt wurden; was ich heutzutage, im Jahr 2020, sehe, sind genau diese Techniken, die nunmehr bei allen Menschen auf der Welt zur Anwendung kommen ...

Beispielsweise berichtete mir ... eine Überlebende, dass ... ihre Tochter ... [die geboren wurde, während man die Mutter, also die Überlebende, in einem der MKUltra-Programme missbrauchte] ab dem Alter von zwei Jahren gezwungen wurde, eine Maske zu tragen. Um ihrem kindlichen Gehirn Sauerstoff zu entziehen. Was fundamentale Auswirkungen auf die Entwicklung des Gehirns und auf die kindlichen Psyche hat ... Und den Kindern ihr Gefühl von Individualität nimmt ...

In der Tat: Masken sind ein zentrales Element im Kampf, im Krieg gegen die menschliche Psyche, gegen die menschliche Seele: Sie [die Masken] ent-menschlichen die Menschen, machen sie gesichts-los, verhindern zwischen-menschliche Interaktionen (namentlich durch Unterdrückung der Mimik). Masken sind ein Symbol dafür,

dass die Menschen zum Schweigen gebracht werden [sollen] ...

All die Regeln [im Umgang mit „Corona“], die ständig geändert werden, die [scheinbar] widersprüchlich sind und [vermeintlich] keinen Sinn ergeben, lassen sich nicht auf Inkompetenz [derjenigen, die die Regeln setzen] zurückführen; hier ist nicht politische Dummheit maßgebliches Element ..., hier bestimmt ein ausgeklügelter Plan das Prozedere. Deshalb [und nur deshalb] werden die Regeln nicht von Ärzten gemacht, sondern von [korrupten, willfähigen] Psychologen ...

[Bereits] 1956 entwickelte ein Psychologe [namens Biderman] ein Programm, das als „Bidermans Diagramm des Zwangs“ bezeichnet wird ... Zur Erzwingung falscher Geständnisse von Kriegsgefangenen ... Um den menschlichen Geist und die menschliche Selbstachtung zu brechen. Systematisch ...

Auf einige Methoden will ich ausführlicher eingehen ...

1. Isolation: ...

[Nur] darum geht es beim „social distancing“. [Warum wohl sprechen unsere „Oberen“ von social distancing, wenn sie, angeblich, physische Distanz meinen? Ist es die Arroganz der Macht, welche die Wahrheit in Orwellschem

Neusprech bisweilen aufblitzen lässt? Ist es eine Art von Katz- und-Maus-Spiel, das sie mit uns veranstalten?]

Isolation jedenfalls [soll] Menschen ... dazu bringen, ohne ... Kontakt zur Außenwelt zu leben [um sie, die Menschen, zu vereinsamen, um sie zu schwächen, physisch wie psychisch, intellektuell und mental].

[2.] Monopolisierung der Wahrnehmung:

... Wie entsteht unsere Wahrnehmung? Aus den Informationen, die wir erhalten, aus denen wir unsere Erkenntnisse gewinnen. Wer Informationen nachhält, der kontrolliert auch unsere Wahrnehmungen, der definiert unsere Erkenntnisse ... [Ein Hinweis auf die monopolisierte Mainstream-Lügen-und-Lückenpresse sei an dieser Stelle erlaubt.]

[3.] Induzierte, provozierte Erschöpfung und Entkräftung:

Wenn die Menschen ängstlich und depressiv werden ... – beispielsweise durch den Verlust des Arbeitsplatzes, in der ständigen Ungewissheit, was ihnen als nächstes widerfahren wird –, wenn sie jegliches Gefühl von und für Sicherheit und Verlässlichkeit verlieren, wenn sie in solch emotional dystopische Zustände gezwungen werden, fallen sie [früher oder später] in einen Zustand emotionaler Erschöpfung und physischer Entkräftung ...

[4.] Ständige Bedrohung:

- „Trage eine Maske,
- halte Abstand ...,
- triff dich nur mit einigen wenigen Personen,
- öffne deine Laden nicht ...“

[usw. usf.]; fortwährend trampelt man auf den Menschen herum.

Ab und an jedoch erhalten sie eine kleine Belohnung, wenn sie das machen, was man ihnen sagt:

Das alles ist Teil eines Hundetraining-Programms, das heute den Menschen, kollektiv, aufgezwungen wird. In der Tat: so trainiert man Hunde. Und heutigentags auch Menschen.

[5.] Die Demonstration von Allmacht:

- „Wir haben die Kontrolle, und es gibt nichts, was du dagegen tun kannst.“
- Erniedrigung: Du läufst mit einer Gesichtswindel, mit einem Maulkorb ´rum, nur, weil ein Krawatten tragender Hund im Anzug es dir befiehlt ... Wo bleibt deine Selbstachtung?

- Das Aufzwingen trivialer Regeln ...: Je trivialer, je dümmer, je lächerlicher die Forderung, ... je lächerlicher und dümmer, desto mehr wird ... die Selbstachtung, desto mehr wird die Menschenwürde [des Einzelnen] zerstört ... Von ihm selbst. [Dadurch, dass er gehorcht. Und, deshalb, seine Selbstachtung verliert.]

... Alles was Spaß macht, alles, was hilft zu entspannen, alles, was den Menschen Raum und Möglichkeit gibt, zu kommunizieren und zu interagieren (wie Bars, Restaurants, Kinos, Theater, Konzerte) ... [, all das wird verboten].

Und all das ist Teil, mehr noch: ist zentraler Teil, steht im Fokus psychologischer Kriegsführung: Mit der einen Hand schlagen sie dich, mit der anderen versperren sie dir jeglichen Ausweg, jeden Zugang zur (alten) Freiheit.

Derart werden Depressionen [hervorgerufen resp.] verstärkt, derart werden Hoffnungen zerstört, deshalb ist nicht mehr vorstellbar, dass Leben je wieder Spaß machen könnte ...

All dies findet sich [bereits 1956] in „Bidermans Tabelle des Zwangs“. [Nomen est omen! Der Hinweis auf Max Frisch sei erlaubt.] ... Wohlgedenkt: Bidermans Programm von Nötigung und Zwang wurde entwickelt, um Kriegsgefangene zu brechen. Derart zu brechen, dass sie

unterwürfig [wie Hunde] werden und tun, was immer ihre Folterknechte von ihnen verlangen.

In Guantanamo – so meine eigene Anmerkung, die des Herausgebers – müssen resp. mussten die Gefangenen mit gefesselten Händen auf Knien kriechen, einen Maulkorb – genau den, den mittlerweile Millionen, Milliarden von Menschen tragen! – vorm Maul, Ohren-“Schützer“ auf den Ohren, die Hände gefesselt.

Solche Folter passiert nunmehr weltweit: Den Maulkorb müssen wir alle tragen, wir sollen nichts hören und sehen außer den kriminellen Lügen, welche die Mainstream Massen-, Lügen- und Lücken-Medien verbreiten, und die Hände sind uns gebunden. Glauben jedenfalls unsere „Oberen“ und deren willige Erfüllungsgehilfen. Indes: Wir sind freie Menschen, wir sind frei geboren und haben das Recht, frei zu leben – John F. Kennedy konnte man ob solcher Worte ermorden, bei uns wird dies nicht gelingen. Wenn wir erkennen, dass wir Millionen, Milliarden sind, die die Verbrecher, die uns wie Sklaven halten (wollen), hinwegfegen können. Mit einer Handbewegung. Wie eine lästige Mücke. Auf dass wir sie vor ein Kriegsgericht stellen, sie, die Sklavenhalter: die Drosten und Wieler, Merkel und Spahn, Gates und Soros, Buffet und Bezos, vielleicht gar die, die ein rotes Schild in Wappen und Namen tragen.

Somit, mithin und wohl bedacht, ihr Menschen, überall auf dieser, auf unsrer, nicht auf unsrer „Herren“, auf Gottes

wunderbarer Welt (welche der Mensch, nicht göttlicher Wille, mehr und mehr, entstellt):

Das Leben ist endlich; wollt ihr – wenn es denn sein muss – in Würde, aufrecht stehend, sterben, oder wollt ihr wie ein schleimiger Wurm, in Staub und Dreck kriechend, leben? Sofern man ein solches Leben noch Leben nennen kann. Weil es allenfalls ein Vegetieren ist.

Ein jeder muss diese Entscheidung treffen. Für sich selbst. Allein. Dabei hilft kein Gott. Allenfalls eine Impfung. Die seinem Sklaven-Dasein gegebenenfalls die Krone aufsetzt.

Zur Rundung des intellektuellen Bogens, der gespannt wird, und zur Demonstration der Lebenswirklichkeit „in Zeiten von Corona“ sei der werthe Leser ausdrücklich auch auf die folgenden Kapitel und namentlich auf „Ein paar weitere Gedanken. Zu Sein und Schein“ verwiesen. Die er, sinnvollerweise, lesen möge, bevor er sich dem weiteren Briefwechsel des Herausgebers mit seiner Frau widmet.

Welcher – der Briefwechsel – vor Augen führen soll, wie die Menschen indoktriniert werden. Der vor Augen führen soll, wie umfassend sie indoktriniert werden. Der vor Augen führen soll, dass diese Indoktrination die Menschen hindert, das, was sie im täglichen Leben wahrnehmen, als Realität zu erkennen. Der schließlich vor Augen führen soll, dass hinter der gigantischen Gehirnwäsche – der wir von

der Wiege bis zur Bahre ausgesetzt sind, der wir, systematisch, unterzogen werden – ein ebenso gigantischer Plan steht: Wir, die Menschen dieser Welt, sollen das – all das und nur das – als vermeintliche Wirklichkeit wahrnehmen und als angebliche Wahrheit realisieren, was uns unsere Oberen – aus eigenen Macht-Interessen – als Potemkinsche Dörfer und als allgegenwärtige Truman-Show vor Augen führen.

Mit anderen Worten: *Die kolossalen Lügen der je Herrschenden zu entlarven ist zentrales Element des vieltausend-seitigen Briefwechsels mit meiner Frau.*

Mithin: Zwischen dem, was am Anfang stand, und dem, was hoffentlich nicht das Ende, soll in „EIN LESEBUCH AUS DER ALTEN ZEIT: ZWISCHENBILANZ ODER SCHON DAS FAZIT?“ ein Bogen geschlagen werden, um dem werten Leser – jedenfalls demjenigen, der imstande ist zu erkennen, wohin die „Reise“ der Menschheit geht, wenn sich die Menschen, überall auf der Welt, nicht mit allen zu Gebote stehenden Mitteln, und zwar stante pede wehren –, um dem werten Leser vor Augen zu führen, dass die Strukturen der Macht gleich geblieben sind, dass aber die Möglichkeiten, Menschen – global und final – zu knechten, immer größer werden.

**POLITISCH LIED
GAR GARSTIG LIED**

Kunst
Muss
Hoffnungen Und Wünsche
Muss
Sehn-Süchte Und Ängste
Zum Ausdruck Bringen
Muss
Mit Der Ketten-Säge
Die Verzweiflung Des Geistes
Muss
Mit Dem Strich Des Pinsels
Die Narben Der Seele
Zeichnen

Wie Also Könnte
Der Künstler Sein
Der Nie

Zweifel Und Verzweiflung
Gespürt Hat

Wie Sollte Kunst Entstehen
Ohne Leid

Wie Viel Leid Indes
Kann Der Künstler
Ertragen

Oder Aber
Wie Viel Leid
Kann Der Mensch
Schlechthin Ertragen

Mithin Ist Zu Fragen
Sind Die Grenzen Meiner Sprache
Auch Die Grenzen Meiner Welt

Im Umkehrschluss -
Wobei Der Schluss
Wie Dessen Umkehr
Gleichermaß' Als Frage Zählt -

Sind Die Grenzen Meiner Welt
Auch Die Grenzen Meiner Sprache

EIN PAAR GEDANKEN. ZUM NACHDENKEN. DESSEN, WAS ANDERE VORGEDACHT

„Benutzt man die besten (Nicht-NASA-)Teleskope, scheinen sowohl Fix- als auch Wandelsterne nichts anderes zu sein als winzige Punkte mehrfarbigen Lichts. Nicht festzustellen ist, ob Fixsterne tatsächlich entfernte Sonnen und ob Wandelsterne, in der Tat, erd-ähnliche Planeten sind.

Und – abgesehen von den angeblichen Bildbeweisen, wie diese von angeblich ferngesteuerten Weltraumteleskopen geliefert werden – wird keine Behauptung der NASA belegt. Irgendwie.

Zweifelsohne handelt es sich [bei den heliozentrischen Theorien der NASA] um interessante ... Vorstellungen; es gibt jedoch keinerlei empirische Beweise.

In der Tat: Hätte nicht die NASA den Menschen derartige Ideen in den Kopf gesetzt, würden sicherlich nur wenige Menschen in den Nachthimmel schauen und glauben, dass die winzigen, stecknadelkopf-großen Lichter erd-ähnliche Objekte sind, Millionen von Meilen entfernt. Oder Sonnen, weit weg, Billionen von Meilen ...“ (*Dubay, E.:*

The Flat-Earth Conspiracy, Lulu-E-Book, PDF-Format, 2014, ISBN: 9781312664395, p. 98; eigene Übersetzung).

Gäbe es heute, 2020, keine PCR-Tests, wüsste und bemerkte niemand, wirklich niemand, dass es – angeblich – eine Corona-Pandemie gibt. Und würden die Massen-Medien nicht unsägliche Lügen über die angeblichen Folgen eines Virus´ verbreiten, das, wie eh und je, fast ausschließlich Husten und Schnupfen verursacht, gäbe es nicht die völlig abstrusen Vorstellungen über ein Virus – ein Transposom, das für den genetischen Austausch zwischen Mensch, humanem Mikrobiom und der Umwelt sorgt und derart die menschliche (wohlgemerkt: Mikro-) Evolution (in toto zum Nutzen der Menschen!) voran bringt – , gäbe es nicht diese gigantische, global inszenierte Lüge zwecks Initialisierung des Great Reset und zur Implementierung einer New World Order, dann würden die Menschen nicht mit Entsetzen die Anzahl falsch-positiv Getesteter zur Kenntnis nehmen und glauben, es handele es um infizierte, um kranke, gar um todkranke Menschen.

Mithin: Wirklichkeit ist nicht an sich, für sich; sie entsteht im Auge des Betrachters.

DIE NIEDERUNGEN DES ALLTAGS

Der Mensch Stirbt Nicht

Einfach So

Er Fällt

Wie Ein Soldat

Im Kampf

Gegen Die Niederungen Des Alltags

WAS IST WAHRHEIT, WAS IST LÜGE, WAS DIE WIRKLICHKEIT ALLEIN?

Mein geliebter Mann!

„Von der Mär, die Erde sei eine Kugel“¹⁰¹ versucht, eine Vorstellung – die von der Erde als Scheibe und die von Mensch und Natur als Produkt eines Schöpfungsaktes und Weltenplans – ins kollektive Gedächtnis zurückzurufen, eine Vorstellung, welche den Menschen über Jahrtausende selbstverständlich und noch vor gerade einmal 70 Jahren so präsent war, dass sich, nur beispielsweise, die Annahme einer flachen Erde in der offiziellen UN-Flagge manifestierte (und dort weiterhin zu finden ist).

Warum indes wollen unsere „Oberen“ uns partout einreden, die Erde sei eine Kugel?

Weil wir, die Untertanen, nicht selbst denken sollen. Sondern denken lassen. Und solcherart die, welche über unser, der Menschen Wohl und Wehe bestimmen, die Oberhoheit über unsere, der Menschen Köpfe erlangen. Und

¹⁰¹Huthmacher, Richard A.: Von der Mär, die Erde sei eine Kugel. Norderstedt bei Hamburg, 2017

über unsere Herzen. Denn das, was wir denken, bestimmt auch unsere Gefühle. Und vice versa.

Weil man uns, den Menschen, offensichtlich jeden Unsinn einreden kann, wenn gar ein derartiger Schwindel – wie der von einer kugelförmigen Erde oder der von der Schöpfung als ganz und gar zufälligem Geschehen – zu vermitteln ist.

Weil solch gigantische Projekte der MindKontrol den Herrschenden beweisen, dass sie uns ebenso willkürlich wie in wohlbedachter Absicht und jederzeit nach Belieben manipulieren können.

[Anmerkung: Wie im Zusammenhang mit der Corona-PLANdemie erneut zu sehen. Erlaube ich mir, der Herausgeber des Briefwechsels mit meiner Frau, anzufügen. Obwohl die übers Internet vernetzten unzähligen Truthther weltweit ein immer stärkeres Gegengewicht zur Mainstream-Lügen-und-Lücken-Presse bilden. Dem Herrgott sei Dank! Denn nur die Wahrheit kann uns noch vor den diabolischen Plänen jenes Deep State bewahren, der auch eine runde Erde und die Mär von der Evolution in unsere Köpfe pflanzte.]

Weil unsere „Oberen“ dadurch offenkundig machen, dass sie mit Hilfe ihrer Manipulationsmöglichkeiten die Realität – zumindest die in unseren Köpfen – nach Gutdünken gestalten, nach Belieben verwalten und immer wieder neu

schaffen können. Wie es ihnen gerade gefällt. Und ihren Herrschaftsinteressen dient.

Weil sie, die Herrschenden, sich deshalb immer mehr für Gott halten. Und deshalb eine neue Realität erfinden (wollen). Wie dies z.B. die Transhumanisten – in ihren Miss-, Fehl- und Ausgeburten, den Cyborgs – versuchen.

Weil sie – die sich als the master of the universe betrachten und für die Herren der Welt erachten – nicht verwinden, dass ihre Hybris angesichts einer gewaltigen Schöpfung und eines unermesslichen Universums (manche mögen es angesichts Gottes nennen) letztendlich, gleichwohl, versagt. Weshalb „man“ dann Legenden schafft, die das Versagen verheimlichen sollen: so die NASA mit ihren Lügen über die – angeblichen und in den Köpfen der Menschen dann vermeintlichen – Erfolge der Raumfahrt.

Weil, Liebster, einige wenige immer mehr über unser aller Wohl und Wehe entscheiden. Auch darüber, ob die Erde nun rund oder flach ist. Oder darüber, ob die Menschen, diese gleichermaßen wunderbaren wie misslungenen Wesen, das Produkt einer – wie auch immer gearteten – Schöpfung sind. Oder doch nicht mehr als ein evolutionäre Zufall.

Indes: Wir, wir alle, selbst diese Oligarchen, Plutokraten und Potentaten, sind Geschöpfe Gottes, Allahs, von wem auch immer.

Mit unveräußerlichen Rechten. Mit eben den Menschenrechten, die ebenso oft beschworen wie mit Füßen getreten werden. Von denen, die man eher als Ausgeburten des Satans bezeichnen muss. Die unsere Köpfe beherrschen (wollen), ebenso unsere Herzen und unsere Seelen. Und sei es mit der unumstößlichen Vorstellung einer runden Erde. Oder der, der Mensch in seiner Einzigartigkeit sei gleichwohl nicht mehr als ein beliebiges Sandkorn in den unermesslichen Weiten des Alls.

Natürlich ist es letztendlich für unser alltägliches Leben – vordergründig fast – egal, ob die Erde nun rund oder flach ist und ob wir vom Affen abstammen. Oder auch nicht. Aber es ist ganz und gar nicht beliebig, mit welcher gigantischen Lügen man unsere Köpfe vernebelt und unsere Seelen vergiftet.

Bezüglich dessen, wer wir sind, wo wir sind – hier, auf dieser unserer Erde, sowie in der Weiten des Universums resp. der Schöpfung – und wohin wir gehen. Bezüglich einer Vorstellung von Sein und Werden, die vom Urknall und der E-volution (wohin? wozu?) bis zum Erlöschen des Universums reicht, von der Idee einer (göttlichen) Schöpfung bis zur Rückkehr des Menschen in den Schoß derselben.

Und so ist es – für unser aller alltägliches Leben, für das, was wir glauben, für das, was wir fühlen, und für das, was

wir tun – ganz und gar nicht ohne Belang, ob wir klein und unbedeutend sind wie ein Staubkorn – auf einer Kugel, die sich mit 1.600 km pro Stunde um sich selbst dreht und mit über hunderttausend Stundenkilometern durch das All rast, das seinerseits, seit einem (angeblichen) Urknall, sich mit der ebenso unvorstellbaren wie abstrusen Geschwindigkeit von einer Milliarde km/h ausbreitet – oder ob wir, mit all unseren Fähigkeiten und Möglichkeiten, ebenso einzigartige Geschöpfe sind wie einmalige Individuen, die sich keiner Pseudo-Wissenschaft unterordnen, sondern nur Menschen und als solche Ebenbild Gottes sein wollen. Und sind. Auf einer runden oder auch flachen Erde.

Seit je ist es Anliegen der Herrschenden, dass ihre Untertanen – hinter den Mauern der Unwissenheit, die sie, „die Oberen“, mit Bedacht und Fleiß errichtet haben – allenfalls ein Fitzelchen der Wahrheit erkennen können. Infolge allgegenwärtiger wie allumfassender Täuschung gerade noch zu erkennen vermögen. Unter Umständen. Gegebenenfalls. Vielleicht.

Deshalb prüfen Macht-Haber – aller Zeit und allen Orts, immer wieder und immer wieder neu –, inwieweit sie imstande sind, das Volk zu belügen. Derart, dass die breite Masse nicht einmal merkt, dass, wie und in welchem Ausmaß sie belogen und betrogen wird – bekanntlich ist niemand hoffnungsloser versklavt als der, der fälschlich glaubt, frei zu sein.

Weshalb die Potentaten ihre Netze der Täuschung immer enger spinnen können. Weil die Masse nicht einmal den aller größten Schwindel bemerkt.

Ergo: Es ist wichtig, mehr noch, geradezu unerlässlich, sich die Frage zu stellen, ob die Erde tatsächlich rund ist. Und ob eine Evolution, in der Tat, stattgefunden hat. Damit wir uns ein Welt- und Menschenbild erarbeiten (resp. zurückerobern, in Übereinstimmung mit unserer Intuition wiederfinden) können, das die Wahrheit, will meinen unsere ureigenen menschlichen Bedürfnisse widerspiegelt. Und nicht die Herrschaftsinteressen der Potentaten.

Im Laufe der Jahrhunderte wurde die flache Erde rund; aus *einem* All wurden im Laufe der Zeit unendlich viele Universen; dadurch verloren Erde und Menschheit immer mehr an Bedeutung, waren sie doch nur winzige Partikel eines unermesslich großen Ganzen.

Und die Gravitation, die es – jedenfalls im Newton'schen Sinne, mithin als allgemeingültige, universale Konstante – möglicherweise, wahrscheinlich gar gar nicht gibt, hält – angeblich, als Gravitationskraft der Dunklen Materie, welche, letztere, möglicherweise ebenso wenig existiert –, diese berühmte newtonsche Gravitation hält, hypothetisch, das Universum zusammen: Eine mutmaßlich nicht

existierende Kraft einer eventuell nicht vorhandenen Materie ist somit Grundlage unserer „modernen“ heliozentrischen Vorstellung, ist Fundament unserer Anschauung und Prämisse unseres Verständnis' von einem heliozentrischen Sonnensystem in einem unermesslichen All.

Ergo: Wir sollten nur das glauben, was wir auch nachvollziehen können. Und nicht das, was man uns, von Kindesbeinen an, als (vermeintliche) Wahrheit und Wirklichkeit eintrichtert. Wie beispielsweise die Mär von einer runden Erde. Die sich im unendlichen All um die Sonne drehe.

Auf Basis einer (hypothetischen) Gravitationskraft, die – angeblich – dafür sorgt, dass ebenso Menschen wie Tiere, schlichtweg sämtliche Objekte an der Oberfläche einer sich – ebenso angeblich – mit über 1.600 km/h um sich selbst und mit mehr als 100.000 km/h um die Sonne drehenden kugelförmigen Erde haften (wobei diese ungeheure Anziehungskraft gleichwohl durch den Flügelschlag eines Schmetterlings oder durch einen Windhauch, der die Blätter am Baum zum Tanzen bringt, aufgehoben werde), dass andererseits aber Monde um Planeten und Planeten um Sterne kreisen (mithin die jeweils leichteren Körper durch die Gravitationskraft nicht in die schwereren, also die Monde nicht in die Planeten und die Planeten nicht in die Sterne gezogen werden; bezeichnenderweise gibt es auch auf der Erde – der vermeintlichen Schwerkraft zum Trotz – kein [kugelförmiges] Objekt, das allein

aufgrund seiner geringeren Masse von einem größeren, massereicheren Objekt angezogen wird).

Gleichwohl: „Man kann einen Teil des Volkes die ganze Zeit täuschen und das ganze Volk einen Teil der Zeit. Aber man kann nicht das gesamte Volk die ganze Zeit täuschen.“

Auch nicht über den gigantischen Schwindel, dass die Erde eine Kugel sei, sich um sich selbst drehe, um die Sonne kreise und mit letzterer zusammen mit – pardon – affenartiger Geschwindigkeit durchs All rase. In einem Universum, das sich mit noch viel größerer Geschwindigkeit ausbreite. Seit Milliarden von Jahren.

Wobei die Position der Erde zu den Sternen gleichwohl gleich bleibt. Jedenfalls dann, wenn man an den Nachthimmel schaut.

Indes: Alles nur eine (optische) Täuschung.

Erhebt sich, dennoch, die Frage: Wer täuscht hier wen?

Werden die Menschen von ihren Sinnen getäuscht? Oder eher von ihren „Oberen“? Die ihnen offensichtlich jede Lüge, jeden Unsinn erzählen können. Weil ihr, der Untertanen, Verstand vernebelt wurde. Von Kindesbeinen an. Meist mit durchschlagendem Erfolg.

Deshalb, Liebster: „Dimidium facti, qui coepit, habet: sapere aude, incipe“: Frisch gewagt ist halb gewonnen. EntschlieÙ dich zur Einsicht, fang endlich an.

Den aufrechten Gang zu proben. Und sei der – innere wie äußere – Widerstand auch noch so groß.

Menschen sind gemeinhin nicht imstande, kosmische Dimensionen nachzuvollziehen oder sich deren AusmaÙe auch nur annähernd vorzustellen; in ihrer Mehrheit fühlen sie sich ob solcher Größenordnungen unbedeutend, mehr noch: ohn-mächtig. Was also könnten sich unsere Oberen sehnlicher wünschen als Untertanen, die sich ihrer (vermeintlichen) Kleinheit derart bewusst werden?

In der Tat: Klein sind wir schon, wir Menschen:

Dann, wenn man unterstellt, dass Erde, Sonne und Milchstraße mit (angeblich) sage und schreibe 1 Milliarde km pro Stunde durch das Universum schlittern – seit dem Urknall.

Und dass eine Zauberkraft, genannt Gravitation, uns – in diesem rasenden und sich drehenden, gleichwohl auf wundersame Weise geordneten Chaos, in dem alle Beziehungen der Himmelskörper zueinander nach Äonen von Jahren noch fix und, Einstein sei Dank, gleichermaßen relativ sind –, dass also eine Zauberkraft, die Gravi-

tation, uns, die Menschen, aber auch und selbst die Ozeane an der Erd-Oberfläche festhält. Obwohl ein Schmetterling durch den Schlag seiner Flügel oder ein Vogel durch den seiner Schwingen diese gewaltige Kraft – die der Erdanziehung, genannt Gravitation – mit Leichtigkeit zu überwinden vermag.

Und dass auch wir Menschen uns fortbewegen, dass wir unsere Arme und Beine zu heben vermögen, obwohl eine unvorstellbar große Gewalt, eben diese sogenannte Gravitation, uns auf der Erde festhält, ansonsten wir, auf Nimmer-Widersehen, in den Weiten des Universums verschwinden und als Planeten die Erde umkreisen würden.

Klein sind wir schon, wir Menschen. Wenn wir dies alles glauben. Klein im Geiste.

Dann. Nur dann.

Denn dann, nur dann, wähnen wir, dass „die Oberen“ dem dummen Volk die Wahrheit künden. Statt ihm, dem Volke, dreiste Lügen zu erzählen. Um Herrschaft und Herrschaftswissen zu wahren. Aus der und aus dem sie, „die Oberen“, die je Herrschenden, ihr Kapital schlagen. Denn diejenigen, die unser Köpfe beherrschen (und dadurch auch unsere Herzen, maßgeblich, beeinflussen), bestimmen unser Tun. Und Lassen. Ausschlaggebend.

Und aus dem, was wir tun oder lassen, weil sie, „die Oberen“, wollen, dass wir es tun oder lassen, können sie, die nicht das tun, was sie wollen, dass wir tun, ihr Kapital schlagen.

Derart beginnt Herrschaft immer in den Köpfen der Beherrschten.

Und absolute Herrschaft (neudeutsch: MindControl) manifestiert sich dadurch, dass die Beherrschten, in der Tat, alles – und alles bedenkenlos – glauben, was „die Oberen“ ihnen erzählen.

Und sei es noch so abstrus.

Wie die Mär, dass die Erde sich mit ca. 1.600 km/h um sich selbst drehe, mit einer Geschwindigkeit von etwa 100.000 km/h um die Sonne kreise und, mehr noch, seit dem Urknall mit sage und schreibe 1 Milliarde km pro Stunde durch das Universum schlittere, wobei sie, die Erde, wie das gesamte Universum einst aus Nichts entstanden sei, den Satz des Aristoteles „ex nihilo nihil fit“ Lügen strafend.

Weshalb man geneigt ist, ob solcher Absicht wie Praxis unserer „Oberen“ anzumerken: Ex iniuria ius non oritur.

Und weiterhin: Kopernikus berechnete seinerzeit den Abstand der Sonne von der Erde mit 3.391.200 Meilen. Ein Jahrhundert später entschied Johannes Kepler, sie, die

Sonne, sei 12.376.800 Meilen von der Erde entfernt. Wo- bei Isaac Newton anmerkte: „Es kommt nicht darauf an, ob wir die Distanz zwischen Sonne und Erde mit 28 oder 54 Millionen Meilen berechnen, weil die eine Entfernung so viel taugt wie die andere.“

Heutzutage ist man noch weniger bescheidener; Wikiped- ia weiß zu berichten, dass der kleinste Erdbstand der Sonne 147,1 Mio. km und der größte 152,1 Mio. km be- trage.

Praktisch, wenn man über einen derartigen „Spielraum“ an (Millionen von) Kilometern verfügt: Solchermaßen lassen sich theoretische Modelle mit Leichtigkeit anpassen – an die je aktuellen Vorstellungen von Urknall und Evolution, von umeinander rasenden, gegeneinander taumelnden, sich in den immer größer werdenden, unendlichen Weiten des Kosmos´ verlierenden Sonnen und Monden, Sternen und Trabanten.

Die – gleichwohl, wie seit Urzeiten zu beobachten – mit absoluter Präzision ihre immer gleiche Bahnen (um die Erde) ziehen.

In der Tat, ein Wunder, Geliebter.

Fragt sich nur:

Eins der Schöpfung (wie diese auch immer geartet sein mag)?

Oder eins der astronomischen „Konstruktivisten“, die ihre Modelle (immer und geradewegs) so gestalten, dass diese ihre hochfahrenden Theorien (scheinbar) beweisen. Wobei ihrer Phantasie – derjenigen heliozentrischer Astronomen – offensichtlich keine Grenzen gesetzt sind. Und werden.

Allenfalls durch Renegaten, die Spott und Hohn der tumbe Masse nicht fürchten und dem – gezielt durch die je herrschenden Schicht pro-movierten – Mainstream zum Trotz ihrem (gesunden Menschen-) Verstand vertrauen. Und ihrer Intuition.

Welche – Menschenverstand und Intuition – den Herrschenden ein Dorn im Auge sind. Weil sie, Verstand und Intuition, sich dem Herrschaftsanspruch der Machthaber widersetzen. So dass sie, die Herrschenden, nicht die „full spectrum dominance“ erreichen können. Die ihnen doch so sehr am Herzen liegt. Bei ihren Bestrebungen, sich die Welt und die Menschen untertan zu machen:

„I have said earlier that the United States is now totally frank about putting its cards on the table. That is the case. Its official declared policy is now defined as ‘full spectrum dominance’. That is not my term, it is theirs. ‘Full spectrum dominance’ means control of land, sea, air and space and

all attendant resources” (Harold Pinter: Art, Truth & Politics. Nobel Lecture December 7, 2005. The Nobel Foundation 2005): Schon früher habe ich darauf hingewiesen, dass die Vereinigten Staaten nun frank und frei ihre Karten auf den Tisch legen. Genauso ist es: Ihre offizielle Politik wird jetzt als „full spectrum dominance“ definiert – nicht meine Ausdrucksweise, sondern die ihre. „Full spectrum dominance“ bedeutet [und beinhaltet] die Kontrolle des Landes und der Meere, der Luft und des Alls. Und aller zugehöriger Ressourcen.

Und der Köpfe. Und Seelen. Erlaube ich mir – mit Respekt vor einem solchen Nobelpreisträger – anzufügen: Honorem cui honorem.

Deshalb (liebe Leser unseres Briefwechsels): Glaubt nicht euren Oberen. Stellt in Frage. Alles und Jedes. Insbesondere das, was man euch seit Kindesbeinen lehrt.

Und fangt an zu denken. Statt wiederzukäuen, was andere euch vorgedacht. Seid mutig. Ein klein wenig jedenfalls. Fürchtet nicht Spott und Hohn der ignoranten Masse. Die wie Lemminge ihren Vordenkern hinterherrennen. Statt durch Selbst-Denken (und entsprechendes Handeln) dem Abgrund zu entgehen.

Durch die Mär von einer runden Erde [und, so füge ich, der Herausgeber, an, durch das Märchen, „Corona“ sei ein tödliches Virus und Covid-19 eine pandemische Seuche]

beweist die Herrschaft-Elite, dass sie den Menschen alles oktroyieren kann. Und sei es noch so abstrus. Dies ist, zweifelsohne, eine Form von social engineering. Eine der vielen Methoden, mit denen man die Menschen, die Untertanen beherrscht.

Mithin, so frage ich euch: Wollt ihr Schlaf-Schafe sein, die sich, ohne Gegenwehr, zur Schlachtbank führen lassen? Nach dem brechtschen Motto: Die dümmden Kälber wählen ihre Schächter selber.

Oder wollt ihr anfangen zu denken? Als Voraussetzung dafür, euch zu wehren. Und sei's gegen die Mär von einer runden Erde. Und gegen so vieles mehr. Das man euch – mit ähnlich gigantischen Lügen – als die Wahrheit verkauft. [S. „Corona“!]

Immer finden die je Herrschenden auch die Verkäufer ihrer Ideologien: Helfer und Helfershelfer, namentlich sogenannte Wissenschaftler, die ihr Geschäft (des Lügens und Betrügens) im Sinne ihrer „Oberen“ betreiben. Wie Einstein. Der glaubte, alles sei nur relativ. Oder zumindest dies zu glauben vorgab.

Wobei sein Glaube mit dem Nobelpreis belohnt und wodurch aus dem Schul- und Studienversager – unter maßgeblicher Mithilfe seiner Frau Mileva Maric – eines der größten Genies der Menschheit (gemacht) wurde.

Ob er, Einstein selbst, auch an seine „Genialität“ glaubte?

Und in welcher Menschen Interesse es wohl liegen mag, an Einstein zu glauben. Und an das zu glauben, woran Einstein geglaubt hat. Tatsächlich oder vorgeblich.

Indes: Alles nur relativ.

Die (persönlichen wie gesellschaftlichen) Implikationen jedoch, die sich aus einem helio- resp. geozentrischen Weltbild ergeben, und die Sicht der Menschen (auf sich selbst und auf andere, auf ihr, der Menschen, Sein, auf ihr Entstehen, ihr Werden und Vergehen), die aus derart unterschiedlichen Auffassungen resultiert, sind, Liebster, ganz und gar nicht relativ, sondern höchst konkret, determinieren unsere Einstellung zum Leben und unsere Vorstellung von postirdischer Transzendenz oder vom Tod als endgültigem Schlusspunkt menschlichen Seins.

Ergo nochmals: Das heliozentische Weltbild macht die Menschen klein und unwichtig, macht sie zum Sandkorn im Getriebe eines unendlichen Universums.

Die geozentrische Vorstellung indes macht sie groß und bedeutend, macht sie nicht nur menschlich, sondern, mehr noch, gott-ähnlich: „Und Gott sprach: Lasst uns Menschen machen, ein Bild, das uns gleich sei, die da herrschen über die Fische im Meer und über die Vögel unter dem Himmel und über das Vieh und über die ganze Erde“ (1.Mose 1:26).

**VEREINIGUNG DER
WIDERSPRÜCHE**

IN
DIR
OH
MENSCH
IST
ALLES

Die
Liebe
Und
Der
Hass

Das
Gute
Und
Das
Böse

Stärke
Und
Schwäche

Feigheit
Und
Mut

Ehrlichkeit
Und
Lüge

MACH
ETWAS
DARAUS

EINEN
MENSCHEN

EIN PAAR WEITERE GEDANKEN. ZU SEIN UND SCHEIN

Summa summarum ist unklar, wie alt das Universum tatsächlich ist; und, ob es, in der Tat, einst durch den sogenannten Urknall entstand.

Insofern sollte sich der werthe Leser nicht von – vermeintlichen – wissenschaftlichen Erkenntnissen täuschen lassen; denn die so genannte Wissenschaft ist immer die Wissenschaft der Herrschenden (dadurch, zudem, der je aktuelle Stand des Irrtums).

Und diese, „unsere Oberen“, haben – zu aller Zeit und immer nur – *ein* Interesse: „Wahrheit“ und „Wirklichkeit“ so zu gestalten, dass diese ihren Belangen dienen.

Würde meine Frau noch leben, wäre sie nicht das Opfer eben jener Kräfte geworden, die alles beherrschen (wollen), von der Deutungshoheit über die Entstehung des Universums bis zum Ursprung der Menschen und – bedeutender noch – bis zu den Inhalten des Menschseins, würde meine geliebte Frau noch leben, so antwortete ich ihr, kurz und bündig:

Sic, Liebste!

Genau dieses Bestreben unserer „Oberen“ – Wahrheit“ und „Wirklichkeit“ allein zu ihrem Behuf, entsprechend ihren Belangen zu gestalten und zu verwalten – zeigt sich in der größten Inszenierung der Menschheitsgeschichte, der von „Corona“: Sie, unsere „Oberen“, die selbst ernannten Herren dieser Welt, erzählen uns eine phantastische Lügengeschichte. Von einem Erkältungsvirus, das angeblich zur Killer-Mikrobe mutierte. Und, weltweit, Millionen von Menschen dahinraffte, obwohl die allgemeine Sterblichkeit gleich blieb oder gar sank (wahrscheinlich gar deshalb zurückging, weil die Menschen – aus Angst vor Ansteckung – Ärzte und Kliniken mieden). Sie, Unsere Oberen, die Herren der (alten und namentlich der) neuen Weltordnung erzählen uns jedoch nicht, dass Corona nur als Cover-Story dient: für The great Reset, für eine Reduzierung der Weltbevölkerung auf (weniger als) ein Zehntel ihres Bestandes, für eine totale globale Versklavung (der wenigen Überlebenden).

Vielleicht würde meine Frau dann verwundert fragen: Was, Liebster, ist Corona?

Deshalb geht es für den Einzelnen in erster Linie darum, Zusammenhänge zu verstehen. Nicht darum, in Ehrfurcht vor irgendwelchem Fach- und Detailwissen zu erstarren, vor dem Wissen der sog. Spezialisten in die Knie zu gehen, das zwar klug daherkommen mag, indes, oft zumal, sowohl einer soliden Basis, auf der es überhaupt fußen

könnte, als auch einer umfassenden logischen Stringenz entbehrt.

Zudem: Die sogenannten Fachleute sind meist nicht mehr als treue Diener ihrer Herren. Und singen deshalb nach, was diese ihnen vortreiben. Nicht zuletzt deshalb, weil Ruhm und Ehre winken, im Falle fehlender Compliance indes Stigmatisierung, Ausgrenzung, Verlust der bürgerlichen Existenz, schlimmsten Falls gar des Lebens drohen.

Wie mir, wie uns widerfahren. Und mir weiterhin widerfährt
¹⁰².

So würde ich ihr schreiben, meiner Liebsten. Wenn sie noch lebte. Was (schon vor zehn Jahren) die Machtzirkel zu verhindern wussten, die nunmehr nicht nur einzelne Personen eliminieren, sondern den größten Teil der Menschheit vernichten wollen. O Herr, hilf, die Not ist groß!

¹⁰²Huthmacher, Richard A.: Und willst Du nicht mein Bruder sein, so schlag ich Dir den Schädel ein. Bände 1 und 2. Winterwork, Borsdorf, 2017

(K)EIN PATENT AUF GENTECHNISCH VERÄNDERTE SCHIMPANSEN

Reinhard, Liebster!

Ob dem werten Leser schon einmal in den Sinn gekommen ist, dass der Deep State nicht nur *die eine* „Impfung“ gegen SARS-CoV2 anstrebt, durch die möglichst viele Menschen getrackt, durch die gebärfähige Frauen unfruchtbar und durch die möglichst viele Menschen, weltweit, aufgrund autoaggressiver Prozesse getötet werden (sollen)?

Sicherlich ist dies das (End-)Ziel der waltenden diabolischen Kräfte in Menschengestalt. Vorab indes wäre zumindest möglich, das mit jeder (RNA- oder DNA-)Impfung (gegen Husten- und Schnupfen, in orwellschem newspeak COVID-19 genannt) ein (globaler) genetischer Feldversuch durchgeführt wird, um die Menschen in ihrem Erbgut im (von denen, welche die Impfungen verabreichen lassen) erwünschten Sinne zu verändern.

Auf dass die Menschen dieser Erde – nach dem Willen ihrer „Oberen“ dann auch genetisch fixiert – zu willigen, dummen Sklaven werden, welche die Sklavenhalter, zudem, als ihr Eigentum, als Leib-Eigene patentieren lassen

(wie dies, beispielsweise bei Menschenaffen, bereits geschieht; s. z.B. Huthmacher, Richard A.: WAS BLEIBT VOM MENSCH IM POST-HUMANISMUS? ÜBERWACHUNG UND MINDKONTROL, EUGENIK UND TRANSHUMANISMUS SOWIE DIE DIGITALE TRANSFORMATION UNSERER GESELLSCHAFT. Band 2, Ebozon, Traunreut, 2020, Fußnoten 33-35, S. 115-118):

FN 33: 2. JULI 2020: KEIN PATENT AUF GENTECHNISCH VERÄNDERTE SCHIMPANSEN, <https://www.tierrechte.de/2020/07/01/2-juli-2020-kein-patent-auf-gentechnisch-veraenderte-schimpanzen/>, Abruf am 08.08.2020: „Aus ethischen Gründen hat das Europäische Patentamt (EPA) zwei Patente auf gentechnisch veränderte Menschenaffen für ungültig erklärt ... Die Einsprüche wurden 2012 und 2013 eingelegt und betreffen Patente der US-Firma Intrexon (EP1456346 und EP1572862), die jetzt Precigen heisst. In den Patenten werden gentechnisch veränderte Schimpansen und andere Tierarten als ‘Erfindung’ beansprucht, die für Tierversuche verwendet werden sollen. In das Erbgut dieser Tiere sollen laut Patent Gene eingefügt werden, die aus Insekten stammen. Die Aktivität dieser Gene soll dann durch Verabreichung zusätzlicher chemischer Substanzen beeinflussbar sein [e.U.]. Die Firma spricht von einem ‘Gen-Schalter’.“

FN 34: Kein Europäisches Patent auf genetisch veränderte Menschenaffen, <https://legal-patent.com/patent->

recht/kein-europaeisches-patent-auf-menschenaffen/, abgerufen am 09.08.2020: „Zwei Europäische Patente mit Patentansprüchen auf Menschenaffen wurden gestern vom EPA stark eingeschränkt. Patentansprüche auf genetisch veränderte Tiere sind von nun an erschwert, es soll kein Europäisches Patent auf genetisch veränderte Menschenaffen geben ...

Die Einsprüche des Bündnisses gegen die beiden Patente zog sich über Jahre. 2015 wurden die Einsprüche zunächst zurückgewiesen [e.U.]. Dagegen wendete sich das Bündnis mit einer Beschwerde. Und tatsächlich signalisierte Ende 2019 die Beschwerdekammer, der Beschwerde stattzugeben.“

Erlaubt sei die Frage: Hat man am Vorabend von „Corona“ der Beschwerde stattgegeben (in ähnlich gelagerte Fällen kann man, zu gegebener Zeit, ja seine Meinung wieder ändern), um nicht schlafende Hunde zu wecken? Ein Schelm, der Böses dabei denkt.

FN 35: Bundesministerium für Bildung und Forschung: 16.01.2020. GESUNDHEITSFORSCHUNG. Deutschland tritt Genomprojekt der EU bei, <https://www.bmbf.de/de/deutschland-tritt-genomprojekt-der-eu-bei-10676.html>, Abruf am 09.08.2020:

„Deutschland ist jetzt offizieller Partner des europäischen Großprojekts ´1 + Million Genomes Initiative´. Bundesforschungsministerin Anja Karliczek und Bundesgesundheitsminister Jens Spahn unterzeichneten heute in Berlin gemeinsam die Deklaration ´Towards access of at least 1 million sequenced Genomes in the EU by 2022´. Ziel der Initiative ist es, länderübergreifend einen sichereren und geregelten Zugang zu mindestens einer Million kompletter Genomsequenzen und weiterer Gesundheitsdaten zu ermöglichen. Aktuell haben sich bereits über 20 europäische Länder zur Zusammenarbeit verpflichtet ...

Durch die ´1 + Million Genomes Initiative´ sollen die Daten aus regionalen, nationalen und themenspezifischen internationalen Projekten systematisch zusammengeführt werden – unter der strengen Beachtung von Datenschutz und Datensicherheit.“

Ja freilich.

Das menschliche Genom ist entschlüsselt. Seit (fast) zwanzig Jahren. Die Fragestellungen sind andere.

Tatsächliches Ziel dieses Projektes und ähnlicher Vorhaben ist es, die DNA möglichst vieler, am besten aller Menschen auf der Welt zu sammeln. Ziel ist es, durch Impfungen eben diese Menschen zu markieren und sie durch eine eindeutig zuordenbare DNA zu tracken.

Ziel ist es, möglichst alle Menschen zu überwachen und sie auf elektronischem Weg, sofern „erforderlich“, zu bestrafen, ultimativ auch zu eliminieren (s. die einschlägigen Überwachungseinrichtungen des FBI in dem Kapitel: WIR SOLLEN EIN HYBRID WERDEN AUS PHYSISCHEM KÖRPER UND KÜNSTLICHER INTELLIGENZ. FÜR UNSERE SEELE, UNSER SELBST IST KEIN PLATZ MEHR [in: Huthmacher, Richard A.: WAS BLEIBT VOM MENSCH IM POST-HUMANISMUS? ÜBERWACHUNG UND MINDKONTROL, EUGENIK UND TRANSHUMANISMUS SOWIE DIE DIGITALE TRANSFORMATION UNSERER GESELLSCHAFT. Band 1, Ebozon, Traunreut, 2020, 222 ff.]).

Derart, Liebster, sind die wahren Absichten der neuen Herren einer neuen Welt, die des Herrgotts Schöpfung auf den Kopf gestellt. Das ist der Totentanz der „neuen Zeit“ – tanzt ihr mit, schert euch nicht, wie groß der Menschen Leid?

DRESDNER TOTENTANZ - (K)EIN FASSNACHTS-VERGNÜGEN

Wisse,
mein Bruder,
was in Dresden
geschah,
in jenen Tagen
im Februar,
kurz vor Ende
des Kriegs,
als -
so jedenfalls
behaupten viele
- mehr Menschen
starben als
in Nagasaki
und Hiroshima,
höre, mein Bruder,
was ich dir berichte,
höre das Grauenhafte,

das sich schlechterdings
jeder Beschreibung entzieht,
das
war
und ist
und bleibt
und
blieb
derart unfassbar,
dass jeglich Hoffnung flieht,
aus all den Menschen,
hier auf Erden,
könne werden
ein einziger Mensch,
der den Namen
Mensch
verdient,
höre, Bruder,
was ich, gleichwohl, berichte
vom Feuerregen,
vom Flammen-Meer,
in dem eine Stadt
verbrannt,

die weltweit
als eine
der schönsten,
nicht nur im
deutschen Land,
bekannt,
höre vom Sturm
aus Hitze und *Glut*,
der brüllte
in jenen Tagen und Nächten,
der hatte einen Sog
wie ein Orkan
und zog
gar viele
in den Tod,
kaum einer,
der konnte entrinnen,
höre, Bruder,
wie verrucht
die Tat derer,
die solches verbrochen,
sie und ihre Nachkommen
seien verflucht,

höre also, Bruder,
von blutgetränkten Wänden
in zahllosen Kellern,
in welche die Menschen
geflohen,
in ihrer Not
gekrochen,
Wände, an denen
Fleisch und Knochen,
an denen
die Gehirne
derer klebten,
die vergeblich
eine Zuflucht
gesucht,
Keller, in denen
menschliches Fett,
das in der Hitze
geschmolzen,
kniehoch stand -
hast du je davon gehört,
in der Schule,
irgendwo sonst,

hier,
in „unserem“ Land? -,
höre, mein Bruder,
von diesem Inferno,
diesem Holocaust,
in dem Hunderttausend
verbrannt,
höre
von dem
Armageddon,
gegen das
Dantes Hölle
wie ein
Kindergeburtstag
erscheint -
auch wenn
hirngewaschener
Pöbel
heute meint:
„Bomber-Harris,
do it again“ -,
all dies, mein Bruder,
sollst du wissen,

wenn jemand
von Schuld und Sühne,
von Verbrechen
der Deutschen
dir erzählt
und ihm wähnt,
du würdest in die Falle
des schlechten Gewissens
tappen,
würdest dich schämen
für Verbrechen,
die andere
an deinem Volk
begangen,
würdest dich schämen
für Missetaten, für die
keiner von denen,
keiner von JENEN,
jemals gehangen.

Und wissen,
mein Bruder,
solltest du auch,

dass die Flieger
der Wahrer und Hüter
so genannter Demokratie
Überlebende des Massakers
in den Straßen der Stadt,
auf den Wiesen an der Elbe
wie Hasen gejagt,
wie Karnickel erschossen,
selbst die Tiere,
die geflohen aus dem Zoo,
dass sie ganze Arbeit geleistet,
so,
wie hernach
in Korea
und Vietnam,
in Libyen
und im Irak,
überall dort,
wo sie glaubten
töten zu müssen,
um dann ihre Flagge
auf den Trümmern
geschundener Völker

zu hissen,
von Völkern, die verbrochen,
dass sie den Herren der Welt,
nicht in den A... gekrochen:

Das, mein Bruder,
ist, was ich dir zu erzählen hab
- lerne daraus, was du willst,
aber nimmermehr sag,
von all dem
habest du
nichts gewusst.

Denn
ich kann
es dir
von neuem erzählen:
wenn es denn sein muss
jeden Tag.

Es sei denn,
man steckt mich
- wieder -

ins Gefängnis.

Weil ich solche
und ähnliche
Wahrheiten
künde.

Die keiner
der Herrschenden,
nicht nur aus Angst
um seine Pfründe,
je hören wollte.

Und auch fürderhin
nicht hören mag.

**„WER SO DUMM IST, SICH VON EINEM
EUGENIKER, DER ... GEBURTENKON-
TROLLE UND ZWANGSSTERILISA-
TION ... [PROPAGIERT], IMPFEN ZU
LASSEN, DEM IST NICHT MEHR ZU
HELFEN“**

Liebste!

Weitere Fakten, Informationen, Mutmaßungen:

Attila Hildmann: Über Impfungen ,,,, [Luciferasen] und [den] Frieden zwischen Muslimen und Christen, <https://www.bitchute.com/video/2uP3ATdKanZB/>, abgerufen am 21.11.2020

[Anmerkung des Herausgebers:

Attila Hildmann ist m.E. kein Intellektueller. Aber er ist klug. Hildmann ist Koch und ehemaliger Mainstreamer. Indes: Wurde Saulus nicht zu[m] Paulus? Zuvörderst aber sagt Hildmann weitestgehend die Wahrheit (von der falschen Zuordnung einiger politisch-soziologischer Begriffe abgesehen). Deshalb nennen ihn die Verschwörungs-Praktiker einen Verschwörungs-Theoretiker.

Es geht hier nicht um Hildmann. Vielmehr um Wahrheit und Wahrhaftigkeit. Wovon hündisch kriechende Mainstream-Journalisten sich abgewendet haben. Manche von ihnen – die mit DDR-Wurzeln – mussten sich dabei nur wenden. Vor dreißig Jahren wurden sie, bekanntermaßen, Wende-Hälse genannt]:

„Sie werden so schnell wie möglich versuchen, die Menschen mit ... [einem] gen-verändernden RNA-Impfstoff durchzuimpfen. Denn sie merken ..., dass ihr ... satanischer Plan offenbart ist ... Die Bundeswehr liefert ... diesen gen-verändernden Impfstoff schon an sechzig geheime Orte. Warum ... geheime Orte? Weil die Impfungen nichts anderes als Bio-Waffen sind. Es geht hier um einen geplanten Völkermord.

Die Impfstoffe enthalten u.a. ... Luciferase [Wikipedia, <https://de.wikipedia.org/wiki/Luciferine#Gentechnik/Biotechnologie>, abger. am 21.11.2020: „Luciferasen werden in der Molekularbiologie oft als Marker eingesetzt: Organismen, die das Gen erhalten und in ihr Genom eingebaut haben, leuchten bei Zufuhr von Luciferin. So lässt sich nachweisen, ob Gene, die man in Organismen einbringen möchte, auch wirklich exprimiert werden“] ...

Lest die Offenbarung des Johannes [s. Huthmacher, Richard A.: WAS BLEIBT VOM MENSCH IM POST-HUMANISMUS? BAND 1. ÜBERWACHUNG UND MIND-

KONTROL, EUGENIK UND TRANS-HUMANISMUS SOWIE DIE DIGITALE TRANSFORMATION UNSERER GESELLSCHAFT. Ebozon, Traunreut, 2020, S. 245 ff.: Im Rahmen von ID 2020 ist es erklärtes Ziel von Bill Gates und Konsorten, die Menschen zu tracken; auf verhängnisvolle Weise würde sich derart die Offenbarung des Johannes erfüllen: „¹⁶Die Kleinen und die Großen, die Reichen und die Armen, die Freien und die Sklaven, alle zwang es, auf ihrer rechten Hand oder ihrer Stirn ein Kennzeichen anzubringen. ¹⁷Kaufen oder verkaufen konnte nur, wer das Kennzeichen trug: den Namen des Tieres oder die Zahl seines Namens“].

Sie wollen euch ein Mikronadel-Pflaster an die rechte Hand setzen, und die... Luziferase soll dazu beitragen, dass ihr ein selbst-leuchtendes Strichkode-Muster auf der rechten Hand habt. Das ist nichts weiter als das Malzeichen des Tieres. Nur mit diesem Malzeichen darf man kaufen und verkaufen ... [Lemmata: Kontrollierte(!) Blockchain-Technologie, Better-Than-Cash-Alliance des Ehepaares Gates, virtuelles Zentralbankgeld statt Bargeld]

Es ist die komplette satanische Versklavung ... Man möchte eure Körper fangen, und man möchte eure Seelen fangen ... [Sie verändern euch gentechnisch.] Sie melden ein Patent ... an und sagen: Das ist jetzt mein Besitz [über solche Praktiken, bisher „nur“ Tiere betreffend, habe ich in WAS BLEIBT VOM MENSCH IM POST-HUMANISMUS?

Bände 1 und 2. Ebozon, Traunreut, 2020 bereits ausführlich ausgeführt] ...

[Mithin, somit:] Ihr dürft euch auf gar keinen Fall impfen lassen ... Bill Gates ist ein Eugeniker ... [Stichwort:] Zwangssterilisation ... Wer so dumm ist, sich von einem Eugeniker, der ... Geburtenkontrolle und Zwangssterilisation ... [propagiert], impfen zu lassen, dem ist nicht mehr zu helfen.

Nur dann, Liebste, wenn man/Frau solche Hintergründe kennt und bedenkt, erklären sich auch die ominösen Deagel-Listen („Für diejenigen, die noch nichts von der ‘Deagel-Liste’ gehört haben sei als Einführung gesagt, dass die Webseite Deagel.com [die auch die besagte, berüchtigte Liste führt] ein Informationsdienstleister ist, der sich aus den Informationen diverser Geheimdienste speist. Ihre Informationen erhält diese Seite aus offiziellen Geheimdienstquellen und Verlautbarungen. Auf Deagel.com werden diese offiziellen Informationen ausgewertet und zusammengefasst und auch bisweilen interpretiert“: Die Deagel Liste oder wer stirbt wo in 2025, <https://mumblefkd.wordpress.com/interessante-fakten/die-deagel-liste-oder-wer-stirbt-wo-in-2025/>, abgerufen am 22.11.2020).

Offizielle Deagel-Partner sind (Neue Zahlen der Deagel-Liste: Deutschlands Bevölkerung schrumpft auf ein Drittel, <https://connec-tiv.events/neue-zahlen-der-deagel-liste->

deutschlands-bevoelkerung-schrumpft-auf-ein-drittel/; Abruf am 22.11.2020):

- UN (United Nations)
- The World Bank
- NSA (National Security Agency)
- NATO (North Atlantic Treaty Organization)
- Organisation for Economic Cooperation and Development
- Russian Defense Procurement Agency
- Stratfor

Laut Deagel-Liste wird, beispielsweise, die Einwohnerzahl Deutschlands bis 2025 auf ein Drittel sinken (von 82 auf 28 Millionen). Ähnlich sieht die Prognose für andere Länder aus:

- Frankreich: Minus 41,8%
- Italien: Minus 29%
- Großbritannien: Minus 77,3%
- Österreich: Minus 29,5%
- Schweiz: Minus 35,3%

„Niederlandes Bevölkerungszahl von 17 Mio soll überraschenderweise unverändert bleiben. Auch in den ... Ostblock- und Balkanstaaten sollen kaum bis eher geringere

Rückgänge zu verzeichnen sein ... Russland soll unverändert bleiben ... Die Prognosen für die USA verzeichnen einen Rückgang um ... 69,4%! Dort soll bis 2025 die Bevölkerungszahl von aktuell 327 Mio auf 100 Mio ...sinken“ Neue Zahlen der Deagel-Liste (wie zit. zuvor).

Könnte es sein, dass die Herren (der alten und) der neuen Welt(-Ordnung) sich diese (wie diese) maßgerecht zusammenschustern wollen: Ein stark geschwächter, in seiner Bevölkerung massiv reduzierter US-amerikanischer National-Staat hier („make America great again“ wird in diesem keine Rolle mehr spielen) und ein in etwa gleich starker russischer Staat als Kontrapart dort, China als dritter Pol zur Beherrschung des Ostens: Derart, in etwa, dürften die globalen machtpolitischen Absichten der Stakeholder-Kapitalisten, der Korporokraten und ihre Adlaten sein. In ihrem Nachhaltigkeits-Wahn. Namentlich zur Beherrschung der Welt.

Für solche und ähnlichen Veränderungen globalen Ausmaßes wurde durch die Ermächtigungsgesetze vom 27. März 2020 und vom 18.11.2020 in Deutschland die Grundlage geschaffen:

„87 Jahre nach dem Ermächtigungsgesetz [der Nationalsozialisten] stimmt das Kabinett für umfassende Ermächtigungen der Bundesregierung durch die ... Änderungen des Infektionsschutzgesetzes (IfSG). Für die Ausrufung ei-

ner epidemiologischen Notlage, ... [durch] die die Aushebelung demokratischer Regeln zustande kommt, ist die Regierung [nun] allein zuständig ... Bereits vor dem 24. März 2020 waren Grundrechte der Freiheit, der Person, der Versammlungsfreiheit und der Unverletzlichkeit der Wohnung schwer beeinträchtigt ... Nach dem neuen Gesetz ... kann ... die Bundesregierung nun alles selbst erledigen. Sie braucht keine Zustimmung von irgendwem“ (*Rubikon* vom 6. April 2020: Das Ermächtigungsgesetz. Am 27. März 2020 verkam Deutschland erneut zur Diktatur, <https://www.rubikon.news/artikel/das-ermachtigungsgesetz>, abgerufen am 22.11.2020).

Und die EPOCH TIMES schreibt (am 18.11.2020, [https://www. epochtimes.de/meinung/gastkommentar/neues-bevoelkerungsschutzgesetz-demokratiedaemmerung-der-massivste-grundrechtseingriff-der-geschichte-a3383204.html](https://www.epochtimes.de/meinung/gastkommentar/neues-bevoelkerungsschutzgesetz-demokratiedaemmerung-der-massivste-grundrechtseingriff-der-geschichte-a3383204.html), Abruf am 22.11.2020):

Neues Gesetz: Der massivste Grundrechtseingriff der Geschichte. Am heutigen Mittwoch soll das eilig fabrizierte Dritte Bevölkerungsschutzgesetz durch drei Verfassungsorgane gejagt werden. Es ist der finale Sargnagel für die Demokratie.

[Der Verfassungsrechtler Prof. Kingreen (Universität Regensburg) stellt in seinem Rechtsgutachten fest:]

„Das rechtliche Problem besteht ... im Kern darin, dass die Feststellung der 'epidemischen Notlage' ein verfassungsrechtlich hochgradig problematisches Ausnahmerecht auslöst und ihre dauerhafte Aufrechterhaltung den fatalen Anschein eines verfassungsrechtlich nicht vorgesehenen Ausnahmezustands setzt' ...

Es gibt ... viele Ereignisse, die ... in Sachen Corona nur noch stutzig machen: das Tempo der Verschärfungen, die überall zunehmende Zensur, der Kollaps des Debattenraums, die autoritäre Sprache, der diktatorische Duktus. Wir leben in Zeiten der Demokratie-Dämmerung. Die Nacht wird täglich länger, der Tag kürzer. Und irgendwann könnte die Nacht bleiben ...

Demokratien sterben nicht mit einem Knall, sondern mit einem Winseln ... Wenn dieser Entwurf Gesetz wird, gibt sich die Institution Bundestag selbst auf, sie schaufelt sich ihr eigenes Grab. Und jeder Abgeordnete, der da mitmacht, betätigt sich als Totengräber.“

Im wahrsten Sinne des Wortes. Denn durch „Corona-Impfungen“ (die so überflüssig sind wie ein Kropf) werden wahrscheinlich Millionen und Aber-Millionen sterben (durch sog. Zytokin-Stürme, d.h. schwerste autoallergische Reaktionen, die möglicherweise erst mit der zweiten oder dritten Impfung auftreten und/oder durch ein neues [Corona-]Wild-Virus provoziert werden); unzählige Frauen werden aufgrund einer Kreuzreaktion gegen Syncytin

(welches Schwangerschaften durch Ausbildung der Placenta erst ermöglicht; s. Syncytin-1, Synonym: Enverin, ERVWE1, HERV-W Env, [https://flexikon.doccheck.com/de/Syncytin-1#:~:text=Syncytin-1%20enthält%20ein%20Signalpeptid,Zell-Zell-Fusion,abgerufen am 30.11.2020](https://flexikon.doccheck.com/de/Syncytin-1#:~:text=Syncytin-1%20enthält%20ein%20Signalpeptid,Zell-Zell-Fusion,abgerufen%20am%2030.11.2020)) unfruchtbar werden (The Great Reset: Der weltweite große Neubeginn, <https://www.youtube.com/watch?v=bbTrllCuWZ8>, Abruf: 27.11.2020).

Im Verhindern von Schwangerschaften (und im Chippen und Tracken) hat Bill „The Kid“ Gates – wie Du weißt, meine Liebe – einschlägige kriminelle Erfahrungen (*Huthmacher, Richard A.: WAS BLEIBT VOM MENSCH IM POST-HUMANISMUS? Ebozon, Traunreut, 2020. BAND 1, S. 75, 92 f., 127 f., 220, 230, 241-291 [BILL GATES, ID 2020 UND ANDERE SCHWEINE-REIEN]; BAND 2, S. 72 ff., 91 f., 103 f., 115 ff., 268 f. sowie eine Reihe weiterer Bücher des Herausgebers des Briefwechsels, die aus Gründern der Übersichtlichkeit hier nicht angeführt werden*); insofern bei den Gates'schen Impfaktionen ein paar oder auch ein paar mehr Menschen krepieren, ist dies als „Kollateralschaden“ zu verbuchen.

Wie bekannt wurde das Ermächtigungs-Gesetz (vom November 2020) verabschiedet. Passierte den Bundesrat. Wurde vom Bundespräsidenten unterzeichnet. Schande über all die, die dafür die Verantwortung tragen. Schande über sie und ihre Namen. Bis ins dritte Glied. Amen.

**DER STAAT
HAT DIE MACHT**

Der Staat
Schafft Gesetze

Zu
Eurem
Schutz

Der Staat
Errichtet Gefängnisse

Zu
Eurer
Sicherheit

Der Staat
Baut Schulen

Damit Ihr
Was Rechtes Lernt

Natürlich
In Seinem
Des Staates Sinne

Der Staat
Schützt Das Eigentum

Damit
Man Euch
Nicht Bestehle

Der Staat
Lehrt Euch Zu Töten

Damit Ihr
Ihn Den Staat
Der Euch
So Viel Gutes Tut
Verteidigen Könnt

Indes

Nach All Diesen Wohl-Taten
Seid Ihr Dumm Wie Zuvor
Reicher Seid Ihr Auch Nicht
Geworden

Und Niemand Hat Euch Gelehrt
Wie Ihr Euch Gegen Den Staat
Schützen Könnt

BRIEF AN EINE VERSTORBENE: THE GREAT RESET

Liebste (zwar nicht mehr auf Erden weilende, gleichwohl für mich omnipräsente) Maria!

Am 9. Juli 2020 veröffentlichte Klaus Schwab, der Gründer und Vorsitzende des WEF (World Economic Forum) ein Buch mit dem bezeichnenden Titel: Covid 19: The great reset (*Klaus Schwab und Thierry Malleret: COVID-19: The Great Reset. World Economic Publishing / ISBN Agentur Schweiz, Genf, Juli 2020*): „COVID-19: The Great Reset“ is a guide for anyone who wants to understand how COVID-19 disrupted our social and economic systems, and what changes will be needed to create a more inclusive, resilient and sustainable world going forward“ (<https://www.amazon.de/COVID-19-Great-Reset-Klaus-Schwab/dp/2940631123>, abgerufen am 27.11.2020):

Hier sollen offensichtlich Ursache und Wirkung, gefakter Anlass und erwünschte Folgen miteinander vertauscht werden. In bekannter Orwell'scher New-Speak-Manier. Denn Covid-19 ist nichts anderes als der Vorwand, die Cover-Story, das Ablenkungsmanöver, die dafür herhalten müssen, um die „alte analoge“ Welt – so, wie sie sich über

Jahrtausende entwickelt hat, so, wie sie gewachsen ist – zu zerstören und durch eine „neue digitale“ Art des Lebens und (Miteinander-)Seins zu ersetzen.

Eine „neue Welt“, in der, so Schwab, menschliche Fähigkeiten (wie Riechen, Schmecken, Fühlen), in welcher menschlicher Geist und der Menschen Seele als zutiefst menschlich zu diskreditieren und deshalb zu eliminieren sowie durch Künstliche Intelligenz, durch eine virtuelle Welt zu ersetzen sind (*The Great Reset: Der weltweite große Neubeginn*, <https://www.youtube.com/watch?v=bbTrlCuWZ8>, Abruf: 27.11.2020). Sic. Sic sit. Non erit. Deo Domino gratia, liebe Maria.

„Das Weltwirtschaftsforum (World Economic Forum, kurz WEF) ist eine in Cologny im Schweizer Kanton Genf ansässige Stiftung, die in erster Linie für das von ihr veranstaltete Jahrestreffen gleichen Namens bekannt ist, das alljährlich in Davos im Kanton Graubünden stattfindet. Hierbei kommen international führende Wirtschaftsexperten, Politiker, Wissenschaftler, gesellschaftliche Akteure und Journalisten zusammen, um über aktuelle globale Fragen zu diskutieren. Neben Wirtschafts- und Sozialpolitik umfassen sie Fragen der Gesundheits- und Umweltpolitik. Das Forum wurde 1971 von Klaus Schwab gegründet“ (*Weltwirtschaftsforum*, wikipedia, <https://de.wikipedia.org/wiki/Weltwirtschaftsforum>, abgerufen am 27.11.2020).

Weniger euphemistisch ließe sich formulieren: Wirtschaftsbosse, Präsidenten, Minister, Royals, die Lenker und Gestalter unserer Wirtschaft und Gesellschaft, treffen sich jährlich, i.a. im Januar, in der Schweiz, um die Geschehnisse von Menschen und Menschheit zu bestimmen. Weltweit. Von niemandem legitimiert. Selbst-ermächtigt. Ohne irgendeinen demokratischen, d.h. vom Volk, von den Völkern dieser Erde erteilten Auftrag. In je eigener Machtvollkommenheit.

„Der frühere FDP-Vorsitzende Philipp Rösler hat einen neuen Job gefunden. Der Ex-Bundeswirtschafts- und Ex-Bundesgesundheitsminister arbeitet ... ab dem 20. Februar 2014 für das Weltwirtschaftsforum (World Economic Forum / WEF) in Genf. Dort wird er ... zuständig sein für die weltweiten Regierungskontakte der Stiftung.

WEF-Gründer und -Chef Klaus Schwab sagte ...: „Wir haben ihn 2010 zu den Young Global Leaders aufgenommen. Ich habe seither seine Entwicklung verfolgt ...“ (*ÄrzteZeitung* vom 23.12.2013, <https://www.aerztezeitung.de/Politik/Neuer-Job-fuer-Philipp-Roesler-292721.html>, abgerufen am 27.11.2020; die *ÄrzteZeitung*, sozusagen die *Bild-Zeitung für Ärzte*, glänzte noch nie durch sprachliche Brillanz.)

Nun denn, offensichtlich wieder einer, der zum willigen Helfer seiner Oberen wurde, der Flüchtlingsjunge aus Vi-

etnam: Zunächst eines der unzähligen Opfer des US-Imperialismus', welcher, letzterer, den Vietnam-Krieg anzettelte – mit dem frei erfundenen Tonkin-Zwischenfall: *Richard A. Huthmacher: GEFÄNGNIS-TAGEBUCH, Band 3, Satzweiss, Saarbrücken, 2019, S. 158*: Hat mir jemand erzählt, dass auch die Versenkung der Lusitania (vordergründiger Anlass für den Eintritt der USA in den 1. Weltkrieg), dass Pearl Harbor (gleichermaßen provoziertes Grund für den Eintritt des US-Imperiums in den 2. Weltkrieg), dass der (angebliche) Tonking-Zwischenfall (Anlass für den Vietnam-Krieg, im Nachhinein von den USA unumwunden zugegeben als frei erfunden) und dass schließlich 9/11 von den US-Amerikanern inszeniert wurden? –, zunächst also Opfer US-amerikanischer Weltmacht-Politik wurde Klein-Philipp Rösler dann zum Täter, unterstützte an maßgeblicher Stelle die Kräfte, die für seine eigene „Expatriierung“ verantwortlich waren: So werden Opfer zu Tätern.

Und von denen, den Tätern – die sich indes lieber als Macher, als Veränderer bezeichnen –, gibt es im WEF genug:

„Der große Macher des WEF ist ein Deutscher, Klaus Schwab, ein Wirtschaftswissenschaftler aus Ravensburg. Und der betreibt zusammen mit seiner Frau die Schwab-Stiftung. Und diese Stiftung wiederum fördert sogenannte Sozialunternehmer ... Schwab will zeigen, dass soziales Engagement und profitorientiertes Wirtschaften miteinander vereinbar sind ...

Die vierte industrielle Revolution ist Schwabs großes Thema ... Wenn man die Menschen [indes] nicht mit[nähme], käme es zu einer ´Abwehrreaktion in der Bevölkerung gegen die fundamentalen Veränderungen, die bereits unterwegs sind´ (Schwab, K.: *The Fourth Industrial Revolution. World Economic Forum / Portfolio Penguin, 1st edition, Genf, 2017*).

Klaus Schwab ... [glaubt], dass der Kapitalismus am Ende sei..., wenn es so weiter geh[e] wie bisher. Deshalb meint Schwab, dass nach der Phase des Staatskapitalismus´, den er in Roosevelts New Deal und in der ... Industrialisierung einiger Drittweltländer wirken sieht, und dem nachfolgenden Marktradikalismus, von ihm einfach ´Liberalismus´ genannt, nun sein ´Stakeholder-Kapitalismus´ an der Reihe sei ... [–] in Abgrenzung zum Shareholder Kapitalismus ...

[Eig. Anmerkung, Liebste: „Als Stakeholder (deutsch ´Teilhaber´ oder Anspruchsberechtigter) wird eine Person oder Gruppe bezeichnet, die ein berechtigtes Interesse am Verlauf oder Ergebnis eines Prozesses oder Projektes hat. In der Betriebswirtschaftslehre wird Stakeholder als Anspruchsgruppe übersetzt.“ So Wikipedia (<https://de.wikipedia.org/wiki/Stakeholder>, abgerufen am 27.11. 2020) mit seinem Definitionsversuch. Klarer, nicht in orwellischem Neusprech formuliert: Stakeholder sind die alten

und die neuen Herren unserer Welt. Die der Menschen Leben bestimmen: nach eigenem Dünken, wie es ihnen gefällt. Das sind Korporokraten, Faschisten, trans-nationale, die, im Gegensatz zu den Faschisten der Annalen, neue alte Ziele haben: Gott gleich wollen sie sein, während der Masse Heer ihnen diene als Sklaven.]

Der kapitalistische Unternehmer ist nicht nur seinen Anteilseignern verpflichtet. Er muss auch das Umfeld mitnehmen. *Für Genossenschaften und öffentlich-rechtlichen Wirtschaften ist hier allerdings kein Platz. Das Profitprinzip muss jede Faser der Gesellschaft durchdringen.*

Diese beiden Elemente: vierte industrielle Revolution und Stakeholder-Kapitalismus, will Schwab jetzt im Schatten der Corona-Lähmung in einem Riesensprung nach vorne bringen.

Darum soll der nächste Weltwirtschaftsgipfel 2021 in Davos unter dem Motto stehen: The Great Reset ...

Im Lungenkurort treffen sich wie gehabt ... physisch und haptisch ... die nicht mehr ganz jungen Großen dieser Welt und ihre etwas jüngeren Schützlinge. Zeitgleich versammeln sich am Katzentisch der Videokonferenzen die jungen Stakeholder der Davoser Senioren. Die ... [werden] dann aus allen Ecken d...es Globus zugeschaltet. Bereits im April trafen sich im Internet nachwachsende Talente der schönen neuen Technowelt unter dem Motto 'Reset

Everything´ [<https://reseteverything.events/>; der Link, Liebste, wurde mittlerweile aus dem Internet gelöscht – ein Schelm, der Böses dabei denkt!] ... Es ging um 5G, Transhumanismus, Künstliche Intelligenz, Kryptowährung, Impfungen neuen Typs sowie um Lebensverlängerung... [S. hierzu: Richard A. Huthmacher: WAS BLEIBT VOM MENSCH IM POST-HUMANISMUS? ÜBERWACHUNG UND MINDKONTROL, EUGENIK UND TRANSHUMANISMUS SOWIE DIE DIGITALE TRANSFORMATION UNSERER GESELLSCHAFT. Band 1 und Band 2. Ebozon, Traunreut, 2020.]

Es fällt auf, dass bei Schwabs Great Reset die Volksrepublik China immer mitmischt. Klaus Schwab ist ... ein kluger Mann. Er hat erkannt, dass der Staatsapparat für das Gelingen seines Welt-Re-Starts nicht ganz entbehrlich ist. Die Machtmaschine Chinas ... harmoniert auf das Vortrefflichste mit den Ambitionen der Multimilliardäre ... Und wie geschmeidig, schnell und effizient diese Machtmaschine ... an das neue Super-Netz 5G herangeführt hat, das macht dem sieggewohnten Westen ... nicht nur Eindruck, sondern auch ... Angst“ (*Ploppa, H.: Der große Reset. Die Eliten wollen Corona nutzen, um in einem Akt „schöpferischer Zerstörung“ eine schöne neue Techno-Welt [zu] errichten, <https://www.rubikon.news/artikel/der-grosse-reset>; Abruf am 27.11. 2020, e. Hvhbg.*).

Festzuhalten, Liebste, gilt: Wir befinden uns derzeit in einem rapiden gesellschaftlichen Umgestaltungsprozeß.

Und: „Die Architekten dieser globalen Agenda haben verstanden, dass die Transformation der Gesellschaft unbedingt auch die Transformation des Menschen selbst, seiner psychischen und sozialen Grundbeschaffenheit erfordert. Hierzu dienen bestimmte ‘Corona-Maßnahmen’ wie das Abstandsgebot ebenso wie die transhumanistischen Visionen einer Techno-Elite“ (Der große Neustart. Die Corona-Lockdowns sind Ausdruck eines Plans, die Menschheit einem sich beschleunigenden Prozess hin zur digitalen Tyrannei zu unterwerfen, <https://www.rubikon.news/artikel/der-grosse-neustart>, abgerufen am 27. 11.2020).

Diese digitale Tyrannei soll mit einem umfassenden, allgegenwärtigen und omnipräsent disziplinierenden Sozialkredit-System (sozialen Kreditsystem) einhergehen (s. beispielsweise: The Game of Life: Visualizing China’s Social Credit System, <https://www.visualcapitalist.com/the-game-of-life-visualizing-chinas-social-credit-system/> [Abruf: 27.11.2020] oder: FAZ vom 30.11.2018: Punktabzug für zu seltene Besuche bei den Eltern, <https://www.faz.net/aktuell/wirtschaft/infografik-chinas-sozialkredit-system-15913709.html> [Abruf: dito]: „Das Projekt ist der größte Versuch digitaler Sozialkontrolle aller Zeiten“).

Einem solchen System sozialer Kontrolle resp. sozialen Zwangs und je individueller Unterwerfung entspricht (auch) die derzeitige Pflicht, wegen eines Husten- und Schnufen-

Virus´ einen völlig nutzlosen, mehr noch: einen den Träger selbst schädigenden „Munden-Nasen-Schutz“ (vulgo: Maske, Maulkorb oder auch Gesichtswindel oder Gesichtskondom genannt) zu tragen. (Frage: Was wird geschützt: der Mund, die Nase oder die Absicht unserer Oberen, uns, auch durch kleine Akte der Unterwerfung, zum Gehorsam zu zwingen?)

Ein sehr viel umfassenderen, mehr noch: einen Akt totaler Unterwerfung wird resp. würde es bedeuten, sich der allseits propagierten und geforderten Impfpflicht im Zusammenhang mit der gefakten Covid-19-“Pandemie“ zu beugen, denn diese Impfung wird mit großer Wahrscheinlichkeit – durch autoallergische Reaktionen (*Stiftung Corona-Ausschuss. 29. Sitzung: Der Angriff auf Körper und Seele, <https://www.youtube.com/watch?v=GM4VsK5NWvk>, veröffentlicht und abgerufen am 27.11.2020*) – zu hunderttausenden, vielleicht Millionen von Toten und Millionen und Abermillionen von unfruchtbaren Frauen führen – irgendwie müssen die Vorgaben der Georgia Guidestones und der Deagel-Liste schließlich umgesetzt werden.

„Die u.a. von Bill Gates und Microsoft unterstützte Initiative ID2020 löst angesichts von Corona ... große Skepsis bis schroffe Ablehnung [aus] ... Das Programm sieht [u.a.] vor, jedes Neugeborene zu impfen und bei der Gelegenheit zur Identifizierung mit einem biometrischen Chip (infant biometric technologies) zu versehen ... Verantwortlich für die

Ausführung ist u.a. GAVI – eine Allianz, die sich die Impfung der Menschen ... zur Aufgabe gemacht hat ... [Dies] zu der Befürchtung, dass ID2020 den Weg in den totalitären Überwachungsstaat ebnet und auf diese Weise digitalen Währungen zum Durchbruch verholfen ... [wird]. Durch Corona könnte sich dieser Prozess beschleunigen. Profiteure seien die Ultra-Reichen und die Pharmaindustrie“ (*Huthmacher, Richard A.: WAS BLEIBT VOM MENSCH IM POST-HUMANISMUS? BAND 1, Ebozon, Traunreut, S. 316*).

Von zentraler Bedeutung im transhumanistischen Gedankengut ist ... die Eugenik, also die Anwendung entsprechender theoretischer Konzepte auf die Bevölkerungspolitik eines Landes bzw. Volkes resp. einer Rasse oder Art: Im Geiste einer sozialdarwinistischen Ideologie wird die Fortpflanzung (nach Definition der je Herrschenden) „Gesunder“ begünstigt und die Reproduktion „Krankler“ (resp. derer, die unsere psychisch kranken „Oberen“ für krank halten) verhindert, beispielsweise durch Zwangssterilisation oder Euthanasie (*Huthmacher, Richard A.: WAS BLEIBT VOM MENSCH IM POST-HUMANISMUS? BAND 1, Ebozon, Traunreut, S. 316 f.*).

Oder durch die geplanten Impfungen gegen ein Virus, das seit Zeiten Teil des humanen Mikrobioms und somit zur menschlichen Evolution wahrscheinlich unverzichtbar ist. Indes. Die Trans- und Posthumanisten vom Schlage eines Bill Gates wollen schlauer sein als der Schöpfungsplan,

der Leibhaftige will schlauer sein als Gott. Das Ergebnis, die größte Katastrophe der Menschheitsgeschichte, wird man in einigen Jahren sehen. Wenn es dann noch eine menschliche Intelligenz gibt, die zu kritischer Reflexion in der Lage ist.

Jedenfalls: Der radikale, fundamentale Umbau von Wirtschaft und Gesellschaft, wie ihn die Globalisten des WEF anstreben und umzusetzen im Gange sind, eine solch umfassende Transformation erfordert einen totalen Wandel menschlichen Verhaltens; nur so lassen sich die trans- und posthumanistischen Ziele des Welt-Wirtschafts-Fo-
rums umsetzen (*The Fourth Industrial Revolution: what it means, how to respond*, <https://www.weforum.org/agenda/2016/01/the-fourth-industrial-revolution-what-it-means-and-how-to-respond/>, Abruf am 27.11.2020).

Ziel der Globalisten, will meinen. der Herren einer neuen Welt und Welten-Ordnung ist ein technokratischer, transnationaler Eliten-Faschismus und Korporatismus. Und: „Die Veränderung muss so rasch kommen und so dramatisch sein, dass selbst diejenigen, die rechtzeitig erkennen, dass eine gegen sie gerichtete Revolution stattfindet, nicht die Zeit haben, sich dagegen zu mobilisieren“ (*Rubikon: Der große Neustart. Wie zitiert zuvor*).

„Schwab bezeichnet die Covid-19-Krise als einen Zäsurpunkt für die Technologien der vierten industriellen Revolution. Und während die Menschen mit Masken und den ständigen Meldungen von Covid-positiven Fallzahlen abgelenkt werden, um Angst und Konformität zu säen, vollzieht sich die globale Konsolidierung der Macht in Echtzeit. Im Dienst der Machtelite treibt der Gründer und CEO des Weltwirtschaftsforums, Klaus Schwab, ´eine neue globale Architektur´ voran, die von einer neuen ´Global Governance´ getragen wird ...

Dieser neue Faschismus wird heute unter dem Deckmantel von Global Governance, Biosicherheit, der ´Neuen Normalität´, dem ´New Deal for Nature´ und der ´Vierten Industriellen Revolution´ vorangetrieben.

Die globale Führungselite des Kapitalismus hat mit Sicherheit ihr Bestes getan, um ´den durch die Panik ausgelösten Schock auszunutzen´ und uns allen seit den allerersten Tagen des Ausbruchs versichert, dass aus irgendeinem unerfindlichen Grund nichts in unserem Leben je wieder so sein könne, wie es einmal war.

Klaus Schwab und Thierry Malleret ... jubeln“ (*Der globale Käfig*, <https://www.rubikon.news/artikel/der-globale-kafig>, abgerufen am 27.11.2020):

- „Viele Dinge werden sich für immer ändern.“

- „Eine neue Welt wird entstehen.“
- „Der durch Covid-19 ausgelöste gesellschaftliche Umbruch wird Jahre und möglicherweise Generationen andauern.“
- „Viele von uns machen sich Gedanken darüber, wann die Dinge wieder zur Normalität zurückkehren werden. Die kurze Antwort lautet: nie“ (*winter oak: KLAUS SCHWAB AND HIS GREAT FASCIST RESET, <https://winteroak.org.uk/2020/10/05/klaus-schwab-and-his-great-fascist-reset/>, eingestellt am 5.10.2020 und abgerufen am 27.11.2020*).

Ich weiß ganz genau, Liebste, was Du sagen würdest, wenn eben dieser Deep State, der immer mehr seine Maske fallen lässt, dich nicht ermordet hätte:

„Nie gibt es nicht“, würdest Du sagen. „Es gibt immer Hoffnung“, würdest Du sagen. „Willst Du etwa, dass erbärmliche Figuren wie Gregor Großkotz-Ney, wie Prof. Neunmal-klug-Förstel, wie Frau Prof. Tausendschön-Kiechle am Ende doch obsiegen?“ Würdest Du sagen.

Und ich würde Dir antworten: „Nein, Liebste, das will ich nicht.“ Und ich würde weiterhin antworten: „Der Kampf geht weiter, Liebste. Mit Gottes Hilfe werden wir siegen. Und werden sie zum Teufel jagen, die kleinen bärmlichen Adlaten, vielleicht gar die Rothschild und Rockefeller, die Gates und die Soros, die Buffet und Bezos und deren

treue Diener, den Drost, den Wieler, die Merkel, den Spahn. Zum Teufel werden wir sie jagen, die Herren und ihre großen und kleinen Adlanten. Damit die Menschheit nicht erleide einen unwiderruflichen Schaden.“

GEWALTENTEILUNG

Von Gewalten-Teilung
Spricht Man
Wenn Der Staat
Dem Volke Mitteilt

Wer
Wann
Wie
Welche
Gewalt

Gegen Das Volk Ausübt

WIE DIE HERRSCHENDEN VERSUCHEN, KRITIKER MUNDTOT ZU MACHEN

Dr. med. Richard A. Huthmacher
Arzt, Prakt. Arzt, Facharzt,
Chefarzt und Ärztlicher Direktor i.R.
etc. etc.
Schriftsteller

Kriminalpolizeiinspektion
L... K 3

Ihr Zeichen:

BY...

Ermittlungssache:

„Ausstellung unrichtiger Gesundheitszeugnisse u.a.
am 25.09.2020, 12.20 Uhr in L...“

Sachbearbeiter:

W..., KOK

Vorab per Email an:

pp-nb.l....kpi@polizei.bayern.de

L..., den 22.11.2020

Zu Ihrer Vorladung, datierend auf den 30.10.2020, mir zugegangen am 20.11.2020, erlaube ich mir, wie folgt Stellung zu nehmen:

1. Zum Rubrum: „Ausstellung unrichtiger Gesundheitszeugnisse u.a.“:

a) Was mit „u.a.“ gemeint ist, entzieht sich meiner Kenntnis. Deshalb halte ich es für ebenso sinnvoll wie zielführend, einen ggf. bestehenden Verdacht zu benennen – zu „u.a.“ werde ich sicherlich *nicht* Stellung nehmen (wohl wissend, dass ich zu keinerlei Stellungnahme, auch nicht dazu, ihrer Vorladung Folge zu leisten, verpflichtet bin).

b) Weiterhin ist von „Ausstellung unrichtiger Gesundheitszeugnisse“ die Rede; dieser Vorwurf ist allein schon deshalb lächerlich, weil ich in den letzten Jahren – soweit innerlich seit meinem Eintritt in den Ruhestand – ein einziges „Gesundheitszeugnis“, will meinen: Attest ausgestellt habe, und zwar das Ihnen in fotografischer Kopie vorliegende, das ich „ad usum medici“ geschrieben habe (medizinische Terminologie, von Fach-Unkundigen ggf. im Internet zu googeln) und zur Befreiung von der Pflicht, einen Mund-Nasen-Schutz, vulgo „Maulkorb“ genannt, zu tragen.

Insofern, gleichwohl, von „Gesundheitszeugnissen“ die Rede ist, kann ich gerne anbieten, Ihnen den Unterschied zwischen Singular und Plural (gemeinhin als Ein- und Mehrzahl bezeichnet) zu erklären; diesbezüglich fühle ich mich durchaus kompetent, weil ich in einem definierten Zeitraum mehr Bücher (unterschiedlicher Genres) geschrieben und veröffentlicht habe als jeder andere Mensch auf der Welt, mehr noch: als je ein Mensch in der Geschichte der Menschheit (welche Aussage sich mit ein paar Mausclicks im Internet verifizieren lässt).

Deshalb darf ich Sie bitten und ersuchen, nicht Behauptungen aufzustellen, die allein denk-logisch unmöglich sind.

2. In Ihrer Vorladung ist „von einer Anhörung als Betroffener“ die Rede. Den Rechts-Status eines „Betroffenen“ kenne ich nicht; ich wäre Ihnen verbunden, wenn Sie mir denselben erklären würden.

3. Ich bin seit Jahrzehnten approbierte Arzt; die Approbation wurde mir nie entzogen. Zweifelsohne bin ich somit zur Ausstellung von „Gesundheitszeugnissen“ berechtigt.

Nur der Vollständigkeit halber erlaube ich mir den Hinweis, dass Atteste keiner Formvorschrift unterliegen, dass es möglich und zulässig ist, diese mündlich oder schriftlich, ggf. auch handschriftlich zu erbringen. Insofern ich, in der Tat, bei der Attestierung einer Befreiung vom Tragen eines

Mund-Nasen-Schutzes die Handschrift-Form gewählt habe, so geschah dies mit Bedacht, damit anhand eben dieser Handschrift zweifelsfrei nachzuvollziehen ist, dass ich selbst, als entsprechend Berechtigter, das Attest ausgestellt habe – was an abstrusen Vorwürfen angeblicher Attest-Fälschungen derzeit durch die Lande geistert, dürfte hinlänglich bekannt sein.

4. Obiter Diktum, gegenständlich bedeutungslos, gleichwohl erwähnenswert:

a) Die Größe von SARS-CoV2-Viren liegt im zweistelligen Nanometer-Bereich, die „Löcher“ eines üblichen „Mund-Nasen-Schutzes“ sind etwa um den Faktor 1000 größer: Einschlägige Viren „fliegen“ durch eine sog. „Alltagsmaske“ (interessantes Wording und Framing – auch dazu habe ich Bücher geschrieben, die dringend zur Lektüre empfohlen werden), Viren fliegen also durch eine „Alltagsmaske“ wie ein Fliege durchs offene Scheunen-Tor. Selbst die WHO erklärt unmissverständlich, dass die üblichen „Gesichtswindeln“ keinerlei Infektionsschutz bieten.

b) Aus medizinischer Sicht sind „Alltags-Masken“ mithin sinnlos (bei „Feiertags.Masken“ verhält es sich nicht anders; s. meinen Hinweis auf Wording und Framing zuvor). Erhebt sich somit die Frage: Warum soll der „Mund-Nasen-Schutz“ auf Biegen und Brechen, auf Teufel-komm-

raus durchgesetzt werden? Könnte es sich um ein gigantisches, globales (Milgram- und Biderman-)Gehorsamkeits-Experiment handeln? Honi soit qui mal y pense.

Nur nebenbei bemerkt: Ich habe, vor vielen Jahren, in Medizinischer Psychologie und in Medizinischer Soziologie promoviert; ein bisschen verstehe ich (auch) von solchen Zusammenhängen.

5. a) Bei der Kontrolle meiner Befreiung vom Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes (fürchterliche Genetiv-Kette, indes: auf die Schnelle fällt mir keine bessere Formulierung ein, und ich will meine kostbare Zeit nicht mit dem Abfassen überflüssiger Stellungnahmen vergeuden), bei der Kontrolle im Supermarkt, auf die Sie sich wohl beziehen (ein anderes einschlägiges Ereignis ist mir nicht bekannt), habe ich mich als Arzt legitimiert, und zwar durch einen gültigen Arzt-Ausweis mit Passbild, der von den beiden kontrollierenden Beamten nicht beanstandet wurde. Das schriftliche Attest wurde – mit meinem Einverständnis – von einem der beiden Beamten mittels Handy fotografiert.

Zudem habe ich erklärt, dass ich als Arzt den Sachverhalt auch mündlich attestiere (ein schriftliches Attest mithin nicht von Nöten ist). Dahingehend attestiere, dass ich von der Masken-Pflicht (Tragen eines sog. Mund-Nasen-Schutzes) aus gesundheitlichen Gründen befreit bin.

Auf die Frage eines der beiden Beamten nach der Diagnose habe ich entgegnet, dass ihn die Diagnose überhaupt nichts angeht; ich habe mir zudem erlaubt zu fragen, ob er die ärztliche Schweigepflicht kenne und was er von der Privatsphäre halte.

b) Zusammenfassend habe ich somit meinen Nachweis- und Mitwirkungs-Pflichten Genüge getan. Wenn Sie – grotesker Weise – dennoch einen Zweifel an meiner Approbation hegen, können Sie sich mit den einschlägigen Behörden ins Benehmen setzen; dies dürfte im Internet-Zeitalter nicht allzu schwer fallen.

6. Was, schließlich, soll an meinem Gesundheitszeugnis „unrichtig“ sein. Wollen Sie mit dieser Begrifflichkeit etwa suggerieren, das Attest sei falsch, weil ein Befreiungsgrund nicht vorliege?

Wenn Sie eine solche Unterstellung in die Welt setzen, werde ich – auch – strafrechtlich gegen Sie vorgehen (Lemmata: falsche Verdächtigung, Verfolgung Unschuldiger, Verleumdung/üble Nachrede etc.).

Jedenfalls werde ich dieses mein Schreiben, so oder so, (zunächst ohne Nennung von Namen) veröffentlichen. Sollten Sie der Meinung sein, die Staatsanwaltschaft werde ohnehin nicht gegen die Polizei als ihr eigenes Hilfsorgan resp. gegen Polizisten ermitteln, und sollte weiterhin Unrecht gegen mich geschehen, darf ich Ihnen versichern,

dass ich den ganzen Vorgang dann mit Nennung von Namen, Behörden etc. publizieren werde.

Da mittlerweile selbst russische Verlage/Großbuchhandlungen seitenweise Leseproben von mir veröffentlichen (was ebenfalls leicht im Internet zu verifizieren ist), wäre es mir dann Freude und Genugtuung, die Namen von Personen und Behörden einem unrühmlichen Gedenken zu übereignen. Auf dass man sich ihrer schäme. Der Behörden. Der Namen. Der Personen. Auch posthum. Dass man sich ihrer schäme bis ins dritte Glied. Und, nota bene: Tempora mutantur.

Im Übrigen: Sie werden die Publikation dieses Schreibens (zunächst noch ohne Namensnennung) auch durch (den Versuch einer) „Sicherstellung“ nicht verhindern können, es ist bereits – auch bei ausländischen „Publikationsorganen“ – hinterlegt. Insofern wäre – rein vorsorglich angemerkt – eine Beschlagnahme (von was auch immer) sinnlos; alle relevanten Daten sind längst gesichert und in Sicherheit.

7. Abschließend: Sollten Sie (dennoch) bei mir „einreiten“ – vorgeblich, um Beweise zu sichern, tatsächlich, um Angst und Schrecken zu verbreiten (welche Beweise? Bei einem Arzt, der seit mehr als sechs Jahren im Ruhestand ist und in dieser Zeit ein einziges Attest geschrieben hat, das Ihnen zudem vorliegt? Jedenfalls: Ihre Rechtsbeu-

gungs-Absicht wäre für einen solchen Fall ex ante offensichtlich und würde von mir einer [auch strafrechtlichen] „Aufarbeitung“ zugeführt) –, sollten Sie also, (noch) geltendes Recht brechend, mir einen einschlägigen Besuch abstatten (wollen), darf ich Ihnen versichern: Damit schrecken Sie mich nicht. Derartige Willkürakte kenne ich, habe ich zur Genüge erlebt.

(Gleichwohl: Glaube keiner, dass ich sie vergessen habe. Will meinen: dass ich – zu gegebener Zeit, und die Zeit wird kommen – die Verantwortlichen nicht zur Rechenschaft ziehen werde.)

Jedenfalls wäre es nett, wenn Sie sich vor einem „Einmarsch“ ankündigen würden, damit ich schon mal einen Kaffee kochen kann (kleiner Scherz am Rande, damit einem ob der kafkaesken Absurdität des Ganzen nicht das Lachen im Halse stecken bleibt. Ein unfeiner Mensch würde formulieren: Das K... kommt).

Dr. med. Richard A. Huthmacher

Postskript:

„Als die Nazis die Kommunisten holten, habe ich geschwiegen, ich war ja kein Kommunist.

Als sie die Sozialdemokraten einsperrten, habe ich geschwiegen, ich war ja kein Sozialdemokrat.

Als sie die Gewerkschafter holten, habe ich geschwiegen, ich war ja kein Gewerkschafter.

Als sie mich holten, gab es keinen mehr, der protestieren konnte“ (Martin Niemöller). So jedenfalls die Legende.

Und nochmals, zur Erinnerung: Tempora mutantur.

Monate später erhielt ich von der Staatsanwaltschaft L... dann folgenden Einstellungsbescheid:

„Ermittlungsverfahren gegen Sie wegen Ausstellung unrichtiger Gesundheitszeugnisse

... in dem oben genannten Verfahren habe ich mit Verfügung vom ... folgende Entscheidung getroffen:

Das Ermittlungsverfahren wird gemäß § 170 Abs. 2 STPO¹⁰³ eingestellt.

¹⁰³§ 170 StPO:

„Entscheidung über eine Anklageerhebung

- (1) Bieten die Ermittlungen genügenden Anlaß zur Erhebung der öffentlichen Klage, so erhebt die Staatsanwaltschaft sie durch Einreichung einer Anklageschrift bei dem zuständigen Gericht.
- (2) ¹Andernfalls stellt die Staatsanwaltschaft das Verfahren ein. ²Hiervon setzt sie den Beschuldigten in Kenntnis, wenn er als solcher vernommen worden ist oder ein Haftbefehl gegen ihn erlassen war; dasselbe gilt, wenn er um einen Bescheid gebeten hat oder wenn ein besonderes Interesse an der Bekanntgabe ersichtlich ist.“

Das Verfahren wird gem. § 43 OWiG ¹⁰⁴ zur Verfolgung der Ordnungswidrigkeit(en) an die Verwaltungsbehörde abgegeben.

Mit freundlichen Grüßen

gez. ...

Staatsanwalt als Gruppenleiter“

¹⁰⁴Gesetz über Ordnungswidrigkeiten (OWiG)

„§ 43 Abgabe an die Verwaltungsbehörde

- (1) Stellt die Staatsanwaltschaft in den Fällen des § 40 das Verfahren nur wegen der Straftat ein oder übernimmt sie in den Fällen des § 42 die Verfolgung nicht, sind aber Anhaltspunkte dafür vorhanden, daß die Tat als Ordnungswidrigkeit verfolgt werden kann, so gibt sie die Sache an die Verwaltungsbehörde ab.
- (2) Hat die Staatsanwaltschaft die Verfolgung übernommen, so kann sie die Sache an die Verwaltungsbehörde abgeben, solange das Verfahren noch nicht bei Gericht anhängig ist; sie hat die Sache abzugeben, wenn sie das Verfahren nur wegen der zusammenhängenden Straftat einstellt.“

Nunmehr schickte mir das Ordnungsamt einen Anhörungsbogen zwecks Einleitung eines Ordnungswidrigkeiten-Verfahrens. Ich erlaubte mir, wie folgt zu antworten:

Dr. med. Richard A. Huthmacher
Chefarzt und Ärztlicher Direktor i.R.
etc. etc.
Schriftsteller

Stadt L...
Ordnungsamt
Frau G...

Aktenzeichen: ...OwiG
Anhörung
Ihr Schreiben vom ...

Landshut, den ...

Wie von Ihnen zutreffend festgestellt ist die Sechste Bayerische Infektionsschutzmaßnahmenverordnung vom 19. Juni 2020 zu Grunde zu legen; dort wird in § 1 Abs. 2 Nr. 2 wie folgt ausgeführt:

„Personen, die glaubhaft machen können, dass ihnen das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung aufgrund einer Behinderung oder aus gesundheitlichen Gründen nicht möglich oder unzumutbar ist, sind von der Trageverpflichtung befreit.“

Weitere Bestimmungen späterer Verordnungen wie die, dass einschlägige ärztliche Atteste Diagnosen und eine Begründung der Befreiungssachverhalte enthalten sollen (auf die Problematik der Konkurrenz einer solchen Verordnung mit der – in der Hierarchie der Rechtsvorschriften höher gestellten – ärztlichen Schweigepflicht will ich hier nicht eingehen, sie, Problematik wie Konkurrenz, sind vorliegend unerheblich), eine Bestimmung solcher Art existiert nicht.

Mithin gilt – ex lege – keine weitere Pflicht als die, glaubhaft zu machen (auf welche Art auch immer, beispielsweise auch durch eine eidesstattliche Versicherung), dass ein Befreiungsgrund vom Masken-Tragen-Gebot vorliegt.

Ein ärztliches Attest ist immer eine Glaubhaftmachung. Eine hinreichende, ausreichende. Die, auch vorliegend.

keiner weiteren Ausführungen bedarf. Es sei denn, sie unterstellen ein (inhaltlich und/oder formal) falsches ärztliches Attest. Dies wiederum müssten **Sie** beweisen.

Falls Ihnen das nicht gelingen sollte (wovon Sie ausgehen können), hätte dies, so darf ich Ihnen versichern, erhebliche straf- und auch zivilrechtliche Konsequenzen; ich zeige Ihnen bereits hiermit an, dass ich Sie ggf. – und zwar **Sie** höchst persönlich – auch privatrechtlich (auf einen fünfstelligen Betrag) verklagen werde (Lemmata: falsche Verdächtigung/Verfolgung Unschuldiger, Rechtsbeugung, üble Nachrede resp. Verleumdung, Rufschädigung etc. etc.). Auch dürfen Sie mit der Zustellung einer strafbewehrten Unterlassungs-Erklärung resp. Unterlassungsklage in üblicher sechsstelliger Höhe rechnen.

Jedenfalls ist Ihre Behauptung, die Formulierung „... kann aus gesundheitlichen Gründen keinen Mund-Nasenschutz, gleich welcher Art, tragen“ sei zur Glaubhaftmachung nicht ausreichend, schlichtweg und schlechterdings Unsinn.

Denn ein ärztliches Attest ist ein ärztliches Attest. Und dessen Aussagen gelten. Ohne wenn und aber. Insofern und insoweit sie nicht widerlegt werden – s. zuvor.

Ich habe in meinem Berufsleben Aber-Tausende von Arbeitsunfähigkeitsbescheinigungen ausgestellt; diese lau-

teten sinngemäß wie folgt: Der Patient XY ist arbeitsunfähig erkrankt. Selbstverständlich ohne Angabe einer Diagnose. Weil diese den Arbeitgeber genauso wenig angeht wie meine eigene Diagnose bezüglich Maskenbefreiung einen Polizisten oder Verwaltungsbeamten (generisches Maskulinum, bei Unkenntnis des Terminus´ ggf. googeln), einen Polizisten oder Verwaltungsbeamten, der von (den mich betreffenden) medizinischen Sachverhalten und Diagnosen so viel Ahnung hat wie eine Blinder von der Farbe. Nämlich keine.

Es sei denn, ich hätte eine vieljährige akademische Ausbildung durchlaufen, obwohl adäquate Medizin-Kenntnisse auch ohne Medizinstudium und Facharztausbildung, sozusagen en passant, zu erlangen sind. Was indes zu bezweifeln ist. Wiewohl heutigentags – so selbst erlebt – ein Polizist, der die entsprechende Diagnose nicht einmal aussprechen kann, glaubt, bei einer Kontrolle beurteilen zu können, ob der einschlägige Befund einen Maskenbefreiungstatbestand darstellt. Oder auch nicht. O tempora sinistra (bei der Übersetzung hilft Google-Translator). Aber auch: Tempora mutantur: Quid sum miser tunc dicturus, quem patronum rogaturus? (Goethe, Faust.)

Jedenfalls: Seien Sie versichert, dass ich – sofern dies tatsächlich erforderlich werden sollte – in einem Gerichtsverfahren zwingende Befreiungsgründe vorlegen kann und werde!

Ob Sie den Ärztlichen Bezirksverband Niederbayern angeschrieben, ob Sie, ggf., den Sachverhalt korrekt dargestellt haben, ob und wie der Ärzteverband Ihnen geantwortet hat, entzieht sich meiner Kenntnis, ist auch höchst unmaßgeblich; denn unter Berücksichtigung des tatsächlichen Sachverhalts kann der Ärzteverband zu keinen anderen Schlüssen als den von mir vorgetragenen kommen. Jedenfalls, wenn er lege artis handelt. Wovon ich ausgehe.

Abschließend erlaube ich mir (wieder einmal, doch nicht von ungefähr) den Hinweis, dass ich in definierten Zeiträumen mehr Bücher als jeder andere Mensch auf der Welt, mehr noch: als je ein Mensch in der Geschichte der Menschheit geschrieben und publiziert habe und dass meine Bücher mittlerweile weltweit gelesen werden (ein Blick ins Internet fördert die Verifizierung); sollten Sie weiterhin Sachverhalte behaupten, die nicht zutreffen, darf ich Ihnen versichern, dass **Sie und ihre Behörde** – mit voller Namensnennung – in meinem nächsten Buch adäquate Erwähnung finden werden; es möge Ihnen und den Ihren zu Ruhm und Ehre gereichen.

Dr. med. Richard A. Huthmacher
(Chefarzt und Ärztlicher Direktor i.R.
Schriftsteller)

DER STOFF AUS DEM STAATEN
GEMACHT WERDEN

Das
Volk

Der Stoff
Aus Dem Die Herrschenden
Nach Ihren Normen
Jeden Staat
Bilden Und Formen

Deshalb Volk
Sei Hart Und Spröde

Damit Man Dich Nicht
Zu Der Herren Nutzen
Forme Und Knete

ZU SEIN UND SCHEIN. ZU LÜGEN UND BETRÜGEN. ZU CHRISTIAN DROSTEN. UND SEINER VERSCHWUNDENEN DOK- TORARBEIT

Maria, geliebte; Geliebte!

Auch der vorliegende 7. Band von „EIN LESEBUCH AUS DER ALTEN ZEIT: ZWISCHENBILANZ ODER SCHON DAS FAZIT?“ handelt von Sein und Schein. Von Lügen und Betrügen. Davon, wie die Menschen geframt, indoktriniert werden, damit sie das glauben (sollen), was den Interessen der je Herrschenden dient.

Es entspricht allgemeiner Lebenserfahrung und einer lebensnahen Betrachtung, dass diejenigen, die (wie Christian Drost) gemeinhin lügen und betrügen, auch vor Lug und Trug in eigenen Angelegenheiten nicht zurückschrecken; dazu habe ich in früheren Publikationen bereits ausgeführt.

Deshalb will ich dieses Thema – Drost und seine vorgeliebte Dissertation betreffend – mit drei ausführlichen Zitaten abschließen (Quelle für das 1. Zitat: Corona Transition. Nachrichten – Aktionen – Support, <https://corona->

transiti-on.org/promotionsschrift-von-prof-christian-drosten-war-bis-zum-sommer-2020-an-keiner, Abruf am 29.11.2020; Quelle für das 2. Zitat: Corona Docs: Drostens Dissertation aus Leipzig ein Fake? <https://www.corodok.de/drosten-dissertation-fake/>, abgerufen am selben Tag; Nachweis 3. Zitat: Causa Drostens wird Gerichtsverfahren: Uni Frankfurt räumt Falschaussage zur Promotion ein, <https://corona-transition.org/causa-drosten-wird-gerichtsverfahren-uni-frankfurt-raumt-falschaussage-zur->, Abruf am 30.11.2020); ich selbst, meine Liebe, enthalte mich einer Kommentierung, die Fakten sprechen für sich:

„Die Dissertation des Virologen Prof. Christian Drostens, der im Jahr 2003 am Fachbereich Medizin der Goethe-Universität Frankfurt zum Dr. med. promoviert wurde und inzwischen als Universitätsprofessor an der Charité in Berlin forscht, war bis zum Sommer 2020 in keiner einzigen deutschen Universitätsbibliothek katalogisiert, denn es gab dort auch kein einziges Exemplar dieser Dissertation.

Eines der nach Angaben des Pressesprechers der Universität wegen eines vermeintlichen Wasserschadens vermeintlich nicht ausleihbaren Exemplare der Dissertation aus dem Kellerarchiv des Promotionsbüros, das vor einigen Wochen dem Universitätsarchiv in Frankfurt zur Archivierung übergeben wurde, war nun Gegenstand einer forensischen Untersuchung des auf Wissenschaftsbetrug spezialisierten Naturwissenschaftlers Dr. Markus Kühbacher. Neben der Untersuchung des Schadensbildes des

vermeintlichen Wasserschadens widmete sich der Wissenschaftler auch der Untersuchung des sogenannten Machine Identification Codes (MIC) des Farblaserausdrucks und der Unterschrift unter der ehrenwörtlichen Erklärung.

Kühbacher war nach eigenen Angaben seit April dieses Jahres auf der Suche nach der Promotionsschrift Drostens. Trotz zahlreicher Anfragen blieb diese Suche über Monate ohne Erfolg. In den letzten drei Wochen gelang ihm nun endlich die Einsichtnahme in gleich drei Exemplare der inzwischen stark nachgefragten Dissertation, deren Veröffentlichung laut der damals gültigen Promotionsordnung neben dem erfolgreich abgeschlossenen Prüfungsverfahren und der Abgabe von Pflichtexemplaren der Dissertation zu den Voraussetzungen für die Verleihung des Doktorgrades zählte. Das Prüfungsverfahren war ausweislich der Angaben auf Seite 2 der Dissertation mit der Disputation (mündliche Prüfung) am 22. März 2003 – einem Samstag – erfolgreich beendet worden ...

[Notabene:] Die mündliche Prüfung erfolgte laut Drostens Angaben am 22.3.2003, einem *Samstag*.

ˆTatsache ist, dass im Anschluss an diese mündliche Prüfung die Dissertationsschrift 17 Jahre lang von 2003 bis zum Sommer 2020 nicht veröffentlicht worden war, obwohl die Promotionsordnung eine solche Veröffentlichung explizit forderte. Auch ist in diesem Zeitraum kein einziges

Druckexemplar der Dissertation in den Bestand der Universitätsbibliothek Frankfurt aufgenommen und katalogisiert worden. Dies geschah erst vor einigen Wochen in diesem Sommer. Daher konnte in den letzten 17 Jahren auch niemand diese Dissertation einsehen oder ausleihen. Auch die Deutsche Nationalbibliothek hat erst vor Kurzem zwei kopierte Exemplare der Dissertation erhalten', sagt Kühbacher. Als Beleg für letztere Behauptung führt der Wissenschaftler die Signaturen der inzwischen an den beiden Standorten der Deutschen Nationalbibliothek in Frankfurt und Leipzig einsehbaren Exemplare an: Diese datieren aus dem Jahr 2020.

Auffällig sei auch die Tatsache, dass die Dissertationschrift nicht nur physisch im Bestand der Deutschen Nationalbibliothek und der Universitätsbibliothek Frankfurt fehlte – sie wurde nicht einmal katalogisiert, so Dr. Kühbacher gegenüber Corona Transition.“

„Wie berichtet liegt nach wochenlangen Bemühungen nunmehr ein Dokument vor, das von der Deutschen Nationalbibliothek in Leipzig in den letzten Tagen als Dissertation von Christian Drosten bereitgestellt wurde.

Dieses Dokument kann nicht jenes sein, das nach Auffassung der Frankfurter Goethe-Universität die dort eingereichte Dissertation aus dem Jahre 2001 darstellt.

Es gibt einige Umstände, die nicht zueinander passen.

Laut Universität wurden die 'Ergebnisse seiner Dissertation in drei Teilaufsätzen... in englischer Sprache und in englischsprachigen Fachorganen publiziert'.

Das vorliegende Dokument ist hingegen ein deutschsprachiges Einzelwerk. In seinem Literaturverzeichnis findet sich keiner der drei Teilaufsätze. Die 2001 geltende Promotionsordnung sah eine solche Form der Veröffentlichung zudem nicht vor.

Ehrenwörtliche Erklärung aus 2003

Die Seite 106 des vorliegenden Dokuments enthält eine 'Ehrenwörtliche Erklärung' Herrn Drostens (die Promotionsordnung fordert eine 'Schriftliche Erklärung'). Sie ist in mehrerlei Hinsicht bemerkenswert.

- Das dort genannte Datum 'Hamburg, im April 2003' irritiert. Nach den Angaben der Hochschule und ausweislich des Titelblatts stellt das Dokument eine im Jahr 2001 eingereichte Dissertation dar. Wie in eine solche Urkunde eine Erklärung aus dem Jahr 2003 gelangen kann, wird schwer zu vermitteln sein.
- Auffällig ist das unpräzise Datum. Würde jemand unbeanstandet unter seine Steuererklärung eine Angabe wie 'im Sommer 2020' setzen können?

- Das Fehlen einer Unterschrift unter einer derartigen Erklärung mutet merkwürdig an.
- Die Erklärung entspricht nicht den Vorgaben der Promotionsordnung. Denn weder wird hier der Fachbereich der Hochschule genannt noch gibt es einen Hinweis darauf, daß die Arbeit in anderen Publikationsorganen veröffentlicht wurde – was aber die Universität heute ... angibt.
- Schließlich stammen zwei der drei Aufsätze aus dem Jahr 2000 ...; im April 2003 waren alle drei Aufsätze, die die Hochschule benennt, bereits lange veröffentlicht.

Woher kommen die Kopien?

Es ist unklar, auf welche Weise die hier vorliegende Kopie von wem und wann erstellt wurde. Das gilt für alle nun einsehbare Exemplare.

In oben erwähnter Erklärung der Hochschule wurde ja doch erläutert, daß wegen ´eines Wasserschadens in weiten Teilen des Universitätsklinikums vor wenigen Jahren... keines der damals von Herrn Drost im Dekanat eingereichten Pflichtexemplare´ für die Öffentlichkeit bereitgestellt werden konnte.

Von wem also wurde das hier vorliegende Dokument wann bezogen? Auf welchem Wege wurde sichergestellt, daß es inhaltlich identisch ist mit den noch in der Hochschule befindlichen[,] nicht mehr ausleihbaren Exemplaren, bevor es als Kopie an die Deutsche Nationalbibliothek gelangte?

- Keiner der Zeitschriftenaufsätze, die nach Ansicht der Goethe-Universität die Dissertation von Herrn Drosten ausmachen, ist in deren Online-Katalog aufgeführt. Wie ist das zu erklären?
- Die Dissertation wurde 2001 eingereicht. Laut Angaben der Universität war mit der Publikation von drei Aufsätzen der Veröffentlichungspflicht Genüge getan. Warum fand dann die mündliche Prüfung als Abschluß der Promotion erst im Jahre 2003 statt? Auch dieser Vorgang wirkt sehr ungewöhnlich.

Bei all diesen Widersprüchen kann zunächst die Frage zurückgestellt werden, worin die von der Promotionsordnung geforderte 'selbständige Leistung des/der Doktorand/in' bestand.

Vorläufige Zusammenfassung

Die Lesart der Goethe-Universität ist die:

2001 legte Herr Drost eine Dissertation in Form von drei Teilaufsätzen in englischsprachigen Fachzeitschriften vor. Diese Form der Publikation sei bei der Deutschen Nationalbibliothek nicht meldepflichtig gewesen. Auch eine Aufnahme in den Katalog der Universitäts-Bibliothek erschien entbehrlich. Aufgrund zahlreicher Nachfragen im Jahr 2020 habe man sich entschlossen, zuerst ein Exemplar nur für den Lesesaal, dann ein zweites für die Ausleihe bereitzustellen. Dabei habe man festgestellt, daß ein Wasserschaden sämtliche vorhandene Exemplare für diesen Zweck ungeeignet gemacht habe. Nunmehr wurde auch entschieden, die Dissertation der DNB nachzumelden.

De facto konnten die nun zur Verfügung gestellten Exemplare wochenlang nicht eingesehen oder vorgemerkt werden, weil sie langfristig als ausgeliehen galten.

Das der Deutschen Nationalbibliothek überlassene und hier als Kopie vorliegende Schriftstück ist eine deutschsprachige Einzelarbeit. In ihr deutet nichts auf die genannten drei Teilaufsätze hin. Es ist unklar, was als Original für diese Kopie herangezogen wurde. In zahlreichen Punkten werden die Vorgaben der Promotionsordnung nicht eingehalten. Insbesondere die 'Ehrenwörtliche Erklärung' vom April 2003 in einer Urkunde aus dem Jahr 2001 wirft Fragen auf.“

Und schließlich: „Causa Drosten wird Gerichtsverfahren: Uni Frankfurt räumt Falschaussage zur Promotion ein. Einen Revisionschein habe es nie gegeben – damit fehlt der endgültige Beleg für die fristgemäße Abgabe der Dissertation.

Für Prof. Christian Drosten wird es eng: Der auf Wissenschaftsbetrug spezialisierte Wissenschaftler Dr. Markus Kühbacher hat auf Twitter bestätigt, dass die Causa Drosten nun die Gerichte beschäftigen wird. Vorausgegangen waren falsche Tatsachenbehauptungen seitens der Goethe Universität Frankfurt zum sogenannten Revisionschein.

Dieser war bislang der einzige Beleg dafür, dass Prof. Christian Drosten seine Dissertation fristgemäß eingereicht haben könnte.

Dr. Kühbacher auf Twitter: Der Pressesprecher der [LRI](#)@goetheuni [PDI](#) hat inzwischen eingeräumt, dass er mir gegenüber falsche Tatsachenbehauptungen in Bezug auf die Dissertation von Herrn #Drosten kommuniziert hat: Es soll in Wahrheit gar kein Revisionschein existieren ...
26.11.20, 14:52.“

M.E. offensichtlich ist Christian Drosten nicht (rechtmäßig) promoviert; offensichtlich ist Christian Drosten nicht habilitiert; es ist m. E. offensichtlich, dass

Herr Drostens keinerlei Recht hat, sich Professor und/oder Doktor zu nennen und eine Professur an der Charité zu begleiten.

Man/Frau könnte aufgrund des Offensichtlichen, Allzuoffensichtlichen durchaus vermuten, dass Herr Drostens erpressbar ist und ausweislich des medizinischen Schwachsinns, den er von sich gibt, in der Tat auch unter Druck gesetzt wird.

Erhebt sich die Frage, Liebste: Ist er, Christian Drostens, ein (derart) willfähriger Diener seiner Herren, weil er seine falsche Identität dem Wohlwollen, der Gnade jener schuldet, die ihn (immer noch) decken, trotz aller Offensichtlichkeit eines Betrugs?

Jedenfalls: *Solcherart, dermaßen gebiert die Lüge Unrecht und wird Unrecht durch Lüge verbrämt. Nicht nur bei einem Hochstapler wie Christian Drostens. Den ich schon in einem früheren Buch mit dem Postboten Postel verglichen habe, der, letzterer, u.a. als Dr. Dr. Bartholdy sein Unwesen trieb (und, pikanterweise, von dem ahnungslosen Dr. Wolfgang Wodarg, Drostens großem Gegenspieler bereits in früheren Skandalen, damals Leiter des Gesundheitsamtes in Flensburg, als Stellvertreter eingestellt wurde).*

Mithin: Wenn wir uns nicht von der Lüge befreien, werden wir nie zur Wahrheit, werden wir nie zu einem wahren Leben finden.

Ich danke Dir, geliebte Frau, dass Du mir geholfen hast, ein wenig Licht in die allgegenwärtigen Lebens-Lügen zu bringen. Die, letztere, eine vermeintliche Realität vorgaukeln, welche mit Wirklichkeit und Wahrheit nichts gemein hat, die so falsch ist wie die gängige Vorstellung, die Erde sei eine Kugel und der Mensch durch die Evolution geworden.

Nein, in jedem Menschen steckt ein beispielloser Schöpfungsplan, der groß-, der einzigartig gar. Diesen Plan als Vorsehung zu achten, jede Kreatur als heilig, als sakrosankt zu erkennen und ein wunderbares Geschöpf Gottes zu nennen, die Menschen zu ehren und des Herrgotts Kreaturen auf seiner, auf unsrer wunderbaren Welt zu mehren ist mir Aufgabe, mehr noch: jedes Christenmenschen Pflicht. Auch wenn satanische Kräfte (versuchen zu) wehren, dass wir das Göttliche in der Schöpfung erkennen und den Mensch als Ebenbild Gottes verehren.

Mithin, somit und wohl bedacht:

Homo homo est. Homo deus est. Homo tibi deus est.
Homo deus est, ecce, deus homo, homine!

Vor den Menschen, deren Würde habt Achtung, habt Acht. Sie wurden nicht zufällig ins Leben geworfen, hinter allem und jedem steht ein göttlicher Plan. Auch wenn lucifere Illuminaten so tun, seit jeher getan, als sei menschliches Leben beliebig, ohne Bedacht.

ALTER WEIN IN NEUEN SCHLÄUCHEN

Im Staate
Überwiegen Macht-Erhalter

Was Fehlt Indes
Sind Die Gestalter

Was Aber Sollten Die
Gestalten

Der Herrschaft Inhalte
Des Staates Regeln
Sind Längst Klar

Und So
Verkaufen Sie Die Gestalter
Genauso Wie Die Macht-Erhalter
Nur Alten Wein
In Neuen Schläuchen

Traurig Aber Wahr

**BEHÖRDENWILLKÜR UND RECHTS-
WIRKLICHKEIT. ODER: ES MUSS NICHT
IMMER MORD SEIN**

Dr. med. Richard A. Huthmacher
Chefarzt i.R. etc. etc.
Schriftsteller
Ohne festen Wohnsitz

Amtsgericht L...
Abteilung für Strafsachen
M...str. 22
84... L...

BITTE SOFORT VORLEGEN!

Aktenzeichen: ... **OWi** ...

Ihr Schreiben vom 26.03.2021:

Beschluss einer **Erzwingungshaft**

Förmliche Zustellung

(nicht an mich, an wen auch immer!),

laut Unterschrift des Zustellers am 30.03.2021,

mir ausgehändigt am 02.04.2021 (Karfreitag);

die dieses Datum bestätigende Unterschrift der Hotel-Rezeption liegt vor

Sofortige Beschwerde.

Antrag: Umgehende Aufhebung des Beschlusses einer Erzwingungshaft

Strafanzeige wegen des Verdachts auf

- **Rechtsbeugung** nach § 339 StGB
- **Verfolgung Unschuldiger** nach § 344 Abs. 2 StGB
- **versuchter Nötigung** nach § 240 Abs. 3 StGB
- **versuchter Freiheitsberaubung** nach § 239 Abs. 2 StGB
- **wg. sämtlicher sonstiger ggf. relevanter Straftatbestände**

gegen

- den **Sachbearbeiter P...**

- gegen **ggf. sämtliche sonstige rechtlich Verantwortliche der Stadt L...**
- ggf. gegen den **Amtsboten W...**

(sofern die Aussage des P... zutrifft, der Amtsbote behaupte, ich habe die Annahme des Bußgeldbescheids verweigert),

wobei verschiedenen Personen ggf. unterschiedliche Straftatbestände zur Last zu legen sind.

Landshut, den 04.04.2021

Gegen den Beschluss des AG L... (Erzwingungshaft) in o.a. OWi mit dem **Aktenzeichen ... OWI ...** erhebe ich **sofortige Beschwerde** und **beantrage, den Beschluss einer Erzwingungshaft ... umgehend aufzuheben.**

Zudem erstatte ich Strafanzeige wie im Rubrum an- und aufgeführt.

Begründung:

Aus persönlichen Gründen – auf die hier einzugehen nicht zielführend wäre [*Anm.: dem geneigten Leser sind diese*

Gründe aus meinen zahlreichen Büchern wohlbekannt] – bin ich seit längerem ohne festen Wohnsitz und wohne, mal hier, mal dort, in verschiedenen Hotels, so auch im A...-Hotel L... (C...) in der ...str. ..., 84... L...

Diesen Umstand habe ich dem Einwohnermeldeamt der Stadt L... auf dessen Nachfrage so auch mitgeteilt (Mail vom 15.06.2021; Erhalt der Mail durch die Behörde mit Datum vom 17.06.2021 bestätigt).

Beweis:

- Anlage 1: Mein Schreiben vom 14.06.2020 mit Nachtrag vom 15.06.2020
- Anlage 2: Email-Sendebestätigungen vom 15.06.2020 und 16.06.2020
- Anlage 3: Email-Empfangsbestätigung vom 17.06.2020

In diesem Schreiben habe ich bereits festgestellt, was auch für den weiteren Verlauf des Verfahrens gilt:

„Ihr Schreiben vom 25.05.2020 wurde gegen Empfangsbekennnis zugestellt; ich habe indes niemandem irgendeine (Post- oder sonstige) Vollmacht ausgestellt. Ich gehen davon aus, dass benanntes Schreiben von einer wohlmeinenden und -wollenden Hotelangestellten entgegengenommen wurde, wozu diese jedoch nicht berechtigt ist.

Es drängt sich jedenfalls der Verdacht auf, dass hier eine Zustellungs-Fiktion konstruiert werden sollte (unabhängig davon, ob ich Ihr Schreiben erhalte habe oder auch nicht).

Deshalb: Eine Empfangsbestätigung gleich welcher Art unterzeichne ich selbst und höchst persönlich; sollte auf einem entsprechenden Beleg nicht eindeutig meine Unterschrift zu finden sein, ist davon auszugehen, dass das Schreiben auch nicht von mir persönlich entgegengenommen oder mir persönlich zugestellt wurde.“

Beweis: wie zuvor

Des weiteren habe ich in zuvor benanntem Schreiben zum Sachverhalt wie folgt ausgeführt:

„2. Eben deshalb, weil ich keine Wohnung / keinen Wohnsitz habe, sondern nur einen Aufenthaltsort (wiewohl Sie mich nötigen wollen, wahrheitswidrig eine entsprechende Anmeldung in dem von Ihnen gewünschten Sinne vorzunehmen)

- erhalte ich, beispielsweise, kein Postfach (weil solches eben nur an Personen vergeben wird, die einen festen Wohnsitz haben!)
- wurde mir mein Bankkonto gekündigt (weil die Bank einschlägige Post nur an eine Wohnadresse,

nicht z.B. über Email zustellen wollte); meine neue Bank bestätigte mir explizit, dass ich keinen festen Wohnsitz habe, dass ich des öfteren meinen Aufenthaltsort wechsle, dass ihr dieser Umstand bekannt ist, aber keinen Hinderungsgrund für eine Kontoverbindung darstellt (entsprechende Schreiben können, ggf., selbstverständlich als Beweismittel vorgelegt werden)

- hat Ihre Behörde, also das Einwohnermeldeamt, Ende letzten Jahres gegenüber der Ärztekammer des S... erklärt und bestätigt, dass ich ohne festen Wohnsitz bin: Was denn nun? Ohne festen Wohnsitz? Wohnungswechsel? Auch dieser Vorgang ist zweifelsfrei zu belegen.

3. Mit den von mir bezogenen Hotels schließe ich jeweils (wie üblich) einen Beherbergungsvertrag ab, keinen Wohnraummietvertrag oder dergleichen. Solche Beherbergungsverträge sind täglich kündbar, unterliegen keinerlei Kündigungsschutz und erfüllen auch sonst keine Kriterien, die auch nur annähernd ein Wohnraum-Mietverhältnis begründen würden. Insofern kann ich keine Wohnung resp. keinen Wohnungswechsel anmelden (s. § 17 Bundesmeldegesetz), weil ich eben keine Wohnung habe, was gemeinhin als wohnungslos bezeichnet wird.

Ich darf Sie deshalb ersuchen, das eingeleitete Ordnungswidrigkeiten (und ggf. sonstige Verfahren) einzustellen, ansonsten ich mich veranlasst sähe, meinerseits – wie zuvor angeführt – gegen Sie vorzugehen.“

Nach diesem Schreiben resp. nach der Empfangsbestätigung für dieses (Anlage 3) habe ich nie mehr etwas vom Einwohnermeldeamt gehört und bin davon ausgegangen, dass die Angelegenheit erledigt sei.

Deshalb habe ich in meiner Mail vom 16.02.2021(... OWI ..., Amtsgericht L..., Abteilung für Strafsachen, zu Händen von Frau K..., Urkundsbeamtin der Geschäftsstelle) wie folgt ausgeführt:

- „1. Ich habe keinen Bußgeldbescheid erhalten.
2. Mir wurden keine Rechtsbehelfs-Belehrung erteilt, wie ich gegen den (nicht erhaltenen – s. zuvor) Bußgeldbescheid vorgehen kann.
3. Ich habe keine Mahnungen, Zahlungsaufforderungen und dergleichen erhalten.
4. Ich weiß nicht, worum es überhaupt geht.“

Obiter Diktum, indes aus gegebenem Anlass: „In Corona-Zeiten“ fängt man/Frau sich schnell einen Bußgeldbescheid; insofern konnte ich bezüglich eines „mysteriösen“ Bußgeldbescheids nicht Kaffee-Satz lesen.

Nochmals: Ich habe keine Postanschrift. Ich habe auch keine Verwandte, Bekannte oder sonstige Personen, zu deren Händen Post zugestellt werden könnte. Wie bereits ausgeführt kann ich außerdem kein Postfach einrichten, und zwar deshalb, weil ich keinen festen Wohnsitz habe (womit sich die Katze in den Schwanz beißt – Lösungsvorschläge nehme ich gerne entgegen). Deshalb bin ich darauf angewiesen, dass an mich adressierte Post mir zeitnah von dem Hotel ausgehändigt wird, wo ich gerade logiere. Insofern und insoweit die Post überhaupt an das „richtige“ Hotel adressiert ist.

Anmerkung in diesem Kontext: Ich bin bisweilen in mehreren Hotels gleichzeitig eingemietet. Nicht „just for fun“. Sondern deshalb, weil ich von „Interessen-Vertretern“ des Medizinisch-Pharmazeutischen-Komplexes bedroht werde. Und ich diesen meinen je aktuellen Aufenthaltsort verständlicherweise nicht auf dem silbernen Tablett präsentieren will.

Warum indes solch fragwürdiges „Interesse“? Weil ich, nur beispielsweise, zum Patent angemeldet habe, womit man weitestgehend jede SARS-CoV-2-(„Corona“-)Infektion

verhindern und fast jede Covid-19-Erkrankung (sofern erforderlich) zur Ausheilung bringe könnte (woran jedoch keinerlei Interesse besteht!). Der neugierige Zeitgenosse sei diesbezüglich auf meine Patentanmeldungen beim Deutschen Patentamt, beim Europäischen Patentamt, bei der WIPO in Genf und auf sonstige einschlägige Quellen verwiesen.

Dies colorandi causa vorausgeschickt gilt weiterhin festzuhalten:

Das Schreiben des AG L... vom 10.03.2021 (mit Fristsetzung zwecks Stellungnahme bis zum 17.03.2021), in dessen Anlage die Stadt L... – wahrheitswidrig (dazu im Folgenden) – ausführt, wurde mir (schriftliche Bestätigung des Hotels liegt vor!) am 02.04.2021 (Karfreitag) ausgehändigt, ebenso der Beschluss des AG bezüglich Erzwingungshaft; auf das Schreiben vom 10.03.2021 kann ich somit, logischerweise, nicht mehr in vorgegebener Frist antworten.

Zum Sachverhalt führe ich gleichwohl wie folgt aus:

Die Behauptungen des Mitarbeiters P... (des Einwohnermeldeamts) sind größtenteils schlichtweg falsch. Dies ist die euphemistische Beschreibung von „erstunken und erlogen“.

Es trifft jedenfalls **nicht** zu, dass mir ein Bußgeldbescheid (mit Datum vom 18.09.2020) am 28.09.2020 zugestellt wurde; ich weiß nichts von einem solchen Bescheid.

Es trifft **nicht** zu, dass ich die Annahme benannten Bescheides verweigert habe. Diese Behauptung ist schlechterdings frei erfunden; der Mitarbeiter P... möge sie beweisen!

Die Behauptung wird auch **nicht** dadurch wahr, dass ein Empfangsbekanntnis beigefügt ist (Datum: „28.09.20; Uhrzeit. 13.20“), auf dem meine Unterschrift eben **nicht** vorliegt; einen Amtsboten W..., der zugestellt haben soll, **kenne ich nicht, habe ich nie gesehen.**

Auch habe ich eine Mahnung mit Datum vom 25.11.2020 **nicht** erhalten; die Behauptung, der Zugang gelte als erfolgt, weil die Post das Schreiben nicht retourniert habe, ist bereits grundsätzlich aberwitzig – welche Post ist nicht schon wer-weiß-wo gelandet – und wird erst recht absurd aufgrund zuvor angeführten Sachverhalts.

Weiterhin wurde ich **nicht**, wie behauptet, am 15.12.2020 vom Vollstreckungsaußendienst für den 18.12.2020 vorgeladen, jedenfalls habe ich eine solche Vorladung **nicht** erhalten (Beweise?!)

Die Aussage des GF der Firma „C...“ ist insofern richtig, als ich das Beherbergungsentgelt (Hotelkosten) bezahle;

darüber jedoch, warum ich mich jeweils wo aufhalte, habe ich bereits zuvor ausgeführt; insofern kann von „wohnhaft“ nicht die Rede sein.

Zusammenfassend lässt sich somit festhalten:

Der Bußgeldbescheid ist vorangehenden Ausführungen zufolge nicht rechtskräftig, er kann nicht vollstreckt, eine Erzwingungshaft kann nicht angeordnet werden.

Die angezeigten Straftatbestände ergeben sich aus dem geschilderten Sachverhalt. Erschwerend kommt hinzu, dass die angewandte kriminelle Energie beträchtlich ist und zudem von (mindestens) einem Beschäftigten des öffentlich Dienstes ausgeht. Insofern ist ein **öffentliches Interesse an der Verfolgung der Straftat(en) gegeben**, damit in der Öffentlichkeit nicht der Eindruck der Rechtswillkür, der willkürlichen Verfolgung Unschuldiger oder gar der Freiheitsberaubung (im Amt) entsteht.

Ich erlaube mir den Hinweis, dass ich in definierten Zeiträumen mehr Bücher geschrieben habe als jeder andere Mensch auf der Welt, mehr noch: als je ein Mensch in der Geschichte der Menschheit (ein Blick ins Internet genügt zur Verifizierung), dass meine Bücher mittlerweile weltweit gelesen werden und dass es nicht gerade dem Ansehen der Bundesrepublik Deutschland, insbesondere aber des Freistaats Bayern und namentlich der Stadt L... dient,

wenn ich den geschilderten Vorgang veröffentliche, und zwar mit Nennung des/der vollständigen Namen(s) und der zuständigen Behörde(n) für den Fall, dass bereits geschehene Machenschaften ungeahndet bleiben oder gar weitere folgen sollten.

Abschließend wird die Staatsanwaltschaft um die Aufnahme des Ermittlungs-Verfahrens bezüglich der inkriminierten Straftaten und um Benachrichtigung über Beginn und Fortgang des Verfahrens gebeten.

Dr. Richard A. Huthmacher

Anmerkung:

Nicht nur, dass meine Frau vor nunmehr fast zehn Jahren durch den Medizinisch-Industriellen Komplex unter ebenso willfähriger wie tätiger Hilfe staatlicher Organe ermordet wurde, nicht nur, dass ich selbst, z.T. nur äußerst knapp, etlichen Mordanschlägen entronnen bin, nunmehr will „der Staat“ mich meinen Häschern sozusagen „frei Haus“ liefern. Unter Androhung von Erzwingungshaft. Wegen einer angeblichen Ordnungswidrigkeit.

Ihr Menschen, wacht endlich auf. Die Mörder sind unter uns. Sie haben keine Skrupel, kennen keine Grenzen. Ihnen ist es gleich, ob sie euch in Kriegen oder mittels einer „Impf“-Spritze morden. Sofern es ihren Interessen dient.

Für mich kam die (Corona-)Diktatur nicht überraschend, die Auswüchse der Tyrannis, der Gewalt- und Willkürherrschaft, erlebe ich seit fast zwanzig Jahren. Nun werden alle Teile der Gesellschaft vom Despotismus erfasst. Vom Despotismus der kleinen wie großen Tyrannen, der Gestörten auf einem Einwohnermeldeamt, der psychisch kranken Polizisten, die auf friedliche Demonstranten einprügeln, der kleinen und großen Strippenzieher im Hintergrund.

Bis 2025 wollen Bill Gates und Konsorten – eigener Aussage zufolge – die Neue Weltordnung implementieren; im

Jahr 2050 sollen die Strukturen so verfestigt sein, dass ein Entrinnen – für alle Menschen auf der Welt – nicht mehr möglich und das Zeitalter des Trans- und Posthumanismus wirklich geworden ist.

Durch Veröffentlichung von „Die Mörder sind unter uns“ habe ich (in definierten Zeiträumen) nicht nur mehr Bücher als je ein Mensch in der Geschichte der Menschheit, sondern auch das „dickste“ (d.h. an Seiten reichste) Buch publiziert, das jemals ein Mensch geschrieben hat. Damit dürfte ich meine intellektuellen Fähigkeiten zur Genüge unter Beweis gestellt haben.

Nunmehr wird es Zeit zu handeln. D.h., andere Formen des Widerstands zu finden. Ich habe mein Leben gelebt. Mit den üblichen Höhen und Tiefen. Sollte ich es nunmehr im Kampf verlieren, hat es der Herrgott so gewollt. Für eine bessere, menschenwürdige Zukunft. In Gottes Namen. Amen.

Dies auch den Richtern, Staatsanwälten und anderen ins Stammbuch, die in zuvor geschilderter Causa – wieder einmal – den Sachverhalt so lange verdreht haben, bis sie selbst und die anderen Benannten sich aus der Affäre stehlen konnten.

Mithin: Wer immer noch an einen – auch nur halbwegs – funktionierenden Rechtsstaat glaubt, glaubt auch an den Osterhasen und den Weihnachtsmann: Wir sind nicht

mehr auf dem Weg in die, wir sind bereits mittenmang in einer Diktatur. Die seit je – zu unterschiedlichen Zeiten und an unterschiedlichen Orten – auch unterschiedliche Formen, sich auszudrücken, gefunden hat.

Ich kenne in der Geschichte der Menschheit indes keine einzige Zwangsherrschaft, welche die Bürger ihres Landes, mehr noch, alle Menschen auf der ganzen Welt über viele Monate (und es werden letztendlich Jahre werden!) eingesperrt hat.

Insofern leben wir, in der Tat, in außergewöhnlicher Zeit; ihr Menschen, seid zum ultimativen Kampf bereit!

DAS ENDE DES NEOLIBERALISMUS´. DER BEGINN VON “BIG GOVERNMENT“

Liebste!

„Der Neoliberalismus in dieser Form hat ausgedient“, sagt jetzt auch der Chef des Weltwirtschaftsforums, Klaus Schwab, in der ‚Zeit‘¹⁰⁵ ... Doch während ... selbst d...er

¹⁰⁵S. die Ausführungen zu Anmerkung 1 in PARERGA UND PARALIPOMENA zu DAS ENDE DES NEOLIBERALISMUS´ ...:

N.N. und N.N. (die Namen solcher Autoren wie derer des in Bezug genommenen ZEIT-Artikels muss und sollte man sich nicht merken; offensichtlich sind sie weder imstande noch willens, sinnvolle Fragen und Nach-Fragen zu stellen):

Klaus Schwab

„Der Neoliberalismus hat ausgedient“

Die Corona-Krise zeigt: Wir müssen den globalen Kapitalismus neu definieren ... Sonst komme die Veränderung mit Gewalt.

ZEIT ONLINE vom 21. September 2020,
<https://www.zeit.de/wirtschaft/2020-09/corona-kapitalismus-rezession-wef-neoliberalismus-klaus-schwab/komplettansicht>, abgerufen am 115. Geburtstag meines Vaters, Gott hab ihn selig.

Guru des Kapitalismus´ den Neoliberalismus in Frage stellt und davor warnt, dass die sozialen Ungleichgewichte weiter zunehmen ..., bleiben Regierende und ...
Mainstream-Medien ... stramm auf Kurs ... [Als ob der Spiritus Rector der gerade stattfindenden Umwälzungen im Widerspruch stünde zu dem, was Politik und Politiker als seine, Schwabs, Erfüllungsgehilfen gerade umsetzen!]

Vielleicht warnt der Chef des Weltwirtschaftsforums ... [auch] deshalb vor einem ungezügelten Kapitalismus, weil er ... Revolten ...fürchtet. 'Wenn wir ... nichts unternehmen, werden die Veränderungen ... auf anderem Wege kommen, durch gewalttätige Konflikte oder Revolutionen [sagte Biederermann, der Brandstifter, als die Feuerwehr kam, um zu löschen. Ergo: Kann ein Journalist derart verlogen resp. dermaßen dumm sein, dass er solche Statements nicht hinterfragt? Yes, he can. Wenn er von einem Mainstream-Medium kommt. Das von einschlägigen transnationalen Faschisten und Trans- und Post-Humanisten bezahlt wird] ... '“ 106

Dass die Veränderung kommt, mehr noch: dass sie bereits in vollem Gange, ist offensichtlich. Dass sie mit Gewalt betrieben wird ist evident ...

¹⁰⁶Lafontaine, O.: Der Neoliberalismus hat ausgedient ... (s. im Folgenden das Verzeichnis der verwendeten Quellen)

Festzuhalten gilt: Derzeit vollziehen sich, weltweit, fundamentale gesellschaftliche Umwälzungen, die zu einer globalen sozialen Um- und Neustrukturierung führen ¹⁰⁷, die in einer Dystopie enden sollen, wie diese in den „Klassikern“ sozialer Überwachungs- und Kontroll-Szenarien (wie „1984“, „*Brave New World*“, „*The Matrix*“, „*Gattaca*“ oder „*The Truman Show*“ – s. zuvor) oder – realiter – bereits im sozialen Überwachungs-System Chinas zu finden ist.

Mehr noch: „Eines der wesentlichen Merkmale der vierten industriellen Revolution besteht nicht darin, dass sie die Art verändert, wie wir arbeiten. Diesmal sind wir es, die verändert werden“ (Klaus Schwab) ¹⁰⁸.

Gleichwohl: Der Kapitalismus wird fortbestehen; zwar, so Larry Fink, CEO von BLACK ROCK (der größten Vermögensverwaltungs-Gesellschaft der Welt; wem gehört diese eigentlich resp. wem gehören die zahlreichen Big Player, die an Black Rock und an denen Black Rock in kaum durchschaubaren Überkreuz-Beteiligungen Anteile halten;

¹⁰⁷Ploppa, H.: Der große Reset ... (s. im Folgenden das Verzeichnis der verwendeten Quellen)

¹⁰⁸WorldEconomicForum, Davos: What is the Fourth Industrial Revolution?
<https://www.youtube.com/watch?v=kpW9JcWxKq0>,
abgerufen am 15.12.2020

ein Schelm, der dächte, es könnten diejenigen – und deren Adlaten – sein, die ein rotes Schild in Wappen und Namen tragen), zwar werde die Welt in der Zeit „nach Corona“ nicht mehr dieselbe sein wie zuvor, ungeachtet dessen (oder geradewegs aufgrund dessen?) würden sich in Post-Corona-Zeit und -Welt gewaltige Investitionsmöglichkeiten ergeben ¹⁰⁹.

Um solche Investitionen in Technologien und soziale Strukturen einer völlig neuen Art zu tätigen, tätigen zu können, müssen – so glauben jedenfalls die Globalisten, die Transhumanisten und Ultra-Kapitalisten, die federführend für die Umwälzungen unter dem Deckmäntelchen einer

¹⁰⁹Larry Fink's Chairman's Letter to Shareholders. Sunday, March 29, 2020, <https://www.blackrock.com/corporate/investor-relations/larry-fink-chairmans-letter>, Abruf am 15. 12.2020: "When I originally sat down to write this letter, I was in my office, thinking about how to describe the events of 2019 and what BlackRock achieved last year. Today that seems a distant reality. BlackRock's offices globally are nearly empty and instead, I write to you in isolation from home, like millions of other people. Since January, the coronavirus has overtaken our lives and transformed our world, presenting an unprecedented medical, economic and human challenge. The implications of the coronavirus outbreak for every nation and for our clients, employees and shareholders are profound, and they will reverberate for years to come."

Corona-P(L)andemie die Verantwortung tragen –, müssen alte gesellschaftliche Strukturen, auch die des Neoliberalismus´, in einem Akt „schöpferischer Zerstörung“ zerschlagen werden. (Welch Blasphemie, denn zerstört werden Menschen, Ebenbilder Gottes! Was indes ohne Bedeutung für diejenigen, nach deren Dafürhalten gilt: Homo tibi deus est. Will meinen: Die sich selbst für „göttliche“ Post-Humane halten!)

Kurzum: Alte gesellschaftliche Strukturen müssen weitestgehend zerstört werden, damit sich neue, zentralisierte, inhumane Sozialsysteme implementieren und etablieren lassen ¹¹⁰.

¹¹⁰Indes: Solange kein Frieden den Hütten Krieg den Palästen! Derer, die die Menschheit knechten. Die sich Wohltäter nennen, die als Philanthropen gelten, als die Gerechten. Weil sie – allein wegen der Macht, die sie durch Chippen und Tracken erlangen (möchten) – die gesamte Menschheit impfen. Wollen. Und knechten. Ebenso die, die bereits jetzt an ihrem Elend verrecken, wie die, welche die angeblich Gerechten – aus purer Gier nach Habe und Macht – zudem knechten. Wollen. Damit auch diese zu Tode kommen, kommen sollen, wenn sie nicht wollen, was sie nach ihrer Herren, der Gates und Konsorten Willen als deren Sklaven sollen (s. Huthmacher, Richard A.: WAS BLEIBT VOM MENSCH IM POST-HUMANISMUS? BAND 1. Ebozon, Traunreut, 2020, S. 20).

„Klaus Schwab ist ein kluger Mann. Er sieht ganz klar, dass der Kapitalismus am Ende ... [ist], wenn es ... weiter geht wie bisher. Deshalb ... [glaubt] Schwab, dass nach der Phase des *Staatskapitalismus*‘, den er in *Roosevelts New Deal* und in der nachholenden Industrialisierung einiger *Drittweltländer* wirken sieht, und dem nachfolgenden *Marktradikalismus*, von ihm einfach *‘Liberalismus’* genannt, nun sein „*Stakeholder-Kapitalismus*“ an der Reihe sei, *in Abgrenzung zum Shareholder Kapitalismus*.

Das heißt: Der kapitalistische Unternehmer ist nicht nur seinen Anteilseignern verpflichtet. Er muss auch das Umfeld [einbeziehen] ... Für Genossenschaften und öffentlich-rechtliches Wirtschaften ist ... allerdings kein Platz. Das Profitprinzip muss jede Faser der Gesellschaft durchdringen.

Diese beiden Elemente: vierte industrielle Revolution und Stakeholder-Kapitalismus will Schwab jetzt im Schatten der Corona-Lähmung in einem Riesensprung nach vorne bringen.

Darum soll der nächste Weltwirtschaftsgipfel 2021 in Davos unter dem Motto stehen: The Great Reset“ Ploppa, H.: Der große Reset ..., wie zit. zuvor; e.H.

„Zum letzten Gipfel kamen etwa 3.000 führende Personen aus Wirtschaft, Politik, Wissenschaft, Medien und internationalen Institutionen. Samuel P. Huntington schreibt in

seinem Klassiker 'Clash of Civilisations' [Kampf der Kulturen] ¹¹¹ über das WEF:

„Die 'Davos-Leute' kontrollieren praktisch alle internationalen Institutionen, viele Regierungen, den Weltfinanzmarkt und ein Gutteil des wirtschaftlichen und militärischen Potentials der Welt ... Das Weltwirtschaftsforum wird von rund 1.000 Unternehmen finanziert ... Man

¹¹¹ Müller, A.: Modisch agitatorische Propagandaformel. Huntingtons Thesen halfen, ein neues Feindbild aufzubauen und die Reihen zu schließen. Doch was ist die westliche Zivilisation? In: Internationale Politik und Gesellschaft (vom 09.02.2015), <https://www.ipg-journal.de/schwerpunkt-des-monats/samuel-huntington-revisited/artikel/modisch-agitatorische-propagandaformel-770/>, abgerufen am 16.12.2020: „In den vergangenen Jahrzehnten erblickten immer wieder kompakte Theorien zur Erklärung der Welt das Licht „, [derselben]. 'Die amerikanische Herausforderung' von Servan-Schreiber [1968] ... war ein frühes Beispiel. Es folgte[n] 1995 'Das Ende der Arbeit' von Jeremy Rifkin und die Ende der Neunzigerjahre in die Welt gesetzte These von der 'New Economy'. Dann kam 1993 auch noch Huntington mit der These vom 'Clash of Civilizations' [Kampf der Kulturen]. Gemeinsam ist ... diesen Thesen, dass sie sich wunderbar verkaufen lassen ... Huntingtons These hatte zudem einen agitatorischen Charakter. Sie half, ein neues Feindbild aufzubauen ...“

könnte das Weltwirtschaftsforum als den führenden Think-tank und die bedeutendste Interessenvertretung dieser mächtigsten Unternehmen der Welt bezeichnen“¹¹².

Und eben dieses WEF (World Economic Forum) soll die Schwab'schen Thesen zum Great Reset umsetzen resp. von ihren Handlagern, namentlich in der Politik, umsetzen lassen:

- „Die COVID-19-Krise wird uns in die schwierigsten Zeiten, denen wir seit Generationen gegenüberstehen, stürzen ...
- Millionen von Unternehmen werden untergehen ...
- Der durch den Lockdown hervorgerufene Schock für die Weltwirtschaft ist der bisher schwerwiegendste und abrupteste in der aufgezeichneten Wirtschaftsgeschichte ...
- Es wird eine weltweite Arbeitsmarktkrise von gewaltigen Ausmaßen entstehen ...

¹¹²Pahlow, S.: COVID-19-Lockdowns – Mittel zum Zweck des „Great Reset“ ... (s. im Folgenden das Verzeichnis der verwendeten Quellen)

- Eine der größten Gefahren für die Zeit nach der Pandemie sind soziale Unruhen ...
- In einigen extremen Fällen könnte dies zum Zerfall der Gesellschaft und zum politischen Zusammenbruch führen ...
- Für viele solcher Staaten wird die Pandemie der ... Schock sein, der sie zum Scheitern bringt ...
- Eine der offensichtlichsten Folgen für die reicheren Teile der Welt .. ist, dass ... Unzufriedenheit und ... Hunger ... eine neue Welle der Massmigration in ihre Richtung auslösen wird ...
- Eine Rückkehr zum normalen Geschäftsbetrieb wird nicht passieren, weil es nicht passieren kann“ ^{ibd.}.

So wie dies, meine Liebe, Rauten-Angela gleich zu Beginn der Corona-P(L)andemie verkündete: Eine Rückkehr zur alten Normalität wird es nicht mehr geben ¹¹³.

¹¹³ [www.bundesregierung.de: Fernsehansprache von Bundeskanzlerin Angela Merkel, https://www.bundesregierung.de/re-source/blob/975232/1732182/d4af29ba76f62f61f1320c32d](https://www.bundesregierung.de/re-source/blob/975232/1732182/d4af29ba76f62f61f1320c32d)

„Als zu erwartender Reset wird i[n] ... ‘COVID-19. The Great Reset’ das Ende des Neoliberalismus’ vorhergesagt ... Akute Krisen wie Pandemien tragen demnach zur Stärkung der Macht des Staates bei, und es w[e]rde eine Rückkehr des Prinzips „Big Government“ eintreten“ Pahlow, S.: COVID-19-Lockdowns – Mittel zum Zweck des „Great Reset“ ... (wie zit, zuvor)

Mit anderen Worten: Die „soft power“ des Neoliberalismus hat ausgedient. Fürderhin soll mit eiserner Faust regiert werden. Und die Husten-und-Schnupfen-Seuche namens Corona wurde (von langer Hand) inszeniert, um all die Veränderungen durchzusetzen, welche die Menschen ohne das Schreckgespenst einer vorgeblich tödlichen Seuche nicht, jedenfalls nicht mit so wenig Widerstand akzeptieren würden:

„Die meisten können sich derzeit nicht der Pandemie-Hysterie entziehen, die täglich aufs Neue durch die gleichgeschalteten Medien und die Politik genährt wird. Nur Wenige, die einen klaren Kopf behalten haben, stellen sich die Frage, ob ein größerer Plan hinter all dem steckt, und fangen an zu recherchieren. Dabei finden sie unter anderem ein Zitat von David Rockefeller aus dem Jahr 1994 vor dem Wirtschaftsausschuss der Vereinten Nationen: ‘Alles

39a7383/fernsehansprache-von-bundeskanzlerin-angela-merkel-data.pdf (Abruf am 16. 12.2020)

was wir brauchen ist eine richtig große Krise, und die Nationen werden die neue Weltordnung akzeptieren“¹¹⁴.

Denn sie bringt uns eine „Schöne Neue Welt“, die Neue Weltordnung von „Big Government“ Ploppa, H.: Der große Reset ... (wie zit. zuvor).

„In einem Video aus der Vor-Reset-Zeit erläutert uns die Klaus-Schwab-Kirche die[se] schöne neue Welt ..., wie faszinierend es [beispielsweise] ist, dass man ... die Gedanken der Menschen ... visualisieren kann, ... dass es bald möglich ... [sein wird], die 'Black Box' [menschlicher] Gedanken ... [zu] entziffern ...

Die an Mephisto in der Verkörperung von Gustav Gründgens gemahnende Neuro-Ethikerin [Nita Farahany] berät ... die US-Regierung in dem von Obama einberufenen ... *Brain Research through advancing innovative Neurotechnologies* (BRAIN). Denn auch die US-Regierung

¹¹⁴ Wallstreet online (Deutschland), <https://www.wallstreet-online.de/nachricht/12360741-teuflische-plan-covid-19>, abgerufen am 16.12. 2020: Der teuflische Plan hinter Covid-19

und das Forschungsnetzwerk *Defense Advanced Research Projects Agency* (DARPA) ¹¹⁵ des Pentagon möchten ... in unsere Hirne schauen. Natürlich ... geh[e] es nur um die Heilung von Alzheimer und ähnlichen Krankheiten. Soso ...

Die Atmosphäre soll mit Besprühung durch Chemikalien gerettet werden ¹¹⁶. Und Elon Musk ist mit seinem

¹¹⁵S. die Ausführungen zu Anmerkung 2 in PARERGA UND PARALIPOMENA zu DAS ENDE DES NEOLIBERALISMUS' ...:

Huthmacher, Richard A.: *Offensichtliches, Allzuoffensichtliches. Zweier Menschen Zeit. Von der Nachkriegszeit bis zur Gegenwart. Höchstpersönliche Betrachtungen zu gesellschaftlichen Ereignissen und Entwicklungen. Zum Menschsein und dazu, was den Menschen ausmacht. Eine deutsche Geschichte – Teil 2.* Norderstedt bei Hamburg, 2015: „Hast du das L?“ – „Ja!“ – „Hast du das O?“ – Das Internet, im kalten Krieg geboren ...

¹¹⁶The Guardian vom 6.2.2012: Bill Gates backs climate scientists lobbying for large-scale geoengineering. Other wealthy individuals have also funded a series of reports into the future use of technologies to geoengineer the climate. What is geo-engineering? Scientists criticise handling of geoengineering pilot project (<https://www.theguardian.com/environment/2012/feb/06/bill-gates-climate-scientists-geoengineering>, Abruf am 17.12.2020)

SpaceX-Weltraumunternehmen mittlerweile federführend in der Weltraumfahrt, während die mit ihm vertraglich verbundene NASA nur noch der Juniorpartner und Geldgeber ist ¹¹⁷.

Klaus Schwab ... hat erkannt, dass der Staatsapparat für das Gelingen seines Welt-Re-Starts nicht ... entbehrlich ist. Die Machtmaschine Chinas mit ihren Stabilisatoren Volksarmee, Kommunistische Partei und Staatsapparat harmonisiert auf das Vortrefflichste mit den Ambitionen der Multimilliardäre wie Jack Ma [Gründer und langjähriger Chef der Alibaba Group]. Und wie geschmeidig, schnell und effizient diese Machtmaschine China an das neue Super-

¹¹⁷Darüber, ob die Satelliten des Elon Musk im Weltraum oder in einer erdnahen Umlaufbahn kreisen, lässt sich trefflich streiten (s.: Editor ipse: Ein Lesebuch aus der alten Zeit: Zwischenbilanz oder schon das Fazit? Band 4: „Ex nihilo nihil fit ...). Unabhängig davon dienen die Satelliten der 5G-Kontrolle und -Manipulation, dazu, möglichst jeden Menschen auf der Welt zu überwachen (heise online/Telepolis vom 14. Mai 2019, <https://www.heise.de/tp/features/Allein-SpaceX-will-12-000-Satelliten-in-eine-Umlaufbahn-bringen-4421069.html>, abgerufen am 17. 12.2020).

Netz 5G herangeführt hat ..., macht nicht nur Eindruck, sondern auch ... Angst.“

Wer die jüngsten Wahlen und den Wahl-Betrug in den USA verfolgt, der dürfte erkennen, dass China resp. dessen Herrschafts-Strukturen zutiefst in den globalen Deep State verstrickt, mehr noch: essentieller Bestandteil desselben sind – die neuen faschistischen „Eliten“ haben sich trans- und supra-national aufgestellt, Völker und Länder sowie deren Besonderheiten gelten ihnen allenfalls als historische Relikte, die es zu beseitigen, ggf. auch zu nutzen gilt.

Jedenfalls dient „Der große Neustart“ der Globalisierung der Macht, der faschistischen Bündelung von Interessen (des Kapitals und der National-Staaten), der Korporatokratie (Mussolini hätte seine Freude daran), also der Herrschaft großer Konzerne, die sich der Politik namentlich in Form von Marionetten-Regierungen bedienen ¹¹⁸.

Wobei letztere sich mehr und mehr faschistische Unterdrückungs-Methoden aneignen, zu deren fadenscheiniger Legitimation Sars-Cov-2 und Covid-19 herhalten müssen ^{ebd.}:

¹¹⁸Castellini, T.: Mehr als ein Etikettenschwindel ... (s. im Folgenden das Verzeichnis der verwendeten Quellen)

„Die IWF-Chefin [Christine Lagarde] war sich nicht zu schade, die ‘Corona-Toten’ oder die, die als solche bezeichnet w[er]den, für den ‘Großen Neustart’ zu instrumentalisieren: ‘Das beste Denkmal, das wir denen bauen können, die ihr Leben verloren haben, ist eine grünere, smartere und fairere Welt.’

Und Klaus Schwab lässt sich in seinem Buch ¹¹⁹ auch nicht lumpen, wenn er die Krise als Nährboden für große Kunst feiert, denn in Zeiten von großem Druck und großer Not sei schon viel gute Weltliteratur entstanden, da solcherlei Zeiten so ‘inspirierend’ seien.“

Kurzum: Betrachtet man die Teilnehmerliste des 50. Treffens der „Davos-Boys“ (und mittlerweile auch „-Girls“) vom 21. bis 24. Januar dieses Jahres, könnte man oder auch Frau der kruden Vorstellung anheim fallen, dass in dem Schweizer Ort eine weltweite Verschwörung zu Lasten der Weltbevölkerung und mit Hilfe einer P(L)andemie auf den Weg gebracht wurde:

Unter den Teilnehmern „befanden sich 53 Staats- und Regierungschefs sowie jede Menge Global Player: Donald Trump, Angela Merkel, die Präsidentin der Europäischen

¹¹⁹Schwab, K. und Malleret, T.: COVID-19: The Great Reset. Forum Publishing, Genf, (Juli) 2020 (s. im Folgenden das Verzeichnis der verwendeten Quellen)

Zentralbank Christine Lagarde, Greta Thunberg, Ursula von der Leyen als Chefin der Europäischen Kommission, Chinas Vizepremier Han Zheng, Sebastian Kurz, Pakistans Premier Imran Khan, aus Großbritannien der damalige Schatzkanzler Sajid Javid sowie Prinz Charles, António Guterres, Generalsekretär der Vereinten Nationen, und der damalige Generaldirektor der Welthandelsorganisation Roberto Azevêdo sowie Ex-US-Vizepräsident Al Gore – und Markus Söder.

Dazu: Facebook-Chefin Sheryl Sandberg, der oberste Microsoft-Repräsentant Satya Nadella sowie der, laut Frankfurter Allgemeine Zeitung, 'vor kurzem im Google-Konzern Alphabet an die absolute Spitze emporgestiegene Sundar Pichai. Und auch Tim Cook, der Herr der iPhones, wird den Puls in Davos fühlen', also Apples Chief Executive Officer. Der Dax war ebenfalls ... vor Ort: Joe Kaeser (Siemens), Herbert Diess (Volkswagen), Werner Baumann (Bayer), Christian Sewing (Deutsche Bank), Frank Appel (Deutsche Post), SAP-Doppelspitze Jennifer Morgan und Christian Klein sowie Volkmar Denner (Bosch).

Nur Mitgliedsunternehmen dürfen am Weltwirtschaftsforum teilnehmen, doch die Warteliste ist lang und die Beitrittschürden sind hoch: 5 Milliarden Dollar Umsatz, eine bedeutende Marktstellung ... und die Bereitschaft, sich zu engagieren für das Membership Committee in Cologne, erhöhen die Wahrscheinlichkeit, dass der Antrag zuschlägig

beschrieben wird, ungemein. Die Premiumklasse der 100 strategischen 'Partner' zahlt 60000[0?] Franken pro Jahr,

was für diese Kategorie von Unternehmen wohl eher einem Trinkgeld gleichkommt“ Castellini, T.: Mehr als ein Etikettenschwindel ... (wie zit. zuvor). S. hierzu auch ^{120 121 122}.

¹²⁰Frankfurter Allgemeine vom 20.01.2020, <https://www.faz.net/aktuell/wirtschaft/weltwirtschaftsforum/weltwirtschaftsforum-davos-wer-auf-der-gaesteliste-steht-16591127.html>, abgerufen am 17.12.2020: DAVOS: Die Gästeliste. Die große Bühne in Davos nutzen Prominente gern, um sich im besten Licht zu zeigen. Trump, Greta und wer sonst alles kommt.

¹²¹Bayerische Staatsregierung am 20. Januar 2020 (<https://www.bayern.de/ministerpraesident-dr-markus-soeder-nimmt-an-weltwirtschaftsforum-in-davos-teil/> Abruf: 1.12.2020): Ministerpräsident Dr. Markus Söder nimmt an Weltwirtschaftsforum in Davos teil: ... Um 14:30 Uhr findet ein Gespräch von Ministerpräsident Dr. Markus Söder ... [mit] dem Premierminister von Québec, François Legault, statt. Québec ist seit über 30 Jahren als Partnerregion mit Bayern eng verbunden und Sitz der Vertretung des Freistaats Bayern in Kanada.“

Derart werden Kontakte geknüpft. Und gepflegt. Und der Deutsche Dumpf-Michel wundert sich unbedarft: Es kann doch nicht sein, dass es eine weltweite Verschwörung gibt. O sancta simplicitas!

Obiter Diktum: Was wohl Fidel Castro seinem (angeblichen, wohl tatsächlichen) Sohn, dem kanadischen Premierminister

Es versteht sich von selbst, dass all diese Player auch divergierende Interessen haben; geeint werden sie durch das Bestreben, eine Neue Weltordnung aus der Taufe zu heben. Ob es nun die der Globalisten ist oder die derer, die fordern: „Make America great again“: Seit je gehörte es zum Spiel um Herrschaft und Macht, scheinbar gegensätzliche Positionen (in hegelscher Dialektik) als These und Antithese vorzuspiegeln, um dann in der Synthese der Macht-Aneignung die eigenen Interessen durchzusetzen.

Und die Masse der Untertanen gehorcht. In einem globalen Milgram-Biderman-Asch-Gehorsamkeits- und Konformitäts-Experiment.

(Der werthe Leser, der diese Begrifflichkeit und deren Inhalte und Aussagen [noch] nicht kennt, sei auf eine einschlägige Google- [oder besser auf eine Duckduckgo-] Recherche [letztere ohne manipulierende Algorithmen!] verwiesen; leider kann ich [resp. Gott sei Dank muss ich]

Justin Trudeau, diesbezüglich ins Stammbuch schreiben würde?

¹²²Gastgeber der Mächtigen: Klaus Schwab und das Weltwirtschaftsforum in Davos. Finanzbuch-Verlag, München, 1. Auflage 2017 („Einleitung: Es geht ums grosse Ganze.“ Sic und in der Tat!)

nicht alle Zusammenhänge bei Adam und Eva beginnend erklären.

Und wer sich – selbst mit so banalen Zusammenhängen – überfordert fühlt, möge eine ihm adäquate Lektüre suchen; ich will nicht gefallen, sondern [zumindest versuchen] auf[zu]klären.)

Da ich mich nicht auf dem intellektuellen Niveau von Bestseller-Autoren bewege, ist mir auch „Jacke wie Hose“, wie viele Menschen meine Bücher lesen. Gleichwohl würde es mich freuen, wenn der eine oder andere Prosatext aus meiner Feder oder einzelne meiner Gedichte dermaleinst zur Schul-Lektüre gehören würden. Sofern die Schüler aus der Ära der Lockdowns und des Home-Schooling in absehbarer Zeit noch imstande sein werden, einen Text zu lesen und zu verstehen, der über Subjekt-Prädikat- und ggf. -Objekt-Sätze hinausgeht; von Hypotaxen sei gar nicht die Rede.

Denn denkende Menschen sind fürderhin nicht erwünscht. Weil es zur Erfüllung vorgegebener Aufgaben zunehmend die sogenannte Künstliche „Intelligenz“ und deren Algorithmen gibt. Die – künstliche „Intelligenz“ (intelligere: erkennen!) wie Algorithmen – eben nicht imstande sind zu erkennen. Allenfalls in der Lage, praktische Probleme zu bewältigen. Selbstverständlich im Sinne ihrer Auftraggeber, der Herren einer „Neuen Welt“. Auf der ich mit all meinen Gedanken, mit meinen Hoffnungen, Wünschen und

Gefühlen nicht mehr leben möchte. Indes: Der Hergott gab den Menschen das Alter. Und dieses löst viele Problem biologisch.

Kurzum: Gustave Le Bon und Edward Bernays, der („doppelte“) Neffe Freuds (aufgrund väterlicher *und* mütterlicher Versippung), hätten ihre helle Freude an der schaf-artigen Willfährigkeit der Menschen gegenüber ihren Oberen. Heutzutage wie weiland.

Und schon bei Aristoteles ist – durchaus mit Bezug zur Gegenwart, zu den angestrebten Zielen *der Neuen Tyrannen* einer *New World Order* – zu lesen ¹²³:

„Die Tyrannenherrschaften können auf zwei entgegengesetzte Weisen erhalten werden; die eine ist die hergebrachte, in der die meisten Tyrannen die Herrschaft führen, und von welcher das Meiste der Korinther Periander eingerichtet haben soll; indess kann man hierfür auch vieles aus der persischen Herrschaft entnehmen. Es ist dies das schon seit alter Zeit genannte Mittel um die Tyrannis nach Möglichkeit zu erhalten, nämlich die hervorragenden Unterthanen zu schwächen, Männer von Charakter zu beseitigen und weder Tischgenossenschaften noch Hetären

¹²³ Aristoteles: Politik. Verlag der Dürr'schen Buchhandlung. Leipzig, 1880. Philosophische Bibliothek, Band 7. 7. Buch, 11. Kapitel (in der Übersetzung von J. H. v. Kirchmann)

zuzulassen; auch keinen Unterricht oder sonst dergleichen, sondern alles das zu überwachen, aus dem zweierlei sich zu bilden pflegt, nämlich Verstand und Treue; auch keine Vorträge, noch andere wissenschaftliche Unterhaltungen zu gestatten und nach Möglichkeit alles so einzurichten, dass die Unterthanen mit einander unbekannt bleiben; denn die gegenseitige Bekanntschaft führt zu grösseren Vertrauen auf einander. [Anmerkung: Welche Verhinderungstaktik heutigentags „social distancing“ genannt wird.]

Auch müssen die Einwohner hier alles offen betreiben und möglichst vor den Thüren sich aufhalten; so kann am wenigsten ihr Thun verborgen bleiben und durch diese stete Knechtschaft müssen sie an eine niedrige Denkungsweise gewöhnt werden. Dies und anderes der Art ist bei den Tyrannen in Persien und anderen barbarischen Staaten zu finden; denn dies Alles geht auf denselben Zweck. [Handlungsanweisungen sind zu finden im § 28 a des (2.) Ermächtigungsgesetzes vom 18. November 2020, euphemistisch Infektionsschutzgesetz genannt.]

Auch muss der Tyrann sorgen, dass nichts von dem verborgen bleibe, was die Unterthanen sprechen oder thun und es müssen Spione bestellt werden, wie in Syrakus die sogenannten Potatogiden. Hiero schickte auch Leute aus, die horchen mussten, wo eine Zusammenkunft oder Unterredung statt fände. Denn wenn dies geschieht, besprechen sich die Leute aus Furcht vor solchen weniger und

so weit es geschieht, bleibt es dann weniger verborgen.
[Gängige Praxis seit vielen Jahren, wie wir spätestens seit den Enthüllungen von Edward Snowden wissen.]

Auch gehört es zu solcher Tyrannenherrschaft, dass man die Leute sich einander verleumden und gegen einander verfeinden lässt; ebenso dass die Freunde und ebenso das Volk mit den Vornehmen, und die Reichen untereinander entzweit werden, und dass man die Unterthanen arm macht, damit die Leibmacht erhalten werden kann und die Unterthanen, um das tägliche Brot zu verdienen, keine Zeit zu Nachstellungen behalten. Ein Beispiel dafür sind die Pyramiden in Aegypten und die Weihgeschenke der Kypseliden und der unter den Pisistratiden erbaute Tempel des Zeus und die Bauwerke des Polykrates bei Samos. Alles dies führt zu demselben Erfolge, nämlich zur schweren Arbeit und Armuth der Unterthanen [The Great Reset, ordo a(b) chaos!]

Eben dahin führen schwere Abgaben, wie in Syrakus, wo es vorgekommen ist, dass die Einwohner ihr ganzes Vermögen in fünf Jahren unter Dionys in Abgaben haben abliefern müssen.“

Weigerte sich Tell, den Gessler-Hut zu grüßen, weigerte sich der „Volksschädling“ im Dritten Reich, den Arm zum

Gruß zu heben ¹²⁴, so weigert er, der „Volksschädling“, sich heute, im Vierten (Globalen) Reich, eine Maske, einen Maulkorb, *das* Zeichen von Unterwerfung und Sklaventum zu tragen. Zwar ändern sich – im Lauf der Zeit und je aktueller Bezüge – die *konkreten* Unterwerfungs-Gesten, gleichwohl werden sie, die Gesten, als Zeichen der Subordination nach wie vor eingefordert:

Heutzutage wird der Widerstand gegen einschlägige Vorschriften von hirnlosen Polizisten ggf. niedergeknüppelt (welche Perfidie, dass man/Frau – unter Strafandrohung – keinen Widerstand gegen die „Staats“-Gewalt leisten darf, wie verbrecherisch diese auch sein mag!), heutigentags wird mit Wasserwerfern und Reizgas erzwungen, sich hirnrissigen Anordnungen wie dem Tragen eines „Mund-Nasen-Schutzes“ zu unterwerfen (wen oder was schützt dieser „Schutz“? Den Mund? Die Nase? Den Träger von

¹²⁴S. die Ausführungen zu Anmerkung 3 in PARERGA UND PARALIPOMENA zu DAS ENDE DES NEOLIBERALISMUS' ...:

Zutter, A. und Elsigk, R.: Weil sie Göring nicht grüßten ..., <http://www.st-arnulf.de/Material/PfarrerSchulz/text.shtml>, abgerufen am 18.12.2020:

Sieben Pflastersteine vor dem Bischöflichen Priesterseminar in Trier erinnern seit Ende Mai dieses Jahres an ehemalige Absolventen des Seminars, die als Priester Opfer des NS-Regimes wurden ...

Mund und Nase? Diejenigen, die über Mund und Nase sowie über deren Träger herrschen und – zum eigenen Wohle und nach eigenem Dünken – bestimmen wollen?).

An fünf Fingern lässt sich abzählen, wann der erste, der sich einer Unterwerfung (symbolisch) verweigert, erschossen wird.

Und über all dem schwebt das Diktum von Goebbels ¹²⁵: „In dem Augenblick, da eine Propaganda bewusst wird, ist sie unwirksam.“

¹²⁵Aldinger, K.: Propaganda Audiovisuell – Nationalsozialistische Propaganda in Film- und Wochenschau (Universität Leipzig, Institut für Kommunikations- und Medienwissenschaft, Seminar-Arbeit, 2005). GRIN Verlag, München, 2005, 1. Einleitung. „Dieses Zitat stammt aus der Goebbels Rede vom 5. März 1937, die er anlässlich der ersten Jahrestagung der Reichsfilmkammer in der Kroll[-O]per Berlin vor Filmschaffenden hielt. In den Tagebüchern des Propagandaministers und auch bei seiner Arbeit im Filmbereich, mit Mitarbeitern des NS-Propagandaapparates und v.a. in Kontroversen mit anderen NS-Führungspersonen wird diese Grundhaltung Goebbels immer wieder zu Tage treten. Felix Möller liefert mit seinem Buch 'Der Filmminister' eine umfassende Übersicht zur Arbeit Goebbels auf dem Gebiet des Films und der Wochenschau. Tagebucheintragen, die bis-

„Die Aufnahmefähigkeit der großen Masse ist ... sehr beschränkt, das Verständnis klein, dafür jedoch die Vergesslichkeit groß. Aus diesen Tatsachen ... hat sich jede wirkungsvolle Propaganda auf nur sehr wenige Punkte zu beschränken und diese schlagwortartig so lange zu verwenden, bis auch bestimmt der Letzte unter einem solchen Worte das Gewollte sich vorzustellen vermag“ Castellini, T.: Mehr als ein Etikettenschwindel ... (wie zit. zuvor)

Gleichwohl, trotz aller Propaganda der Lügen-Medien: „Wir sind informiert. Wir wissen Bescheid. Niemand kann ... sagen, er h[abe] von alledem nichts gewusst. Niemand kann so tun, als ginge es bei Corona nur um die Bekämpfung eines Virus´. Niemand kann sich seiner Verantwortung entziehen, und jeder von uns ... [muss], früher oder später, für sein Handeln oder Nichthandeln geradestehen ... Jeder ... kann sie hören, sehen, lesen, die Aussagen der mächtigsten Männer der Welt ... Längst haben sie die ...[S]tuben privater Wirtschaftsclubs und Thinktanks

her noch nicht veröffentlicht bzw. entziffert wurden, ermöglichen ... die Aufklärung über die Funktion bestimmter Regisseure und Führungspersonen im NS-Filmsystem.“

verlassen. Was lange hinter verschlossenen Türen geplant wurde, steht heute im Scheinwerferlicht der Öffentlichkeit“¹²⁶.

Und weiterhin ^{loc.cit.}: „In zehn Jahren werden Sie nichts mehr besitzen, und Sie werden sich darüber freuen“, so prophezeit es Klaus Schwab ... 'Was immer Sie benötigen, Sie werden es mieten' ...

Für die ... [Verfechter] des globalen Techno-Imperialismus hat die neue Zeit bereits begonnen, eine Zeit, in der der Mensch aufhört, Mensch zu sein und zur Maschine wird. In Schwabs Buch *Die Vierte Industrielle Revolution* geht es um Künstliche Intelligenz, das Internet der Dinge, 3D-Printing, Smart Citys, Nanotechnologie, Biotechnologie, Geoengineering ... [W]as die Neue Welt für den Einzelnen tatsächlich bedeutet, ist weniger verlockend.

Die meisten von uns können ihren Beruf an den Nagel hängen – nicht nur die, die ... Billigjobs verrichten. Auch Journalisten, Anwälte und Ärzte ... [werden] nicht mehr [benötigt]. Algorithmen übernehmen ihre Jobs. Sie generieren Informationen, verfassen Gesetze und arbeiten Behandlungsprotokolle aus ... Der Mensch und mit ihm alles Lebendige wird künftig überflüssig.

¹²⁶Chavent, K.: Die Enthüllung ... (s. im Folgenden das Verzeichnis der verwendeten Quellen)

Wozu aus dem Haus gehen, wenn ... alles geliefert ... [wird]? Wozu andere treffen, wenn wir uns bequem ... auf dem Bildschirm sehen können? Unser Obst und unser Gemüse werden wir nicht mehr vorm Kauf anfassen und riechen können. Wäre auch zu gefährlich, wegen der Keime. Unsere Darmflora wird mit Sensoren für eine perfekte Verdauung ausgestattet. Wenn wir ein neues Organ brauchen, dann wird es ausgedruckt oder in Tieren herangezüchtet, unsere Identitätsdaten werden uns in die Haut tätowiert und sollten wir als potenzielle Straftäter eingestuft werden, dann werden uns entsprechende Implantate ins Gehirn gepflanzt ¹²⁷ ...

Alle Macht konzentriert sich in wenigen Händen und wird ... [falls erforderlich] mit Militärgewalt durchgesetzt. Immer tiefer dringen Technologie und Künstliche Intelligenz in uns ein ... Der ultimative Angriff zielt darauf ab, uns nicht nur zu beeinflussen, sondern komplett neu zu programmieren. Die Endlösung, der entfesselte globale Faschismus greift nach der gesamten Menschheit.

¹²⁷ Klaus Schwab & His Great Fascist Reset, <https://off-guardian.org/2020/10/12/klaus-schwab-his-great-fascist-reset/>, Abruf am 18.12.2020

Bis zum Jahr 2030 soll die schöne neue Welt Realität sein. Uns stehen Überwachungen und Zwänge nach chinesischem Vorbild bevor, wie zum Beispiel ID 2020 ^{s. im Folgenden},

Known Traveller Digital Identity ^{128 129 130 131}, das Commons-Projekt ¹³² und natürlich der Covipass ... Corona

¹²⁸S. die Ausführungen zu Anmerkung 4 in PARERGA UND PARALIPOMENA zu DAS ENDE DES NEOLIBERALISMUS' ...:

Häring, N.: Die Corona-Dystopie. *Rubikon* vom 14.04.2020, <https://www.rubikon.news/artikel/die-corona-dystopie>, abgerufen am 18.12.2020, e.H.:

Das Weltwirtschaftsforum, der Club der größten multinationalen Unternehmen, arbeitet an einer globalen Überwachungsarchitektur. Einstiegsprojekt ist das *Known-Traveller-Digital-Identity-Programm (KTDI)*. In einem ... Interview vom 24. März beschreibt Microsoft-Gründer Bill Gates, wie Covid-19 ein erster globaler Anwendungsfall für diese Infrastruktur sein könnte ...

¹²⁹Chris Anderson with Bill Gates, Microsoft co founder, philanthropist and TED speaker,

https://www.ted.com/talks/bill_gates_how_we_must_respond_to_the_coronavirus_pandemic, abgerufen am 18.12.2020

¹³⁰How we must respond to the coronavirus pandemic

[Interview mit Bill Gates],

https://www.ted.com/talks/bill_gates_how_we_must_respond_to_the_coronavirus_pandemic#t-990, Abruf am 18.12.2020

¹³¹Vergleicht man die in den beiden Fußnoten zuvor benannten Versionen des Gates-Interviews miteinander, erkennt man, dass an einer Stelle geschnitten wurde: „Mutmaßlich war es das Wort 'digital' vor 'Beleg', das entfernt werden sollte ... Den Beleg in digitaler Version zu haben, klingt praktisch, weil schneller und einfacher. Doch wenn ein digitaler Beleg für das internationale Reisen global nutzbar sein soll, braucht es einen Speicherort für die Belege, der als sicher gilt und allgemein zugänglich ist, einen Standard für den Datenaustausch, der überall funktioniert, und einen globalen Standard für die Zertifizierung der Echtheit eines Belegs. All das will *das von der US-Homeland Security und dem Weltwirtschaftsforum vorangetriebene Known-Traveller-Programm* entwickeln und durchsetzen“ Häring, N.: Die Corona-Dystopie ... (wie zit. zuvor), e.H.

¹³²S. die Ausführungen zu Anmerkung 5 in PARERGA UND PARALIPOMENA zu DAS ENDE DES NEOLIBERALISMUS' ...:
„The *Commons Project* is a *non-profit public trust*, established with support from the *Rockefeller Foundation*, to build digital services for the common good. Its CommonHealth Android platform lets people collect and manage their *personal health data* and share it with the health services, organizations and apps they trust“ (World Economic Forum, <https://www.weforum.org/organizations/commons-project>, abgerufen am 18.12.2020; e.H.) ...

ist der Hebel, der die Machtübernahme ermöglicht. Wer Angst hat, fragt nicht nach. Er lässt sich alles gefallen. Er lässt sich seine Arbeit nehmen und seine Rechte ... Er sieht zu, wie sämtliche Verbindungen um ihn herum aufgelöst werden, und nennt das 'Verantwortung'."

Verzeichnis der in hiesigem Zusammenhang
verwendeten Quellen:

- Schwab, K. und Malleret, T.: COVID-19: The Great Reset. Forum Publishing, Genf, (Juli) 2020:

„In early July 2020, we are at a crossroads ... One path will take us to a better world: more inclusive, more equitable and more respectful of Mother Nature. The other will take us to a world that resembles the one, we just left behind – but worse and constantly dogged by nasty surprises“ (ibd., Titelei):

Anfang Juli 2020 stehen wir am Scheideweg ... Ein Weg führt uns in eine bessere Welt: integrativer, gerechter und mit mehr Respekt gegenüber Mutter Natur. Der andere Weg wird uns in eine Welt führen, die der ähnelt, die wir gerade hinter uns gelassen haben, die aber schlechter ist und voller böser Überraschungen Übersetzung der schwabschen intellektuellen Ergüsse

Ob die *Schöne Neue Welt* des Klaub Schwab und seiner Gesinnungs-Genossen (sowie Mit-Täter) besser ist als die uns (seit Hunderten, Tausenden von Jahren) bekannte, darf bezweifelt werden, namentlich dann, wenn man sich mit ihren „Errungenschaften“ auseinandersetzt:

Geradezu pathognomisch herrscht bereits heute eine (Pseudo-)Wissenschafts-Gläubigkeit, sozusagen als Glaubensbekenntnis einer „neuen Zeit“. Der von Corona. In der – nach Goebbels – gilt: „Wenn man eine große Lüge erzählt und sie oft genug ... [erwähnt], werden die Leute sie am Ende glauben.“ Und ihre Folgen – mehr volens als nolens – ertragen.

Von solch „neuen“ Lehren in einer vorgeblich „neuen Zeit“, die mit Überwachung und MindKontrol, mit Eugenik und Trans-Humanismus, die mit der totalen digitalen Transformation unserer Gesellschaft aufs engste verbunden, die gleichsam der Prototyp einer hybriden Kriegsführung und eine Kriegserklärung an und gegen die gesamte Menschheit sind, handelt (auch) eine seit kurzem erscheinende Buchreihe des Herausgebers vorliegenden Briefwechsels: Huthmacher; Richard A.: WAS BLEIBT VOM MENSCH IM POST-HUMANISMUS? ÜBERWACHUNG UND MINDKONTROL, EUGENIK UND TRANSHUMANISMUS SOWIE DIE DIGITALE TRANSFORMATION UNSERER GESELLSCHAFT. Bisher erschienen: Bände 1 und 2. Ebozon, Traunreut, 2020.

Bücher, die – folgerichtig, ultimativ – die Frage stellen: Was bleibt vom Mensch im Trans-Humanismus, in einer post-humanen Zeit?

In einer Zeit, in der fast alle Trans-/Post-Humanisten ein elitär-technokratisches Konzept verfolgen, das nicht nur den bedingungslosen technologischen Fortschritt, mithin

eine globale Technokratie, sondern auch die Unterordnung gesellschaftlicher Entwicklung und individuellen Seins unter das Prinzip neoliberaler Profitmaximierung postuliert.

Dadurch, dass Transhumanisten „Bewusstsein“ (was auch immer sie darunter verstehen mögen) in Künstliche Intelligenz (KI) und diese, konsekutiv, sequentiell, von einer KI in die nächste verlagern resp. eine globale KI schaffen (wollen), in die sämtliche individuelle Bewusstseins-Zustände eingehen, soll, zudem, eine „Unsterblichkeit“ des je Einzelnen (jedenfalls eine solche seines angeblichen Bewusstseins, wenn auch nicht seines bewussten Seins) geschaffen werden.

Die Superintelligenz, eine Kreation unabhängig von der jeweiligen Kreatur, die dadurch entstehen könnte, erscheint ebenso unreal wie beängstigend; es bleibt die Frage: Was ist Hybris von Psycho- und Soziopathen, was machbar, was (im Sinne vernünftig bedachten Fortschritts) gar zu raten?

Und unweigerlich drängt sich eine weitere Frage auf: Wo bleibt der Mensch mit dem, was ihn, den Menschen, aus- und, überhaupt, zum Menschen macht? Wo bleibt der Mensch mit seinen Hoffnungen und Wünschen, mit seiner Trauer und Freude, mit seinen je eigenen Wertvorstellungen, mit solch höchst individuellen Konglomeraten, die

sich nicht in eine Cloud hochladen, die sich nicht trans- und uniformieren lassen?

Wollen wir also eine Existenz um der Existenz willen? Wollen wir eine Existenz jenseits jeglicher Individualität (ertragen)?

Jedenfalls: Spätestens dann, wenn transhuman(istisch)e Ziele und eine posthumane Gesellschaft (letztere als Folge ersterer) als weltanschaulich-philosophischer Imperativ formuliert werden – mit Zielen, die vermeintlich ehren, die, indes, nur vorgeblich hehre –, erscheint es geboten, den Bestrebungen eines Klaus Schwab und all der anderen Trans- und Post-Humanisten Einhalt zu gebieten; sinnvoller wäre es sicherlich (gewesen), bereits den Anfängen zu wehren.

- Pahlow, S.: COVID-19-Lockdowns – Mittel zum Zweck des „Great Reset“. <https://www.epochtimes.de/meinung/gastkommentar/covid-19-lockdowns-mittel-zum-zweck-des-great-reset-der-grossen-transformation-der-welt-a3395004.html>, aktualisiert am 12. Dezember 2020 und abgerufen am 14.12.2020
- Ploppa, H.: Der große Reset. Die Eliten wollen Corona nutzen, um in einem Akt „schöpferischer

Zerstörung“ eine schöne neue Techno-Welt [zu] errichten. *Rubikon* vom 20.6.2020, <https://www.rubikon.news/artikel/der-grosse-reset>, abgerufen am 14.12.2020

- Castellini, T.: Mehr als ein Etikettenschwindel. Der neue Feudalismus ist grün und smart – statt „The Great Reset“ droht „The Great Reload“. Teil 1/2. *Rubikon* vom 17.11.2020, <https://www.rubikon.news/artikel/mehr-als-ein-etikettenschwindel>, Abruf am 14.12.2020
- Lafontaine, O.: Der Neoliberalismus hat ausgedient, sagt der Chef des Weltwirtschaftsforums. *NachDenkSeiten* vom 25. September 2020, <https://www.nachdenkseiten.de/?p=65200>, abgerufen am 14.12.2020
- Loos, M.: „The Great Reset“: Was steht da wirklich drin? ¹³³

¹³³Anm. des Herausgebers: Partikel (wie „da“) sind fast immer überflüssig; das lehrte uns als Gymnasiasten schon unser alter Deutschlehrer Fritz Frey – Gott hab ihn selig (auch wenn er, völlig neben der Sache liegend, mein ganz und gar nicht vorhandenes Talent für Komik wieder und wieder mit dem von Otto Schenk, einem seiner früheren Schüler, verglich) –, das lehrte uns der alte Fritz Frey schon als Sextaner, vor fast

Handelszeitung (Schweiz) vom 09.12.2020, <https://www.handelszeitung.ch/panorama/the-great-reset-was-steht-da-wirklich-drin>, abgerufen am 14.12.2020:

WEF-Chef Klaus Schwab geriet mit seinem Schlagwort in wilde Debatten. Aber was will er eigentlich? Sein Buch zum Umbruch ist eine vage Utopie:

sechs Jahrzehnten. Jener Fritz Frey, der uns beibrachte, dass „Karl der Große“ wohl eher den Namen „Karl der Sachsen-schlächter“ verdiene und der – ersterer, der Zeitgenosse – weder verwandt noch verschwägert war mit (dem späteren ZDF-Chefredakteur) Peter Frey, welcher in *dem* weinseligen Rhein-Städtchen *das* alt-ehrwürdige Gymnasium besuchte, in dem sein Namens-Vetter unterrichtete und das den Namen *des* deutschen Lyrikers trägt, der sich in Frankreich mit den Symbolisten sowie in England mit den Präraffaeliten auseinandersetzte und dann als „Dichturfürst“ in München lebte, im übrigen Klaus Mann und die Brüder von Stauffenberg zu seinen Jüngern zählte.

Manche glauben gar, dass ihm, dem Dichturfürst, die Gnade des frühen Todes zuteil wurde, ansonsten er sich in die Geschichte und Geschichte eines Reiches verstrickt hätte, das gerade einmal zwölf statt der angestrebten tausend Jahre überdauerte und ganz wesentlich das Produkt jener Kräfte war, die Vorläufer des Systems sind, das hier als das neoliberale beschrieben wird.

„Das Weltwirtschaftsforum (WEF) und sein Gründer Klaus Schwab sehen in der Corona-Pandemie eine Chance, die Welt zu verbessern. Dazu haben sie eine Initiative namens 'The Great Reset' gestartet – also den grossen Umbruch. Schwab veröffentlichte dazu – zusammen mit dem französischen Autor Thierry Malleret – ein Buch mit diesem Titel: 'Covid 19: The Great Reset'.“

Der Inhalt des Artikels ist – mit Verlaub – so rotzdumm und die Sprache der Autorin so scheußlich, dass sich weitere Ausführungen erübrigen. Sollte sich die Autorin – zu Unrecht – angegriffen fühlen, bin ich gerne bereit, mit ihr intellektuell die Klinge zu kreuzen. Jedenfalls betrachte ich es – auch – als meine Aufgabe, solche und ähnliche Journalisten als das zu entlarven, was sie sind: schlichtweg Dummschwätzer.

Und die Nachwelt möge entscheiden, wer mit Verstand sowie sprachgewaltig und wortmächtig geschrieben hat: Journallisten wie die genannten (die man/Frau eher als „Journaille“ bezeichnen sollte, welchen Ausdruck bekanntlich Karl Kraus prägte, der, 1902, in *Die Fackel* [Die Fackel 3, Nr. 99, S. 1] über „die Verwüstung des Staates durch die Pressmaffia“ schrieb, weshalb er diese Bezeichnung [Journaille] „dem Sprachgebrauch überliefere“) oder der Herausgeber vorliegenden Briefwechsels; von Empathie sei erst gar nicht die Rede.

- Chavent, K.: Die Enthüllung. Entziehen wir uns den Programmierungen und lassen nur eine Autorität zu: die über uns selbst.

Es steht da, schwarz auf weiß. Wir hören es in klaren Worten: Die Welt steht vor einem gigantischen Umbruch. Auf der einen Seite der „Great Reset“: die Übernahme der Kontrolle über das Lebendige durch Technologie und Künstliche Intelligenz und damit das Ende des Menschseins. Auf der anderen Seite diejenigen, die sich nicht mit der Maschine verbinden und die aus der Verantwortung eines erwachenden Bewusstseins heraus eine menschliche Welt erschaffen. Techno-Faschismus oder Freiheit, Mensch oder Maschine, künstliches oder natürliches Leben?

Rubikon vom 25. November 2020, <https://www.rubikon.news/artikel/die-enthullung> (Abruf: 14.12. 2020)

- Der globale Käfig. Die Verursacher der Coronakrise bieten Lösungen für Probleme an, die sie selbst zu verantworten haben. Teil 2/2.

Rubikon, Weltredaktion, 21. November 2020, <https://www.rubikon.news/artikel/der-globale-kafig> (Abruf am 14.12.2020)

- Häring, N.: Rückkehr zur Normalität darf es nicht geben, weil das Weltwirtschaftsforum den Großen Neustart will.

Der britische Premier hat klar gemacht, dass er keine Rückkehr zur Normalität nach Covid wünscht. Er übernimmt die Agenda, die Prinz Charles und Klaus Schwab beschrieben haben, als sie die Great-Reset-Initiative des Weltwirtschaftsforums vorstellten.

Geld und mehr. Ein Blog von Norbert Häring. <https://norberthaering.de/die-regenten-der-welt/boris-johnson-great-reset/>, abgerufen am 14.12.2020

- Bernert, J.: Der große Neustart. Bill Gates verkündete im NBC-Interview den Corona-Fahrplan für die nächsten Jahre: vier Jahre Corona-Maßnahmen und zehn Jahre Wiederaufbau.

Rubikon vom 21.10.2020, <https://www.rubikon.news/artikel/der-grosse-neustart-2>, Abruf am 14.12.2020

- Halefeldt, E.: PLÄNE VON WEF, UNO UND CO. Was der „Great Reset“ bedeutet.

Tichys Einblick vom 20.11.2020, <https://www.tichyseinblick.de/feuilleton/great-reset/>, abgerufen am 14.12.2020:

„Die in Davos vereinte Wirtschafts- und Polit-Elite einschließlich der Vereinten Nationen wünscht sich ´völlig

neue Grundlagen für unser Wirtschafts- und Sozialsystem' ...

Seit einiger Zeit schwebt ein Signalwort durch die öffentliche Diskussion: The Great Reset – der Große Neustart. Was wie eine Mischung aus geheimnisvollem Märchen und Verschwörungstheorie klingt, ist die Vision einer seriösen und mächtigen Organisation: Das World Economic Forum (WEF) / Weltwirtschaftsforum, die Vereinigung der ökonomischen und politischen Welt-Elite, hat sich auf die Fahnen geschrieben, die Weltordnung durch die Veränderung der wirtschaftlichen, sozialen und politischen Rahmenbedingungen von Grund auf zu verbessern. Die Vereinten Nationen sind mit von der Partie.

Das Jahrestreffen des WEF, einer 'internationalen Organisation für Öffentlich-Private Kooperation', findet traditionell in Davos statt. Die für Januar 2021 geplante Zusammenkunft wurde allerdings auf den Mai verschoben und in eine Hotelanlage nahe Luzern verlegt. Die Veranstaltung ... trägt den Titel 'The Great Reset'.

Im Mittelpunkt stehen 'die Lösungen, die zur Bewältigung der dringendsten Herausforderungen der Welt erforderlich sind. Führende Persönlichkeiten aus der ganzen Welt werden zusammenkommen, um einen gemeinsamen Erholungspfad zu entwerfen, 'The Great Reset' in der Zeit nach ... COVID-19 zu gestalten und eine Gesellschaft mit mehr Zusammenhalt und Nachhaltigkeit wieder aufzubauen' ...

Im September 2020 beschäftigte sich der 'WEF-Sustainable Development Impact Summit' bereits mit den Prinzipien des Great Reset. Im Oktober fand dann der Jobs Reset Summit statt, als dessen Ziel benannt wurde, 'proaktiv eine neue Agenda für Wachstum,

Arbeitsplätze, Kompetenzen und Gerechtigkeit zu gestalten´. Mitte November tagt der ´Pioneers of Change Summit´.“

Nun denn, bei so viel Aktivität unserer „Oberen“ – mit Zielen, ganz hehren, unser aller Wohlergehen zu mehren (oder doch eher das eigene? *Tunica propior pallio?*) –, bei so viel Umtriebigkeit dieser „Herren“, bei all dem, was sie insinuieren, kann für´s Volk, sollt man jedenfalls denken, allweil nur das Beste resultieren.

Wer´s glaubt wird selig. Wer´s nicht glaubt, kommt auch nicht (mehr) in den Himmel. Denn den haben die Trans-Humanisten ab-geschafft. Wohlbedacht. Aus eigener Macht. Auch wenn sie die Rechnung ohne den Herrgott gemacht.

Die Dystopie, die uns in post-neoliberaler Zeit, in Zeiten des "BIG GOVERNMENT" erwartet, habe ich bereits früher zusammengefasst ¹³⁴ und teilweise, als Replik auf Klaus Schwabs „Great Reset“, schon zuvor angeführt; weil sie, die Dystopie, für die Masse der Menschen – immer noch – kaum vorstellbar ist, seien ihre Essentials nochmals angeführt, zusammengefasst, gewichtet und gewertet:

Geradezu pathognomisch für unsere Zeit ist an die Stelle früherer religiöser eine Pseudowissenschafts-Gläubigkeit getreten, sozusagen als Glaubensbekenntnis einer „neuen Zeit“. Der „von Corona“. In der – nach Goebbels – gilt: „Wenn man eine große Lüge erzählt und sie oft genug wiederholt, werden die Leute sie am Ende auch glauben.“

Von diesen „neuen Lehren“ in einer „neuen Zeit“, die in der gefakten Corona-Pandemie quasi ihre Generalprobe zu bestehen haben und die mit Überwachung und Mindkontrolle, mit Eugenik und Trans-Humanismus, die mit der totalen digitalen Transformation unserer Gesellschaft aufs

¹³⁴Huthmacher; Richard A.: WAS BLEIBT VOM MENSCH IM POST-HUMANISMUS? ÜBERWACHUNG UND MINDKONTROLLE, EUGENIK UND TRANSHUMANISMUS SOWIE DIE DIGITALE TRANSFORMATION UNSERER GESELLSCHAFT. Ebozon, Traunreut, 2020. Band 1 und Band 2, dort jeweils ZUSAMMENFASSUNG

engste verbunden, die gleichsam der Prototyp einer hybriden Kriegsführung und eine Kriegserklärung gegen die gesamte Menschheit sind, handeln (auch) vorliegende Buch-Reihe und deren einzelne Bände. Immer wieder. Unter den verschiedensten Gesichtspunkten.

Somit stellt sich die Frage: WAS BLEIBT VOM MENSCH IM POST-HUMANISMUS?

„Transhumanismus“ und „Posthumanismus“ sind als philosophische Denkrichtungen nicht neu; gleichwohl hat der Transhumanismus in den letzten Jahrzehnten durch die rasante Entwicklung von Digitalisierung und künstlicher Intelligenz großen Auftrieb erfahren. In diesem Zusammenhang steht „Trans“ für den Übergang zu einem „neuen“ Menschen mit größeren physischen und intellektuellen Möglichkeiten; der „Posthumanismus“ geht noch einen Schritt weiter, indem er den Menschen in seinem Geist-Körper-Dualismus generell überwinden will und Visionen von völlig neuen Existenzformen jenseits des herkömmlichen Denkens entwickelt.

Nach Ansicht der Posthumanisten werden durch die exponentiell beschleunigte Entwicklung der Technik schon in absehbarer Zeit und baldiger Zukunft Bewusstseinsformen und künstliche Superintelligenzen auf nichtbiotischer Basis möglich sein.

Salopp formuliert: Post-Humanismus ist der Zustand, in dem wir leben (müssen) – mit allen gesellschaftlichen, politischen und individuellen Konsequenzen –, sofern, sobald und soweit unser aller Existenz trans-human transformiert wurde.

Es war der Zoologe *Julian Huxley*, Halbbruder von *Aldous Huxley* (letzterer, bekanntlich, Autor von „*Brave New World*“ [„*Schöne neue Welt*“]), der, ersterer, den Begriff „Transhumanismus“ prägte; eine Veränderlichkeit der Arten, ein Artenwandel (im Sinn von Weiter- und Höherentwicklung) wurde bereits von *Thomas Huxley* („der Bulldogge Darwins“, 1825-1895) vertreten, vom Großvater des Eugenikers *Julian Huxley* und des Schriftstellers *Aldous Huxley*.

Nach (Julian) Huxley waren es namentlich (1968) Abraham Maslow („*Toward A Psychology of Being*“: Psychologie des Seins), Robert Ettinger (1972: „*Man into Superman*“) sowie der iranisch-amerikanische Schriftsteller und Philosoph Fereidoun M. Esfandiary („*Are You a Transhuman? Monitoring and Stimulating Your Personal Rate of Growth in a Rapidly Changing World*“, 1989), die zur Popularisierung der Begrifflichkeit „Transhumanismus“ und zur Verbreitung seiner Inhalte beitrugen.

Obgleich im Laufe der Jahre eine ganze Reihe von Büchern und Artikeln für oder wider den Transhumanismus

veröffentlicht wurde, ist das Hauptaktionsfeld der „Transhumanisten“ das World Wide Web.

„Bei den ´Transhumanisten´ soll es – laut eigener Darstellung – unterschiedliche Strömungen geben – von extremen Extropianern über ´demokratische Transhumanisten´ bis zu ´transhumanistischen Sozialisten´, die angeblich eine Synthese aus Sozialismus und Transhumanismus anstreben.“

Die (aller-)meisten Trans-/Post-Humanisten verfolgen jedoch ein elitär-technokratisches Konzept, das nicht nur den bedingungslosen technologischen Fortschritt, eine globale Technokratie, sondern auch die Unterordnung der gesamtgesellschaftlichen Entwicklung unter das Prinzip der – neoliberalen – Profitmaximierung fordert und propagiert. („Das Profitprinzip muss jede Faser der Gesellschaft durchdringen“: Klaus Schwab, wie zit. zuvor.)

Jedenfalls träumen Trans-Humanisten, beispielsweise, davon, ihre sinnliche Wahrnehmung zu trans-zendieren (mit Hilfe entsprechender technischer Hilfsmittel); sie träumen weiterhin davon, un-mittelbar (ohne Tastatur, Sprach-eingabe und dergleichen) mit Computern zu kommunizieren, um sich neue Kommunikations- und Handlungsmöglichkeiten zu erschließen; mittels Computertechnik, aber auch mit Hilfe von Nanotechnologie und Genetic Engineering sowie durch das Hochladen je eigenen Bewusstseins

in Einheiten Künstlicher Intelligenz wollen sie sich neu bilden und formen; in Folge wäre es ggf. erforderlich, die Rechte und Normen einer solch transhuman transformierten Gesellschaft und der in ihr lebenden Trans-humanen neu zu benennen und neu zu benamen.

Dadurch, dass sie „Bewusstsein“ (was auch immer Transhumanisten darunter verstehen mögen) in Künstliche Intelligenz (KI) und konsekutiv, sequentiell von einer KI in die nächste verlagern (resp. eine globale KI schaffen, in die sämtliche individuelle Bewusstseins-Zustände eingehen), soll eine „Unsterblichkeit“ des je Einzelnen (jedenfalls eine solche seines Bewusstseins, wenn auch nicht seines Bewusst-Seins) geschaffen werden – die Superintelligenz, die Kreation unabhängig von der jeweiligen Kreatur, die dadurch entstehen könnte, erscheint ebenso beängstigend wie unreal; es bleibt die (bereits zuvor gestellte) Frage, was ist hier Hybris von Psycho- und Soziopathen, was ist machbar, (im Sinne des Fortschritts: wohin, wofür, wozu?) gar zu raten!

Und unweigerlich; Liebste, drängt sich eine weitere Frage auf (die ebenfalls bereits zuvor gestellt wurde): Wo bleibt der Mensch mit dem, was ihn, den Menschen, aus- und ihn, den Menschen, überhaupt zum Menschen macht? Wo bleibt der Mensch mit seinen Sehnsüchten und Gefühlen, mit seinen Hoffnungen und Wünschen, mit seiner Trauer und Freude, mit seinen je eigenen Wertvorstellungen, mit jenem höchst individuellen Konglomerat, das sich nicht in

eine Cloud hochladen, das sich nicht transformieren, nicht uniformieren lässt?

Wollen wir also eine Existenz um der Existenz willen? Wollen wir eine Existenz jenseits jeglicher Individualität? Wollen wir die Auflösung und den Zerfall all dessen, was das Leben ausmacht, das die Menschheit seit Tausenden und Abertausenden von Jahren kennt?

Spätestens dann, wenn transhumanistische Ziele als weltanschaulich-philosophischer Imperativ formuliert werden („Für uns stellt die Menschheit nur ein Übergangsstadium im Prozess der Evolution von Intelligenz dar, und wir befürworten den Einsatz von Technik, um unseren Übergang vom menschlichen zum transhumanen oder posthumanen Zustand zu beschleunigen“), spätestens dann erscheint es geboten, solchen Bestrebungen Einhalt zu gebieten; sinnvoller wäre es m.E. gewesen, bereits den Anfängen zu wehren.

Denn wissenschaftlich-technische Entwicklung löst per se weder soziale noch individuelle Probleme, vielmehr verhindert der technokratische Ansatz der Trans-/Posthumanisten die Sicht auf gesellschaftliche Zusammenhänge und Widersprüche, auf den globalen neoliberalen Kontext als Ursache für Armut und Not, für Ausbeutung und Krieg.

Deshalb sind Trans- und Posthumanismus als Gesellschaftstheorie untauglich, weil in ihrem Menschenbild reduktionistisch, in ihrem wissenschaftsphilosophischen Konzept technizistisch und dadurch, in toto, zur Schaffung einer – tatsächlich – humanen Gesellschaft im Interesse der überwiegend Mehrheit der Menschen ungeeignet:

Der Transhumanismus verheißt den Menschen das (z. B. Grenzenlosigkeit, Unsterblichkeit), was ihnen, in concreto, ihre Würde, ihr individuelles Mensch-Sein nimmt – nicht zuletzt durch die in-humanen Manipulationen, welche die Menschen zum Erreichen solch trans- und post-humaner Ziele über sich ergehen lassen und die sie anderen aufzwingen müssen.

Gleichwohl, meine Liebe, gilt festzuhalten: Manche der Trans- und Posthumanisten-Träume haben sich bereits – teilweise oder auch in Gänze – erfüllt; andere, so walte Gott, mögen nie in Erfüllung gehen.

Zu den „klassischen“ Methoden von Mind Control (Kontrolle von Bewusstsein, Gedanken und Gefühlen) gehören die an ein Horror-Szenario erinnernden Methoden, die im (geheimen) MK-Ultra-Programm der CIA angewandt wurden; in diesem MK-Ultra-Programm untersuchte man, jahrzehntelang, die Wirkung von Drogen (insbesondere von Meskalin und LSD), von Giften, Chemikalien und Gasen, von Elektroschocks, von grauenhaften Hirnoperationen (wie beispielsweise Lobotomien) und von willkürlich

herbeigeführten, lebensgefährlichen Infektionen (mit Bakterien und Viren).

Wie von der CIA selbst zugegeben, wurden im Rahmen des MK-Ultra-Programms zudem zahlreiche Menschen entführt und Kinder – für Gehirnwäsche-Experimente – sexuell missbraucht.

Das Projekt MKULTRA (Mind Kontrol Ultra) umfasste Menschenversuche in 149 Unterprojekten; diese wurden an über 70 staatlichen Einrichtungen durchgeführt. In zwei Anhörungen vor dem US-Senat legte der damalige Direktor der CIA, Admiral Stansfield Turner, Einzelheiten offen. Seinen Angaben zufolge befasste sich MKULTRA (namentlich) mit Elektroschocks, Drogen, Hypnose und Schlafentzug. Außerdem gab es Forschungen zu Motivation, Versagen und menschlichen Reiz-Reaktionsmechanismen.

Generelles Ziel von MKULTRA – so die Weisung des CIA-Direktors – war die „Vorhersage, Steuerung und Kontrolle des menschlichen Verhaltens“. (Ich weiß, Liebste, gewisse Inhalte wiederhole ich, wiederholen wir. Indes: Bestimmte Sachverhalte kann man nicht oft genug iterieren, auf dass sie sich dem Leser einprägen mögen, einem Brandmal gleich.)

Die EKT (Elektrokrampftherapie) wurde – und wird heutigentags immer noch – sowohl in „normalen“ psychiatrischen wie auch in Haft-Anstalten, beim Militär und in sonstigen Menschenversuchs-Einrichtungen zu Zwecken der Bewusstseinskontrolle angewandt. Beispielsweise werden mit dem B.E.S.T.-Verfahren (**B**litz-**E**lectro**S**hock-**T**herapy) renitente US-Soldaten (seit dem 2. Weltkrieg) wieder gefügig gemacht. Seit den Neunziger-Jahren wird die EKT USA-weit und in zunehmendem Maß in unzähligen Krankenhäusern – nicht nur in Psychiatrischen Anstalten! – angewendet; EKT-in-the-morning gehöre zur Routine wie die Verabreichung von Pillen.

Und weiterhin, zum Arsenal von MindKontrol (wie diese und dieses im Great Reset zum Einsatz kommen wird):

Mikrowellen-Waffen arbeiten, ohne Spuren zu hinterlassen; sie sind klein, leicht zu tarnen und problemlos zu transportieren. So werden „die Opfer ... nicht mit einer Schußwunde aufgefunden, sondern sterben scheinbar an ‚normalem‘ Herzversagen, Hirnschlag, Krebs usw.“

Zudem lässt sich auch menschliches Verhalten durch elektromagnetische Wellen unmittelbar steuern: mit Hilfe elektromagnetische Wellen ist eine direkte Beeinflussung menschlicher Gedanken, Gefühle und Wahrnehmungen möglich; vor allem in den USA und in der früheren UdSSR wurden bzw. werden entsprechende Forschungen betrieben.

Durch die Wahl einer entsprechenden Frequenz und mittels Variierung der Senderleistung lassen sich alle nur denkbaren Empfindungen, Gemütszustände (von verzweifelt bis euphorisch), Aktivitätsniveaus (von Lethargie bis Aggressivität) und dergleichen mehr von außen oktroieren. Auch gegen den Willen der Betreffenden und Betroffenen und/ oder von diesen unbemerkt.

Schon seit den Zwanziger-Jahren des letzten Jahrhunderts werden die Auswirkungen elektromagnetischer Wellen auf den menschlichen Organismus untersucht. Neben den bekannten thermischen Wirkungen (Lemma, neu-deutsch Hashtag: Mikrowellenherd) ließen sich insbesondere folgende nicht-thermische physische und psychische Wirkungen nachweisen:

Beeinflussung der nervalen Erregungsleitung (Reizleitung), Beeinträchtigung der Blut-Hirn-Schranke und der Hirnwellenaktivität, Einfluss auf Hypothalamus und Hypophyse sowie – konsekutiv – auf entsprechende Hormonausschüttungen, Störung des Schlaf-Wach-Rhythmus´ (Melatonin-Ausschüttung!), Schlafstörungen, Verschiebung der Dominanz der beiden Hirnhälften, Wahrnehmungsstörungen (Parästhesien, Halluzinationen, Hören von Stimmen), Neurasthenie, vegetative Störungen wie Zittern und Schweißausbrüche [erinnert sei an die Zitteranfänge unserer hochverehrten Frau Bundeskanzler*In!], Hirn- und Nervenschädigungen, Malignome, teratogene

Wirkung, Veränderung der Geruchs- und Geschmacks-Wahrnehmung, Herzrhythmus- und Kreislaufstörungen, Herzschmerzen, Herzrasen, Verhaltensänderungen und -auffälligkeiten, Erschöpfung, Mattigkeit, schnelles Ermüden bei Belastung, Einschränkung der körperlichen und geistigen Leistungsfähigkeit, Konzentrations- und Gedächtnisverminderung, Schilddrüsenüberfunktion, Haar- ausfall, Tinnitus u.a.m.

Mikrowellen enthalten – abhängig von ihrer Wellenlänge, Frequenz und Dauer – höchst unterschiedliche Informationen für menschliche Zellen; durch die Wechselwirkungen ersterer mit letzteren können zum Beispiel Hormone und Neurotransmitter ausgeschüttet werden, die das Denken, Fühlen und Verhalten von Menschen in höchstem Maße beeinflussen und Wahrnehmung und Aufmerksamkeit, Stimmung und Gefühlszustände, Schmerzempfinden und circadiane Rhythmik, Merkfähigkeit und Sprache elementar beeinträchtigen.

Selbst mit umgebauten Mikrowellen-Herden lassen sich innerhalb kürzester Zeit bösartige Tumore induzieren; schon mit einem Mikrowellen-Richtstrahler herkömmlicher Technik ist es möglich, einen Menschen zu töten.

Mittlerweile ist es unstrittig, dass Mikrowellen auch zu akustischen Eindrücken, beispielsweise in Form gehörter Sprache, führen können. (Bereits im zweiten Weltkrieg

nahmen Piloten, die in einen Radarstrahl gerieten, Geräusche wahr – Radarstrahlen sind letztlich gepulste Elektrowellen. Das Geräusch kann sehr lästig sein und als Tinnitus empfunden werden.)

Selbst Taube können Mikrowellen hören, denn der Geräuscheindruck entsteht direkt im Gehirn (im auditiven Cortex). „Inzwischen gibt es ein US-Patent ... für ein Gerät, welches Stimmen auf Distanz direkt ins Gehirn einspielen kann – offiziell als Hilfsmittel für Taube.“

Mit Hilfe elektromagnetischer Wellen lässt sich jedoch nicht nur Sprache (auch subliminal, d.h. unterschwellig) übertragen, vielmehr ist auf diesem Wege eine unmittelbare Beeinflussung menschlicher Gedanken, Gefühle und Wahrnehmungen möglich.

Auch gilt festzuhalten: Biomolekulare Motoren („Nanomachines“) sind heute bereits imstande, kleine Apparate und dergleichen anzutreiben; insbesondere für sog. DNA-Maschinen ergibt sich eine Vielzahl von Anwendungsmöglichkeiten:

„Da Radiowellen lebendes Gewebe sehr effizient durchdringen, könnte es möglich sein, das Verhalten einzelner DNA-Moleküle von außen zu steuern. Metallantennen unterschiedlicher Materialien und Größen könnten eingesetzt werden, um verschiedene DNA-Moleküle auf Radiowellen unterschiedlicher Frequenzen einzustellen.“ Erhebt

sich, wiederum, die Frage: Warum wohl werden Chemtrails verspürt?

Zu bedenken ist, zudem: Zwar lassen sich neuronale Prozesse auf bioelektrische Gesichtspunkte reduzieren, lassen sich dadurch Schnittstellen zwischen Gehirn und technischen Apparaten schaffen; die Seele eines Menschen jedoch, das, was ihn in seinem Innersten, was ihn als einmalig und einzigartig ausmacht, lässt sich derart nicht fassen und schon gar nicht begreifen, verstehen und würdigen:

„Es muss ... [deshalb, im Diskurs] möglich sein, den Menschen als 'trans-technisches' Wesen zu thematisieren, als ein Wesen, das von der Technik in und an seinem Körper profitiert, aber in dieser Technik nicht aufgeht.“

Somit stellt sich in diesem Kontext, weiterhin, die Frage, inwiefern und inwieweit durch biotechnologische Möglichkeiten – und namentlich aufgrund von Brain-Computer-Interfaces – die Selbst- und Fremdbilder von Menschen derart und dermaßen geändert werden, dass sie „den Herrschenden“ eine ideologische Rechtfertigung zum Eingriff in die körperliche, mentale und psychische Integrität des je einzelnen Menschen liefern.

Zudem: Namentlich biotechnologische Manipulationen, die das Verhalten beeinflussen, gar völlig bestimmen, las-

sen sich zur Manipulation ganzer Gruppen, ja ganzer Völker missbrauchen; in Experimenten ist es bereits gelungen, das Verhalten von Tieren durch entsprechend Stimulationen vollkommen zu kontrollieren und im jeweils erwünschten Sinne zu manipulieren:

„Technische Eingriffe ins Gehirn sind ... wie kaum ein anderes Forschungsgebiet mit Manipulations- und Missbrauchsängsten verknüpft ... Im Anschluss an die frühen Stimulationsexperimente von ... Penfield und ... Delgado geben die neuen neurotechnologischen Möglichkeiten Anlass zu der Befürchtung, dass auf diese Weise Verhaltensmanipulationen möglich werden könnten, die die Betroffenen nicht einmal als Fremdsteuerung wahrnehmen ...“

Wo nun bleiben die positiven Aspekte transhumaner Bestrebungen zur Schaffung posthumaner Lebensformen?

„Hoffnung auf die nicht allzu ferne Wiederbelebung der Suspendierten [der Toten] weckt bei den Kryonikern insbesondere die Nanotechnologie, die für die tiefgekühlten Gehirne Zellreparatur Atom für Atom verspricht.“ „Sames [Transhumanist und Kryonikforscher sowie Anatomie-Professor] und seine Glaubensbrüder sind davon überzeugt, dass es irgendwann einen Forscher geben wird, der einen Weg findet, die Schäden zu beheben, die durch die Einfrierprozedur entstehen.“

Sie stellen sich vor, dass in Zukunft Nano-Roboter durch menschliche Blutbahnen kreisen, um zerstörte Zellen Atom für Atom wegzuräumen. Sie schließen nicht aus, dass die Stammzellenforschung früher oder später ganze Organe oder gar Körper klonet. Deswegen beschäftigt es Leute wie Sames nicht, ob seine Niere matschig wird und die Äderchen unter seiner Haut platzen. 'Das überlassen wir den kommenden Generationen.' Überhaupt: Der Körper sei unwichtig. Ausschließlich auf das Gehirn komme es an, das müsse gut erhalten bleiben.“

Eine realistische Perspektive, die Kryonik? Ich glaube, kaum, meine Liebe!

Mittlerweile stellen Transhumanisten die (für viele von ihnen rhetorische Frage): „Wie wäre es ..., wenn jeder ... sich selbst – unabhängig von den äußeren Bedingungen – mittels Genetic Engineering, Computertechnik, des 'Hochladens' des eigenen 'Bewusstseins' in Einheiten 'künstlicher Intelligenz' (KI) oder durch den Einsatz von Nanotechnologie so verändern könnte, wie es ihm ... beliebt? Wenn man sich frei entscheiden könnte, sich nach eigenen Vorstellungen zu verändern, die Sinne beliebig zu erweitern ... oder die physischen Kräfte?“

Und es wird ernsthaft darüber diskutiert, ob die „Menschenrechte“ sich untereinander stark unterscheidender

„Transhumaner“ zur Abgrenzung gegeneinander wie gegenüber „normalen“ Menschen in einer künftigen „posthumanen Gesellschaft“ neu zu definieren sind.

Derart zeigt sich das diabolische Gesicht des Trans- und Posthumanismus´. Solcherart manifestiert sich das wahre Gesicht der Herren einer *Neuen Weltordnung*, das unverfälschte Gesicht derer, die mit ihrem Great Reset eben diese Ordnung implementieren und etablieren wollen.

Derart sind ihre tatsächlichen „Perspektiven“. Solcherart sind die Vorstellungen und Ziele der New World Order. Der Brave New World. Des Great Reset. So denken und handeln Schwab, Gates und Konsorten tatsächlich.

Wiewohl schon Goethe wusste, dass faustisches Streben eines Korrektivs bedarf, soll es nicht ins Verderben führen. Heutzutage sind wir hinter solches Wissen, offensichtlich, weit zurückgefallen.

**Weil´s der Schöpfung
so gefällt. Oder: Was
uns vom Cyborg
unterscheidet**

So viel Wehmut.

So viel Seh-
sucht. Dann
die Liebe.

Und der Liebe Zuversicht tilgte meiner
Sehnsucht Wehmut, verdrängte mein kum-
mervolles Wähnen in meinem – ach so –
menschlich Sehnen, nahm meine Trau-
er, stillte mein Verlan-
gen, und wo zuvor
nur zagend Bangen
das Leben selbst –
statt einer bloßen Seh-
sucht nach dem Leben
mitsamt deren sinnlos´
Streben – nunmehr zu
mir sprach:

Das Leben ist
voll der prallen Fülle.

Ohne Lieb´ jedoch ist
alles nur inhalts- leere Hülle.

Deshalb kannst du
nur in Liebe zu den

wirklich leben
Deinen, in Liebe

zu allen Menschen auf der Welt. Weil ´s der Schöp-
fung so, doch anders nicht gefällt. In Gottes Namen.
Amen. Mithin: Nicht Cyborgs wollen wir werden,
Menschen wollen wir sein. Hier, auf Erden.

PARERGA UND PARALIPOMENA (DAS ENDE DES NEOLIBERALISMUS´. DER BEGINN VON “BIG GOVERNMENT“)

- Ausführungen zu Anmerkung 1:

N.N. und N.N. (die Namen solcher Autoren wie derer des in Bezug genommenen ZEIT-Artikels muss und sollte man sich nicht merken; offensichtlich sind sie weder imstande noch willens, sinnvolle Fragen und Nach-Fragen zu stellen):

Klaus Schwab

„Der Neoliberalismus hat ausgedient“

Die Corona-Krise zeigt: Wir müssen den globalen Kapitalismus neu definieren ... Sonst komme die Veränderung mit Gewalt.

ZEIT ONLINE vom 21. September 2020,
<https://www.zeit.de/wirtschaft/2020-09/corona-kapitalismus-rezession-wef-neoliberalismus-klaus-schwab/komplettansicht>, abgerufen am 115. Geburtstag meines Vaters, Gott hab ihn selig.

Dass die Veränderung kommt, mehr noch: dass sie bereits in vollem Gange, ist offensichtlich. Dass sie mit Gewalt betrieben wird ist evident. Dass die Gewalt (noch viel)

größer wird, wenn sich die Menschen entschieden(er als bisher) gegen die ihnen – ohne Rücksicht auf Verluste – aufgezwungenen globalen sozialen Veränderungen wehren, lässt sich an den fünf Fingern abzählen.

Und dass ein Ultra-Kapitalist, transnationaler Faschist und dezidierter Trans-Humanist wie Klaus Schwab eine Art (vordergründiger) Appeasement-Politik zur Durchsetzung fundamentaler gesellschaftlicher Veränderungen betreibt, dass – vulgo – der Wolf Kreide gefressen hat ist ebenso offensichtlich wie (aus seiner Sicht) folgerichtig.

Wer also einem durch und durch verderbten Mann (um diese altmodische Formulierung zu gebrauchen) glaubt, ist selber schuld. Wie so viele schuldig wurden und schuldig sind: in Gedanken, Worten und Werken. Ob sie ihre Schuld (auf dieser Welt) büßen müssen, bleibt abzuwarten.

- Ausführungen zu Anmerkung 2:

Huthmacher, Richard A.: Offensichtliches, Allzuoffensichtliches. Zweier Menschen Zeit. Von der Nachkriegszeit bis zur Gegenwart. Höchstpersönliche Betrachtungen zu gesellschaftlichen Ereignissen und Entwicklungen. Zum Menschsein und dazu, was den Menschen ausmacht. Eine deutsche Geschichte – Teil 2. Norderstedt bei Hamburg, 2015: „Hast du das L?“ – „Ja!“ – „Hast du das O?“ – Das Internet, im kalten Krieg geboren:

Meine Liebe,

Fluch und „Segen“ des kalten Krieges kommen beispielsweise in der Entwicklung von Internet und World Wide Web zum Ausdruck.

Überlegungen, wie militärisch unverzichtbare Kommunikationsstrukturen die globalen Verwüstungen überstehen könnten, die eine nukleare Auseinandersetzung zwischen Ost und West nach sich ziehen würde, beschäftigten bald nach dem zweiten Weltkrieg Wissenschaftler, insbesondere der (1948 von der U.S. Air Force gegründeten) Rand Corporation (Research and Development, RAND), der wohl ersten Denkfabrik weltweit [Europa Archiv. 1968/1, 11, 412-414]; sie führten zur Entwicklung des Internet. Dessen Pioniere sind namentlich Paul Baran vom RAND sowie der Brite Donald Watts

Davies [RAND: Paul Baran and the Origins of the Internet, <http://www.rand.org/about/history/baran.html>, abgerufen am 26.10.2014; Donald Watts Davies, Biographie, http://www.thocp.net/biographies/davies_donald.htm, abgerufen am 26.10.2014]: Zu kommunizierende Informationen sollten in kleine „Datenpakete“ zerlegt werden und autonom ihren Empfänger finden. Die Idee des Internet war geboren.

“In 1962, a nuclear confrontation seemed imminent. The United States (US) and the Union of Soviet Socialist Republics (USSR) were embroiled in the Cuban missile crisis ... US authorities considered ways to communicate in the aftermath of a nuclear attack. How could any sort of ‘command and control network’ survive? Paul Baran, a researcher at RAND, offered a solution: design a more robust communications network using ‘redundancy’ and ‘digital’ technology” [RAND: Paul Baran and the Origins of the Internet, <http://www.rand.org/about/history/baran.html>, abgerufen am 26.10.2014].

Erst 1983 wurde das (zuvor einzig und allein militärischer Nutzung vorbehaltene) „Netz“ in ein weiterhin militärischen Zwecken dienendes MILNET (Military Network) und das der Öffentlichkeit zugängliche ARPANET (Advanced Research Projects Agency Network), den Vorläufer des Internet geteilt (ARPANET und ARPA sind

die zivilen Vari-anten des DARPA [Defense Advanced Research Projects Agency]).

S.: Hafner, K. und Lyon, M.: ARPA KADABRA oder Die Geschichte des Internet. dpunkt-Verlag, Heidelberg, 2000
Naughton, J.: A Brief History of the Future: The Origins of the Internet. Phoenix, London, 2000

Zwar gibt es eine Reihe von Wissenschaftlern, die (tatsächlich oder auch nur angeblich) beanspruchen, der Erfinder des Internet zu sein:

„Ich hatte vergangene Woche die Gelegenheit, den Vater des Internet ... zu befragen. Oder sagen wir: einen der Väter, denn diese Vaterschaft beanspruchen ja viele für sich, sogar Al Gore. Leonard Kleinrock ersann an der University of California in Los Angeles (UCLA) das geniale Verfahren, die Daten in kleinen Paketen über Leitungen durch die Welt zu schicken. Zwar wurden die ersten Internet-Knoten von der Advanced Research Projects Agency (Arpa) finanziert, die damals für das Verteidigungsministerium Forschungsprojekte förderte. Die Agentur suchte nach einer Methode, die damals knappen Rechenkapazitäten der einzelnen Hochschulen durch den Austausch von Daten besser auszunutzen. Aber es waren in der Mehrzahl zivile Projekte, die damals gefördert wurden. Und auch Kleinrock dachte bei seinen Forschungen nicht an nukleare Auseinandersetzungen ...

Während die ersten Worte, die über das Telefon oder den Fernschreiber geschickt wurden, legendär sind, weiß kaum jemand etwas über die erste Kommunikation im Internet, das damals noch Arpanet hieß. Die fand am 29. Oktober 1969 statt, zwischen einem UCLA-Computer und einem Rechner am Stanford Research Institute. Es sollten die Buchstaben LOG (für "Login") übermittelt werden. Parallel sprachen die Techniker übers Telefon. 'Hast du das L?' – 'Ja!' – 'Hast du das O?' – 'Ja!' – 'Hast du das G?' Dann stürzte der Rechner ab" (*Die Zeit Online Wissen*. Nr. 28/2001, http://www.zeit.de/2001/28/200128_stimmts_internet_xml, abgerufen am 26.10.2014: Stimmt's?).

Auch wird versucht, den Blick von der ursprünglich ausschließlich militärischen Nutzung des Internet resp. seiner Vorläufer auf überwiegend zivile Aspekte zu lenken.

Ein intensives Studium der zur Verfügung stehenden Quellen jedoch lässt keinen Zweifel offen, dass nach wie vor Heraklits Wort vom Krieg als Vater aller Dinge gilt:

„Πόλεμος πάντων μὲν πατήρ ἐστί, πάντων δὲ βασιλεύς, καὶ τοὺς μὲν θεοὺς ἔδειξε τοὺς δὲ ἀνθρώπους, τοὺς μὲν δούλους ἐποίησε τοὺς δὲ ἔλευθέρους.“ Auf Deutsch: „Der Krieg ist der Vater aller Dinge, aller Dinge König.

Die einen macht er zu Göttern, zu Menschen die anderen, die einen zu Sklaven, die anderen zu Freien.“

In der Tat macht der Krieg einige, wenige, sehr wenige zu „Königen“. Durch Blut und Elend unendlich vieler. Zu Göttern, auch nur zu Menschen macht er keinen. Sehr wohl aber alle zu Sklaven.

Und Krieg wird auch derzeit geführt. Global. Gegen alle Menschen dieser Welt. Indes mit hybriden Waffen. Will meinen: Mit der Fiktion einer angeblich tödlichen Seuche. Die man bisher als Husten und Schnupfen bezeichnete.

Oh Herr hilf, die Not ist groß. Denn die Dummheit der Menschen ist unendlich. Und führt sie geradewegs in ihren, der Menschen Untergang.

- Ausführungen zu Anmerkung 3:

Zutter, A. und Elsigk, R.: Weil sie Göring nicht grüßten ..., <http://www.st-arnulf.de/Material/PfarrerSchulz/text.shtml>, abgerufen am 18.12.2020:

Sieben Pflastersteine vor dem Bischöflichen Priesterseminar in Trier erinnern seit Ende Mai dieses Jahres an ehemalige Absolventen des Seminars, die als Priester Opfer des NS-Regimes wurden ... Einer der Steine trägt den Namen Johannes Schulz, ein weiterer den Namen Josef Zilliken ...

Ende Mai 1940 kam es in dem heute noch existierenden Ausflugslokal „Waldfrieden“ in der Nähe des Laacher Sees zu einer folgenschweren Begegnung.

Johannes Schulz und Josef Zilliken saßen an jenem Nachmittag auf der Terrasse des Gasthofs, als unvermutet der damalige Generalfeldmarschall Göring in Begleitung einiger Offiziere erschien, um ebenfalls dort Platz zu nehmen. Während die Ankömmlinge von den übrigen Gästen mit 'Heil Hitler' begrüßt wurden, nahmen die beiden Pfarrer keine Notiz von Göring. Am Abend desselben Tages wurden beide von der Gestapo verhaftet; sie kamen ins Gefängnis nach Andernach, danach ins Konzentrationslager Buchenwald ...

‘Denen habe ich es ... gezeigt. Ich habe sie ins KZ geschickt’, sagte Göring ... ‘Und habe befohlen, dort eine Stange mit einer alten Mütze von mir aufzustellen. Jetzt müssen sie jeden Tag daran vorbeimarschieren und den nationalsozialistischen Gruß üben.’“

- Ausführungen zu Anmerkung 4:

Häring, N.: Die Corona-Dystopie. *Rubikon* vom 14.04.2020, <https://www.rubikon.news/artikel/die-corona-dystopie>, abgerufen am 18.12.2020, e.H.:

Das Weltwirtschaftsforum, der Club der größten multinationalen Unternehmen, arbeitet an einer globalen Überwachungsarchitektur. Einstiegsprojekt ist das *Known-Traveller-Digital-Identity-Programm (KTDI)*. In einem ... Interview vom 24. März beschreibt Microsoft-Gründer Bill Gates, wie Covid-19 ein erster globaler Anwendungsfall für diese Infrastruktur sein könnte.

„‘Schlussendlich werden wir ein Zertifikat für die brauchen, die entweder genesen oder geimpft sind, weil wir nicht wollen, dass Menschen ... durch die Welt reisen, in der es Länder gibt, die es (das Virus) leider nicht unter Kontrolle haben. Man will diesen Menschen nicht die Möglichkeit komplett nehmen, zu reisen und zurückzukommen’ ... ‘Deshalb wird es schließlich eine Art *digitalen Immunitätsbeleg* geben, der die globale Öffnung der Grenzen ermöglichen wird’ ...

Mit der aktuellen Kooperation von Google und Apple bei der Bereitstellung einer einheitlichen Corona-App zur Identifizierung möglicher Covid-19-Infizierter für die

beiden alles dominierenden Mobiltelefon-Betriebssysteme Android und iOS könnte der global zugängliche Speicherort entstehen. Mangels Standards für fälschungssichere und global akzeptierte Urkunden von Gesundheitsbehörden verlässt man sich auf die App der beiden Internetgiganten, die nach chinesischem Vorbild feststellen soll, ob man sich in unmittelbarer Nähe eines positiv getesteten aufgehalten hat.“

- Ausführungen zu Anmerkung 5:

„The Commons Project is a *non-profit public trust*, established with support from the *Rockefeller Foundation*, to build digital services for the common good. Its Common-Health Android platform lets people collect and manage their *personal health data* and share it with the health services, organizations and apps they trust“ (World Economic Forum, <https://www.weforum.org/organizations/commons-project>, abgerufen am 18.12.2020; eig. Hrvhbg.).

Mit anderen Worten: „Health services, organizations and apps they [we] trust“ sollen Zugriff haben auf die Gesundheits- und Krankheits-Daten möglichst aller Menschen auf der Welt. Sofern wir ihnen, den Apps, den Gesundheitsdiensten, den Non-Profit-Organisationen und sonstigen „Gutmenschen“, sofern wir der Rockefeller-Foundation und anderen „Wohltätern“ der Menschheit trauen.

Indes: Wenn ich das Wirken der Rockefeller-Foundation betrachte, wie ich dieses (namentlich) in:
Huthmacher, Richard A.: Nobelpreisträger – Mythos und Wirklichkeit. Band 3: Träger des Medizin-Nobelpreises. Teilbände 1-4
beschrieben habe, bin ich der Meinung, dass die Menschen all überall auf der Welt eher misstrauen als trauen sollten.

Dass sie weder dem Known-Traveller-Digital-Identity-Programm (KTDI) noch dem Commons Project noch den Impfungen noch sonstigen Maßnahmen gegen ein Virus namens Corona trauen sollten. Ein Virus, das früher für eine Rotznase verantwortlich war. Und heute, per Dekret de Mufti named Bill Gates, für Millionen und Abermillionen Tote die Verantwortung trage. Allein: Ja wo sind sie denn, die Millionen von Toten, wo sind sie nur geblieben, sie, über die so oft, so viel ward geschrieben – im Voraus, im Nachhinein wurden sie schlichtweg erlogen, die Toten, oft nur ward, beredt, geschwiegen.

„CORONA-TEST SCHIEBT NANO-ROBOTS INS GEHIRN“

Meine Liebe!

Bereits 2016 schrieb die *PZ (Pharmazeutische Zeitung)*¹³⁵: „Was sich anhört wie Science-Fiction könnte schon bald zur Realität werden: Forscher auf dem Gebiet der Nanotechnologie sind sich sicher, dass winzige Roboter – Nanobots genannt – in Zukunft Krebs bekämpfen, Medikamente ins Gehirn transportieren und kleinste chirurgische Eingriffe durchführen werden ... Es drängen sich [jedoch] ... Fragen auf: Wie kommen die Roboter in den Körper? Woher wissen sie, wo sie hin ... und was sie tun sollen? Wie kann man sie kontrollieren? Und nicht zuletzt: Wie wird man sie wieder los?“

Für die Entwicklung von Nanobots gibt es zwei grundsätzliche und grundsätzlich verschiedene Ansätze: die Top-down- und die Bottom-up-Methode. Die Top-down-Ansätze versuchen, bereits entwickelte Roboter so weit zu verkleinern, dass diese für einen entsprechenden Einsatz

¹³⁵Pharmazeutische Zeitung, Ausgabe 47/2016 vom 22.11. 2016: Medizin. Nanotechnologie: Roboter im Blut

in der Medizin in Frage kommen; bei der Bottom-up-Methode werden die Nanobots aus einzelnen Molekülen (auf-)gebaut.

„The health care industry of today is focusing on developing minimally invasive techniques for diagnosis, as well as treatment of ailments. The most promising development in this field involves marriage of the latest nanomaterial science and robotics technology with biological knowledge: Nanorobotics. This paper will deal with the latest development in this field as well as the promising future it offers, mainly focusing on health care, though this is a nanoscopic fraction of the scope of this technology“¹³⁶.

S. (beispielsweise) auch:

¹³⁶Bhat, A.S.: NANOBOTS: THE FUTURE OF MEDICINE. International Journal of Management and Engineering Sciences, 2014, Volume 5. Issue 1, 44-49

-
- ¹³⁷S. die Ausführungen zu Anmerkung 1 in PARERGA UND PARALIPOMENA zu „CORONA-TEST SCHIEBT NANO-ROBOTS INS GEHIRN“ ...:
T Jacob 1, K Hemavathy, J Jacob, A Hingorani, N Marks, E Ascher: A nanotechnology-based delivery system: Nanobots. Novel vehicles for molecular medicine. J Cardiovasc Surg (Torino), 2011 Apr;52(2):159-67. PMID: 21460765.
“A novel genetic sequence that targets a specific cell population has been successfully designed, cloned and encapsulated in a nanoparticle. This experiment is a significant step towards the development of a nanoparticle-based delivery system for therapeutic delivery of targeted gene-therapy“ ...
- ¹³⁸Reddy, N. G.: Nanotechnology use in medicine. Journal of Evolution of Medical and Dental Sciences, 2014, 3. Jg., Nr. 68, S. 14683-14694
- ¹³⁹Somanna, M. B.: Nanobots: The future of medical treatments. Int J Sci Tech Res, 2015, 4. Jg., Nr. 6
- ¹⁴⁰Abeer, Syed: Future medicine: nanomedicine. JIMSA, 2012, 25. Jg., Nr. 3, S. 187-192; e.H.: “Nanomedicine will have extraordinary and far-reaching implications for the medical profession, for the definition of disease, for the diagnosis and

treatment of medical conditions including aging, and ultimately for the improvement and extension of natural human biological structure and function. As the science and technology of nanomedicine speed ahead, *ethics, policy and the law are struggling to keep up. It is important to proactively address the ethical, social and regulatory aspects of nanomedicine* in order to minimize its adverse impacts on the environment and public health ...“

¹⁴¹Kroecker, Kirk L: Medical nanobots. Communications of the ACM, 2009, 52. Jg., Nr. 9, S. 18-19

¹⁴²Gutierrez B, Bermúdez CV, Ureña YRC, Chacón SV, Baudrit RV (2017) Nanobots: Development and Future. Int J Biosen Bioelectron 2(5):00037. DOI: 10.15406/ijbsbe.2017.02.00037; e.H.:

“Some decades ago, nanoscale machines called ‘nanobots’ (better known as ‘nanobots’) were only in science fiction. Today, they are expected to be the next generation of nanodevices and to change the technology related to medical diagnosis and drug delivery. *Many challenges have to be faced to develop this technology; not only from the technical, biological and physicochemical point of view but also concerning the risks of using new materials and devices at nanoscale and their interaction with the environment and hu-*

Der Autor des zuvor zitierten wissenschaftlichen Beitrags (Bhat, A.S.: NANOBOTS: THE FUTURE OF MEDICINE) kommt zu der optimistischen Schlussfolgerung (eig. Übersetzung):

„Die Anwendung von Nanorobotern in der Medizin ist von weitreichenderer Bedeutung als die irgendeiner anderen Sub-Disziplin ... und bietet zahlreiche Vorteile gegenüber einer konventionellen Behandlung: niedrigere Kosten,

man beings. The aim of this review is to describe the nanobots, the technology and advances and in more detail the applications related to medicine.“

¹⁴³S. die Ausführungen zu Anmerkung 2 in PARERGA UND PARALIPOMENA zu „CORONA-TEST SCHIEBT NANO-ROBOTS INS GEHIRN“ ...:

David Salinas Flores: The “human GPS”– the 2014 Nobel prize in medicine: great scientific fraud. Int Phys Med Rehab J, 2018, 3. Jg., Nr. 3, S. 193-196; e.H.:

“The 2014 Nobel Prize in Physiology or Medicine was awarded to John O’Keefe, May-Britt Moser and Edvard I. Moser, researchers for their discoveries of cells that constitute a positioning system in the brain, an ‘inner GPS’ in the brain ...

eine schnellere Heilung, keine oder nur minimal-invasive (chirurgische) Eingriffe ... Deshalb hoffen wir, bald Zeuge umwälzender Veränderungen in der Medizin zu werden, vergleichbar denen der industriellen Revolution ...

Wenn uns ein ganzes Heer von Nanorobotern in unserem Inneren schützt, könnten wir, in der Tat, in den nächsten Jahrzehnten die Krankheiten besiegen und das menschliche Leben bis zu einem Alter verlängern, das wir uns heute kaum vorstellen können.“

Bleibt nur zu kommentieren: Dein Wunsch in Gottes Ohr!
144

¹⁴⁴S. die Ausführungen zu Anmerkung 3 in PARERGA UND PARALIPOMENA zu „CORONA-TEST SCHIEBT NANO-ROBOTS INS GEHIRN“ ...:

Darüber, dass die Schulmedizin oft mehr Segen als Fluch ist, habe ich namentlich ausgeführt in ...

Ergo: Wer mit Nanorobotern Human-Experimente – namentlich im menschlichen Gehirn – macht (Nanobots sind die moderne Variante experimenteller hirnchirurgischer Eingriffe!) wird mit dem Nobelpreis geehrt. Sic. Sicque: Honorem cui honorem. Inhonestitiamque.

In der Tat. Und: Bildung täte Not. Nicht nur, um ein paar einfache lateinische oder altgriechische Sätze, sondern auch und insbesondere, um die komplexen Zusammenhänge unseres (biologischen wie sozialen) Seins zu verstehen. Um, meine Liebe, exempli gratia, zu erkennen, dass COVID nicht für

Dem Entwicklungsansatz und dem jeweiligen Einsatzgebiet entsprechend sehen Nanobots, folgerichtig, ganz unterschiedlich aus. „Manche Herausforderungen beim Design von Nanorobotern sind jedoch ... universell: Fortbewegung, Energieversorgung und Zielerkennung sind nur drei der zu lösenden Aufgaben. Die Fortbewegung in Flüssigkeiten wie Wasser erscheint einfach zu lösen, auf Nanometerebene gibt es jedoch große Reibungswiderstände, und im Körper kommt noch der gerichtete Blutstrom dazu.

Die vielversprechendsten Ansätze sind aus der Natur entlehnt. So entwickelte eine Forschergruppe ... einen muschelförmigen Roboter, dessen Fortbewegung durch das Öffnen und Schließen der 'Muschelschalen' bewerkstelligt wird. Dieses Modell, das nur wenige hundert Mikrometer groß ist, wird über ein externes Magnetfeld kontrolliert ... Damit kommt die Mikromuschel mit jedem Zyklus ein Stückchen vorwärts und kann mithilfe des externen Magnetfelds navigiert werden ¹⁴⁵.

„coronavirus disease“, sondern für „contract of virtual identity“ steht.

¹⁴⁵Tian Qiu et (multi) al.: Swimming by reciprocal motion at low Reynolds number. Nat Commun. 2014 Nov 4;5:5119. doi: 10.1038/ncomms6119:

„This reciprocal swimming mechanism opens new possibilities in designing biomedical microdevices that can propel by

Auch der Antrieb mit rotierenden Zilien oder Flagellen, abgesehen bei verschiedenen Bakterien, kommt infrage und wird untersucht ... [Beispielsweise] werden nachgebaute Nanoschrauben mit magnetischen Substanzen beschichtet und durch angelegte rotierende Magnetfelder in Bewegung versetzt ...

So stellten ... Forscher ... der ETH Zürich eine Operation des Auges mit Mikroroboter-Unterstützung bei einem lebenden Hasen nach. Der knapp 2 mm lange Mikroroboter kann ins Auge injiziert, ebenfalls durch ein Magnetfeld gesteuert und schließlich wieder entfernt werden ... ¹⁴⁶

a simple actuation scheme in non-Newtonian biological fluids.“

¹⁴⁶Ullrich, F. et al.: Mobility experiments with microrobots for minimally invasive intraocular surgery. *Invest Ophthalmol Vis Sci.* 2013 Apr 23;54(4):2853-63. doi: 10.1167/iovs.13-11825; e. H.:

„Intravitreal introduction of untethered mobile microrobots can enable sutureless and precise ophthalmic procedures. *Ex vivo and in vivo experiments demonstrate that microrobots can be manipulated inside the eye.* Potential applications are targeted drug delivery for maculopathies such as AMD, intravenous deployment of anticoagulation agents for retinal vein occlusion (RVO), and mechanical applications, such as manipulation of epiretinal membrane peeling (ERM). The

Denkbare Einsatzgebiete sind der zielgerichtete Transport von Wirkstoffen zu bestimmten Strukturen im Auge, etwa bei der Therapie von Makulopathien, oder die Applikation von Antikoagulanzen zur Auflösung von Blutgerinnseln in der Netzhaut ...

Neu ist auch ein Konzept der Drexel Universität in Philadelphia, deren Wissenschaftler ... kugelförmige, magnetische Nanoroboter entwickelt haben, die sich wie Perlenstränge reversibel zusammenfügen lassen. Die Geschwindigkeit der winzigen Züge ist dabei von ihrer Länge abhängig: längere Aggregate bewegen sich schneller als kurzkettige Versionen. Auch bei dieser Methode werden externe Magnetfelder verwendet, um die kleinen Roboter zu steuern ...

Die Wissenschaftler ... halten die Kontrolle und Energieversorgung mithilfe magnetischer Felder für besonders vielversprechend, da Magnetfelder große Reichweiten besitzen und sich mit ihrer Hilfe enorme Mengen von Energie

technology has the potential to reduce the invasiveness of ophthalmic surgery and assist in the treatment of a variety of ophthalmic diseases.“

einfach transferieren lassen. Die Auswirkungen der Magnetfelder auf den Körper ... [seien] minimal ¹⁴⁷ ...

Die kleinen Roboter werden mithilfe von Magneten wieder aus dem Körper entfernt. Es werden aber auch Nanobots aus biologisch abbaubaren Materialien, wie etwa DNA, getestet“ Pharmazeutische Zeitung, Ausgabe 47/2016 ..., wie zit. zuvor

Was hier implementiert und etabliert wird ist nichts anderes als das „Internet of Nano Things“ (IoNT: Internet der

¹⁴⁷Cheang, U., Meshkati, F., Kim, H. et al. Versatile microrobotics using simple modular subunits. *Sci Rep* 6, 30472 (2016). <https://doi.org/10.1038/srep30472>; e.H.:

„The realization of reconfigurable modular microrobots could aid drug delivery and microsurgery by allowing a single system to navigate diverse environments and perform multiple tasks ... Here *by using microswimmers with simple geometries constructed of spherical particles*, we show how *magneto-hydrodynamics can be used to assemble and disassemble modular microrobots with different physical characteristics* ... Furthermore, we experimentally demonstrate the feasibility of dynamically changing the physical properties of microswimmers through assembly and dis-assembly in a controlled fluidic environment. Finally, we show that different configurations have different swimming properties by examining swimming speed dependence on configuration size.“

Nano-Dinge), das sich über das 5G-Netz (und dessen Folge-Generationen) steuern lässt: „Das Internet der Nanodinge (Internet of Nano Things, IoNT) unterscheidet sich nur marginal vom Internet der Dinge (Internet of Things, IoT). Der größte Unterschied ... [besteht darin], dass die innerhalb des IoNT miteinander verbundenen Geräte deutlich kleiner sind. Die Größe der verbundenen Geräte beziehungsweise Sensoren beträgt zwischen 0,1 ... [und] 100 Nanometer[n]“¹⁴⁸.

„Das IoNT besteht aus mehreren Komponenten und kommuniziert auf zwei Wegen. Dies ist zum einen die molekulare Kommunikation, bei der Informationen in Molekülen codiert sind, und zum anderen die elektromagnetische Nanokommunikation, bei der Daten über elektromagnetische Wellen übertragen werden. Die Komponenten selbst lassen sich in vier große Kategorien unterteilen, die zum Informationstransfer beitragen: Nanoknoten, Nanorouter,

¹⁴⁸ComputerWeekly.de: Was ist das Internet of Nano Things (IoNT)? [https://www.computerweekly.com/de/antwort/Was-ist-das-Internet-of-Nano-Things-IoNT#:~:text=Das%20Internet%20der%20Nanodinge%20\(Internet,verbundenen%20Geräte%20deutlich%20kleiner%20sind,abgerufen%20am%2020.23.2020](https://www.computerweekly.com/de/antwort/Was-ist-das-Internet-of-Nano-Things-IoNT#:~:text=Das%20Internet%20der%20Nanodinge%20(Internet,verbundenen%20Geräte%20deutlich%20kleiner%20sind,abgerufen%20am%2020.23.2020)

Nano-Mikroschnittstellen und Gateways [Gateway: Steuerung für das Gesamtsystem; ermöglicht Zugriff über das Internet]“¹⁴⁹.

In: „Oliver Janich: Corona-Test schiebt Nano-Roboter in´s Gehirn“¹⁵⁰ wird die (m.E. mehr als berechnigte) Frage gestellt, weshalb in derart extensivem Ausmaß weltweit „Corona-Tests“ durchgeführt werden.

¹⁴⁹INTERNET OF NANO THINGS. Warum Nanotechnologie zur nächsten IoT-Revolution führen könnte, <https://www.all-electronics.de/warum-nanotechnologie-zur-naechsten-iot-revolution-fuehren-koennte/>, abgerufen am 20.12.2020

¹⁵⁰Oliver Janich: Corona-Test schiebt Nano-Roboter in´s Gehirn, <https://www.bitchute.com/video/mHeIKmOA2ypa/>, abgerufen am 20.12.2020

Sicherlich (auch), um durch falsch positive Tests ¹⁵¹ ¹⁵² ¹⁵³ eine möglichst hohe (angebliche) Zahl von (vermeintlichen) Infektionen nachzuweisen.

¹⁵¹S. die Ausführungen zu Anmerkung 4 in PARERGA UND PARALIPOMENA zu „CORONA-TEST SCHIEBT NANO-ROBOTS INS GEHIRN“ ...:

Corona Doks: Portugiesisches Berufungsgericht hält PCR-Tests für unzuverlässig und hebt Quarantäne auf, <https://www.corodok.de/portugiesisches-berufungsgericht-pcr/>, Abruf am 20.12. 2020; e.U.:

„Auf der Grundlage der derzeit verfügbaren wissenschaftlichen Beweise ist dieser Test [der RT-PCR-Test] an und für sich nicht in der Lage, zweifelsfrei festzustellen, ob die Positivität tatsächlich einer Infektion mit dem SARS-CoV-2-Virus entspricht, und zwar aus mehreren Gründen, von denen zwei von vorrangiger Bedeutung sind: Die Zuverlässigkeit des Tests hängt von der Anzahl der verwendeten Zyklen ab; die Zuverlässigkeit des Tests hängt von der vorhandenen Viruslast ab ...

¹⁵²Jaafar R, Aherfi S, Wurtz N, Grimaldier C, Hoang VT, Colson P, Raoult D, La Scola B. Correlation between 3790 qPCR positives samples and positive cell cultures including 1941 SARS-CoV-2 isolates. *Clin Infect Dis.* 2020 Sep 28:ciaa1491. doi: 10.1093/cid/ciaa1491. Epub ahead of print. S. auch <https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC7543373/pdf/ciaa1491.pdf> (Abruf. 20.12.2020).

Notabene: Der Drogen- wie auch andere gebräuchliche Tests weisen nichts anderes nach als Aminosäuren resp. Nucleotidsequenzen, wobei diese – in Abhängigkeit vom sog. ct-Wert, der Zahl der durchgeführten Amplifikationen (Verdoppelungen); ein ct-Wert von beispielsweise 40 führt zu einer 2^{40} -fachen Vermehrung der abgestrichenen Nukleinsäuren, also zu einer Vervielfältigung um den Faktor $2^{40} = 1.099.511.627.776(!)$ –, wobei diese, die Nukleinsäuren/Nucleotidsequenzen so oft vermehrt werden, dass es keinen Unterschied macht, meine Liebe, ob man Papayas, Kamele, Ziegenböcke, Rotwein, Eistee, Cola u.v.a.m. oder SARS-CoV2-Viren resp. biologisch längst inaktive kleinste Bestandteile letzterer testet; das Ergebnis wird immer positiv sein. Zudem ist das SARS-CoV2-Virus bis heute nicht isoliert; wie also sollte man die (üblicherweise 3) typischen Genom-Sequenzen des Virus' für den Test in Bezug nehmen?

Weil also vorgenannte Tests – wie an- und ansatzweise ausgeführt – ebenso beliebig wie beliebig manipulierbar sind (wobei die P[L]andemie sofort zu Ende wäre, wenn

¹⁵³Elena Surkova, Vladyslav Nikolayevskyy, and Francis Drobniowski: False-positive COVID-19 results: hidden problems and costs. *The Lancet*, VOLUME 8, ISSUE 12, P1167-1168, DECEMBER 01, 2020. Published: September 29, 2020 DOI:[https://doi.org/10.1016/S2213-2600\(20\)30453-7](https://doi.org/10.1016/S2213-2600(20)30453-7)

nicht mehr getestet würde; insofern existiert eine bloße Test-Pandemie), weil also die Corona-Tests beliebig manipulierbar sind, mithin auch durch eine wesentlich geringe Zahl von Testungen die Fiktion einer Pandemie aufrechtzuerhalten wäre, stellt sich die berechnigte Frage:

Warum müssen, auf Teufel komm raus, in fast jedem Land dieser Erde jeweils Millionen und Abermillionen von Menschen, warum sollen möglichst alle Menschen dieser Welt mit dem Drostent-Schrott-Test getestet werden?

Zudem verwundert, wie die erforderlichen Abstriche angefertigt werden: Derart, dass vielfach die dünne Haut zwischen der oberer Nasenhöhle und dem Gehirn mit einem (nur bei Corona-Tests üblichen!) Monstrum von Abstrichträger durchbrochen wird, so dass wiederholt Liquor cerebrospinalis (Gehirnflüssigkeit) ausgelaufen und es zu Meningitiden/Encephalitiden (Gehirn-[Haut-]Entzündungen) gekommen ist. Ich habe selbst unzählige Abstriche in meinem Leben gemacht, niemals mit einem Totschläger, wie er – honi soit qui mal y pense – bei Corona-Testungen zur Anwendung kommt.

Jedenfalls werden in Thailand bereits Roboter zur Abstrich-Entnahme verwendet Janich wie zit. zuvor; auch in

Deutschland werden Roboter zur Abnahme von Corona-Tests entwickelt ¹⁵⁴.

Und keiner/kaum einer fragt, warum.

Warum also? Vielleicht deshalb, weil bei dieser folter-ähnlichen Testung Nanoroboter möglichst nahe am Gehirn platziert werden? (Dass die Nanobots sich dann von außen, über Magnetfelder, ins Gehirn verschieben lassen, wurde zuvor beschrieben.)

Und weil man derart die Blut-Hirn-Schranke überwinden will – die bei Chip-Applizierung mittels Impfung und damit über die Blutbahn nicht (ohne weiteres) zu durchbrechen ist?

Festzuhalten gilt ¹⁵⁵: “Intranasal administration is a non-invasive method of drug delivery that may bypass the BBB

¹⁵⁴NDR: Corona: Quickborner Unternehmen entwickelt Test-Roboter, <https://www.ndr.de/nachrichten/schleswig-holstein/coronavirus/Corona-Quickborner-Unternehmen-entwickelt-Test-Roboter,coronatestroboter100.html>, Abruf am 20. 12.2020

¹⁵⁵Md S, Mustafa G, Baboota S, Ali J. Nanoneurotherapeutics approach intended for direct nose to brain delivery. Drug Dev Ind Pharm. 2015;41(12):1922-34. doi:

[Blood-Brain-Barrier: Blut-Hirn-Schranke] ... The review [Nanoneurotherapeutics approach intended for *direct nose to brain delivery*] discusses ... the mechanisms of drug absorption across nasal mucosa to the brain [and] strategies to overcome the blood brain barrier.“

10.3109/03639045.2015.1052081. Epub 2015 Jun 9. PMID: 26057769 [e.H.]

„Ziel der Übung“ ist also die Überwindung der Blut-Hirn-Schranke durch nasale Applikation der zu verabreichenden Substanz resp. der beizubringenden Nano-Partikel/Nanobots (s. hierzu, beispielsweise, auch ¹⁵⁶ ¹⁵⁷ ¹⁵⁸).

¹⁵⁶ Mahajan HS, Mahajan MS, Nerkar PP, Agrawal A. Nanoemulsion-based intranasal drug delivery system of saquinavir mesylate for brain targeting. *Drug Deliv.* 2014 Mar;21(2):148-54. doi: 10.3109/10717544.2013.838014. Epub 2013 Oct 16. PMID: 24128122: “Results of in vivo bi-odistribution studies show higher drug concentration in brain after intranasal administration of NE [nanoemulsion] than intravenous delivered PDS [plain drug suspension]. The higher percentage of drug targeting efficiency (% DTE) and nose-to-brain drug direct transport percentage (% DTP) for optimized NE indicated effective CNS [ZNS] targeting ... via intranasal route.“

¹⁵⁷Mittal D, Ali A, Md S, Baboota S, Sahni JK, Ali J. Insights into direct nose to brain delivery: current status and future perspective. *Drug Deliv.* 2014 Mar;21(2):75-86. doi: 10.3109/10717544.2013.838713. Epub 2013 Oct 9. PMID: 24102636; e.H.: “Now a day’s intranasal (i.n) drug delivery is emerging as a reliable method to bypass the blood-brain barrier (BBB) and deliver a wide range of therapeutic agents including both small and large molecules, growth factors, viral vectors and even stem cells to the brain and has shown therapeutic effects in both animals and humans.“

Natürlich könnte auch der (potentiell Erbsubstanz verändernde!) (m-RNA-)Anti-Covid-Impfstoff selbst – während des Abstrichs! – intranasal verabreicht werden ¹⁵⁹ (s. auch

¹⁵⁸ Battaglia L, Panciani PP, Muntoni E, Capucchio MT, Bisibetti E, De Bonis P, Mioletti S, Fontanella M, Swaminathan S. Lipid nanoparticles for intranasal administration: application to nose-to-brain delivery. *Expert Opin Drug Deliv.* 2018 Apr;15(4):369-378.

Doi: 10.1080/17425247.2018.1429401. Epub 2018 Jan 22.
PMID: 29338427:

“The blood brain barrier is a functional barrier allowing the entry into the brain of only essential nutrients, excluding other molecules. Its structure, although essential to keep the harmful entities out, is also a major roadblock ... Several alternative invasive drug delivery approaches, such as trans[-]cranial drug delivery and disruption of blood brain barrier have been explored, with limited success and several challenges. Intranasal delivery is a non-invasive methodology, which bypasses the systemic circulation, and, through the intra- and extra-neuronal pathways, provides direct brain drug delivery.“

¹⁵⁹ *Pharmazeutische Zeitung* vom 24. August 2020: Nasale Coronavirus-Impfung schlägt Injektion.

Tierversuche zeigen, dass die nasale Applikation eines Coronavirus-Impfstoffs nicht nur mit der injizierten Form

¹⁶⁰): „Nasenspray statt Spritze. Tübinger Wissenschaftler wollen einen Corona-Impfstoff für die Nase entwickeln. Damit soll der Körper auf eine Infektion besser vorbereitet werden. Wie bei einer natürlichen Infektion soll der Corona-Impfstoff in die Nase gelangen: In den kleinen Wassertröpfchen schwimmen harmlose, veränderte Viren, auf die später das Immunsystem reagieren soll“ ¹⁶¹.

Dass es sich um „harmlose, veränderte Viren“ handelt, darf bezweifelt werden. Ob es sich um einen konventionellen Impfstoff (Lebendimpfung mit attenuierten Viren) handelt, entzieht sich meiner Kenntnis. Gleichwohl: Dass man die Blut-Hirn-Schranke bei derartiger nasaler Applikation umgehen resp. überwinden will, erscheint mir offensichtlich.

desselben Impfstoffs mithalten kann. In einer Untersuchung war sie sogar wirksamer.

¹⁶⁰Ahmed O. Hassan, Natasha M. Kafai, Igor P. Dmitriev, and (multi) al.: A Single-Dose Intranasal ChAd Vaccine Protects Upper and Lower Respiratory Tracts against SARSCoV-2. VOLUME 183, ISSUE 1, P169-184.E13, OCTOBER 01, 2020. DOI: 10.1016/j.cell.2020.08.026

¹⁶¹ SWR Wissen, <https://www.swr.de/wissen/coronaimpfstoff-fuer-die-nase-100.html>, abgerufen am 20.12.2020: NASEN-SPRAY STATT SPRITZE. Corona-Impfstoff für die Nase?

Laut Janich Oliver Janich: Corona-Test schiebt Nano-Roboter in's Gehirn ..., wie
zit. zuvor lassen sich beim Zentrifugieren der Corona-Ab-
strich-Träger Metallteilchen (mit Widerhaken) isolieren
und (unter dem Mikroskop, bei 800-facher Vergrößerung)
sichtbar machen; derartige Metallteile ließen sich durch
5G problemlos antriggern.

Solches würde exakt den Nanobots resp. deren Anwen-
dung entsprechen, wie ich diese (Bots wie Anwendung)
zuvor – aus gegebenem Anlass kursorisch – beschrieben
habe.

Von Ähnlichem wie Janich berichtet auch Bodo Schiff-
mann ¹⁶².

Bemerkenswerter Weise wurde mir – mirabile dictu – bei
meinen einschlägigen Internet-Recherchen von Google
der Zugang zu Google Scholar verweigert ¹⁶³ – ein Schelm
der Böses dabei denkt.

¹⁶²TODBRINGENDE WEIHNACHTEN – GEDANKEN DES TA-
GES – BODO SCHIFFMANN, [https://www.bitchute.com/vi-
deo/dQVJqr8funlA/](https://www.bitchute.com/video/dQVJqr8funlA/), abgerufen am 20.20.2020, ca. min.
10.30 – ca. min. 11.00

¹⁶³Bei meinen einschlägigen Google-Scholar-Abfragen erschien
irgendwann (und anschließend hartnäckig) die folgende An-
zeige:

„We’re sorry... but your computer or network may be sending automated queries. To protect our users, we can’t process your request right now. See Google Help for more information.“ Offensichtlich gibt es mittlerweile Algorithmen, die unerwünschte Fragesteller und/oder unerwünschte Anfragen abblocken!

Gleichwohl: Auf Google sei, mit Verlaub, ge... Als Arzt, der sich seit Jahrzehnten mit wissenschaftlicher Forschung beschäftigt, kenne ich genügend andere Möglichkeiten, mich interessierende relevante Quellen abzurufen.

PARERGA UND PARALIPOMENA („CORONA-TEST SCHIEBT NANO- ROBOTS INS GEHIRN“)

- Ausführungen zu Anmerkung 1:

T Jacob, K Hemavathy, J Jacob, A Hingorani, N Marks, E Ascher: A nanotechnology-based delivery system: Nanobots. Novel vehicles for molecular medicine. J Cardiovasc Surg (Torino), 2011 Apr;52(2):159-67. PMID: 21460765

“A novel genetic sequence that targets a specific cell population has been successfully designed, cloned and encapsulated in a nanoparticle. This experiment is a significant step towards the development of a nanoparticle-based delivery system for therapeutic delivery of targeted gene-therapy.“

Auf gleiche Art könnten durch Impfungen genetische Informationen (mit potentiell katastrophalen Folgen für den Impfling) appliziert werden: Wunderbar, ein solch menschliches Versuchslabor! Jedenfalls für Eugeniker, die bestimmte Eigenschaften weg-, andere wiederum anzüchten wollen. Indes: Dass es solch üble Eugeniker – die in unheilvoller Tradition stehen – gibt, ist nur eine

Verschwörungstheorie. Und der Autor und Herausgeber dieses Buches und Briefwechsels ist ein übler Verschwörungstheoretiker. Gleichwohl erlaubt er, letzterer, sich, auf die unzähligen Ausführungen über genetische resp. eugenische Experimente in seinen mittlerweile mehr als achtzig Büchern zu verweisen. Darauf an hiesiger Stelle näher einzugehen würde indes sowohl den Rahmen vorliegenden Buches als auch und insbesondere den einer einzelnen Fußnote sprengen.

- Ausführungen zu Anmerkung 2:

David Salinas Flores: The “human GPS”– the 2014 Nobel prize in medicine: great scientific fraud. Int Phys Med Rehab J, 2018, 3. Jg., Nr. 3, S. 193-196; e.H.:

“The 2014 Nobel Prize in Physiology or Medicine was awarded to John O’Keefe, May-Britt Moser and Edvard I. Moser, researchers for their discoveries of cells that constitute a positioning system in the brain, an ‘inner GPS’ in the brain. The Nobel Foundation affirm that the proof which demonstrate that their researches performed on rats also work on humans, is based on information obtained from brain imaging techniques and patients who have undergone neurosurgery. It is a mystery why the Nobel Foundation promotes with conviction that the 2014 Nobel Prize in Medicine winners has found the human brain Global Positioning System. Nowadays, recent researches lead to suspicion that many neuroscientists’ researches can be based with brain nanobots performed in Latin America, being one of the most suspicious, the BRAIN initiative, this project was promoted by The Klavi Foundation. The 2014 Nobel Prize in medicine winners have close relations with this foundation. Therefore, there is a strong suspicion that illicit human experimentation with brain nanobots would have been the real source of information about 2014 Nobel research.“

Dass Experimente an Menschen mit dem Nobelpreis für Medizin honoriert werden, ist leider Gottes nicht neu; dazu habe ich hinlänglich ausgeführt in:

Huthmacher, Richard A.: Alexis Carrel: Eugeniker, Transhumanist, Faschist. Schnurstracks in eine inhumane Gesellschaft. Ebozon, Traunreut, 2020

Derselbe: Frankenstein lässt grüßen. Egas Moniz und die Lobotomie. Ebozon, Traunreut, 2020

Derselbe: Julius Wagner Ritter von Jauregg: Die Angst vor Folter muss grösser sein als die vor dem Schützengraben. Eine unmenschliche Medizin und die „Kriegsneurotiker“ des 1. Weltkriegs. Ebozon, Traunreut, 2020

Derselbe: „Leuchten der Wissenschaft“: Oftmals Betrüger, bisweilen Mörder. Am Beispiel von Robert Koch, Paul Ehrlich und Emil von Behring. Ebozon, Traunreut, 2020

- Ausführungen zu Anmerkung 3:

Darüber, dass die Schulmedizin oft mehr Segen als Fluch ist, habe ich namentlich ausgeführt in:

Huthmacher, R. A.: Die Schulmedizin – Segen oder Fluch? Betrachtungen eines Abtrünnigen, Teil 1. Norderstedt, 2016

Derselbe: Die Schulmedizin – Segen oder Fluch? Betrachtungen eines Abtrünnigen, Teil 2. Norderstedt, 2016

Derselbe: Die Schulmedizin – Segen oder Fluch? Betrachtungen eines Abtrünnigen, Teil 3. Norderstedt, 2016

Derselbe: Wenn Medikamente krank machen. Zu Risiken und Nebenwirkungen stellen Sie bitte keine Fragen. DeBehr, Radeberg, 2019

Derselbe: Psychiatrie. Eine kurze Geschichte des Wahnsinns. DeBehr, Radeberg, 2019

Derselbe: Impfschäden gestern und heute. DeBehr, Radeberg, 2019

Derselbe: AIDS: Und wenn nun alles ganz anders ist? Band 1 (von 2). Die Schulmedizin – Segen oder Fluch?

Betrachtungen eines Abtrünnigen. Band 4, Teilband 1.
DeBehr, Radeberg, 2019

Derselbe: AIDS. Ein Schwindel? Band 2 (von 2). Die
Schulmedizin – Segen oder Fluch? Betrachtungen ei-
nes Abtrünnigen. Band 4, Teilband 2. DeBehr, Rade-
berg, 2019

Derselbe: „Leuchten der Wissenschaft“: Oftmals Betrüger,
bisweilen Mörder. Am Beispiel von Robert Koch, Paul
Ehrlich und Emil von Behring. Die Schulmedizin – Se-
gen oder Fluch? Betrachtungen eines Abtrünnigen.
Band 5, Teilband 1. Ebozon, Traunreut, 2020

Derselbe: Alexis Carrel: Eugeniker, Transhumanist, Fa-
schist. Schnurstracks in eine inhumane Gesellschaft.
Die Schulmedizin – Segen oder Fluch? Betrachtungen
eines Abtrünnigen. Band 5, Teilband 2. Ebozon, Traun-
reut, 2020

Derselbe: Julius Wagner Ritter von Jauregg: Die Angst vor
Folter muss grösser sein als die vor dem Schützengra-
ben. Eine unmenschliche Medizin und die „Kriegsneu-
rotiker“ des 1. Weltkriegs. Die Schulmedizin – Segen
oder Fluch? Betrachtungen eines Abtrünnigen. Band 5,
Teilband 3. Ebozon, Traunreut, 2020

Derselbe: Frankenstein lässt grüßen. Egas Moniz und die Lobotomie. Die Schulmedizin – Segen oder Fluch? Betrachtungen eines Abtrünnigen. Band 5, Teilband 4. Ebozon, Traunreut, 2020

Ergo: Wer mit Nanorobotern Human-Experimente – namentlich im menschlichen Gehirn – macht (Nanobots sind die moderne Variante experimenteller hirnchirurgischer Eingriffe!) wird mit dem Nobelpreis geehrt. Sic. Sicque: Honorem cui honorem. Inhonestitiamque.

In der Tat. Und: Bildung täte Not. Nicht nur, um ein paar einfache lateinische oder altgriechische Sätze, sondern auch und insbesondere, um die komplexen Zusammenhänge unseres (biologischen wie sozialen) Seins zu verstehen. Um, *exempli gratia*, zu erkennen, dass COVID nicht für „coronavirus disease“, sondern für „contract of virtual identity“ steht.

- Ausführungen zu Anmerkung 4:

Corona Doks: Portugiesisches Berufungsgericht hält PCR-Tests für unzuverlässig und hebt Quarantäne auf, <https://www.corodok.de/portugiesisches-berufungsgericht-pcr/>, Abruf am 20.12. 2020; e.U.:

„Auf der Grundlage der derzeit verfügbaren wissenschaftlichen Beweise ist dieser Test [der RT-PCR-Test] an und für sich nicht in der Lage, zweifelsfrei festzustellen, ob die Positivität tatsächlich einer Infektion mit dem SARS-CoV-2-Virus entspricht, und zwar aus mehreren Gründen, von denen zwei von vorrangiger Bedeutung sind: Die Zuverlässigkeit des Tests hängt von der Anzahl der verwendeten Zyklen ab; die Zuverlässigkeit des Tests hängt von der vorhandenen Viruslast ab.

Unter Berufung auf Jaafar et al. (2020; <https://doi.org/10.1093/cid/ciaa1491>) [s. nächste Fußnote] kommt das Gericht zu dem Schluss, dass ´wenn eine Person durch PCR als positiv getestet wird, wenn ein Schwellenwert von 35 Zyklen oder höher verwendet wird (wie es in den meisten Labors in Europa und den USA die Regel ist), die Wahrscheinlichkeit, dass diese Person infiziert ist, <3% beträgt und die Wahrscheinlichkeit, dass das Ergebnis ein falsch positives ist, 97% beträgt´. Das Gericht stellt ferner fest, dass der Schwellenwert für die Zyklen, der für die derzeit in Portugal

durchgeführten PCR-Tests verwendet wird, unbekannt ist.

Unter Berufung auf Surkova et al. (2020; [https://www.thelancet.com/journals/lanres/article/PIIS2213-2600\(20\)30453-7/fulltext](https://www.thelancet.com/journals/lanres/article/PIIS2213-2600(20)30453-7/fulltext)) [s. die über-nächste Fußnote] stellt das Gericht weiter fest, dass jeder diagnostische Test im Kontext der tatsächlichen Krankheitswahrscheinlichkeit interpretiert werden muss, wie sie vor der Durchführung des Tests selbst eingeschätzt wird, und äußert die Meinung, dass 'in der gegenwärtigen epidemiologischen Landschaft die Wahrscheinlichkeit zunimmt, dass Covid-19-Tests falsch positive Ergebnisse liefern, was erhebliche Auswirkungen auf den Einzelnen, das Gesundheitssystem und die Gesellschaft hat'.

KONTROLLIERTE OPPOSITION? ODER EIN MACHWERK DER POLIZEI UND/ ODER DES VERFASSUNGSSCHUTZES?

Musterprozess(e)

... @gmx.de

... corona@anwalt-pankalla.de

07.12.2020 17:31:52

Dr. med. Richard A. Huthmacher
Arzt, Facharzt,
Chefarzt und Ärztlicher Direktor i.R.
Medizin-Psychologe, Medizin-Soziologe
etc. etc.
Schriftsteller
Landshut/Bayern
... @gmx.de

Herrn
Rechtsanwalt Gordon Pankalla
für
ANWÄLTE FÜR AUFKLÄRUNG

Per Email an: corona@anwalt-pankalla.de

MUSTERPROZESS(E)

Sehr geehrter Herr Pankalla,
sehr geehrte Damen und Herren Anwälte,

abgesehen davon, dass ich mich für Ihre exzellente (Öffentlichkeits-)Arbeit bedanken möchte, habe ich durch ein Video von Christoph Hörstel erfahren, dass Sie Klienten suchen, die mit Ihnen zusammen Musterprozesse „in Sachen Corona“ durchzuführen bereit sind.

Nun denn, in mir hätten Sie sicherlich einen kompetenten Partner gefunden (näheres zu mir erfahren Sie in meinem offiziellen Autorenprofil im Anhang).

Konkret geht es um (zu Unrecht) gegen mich erhobene Vorwürfe im Zusammenhang mit

- Nicht-Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes
- Hausfriedensbruch
- Ausstellen unrichtiger Gesundheitszeugnisse.

Auf eine Sachverhaltsdarstellung verzichte ich vorerst; sollten die Anwälte für Aufklärung an einem resp. mehreren Muster-Prozess(en) Interesse haben, bitte ich um

Rückmeldung; wir können dann gerne miteinander telefonieren.

Viel Grüße

Richard A. Huthmacher

Dateianhänge

- Autorenprofil, 20.11.2020.pdf

Der Autor studierte in den 1970-er Jahren Medizin, Psychologie und Soziologie (sowie später Philosophie) und promovierte in Medizin und in den Fachbereichen (Medizinische) Psychologie und (Medizinische) Soziologie. Jahrzehntlang war er – zunächst in eigener Praxis, dann als Chefarzt und Ärztlicher Direktor – im Medizinbetrieb tätig, schließlich Vorstandschef einer eigenen medizinischen Versorgungseinrichtung mit vielen hundert Mitarbeitern. Gleichwohl plagte ihn, mehr und mehr, das Unbehagen an der Schulmedizin, die, oft, meist gar, das Geldverdienen und nicht den Patienten in den Fokus ihres Interesses stellt. Weil er neue Methoden der Krebsbehandlung entwickelte, mit denen er viele Patienten heilen, mit denen der Medizinisch-Industrielle-Komplex indes kein Geld verdienen konnte, weil er, zudem, ein Medikament zum Patent anmeldete, mit dem (fast) jede Corona-Infektion verhindert resp. (fast) jede einschlägige Erkrankung geheilt werden könnte (was natürlich denjenigen, die weltweit Menschen

impfen und chippen wollen, ihr „Geschäftsmodell“ ruinieren würde), nicht zuletzt, weil er sich, sprachgewaltig, solcher Themen bemächtigte, die gemeinhin als obsolet gelten, wurde er zur „persona non grata“ erklärt, seine Ehefrau, treue Wegbegleiterin, bekannte Philosophin, promovierte Germanistin und Theologin, Mitglied der Akademie der Wissenschaften, wurde schlichtweg liquidiert. In Deutschland. Im Deutschland des 21. Jahrhunderts. Er selbst wurde von den Hütern der Interessen von Macht und Geld ins Gefängnis geworfen; mehrere Mordanschläge überlebte er nur knapp. Mittlerweile im Ruhestand hat er in (etwas mehr als) sechs Jahren achtzig Bücher (unterschiedlicher Genres) zu den verschiedensten Themen und in eineinhalb Jahren nahezu 40 Bücher geschrieben und publiziert, mehr als je ein Mensch in der Geschichte der Menschheit, immer und ausschließlich der „condicio humana humanitatis“ verpflichtet. Denn Mensch ist Mensch. Und zum Teufel mit denen, die uns unseres Mensch-Seins berauben wollen.

Musterprozess(e)

... @gmx.de

... corona@anwalt-pankalla.de

14.12.2020 08:33:47

Dr. med. Richard A. Huthmacher
Arzt, Facharzt,
Chefarzt und Ärztlicher Direktor i.R.
Medizin-Psychologe, Medizin-Soziologe
etc. etc.
Schriftsteller
Landshut/Bayern
... @gmx.de

Herrn
Rechtsanwalt Gordon Pankalla
für
ANWÄLTE FÜR AUFKLÄRUNG
Per Email an: corona@anwalt-pankalla.de

MUSTERPROZESS(E)

Sehr geehrter Herr Pankalla,
sehr geehrte Damen und Herren Anwälte,

leider habe ich bisher keine Antwort von Ihnen erhalten. Mir ist bewusst, dass Sie sicherlich mit Mails „überschüttet“ werden; gleichwohl muss ich selbst in Bälde eine Entscheidung treffen, um einen Anwalt zu beauftragen.

Lassen Sie mich deshalb bitte wissen, ob Sie mich im Rahmen eines „Musterprozesses“ begleiten wollen; ich wäre Ihnen zudem verbunden, wenn Sie mir einen „Anwalt für Aufklärung“ im Raum Landshut/München/Regensburg benennen würden.

Viele Grüße

Richard A. Huthmacher

Logischerweise, Liebste, gibt es nur zwei Erklärungen dafür, dass ich nie eine Antwort erhalten habe: Entweder hatten „Anwälte für Aufklärung“ kein Interesse, mich in einem Prozess zu vertreten (obwohl ich, zweifelsohne, sprachmächtig und wortgewaltig bin und schon manchem Anwalt in den unzähligen Rechtsstreitigkeiten, in die ich, nolens volens, verwickelt war, die Schriftsätze diktiert habe; könnte es mithin sein, dass es sich – auch – bei den „Anwälten für Aufklärung“ um eine „kontrollierte Opposition“ handelt?) oder aber Polizei resp. Verfassungsschutz lesen meine Emails mit und lassen diese verschwinden, sofern sie nicht ins Konzept passen. Mit anderen Worten: Meine Mails haben nie den Adressaten erreicht.

Dies wäre – der wertere Leser höre resp. lese und staune – sogar legal. (Wiewohl für jeden recht-schaffenen Menschen illegitim: was war im Lauf der Geschichte nicht schon alles legal, von der Sklaverei bis zu den KZs!) Jedenfalls legal nach dem Bayerischen Polizeiaufgaben-Gesetz ¹⁶⁴:

¹⁶⁴Gesetz über die Aufgaben und Befugnisse der Bayerischen Staatlichen Polizei. Inkrafttreten der letzten Änderung: 1. Januar 2020. Gesetzestext: S. <https://www.gesetze-bayern.de/Content/Document/BayPAG>true?AspxAutoDetectCookieSupport=1>, abgerufen am 16.12.2020.

„Eine so umfassende Eingriffs- und Kontrollbefugnis in die Lebensweise und Privatsphäre habe keine deutsche Behörde seit 1945 besessen ... Das neue Gesetz wird es der bayerischen Polizei erlauben, tief in die Grundrechte der Bürger einzugreifen, und zwar lange bevor eine konkrete Gefahr besteht. Ein erster Schritt in diese Richtung war das bereits im vergangenen Sommer vom bayerischen Parlament beschlossene 'Gesetz zur effektiveren Überwachung gefährlicher Personen'. Es ermöglicht ... Personen ... [in Haft zu nehmen], denen die Polizei eine Straftat in näherer Zukunft zutraut, die aber noch keine begangen haben. Seitdem ist es laut Polizeiaufgabengesetz möglich, Menschen theoretisch unbegrenzt in Haft zu nehmen oder zum Tragen einer Fußfessel zu verpflichten“ ¹⁶⁵.

Praktisch, wenn die „Staatsgewalt“ (als ausführendes Organ des Digital-Finanziellen-Komplexes) beispielsweise sog. Corona-Leugner wegsperren will. Ad infinitum. In Unendlichkeits-Haft. Denn diejenigen, die sich – zum angeblichen Schutz vor einem Husten-und Schnupfen-Virus, das

¹⁶⁵Thurm, F.: Polizeigesetz: In Bayern droht bald überall Gefahr. Telefone abhören, bespitzeln und Post beschlagnahmen ohne konkreten Verdacht: Die CSU verschärft das bayerische Polizeirecht und greift damit in die Grundrechte ein, <https://www.zeit.de/gesellschaft/zeitgeschehen/2018-03/polizeigesetz-bayern-csu-sicherheit-ueberwachung-gewaltenteilung/komplettansicht>, abgerufen am 16.12.2020

seit Ur-Zeiten Teil des humanen Mikrobioms ist – nicht zu Tode impfen oder zwangs-sterilisieren lassen, stellen, in der Tat, eine (potentielle) Gefahr dar. Jedenfalls für die Interessen derer, die impfen, töten, sterilisieren, tracken (wollen), um ihre Herrschaft des Grauens zu implementieren. Und zu etablieren. Am besten nicht nur ad multos, sondern ad omnes annos. Auf dass, endlich, der Traum von einem (Viel-)Tausendjährigen Reich Wirklichkeit werde. Damit sich nunmehr verwirkliche, was Hitler, Stalin, Mao und Konsorten zwar mit all ihrer Macht anstrebten, aber, letztlich, nicht (dauerhaft) umsetzen konnten.

„Die Polizei wird mit dem neuen Gesetz unter anderem ohne konkreten Verdacht Personen durchsuchen können, ihre Telefone abhören, Computer und online gespeicherte Daten auslesen oder verdeckte Ermittler gegen sie einsetzen – und die so gewonnenen Erkenntnisse auch an Nachrichtendienste weitergeben. Das alles wird durch die Kategorie der ‘drohenden Gefahr’ möglich ... Bisher muss eine Gefahr konkret bevorstehen, wenn die Polizei präventiv eingreifen will. Wenn es jedoch künftig nur um eine ‘drohende Gefahr’ geht, darf die Polizei auch eingreifen, wenn noch keine Straftaten begangen wurden – und zumindest unsicher ist, ob sie jemals stattfinden ...

[A]uch die GdP [Gewerkschaft der Polizei] hat verfassungsrechtliche Bedenken gegen die praktisch unbegrenzte Haft für Gefährder. Denn obwohl alle drei Monate

ein Richter die Haft prüfen muss,[erscheint es] unwahrscheinlich, dass ein Gefährder aus dem Gefängnis heraus seine Harmlosigkeit beweisen kann“ ^{ibd.}.

Und in diesem Bayerischen Polizeigesetz in der Version von 2018, zuletzt geändert am 1.1.2020 (ein Schelm, der dächte, die zeitliche Nähe zur Corona-Plandemie sei rein zufällig!) ist in „Art. 45. Verdeckter Zugriff auf informationstechnische Systeme“ wie folgt zu lesen ^{Gesetz über die Aufgaben und Befugnisse der Bayerischen Staatlichen Polizei ..., wie zit, zuvor; e.H.:}

¹Die Polizei kann mit technischen Mitteln verdeckt auf informationstechnische Systeme zugreifen ... ⁶Bei dringender Gefahr ... darf die Polizei Daten ... löschen oder verändern, wenn die Gefahr nicht anders abgewehrt werden kann.“

Auf deutsch, meine Liebe: Ob heutzutage eine Email ihren Empfänger noch erreicht, ob diese abgefangen und ob deren Text manipuliert wird, hängt vom Gut-(oder Schlecht-)Dünken, von der Willkür der Polizeibehörden ab. Jedenfalls in Bayern. Insofern: *Nicht nur im Neoliberalismus, sondern auch in post-neoliberaler Ära, in Zeiten einer Corona- "Hygiene"-Diktatur, in Zeiten des Great Reset gilt (mehr denn je): Deceptio dolusque suprema lex – Tarnen und Täuschen sind Teil des Geschäfts.*

DIES IRAE, DIES ILLA SOLVET SAEC- LUM IN FAVILLA. QUID SUM MISER TUNC DICTURUS?

Liebe Maria!

Nach meinem Offenen Brief an Rechtsanwältin Beate Bahner zu Beginn des sog. 1. Lockdown (welcher – der Brief – eine Reaktion meinerseits auf die Verfassungsbeschwerde der aufgrund ihres Aufbegehrens dann wochenlang psychiatrisierten Heidelberger Rechtsanwältin war) wurde ich, höchst klandestin und zu unterschiedlichen Zeitpunkten, von zwei verschiedenen Beamtinnen des Verfassungsschutzes kontaktiert; man resp. Frau versuchte in diesem Zusammenhang auch, Frau Bahner auf übelste Art zu diskreditieren, mehr noch: sie in schäbigster Weise zu kriminalisieren.

Eine der beiden Damen vom Verfassungsschutz wollte gar eine Honigfalle aufbauen. Indes: Der Honig stank gewaltig (und ich erachtete es geradezu als eine Beleidigung meiner Intelligenz, mich mit derart billigen Tricks – im wahrsten Sinne des Wortes – aufs Kreuz legen zu wollen).

Weil ich nicht in den (alternativ-)medien-wirksamen Widerstand ging, sondern weiterhin Bücher schrieb und dadurch nach Meinung der Wahrer und Hüter von Verfassung und Gesetz – der Gesetzes- und Verfassungsbrecher – jegliche Systemrelevanz verlor, wurde ich in Folge nicht mehr (derart) behelligt.

Jedenfalls möge der Herrgott dafür sorgen, dass ich mein Werk vollenden kann. Bevor die FEMA-Lager kommen. Und/oder der bewaffnete Kampf gegen unsere Unterdrücker, gegen die Schinder der Menschheit und die Verbrecher an jedweder Menschlichkeit, ansteht.

Wie dem auch sei: (Noch) Bücher (zu) schreiben bedeutet wahrlich nicht, sich feige wegzuducken. Zumal ich kaum jemanden kenne, der, von Anfang der „Corona“-Krise an, derart klar wie ich Ross und Reiter, will meinen: Sachverhalte wie – ganz konkret und namentlich – maßgebliche Verbrecher an Menschen und Menschlichkeit sowie deren Hintermänner benannt hat. Auch eine mit ihren Händen Rauten bildende und in Tavistock geframte Frau. Benannt hat.

Die, letztere – dies erlaube ich mir als Medizin-Psychologe anzumerken – immer fetter wird, weil sie das schlechte Gewissen (insofern und insoweit solche Kreaturen – Menschen mag ich sie nicht mehr nennen – noch Reste eines Gewissens haben), die das schlechte Gewissen ob des Unrechts, das sie ihrem Volk und seinen Menschen antut,

die all ihre Verbrechen nur noch mit Hilfe eines Panzers aus Speck zu ertragen vermag. Einer Rüstung aus Fett. Statt aus Eisen. Einer Rüstung indes, die sie, Liebste, nicht schützen wird. Am Tag der Abrechnung. Im Diesseits oder im Jenseits.

Und ich frage mich, ob es die Rosenholz- oder andere Dateien sein werden, die – früher oder (eher) später – enthüllen, wodurch sie, die Pastorentochter, ggf. zu ihren Schandtaten erpresst wurde.

Zu einem Unrecht solchen Ausmaßes erpresst wurde, dass Flash Mobs in sarkastischer Verzweiflung skandieren: Schützt eure ungeborenen Kinder. Verzichtet darauf, sie zu zeugen.

O Herr hilf, die Not ist groß!

Und strafe die Schächer, die solches verbrochen, eine Krux, dass sie je aus ihrer Mutter Leib gekrochen:

**Dies irae
Dies illa**

*Wenn
Von Allen
Menschen
Auf Der Welt
Dermaleinst Die
Maske Fällt Dann
Seh Ich Angst Und
Kummer Und Auch
Schmach Dass Sie Ge-
tragen All Die Tag Die
Das Leben Ihnen Aufgege-
ben So Klaglos All Ihr Un-
Gemach Wie Gespenster Die
Kaum Geboren Schon Verloren
Nur Harren Dass Der Tod Erlö-
sung Gibt In Diesem Schlecht Ge-
spielten Stück Das Man Das Leben Nennt*

Und Wenn
Die Ganze Welt
Dann Brennt Und
**Dies Irae Dies Illa Sol-
vet Saeclum In Favilla**
Dann Hoff Ich Dass Der
Herrgott Ihnen Gnade
Schenkt In Jenem Trauer-
Spiel Das Man Genannt Der
Welten Lauf Gnade Gnade Gnad
Zuhauf

*Für Das
Was Sie Verbra-
chen Kaum Aus Dem
Mutterleib Gekrochen Aus
Dummheit Feigheit Hass Und
Neid Was Sie Getan Für Gut
Und Geld Auf Dieser So Erbärmlich
Welt*

Erbärmlich schon vor Corona. Erst recht erbärmlich seit Corona. Wegen erbärmlicher Figuren, die alle kennen, die wir, wieder und wieder, benennen. Damit sie sich einprägen: die Personen und deren Namen. In das Gedächtnis der Menschheit. In die kollektive Erinnerung. Auf dass auch unserer Kindeskinde noch wissen, was diese Halunken verbrochen, ein Jammer, dass sie je auf die Erde, dass sie je ans Licht der Welt gekrochen.

EIN FALSCHER PROPHET NAMENS MICHAEL BALLWEG

Die gefährlichsten Verräter sind bekanntlich die, welche als Wolfs im Schafspelz daherkommen. Die, welche die Interessen des Volkes für ein paar Silberlinge verraten. Die, welche andere Menschen verkaufen, gleich um welchen Preis. Die, welche Öl ins Feuer schütten, aber den Menschen weismachen (wollen), ihre Absicht sei es zu löschen. Die, welche die Larve des Gut-Menschen tragen (heutzutage unabhängig davon, ob sie diese hinter einer Alltags-, Feiertags oder sonstigen Maske verbergen) und sich bestens zu tarnen wissen.

Wie ein gewisser Michael Ballweg, den die Menschen dieses Landes aus der sogenannten und so genannten Quer-Denker-Bewegung kennen.

Würde meine Frau noch leben, so schrieb ich ihr:

Liebste Maria,

manchmal frage ich mich, ob Dir zwar nicht – wie Bundeskanzler Helmut Kohl – die Gnade der späten Geburt, jedoch die eines frühen Todes widerfahren ist; jedenfalls

blieb Dir die größte Dystopie der (bekannten) Menschheitsgeschichte erspart, die, erstere, die Dystopie, immer klarere und furchterregendere Konturen annimmt.

Der Widerstand gegen das Horror-Szenario, das sich – global, in rasender Geschwindigkeit – vor unser aller Augen entfaltet, das sich mehr und mehr offenbart und nur noch von hirngewaschenen Schwach-Verständigen nicht zu erkennen ist, dieser Widerstand wird maßgeblich geprägt durch seine (vermeintlichen oder tatsächlichen) Protagonisten, durch seine „Galionsfiguren“; es ist ein massenpsychologisches Phänomen, dass diese – die Protagonisten – den Menschen oft Halt und Hoffnung (und vorliegend der deutschen Widerstands-Bewegung eine Struktur) geben.

Eine solche „Galionsfigur“ war (für viele) ein schwäbischer Unternehmer namens Michael Ballweg. Der in den Wirren der Corona-Zeit wie Deus ex machina aus der Versenkung auftauchte und ebenso plötzlich wieder verschwand. Jedenfalls in der Perzeption derer, die sich einen Rest an Verstand bewahrt haben.

Ein Mann, der sich mit einer geradezu historischen Rede (am 16.01.2020 in Schorndorf) ent-larvte, mit einer Rede, die einen Tiefpunkt menschlichen Verrats und Versagens darstellt. Hättest Du, Liebste, diese Rede hören und auf sie antworten können, dann hättest Du diesem Mann mit

dem fürderhin unsäglichen Namen Michael Ballweg sicherlich entgegnet:

Werter Herr Ballweg!

Sie fordern: „Wenn Lockdown, dann richtig ... Die Bundesregierung hat im ersten Lockdown viele Fehler gemacht ..., der Lockdown wurde zu moderat und nicht konsequent durchgeführt ..., die Infektionszahlen konnten nicht nachhaltig gesenkt werden ...

Um ... die wirtschaftlichen Kollateralschäden zu minimieren, fordert Querdenken daher einen zeitlich ... auf 14 Tage befristeten Mega-Lockdown. Hierbei sollen folgende Maßnahmen konsequent umgesetzt werden:

- Aussetzung des öffentlichen Verkehrs und des Flugbetriebs
- Schließung der Außengrenzen und striktes Reiseverbot
- Notbetrieb für Medien und Zeitungen ... Ein Fernsehsender reicht ... vollkommen aus ...
- Die Schließung aller Fabriken und Unternehmen ...
- Alle systemrelevanten Gruppen schützen sich mit Schutzanzügen, FFP2-Masken sowie Gummihandschuhen und Schutzbrillen

- Wir empfehlen ... auch, die Supermärkte zu schließen und lediglich über-lebensnotwendige Lebensmittel mit einem Lieferservice zu liefern
- Es sollten überdies Essens-Gutscheine verteilt werden, um die Versorgung der Bürger zu gewährleisten
- Transporte system-relevanter Kräfte werden durch die Polizei, das THW oder die Feuerwehr gewährleistet
- ... Wir sind uns sicher, dass der Mega-Lockdown unsere Freiheiten wieder unmittelbar herstellen ... und das Infektionsgeschehen nachhaltig eingedämmt wird. China hat es bereits vorgemacht ... Machen wir es ihnen nach.“

Werter Herr Ballweg, würdest Du, Liebste, sagen, werter Herr Ballweg, Sie sind doch nicht bei Trost! Werter Herr Ballweg, würdest Du sagen, werter Herr Ballweg, Sie sind, schlichtweg, ein Lump!

Du würdest fragen: Warum, Herr Ballweg, werden Sie nicht puterrot wegen ihrer unsäglicher Forderungen, ob der diesen impliziten Lügen? Wie viel hat man Ihnen gezahlt, Herr Ballweg?

Und Du würdest fortfahren:

Wir brauchen keinen Lockdown. Keinen „falschen“ und keinen „richtigen“, weder einen moderaten noch einen totalen.

Jedenfalls nicht wegen eines Husten- und Schnupfen-Virus´, das im Spätwinter 2020 angeblich zum Killer-Virus mutierte. Im Narrativ derer, die eine vermeintliche Ursache für ihren Great Reset brauch(t)en. Als Cover-Story brauchen. Für die Immer-noch-nicht-Erwachten.

Die eine Cover-Story brauchten, weil ihr neoliberal-kapitalistisches Schein- und Zinses-Zins-Geldsystem am Ende, am Kollabieren war, weil sie, die Herrschenden, ihre Felle davonschwimmen sahen, sie aber gleichzeitig einen geeigneten Zeitpunkt zur Errichtung einer globalen Diktatur – auf der Grundlage moderner Überwachungs- und Manipulations-Möglichkeiten – zu erkennen glaubten.

Weil sie, unsere „Oberen“ die Zeit für eine, für *die* ultimative Diktatur (wie Huxley, Orwell u.a. sie beschreiben) für reif hielten.

Werter Herr Ballweg, würdest Du weiterhin entgegen, wenn wir den öffentlichen Verkehr lahmlegen, wenn wir die Außengrenzen schließen, wird unser internationales, hoch-komplexes, vielfältig voneinander abhängiges Transport- und Versorgungs-System zusammenbrechen; viele Menschen werden schlichtweg verhungern und/oder, jetzt im Winter, erfrieren.

Wiewohl kaum einer von diesem Wahn-Sinn, vom Elend der Menschen erfahren wird. Wofür die (von Ihnen geforderten) Reiseverbote (für die Masse des gemeinen Volkes) und eine weitestgehende Beschränkung der Möglichkeit, sich (und andere) zu informieren, namentlich eine Abschaltung des Internets sorgen sollen. Resp. werden.

In der Tat, werter Herr Ballweg – und an dieser Stelle muss ich Ihnen ausnahmsweise zustimmen –, *ein* gleichgeschalteter Staats-Rundfunk- und -Fernseh-Sender ist sicherlich (mehr als) genug. Zudem: Auch auf den und seine Lügen können wir verzichten.

Wertes Herr Ballweg, würdest Du fragen, wollen Sie der mittelständischen Wirtschaft durch Schließung „aller Fabriken und Unternehmen“ nun den endgültigen Todesstoß versetzen, auf dass wir resp. die Überlebenden von uns in Zukunft keine andere Möglichkeit mehr haben werden, als bei Amazon und Co. einzukaufen. Das zu kaufen (falls wir noch Geld haben, überhaupt etwas zu kaufen), was noch produziert wird. Zu unser aller und namentlich zum Wohle (des Geldbeutels) von Jeff Bezos.

Wertes Herr Ballweg, würdest Du sagen, Sie gehören in eine Irren-Anstalt, wenn Sie fordern, sich gegen ein Virus, das, bis vor kurzem, allenfalls für eine Rotznase verantwortlich war, mit „Schutzanzügen, FFP2-Masken sowie

[mit] Gummihandschuhen und Schutzbrillen“ zu „schützen“.

In einer Zeit, in der sich die Leichen *nicht* – wie zu Zeiten von Pest und Cholera – am Wegesrand stapeln, vielmehr eine Unter-Sterblichkeit herrscht, die Krankenhäuser mitsamt Intensiv-Stationen unter-belegt sind, (deshalb) nicht selten geschlossen werden und Bestattungs-Unternehmen „mangels Nachfrage“ Insolvenz anmelden (wenn auch – noch – nicht müssen).

„Schutzanzügen, FFP2-Masken sowie Gummihandschuhen und Schutzbrillen“ wegen eine Fake-demie? Aufgrund eines völlig ungeeigneten Tests, der sämtliche Regeln der (Infektions-)Medizin mit Füßen tritt und ebenso Menschen wie, pars pro toto, Kamele und Ziegenböcke, als (vermeintlich) infiziert, als angeblich krank testet, auch wenn sie sich – die Kamele, die Ziegenböcke und die Menschen – bester Gesundheit erfreuen.

Und die, die Menschen, unabhängig von einem (positiven) Testergebnis nur dann Überträger sein, d.h. andere anstecken können, wenn sie offensichtlich krank sind, zumindest einzelne Krankheitssymptome zeigen.

Geht's noch? Würdest Du, Liebste, mithin fragen.

Werter Herr Ballweg, würdest Du weiterhin fragen, sollen wir in unserem globalen Freiluft-Gefängnis nun auf Wasser und Brot gesetzt werden, da Supermärkte nur noch über-lebensnotwendige Lebensmittel liefern sollen.

Und: Wofür Essens-Gutscheine, wenn es (für die Masse) ohnehin bald nichts mehr zu fressen gibt.

Und warum, überhaupt, Gut-Scheine? Weil die Menschen in Bälde (auch noch) ihr (letztes) Hab und Gut verlieren werden? Infolge der (beabsichtigten) sozialen „Kollateral“-Schäden der CoronapLandemie.

Mithin: Ordo a(b) chao? Ex nihilo non nihil pro populo? Für die Sklaven-Masse einer neuen Sklaven-Rasse? (Wobei Du sicherlich vergessen würdest, dass ein gewisser Michael Ballweg weder die bildungsmäßigen noch die intellektuellen Voraussetzungen mitbringen dürfte, Deine Ausführungen zu verstehen: Puppets müssen funktionieren, nicht begreifen.)

Und Du würdest auch und insbesondere fragen: Wird Freiheit hergestellt, indem man Menschen weg- und einsperrt? Sprechen auch Sie, Michael Ballweg, double speak? In „guter“ orwellscher Manier?

Mehr noch: Sind Sie gänzlich durchgeknallt? Würdest Du fragen.

Gehen Sie doch „nach drüben“, „in die Zone“. Würdest Du sagen. Und: Pardon. Ich habe mich in der Zeit geirrt. Ich meine natürlich: Gegen Sie doch nach China, Herr Ballweg.

Werter Herr Ballweg, würdest Du, Liebste, schließlich noch anmerken, werter Herr Ballweg, ich kann ihr dämlich-einfältiges Grinsen nicht mehr ertragen. Scheren Sie sich zum Teufel. Würdest Du sagen, Liebste. Und: Schande über Sie, Michael Ballweg. Schande über sie. Bis ins dritte Glied.

Ach ja, ich habe noch etwas vergessen, werter oder auch un-werter Herr Ballweg: Die Idee, „systemrelevante Kräfte ... durch die Polizei, das THW oder die Feuerwehr“ (nicht zu vergessen die Bundeswehr) an ihren Einsatzort zu bringen, ist sicherlich sinnvoll. Denn namentlich die Killer-Kommandos, will meinen: die Impftrupps müssen ihre Arbeit ohne Beeinträchtigung fortsetzen können.

Ansonsten das Ziel der Georgia Guidestones, die Menschheit auf 500 Millionen Erdenbürger zu reduzieren, nur schwerlich zu erreichen ist.

Dr. med. Richard A. Huthmacher
Chefarzt und Ärztlicher Direktor i.R.
Medizin-Psychologe und Medizin-Soziologe
etc. etc.
Last but not least Schriftsteller
Landshut (Bayern)
... @gmx.de

Email-Adressen verschiedener
sog. Alternativer resp. Freier Medien

Sehr geehrter Damen und Herren,

wiederholt hatte ich Sie – unterschiedlichste Themen und Anlässe betreffend – angeschrieben; (fast) nie habe ich eine Rückmeldung erhalten. Indes: Keine Antwort ist auch eine Antwort.

In einer Zeit, in der – mehr noch als sonst – Lug und Trug grassieren, bin ich über eine Rede von Michael Ballweg „gestolpert“ und habe diese – euphemistisch formuliert – mit Erstaunen zur Kenntnis genommen.

Deshalb kann ich nicht umhin, Ihnen den folgenden kleinen Essay zuzusenden (der auch in meinem nächsten

Buch erscheinen wird; notabene: Ich habe in definierten Zeiträumen – in einem Jahr, in zwei Jahren, in fünf Jahren etc. – mehr Bücher geschrieben als jeder andere Mensch auf der Welt, mehr noch, als je ein Mensch in der Geschichte der Menschheit).

Gleichwohl gehe ich davon aus, dass Sie sich erneut nicht zu einer Antwort „hinreißen“ lassen. Indes (wie ausgeführt zuvor): Keine Antwort ist auch eine Antwort.

Mit freundlichem Gruß

Richard A. Huthmacher

In der Tat: Ich erhielt nie eine Antwort – mirabile dictu. Mirabile dictu?

Ich wünsche mir von Herzen, dass mutige Historiker irgendwann aufdecken werden, wer tatsächlich mit wem verstrickt war. (Wobei sich, exempli gratia, nicht die Frage stellen dürfte, *ob* auch der Papst im Deep State verfangen ist, vielmehr zu fragen sein wird, *inwieweit* er und die Kirchenführung involviert sind. Resp. waren. Zu welcher Thematik und Problematik ich bereits in früheren Büchern ausgeführt habe.)

Jedenfalls, Liebste: Zur Hölle mit all den Tätern, Mit-Tätern, Helfern und Helfers-Helfern.

Wie mit jenem kirchlichen Würdenträger (einem ehemaligen Klassenkameraden) aus der Führungsriege eines alt-„ehrwürdigen“ deutschen Bistums, den ich (auf Facebook, dadurch coram publico und gezielt pro-vokativ – der geneigte Leser beachte die Schreibweise) wie folgt anschrieb:

„Welche Schande für die (katholische wie für die evangelische) Kirche, die Alten, die Kranken, die Sterbenden im Stich zu lassen. Und der Bischof stolziert, wohl gewandt, im Garten und lässt seine zweifelsohne salbungsvollen Worte aus sicherer Distanz übertragen [Bezugnahme auf ein Post, auf dem der Diözesan-Bischof zu sehen ist, der

im Park einer Seniorenresidenz die Heilige Messe zelebriert und diese in den Pflege-Knast übertragen lässt].

Denn er [der Bischof] muss sich schützen. Vor einem Virus, das bis zu Beginn dieses Jahres Husten und Schnupfen verursachte, dann aber zur tödlichen Seuche mutierte.

Wie mente captus muss man sein, um den Lügen derer zu glauben, die nur eines im Sinn haben: die ultimative Knechtung der Menschheit. Deshalb mein Respekt für Erzbischof Vigano und Kardinal Müller, die den Mut haben, die Dinge beim Namen zu nennen; Bischof von Galen ¹⁶⁶ (bei all seinen eigenen Unzulänglichkeiten und „Verstrickungen“) wäre stolz auf sie.

¹⁶⁶S. PARERGA UND PARALIPOMENA, Anmerkung 1:

Cf.: Huthmacher, R.: MARTIN LUTHER – EIN TREUER DIENER SEINER HERREN: „EBENSO WIE ERASMUS HABE ICH AUCH MÜNTZER GETÖTET; SEIN TOD LIEGT AUF MEINEM HALS“. Lutherographie in acht Bänden. Satzweiss, Saarbrücken, 2019.

Hier: BAND 5: LUTHER, JUDENHASS UND NATIONAL-SOZIALISMUS. TEILBAND 3.

S. 113 f.:

In seinen zu Recht berühmten Predigten vom Juli und August 1941 verurteilte Bischof Galen ...

Deshalb, lieber N.N., lass uns einen offenen und öffentlichen Diskurs führen. Wenn Du den Mut hast, mit mir intellektuell die Klinge zu kreuzen.“

Der werthe Klassenkamerad hatte nicht den Mut, sich mit seinem Primus anzulegen; nur wenig später waren Facebook-Eintrag und Freundschafts-Status gelöscht.

Gleichwohl: Ich bin nach wie vor zum intellektuellen Diskurs bereit. Denn ich scheue keine geistige Auseinandersetzung. Mit keinem Menschen auf der Welt.

Kurzum: Nachdem die Kirche so oft – und namentlich im Dritten Reich ¹⁶⁷ – versagt hat, ist sie gerade dabei, im kommenden 4. Reich, dem einer globalen Corona-/“Hygiene“-Diktatur, erneut und aufs Schändlichste zu scheitern. Und sich dadurch abzuschaffen. Indem sie sich selbst überflüssig macht.

In der Tat, Liebste: Nichts mehr wird sein wie zuvor. Wenn nicht bald, sehr bald und überall auf der Welt, Menschen in Erscheinung treten, die in ihrer Wirkmächtigkeit einem

¹⁶⁷Huthmacher, R.: MARTIN LUTHER – EIN TREUER DIENER SEINER HERREN: „EBENSO WIE ERASMUS HABE ICH AUCH MÜNTZER GETÖTET; SEIN TOD LIEGT AUF MEINEM HALS“. Lutherographie in acht Bänden. Satzweiss, Saarbrücken, 2019, Band 5, Teilbände 1-3

Bischof von Galen vergleichbar sind. Unbeachtlich ihrer jeweiligen menschlichen Schwächen. Indes bereit, Unrecht Un-Recht zu nennen. Und für Recht, Gerechtigkeit, namentlich für Menschlichkeit einzutreten. Notfalls mit ihrem Leben.

Wobei, durchaus, auch ein Saulus zum Paulus werden kann: Erweckungs-Erlebnisse haben wir derzeit alle. Möge nicht Feigheit uns daran hindern, aus diesen die richtigen Schlüsse, namentlich aber praktische Konsequenzen zu ziehen.

Weniger „philosophisch-eschatologisch“ formuliert es das Grundgesetz, Art. 20:

„(2) Alle Staatsgewalt geht vom Volke aus ...

(3) Die Gesetzgebung ist an die verfassungsmäßige Ordnung, die vollziehende Gewalt und die Rechtsprechung sind an Gesetz und Recht gebunden.

(4) Gegen jeden, der es unternimmt, diese Ordnung zu beseitigen, haben alle Deutschen das Recht zum Widerstand, wenn andere Abhilfe nicht möglich ist.“

Ein Jahr der Unterdrückung des deutschen Volkes und staatlicher Willkür gegen dasselbe, die – staatliche Willkür und Unterdrückung – mehr Opfer gefordert haben als alle

Infektionskrankheiten zusammen, ein Jahr der Rechtlosigkeit des einzelnen Bürgers, seiner Missachtung und Verhöhnung durch hanebüchene Gesetze und Verordnungen (die, realiter und unter der Begrifflichkeit „The Great Reset“, von der gewaltigsten globalen Umgestaltung der Menschheit seit deren Anbeginn ablenken sollen), ein Jahr, das sich wohl kaum jemand – außer den Verbrechern, die für die gerade stattfindende PLANdemie verantwortlich sind – vorstellen konnte, ein Jahr, das uns die klassischen Dystopien gesellschaftlichen Zusammenlebens näher und näher bringt, ein Jahr, nach dem es immer wahrscheinlicher wird, dass tatsächlich ein Großteil der Menschheit eliminiert werden soll – gemäß den Plänen der Mephistophelen und Illuminaten, der Transhumanisten und Posthumanen, der transnationalen Faschisten (in Zusammenarbeit mit sog. und in der Wolle braun-rot gefärbten chinesischen Kommunisten), die letztlich, allesamt nur hängen an den Fäden weniger Ultra-Kapitalisten, der wahren Herren dieser Welt –, ein Jahr, das auf den größten Genozid in der Menschheitsgeschichte hinführt, ein solches Jahr hat gezeigt, dass wir uns, ohne Wenn und Aber, auf Art. 20, Abs. 4 des Grundgesetzes berufen können. Müssen.

Das Diktum (das Brecht zugeschrieben wird, wohl auf Leo XIII. zurückgeht und das da lautet): „Wo Recht zu Unrecht wird, wird Widerstand zur Pflicht, Gehorsam aber zum Verbrechen“ „... relativiert den absoluten Vorrang der Rechtsicherheit, der Widerstand prinzipiell ausschließt, durch

ein natur- und vernunftrechtlich begründetes Gerechtigkeitsempfinden, das Widerstand als letztes Mittel akzeptiert, eventuell sogar fordert. Da verläuft die rote Linie, an der die Unterwerfung unter das staatliche Gewaltmonopol endet ...“ ¹⁶⁸

Fürwahr, die rote Linie ist längst überschritten. Auch von solchen Figuren wie Michael Ballweg, die, offensichtlich, das Narrativ derer bedienen, die einen Großteil der Menschheit ausrotten, den Rest ultimativ knechten wollen. Und sage keiner, er wisse nicht, was er tue: teilen (also spalten) und herrschen.

Mithin: Hüte dich vor den falschen Propheten (Matthaeus 7,15): „Seht euch vor vor den falschen Propheten, die in Schafskleidern zu euch kommen, inwendig aber sind sie reißende Wölfe.“

¹⁶⁸Pflicht zum Widerstand? Was tun, wenn alles andere scheitert: Philosophische Abhandlungen zu einer aktuellen Herausforderung ... In: Frankfurter Rundschau vom 14.02. 2019, <https://www.fr.de/kultur/literatur/pflicht-widerstand-11765767.html> (Abruf am 22.01.2021)

PARERGA UND PARALIPOMNA (EIN FALSCHER PROPHET NAMENS MICHAEL BALLWEG)

- Anmerkung 1:

Cf.: Huthmacher, R.: MARTIN LUTHER – EIN TREUER DIENER SEINER HERREN: „EBENSO WIE ERASMUS HABE ICH AUCH MÜNTZER GETÖTET; SEIN TOD LIEGT AUF MEINEM HALS“. Lutherographie in acht Bänden. Satzweiss, Saarbrücken, 2019.

Hier: BAND 5: LUTHER, JUDENHASS UND NATIONAL-SOZIALISMUS. TEILBAND 3.

S. 113 f.:

In seinen zu Recht berühmten Predigten vom Juli und August 1941 verurteilte Bischof Galen mutig die Gewaltherrschaft der Gestapo, die unbescholtene, treue Staatsbürger willkürlich verhaftete und in Konzentrationslager verschleppte, ohne sie zuvor einem ordentlichen Gerichtsverfahren zu unterziehen. Aber keines dieser Vergehen war für Galen ein hinreichender Grund, um sich dem Hitler-Regime als solchem zu widersetzen.

Er bemühte sich klarzustellen, daß er jeden gewaltsamen Widerstand gegen den Staat oder jede Schwächung der deutschen Wehrkraft ablehne: 'Gewiß, wir Christen machen keine Revolution. Wir werden wieder treu unsere Pflicht tun im Gehorsam gegen Gott, aus Liebe zu unserem Volk und Vaterland. Unsere Soldaten werden kämpfen und sterben für Deutschland, nicht aber für jene Menschen ..., die dem deutschen Namen vor Gott und den Menschen Schmach antun. Wir kämpfen weiter gegen den äußeren Feind, gegen den Feind im Innern, der uns peinigt und schlägt' ...

Alle Mitarbeiter Galens bestätigten, daß sich der 'Löwe von Münster' in der Tat jedem Versuch, das nationalsozialistische Regime mit Gewalt zu beseitigen oder eine deutsche Niederlage herbeizuführen, entschieden widersetzt hat.“

Ibd., S. 118f.:

Selbst der 2005 selig gesprochene Münsteraner Bischof Graf Galen war ein unsicherer Kantonist im Widerstand der katholischen Kirche gegen die Nazis: „... [I]mmer gab es ... Zweifel an Galens Haltung zum 'Dritten Reich'. War er, der 'Löwe von Münster', wirklich ein Widerstandskämpfer gegen die nationalsozialistische Gewaltherrschaft?

So zeichnet zum Beispiel die amerikanische Historikerin Beth A. Griech-Poelle in ihrem 2002 erschienenen Buch Bishop von Galen ein anderes Bild. Sie billigt ihm lediglich 'selektive Opposition' zu, und die habe fast ausschließlich der Verteidigung kirchlicher Eigeninteressen gegolten. Sie wirft ihm sogar vor, sich dem Nationalsozialismus angepasst, ja, ihn vielfach 'entschieden unterstützt' zu haben ...

Die zugrunde liegenden Tatsachen stimmen, aber ist der Bewertungsmaßstab nicht überzogen ...? Widerständler wäre Galen demnach nur gewesen, wenn er sich für die verfolgten Juden öffentlich ebenso eingesetzt hätte wie für Mönche, die aus ihren Klöstern vertrieben worden waren, und die Opfer der als 'Euthanasie' getarnten Krankenmorde. Das hätte er nach christlicher Ethik tun müssen, meint die Historikerin. Und gekonnt hätte er es auch, denn die Nazis wagten dem Bischof nach seinen drei Kampfpredigten von 1941 kein Haar zu krümmen. Stattdessen sei Galen in antisemitischen Vorurteilen befangen gewesen. In einem Hirtenwort spricht er 1940 vom 'entarteten Judentum', und nach dem Überfall auf die Sowjetunion zitiert er in einem Hirtenbrief beifällig das Hitler-Wort von der 'jüdisch-bolschewistischen Machthaberschaft von Moskau' ...“

Ibd., S. 225:

Die antinazistische Untergrundbewegung (oder vielleicht auch die Gestapo, weil sie die Stellung des Bischofs zu untergraben suchte) brachte später eine gefälschte Predigt in Umlauf, in der Galen angeblich die Vernichtung des gottlosen, ungerechten Regimes, das Deutschland unterdrücke, forderte.

Galen stritt die Urheberschaft dieser Predigt ab und gab bekannt, daß sie 'in schroffem Widerspruch' zu seiner Gesinnung und Haltung stehe.

Ebd., S. 248 ff.:

„Sonntag, der 3. August 1941: Bischof Clemens August Graf von Galen erklimmt die Stufen zur Kanzel der Lamberti-Kirche zu Münster, als schreite er zum Duell: ein finster dreinblickender, zwei Meter großer Hüne, die Stirn vor Wut gerunzelt. Die Nachricht, die er an diesem Tag zu verkünden hat, wird sich bald im ganzen Deutschen Reich verbreiten. Der Kirchenfürst kommt schnell zur Sache: Seit einigen Monaten höre man Berichte, dass aus Heil- und Pflegeanstalten auf Anordnung Berlins Geisteskranke getötet würden. Er selbst, berichtet der Bischof, habe wegen eines drohenden Transports aus der nahen Anstalt Marienthal Strafanzeige gestellt – vergeblich. Die Kranken würden als 'unproduktive Volksgenossen' eingestuft und umgebracht, als seien sie ein Stück nutzlos gewordenes

Vieh. Das streng geheime Euthanasie-Programm der Nazis war plötzlich publik.

[Anmerkung des Autors: Erleben wir nicht gerade die – fröhliche(n) oder auch weniger fröhliche(n) – Urständ eines solchen Euthanasie-Programms, wenn namentlich Alten- und Pflegeheim-Insassen nach Covid-19-Impfungen umfallen und sterben, bisweilen wie die Fliegen! Was natürlich vertuscht wird. Und erst den Anfang jener Katastrophe darstellt, die sich nach weiteren Impfungen resp. nach Kontakt mit einem Corona- [oder Corona-ähnlichen-]Wild-Virus einstellen wird.

Welcher Galen von heute hat den Mut, diese Verbrechen in aller Deutlichkeit anzuprangern?]

‘Hast du, habe ich nur so lange das Recht zu leben, solange wir produktiv sind’, fragt von Galen. Wenn solcher Mord vom Staat legalisiert werde, dann sei niemand mehr seines Lebens sicher, donnert er. Als er gegen Ende der Predigt an seine Zuhörer die Parole ‘Lieber sterben als sündigen!’ ausgibt, ahnt er noch nicht, dass er mit seiner Ansprache in die Geschichte eingehen wird. [Ein solches Diktum – in (derzeit noch) abgeschwächter Form, etwa derart: Lieber der Entzug der Approbation als der kriminelle Verrat von und an Patienten – könnte man, Liebste, heutigentags den Ärzten ins Stammbuch schreiben.]

Denn durch den Aufruf gelingt es ihm, die Vernichtungsmaschine der Nazis ins Stocken zu bringen: Die Euthanasie-Morde hören auf. Die braunen Machthaber wollen nicht mitten im Krieg die katholische Bevölkerung gegen sich aufbringen. Mit von Galen werde man später abrechnen, notiert Propagandaminister Joseph Goebbels in sein Tagebuch ...

Tatsächlich zeichnen Historiker ein komplexeres Bild von Galens, als es seine anstehende Beatifikation vermittelt. Keineswegs sei von Galen die ganze Zeit auf Konfrontationskurs mit den Nationalsozialisten gewesen, berichtet Hubert Wolf, Professor für Kirchengeschichte an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster. 'Von Galen hat schwer und lang mit sich gerungen, ob er diesen Schritt tatsächlich gehen will' ...

Stattdessen biederte sich der Bistumsherr anfangs sogar heftig Hitler an. 'Als Vaterlandsliebende stehen wir hinter dem Führer, den Gottes Vorsehung auf diesen Posten berufen hat', schwärmte er bei einer Ansprache im Januar 1934. Wie so viele andere Nationalkonservative hoffte der adelige Geistliche, unter einem Reichskanzler Hitler könne Deutschland den 'schmachvollen' Versailler Vertrag endlich abschütteln ...

Von Galen, dessen intellektuelle Fähigkeiten anfangs von vielen seiner Kollegen als begrenzt eingeschätzt wurden, predigte seinen Gläubigen: 'Treue halten, Taufgelübde halten, Obrigkeit gehorchen, beten.'

Nach dem Kriegsbeginn am 1. September 1939 erweckte ... von Galens patriotisch-nationalistische Seite [erneut]. Deutsche Männer seien nun auf der Wacht, 'um das Vaterland zu schirmen und unter Einsatz des Lebens einen Frieden der Freiheit und Gerechtigkeit für unser Volk zu erkämpfen', erklärte er in einem Schreiben ..., das sich wie ein Marschbefehl liest ...

Ihren Höhepunkt erreichte von Galens Kriegsbegeisterung 1941, als Hitler seinen mörderischen Russlandfeldzug startete – in den Augen des Bischofs ein Kreuzzug gegen den gottlosen Kommunismus. Er bete um eine erfolgreiche Abwehr 'der Pest des Bolschewismus', verkündete er im September 1941 – gerade mal zwei Monate nach der Brandpredigt gegen die Euthanasie. Für ihren 'heroischen Opfermut' lasse Gott den christlichen Soldaten 'ewige Herrlichkeit und Lohn zuteil werden, ganz ähnlich wie den heiligen Märtyrern' ...

Und dennoch hat Clemens Graf Galen Widerstand geleistet. Denn das taten nicht nur die wenigen, die von Anfang an das Regime ablehnten, die es stürzen oder gar Hitler töten wollten, wie Georg Elser, sondern auch die nicht ganz wenigen, die einen Verfolgten versteckten

oder Flugblätter druckten. Es gab nicht nur fundamentalen, es gab auch partiellen Widerstand gegen bestimmte Übergriffe des Systems. Wo er mit bewusstem Risiko geleistet wurde, da verdient er Respekt und Bewunderung ...

Dass Galen für seinen viel aggressiveren Widerspruch ungestraft bleiben würde, wusste er nicht im Voraus. Im Sommer 1941, vor seiner Brandpredigt gegen die Krankenmorde, bestellte er sein Haus. Er trug einem Kaplan auf, ihm Wäsche zum Wechseln ins Gefängnis zu bringen, und zeigte sich zum Martyrium bereit. Die Nazis aber wagten nicht, ihre Wut an ihm auszulassen. Aus der NSDAP kam die Forderung, ihn aufzuhängen. Doch Goebbels wusste, dass er dann das katholische Münsterland und ganz Westfalen für den Rest des Krieges würde abschreiben müssen. Man sparte sich die Abrechnung für die Zeit nach dem 'Endsieg' auf (Goebbels notierte: 'Rache muß man kalt genießen'). Der knorzige Aristokrat war zu populär, zu fest in den Herzen seiner katholischen Westfalen verankert.“

EIN MENSCHLICHES GESICHT

Seht, menschliche Gesichter! Sie gehören unseren Herrschern. Denen vor und hinter den Kulissen von Sein und Schein. Die herrschen, indem sie das Volk ausbeuten und unterdrücken.

Und sich, ihrer jeweiligen Epoche entsprechend, als Aristokraten oder Demokraten, als Kapitalisten oder Kommunisten bezeichnen. Oder sich dergleichen Etiketten mehr aufkleben. Um uns zu täuschen.

Schaut sie euch an, und sagt mir: Sind es die Gesichter von Menschen?

Seht, ein menschliches Gesicht! Es gehört einem Politiker. Er belügt das Volk wider besseres Wissen. Und führt es in Elend und Krieg. Seit Menschengedenken. Oder in eine angebliche Corona-Pandemie. Im Interesse derer, die ihn bezahlen.

Ist es das Gesicht eines Menschen?

Seht, ein menschliches Gesicht! Es gehört einem Richter. Er spricht Unrecht. Im Namen des Volkes oder der Republik. Oder im Namen derer, die ihm sagen, in wessen Interesse er Recht und Unrecht zu sprechen hat.

Ist es das Gesicht eines Menschen?

Seht, ein menschliches Gesicht! Es gehört einem Lehrer. Er sagt seinen Schülern, was sie zu denken haben. Im Interesse derer, die ihn mehr schlecht als recht bezahlen. Für diese verantwortungsvolle Aufgabe.

Ist es das Gesicht eines Menschen?

Seht, ein menschliches Gesicht! Es gehört einem Arzt. Er hat gelobt, ärztliche Verordnungen zum Nutzen des Kranken zu treffen und Schaden von ihm zu wenden. Und doch ist er der Erfüllungsgehilfe derer, die mit der Krankheit von Menschen ihre Geschäfte machen.

Und mit Hilfe eines Husten-Virus´ eine angebliche Pandemie verkünden, um die Menschen in Elend, Not und Tod zu stürzen, auf dass a(b) chaos entstehe eine neue, der neuen Welten Ordnung, die sie novus ordo s(a)ec(u)lorum genannt.

Ist es das Gesicht eines Menschen? Schande über solche Ärzte!

Seht, ein menschliches Gesicht! Es gehört einem Vater. Es gehört einer Mutter. Sie schlagen ihr Kind. In eben sein Gesicht.

Ist es, das Gesicht der Eltern, das Gesicht von Menschen?

Seht, ein menschliches Gesicht! Es gehört einem Mann. Oder einer Frau. Die behaupten, dass sie sich lieben. Und einer sagt gleichwohl dem jeweils anderen, was er zu tun und was er zu lassen habe.

Sind es die Gesichter von Menschen?

Seht, ein menschliches Gesicht! Es gehört einem Soldaten. Er tötet Menschen. Im Interesse all der vorgenannten Interessen. Als letztes Glied in einer langen Kette.

Ist es das Gesicht eines Menschen?

Deshalb frage ich euch, ihr zuvor Benannten, frage ich euch, euch alle, auch die, welche nicht unmittelbar Menschen töten wie ein Soldat, indes kaum weniger grausam und erst recht nicht seltener als dieser:

Gehört euer menschliches Antlitz tatsächlich einem Menschen?

MIT DEN WÖLFEN HEULEN?

Gut kriechen, für das Unrecht bellen - derart wirst du selten Recht haben, stets aber Recht bekommen. Dies Faschismus des Kleinen Mannes ward genannt.

Indes, so kann ich dir nur raten, es dir fromme, was immer auch im Leben komme:

Vor deinem Gewissen tue das Rechte. Ob dies jeweils auch mit geltendem Recht übereinstimmt, muss dich nicht kümmern.

Denn Recht ändert sich. Im Gegensatz zu Unrecht und Gerechtigkeit.

Und bekanntlich wird Widerstand zur Pflicht, wo Recht zu Unrecht und Gehorsam zum Verbrechen wird.

Wie in Zeiten von Corona und des Great Reset.

Auf dass Menschen Menschen bleiben, nicht werden
zu Hybriden gleich den Tieren.

PERSPEKTIVEN

Mit jeder Impfung werden wir genetisch verändert, mit jeder Impfung erhalten wir neue Formen, gemäß dem Willen unsrer „Herren“, nach deren Normen, mit jeder Impfung werden wir gleich Ratten einem Laborversuch unterworfen, mit jeder Impfung, die zu verabreichen unseren „Oberen“ gefällt, werden wir anfälliger, nicht nur für „Corona“, sondern, nach und nach, für alle Viren dieser Welt, mit jeder Impfung vergrößert sich die Gefahr, dass wir, am Ende einer langen Kette, hereditär derart verändert werden, wie Bill Gates uns gern verändert hätte: damit man uns – wie mit Schimpansen bereits geschehen – zum Patent und (dadurch) zum Eigentum erklären kann; nun denn, dummes Volk, schweig weiterhin, wohlan.

Indes: Immer mehr wachen auf. Ob es letztendlich genug sein werden, um den eugenisch-diktatorischen Absichten, um dem trans-nationalen „Eliten“-Faschismus einer verschwindend kleinen Minderheit, um den Oligarchen und Plutokraten, um deren globaler Diktatur zu wehren? Ich weiß es nicht, die nächsten Jahre werden es uns, werden es die Menschen dieser Welt lehren.

Jedenfalls: Durch ständige Testung wird derzeit jedes menschlichen Genom erfasst. Um es, sofern erwünscht,

genetisch zu manipulieren, als Voraussetzung für weltweites Tracken, für ein globales digitales Geldsystem, für eine lückenlose Überwachung auf allen Ebenen und zu sämtlichen Zwecken, für Inklusion und Exclusion, selbst zu ferngesteuerter Bestrafung, auch zur physischen Eliminierung derer, die unerwünscht, zu vielen anderen Zielen, derer sich die Herrschenden bedienen, bis alle Menschen dieser Welt getrackt und ein Großteil von ihnen – auch wenn es kaum zu fassen, jedenfalls die, welche nicht mehr von unmittelbarem Nutzen für ihre Oberen, die, welche sich durch Cyborgs und Transhumane ersetzen lassen – wie auf den Georgia Guidestones verkündet verreckt.

Nach dem Willen unserer Oberen wird man uns künftig wieder und wieder impfen: gegen ständig neue Virus-Mutanten, wie diese, seit Millionen von Jahren, von der Schöpfung gewollt; schwere Nebenwirkungen sind zwar Teil eines durchdachten Vernichtungs-Programms, gelten in orwellschem Neusprech dann aber als Covid Nr. ... gezollt.

Ständiges Impfen wird eine permanent Gen-Manipulation ermöglichen, bis Menschen wie erwünscht geschaffen: Wesen, Hybriden aus Menschen und Affen. So wird man züchten Sklavenrassen, Kreuzungen aus Mensch und Tier. Was mittels Mendel'scher Regeln seit Generationen Eugeniker vergeblich versucht lässt sich nun endlich erreichen, jede Impfung stellt hierzu, neu, die Weichen.

Durch Züchtung von Regulator-Genen, durch einen on-off-Modus, der durch Medikamente aktivierbar, lassen sich Menschen-on-demand, lassen sich Menschen schaffen, die nach Belieben, mehr Menschen, mehr Affen.

Durch immer neue „Impfungen“ wird das Immunsystem solchermaßen geschwächt, dass erst weitere „Impfungen“, dass erst Medikamente einen Schutz schaffen, damit die Menschen überleben, mögen sie auch immer mehr gleichen patentierten Affen.

- Derart wird ein riesiger Pharma-Markt (mit gigantischen Gewinn-Erwartungen) geschaffen.
- Derart – durch Lockdown und Shutdown unter der Cover-Story eines Virus – werden die alten gesellschaftlichen und kulturellen Strukturen einschließlich des gesamten Bildungs-Systems zerstört, werden neue „Werte“ und Normen kreiert. Zu Nutzen und Frommen der herrschenden Oligarchen und Plutokraten.
- Derart wird eine totale Überwachung, wird eine all-und-alles-umfassende Kontrolle aller Menschen dieser Welt etabliert, derart wird eine Just-in-time- und Online-Sanktionierung abweichenden Verhaltens auf den Weg gebracht. Global.

Dies alles ist nur möglich

- durch das weit(est)gehende Versagen der Ärzte, insbesondere der ärztlichen Standesorganisationen
- durch das Versagen der Juristen, namentlich der (meisten) Anwälte und Richter
- durch das Versagen der Journalisten (der Mainstream-Medien)
- durch das Versagen der Polizei, die gegen das eigene Volk vorgeht
- durch das Versagen der Kunstschaffenden – wo sind die Wecker und Wader, wo sind BAP und Grönemeyer; wo ist Fendrich („I am from Austria“), wo sind all die anderen, die sich feige wegducken.

Ich kann nur ebenso knapp wie zutreffend kommentieren:
Pfui Deibel!

Und, beispielsweise, auf das Remonstrationsrecht, mehr noch: auf die Remonstrations-Pflicht von Beamten, Polizisten und Lehrern verweisen.

Für eine zukünftige demokratische und sozial gerechte(re) Gesellschaft ist somit zu fordern:

- Abschaffung des Zinses-Zins-Geldsystems
- Abschaffung von Fiat Money
- Trennbanken-System resp. vollständige Abschaffung des Finanz-Bankensystems mit Derivaten und sonstigen Casino-Finanzprodukten
- Schwundgeldsystem á la Wörgl (Stichwort: Michael Unterguggenberger) und ohne die Möglichkeit, Geld aus der Real-Wirtschaft in das Finanzbanken-System zu verschieben
- Genügend hohes, wirklich bedingungsloses Grundeinkommen (ohne eine Bindung an Wohlverhalten, Impf-Willigkeit und dergleichen mehr); das Grundeinkommen muss den Menschen ein Leben mit Anstand und in Würde ermöglichen.

Anmerkung: Die Produktivkräfte sind durch die technologische Entfaltung dermaßen entwickelt, dass eine Wochenarbeitszeit von fünf bis zehn Stunden allen Menschen auf der Welt ein menschenwürdiges Leben ermöglichen würde; das Problem ist nicht die Erwirtschaftung, vielmehr die Verteilung der (vorhandenen) Ressourcen. Zum ersten

Mal in der (uns bekannten) Menschheitsgeschichte wäre, problemlos, möglich, dass alle Menschen der Welt in materiellem Wohlstand leben!

- Kein digitales Zentralbankgeld, weiterhin Bargeld als gesetzlich verbrieftes Zahlungsmittel
- Verstaatlichung von Schlüssel-Industrien / systemrelevanten Bereichen (Gesundheitswesen/Banken/Energieversorgung/Montan-Industrie usw.)
- Mischform aus planwirtschaftlichen und marktwirtschaftlichen Elementen
- Begrenzung des monatlichen Einkommens (aus Arbeit und Kapital) auf das 5-fache(?) des Durchschnittseinkommen (für alle Berufe und sämtliche Einkommensarten)
- Begrenzung des Gesamtvermögens auf 10 Millionen / 50 Millionen (?) Euro
- direkte Demokratie mit einem hohen Anteil an plebiszitären Elementen:
 - Volksabstimmung bei allen wichtigen Gesetzen (einfach umzusetzen über eine Handy-App)

- Räte-Demokratie (direkt gewählte Volksvertreter, deren Mandats-Zeit zeitlich grundsätzlich begrenzt ist und denen das Mandat jederzeit durch die Mehrheit ihrer vormaligen Wähler wieder entzogen werden kann)
- Kleine lokale und regionale statt großer über- und transnationaler Strukturen (wie der EU; allenfalls wirtschaftliche Kooperation der Nationalstaaten wie vormals in der EWG)
- weitestgehend lokale/regionale (Selbst-)Versorgung mit Lebensmitteln („Wer das Öl kontrolliert, der beherrscht die Staaten; wer die Nahrungsmittel kontrolliert, der beherrscht die Völker; und wer das Geld kontrolliert, der beherrscht die Welt!“)
- Gesundheitswesen: Der Patient soll aufgeklärt werden und frei darüber entscheiden, für welche Behandlungs-Methode er sich entschließt; Übernahme der Kosten, unabhängig von der gewählten Behandlungsform
- Umlage-Finanzierung, keine Privat- und Kassenpatienten
- Zerschlagung der Pharma-Konzerne und ihrer Machtstrukturen

- Zerschlagung des Digital-Finanziellen-Komplexes (Änderung des Kartellrechts. Durchsetzung eines neuen Kartellrechts)
- Öffentlich-rechtliches Medien-System ohne Zensur von Meinungen (sofern diese nicht andere diskreditieren und/oder zu Gewalt aufrufen)
- Zerschlagung der Medien-Konzerne (mit Abfindungen, die nicht über der Vermögens-Höchstgrenze liegen)
- Erbschafts-Steuern (die sich nicht durch die Gründung von Stiftungen und dergleichen mehr umgehen lassen), die dem Erbenden maximal ein Vermögen hinterlassen, das mitsamt eigenem Vermögen nicht die zulässige Vermögens-Höchstgrenze übersteigt
- Kapitalflucht-Steuern (solange andere Gesellschaft-Formen im Ausland überdauern)
- Förderung regionaler und lokaler Strukturen auf allen Ebenen von Wirtschaft und Gesellschaft

- Soweit möglich Übertragung der Entscheidungsgewalt über regionale/lokale Entscheidungen auf eben diese regionale/lokale Ebene
- ein freies Europa mit freien Nationalstaaten
- Erhaltung der jeweiligen kulturellen Identität
- Kein Genderismus/Genderwahnsinn: Die Menschen sind Mann, Frau oder Kind, unabhängig von ihren sexuellen Neigungen und Präferenzen; sie sind indes nicht heute Nashorn und morgen Quetsche-Ente (weil man ihnen dies – zwecks Verunsicherung ihres Identitäts-Empfindens – so suggeriert)
- Keine hierarchisch-autoritären Strukturen in Schulen und Universitäten; freies Lernen (Stichwort: Prinzip Summerhill)
- Rückbesinnung auf ein humboldtsches Bildungs-Ideal, kein sinnloses Bulimie-Lernen (warum wohl versagen die Ärzte in der Corona-Krise?)
- Freie Entfaltung der Persönlichkeit, unabhängig von Geschlecht, Herkunft, Religion, Weltanschauung und finanziellen Verhältnissen – heute sind nicht alle Menschen gleich (wie vom Grundgesetz

gefordert), sondern, aufgrund ihrer finanziellen Möglichkeiten, (von Geburt an) in höchstem Maße ungleich

- Förderung, nicht Unterdrückung all der Ressourcen, die in jedem einzelnen Menschen angelegt sind; (tatsächliche) Freiheit von Kunst und Wissenschaft
- Last but not least: Gerechte Bestrafung derer, die am gigantischsten Betrug und Verbrechen der Menschheitsgeschichte, gemeinhin als „Corona-Pandemie“ bezeichnet, beteiligt sind/waren.
- Und als Aufgabe für künftige Generationen: Nicht mehr der Holocaust, sondern die Corona-Pandemie soll den Menschen als warnendes Beispiel für menschliche Verirrung dienen; die alten Forderungen der französischen Revolution von Freiheit, Gleichheit und Brüderlichkeit (resp. „Schwesterlichkeit“) müssen Inhalt, Grundlage, Ziel und Vollendung unserer Bildungsbestrebungen und unseres Gesellschaftsideals werden.
- Reduktion staatlicher Strukturen und Funktionen soweit möglich

- Anarchie, also Freisein von Herrschafts-, Macht- und (fremden, nicht selbstbestimmten) Ordnungsstrukturen (soweit konkret realisierbar)
- Ideal aus Anarchie und Humanismus (mit dem Menschen im Mittelpunkt des Denkens, Fühlens und Handelns)

Heutzutage dient „Corona“ vielen Menschen als Religion einer „Neuen Zeit“, als Weltanschauung, die allein zu Pseudo-Wissenschaft bereit. In post-faktisch neoliberaler Zeit.

Derart, wie die Macht der Kirche durch die Aufklärung gebrochen wurde, braucht es deshalb eine **Aufklärung der neuen Zeit**: pseudo-„theokratischer“ Herrschaft verkehrter „Wissenschaft“ sind wir überdrüssig, sind längst wir leid.

Zu solch **Neuer Aufklärung** versuche ich, meinen Beitrag zu leisten. Gegen die „Theokratie“ von Post- und Transhumanismus, von Neoliberalismus und (New) Big Government and Governance. Gegen deren Apostel, die eine globalen Unmenschlichkeit verkünden, indem sie proklamieren, In-Humanität kröne die „neue Menschheit“, die – geschaffen von Maschinen: als Cyborgs und Hybriden, aus Menschen und Tieren – gesteuert wird von einigen wenigen, zu deren Nutzen und Frommen.

Indes: Das ist nicht des Herrgotts Welt. Die uns, nach wie vor, gefällt, Deshalb werde ich kämpfen, um die „alte“ Welt zu erhalten, um all diesen Irrungen trotz aller Wirrungen zu wehren. Zu Ehren aller Menschen dieser Welt. Wie diese dem Schöpfer gefiel. Und immer noch gefällt. Denn nicht die Schöpfung, vielmehr die Menschen sind das Elend dieser, unsrer Welt.

**WAS NOCH ZU SAGEN
BLEIBT ...**

DARPA-GEL. ODER: WARUM MAN UNS – IN KRIMINELLER ABSICHT – IN DER NASE HERUMBOHRT. UND UNS ZWINGT, MAULKÖRBE ZU TRAGEN

Liebe Maria!

Zur DARPA (**D**efense **A**dvances **R**esearch **A**gency) haben wir bereits zuvor (im Zusammenhang mit der Erfindung des Internets) ausgeführt; nach Redaktionsschluss stieß ich noch auf eine neue „Errungenschaft“ der DARPA, auf die ich – namentlich im Zusammenhang mit „Corona“ – hinweisen möchte: das sog. **DARPA-Gel**.

Vorab sei der geneigte Leser auf folgende Fakten, Quellen und Zusammenhänge hingewiesen (ich erspare mir die jeweilige Übersetzung; der wertere Leser unserer Bücher dürfte des Englischen mächtig sein):

- “The Defense Advanced Research Projects Agency (DARPA) has funded innovative scientific research and technology developments in the field of brain-computer interfaces (BCI) [s. die Ausführungen hiesigen Briefwechsels zuvor] since the 1970s. This

review highlights some of DARPA's major advances in the field of BCI, particularly those made in recent years. Two broad categories of DARPA programs are presented with respect to the ultimate goals of supporting the nation's warfighters: (1) BCI efforts aimed at restoring neural and/or behavioral function, and (2) BCI efforts aimed at improving human training and performance"¹⁶⁹.

- "The hydrogel technology was developed over many years during a collaboration between DARPA and Profusa, a private biotech company specializing in the development of tissue-integrated biosensors. In 2018 ... a video published by DARPA explain[ed] how this biosensor technology, which can [e.g.] detect glucose and oxygen, could be used to improve military and public health ...

Finally, the hydrogel can only detect the presence of an infection but cannot identify the microorganism responsible for the infection. Additional tests independent of the

¹⁶⁹Robbin A. Miranda, William D. Casebeer, and Amy M. Hein: DARPA-funded efforts in the development of novel brain-computer interface technologies. *Journal of Neuroscience Methods*, Volume 244, 15 April 2015, Pages 52-67 [e.U.]

sensor have to be done to identify the type of infection. Therefore, claims that the sensor can detect COVID-19 specifically are inaccurate“¹⁷⁰.

- “The US Department of Defense and the Bill and Melinda Gates Foundation have partnered with Profusa, a Silicon Valley company, to develop a piece of nanotechnology made out of hydrogel (similar to a soft contact lens) that can be **injected and implanted under the skin using a vaccine as a delivery system.** This sensor (or more accurately a biosensor), less than the size of a grain of rice [kleiner als ein Reiskorn; tatsächlich liegen die Dimensionen im Nanometer-Bereich!], would effectively merge with the body. As a piece of nanotech, it would **link up with the wireless network (the 5G-driven IoT or Internet of Things)** and it would

¹⁷⁰DARPA developed a hydrogel sensor which monitors blood for infections at early stages, not a microchip for COVID-19 identification or location tracker, <https://healthfeedback.org/claimreview/darpa-developed-a-hydrogel-sensor-which-monitors-blood-for-infections-at-early-stages-not-a-microchip-for-covid-19-identification-or-location-tracker/> (Abruf: 13.05.2021; e.U.)

both transmit information about you and your body to authorities, as well as receive information“ ¹⁷¹.

- Dr. Carrie Madej urgently warns against coming DARPA HydroGel in COVID Vaccines; total control of humans through artificial intelligence ¹⁷².
- “Profusa [der Hersteller solcher Biotechnology] is another of these Silicon Valley companies with ties to the US Military Industrial Complex. It boasts on its website that it ‘is pioneering tissue-integrating biosensors for continuous monitoring of body chemistries.’ Whether it’s Big Tech companies Google, Facebook or Twitter, or smaller players like Profusa, the Military and Silicon Valley are joined at the hip

¹⁷¹The Freedom Articles [nicht *die* Freiheit, die *ich* meine, allenfalls die des Jeffrey-Epstein-Freundes Bill und seiner Frau Melinda]: Hydrogel Biosensor: Implantable Nanotech to be Used in COVID Vaccines? Published 8 months ago on September 2, 2020 by Makia Freeman, <https://thefreedomarticles.com/hydrogel-biosensor-darpa-gates-implantable-nanotech-covid-vaccine/>, abgerufen am 13.05.2021 [e.U.]

¹⁷²Video at Bitchute:
<https://www.bitchute.com/video/2oSIEkuV1DGe/> (Abruf am 13.05.2021)

and form an important part of the NWO (New World Order). DARPA (Defense Advanced Research Projects Agency), the agency tasked with dreaming up exotic new lethal technologies to enslave and kill more and more people, threw some money at Profusa in 2011, and continues to work closely with them. Profusa is also tied to the Bill and Melinda Gates Foundation, which is not surprising, since eugenicist and depopulation advocate Gates has been almost single-handedly orchestrating this fake pandemic ...

‘Rather than being isolated from the body, the biosensors work fully integrated within the body’s tissue – without any metal device or electronics, thereby overcoming the body’s attempts to reject it. To date, the injected biosensors have functioned for as long as four years. Smaller than a grain of rice, each biosensor is a flexible fiber about 5 mm long and half a millimeter wide, comprised of a porous scaffold that induces capillary and cellular ingrowth from surrounding tissue. The hydrogel is linked to light-emitting fluorescent molecules that continuously signal in proportion to the concentration of a body chemical’ ...

Profusa wants to know your entire body chemistry – your oxygen levels, your glucose levels, your hormone levels, your heart rate, your respiratory rate, your body temperature, with the (unstated) capability of expanding into areas of knowing your menstrual cycle (if you are a woman), your

sex life, your emotions and more – and then wants to transmit all that information to some kind of medical authority, although of course it is patently obvious this data would end up in the hands of the NWO conspirators who would use it to manipulate the masses ...

From the NWO point of view, for this scheme to succeed on a worldwide scale, they would need **to gain access to every person**'s bloodstream, which they could do if mandatory vaccination laws continue to be rolled out, as is already happening or being talked about in many nations, states and regions around the world ... NWO trying to continue the charade of a pandemic in time for them to roll out their rushed and untested COVID vaccine – a new type of RNA vaccine with the capability to modify your genetics (RNA and DNA), and most likely the capability to implant you with a nanotech hydrogel biosensor. With Gates one of the funders of this technology, it shows his excuses are very weak when he says that he's not trying to microchip humanity“ ¹⁷³.

¹⁷³David Icke: Hydrogel Biosensor: Implantable Nanotech to be Used in COVID Vaccines?

<https://davidicke.com/2020/09/03/hydrogel-biosensor-implantable-nanotech-to-be-used-in-covid-vaccines/> (Abruf am 13.05.2021)

- S. auch ^{174 175 176 177} .

¹⁷⁴FDA Nears Approval of Injectable Biochip Implants for COVID Detection, Linked to Computers, <https://tapnews-wire.com/2020/08/fda-nears-approval-of-injectable-bio-chip-implants-for-covid-detection-linked-to-computers/> (Abruf am 13.05.2021)

¹⁷⁵Science & Tech: A Military-Funded Biosensor Could Be the Future of Pandemic Detection.

If it wins FDA approval next year, the two-part sensor could help spot new infections weeks before symptoms begin to show,

<https://www.defenseone.com/technology/2020/03/military-funded-biosensor-could-be-future-pandemic-detection/163497/> (Abruf am 13.05.2021)

¹⁷⁶The Freedom Articles, <https://thefreedomarticles.com/bill-gates-no-mass-gatherings-unless-youre-vaccinated/> (Abruf am 13.05.2021): Bill Gates: Mass Gatherings May Never Come Back Unless You're Vaccinated

¹⁷⁷Injectable Body Sensors Take Personal Chemistry to a Cell Phone Closer to Reality, <https://profusa.com/injectable-body-sensors-take-personal-chemistry-to-a-cell-phone-closer-to-reality/> (Abruf am 13.05.2021; e.U.):

“Profusa is leading the development of bioengineered sensors that become one with the body to detect and continu-

ously transmit actionable, medical-grade data of body chemistry for personal and medical use. Overcoming the foreign-body response to implantable monitoring for long-term use, its tissue-integrated biosensors open the door to accessing, connecting and applying body chemistry in unprecedented ways, transforming the management of personal health and disease.“

“Darpa Hydrogel is an artificial substance that creates **a converter between the electromagnetic signal and living cell**, tissue and organ. **Converts an electromagnetic signal from a transmitter to a signal which a living cell understands and responds to** ... Darpa Hydrogel was injected into ... nerve structures and was controllable via a radio ...

Darpa Hydrogel and lithium block and destroy the pineal gland [corpus pineale: Zirbeldrüse] **and cause the thinking person to become a controllable biorobot**. A hydrogel is a carrier of an active substance, its task is to **get the substance into the body at a pre-desired place**.

So, the **Darpa Hydrogel** is a key component, ‘these are actually **nano-antennas´, to connect to 5G and allow the global elite to literally control people like robot[s]’¹⁷⁸.**

Darüber, Liebste, dass die (völlig überflüssigen) PCR-Tests (u.a.) dazu dienen, ggf. Nanochips, Nano(Ro)bots, Impfstoffe, möglicherweise auch (durch Mikroben) konta-

¹⁷⁸From Slovakia Hospital – COVID-PCR-Tests Found to be Tool for Genocide, <https://prepareforchange.net/2021/04/24/from-slovakia-hospital-covid-pcr-tests-found-to-be-tool-for-genocide/> (Abruf am 13. 05.2021; eig. Hvhbg.)

miniertes Material (in unmittelbarer Nähe zum Gehirn) einzubringen, haben wir bereits ausgeführt; abschließend soll eine weitere Erklärung dafür, warum man Millionen, wohl gar Milliarden von Menschen weltweit, wieder und wieder, in der Nase herumbohrt, nicht unerwähnt bleiben und jedem Menschen bewusst machen, dass nicht nur die sog. „Impfungen“, sondern auch die verschiedenen PCR-Tests (ggf. auch [POC-]Schnelltests) in Wahrheit kriminelle genetische Human-Experimente sind!

Vorangehende Quellen sowie ¹⁷⁹ und ¹⁸⁰ zusammenfassend lässt sich diesbezüglich festhalten:

In Bratislava (Hauptstadt der Slowakei) wurden von November 2020 bis März 2021 übliche Teststäbchen (SD Biosensor, Abbott und Nadal) einer Prüfung unterzogen; die

¹⁷⁹Ein genauerer Blick auf PCR-Tests: DARPA-Hydrogel dient als Nano-Antenne und reduziert die Funktion der Zirbeldrüse!
<https://friedliche-loesungen.org/en/feeds/ein-genauerer-blick-auf-pcr-tests-darpa-hydrogel-dient-als-nano-antenne-und-reduziert-funktion>, abgerufen am 14.05.2021

¹⁸⁰PCR-teststaafjes onder de loep: Darpa Hydrogel vermindert functie pijnappelklier, <https://www.ellaster.nl/2021/04/28/pcr-teststaafjes-onder-de-loep-darpa-hydrogel-vermindert-functie-pijnappelklier/>, abgerufen am 14.05.2021

in den Teststäbchen gefundenen **Hohlfasern** beschädigen, offensichtlich mit Absicht, die Schleimhäute und setzen den Teststäbchen **zugewetztes DARPA-Hydrogel sowie Lithium** frei.

Dadurch werden namentlich das Immunsystem und das Corpus pineale (Hirnanhang- oder Zirbeldrüse ¹⁸¹) beeinträchtigt. „Descartes [glaubte] an eine Interaktion zwischen Leib und Seele und vermutete den Ort dieser Wechselwirkung im Gehirn, in der so genannten Zirbeldrüse.

¹⁸¹ „Die Zirbeldrüse, Epiphysis cerebri oder kurz Epiphyse, anatomisch auch Glandula pinealis (deutsche Bezeichnung wohl nach der Form der Zapfen der Zirbelkiefer [Pinus cembra] ...), ist eine kleine, oft kegelförmige endokrine Drüse auf der Rückseite des Mittelhirns im Epithalamus (einem Teil des Zwischenhirns).

In der Zirbeldrüse produzieren organtypische neurosekretorische Zellen, die Pinealozyten, das Hormon Melatonin. Dieses Neurohormon wird bei Dunkelheit gebildet und in Blut und Liquor freigesetzt, so überwiegend nachts. Melatonin beeinflusst den Schlaf-Wach-Rhythmus und andere zeitabhängige Rhythmen des Körpers. Eine Fehlfunktion der pinealen Sekretion kann – neben einem gestörten Tagesrhythmus – sexuelle Frühreife oder Verzögerung bzw. Hemmung der Geschlechtsentwicklung bewirken“, <https://de.wikipedia.org/wiki/Zirbeldr%C3%Bcse#Pathologie>, abgerufen am 14.05.2021

Diese hatten schon Gelehrte vor ihm beschrieben, etwa der griechische Anatom Galen, der die zapfenförmige Zirbeldrüse korrekt im Zwischenhirn verortete“ ¹⁸².

Durch das Lithium in den Teststäbchen wird die Funktion(sfähigkeit) des Corpus pineale herabgesetzt oder aufgehoben, durch das Hydrogel werden, zudem, rote Blutkörperchen abgetötet; innerhalb von Sekunden bilden sich Blutgerinnsel.

Das aus den Teststäbchen freigesetzte DARPA-Hydrogel bildet kristalline Strukturen, die als Nanoantenne wirken, mit elektromagnetischen Feldern interagieren und durch (5G-)Mikrowellen beeinflusst werden (es gibt viele Gründe, weshalb Elon Musk einen Satelliten nach dem anderen in eine Umlaufbahn um die Erde bringt!).

Zudem gilt festzuhalten: „Darpa Hydrogel-Hohlfasern aus Nylon füllen die Kunststoff-Gesichtsmasken der FFP2-Klasse. Dieses Darpa-Hydrogel mit Zusatzstoffen wird langsam aus den Masken freigesetzt. Beim Atmen gelangt es in die menschlichen Atemwege“ Ein genauerer Blick auf PCR-Tests ... (wie zit. zuvor; e.U.)!

¹⁸² René Descartes – Vater der Leib-Seele-Theorie, <https://www.dasgehirn.info/entdecken/meilensteine/rene-descartes-vater-der-leib-seele-theorie> (Abruf am 14.05.2021)

Mithin: Ebenso Teststäbchen wie Atemmasken sind nicht nur überflüssig wie ein Kropf; sie dienen (namentlich auch) zur Applikation von Lithium und DARPA-Hydrogel, „um eine Verbindung zu 5G herzustellen und es der globalen Elite zu ermöglichen, Menschen buchstäblich wie Roboter zu kontrollieren“ ^{ibd.}.

Deshalb, Liebste, müssen wir, die Aufrechten dieser Welt, uns mit allen zu Gebote stehenden Mitteln gegen die Verbrecher wehren, die solches derzeit implementieren. Bevor sie, die Strippenzieher im Hintergrund, und die vielen kleinen „Potentaten“, die deren, der Hintermänner, diabolische Ideen und ihre eigenen Machtphantasien umsetzen, (völlig) die Herrschaft errungen haben. Die dann, in der Tat, ultimatim wäre. „Alternativlos“. Würde unsere „illuminaten“ Illuminaten-Kanzlerin sagen. Die der Herrgott – mit unserer tatkräftigen Hilfe – möge zur Hölle jagen: die Kanzlerin, die Potentaten, die ganz und gar nicht illuminaten Illuminaten.

**In
Haus,
nicht aus
Stein ge-
baut**

Aus unseren
Wünschen,
aus unseren
Sehnsüchten,
aus unseren
Hoffnungen,
aus unseren
Träumen
möchte ich
ein Haus
bauen, ein
Haus ohne
Krieg, ohne
Elend, ohne
Not und Tod,
in dem keine
Herren woh-
nen und keine
Knechte, keine Arme
und keine Reiche, keine Wis-
senden und keine dumm Gehaltene,
sondern Menschen: Menschen, die miteinander leben,
die füreinander leben, in Eintracht, in Frieden, in Liebe.

WAS ICH NOCH ZU SAGEN HÄTTE

Anmerkung des Briefwechselherausgebers:

Würde meine Frau noch leben, wäre sie nicht von eben jenen Kräften ermordet worden, die für das größte Verbrechen der Menschheitsgeschichte, die sog. „Corona“-Pandemie, die Verantwortung tragen – und heute, im Frühjahr 2022, heute, während ich diese Zeilen zu Papier bringe, sage ich voraus, dass wir derzeit allenfalls die Spitze jenes Eisbergs erkennen (können), der, früher oder später, als das ultimative Verbrechen von Menschen an Menschen in die Annalen eingehen wird –, würde meine Frau noch leben, so wies ich sie auf die verantwortungslose – nicht nur böse Zungen behaupten: kriminelle – Rolle hin, welche die (katholische wie evangelische) Kirche in Zeiten der großen Transformation spielt. Und auf die beschämenden Rolle anderer großer Religionen.

Ich würde nicht nur über das World Economic Forum ausführen, das – einer riesigen Spinne gleich, weltweit – Politiker und sonstige Funktionäre in ihrem Netz aus Korruption und Erpressung gefangen hält, ich würde auch die Verstrickungen vermeintlicher und tatsächlicher Entscheidungsträger in die Netze kabbalistischer Sekten darlegen.

Ich würde vor Augen führen, dass selbst Putin – auch wenn er aufgrund von Atomraketen und Biowaffen vor Moskaus Haustür nicht anders handeln kann, als er nunmehr im Ukraine-Krieg agiert; wer indes schafft die geopolitischen und -strategischen Verhältnisse, die (nicht immer) denjenigen zum Schuldigen machen, der den ersten Schuss abgibt? –, dass selbst Putin Teil des Great Reset und – über den WEF, Klaus Schwab und dessen „Global Leaders for Tomorrow“ – sowohl in das weltliche Geflecht wie – über die kabbalistische Chabad-Lubawitsch-Sekte – in das satanistische Netz derer eingebunden ist, die das Armageddon anstreben, damit der Messias wieder- und hernieder komme.

Auf dass sich der Weltenplan vollende. In einem weltweiten Blutbad. Infolge eines weltumspannenden Krieges. Vielleicht auch infolge erlittener „Impf“-Schäden, so dass die Menschen, aus allen Knopflöchern, will meinen: Körperöffnungen blutend, die Prophezeiungen kranker Seelen sowie verirrter und verwirrter Gehirne erfüllen. Werden. Müssen.

Ich würde ihr, meiner geliebten Frau, berichten über Schabbtai Zvi und die Sabbatisten, über Jakob Frank und die Frankisten, über Jakob Falk und den Chassidismus, über die Chabad-Bewegung und Rabbi Menachem Mendel Schneerson, über die Loge „zur aufgehenden Morgenröte“, über die Rothschilds, Warburgs, Schiffs und Konsor-

ten sowie über deren Eingebunden-Sein in solch eschatologische, kabbalistisch-satanistische Bewegungen mitsamt deren – letzterer – dominierender weltlicher Macht, ich würde ihr, meiner Frau, nicht zuletzt berichten über Putin, Chabad-Lubawitsch und den Rabbi Berel Lazar, ich würde, summa summarum, über die tatsächlich Mächtigen dieser Welt rapportieren. Mit all ihren „puppets on strings“.

Aber sicherlich hätte sie, meine kluge Frau, dies alles selbst bereits und längst erkannt.

Zudem: Wenn ich nicht in einem Corona-Lager lande oder (doch noch) ermordet werde, bleibt es mir, dem Herausgeber, unbenommen, über all dies in Zukunft zu schreiben. Vielleicht in einem (weiteren) opus magnum. So Gott will.

DER ERSTE JESUIT AUF DER KATHEDRA PETRI

Aus aktuellem Anlass – dem der „Corona-Krise“, die als das größte Verbrechen der Menschheitsgeschichte in die Annalen eingehen wird (s. die Ausführungen zuvor) – möchte ich den Darlegungen meiner Frau noch hinzufügen wie folgt:

In der „Corona-Krise“ hüllt sich Papst Franziskus (der erste Jesuit auf der Kathedra Petri; böse Zungen behaupten, auch Ignatius von Loyola sei ein konvertierter Jude gewesen: „Mehrere frühe Jesuiten stammten aus zum Christentum konvertierten jüdischen Familien [Conversos], u. a. Diego Laínez, der Nachfolger von Ignatius im Amt des Generaloberen, und der erste Jesuitenkardinal Francisco de Toledo“), in der „Corona-Krise“ hüllt sich Papst Franziskus in beredtes Schweigen. Wenn er sich nicht gerade für die gentechnisch-manipulativen Eingriffe ausspricht, die der ignoranten Masse als Impfungen verkauft werden.

Und kirchliche Kritiker der irr-sinnigen Corona-Maßnahmen werden diffamiert: Ein gewisser Stefan Hermann (honorem cui honorem inhonestitiamque – wiewohl ich aufgrund seines von mir in Bezug genommenen Elaborats davon ausgehe, dass sein mutmaßliches Bildungsniveau

nicht zum Übersetzen reicht, dürfte er, gleichwohl, imstande sein, die Sprache als Latein zu identifizieren, um sie in den Google Translator einzugeben), ein gewisser Stefan Hermann (darf man Lohn-Schreiber, intellektuelle Huren die nennen, die solches bekennen?) entblödet sich nicht (in der *Frankfurter Rundschau*: Corona-Krise und die Kirche: Bischöfe mit Aluhüten, <https://www.fr.de/politik/corona-krise-bischoefe-katholische-kirche-appell-verbreiten-verschwoerungstheorien-zr-13758804.html>, aktualisiert am 11.05.2020 und abgerufen am 02.11.2020; eig. Hvhbg.), wie in der Überschrift zuvor und wie folgt auszuführen:

„Bischöfe als Verschwörungstheoretiker in der Corona-Krise[:]

Auch einige Bischöfe der katholischen Kirche haben in den Chor der Verschwörungstheoretiker rund um Corona eingestimmt. Einer von ihnen ist der deutsche Kardinal Gerhard Ludwig Müller ^[183].

¹⁸³ „Das Verhältnis zwischen Papst Johannes Paul II. und seinem Chef-Theologen Ratzinger dürfte ähnlich gewesen sein wie das des ... theologisch wenig sattelfesten Franziskus zu seinem Professor [Kardinal Müller] im Präfektenamt“ (Vatikan: Papst Franziskus entlässt Glaubenspräfekten Gerhard Ludwig Müller, <https://www.wochenblatt.de/archiv/papst-franziskus-entlaesst-glaubenspraefekten-gerhard-ludwig-mueller-193023>, abgerufen am 31.03.2022)

Mit mehreren Glaubensbrüdern warnte er in einem Aufruf, der am vergangenen Freitag (8.5.2020) in mehreren Sprachen veröffentlicht wurde, vor dem 'Auftakt zur Schaffung einer Weltregierung, die sich jeder Kontrolle entzieht'.

Die Gruppe der erzkonservativen Geistlichen warnt in ihrem Schreiben von n 'zweifelhaften Geschäftsinteressen', die Entscheidungen der Regierungen und von internationalen Behörden beeinflussen. [Nur ein Schreibfehler? Wohl kaum; augenscheinlich sind die Grundkenntnisse der Grammatik und die Regeln der Syntax dem FR-Schreiberling fremd: O si tacuisses ...] Man habe Grund zur Annahme, dass es Kräfte gebe, die daran interessiert seien, in der Bevölkerung Panik zu erzeugen. Mit dieser Erzählung und Formeln wie einer 'drohenden Impfpflicht' bedienen sie klassische Verschwörungstheorien ...

Als der Aufruf publik wurde, ging die Deutsche Bischofskonferenz rasch auf Distanz: Die Bewertung der Corona-Pandemie durch die Bischofskonferenz unterscheide sich 'grundlegend' von dem veröffentlichten Aufruf, sagte der Vorsitzende der Konferenz, Georg Bätzing. [Offensichtlich der gleiche Mut zum Widerstand wie in jenem Reich, das statt tausend gerade einmal zwölf Jahre dauerte: Der werte Leser sei bezüglich der Kirche „im Widerstand“ auf Band 5, Teilbände 1-3 meiner Oktalogie über Martin Luther (Satzweiss, Saarbrücken, 2019) verwiesen.]

Auch das Internationale Auschwitz Komitee verurteilte den Aufruf scharf. Wenn sich jetzt auch noch Bischöfe der katholischen Kirche angesichts der Corona-Krise der rechts-extremen und antidemokratischen Verschwörungshysterie annähern, sei dies ein fatales Signal für den demokratischen Zusammenhalt der Gesellschaften in Europa, erklärte Komitee-Vizepräsident Christoph Heubner am Montag in Berlin.“

Wegen solcher Pamphlete sowie des werten Herrn Staatsanwalt eingedenk (die Frau Staatsanwältin möge nachsehen, dass ich mir ein „Gendern“ erspare), des werten Herrn Staatsanwalt also eingedenk und vorliegenden Band 3 von: EIN LESEBUCH AUS DER ALTEN ZEIT: ZWISCHENBILANZ ODER SCHON DAS FAZIT? abschließend erlaube ich mir, anzumerken wie folgt:

Ohne den sog. Holocaust (es gibt viele Begriffe für dieses Ereignis der jüngeren Geschichte, insofern ist die Bezeichnung „sogenannt“ im Sinne von so genannt zweifelsohne nicht strafbewehrt), ohne den sog. Holocaust auf irgendeine Art relativieren zu wollen, kann ich den Wahrern und Hütern von Recht und Gesetz (wessen Recht und wessen Gesetz? Viele Menschen sind gerade dabei, hierauf eine Antwort zu finden, was vulgo „aufwachen“ genannt wird), kann ich den Garanten der Macht einiger weniger (geistig wie seelisch Gestörter) über die, welche als „das Volk“ bezeichnet werden, nur ins Gebetbuch schreiben, auf dass keiner von ihnen, den Gestörten wie ihren oft nicht minder

gestörten Adlaten, im Nachhinein sage, er habe von alle dem nichts gewusst:

Wenn wir – die Menschen dieser Welt, unabhängig von Nationalität, Rasse, Religion und Stand – nicht verhindern, dass die globalen Bestrebungen derer, die eine neue Weltordnung anstreben, fort-, gar zu Ende geführt werden, wird die Zahl der Opfer nationalsozialistischer Verbrechen im Verhältnis zur Zahl der Opfer, die Gates und Konsorten zu verantworten haben, ein Fliegenschiss der Geschichte sein.

Gleichwohl: Gottes Mühlen mahlen langsam, aber sicher:

Dies irae, dies illa
solvat saeculum in favilla.
Quid **est** miser tunc dicturus
quem patronum rogaturus
cum vix iustus sit securus?

QUINTESSENZ. UND PERSPEKTIVEN

Lass uns, Liebste, aus dem gesellschaftlichen Wahnsinn – wie er, beispielsweise, in „EX NIHILO NIHIL FIT: DER MENSCH ALS NACHFAHRE DES AFFEN? AUF EINER KUGEL, DIE DURCHS UNIVERSUM RAST? SAPERE AUDE, INCIPE!“, in so vielen meiner Bücher, namentlich auch im derzeitigen „Corona-Irrsinn“ zum Ausdruck kommt – unsere Schlüsse ziehen und unsere Forderungen für eine zukünftige, menschenwürdige Gesellschaft ableiten:

Im Grundgesetz, Art. 20 ist zu lesen:

„(2) Alle Staatsgewalt geht vom Volke aus ...

(3) Die Gesetzgebung ist an die verfassungsmäßige Ordnung, die vollziehende Gewalt und die Rechtsprechung sind an Gesetz und Recht gebunden.

(4) Gegen jeden, der es unternimmt, diese Ordnung zu beseitigen, haben alle Deutschen das Recht zum Widerstand, wenn andere Abhilfe nicht möglich ist.“

Zwei Jahre der Unterdrückung des deutschen Volkes und staatlicher Willkür gegen dasselbe, die – staatliche Willkür und Unterdrückung – mehr Opfer gefordert haben als alle

Infektionskrankheiten zusammen, zwei Jahre der Rechtlosigkeit des einzelnen Bürgers, seiner Missachtung und Verhöhnung durch hanebüchene Gesetze und Verordnungen (die, realiter und unter der Begrifflichkeit „The Great Reset“, von der gewaltigsten globalen Umgestaltung der Menschheit seit deren Anbeginn ablenken sollen), zwei Jahre, die sich wohl kaum jemand – außer den Verbrechern, die für die gerade stattfindende PLANdemie verantwortlich sind – vorstellen konnte, zwei Jahre, die uns die klassischen Dystopien gesellschaftlichen Zusammenlebens näher und näher bringt, zwei Jahre, nach denen es immer wahrscheinlicher wird, dass tatsächlich ein Großteil der Menschheit eliminiert werden soll – gemäß den Plänen der Mephistophelen und Illuminaten, der Transhumanisten und Posthumanen, der transnationalen Faschisten (in Zusammenarbeit mit sog. und in der Wolle braun-rot gefärbten chinesischen Kommunisten), die letztlich, allesamt, nur hängen an den Fäden weniger Ultra-Kapitalisten, der wahren Herren dieser Welt –, zwei Jahre, die auf den größten Genozid in der Menschheitsgeschichte hinführen, zwei solche Jahre haben gezeigt, dass wir uns, ohne Wenn und Aber, auf Art. 20, Abs. 4 des Grundgesetzes berufen können. Müssen.

Das Diktum (das Brecht zugeschrieben wird, wohl auf Leo XIII. zurückgeht und das da lautet): „Wo Recht zu Unrecht wird, wird Widerstand zur Pflicht, Gehorsam aber zum Verbrechen“ „... relativiert den absoluten Vorrang der Rechtssicherheit, der Widerstand prinzipiell ausschließt, durch

ein natur- und vernunftrechtlich begründetes Gerechtigkeitsempfinden, das Widerstand als letztes Mittel akzeptiert, eventuell sogar fordert. Da verläuft die rote Linie, an der die Unterwerfung unter das staatliche Gewaltmonopol endet ...“

Fürwahr, Liebste, die rote Linie ist längst überschritten.

Nicht erst und nicht nur durch einen Kanzler, dessen größten Verdienste in der Vertuschung von Cum ex-, Wirecard- und sonstigen Skandalen bestehen ¹⁸⁴.

¹⁸⁴Die vier größten Skandale von Olaf Scholz, <https://www.klassegegenklasse.org/die-vier-groessten-skandale-von-olaf-scholz/> (Abruf am 03.01.2022):

„1. Cum-Ex-Skandal: Steuerhinterziehung bis zum Abwinken.

Er ist in den Cum-Ex-Skandal verwickelt, bei dem Steuern in Milliardenhöhe hinterzogen wurden. Der deutsche Staat wurde nachweislich um 31,8 Milliarden Euro betrogen. Dabei wurde vor den Augen von Finanzminister Scholz die sogenannte Kapitalertragsteuer ausgehebelt. Die Enthüllungen von Spiegel und ... Manager-Magazin zeigen, dass der Hamburger Senat unter Scholz eine wichtige Rolle spielte, um Steuernachzahlungen der Hamburger Warburg-Bank zu verhindern.

Die Warburg-Bank verschaffte sich 2016 illegale Steuervorteile in Höhe von 47 Millionen Euro durch die sogenannten Cum-Ex-Geschäfte. Als das Hamburger Finanzamt das illegal erwirtschaftete Geld zurückforderte, traf sich Olaf Scholz mit der Warburg-Bank, und die Rückzahlung wurde verschoben. Auf die Frage, was ... [bei] diesem Treffen verabredet worden sei, antwortete Olaf Scholz mit „Erinnerungslücken“.

[Ich erlaube mir, Liebste, (nochmals) daran zu erinnern, dass die Gebrüder Warburg Mitbegründer der FED waren! Und dass einer von ihnen – als Geheimdienstchef von Kaiser Wilhelm II. – die Durchreise von Lenin aus der Schweiz nach Russland ermöglichte: mitten im 1. Weltkrieg.

Und dass er, Warburg, veranlasste, dass Lenins Transit-Zug – auf seinem Weg quer durch deutsches Feindesland! – tonnenweise Gold zugeladen wurde: für die russische Oktober-Revolution. Um den Zaren zu schwächen. Um den Sonderfrieden von Brest-Litowsk zwischen Russland und Deutschland (1917) zu ermöglichen. Dazu habe ich in meinen Büchern, dazu haben wir in unserem Briefwechsel hinlänglich ausgeführt; hierauf sei verwiesen. Jedenfalls sind es – über Generationen hinweg – die immer gleichen Player mitsamt Adlatten – wie Olaf Scholz –, welche die Geschicke der Menschheit bestimmen. Zu ihren eigenen Gunsten.]

2. Wirecard: Vom DAX-Liebling zum Milliardengrab.

Auch der Skandal um den Finanzdienstleister Wirecard schlug große Wellen. Bei dem ehemaligen DAX-Liebling haben 1,9 Milliarden Euro aus der Bilanzsumme wahrscheinlich nie existiert. Der gigantische Betrug reicht bis ganz oben. Neben Angela Merkel und Peter Altmaier steht Olaf Scholz als Finanzminister im Mittelpunkt. Selbst konservative ... Zeitungen wie die FAZ schreiben von einem Versagen der staatlichen Kontrollaufgaben. Das Finanzministerium unter Olaf Scholz hat pflichtbewusst weggeschaut [und] Untersuchungen verschleppt ...

3. Folter: Scholz hat Menschenleben auf dem Gewissen.

Doch damit nicht genug ... Schon 2001 ließ er [Scholz] Brechmittel einsetzen, um Drogenhändler... zu überführen. Bei einem grausamen Einsatz verlor Achidi John sein Leben. Das Bundesverfassungsgericht meldete sich damals zu Wort und stellte klar, dass es Brechmitteleinsätze niemals gebilligt habe ...

4. G20-Polizeieinsatz: Scholz zeigt sich als grausamer Hardliner.

Auch der Polizeieinsatz beim G20-Gipfel war eine grausame Repression, die Scholz zu verantworten hat. Brutal und rechtswidrig gr[iff] die Hamburger Polizei das genehmigte Antikapitalistische Camp an, das gegen G20 protestiert[e] ...

Die politische Verantwortung liegt bei Bürgermeister Olaf Scholz, der sich als Hardliner zu profilieren versucht und dabei die Gefährdung von Menschenleben ... billigend in Kauf nimmt.“

Nicht erst, seit er vehement einen Impfwang fordert:

In der Tat, Liebste, bei Olaf Scholz ist die rote Linie längst überschritten!

In der Tat: Die rote Linie ist überschritten. Seit langem.

Denn: Mit jeder Impfung werden wir genetisch verändert, mit jeder Impfung erhalten wir neue Formen, gemäß dem Willen unsrer „Herren“, nach deren Normen, mit jeder Impfung werden wir gleich Ratten einem Laborversuch unterworfen, mit jeder Impfung, die zu verabreichen unseren „Oberen“ gefällt, werden wir anfälliger, nicht nur für „Corona“, sondern, nach und nach, für alle Viren, für all die Mikroben dieser Welt, mit jeder Impfung vergrößert sich die Gefahr, dass wir, am Ende einer langen Kette, hereditär derart verändert werden, wie Bill Gates uns gern verändert hätte: damit man uns – wie mit Schimpansen bereits geschehen – zum Patent und (dadurch) zum Eigentum erklären kann; nun denn, dummes Volk, schweig weiterhin, wohl an.

Indes: Immer mehr wachen auf. Ob es letztendlich genug sein werden, um den eugenisch-diktatorischen Absichten, um dem trans-nationalen „Eliten“-Faschismus einer verschwindend kleinen Minderheit, um den Oligarchen und Plutokraten, um deren globaler Diktatur zu wehren? Ich weiß es nicht, die nächsten Jahre werden es uns, werden es die Menschen lehren.

Jedenfalls: Durch ständige Testung wird derzeit jedes menschlichen Genom erfasst. Um es, sofern erwünscht, genetisch zu manipulieren, als Voraussetzung für weltweites Tracken, für ein globales digitales Geldsystem, für eine lückenlose Überwachung auf allen Ebenen und zu sämtlichen Zwecken, für Inklusion und Exklusion, selbst zu ferngesteuerter Bestrafung, auch zur physischen Eliminierung derer, die unerwünscht, zu vielen anderen Zielen, derer sich die Herrschenden bedienen, bis alle Menschen dieser Welt getrackt und ein Großteil von ihnen – auch wenn es kaum zu fassen, jedenfalls die, welche nicht mehr von unmittelbarem Nutzen für ihre Oberen, die, welche sich durch Cyborgs und Transhumane ersetzen lassen – wie auf den Georgia Guidestones verkündet verreckt.

Nach dem Willen unserer Oberen wird man uns künftig wieder und wieder impfen: gegen ständig neue Virus-Mutanten, wie diese, seit Millionen von Jahren, von der Schöpfung gewollt; schwere Nebenwirkungen sind zwar Teil eines durchdachten Vernichtungs-Programms, gelten

in orwellischem Neusprech dann aber Corona Delta, Corona Omikron, Corona Nr. xy gezollt.

Ständiges Impfen wird eine permanente Gen-Manipulation ermöglichen, bis Menschen wie erwünscht geschaffen: Wesen, Hybriden aus Menschen und Affen. So wird man, Liebste, züchten Sklavenrassen, Kreuzungen aus Mensch und Tier. Was mittels Mendel'scher Regeln seit Generationen Eugeniker vergeblich versucht lässt sich nun endlich erreichen, jede Impfung stellt hierzu, neu, die Weichen.

Durch Züchtung von Regulator-Genen, durch einen on-off-Modus, der durch Medikamente, der durch (5G-)Mikrowellen u.a.m. aktivierbar, lassen sich Menschen-on-demand, lassen sich Menschen schaffen, die, nach Belieben, mehr Menschen, mehr Affen.

Durch immer neue „Impfungen“ wird das Immunsystem derart geschwächt, dass nur weitere „Impfungen“, dass erst Medikamente – so jedenfalls behaupten die sich „Wissenschaftler“ nennenden Laffen – einen vermeintlichen Schutz schaffen, so dass die Menschen über-, auf dass sie weiterleben können, mögen sie auch, mehr und mehr, gleichen patentierbaren Affen.

- Derart wird ein riesiger Pharma-Markt (mit gigantischen Gewinn-Erwartungen) geschaffen.
- Derart – durch Lockdown und Shutdown unter der Cover-Story eines Virus´ – werden die alten gesellschaftlichen und kulturellen Strukturen einschließlich des gesamten Bildungs-Systems zerstört, werden neue „Werte“ und Normen kreiert. Zu Nutzen und Frommen der herrschenden Oligarchen und Plutokraten.
- Derart wird eine totale Überwachung, wird eine all-und-alles-umfassende Kontrolle aller Menschen dieser Welt etabliert, derart wird eine Just-in-time- und Online-Sanktionierung abweichenden Verhaltens auf den Weg gebracht. Global.

Dies alles ist nur möglich

- durch das weit(est)gehende Versagen der Ärzte, insbesondere der ärztlichen Standesorganisationen
- durch das Versagen der Juristen, namentlich der (meisten) Anwälte und Richter

- durch das Versagen der Journalisten (der Mainstream-Medien)
- durch das Versagen der Polizei, die gegen das eigene Volk vorgeht
- durch das Versagen der Kunstschaffenden – wo sind die Wecker und Wader, wo sind BAP und Grönemeyer; wo ist Fendrich („I am from Austria“), wo sind all die anderen, die sich feige wegduckten.

Heutzutage dient „Corona“ vielen Menschen als Religion einer „Neuen Zeit“, als Weltanschauung, die allein zur Pseudo-Wissenschaft bereit. In post-faktisch neoliberaler Zeit.

Derart, wie die Macht der Kirche durch die Aufklärung gebrochen wurde, braucht es deshalb eine Aufklärung der neuen Zeit: pseudo-„theokratischer“ Herrschaft verkehrter „Wissenschaft“ sind wir überdrüssig, sind längst wir leid.

Zu solch Neuer Aufklärung versuche ich, meinen Beitrag zu leisten. Gegen die „Theokratie“ von Post- und Transhumanismus, von Neoliberalismus und (New) Big Government and Governance. Gegen deren Apostel, die eine globalen Unmenschlichkeit verkünden, indem sie proklamie-

ren, In-Humanität kröne die „neue Menschheit“, die – geschaffen von Maschinen: als Cyborgs und Hybriden, aus Menschen und Tieren – gesteuert wird von einigen wenigen, zu deren Nutzen und Frommen.

Indes: Das ist nicht des Herrgotts Welt. Die uns, nach wie vor, gefällt, Deshalb werde ich kämpfen, um die „alte“ Welt zu erhalten, um all diesen Irrungen trotz aller Wirrungen zu wehren. Zu Ehren aller Menschen dieser Welt. Wie diese dem Schöpfer gefiel. Und immer noch gefällt. Denn nicht die Schöpfung, vielmehr die Menschen sind das Elend dieser, unsrer Welt.

**Und
vergesset
nie: Am perfidesten
lügt der Staat, wenn er
davon kündigt, im Namen des Volkes
zu sprechen. Und vergesst auch nicht, dass
INDIVIDUUM UND STAAT WIE FEUER UND WAS-
SER sind:
die geistigen Flammen, die ersteres entzün-
det, um eben diesen Staat zu verän-
dern, löschen dessen Feuerweh-
ren, damit alles so bleibe,
wie es ist. Deshalb gibt
es keine wirkliche
Freiheit, so lan-
ge es einen
Staat
gibt.
Und
deshalb
etabliert er, der
Staat, Denkverbote
in den Köpfen (und den
Herzen) seiner Bürger,
namentlich durch das
Bildungs-System
des Staates:**

**Heute
können gar viele
lesen und schrei-
ben. Die nennt
man dann Ba-
chelor.**

**Auch
Faustens Wagner
glänzte nicht ge-
rade durch Intel-
ligenz.**

**Gefähr-
lich für einen Staat
indes sind Bürger, die
denken oder gar den-
ken und fühlen kön-
nen.**

**Deshalb
tut er, der Staat,
alles, um eine sol-
che Spezies zu ver-
hindern.**

**Mithin;
Alleine Dummheit
lässt zuhauf die Menschen
glauben, das Leid auf Erden sei
Gottes Wille, des Schicksals Lauf.
Und Dummheit lässt sie nicht erkennen,
dass es nur wen'ger Menschen Hand, die
menschlich Elend schuf – nur zu eigenem
Behuf, zu eigenem Glück, zu
eigener Freud. Und all den
anderen zum Leid.**

**Wir hätscheln
unsre Hunde. Gar
treu ist das Getier. Was
kümmern uns die Kinder. Wir,
wir leben hier. Hier auf dieser Welt,
wo nur eines zählt: Geld, Geld.
Und nochmals Geld.**

**Der Menschen Herz,
so kalt wie Stein: Wer zahlt
hat Recht, das sei der Welten
Lauf. DER MENSCHEN HERZ, SO KALT – WIE
EINST DAS HERZ AUS STEIN BEI WILHELM
HAUFF.**

Für eine zukünftige demokratische und sozial gerechte(re) Gesellschaft ist somit zu fordern:

- Abschaffung des Zinses-Zins-Geldsystems
- Abschaffung von Fiat Money
- Trennbanken-System resp. vollständige Abschaffung des Finanz-Bankensystems mit Derivaten und sonstigen Casino-Finanzprodukten
- Nicht die Einleger von Banken, also deren Kunden (d.h. die Kontoinhaber als Gläubiger), sondern die Eigner der Finanzinstitute selbst tragen allfällige Verluste, und zwar mit ihrem gesamten Vermögen: Wer Schulden macht, verursacht, muss dafür auch geradestehen (Bail out statt Bail in)
- Sog. systemrelevante Banken „in Schieflage“ werden nicht mehr mit Steuergeldern (in unbegrenzter Höhe) gestützt, sondern vom Staat übernommen und weitergeführt oder abgewickelt (unter den unmittelbar zuvor benannten Kautelen)
- Kapitalsammelbecken (beispielsweise Banken, große Konzerne oder globale Vermögensverwalter) werden durch gemeinnützige Genossenschaften mit Zweckbindung des Kapitals ersetzt

- Abschaffung leistungsloser Einkommen über das bedingungslose Grundeinkommen (s. hierzu im folgenden) hinaus, insbesondere Abschaffung von leistungslosem Einkommen aus Mieten, Pachten, Zinsen, Dividenden u.ä.m.; ggf. ist das bedingungslose Grundeinkommen durch ein allfälliges leistungsloses Einkommen zu ersetzen resp. mit diesem zu verrechnen. Mit anderen Worten: Wer Einkommen bezieht, *ohne dafür zu arbeiten*, hat in entsprechender Höhe keinen Anspruch auf das Grundeinkommen
- Schwundgeldsystem á la Wörgl (Stichwort: Michael Unterguggenberger) und ohne die Möglichkeit, Geld aus der Real-Wirtschaft in ein Finanzbankensystem zu verschieben
- Genügend hohes, wirklich bedingungsloses Grundeinkommen (ohne eine Bindung an Wohlverhalten, Impf-Willigkeit und dergleichen mehr); das Grundeinkommen muss den Menschen ein Leben mit Anstand und in Würde ermöglichen.

Das *universelle* Grundeinkommen, das von Klaus Schwab und Konsorten propagiert wird, soll zwar global gewährt, aber *nicht bedingungslos* zugewendet werden, vielmehr an das „Wohlverhalten“ des jeweiligen Empfängers gebunden sein!

Anmerkung: Die Produktivkräfte sind durch die technologische Entfaltung dermaßen entwickelt, dass eine Wochenarbeitszeit von fünf bis zehn Stunden allen Menschen auf der Welt ein menschenwürdiges Leben ermöglichen würde; das Problem ist nicht die Erwirtschaftung, vielmehr die Verteilung der (vorhandenen) Ressourcen. Zum ersten Mal in der (uns bekannten) Menschheitsgeschichte wäre, problemlos, möglich, dass alle Menschen der Welt in materiellem Wohlstand leben!

- Kein digitales Zentralbankgeld, weiterhin Bargeld als gesetzlich verbrieftes Zahlungsmittel (weil eine ausschließlich digitale Währung eine totale Kontrolle – aller Menschen, weltweit und zu jeder Zeit – ermöglichen würde)
- Verstaatlichung von Schlüssel-Industrien / systemrelevanten Bereichen (Gesundheitswesen/Banken/Energieversorgung/Montan-Industrie usw.)

- Mischform aus planwirtschaftlichen und marktwirtschaftlichen Elementen
- Begrenzung des monatlichen Einkommens (aus Arbeit und Kapital) auf das 5-fache/10-fache (?) des Durchschnittseinkommen (für alle Berufe und sämtliche Einkommensarten)
- Begrenzung des Gesamtvermögens auf 10 Millionen / 50 Millionen (?) Euro
- Direkte Demokratie mit einem hohen Anteil an plebiszitären Elementen:
- Volksabstimmung bei allen wichtigen Gesetzen (einfach umzusetzen über eine Handy-App)
- Räte-Demokratie (direkt gewählte Volksvertreter, deren Mandats-Zeit zeitlich grundsätzlich begrenzt ist und denen das Mandat jederzeit durch die Mehrheit ihrer vormaligen Wähler wieder entzogen werden kann)
- Abschaffung des Lobbyismus'; „einschlägige“ Zuwendungen an und Vorteile für Politiker (jedweder Art, auch nach ihrem Ausscheiden aus der Politik) müssen als das sanktioniert werden, was sie sind:

schlichtweg und schlechterdings Bestechung und Bestechlichkeit

- Kleine lokale und regionale statt großer über- und transnationaler Strukturen (wie die EU; allenfalls wirtschaftliche Kooperation der Nationalstaaten wie vormals in der EWG)
- Weitestgehend lokale/regionale (Selbst-)Versorgung mit Lebensmitteln („Wer das Öl kontrolliert, der beherrscht die Staaten; wer die Nahrungsmittel kontrolliert, der beherrscht die Völker; und wer das Geld kontrolliert, der beherrscht die Welt!“)
- Gesundheitswesen: Der Patient soll aufgeklärt werden und frei darüber entscheiden, für welche Behandlungsmethode er sich entschließt; Übernahme der Kosten, unabhängig von der gewählten Behandlungsform
- Umlage-Finanzierung, keine Privat- und Kassenpatienten
- Zerschlagung der Pharma-Konzerne und ihrer Machtstrukturen

- Zerschlagung des Digital-Finanziellen-Komplexes (Änderung des Kartellrechts, Durchsetzung eines neuen Kartellrechts)
- Öffentlich-rechtliches Medien-System ohne Zensur von Meinungen (sofern diese nicht andere diskreditieren und/oder zu Gewalt aufrufen)
- Zerschlagung der Medien-Konzerne (mit Abfindungen, die nicht über der Vermögens-Höchstgrenze liegen)
- Erbschafts-Steuern (die sich nicht durch die Gründung von Stiftungen und dergleichen mehr umgehen lassen), die dem Erbenden maximal ein Vermögen hinterlassen, das mitsamt eigenem Vermögen nicht die zulässige Vermögens-Höchstgrenze übersteigt
- Kapitalflucht-Steuern (solange andere Gesellschaft-Formen im Ausland überdauern)
- Förderung regionaler und lokaler Strukturen auf allen Ebenen von Wirtschaft und Gesellschaft

- Soweit möglich Übertragung der Entscheidungsgewalt über regionale/lokale Entscheidungen auf eben diese regionale/lokale Ebene
- Ein freies Europa mit freien Nationalstaaten
- Erhaltung der jeweiligen kulturellen Identität
- Kein Genderismus/Genderwahnsinn: Die Menschen sind Mann, Frau oder Kind, unabhängig von ihren sexuellen Neigungen und Präferenzen; sie sind indes nicht heute Nashorn und morgen Quetsche-Ente (weil man ihnen dies – zwecks Verunsicherung ihres Identitäts-Empfindens – so suggeriert)
- Keine hierarchisch-autoritären Strukturen in Schulen und Universitäten; freies Lernen (Stichwort: Prinzip Summerhill)
- Rückbesinnung auf ein humboldtsches Bildungs-Ideal, kein sinnloses Bulimie-Lernen (warum wohl versagen die Ärzte in der Corona-Krise?)
- Freie Entfaltung der Persönlichkeit, unabhängig von Geschlecht, Herkunft, Religion, Weltanschauung und finanziellen Verhältnissen – heute sind nicht alle Menschen gleich (wie vom Grundgesetz

gefordert), sondern, aufgrund ihrer finanziellen Möglichkeiten, (von Geburt an) in höchstem Maße ungleich

- Förderung, nicht Unterdrückung all der Ressourcen, die in jedem einzelnen Menschen angelegt sind; (tatsächliche) Freiheit von Kunst und Wissenschaft
- Last but not least: Gerechte Bestrafung derer, die am gigantischsten Betrug und Verbrechen der Menschheitsgeschichte, gemeinhin als „Corona-Pandemie“ bezeichnet, beteiligt sind/waren.
- Und als Aufgabe für künftige Generationen: Nicht mehr der Holocaust, sondern die Corona-Pandemie soll den Menschen als warnendes Beispiel für menschliche Verirrung dienen; die alten Forderungen der französischen Revolution von Freiheit, Gleichheit und Brüderlichkeit (resp. „Schwesterlichkeit“) müssen Inhalt, Grundlage, Ziel und Vollendung unserer Bildungsbestrebungen und unseres Gesellschaftsideals werden.
- Reduktion staatlicher Strukturen und Funktionen soweit möglich

- Anarchie, also Freisein von Herrschafts-, Macht- und (fremden, nicht selbstbestimmten) Ordnungsstrukturen (soweit konkret realisierbar)
- Ideal aus Anarchie und Humanismus (mit dem Menschen im Mittelpunkt des Denkens, Fühlens und Handelns)

DICHOTOMIE.
ODER: ES BRODELT.
AUF DER GANZEN WELT.
ODER ABER: KLAUS SCHWAB
SEI'S INS STAMMBUCH GESCHRIEBEN

Was Den Reichen Gegeben

Ward
Den
Armen
Genommen

Was Die Einen Besitzen

Ist
Den
Andern
Zerronnen

Ex Nihilo Nihil Fit

Nichts
Entsteht
Von
Ungefähr

Der Eine Hat´s Im Beutel

Der
Des
Anderen Ist
Leer

Zwillinge Arme Und Reiche Sind

Was
Einer
Verliert
Nimmt
Der
Andre
Geschwind

Ohne Bedenken

Als
Würrd
Der
Liebe
Gott
Höchst-

Selbst
Es
Schenken

So Also Merke Auf

Es
Gibt
Keine Reiche
Ohne
Arme

Und Reich Ward Niemand Ohne Schuld

Da
Reiche
Indes
Selten
Arme
Jedoch
Zuhauf

Werden
Arme
Reiche
Hängen

Immer
Wieder

Das
Ist
Der
Welten
Lauf

Und Wenn Du Reicher
Angst Hast Um Dein Leben

Dann
Musst
Du
Auch
Den
Armen
Geben
Von
Deinem
Gut
Von

Deinem
Geld

Auch Wenn Dies Nimmer Dir Gefiel

Und Jetzt
Und Auch In Zukunft
Nicht Gefällt

Gäbe es heute, 2020/2021/2022, keine PCR-Tests, keine Maulkörbe und keine krank machenden, oft gar tödlichen „Corona“-„Impfungen“, wüsste und bemerkte niemand, wirklich niemand, dass es – angeblich – eine Corona-Pandemie gibt.

Und würden die Massen-Medien nicht unsägliche Lügen über die angeblichen Folgen eines Virus´ verbreiten, das, wie eh und je, fast ausschließlich Husten und Schnupfen verursacht, gäbe es nicht die völlig abstrusen Vorstellungen über ein Virus – ein Transposom, das für den genetischen Austausch zwischen Mensch, humanem Mikrobiom und der Umwelt sorgt und derart die menschliche (wohlgemerkt: Mikro-) Evolution (in toto zum Nutzen der Menschen!) voran bringt –, gäbe es nicht diese gigantische, global inszenierte Lüge zwecks Initialisierung des Great Reset und zur Implementierung einer New World Order, dann würden die Menschen nicht mit Entsetzen die Anzahl falsch-positiv Getesteter zur Kenntnis nehmen und glauben, es handele es um infizierte, um kranke, gar um tod-kranke Menschen.

Mithin, Liebste: Wirklichkeit ist nicht an sich, für sich; sie entsteht im Auge des Betrachters – wir schaffen unsere je eigene, unsere höchst subjektive Realität. Wodurch wir zum Schöpfer unseres Lebens werden (können).

Statt fremd-bestimmt zu leben, statt, durch andere, gelebt zu werden.

Deshalb: Jeder, der sich einen „Corona“-Abstrich machen lässt, sollte sich darüber im Klaren sein, dass dieser nicht zum Nachweis eines Husten- und Schnupfen-Virus´ dient. Sondern (u.a.) dazu, seine DNA zu gewinnen, um ihn tracken, will meinen: verfolgen zu können. Weltweit. Als ein „Targeted Individual“. Von Milliarden weltweit. Die Billy the Kid Gates impfen will. Schon geimpft hat. Durch diese Impfungen genetisch verändern will. Bereits verändert hat. Mit jeder Impfung – und es werden zahllose sein – ein Stück mehr „transformieren“ wird. Im Sinne eines transhumanistischen Konzepts, das aus den Menschen (langfristig) Hybriden macht, halb Mensch, halb Tier. Sollten sie die Impfung(en) überleben. Denn die Reduktion der Weltbevölkerung ist suprema lex der Gates und Konsorten.

Weshalb „interessierte Kreise“ – unter dem ebenso erlogenen wie von langer Hand geplanten Vorwand, ein „common-cold-virus“ sei zur tödliche Seuche mutiert – eine globale „Gesundheits-Diktatur“ und eine New World Order errichten, damit sie die Menschen noch besser und mehr als bisher knechten und in ihrem Bestand reduzieren können.

Und Äonen von (sog.) Intellektuellen, von Ärzten und Juristen spielen mit. Namentlich aus Dummheit und/oder Feigheit. Oft aus Gier nach Geld, Ansehen und ein bisschen Macht. Helfen dadurch denen, die der Menschen und der Menschheit Grab schaufeln. Auch das der vielen Mitläufer und all der kleinen Helfer und Helfershelfer, die letztendlich nicht verschont bleiben. Wenn sie ihre Schuldigkeit getan, wenn sie zum Mohr geworden, der gehen kann, wenn auch sein Grab gegraben.

Somit: Weil die – durch einige Verbrecher, viele Helfer und unzählige Mitläufer – verursachte globale Katastrophe, für die „interessierte Kreise“, will meinen: Profiteure, Gesinnungslumpen und feige Ja-Sager einem Virus die Schuld zuweisen wollen, immer mehr ihren Lauf nimmt, möchten wir – am Übergang des neoliberalen Zeitalters in „World Government“ und „Global Governance“, jedenfalls *bevor* eine weltweit um sich greifende Zensur alle einschlägigen Bücher verbrennen resp., in neuer, digitaler Zeit, deren Dateien löschen wird –, willst Du, will ich, der Herausgeber des Briefwechsels mit Dir, meiner vom Deep State ermordeten Frau, wollen wir, sozusagen als Vermächtnis, das, was wir „zu Papier gebracht“, zusammenfassen, um es der Nachwelt zu überliefern: auf dass Historiker, dermaleinst, sich ein Bild machen können, was ich, was wir gefühlt, was wir gedacht, was für uns und viele andere in alter Zeit noch Sinn gemacht, was wir verkündet, mutig, unverhohlen, bis Gates und andere Verbrecher die Freiheit, unsre Würde uns gestohlen, bevor sie uns verfolgt, geimpft, getrackt, so

dass ein großer Teil der Menschen auf dieser unsrer, auf unsrer wunderbaren Welt verreckt.

Deshalb schreiben wir – mit allem Mut, mit aller Kraft, mit all dem Geist, den der Herrgott uns gegeben –, auf dass uns das Leben der „alten Zeit“ mitsamt all seiner Unzulänglichkeit auch fürderhin erhalten bleibt.

Und wisset, all ihr Verbrecher, die allseits bekannt, auch ihr schweigenden Pfaffen, ihr Jesuiten mit einem Papst, den ihr – dem Heiligen zum Hohn, voll Verachtung für jeden Freund von Mensch und Tier –, den ihr Schächer Franziskus genannt, wisset zu eurer, zu eurer historischen Schand: Vor dem Herrgott beugen wir uns, aber vor niemand auf der Welt. Nie und nimmer, wir, die Aufrechten, gleich, in welchem Land. Und bringe dies den Tod.

Damit leben die, die nach uns kommen, die nicht geboren zu eurem Behuf, zu eurem Nutzen und Frommen. Auf dass werde ein Mensch, der nicht von euren, sondern von des Herrgotts Gnaden, ein Mensch, der göttlich wird genannt:

**HOMO HOMO EST. HOMO DEUS EST. HOMO
TIBI DEUS EST. HOMO DEUS, ECCE,
DEUS HOMO, HOMINE!**

KEINE ANTWORT

DORT, WO GESTERN
ZUKUNFT WAR UND HEUTE
NUR NOCH HEUTE IST, WO
MANN WIE FRAU ZUTIEFST
VERMISST, WAS, IN DER TAT,
GEWINN FÜR IHRE SEELE, IHREN
GEIST, FÜR DAS, WAS MAN DEN MENSCH,
WARUM MAN MENSCHEN MENSCHEN HEISST,
DORT TÜRMEN SICH, NACHTSCHWARZ
UND TRÄNENSCHWER, DER MENSCHEN
SORGEN, ACH, WIE SEHR, WIE VOLLER
INNBRUNST SEHN ICH MICH NACH
MENSCHLICH LIEB, DIE WIE
EIN DIEB HEIMLICH UND
STILL VON DANNEN
SCHLICH, DIE
KEINEN PLATZ
MEHR FAND
AUF DIESER WELT,
IN DIESEM SORGENVOLLEN,

SCHMERZENSREICHEN LAND,
IN DEM NUR NOCH BELOGEN UND
BETROGEN, IN DEM GEMORDET WIRD
MIT LEICHTER HAND.

DIE PERSPEKTIVE?

DIE ZU FORMULIEREN FÄLLT DEM DICHTER
SCHWER, PROSAISCH, NÜCHTERN ENDET SOMIT
DAS GEDICHT, ES BLEIBT DIE FRAGE: WAS HAT,
HEUTZUTAGE, NOCH GEWICHT VON DEM, WAS
MENSCHEN EINSTMALS WICHTIG WAR, WAS
BLEIBT IN ZEITEN VON GEFRAMTER ANGST, DER
MAN EINEN NEUEN NAMEN GAB, DIE SCHLICHT-
WEG MAN GENANNT: C-O-R-O-N-A. AUF EWIG.
FORTWÄHREND. IMMERDAR UND IMMER DA: DIE
ANGST. VOR DEM LEBEN. DIE WARD DIE VOR

C-O-R-O-N-A

WARUM SICH DER KLEINE FUCHS UND DER ALTE MANN NICHT IMPFEN LASSEN

„Lass uns“, so der Alte, „lass uns, mein kleiner, kluger Fuchs, den Lesern abschließend erzählen, warum wir uns nicht impfen lassen. Ich weiß, Du bist sehr klug, Doktor gar – wiewohl es viele Doktoren gibt, die rotz-dumm sind – und könntest sicherlich einen einschlägig hochwissenschaftlichen Vortrag halten; lass uns indes die Formulierungen benutzen, derer sich die Richter und Staatsanwälte von KRISTA bedienen.“

„Nun ja, nun ja“, entgegnete der Kleine Fuchs, „oft sind Staatsanwälte und Richter nicht gerade die klügsten Zeitgenossen. Was wahrscheinlich weniger mit ihrer Intelligenz als mit ihrem Aus- und Weiterbildungssystem zu tun hat, welches ihr Rückgrat verbiegt und ihren Verstand – im Sinne des je herrschenden Systems – vernebelt.“

In der Tat könnte ich Dir, sicherlich besser als diese Rechtsverdreher, einen juristischen und medizinischen Vortrag halten. Aber lassen wir dennoch Richter und An-

wälte reden, weil diese – immer noch – eine hohe Reputation in weiten Teilen der Bevölkerung haben. Und Dich, lieber, alter Mann, die wenigsten Zeitgenossen kennen.

Wiewohl sie von Dir zur Genüge hören werden, wenn Du – in einem anderen Gesellschaftssystem, wenn ihr die derzeit herrschenden Verbrecher zum Teufel gejagt habt –, wiewohl Du sicherlich in einer neuen Gesellschaftsordnung den Nobelpreis oder eine ähnliche Auszeichnung erhalten wirst.“

So wollte er, der Kleien Fuchs, noch anfügen, verbiss sich aber die Ausführungen, weil er dem Alten Mann keine falschen Hoffnungen machen wollte.

„Nun denn, nun denn, mein Freund – so darf ich Dich doch sicherlich nennen, denn wir sind, in der Tat, im Laufe unseres Diskurses zu Freunden geworden –, nun denn, mein Freund, lass uns zehn von unzähligen Gründen nennen, weshalb sich kein Mensch“ – und er freute sich, dass er ein kleiner Fuchs war, den keiner impfen wollte –, „weshalb kein Mensch unter Gottes Sonne gegen ein harmloses Husten- und Schnupfen-Virus geimpft werden sollte.“

Und der Kleine Fuchs fing an, den Zettel vorzulesen, den ihm der Alte zwischenzeitlich zugesteckt hatte:

„1.

Die COVID-19-Impfung schützt ausweislich der offiziellen Angaben der Zulassungsbehörde EMA nicht vor Infektion und Weitergabe des Virus['] SARS-COV-2. Laut EMA ist nicht bekannt, inwieweit geimpfte Personen das Virus in sich tragen und weitergeben können. Alle COVID-19-Impfungen wurden von der EMA nur zum Schutz vor einer COVID-19-Erkrankung zugelassen, d.h. zum Schutz vor einem schweren Verlauf nach Infektion mit SARS-CoV-2.

2.

Laut einer Harvard-Studie, die 68 Länder und 2947 Bezirke in den USA untersucht hat, gibt es keinen Zusammenhang zwischen den Infektionszahlen und der Impfquote. Im Gegenteil: Die Studie stellte sogar eine leichte Tendenz fest, dass mit zunehmender Impfquote auch die Infektionszahlen steigen. Die Ergebnisse der Studie stehen in Einklang mit den negativen Erfahrungen mancher Länder mit besonders hoher Impfquote (Gibraltar [etwa 100 %], Island, Irland, Portugal), die trotz hoher Impfquote einen Anstieg der Infektionszahlen verzeichnen. Ein positiver Effekt der Impfquote auf das Infektionsgeschehen ist nach dieser Harvard-Studie nicht belegbar.

3.

Die COVID-19-Impfung ist in keiner Weise mit der Masern- oder Pockenimpfung vergleichbar, da die COVID-19-Impfung im Gegensatz zur Masern- und Pockenimpfung gerade nicht vor Infektion und Weitergabe des Virus['] schützt. [Ob Impfungen je gegen Infektionen und/oder den schweren Verlauf einer Infektionserkrankung geschützt haben, darf mit Fug und Recht bezweifelt werden, ist indes nicht Gegenstand hiesiger Erörterung; der wertere Leser sei diesbezüglich auf ¹⁸⁵ ¹⁸⁶ verwiesen.]

¹⁸⁵Huthmacher, Richard A.: Impfschäden gestern und heute. De-behr, Radeberg, 2019

¹⁸⁶Huthmacher, Richard A.: Impfschäden gestern und heute. De-behr, Radeberg, 2019. Kapitel X (Sinn oder Unsinn von Impfungen: „Aufklärung ist der Ausgang des Menschen aus seiner selbstverschuldeten Unmündigkeit“), S. 235 ff.:

Schon ein Zeitgenosse nannte Edward Jenner, den „Vater“ der Pockenimpfung, „einen frechen Charlatan“ [*Impfzwangge-nerverein zu Dresden (Hrsg.): Impfspiegel. 300 Aussprüche ärztlicher Autoritäten über die Impffrage und zwar vorwiegend aus neuerer Zeit. Kommissions-Verlag von T. Winter, Dresden, 1890, S. 8*]. Bezeichnenderweise verstarben in Österreich gegen Mitte des 19. Jahrhunderts 5 Prozent aller Pocken-Impflinge; weitere 10 Prozent wurden durch die Impfung blind, taub, waren verunstaltet oder schwer behindert [*Gesundheit-natürlich: Impfen –*

Fluch oder Segen? Quellen: Dr. Johann Loibner, Dr. Rolf Kron, Hans Tolzin, Anita Petek-Dimmer, Dr. Friedrich Graf, Dr. Hartmann, Bert Ehgartner u.a., http://www.gesundheit-natuerlich.at/index.php/impfen#Impfkritik_Loibner, abgerufen am 26.05. 2015].

Die Nebenwirkungen der Pocken-Impfung waren offensichtlich und offensichtlich gewaltig, deren Wirkung indes war mehr als fraglich. Retrospektiv gilt festzuhalten, dass gleichwohl eine weltweite Pocken-Impf-Industrie aufgebaut wurde – auf ganzen vier(!) Fällen eines (jedenfalls behaupteten) Impferfolgs [Jenner, E.: *The Three Original Publications On Vaccination Against Smallpox*. In: Eliot, C. W. (Ed.): *The Harvard classics*. P.F. Collier & Son, New York, 1909-14, Vol. 38, Part 4, of 8]!

Und mehr noch: „Nach den Pockenimpfaktionen ab 1801 traten regelrechte Epidemien auf. Sie verschwanden erst, als in den 1970er Jahren die flächendeckenden Zwangsimpfungen eingestellt wurden“ [Impf-Zwang – Was man über das Impfen wissen muss! https://www.youtube.com/watch?feature=youtu.be&data_player&v=en2eQRcpdo4&desktop_uri=%2Fwatch%3Fv%3Den2eQRcpdo4%26feature%3Dyoutu.be&data_player&nomobile=1, hier ab min. 15.21].

Lag die Verbreitung der Pocken zu Beginn des 19. Jahrhunderts bei lediglich 5 Prozent der Bevölkerung, so stieg sie bis Mitte des Jahrhunderts auf über 60 Prozent [Goldstein, M.: *Der Mythos über Sicherheit und Wirksamkeit von Impfstoffen*. <http://info.kopp-verlag.de/medizin-und-gesundheit/was-aerzte->

ihnen-nicht-erzaehlen/michelle-goldstein/der-mythos-ueber-sicherheit-und-wirksamkeit-von-impfstoffen.html, abgerufen am 26.05.2016]. Offensichtlich führten die Impfungen nicht zu einer geringeren, vielmehr zu einer erhöhten Zahl von Inzidenzen (Neuerkrankungen).

Gleichwohl: Bereits 1807 wurde in Hessen, 1816 wurde in Bayern die (Pocken-)Impfpflicht eingeführt. Der Erfolg blieb aus. Im Gegenteil: Auch die Geimpften erkrankten an Pocken. Und weil jeder dieser Geimpften ein Infektionsträger war, schnellten die Pockenerkrankungen in die Höhe – überall dort, wo man geimpft hatte. Allein in London starben 25.000 Menschen mehr an den Blattern als vor Einführung der Pocken-Impfung.

Was indes nicht daran hinderte, 1874 die Pocken-Impfpflicht für (das zwischenzeitlich zum 2. Reich „geeinte“) Deutschland einzuführen; und, nur ein Jahr später, die gesetzliche Pflicht zu einer zweiten Impfung (im 12. Lebensjahr) [*Buchwald, G.: Impfen – das Geschäft mit der Angst. Emu-Verlag, 1997; Hugelshofer, N. und Suter, P.: Impfungen gegen Kinderkrankheiten und deren Auswirkung auf die Gesundheit des Kindes. Diplomarbeit, Baar, 2012*].

Nichtsdestoweniger traten auch in Deutschland immer wieder die Pocken auf, selbst (noch) nach dem 2. Weltkrieg: „Der Skandal bei diesen Pockenerkrankungen (1961-72) ist, dass die Schulmedizin die Öffentlichkeit nicht darüber in

Kenntnis setzte, dass die meisten erkrankten Personen erst durch die Impfung während der Inkubationszeit (in der sie Kontakt zu den einschleppenden Patienten hatten) die Pocken bekamen!“ [Buchwald, G.: *Impfen – das Geschäft mit der Angst ... – s. zuvor*] [Eig. Anmerkung des Briefwechsel-Herausgebers: Es dürfte sich bei den Erkrankten schlichtweg um eine Impfpocken-Infektion gehandelt haben; es ist zu bezweifeln, dass die Impflinge sich mit „eingeschleppten“ Pocken infiziert haben.]

Maßgeblich für die Zurückdrängung der Pocken und deren Verschwinden in den 1970-er und 1980-er Jahren war jedenfalls nicht die Pocken-Impfung. Vielmehr die drastische, weltweite Verbesserung der humanökologischen Bedingungen, d.h. der Lebensumstände der Menschen, namentlich der hygienischen Bedingungen, unter denen sie leben (müssen).

Übereinstimmend mit (dem zum Lebensende hin reuigen) Jenner ist deshalb fragend festzuhalten: „Ich weiß nicht ..., ob ich nicht doch einen furchtbaren Fehler gemacht und etwas Ungeheuerliches geschaffen habe“ [*Deutschlandfunk vom 14.05.2006: Von den Melkern abgesehen. 1796 spritzte ein englischer Arzt die erste Pockenschutzimpfung. http://www.deutschlandfunk.de/von-den-melkern-abgesehen.871.de.html?dram:article_id=125510, abgerufen am 26.05.2016*].

In der Tat: etwas Ungeheuerliches – Impfungen; nicht nur die gegen Pocken.

Die COVID-19-Impfung führt im Gegensatz zur Masern- und Pockenimpfung zu keiner sterilen Immunität. [Auch diese Aussage lässt sich bezüglich der angeblichen Schutzwirkung von Pockenimpfungen (s. zuvor) und von Masernimpfungen ¹⁸⁷ trefflich bezweifeln.]

¹⁸⁷Huthmacher, Richard A.: Impfschäden gestern und heute. De-behr, Radeberg, 2019. Kapitel V (Über den Umgang mit der Wahrheit. Oder: Die Impflüge. Am Beispiel von Masern und Masern-Impfung), S. 82 ff.:

(Angeblich) an einer Infektionskrankheit verstorbene Kinder sind für Impfbefürworter „ein gefundenes Fressen“. Denn anhand solch öffentlichkeitswirksamer Fälle lässt sich eine Impf-Hysterie entfachen und eine massive Impfpropaganda – bis hin zur Forderung nach einer allgemeinen, strafbewehrten Impfpflicht – betreiben [*Gesundheitliche Aufklärung, <http://www.gesundheitlicheaufklaerung.de/masern-hysterie-inszenierte-werbekampagne-fuer-die-impfpflicht>, abgerufen am 03.06.2016*].

Man beklagt, mit großer Medienpräsenz, eine allgemeine Impfmüdigkeit, die für die Krankheitsausbrüche verantwortlich sein soll; in Kindergärten und Schulen werden impfunwillige Eltern und deren Kinder gemobbt; und die Pharmaindustrie hofft auf satte Gewinne.

Panikmache, Hetze und zielgerichtete Indoktrination werden in den Medien bis zum Äußersten getrieben – unter bereitwilliger Mithilfe von Politikern und Ärzten ...

In der Tat wurde, wesentlich befördert durch einen (einzigen, angeblichen!) Masern-Todesfall, am 18.06.2015 ein „Präventionsgesetz“ verabschiedet; demzufolge [*Bundesministerium für Gesundheit: Meldungen 2015: Bundestag verabschiedet Präventionsgesetz. Der Deutsche Bundestag hat am 18.06.15 das Gesetz zur Stärkung der Gesundheitsförderung und der Prävention (Präventionsgesetz – PräVG) verabschiedet, <http://www.bmg.bund.de/ministerium/meldungen/2015/praeventionsgesetz.html>, abgerufen am 04.06.2016*] sind künftig bei allen Routine-Untersuchungen Impfstatus und Impfschutz zu prüfen (sowohl bei Kindern und Jugendlichen als auch bei Erwachsenen); bei Aufnahme eines Kindes in eine Kita ist die Bescheinigung einer ärztlichen Impfberatung vorzulegen; bei Auftreten von Masern in einer Gemeinschaftseinrichtung (Kita, Hort, Schule) können ungeimpfte Kinder ausgeschlossen werden. „Medizinische Einrichtungen dürfen die Einstellung von Beschäftigten vom Bestehen eines erforderlichen Impf- und Immunschutzes abhängig machen“ *ibd.*

Mit anderen Worten: Jeder Arzt, jede Sprechstundenhilfe, jede Krankenschwester, jeder Pfleger, jeder Physiotherapeut, jeder sonstige im Gesundheitswesen („Medizinische Einrichtung“) Beschäftigte (und das sind Millionen!) kann, sozusa-

gen auf „Zuruf“ (und die nächste „Epidemie“, ob naturgegeben oder iatrogen durch Impfen verursacht, kommt – so sicher wie das Amen in der Kirche ...), jeder dieser Millionen von Beschäftigten kann also zukünftig gezwungen werden, sich zwangsimpfen zu lassen. Es sei denn, er verzichtet auf eine entsprechende Anstellung. Wenn er sich dies leisten kann. Nach dem alten Motto: Und bist du nicht willig, gebrauch ich Gewalt. Oder auch: Oben bestechen, unter erpressen.

[Anmerkung des Briefwechselherausgebers, anno 2022, zu Zeiten von „Corona“: Erinnern diese Ausführungen – vor mehr als einem halben Jahrzehnt geschrieben – nicht augenscheinlich an die Inszenierung, die derzeit mit SARS-CoV-2 betrieben wird, ist es nicht offensichtlich, dass die Ereignisse um die Masern-Impfpflicht als Probelauf für Covid-19, als Gehorsamkeits-Test der Herrschenden für „das Volk“ gedient haben? Im Rahmen einer gigantischen False-Flag-Operation zur Unterwerfung der Menschheit, die seit Jahrzehnten, akribisch, vorbereitet wird (*Grand Jury, The Court of Public Opinion, Tag 1, <https://odysee.com/@GrandJury:f/Grand-Jury-1-DE:a>, Abruf am 20.02.2022*).]

„Alternativen: Keine [?]

Tatsächlich? Alternativlos? Das ist unwahr. Es gibt sehr wohl eine Alternative: Die Regierung soll aufhören, gesunde Ba-

bys zu vergiften, das würde den durchschnittlichen Gesundheitsstatus schlagartig verbessern. Die Massenvergiftung heißt zwar Prävention, ist aber tatsächlich keine Vorbeugung, sondern Massenvergiftung.

Es ist zu erwarten, daß die Pflicht zur Impfberatung in eine Pflicht zur Impfung umsuggestiert wird. Hier muß die Impfkritiker-Bewegung noch sehr viel Aufklärungsarbeit leisten, um möglichst viele Babys vor Psychologen, Logopäden, Haut[ärzten], Allergologen, Onkologen, [vor] Pflegeheim, Dauermedikation oder Friedhof zu bewahren.

Das wäre [in der Tat] Prävention! Sie haben einfach nur die Seiten vertauscht: Dreht man die Regierungs- und MSM[Mainstream-Medien – e. A.]-Propaganda um 180 Grad ..., hat man die Wahrheit. Ist eigentlich ganz einfach“ [*Recht & Impfen*, <http://www.impfen-nein-danke.de/recht-impfen/praevg-impfberatung/>, abgerufen am 04.06.2016] ...

Sehr treffend werden die Hintergründe des (angeblich durch die Masern verursachten) Todes des [zuvor in Bezug genommenen] Berliner Buben in der Strafanzeige des Heilpraktikers Wolf-Alexander Melhorn [*Melhorn, Wolf-Alexander: Anzeige gegen Impfarzt in Berlin zur beliebigen Verteilung an Impffreunde und Impfgegner*; <http://www.impfen-nein-danke.de/krankheiten-von-a-z/masern/maserntod-ein-fake/>, abgerufen am 05.06.2016] zusammengefasst; in ihr wird ebenso der Zusammenhang von Impfungen und Impfschäden dargestellt wie

die Vertuschung letzterer durch die – tatsächlich – für den Tod des Kindes (und unzähliger weiterer Kinder weltweit) Verantwortlichen – u.a. Politiker und Ärzte, welche die Interessen des Medizinisch-Industriellen Komplexes betreiben – zum Ausdruck gebracht.

An dem Berliner Fall wird deutlich, wie Unschuldige zu Schuldigen und wie die Schuldigen vermeintlich unschuldig werden. Wie orwellsches Neusprech die Fakten verdreht. [Schon lange vor „Corona“.]

Es wird deutlich, dass es nicht um die Wahrheit geht, sondern um Interessen. Die auf dem Rücken unserer Kinder ausge tragen werden. Wobei deren Tod durchaus billigend in Kauf genommen wird ...

Ein positiver Effekt der COVID-19-Impfung auf das Infektionsgeschehen mit SARS-CoV-2 ist ... nicht belegbar. Zudem liegt die Letalität bei Pocken um die 30 %, die Infektionssterblichkeit bei SARS-CoV-2 im Schnitt bei 0,23 % laut WHO. Schon aufgrund der unterschiedlichen Gefährlichkeit, aber auch aufgrund der völlig unterschiedlichen Art des Impfstoffs kann die Pocken- oder auch Masernimpfpflicht nicht als Vergleich herangezogen werden.

4.

Ausweislich der offiziellen Berichte vom August 2021 der amerikanischen Gesundheitsbehörde CDC und der englischen Gesundheitsbehörde PHE sowie laut vier Studien weisen die Geimpften eine vergleichbar hohe Viruslast auf

wie Ungeimpfte, wenn sie sich infizieren [zum tatsächlichen, noch schockierenderen Sachverhalt cf. ¹⁸⁸ ¹⁸⁹].

¹⁸⁸ aэрzteblatt.de, <https://www.aerzteblatt.de/studieren/forum/143669> (Abruf: 20.02.2020; eig. Hvhbg.):

„Eine bahnbrechende Vorabveröffentlichung der renommierten ‘Oxford University Clinical Research Group’, die am 10. August in ‘The Lancet’ veröffentlicht wurde, enthält alarmierende Ergebnisse, die für die Einführung des COVID-Impfstoffs regelrecht als verheerend zu bezeichnend sind.

Die Studie ergab, dass geimpfte Personen im Vergleich zu ungeimpften Personen eine **251-mal höhere Belastung mit COVID-19-Viren in ihren Nasenlöchern haben** ...

Dieses Phänomen könnte die Ursache für die massiven Ausbrüche nach der Impfung in stark geimpften Bevölkerungsgruppen weltweit sein.

Die Autoren der Studie, Chau et al., wiesen unter streng kontrollierten Bedingungen in einem geschlossenen Krankenhaus in Ho-Chi-Minh-Stadt, Vietnam, ein weit verbreitetes Versagen des Impfstoffs und eine Übertragung nach.“

¹⁸⁹Nguyen Van Vinh Chau, Nghiem My Ngoc, et. al.: Transmission of SARS-CoV-2 Delta Variant Among Vaccinated Healthcare Workers, Vietnam. Preprints with THE LANCET, posted 11 Oct 2021 (eig. Hvhbg.):

„Abstract

Background: Data on breakthrough SARS-CoV-2 Delta variant infections are limited.

Methods: We studied breakthrough infections among healthcare workers of a major infectious diseases hospital in Vietnam. We collected demographics, vaccination history and results of PCR diagnosis alongside clinical data. We measured SARS-CoV-2 (neutralizing) antibodies at diagnosis, and at week 1, 2 and 3 after diagnosis. We sequenced the viruses using ARTIC protocol.

Findings: Between 11th–25th June 2021 (week 7–8 after dose 2), 69 healthcare workers were tested positive for SARS-CoV-2. 62 participated in the clinical study. 49 were (pre)symptomatic with one requiring oxygen supplementation. All recovered uneventfully. 23 complete-genome sequences were obtained. They all belonged to the Delta variant, and were phylogenetically distinct from the contemporary Delta variant sequences obtained from community transmission cases, suggestive of ongoing transmission between the workers. Viral loads of breakthrough Delta variant infection cases were **251 times higher** than those of cases infected with old strains detected between March-April 2020. Time from diagnosis to PCR negative was 8–33 days (median: 21). Neutralizing antibody levels after vaccination and at diagnosis of the cases were lower than those in the

matched uninfected controls. There was no correlation between vaccine-induced neutralizing antibody levels and viral loads or the development of symptoms.

Interpretation: Breakthrough Delta variant infections are associated with high viral loads, prolonged PCR positivity, and low levels of vaccine-induced neutralizing antibodies, explaining the transmission between the vaccinated people. Physical distancing measures remain critical to reduce SARS-CoV-2 Delta variant transmission.“

Das bedeutet, dass geimpfte Menschen genauso ansteckend sind wie [resp. ansteckender – s. Fußnoten zuvor – als] ungeimpfte Menschen [und dass] von geimpften Menschen eine vergleichbar hohe Ansteckungsgefahr ausgeht wie von ungeimpften [wahrscheinlich eine höhere, s. ebenfalls Fußnoten zuvor].

5.

Ausweislich des Lageberichts des Robert Koch-Instituts (RKI) vom 25.11.2021 waren 56 % der über 60-jährigen hospitalisierten COVID-19-Patienten doppelt geimpft. Die Gesundheitsbehörde Wales wies zum 9.11.2021 aus, dass 83,6 % der hospitalisierten COVID-19-Patienten doppelt geimpft waren. Die Behauptung, dass sich hauptsächlich (und laut bayerischer Staatsregierung sogar 90 %) ungeimpfte Patienten wegen COVID-19 im Krankenhaus befinden, trifft nicht zu ¹⁹⁰.

¹⁹⁰Als ungeimpft gelten beispielsweise – mal so und mal so, wie es beim Fälschen der Statistiken gerade von Nutzen ist! – mit Johnson&Johnson-Impfstoff Geimpfte, Kreuz-Geimpfte (also solche Personen, die mit verschiedenen Impfstoffen geimpft wurden), Impflinge innerhalb der ersten beiden Wochen nach der Impfung (!), schließlich – Welch perverse Definition – alle Personen mit sog. Impfdurchbrüchen, also mit Impfversagen, d.h. all diejenigen, die trotz Impfung PCR-positiv sind (darüber, wie lächerlich resp. kriminell PCR-Tests

bei der „Corona“-Daignostik sind, habe ich in früheren Büchern zur Genüge ausgeführt!) und/oder an Covid-19, also allenfalls an einer leichten bis mittelschweren Grippe erkrankt: Einer solch willkürlichen Definition entsprechend kann man jeden als „ungeimpft“ deklarieren und nach Belieben – wie Markus Söder – Intensivstationen zur Exklusivzone für – angeblich – Ungeimpfte erklären.

6.

Laut Bericht des Bundesrechnungshofes vom 9.6.2021 gab es im ersten Pandemiejahr 2020 keine Überlastung des Gesundheitssystems in Deutschland. Im Gegenteil: Es waren im Jahr 2019 sogar mehr Krankenhausbetten belegt als im Jahr 2020. Auch eine Analyse zum Leistungsgeschehen der Krankenhäuser und zur Ausgleichspauschale in der Corona-Krise vom 30.4.2021 des Beirats des Gesundheitsministeriums (<https://www.bundesgesundheitsministerium.de/presse/pressemitteilungen/2021/2-quarteral/corona-gutachten-beirat-bmg.html>) kommt zum Ergebnis, dass im Jahresdurchschnitt vier Prozent aller Intensivbetten mit Corona-Patienten belegt waren [genauer: mit Patienten, die an irgendeiner Grunderkrankung litten – beispielsweise vom Dach gefallen waren – und einen positiven PCR-Test hatten!] und [dass] die Pandemie zu keinem Zeitpunkt die stationäre Versorgung an ihre Grenzen gebracht hat. Ausweislich des Berichts des Bundesrechnungshofes und der Analyse des Beirats des Gesundheitsministeriums vom 30.4.2021 ist es im Rahmen der ersten, zweiten und dritten 'Pandemiewelle' zu keiner Überlastung des Gesundheitssystems gekommen. Es stellt sich die Frage, warum es jetzt im Rahmen der vierten 'Welle' zu einer Überlastung kommen sollte, zumal jetzt 70 % der Menschen geimpft sind und somit vor einem schweren Verlauf geschützt sein müssten. Es dürfte daher

zum jetzigen Zeitpunkt zu keiner Überlastung des Gesundheitssystems kommen, wenn die COVID-19-Impfungen tatsächlich Schutz vor einem schweren Verlauf böten.

7.

Eine drohende Überlastung unseres Gesundheitssystems besteht auch in der jetzigen Lage nicht, da laut dem vom

Robert Koch-Institut (RKI) verantworteten DIVI-Intensivregister ¹⁹¹ ¹⁹² kein Anstieg in der Gesamtauslastung der Intensivbetten zu verzeichnen ist.

¹⁹¹ Der Betrug mit den Intensivbetten ist Freiheitsberaubung, STERN (Beitrag vom 11.06.2021), <https://www.stern.de/politik/deutschland/intensivbetten-betrug—das-ist-freiheitsberaubung-30567954.html>, Abruf am 20.02.2022:

„Die Zahl der belegten Intensivbetten war Grundlage für ... Bundesnotbremse und Lockdown. Die Intensivstationen füllten sich rasant, hieß es, deshalb müssten nun radikale Maßnahmen ergriffen werden. Jetzt stellt sich heraus, dass die Zahlen falsch waren. Das ist Freiheitsberaubung ...

Seit Januar weiß das Gesundheitsministerium in Berlin, dass die Zahlen der gemeldeten Intensivbetten falsch sind. Das RKI hatte bereits im Januar dieses Jahres Alarm geschlagen und darüber informiert, erklärt der Bundesrechnungshof in seinem Bericht. Und weiter konstatierte das RKI: Die Intensivbelegung sei 'nicht mehr für eine Bewertung der Situation geeignet'.

Trotzdem wurden auf Grundlage dieser falschen Zahlen die dramatischsten Einschränkungen der bürgerlichen Freiheiten in Deutschland nach dem Krieg beschlossen und durchgesetzt. Obwohl man wusste, dass die Zahlen nicht verlässlich sind.“

¹⁹²MDR vom 29. Dezember 2021, <https://www.mdr.de/nachrichten/deutschland/politik/corona-intensivbetten-betrugsverdacht-divi-gate-100.html> (Abruf am 20.02.2022): „Divi-Gate“: Betrugsverdacht in Krankenhäusern weiter unaufgeklärt:

„In der Pandemie hat die Politik die Krankenhäuser mit Milliarden Euro subventioniert. 10,2 Milliarden Euro flossen an sogenannten Ausgleichszahlungen, 686 Millionen Euro für neue Intensivbetten. Doch bis heute ist nicht geklärt, ob zu Recht. Der Bundesrechnungshof legte im Juni sogar einen Bericht vor, in dem er den Betrugsverdacht nährte. Divi-Gate – so wird der Verdacht seither genannt. Die Aufklärung kommt nicht voran.

- Der Bundesrechnungshof hegt den Verdacht, **dass Krankenhäuser und Kliniken mit falschen Angaben Subventionen kassiert haben** – Experten zufolge hat es ihnen der Staat dabei zu leicht gemacht.
- Der erste Betrugsverdacht lautet, dass die Einrichtungen bei der Angabe der Bettenknappheit übertrieben haben, um Ausgleichszahlungen zu erhalten.
- Der zweite Betrugsverdacht bezieht sich auf die Intensivbetten-Förderung – möglicherweise haben die **Einrichtungen Gelder für Intensivbetten kassiert, die sie gar nicht hatten.**

Vor allem die Helios-Kliniken stechen hervor: Fast 170 Millionen Euro flossen in der Pandemie in die 20 Krankenhäuser

des Konzerns in Mitteldeutschland, allein 31 Millionen Euro ins Helios-Klinikum Erfurt. Aber auch das Park-Klinikum in Leipzig und die Krankenhäuser in Mansfeld-Südharz erhielten laut Bundesgesundheitsministerium zweistellige Millionenbeträge. Zurecht? Oder hat der Konzern mit falschen Zahlen Fördermittel erschummelt? Helios will dazu keine Stellung nehmen.“

Vielmehr sind derzeit sogar etwas weniger Intensivbetten [ins]gesamt belegt als im April 2021. Darüber hinaus ist laut ... Wochenbericht der Arbeitsgruppe Influenza auch kein Anstieg von akuten Atemwegserkrankungen zu verzeichnen. Das Aufkommen von akuten Atemwegserkrankungen, zu denen auch COVID-19 zählt, bewegt sich im Bereich der Vorjahre 2017, 2018 und 2019.

8.

Laut dem epidemiologischen Bulletin der WHO vom Oktober 2020 beträgt die Infektionssterblichkeit von SARS-CoV-2 im Schnitt 0,23 %. Die Infektionssterblichkeit von 0,23 % entspricht der einer mittelschweren Grippe (Influenza). In den Vorjahren wurde während der Grippewellen keine Impfpflicht für erforderlich gehalten, sodass sich die Frage stellt, warum jetzt wegen COVID-19 eine Impfpflicht erforderlich sein soll. Dass SARS-CoV-2 weniger tödlich ist als zunächst angenommen, wird auch dadurch bestätigt, dass laut Prof. Kauermann vom Institut für Statistik der Ludwig-Maximilians-Universität München und einer Studie der Universität Duisburg-Essen es in Deutschland 2020 keine Übersterblichkeit gab ¹⁹³.

¹⁹³Dass Richter und Staatsanwälte Probleme mit der deutschen Sprache haben, dürfte hinlänglich bekannt sein: Ich habe (meist in eigener Sache) hunderte von Urteilsbegründungen gelesen und war oft ebenso wegen deren inhaltlich-logischer Willkür wie ob ihrer sprachlichen Insuffizienz entsetzt.

Deshalb habe ich, der Briefwechsel-Herausgeber, das 10. Punkte-Programm von KRISTA (sprachlich und inhaltlich) so weit geglättet, wie dies die Erfordernisse einer authentischen Wiedergabe noch zulassen – der werte Leser möge das miserable Juristendeutsch nicht für mein eigenes sprachliches Unvermögen halten.

Berücksichtigt man die Feststellung Wittgensteins, dass die Grenzen der Sprache auch die Grenzen der jeweiligen Welt zum Ausdruck bringen, dann dürften sich Juristen oft in einer engen, sehr begrenzten Welt bewegen.

Nichtsdestotrotz: In KRISTA haben sich (wenigstens einige) Juristen zusammengeschlossen, um klare Kante zu zeigen gegenüber den (in höchstem Maße kriminellen) Absichten, eine Impfpflicht einzuführen.

9.

Ein Schutz der Allgemeinheit durch COVID-19-Impfung ist nicht belegbar (siehe Ausführungen unter Punkten 1 bis 3). Würde nur zum Individualschutz eine Impfpflicht eingeführt werden, müssten konsequenterweise auch Risikosportarten, Motorradfahren, Rauchen, Alkohol und besonders zuckerhaltige Getränke verboten werden. Jedem, der aufgrund seines risikoreichen Lebensstils oder aufgrund seines ungesunden Lebenswandels dann eine medizinische Behandlung benötigt, müsste diese verwehrt werden. Dies widerspricht einer freiheitlich demokratischen Grundordnung.

10.

Eine Impfpflicht wäre nur dann verfassungsmäßig, wenn es – von anderen Aspekten abgesehen – keine alternativen Behandlungsmöglichkeiten von COVID-19 gäbe, sondern ausschließlich die COVID-19-Impfung als präventive Schutzmaßnahme zur Verfügung stünde. Dies erscheint zweifelhaft, da es wissenschaftliche Publikationen gibt, wonach durch eine Behandlung mit Ivermectin ¹⁹⁴ eine

¹⁹⁴ Cochrane Ressourcen zu Covid-19, https://www.cochrane.org/de/CD015017/INFECTN_ivermectin-fur-die-pravention-und-behandlung-von-covid-19, abgerufen am 20.02.2022:

„Ivermectin für die Prävention und Behandlung von COVID-19

Ist Ivermectin bei COVID-19 wirksam?

Kernaussagen

Wir fanden keine Evidenz, die den Einsatz von Ivermectin zur Behandlung oder Vorbeugung einer COVID-19-Infektion stützt, allerdings ist die vorhandene Evidenz begrenzt.

Die Bewertung von Ivermectin ist in 31 laufenden Studien noch nicht abgeschlossen. Sobald die Ergebnisse verfügbar sind, werden wir diesen Review damit aktualisieren.

Was ist Ivermectin?

Ivermectin wird als Medikament gegen Parasiten, z.B. Parasiten im Darm von Tieren oder Milben bei Menschen, eingesetzt. Es ist ein günstiges Medikament, und sein Einsatz ist vor allem in solchen Regionen auf der Welt verbreitet, in denen Parasitenbefall häufig vorkommt. Es verursacht wenige unerwünschte Wirkungen.

Laborstudien zeigen, dass Ivermectin die Vermehrung des COVID-19-Virus (SARS-CoV-2) hemmen kann. Für eine solche Wirkung beim Menschen wären allerdings hohe Dosen des Medikaments erforderlich. Ivermectin wurde von Gesundheitsbehörden als Medikament für COVID-19 nicht

zugelassen. Es sollte nur im Rahmen von methodisch gut konzipierten Studien (sogenannten randomisierten kontrollierten Studien) angewendet und hinsichtlich der möglichen Wirksamkeit untersucht werden ...

Wir fanden 14 Studien mit 1678 Teilnehmenden, die Ivermectin im Vergleich zu keiner Behandlung, zu Placebo oder zur Standardversorgung untersuchten.

Was die Behandlung von COVID-19 betrifft, gab es neun Studien zu Personen mit mittelschwerem COVID-19 in Krankenhäusern und vier Studien zu ambulant behandelten Patienten mit leichtem COVID-19. Die Studien unterschieden sich hinsichtlich Dosierung von Ivermectin und Behandlungsdauer.

In einer Studie wurde Ivermectin zur Vorbeugung von COVID-19 untersucht.

Wir fanden außerdem 31 noch nicht abgeschlossene Studien, und zu 18 Studien werden noch zusätzliche Informationen von den Autoren benötigt oder ihre Ergebnisse sind noch nicht veröffentlicht.

Die wichtigsten Ergebnisse

Behandlung von Menschen mit COVID-19 im Krankenhaus

Wir wissen nicht, ob Ivermectin im Vergleich mit Placebo oder Standardversorgung 28 Tage nach der Behandlung

- zu mehr oder weniger Todesfällen führt (2 Studien, 185 Personen);
- den Zustand der Patienten verschlechtert oder verbessert, gemessen an der Notwendigkeit einer Beatmung (2 Studien, 185 Personen) oder von Sauerstoff (1 Studie, 45 Personen);
- zu mehr oder weniger unerwünschten Ereignissen führt (1 Studie, 152 Personen).

Sieben Tage nach der Behandlung wissen wir nicht, ob Ivermectin

- zu mehr oder weniger negativen COVID-19-Tests führt (2 Studien, 159 Personen).

Ivermectin bewirkt im Vergleich mit Placebo oder Standardversorgung möglicherweise nur einen geringen oder gar keinen Unterschied bei der Verbesserung des Zustands der Patienten 28 Tage nach der Behandlung (1 Studie, 73 Personen) oder bei der Dauer des Krankenhausaufenthalts (1 Studie, 45 Personen) ...

Prävention von COVID-19

Wir wissen nicht, ob Ivermectin im Vergleich zu keinem Medikament zu mehr oder weniger Todesfällen führt (1 Studie, 304 Personen); kein Teilnehmer starb innerhalb 28 Tagen nach der Behandlung. In dieser Studie wurden Ergebnisse für die Entwicklung von COVID-19-Symptomen (aber nicht für eine bestätigte SARS-CoV-2-Infektion) und unerwünschte Ereignisse berichtet, allerdings in einer Form, die wir in unsere Analysen nicht einbeziehen konnten. Krankenhauseinweisungen wurden in dieser Studie nicht untersucht.

Was sind die Limitationen dieser Evidenz?

Unser Vertrauen in die Evidenz ist sehr niedrig, da wir nur 14 Studien mit wenigen Teilnehmern und wenigen Ereignissen, wie Todesfällen oder Notwendigkeit einer Beatmung, einbeziehen konnten. Die Methoden in den Studien unterschieden sich, und die Studien berichteten nicht über alle interessierenden Aspekte, z. B. die Lebensqualität.“

Mit anderen Worten: Was Genaues weiß man nicht. Mithin: Jeder möge sich daran erinnern, wie seine Großmutter ihn vormals bei einer „Grippe“ kuriert hat, er möge sich die vielen, durchaus probaten Hausmittel vergegenwärtigen, die im Rahmen der Erfahrungsmedizin /der Naturheilkunde / der – hochtrabend formuliert – TEM, also der Traditionellen Europäischen Medizin, dabei zur Anwendung kamen.

Krankenhausbehandlung um 75 bis 85 % reduziert werden kann.

Offensichtlich waren solche Maßnahmen durchaus sinnvoll und zielführend, ansonsten er, der werthe Leser, Husten, Schnupfen und dergleichen Malaisen mehr nicht überlebt hätte.

Nur sehr alte / sehr kranke Menschen resp. solche mit einem stark geschwächten Immunsystem brauchen bei Grippe oder grippalen Infekten resp. „Covid-19“ eine weitergehende Behandlung; für alle anderen Menschen ist sie obsolet, weil sie mit völlig übertriebenen Maßnahmen mehr schadet als nutzt.

Jedenfalls gilt festzuhalten: Die Infamie der „Coroana“-PLANdemie besteht zum großen Teil darin, aus einer Mücke einen Elefanten zu machen, um sich dann, „nach allen Regeln der Kunst“, mit einem eingebildeten Dickhäuter auseinanderzusetzen. Statt mit Alltagsfliegen zu leben. Wie Generationen von Menschen vor uns. Und – hoffentlich – auch Generationen von Menschen nach uns.

Ebenso gibt es positive Erfahrungswerte mit der Verwendung von Ivermectin bei COVID-19 aus einigen indischen Staaten, aus Mexiko und Peru. Die Prüfung, ob Ivermectin zur Behandlung von COVID-19 geeignet ist, ist noch nicht abgeschlossen und darf nicht behindert oder unterdrückt werden, was aber derzeit aus rein finanziellen Gesichtspunkten zu geschehen scheint. Auch der Bayerische Landtag hat sich in seinem Beschluss vom 24.6.2021 mit dem Einsatz von Ivermectin zur Behandlung von COVID-19 befasst. Solange jedenfalls nicht ausgeschlossen werden kann, dass mit Ivermectin eine alternative Behandlungsmöglichkeit von COVID-19 zur Verfügung steht, spricht das gegen eine Impfpflicht. Der Gesetzgeber muss den Beweis erbringen, dass keine alternativen Behandlungsmöglichkeiten neben der Impfung zur Verfügung stehen. Im Zweifel geht dies zu Lasten der Impfpflicht.“

UND DU SAGST DU KANNST NICHTS TUN

Ein Wort
Wo Schweigen

Ein Wenig Licht
Wo Dunkelheit

Trost
Wo Trauer

Nur Ein
Schritt

In Die
Richtige Richtung

Und Du Sagst Du Kannst Nichts Tun

In vorgenanntem Zusammenhang („Corona“/SARS-CoV-2/Covid-19 – Therapie – Impfen) schrieb mir meine geliebte Frau:

Liebster!

... Das SARS-CoV2(-„Corona“-)Virus verursacht vornehmlich Husten, Schnupfen, Heiserkeit und sonstige Symptome eines grippalen Infekts (engl.: common cold), der üblicherweise deutlich milder verläuft als eine Infektion durch ein Influenza-Virus (echte Grippe; engl.: flu); in den allermeisten Fällen bleibt eine Infektion mit SARS-CoV2 inapparent (stumme Infektion, keinerlei Krankheitssymptome des Infizierten).

In den Fällen, in denen, gleichwohl, die bekannten Symptome einer sog. Erkältung auftreten, lässt sich die Erkrankung meistens mit den allseits bekannten „Hausmitteln“ innerhalb weniger Tage ausheilen.

Gleichwohl kann es bei multimorbiden oder sonst vorgeschädigten Personen auch zu schweren, mitunter tödlichen Verläufen einer „Corona“-Infektion kommen (wie bei jeder sonstigen Infektion durch die Erreger einer Grippe oder eines grippalen Infektes); in diesem Kontext und in Anbetracht der seinerzeitigen Schweine- und Vogelgrippe sowie sonstiger Infektionen, die – angeblich – tödliche

Pandemien auszulösen imstande sind/sein¹⁹⁵, hast Du, Liebster, vor mehr als zehn Jahren ein altbekanntes Medikament (NSAR: Nicht Steroidales Antirheumatikum) mit einer sog. zweiten medizinischen Indikation (bekannter Wirkstoff, neuer Anwendungsbereich) weltweit zum Patent angemeldet¹⁹⁶.

¹⁹⁵Lehrer MaPhy: Der Plan für heute stand 2012 schon fest, <https://www.youtube.com/watch?v=A0ljoJTXmls>:
Deutscher Bundes Bundestag, 17. Wahlperiode. Drucksache 17/12051. Anhang 4, 55 ff.: Risikoanalyse Bevölkerungsschutz Bund

¹⁹⁶Benannte Patentanmeldungen fanden auf nationaler und internationaler Ebene zwischen 2011 und 2013 statt; die Drucksache 17/12051 (Deutscher Bundestag, 17. Wahlperiode) vom 03.01.2013 enthält den „Bericht zur Risikoanalyse im Bevölkerungsschutz 2012“; dort ist auf S. 5 f. (wohlgemerkt: als Planspiel für das Jahr 2012) zu lesen:

„2.3 Risikoanalyse „Pandemie durch Virus Modi-SARS“

Die Risikoanalyse ‘Pandemie durch Virus Modi-SARS’ wurde unter fachlicher Federführung des Robert Koch-Instituts und Mitwirkung weiterer Bundesbehörden durchgeführt ...

Das Szenario beschreibt ein ... Seuchengeschehen, das auf der Verbreitung eines neuartigen Erregers basiert.

Hierfür wurde der zwar hypothetische, jedoch mit realistischen Eigenschaften versehene Erreger 'Modi-SARS' zugrunde gelegt. [Eig. Anmerkung: SARS-CoV2 ist die natürliche biologische **Modifizierung** – Shift – des damals präsenten Erregers SARS-CoV1.] Die Wahl eines SARS-ähnlichen Virus' erfolgte u. a. vor dem Hintergrund, dass die natürliche Variante 2003 sehr unterschiedliche Gesundheitssysteme [angeblich – eig. Anm.] schnell an ihre Grenzen gebracht hat.

Die Vergangenheit hat bereits gezeigt, dass Erreger mit neuartigen Eigenschaften, die ein schwerwiegendes Seuchereignis auslösen, plötzlich auftreten können ... Unter Verwendung vereinfachter Annahmen wurde für dieses Modi-SARS-Virus der hypothetische Verlauf einer Pandemie in Deutschland modelliert ...

Das Szenario beschreibt eine von Asien ausgehende, weltweite Verbreitung eines hypothetischen neuen Virus', welches den Namen Modi-SARS-Virus erhält ... Obwohl die laut Infektionsschutzgesetz und Pandemieplänen vorgesehenen Maßnahmen durch die Behörden und das Gesundheitssystem schnell und effektiv umgesetzt werden, kann die rasche Verbreitung des Virus' aufgrund des kurzen Intervalls zwischen zwei Infektionen nicht effektiv aufgehalten werden.

Zum Höhepunkt der ersten Erkrankungswelle nach ca. 300 Tagen sind ca. 6 Millionen Menschen in Deutschland an

Modi-SARS erkrankt. Das Gesundheitssystem wird vor immense Herausforderungen gestellt, die nicht bewältigt werden können. Unter der Annahme, dass der Aufrechterhaltung der Funktion lebenswichtiger Infrastrukturen höchste Priorität eingeräumt wird und Schlüsselpositionen weiterhin besetzt bleiben, können in den anderen Infrastruktursektoren großflächige Versorgungsausfälle vermieden werden.

Nachdem die erste Welle abklingt, folgen zwei weitere, schwächere Wellen, bis drei Jahre nach dem Auftreten der ersten Erkrankungen ein Impfstoff verfügbar ist.“

Mit anderen Worten: Bereits Anfang der 10-er Jahre wurde eine Pandemie „ins Kalkül gezogen“ (weshalb es durchaus einleuchtend ist, von einer P I andemie im Jahr 2020 auszugehen); die dem Szenario (2012) folgenden Ereignisse (2020 ff.) belegen diesen Umstand. Zweifelsfrei.

Für diejenigen, welche die Macht haben, ein solch globales Ereignis zu inszenieren und zu orchestrieren (mit Regierungsvertretern, die, weltweit, zwar in Landessprache, ansonsten aber wortgleich identisch offizielle Verlautbarungen abgeben!) ist es, zweifelsohne, ein Kinderspiel, mein Lieber, Patentämtern zu oktroyieren, völlig logische, völlig schlüssige, bestens empirisch belegte und auch sonst jegliche einschlägige Vorschriften erfüllende und somit zu patentierende Erfindungen negativ zu begutachten.

Welcher Umstand – wie Dir bestens bekannt – dann dazu führt, dass der betreffende Anmelder sich das Patent in jedem Land, in dem es angemeldet werden soll, vor Gericht erstreiten muss. Was zwar durchaus möglich, für eine Privatperson infolge von Millionen und Abermillionen damit verbundener Kosten praktisch jedoch nicht durchführbar ist.

Jedenfalls ist es absolut schlüssig, dass entsprechend interessierte Kreise bereits 2011-13 alles unternommen haben, nichts – auch kein Patent – zuzulassen, das ihre PLANdemie (mit allen wirtschaftlichen und gesellschaftlicher Folgen im Sinne der von ihnen angestrebten Neuen Weltordnung) hätte gefährden können!

Mit dem harmlosen, d.h. nebenwirkungsarmen Wirkstoff, der ein paar Euro kostet, wäre es weitestgehend möglich

- Corona-(Neu-)Infektionen zu verhindern
- einen Ausbruch der Erkrankung bei bereits Infizierte zu verhüten.

Notabene und nota bene: *Du* verdienst durch den Verkauf benannten Medikamentes/Wirkstoffs keinen Cent (die Pharma-Industrie hat Dir das Patent – de facto – gestohlen, Lügen und Betrügen gehört zu ihrem Geschäft – s. Fußnote zuvor)! *Dir* geht es nur darum, dem derzeit stattfindenden Wahnsinn im Zusammenhang mit Corona/SARS-CoV2 eine therapeutische Alternative entgegenzusetzen (insofern und insoweit überhaupt eine Behandlung erforderlich ist!).

Selbstverständlich sind die einschlägigen Patentanmeldungen beim Deutschen Patentamt, beim Europäischen

Patentamt, auch im Internet etc. etc. einzusehen bzw. zu finden; ich rede hier nicht von Chimären ¹⁹⁷ ¹⁹⁸.

¹⁹⁷1. WO2013030058 – USE OF DICLOFENAC. Publication Number: WO/2013/030058. Publication Date: 07.03.2013. International Application No.: PCT/EP2012/066320. International Filing Date. 22.08.2012. Chapter 2 Demand Filed. 08.03.2013. IPC: A61P 29/00 2006.01 A61P 31/00 2006.01 A61P 31/16 2006.01 A61K 31/196 2006.01. CPC: A61K 31/196 A61P 29/00 A61P 31/00 A61P 31/16. Applicants: HUTHMACHER, Richard A. [DE/DE]; DE. Inventors: HUTHMACHER, Richard A.; DE.. Agents: VON UEXKÜLL, Alexa; Vossius & Partner (No. 31) Siebertstraße 4 81675 München, DE. Priority Data: 10 2011 111 944.6; 29.08.2011.DE. Publication Language: German (DE). Filing Language: German (DE). Designated States. View all.

¹⁹⁸DE102011111944A1. Germany. Other languages: English. Inventor/Anmelder: Gleich. Worldwide applications. 2011 DE 2012
WO. Application: DE102011111944A.
2011-08-29: Application filed by Richard A. Huthmacher
2011-08-29: Priority to DE102011111944A
2013-02-28: Publication of DE102011111944A1
Classifications:

-
- A61K31/196 Carboxylic acids, e.g. valproic acid having an amino group the amino group being directly attached to a ring, e.g. anthranilic acid, mefenamic acid, diclofenac, chlorambucil
 - A61P29/00 Non-central analgesic, antipyretic or anti-inflammatory agents, e.g. antirheumatic agents; Non-steroidal anti-inflammatory drugs (NSAIDs)
 - A61P31/00 Antiinfectives, i.e. antibiotics, antiseptics, chemotherapeutics
 - A61P31/16 *Antivirals for RNA viruses for influenza or rhinoviruses* [eig. Anmerkung: wie beispielsweise „Corona“/SARS-CoV2!]

Im zuvor beschriebenen Zusammenhang – so nun die Anmerkung des Briefwechsel-Herausgebers – habe ich die Bundeskanzlerin der Bundesrepublik Deutschland und einige Mainstream-Medien (*bereits vor Ostern 2020*) angeschrieben ¹⁹⁹.

¹⁹⁹ OFFENER BRIEF AN DIE BUNDESKANZLERIN DER
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND U.A.

Dr. med. Richard A. Huthmacher
Chefarzt i.R.
Schriftsteller
Landshut (Bayern)
Richard.Huthmacher@gmx.de

An
Frau Dr. Angela Merkel
Bundeskanzlerin der Bundesrepublik
Deutschland,
in Ermangelung einer direkten
Kontaktmöglichkeit per E-Mail
(mit der Bitte um Weiterleitung) an:
cvd@bpa.bund.de

sowie an
Frau Dr. Sahra Wagenknecht
MdB
sahra.wagenknecht@bundestag.de

Weiterhin an:

- DER SPIEGEL
spiegel@spiegel.de
- DIE ZEIT
DieZeit@zeit.de
- SÜDDEUTSCHE ZEITUNG
redaktion@sueddeutsche.de

Zur Kenntnisnahme an:

KENFM

post@kenfm.de

NUOVISO

info@nuoviso.de

RUBIKON

redaktion@rubikon.news

NEUE MITTE

info@neuemitte.org

HEIKO SCHRANG

info@macht-steuert-wissen.de

Dr. BODO SCHIFFMANN

(WIR2020 Partei, Dr. Bodo Schiffmann)

kontakt@wir2020-partei.de

DEMOKRARISCHER WIDERSTAND

anselm.lenz@posteo.de

(last but not least)

INITIATIVE QUERDENKEN

info@querdenken-711.de

Sehr geehrte Frau Bundeskanzlerin,
sehr geehrte Frau Wagenknecht,
sehr geehrte Damen und Herren
Redakteure und Journalisten,
sehr geehrte Gleich- und Anders-Denker,

nicht, dass ich mich der Illusion hingeben würde, durch diesen meinen Offenen Brief auch nur das Geringste bewirken zu können – allzu sehr haben mich meine Lebenserfahrung und auch die Erkenntnisse, die ich beim Schreiben meiner Bücher (allein in den letzten eineinhalb Jahren fast vierzig) eines anderen, besseren(?) belehrt; gleichwohl möchte ich „vor der Geschichte“, dermaleinst, nicht als einer derjenigen dastehen, die in der sog. Corona-Krise schuldig geworden sind: als Spiritus Rector, als Täter, Vollstrecker, als Profiteur und Mitläufer oder auch nur als einer derjenigen, die feige geschwiegen haben (wie beispielsweise so viele Ärzte, Juristen und sog. Intellektuelle).

Deshalb wie folgt: Bei multimorbiden oder sonst vorgeschädigten Personen kann es auch zu schweren, mitunter tödlichen Verläufen einer „Corona“-Infektion kommen (wie bei jeder sonstigen Infektion durch die Erreger einer Grippe oder eines grippalen Infektes auch); in diesem Kontext und in Anbetracht der seinerzeitigen Schweine- und Vogelgrippe sowie sonstiger Infektionen, die – angeblich – tödliche Pandemien auszulösen imstande sind, habe ich bereits vor fast zehn Jahren ein altbekanntes Medikament (NSAR: Nicht Steroidales

Antirheumatikum) mit einer sog. zweiten medizinischen Indikation (bekannter Wirkstoff, neuer Anwendungsbereich) weltweit zum Patent angemeldet.

Mit dem harmlosen, d.h. nebenwirkungsarmen Wirkstoff, der ein paar Euro kostet, wäre es weitestgehend möglich

- Corona-(Neu-)Infektionen zu verhindern
- einen Ausbruch der Erkrankung bei bereits Infizierten zu verhüten.

Notabene: Ich verdiene durch den Verkauf benannten Medikamentes/Wirkstoffs keinen Cent (die Pharma-Industrie hat mir das Patent – de facto – gestohlen, Lügen und Betrügen gehört zu ihrem Geschäft – s. meine einschlägigen Bücher)! Mir geht es nur darum, dem derzeit stattfindenden Wahnsinn im Zusammenhang mit Corona/SARS-CoV2 eine therapeutische Alternative entgegenzusetzen (insofern und insoweit überhaupt eine Behandlung erforderlich ist!).

Selbstverständlich sind die einschlägigen Patentanmeldungen beim Deutschen Patentamt, beim Europäischen Patentamt, im Internet etc. etc. einzusehen bzw. zu finden; ich rede hier nicht von „Phantasmagorien“ [*angeführt werden nun die Patentanmeldungen wie wiedergegeben in den beiden Fußnoten zuvor*].

Es gibt also eine völlig harmlose Alternative zur geplanten Impfung, deren Gefahren nicht einmal abzusehen sind und die verheerende Folgen für die Geimpften, weltweit, haben dürfte, zumindest könnte.

Auch wenn mir durchaus bewusst ist, dass dieser Brief den Verfassungsschutz und/oder sonstige ehrenwerte Institutionen auf den Plan rufen mag: Ich will nicht vor der Geschichte dastehen als einer, der wusste, aber schwieg.

Den Geschwistern Scholl kostete ihr Nicht-Schweigen den Kopf, ich wähne den meinen noch fest und sicher auf meinen Schultern, auch wenn ich in den letzten zwanzig Jahren erfahren habe, was „interessierte Kreise“ mit denen machen, die ihren Absichten zuwider handeln, auch wenn meiner Frau ihr Mut, aufrecht zu Idealen und zu den Menschen zu stehen, das Leben gekostet hat.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Dr. med. Richard A. Huthmacher

Insbesondere aber habe ich eine Vielzahl alternativer Medien sowie bekannter Opponenten des (Corona-Willkür-)Systems kontaktiert (von KenFM bis Nuoviso, von Rubikon bis zu den NachDenkSeiten, von Dr. Wodarg bis zu Eugen Drewermann und Attila Hildmann, auch Prof. Sucharit Bhakdi) ²⁰⁰.

Meist habe ich keine, bisweilen eine – mit Verlaub – dumm-dreiste Antwort erhalten. Insofern (und aufgrund früherer einschlägiger Erfahrungen) gehe ich mittlerweile davon aus, dass zahlreiche sogenannte alternative („freie“) Medien allenfalls ein „limited/controlled hang-out“ betreiben. Mit anderen Worten: unterwandert sind. Und andere Opponenten aus Feigheit schweigen.

Wie Eugen Drewermann?

Mithin: Möge keiner im Nachhinein sagen, ich habe mich nicht zu Wort gemeldet. Es zumindest versucht. Auch wenn ich befürchte, dass niemand den einsamen Rufer in der Wüste hören will ²⁰¹.

²⁰⁰S. hierzu (auch) Band 4, Teilbände 1-6 von „Nobelpreisträger – Mythos und Wirklichkeit“, Ebozon, Traunreut, 2020

²⁰¹Richard A. Huthmacher: JOHN FORBES NASH JR. – “A BEAUTIFUL MIND“ ODER MINDKONTROL? Ebozon, Traunreut, 2020, S. 255 ff. (Fußnote 146):

Jedenfalls wurde ich vor kurzem zweimal von „den Herren [resp. heute auch Damen] des Morgengrauens“ kontaktiert; sie brachten zum Ausdruck, dass ich nicht weiterhin die Medien (die, gleich ob Mainstream oder alternativ, mir ohnehin nicht antworten!) auf das von mir vor fast zehn Jahren (im Zusammenhang mit der damaligen Schweine- und Vogel-Grippe) weltweit angemeldete Patent und darauf hinweisen soll, dass durch eben dieses Medikament jegliche Corona-Pandemie – praktisch ohne Nebenwirkungen und für ein paar Euro – verhindert bzw. „im Keim erstickt“ wird und (auch schwer) an Corona-Erkrankte geheilt werden, wohingegen Virostatika (Tamiflu[®] und Remdesivir[®]) so überflüssig sind wie ein Kropf, kaum helfen und oft schwere Nebenwirkungen haben; Chloroquin[®] (Resochin) führt bei entsprechender genetischer Disposition (Glc-6-Phosphat-Dehydrogenase-Mangel, Favismus, insbesondere bei Personen resp. deren Nachfahren anzutreffen, die aus [ehemaligen] Malaria-Gebieten kommen), Chloroquin jedenfalls führt sehr oft zum Tode und hat sicherlich schon Tausenden das Leben gekostet (eine entsprechende Anwendung ist zwar ein Kunstfehler, wird aber munter praktiziert; ich frage mich oft, was ein Medizinstudent heutzutage so lernt; im Übrigen hat auch Dr. Wodarg wiederholt auf diesen Umstand hingewiesen).

Die geplanten Impfungen sind – euphemistisch formuliert – ohnehin lächerlich, werden aber aus ganz anderen Gründen intendiert. Ergo: Sollten die Medien das von mir angemel-

dete Patent bekannt machen, wären die Impfab­sichten hin­fällig – insofern komme ich, wieder einmal, „der großen Po­litik“ in die Quere. Indes: Wenn deren Vollstrecker – erneut – meinen, sie müssten mich liquidieren, sollen sie’s halt ver­suchen; ich jedenfalls werde niemals den Mund halten. Viel­leicht wird die Nachwelt – und sei es auch nur ein wenig – meine Arbeit zu würdigen wissen.

ABLENKUNGSMANÖVER. ODER, WIEDERUM, DER VERFASSUNGSSCHUTZ?

Liebste!

Kürzlich erhielt ich folgende Mail (einige Namen habe ich geschwärzt, da ich niemanden persönlich angreifen, aber die Hinterhältigkeit des Systems entlarven will):

„Gesendet: Montag, 04. April 2022 um 12:13 Uhr

Von: [REDACTED]

An: info@krebs-sanfte-heimethoden.de

Betreff: Anfrage zur Teilnahme an wissenschaftlicher Studie

Sehr geehrter Herr Dr. Huthmacher,

das Institut für Medien- und Kommunikationswissenschaft der Universität [REDACTED] sucht Personen, die Interesse haben, an einem Interview zum Thema Wissenschaft und Forschung teilzunehmen. Die Interviews sind Teil einer Studie ([https://www.\[REDACTED\]](https://www.[REDACTED]) /vertrauen-in-wissenschaft-dfg/), die unter meiner Leitung durchgeführt wird. Das Ziel dieser Studie ist es herauszufinden, wie Wissenschaft und Forschung von den Menschen in Deutschland wahrgenommen und bewertet

werden... Im Rahmen unseres Projekts möchten wir Ihre Meinungen und Sichtweisen in Bezug auf Wissenschaft näher kennenlernen. Daher würden wir Sie gerne als Interviewpartner gewinnen.

Die Interviews werden in der Regel online innerhalb einer Videokonferenz (auf Anfrage auch persönlich in Präsenz) jeweils mit einem Interviewer und einem Interviewten stattfinden. Die Dauer des Interviews liegt bei etwa 60 Minuten. Das Gespräch wird zur späteren Auswertung von uns digital aufgezeichnet und danach abgeschrieben.

Bei der Durchführung und Verarbeitung der Interviews richten wir uns streng nach den Bestimmungen des Datenschutzes. Die Gespräche werden absolut vertraulich behandelt[,] und die am Forschungsprojekt Beteiligten unterliegen der Schweigepflicht. Die Interviews und deren Auswertung erfolgen allein zu wissenschaftlichen Zwecken. Alle Angaben, die einen Rückschluss auf die interviewte Person ermöglichen, werden anonymisiert (z. B. würde „Berlin“ durch „Großstadt“ ersetzt). Die Aufnahmen der Interviews werden nach der Abschrift vollständig und endgültig gelöscht. Auf diese Weise ist kein Rückschluss auf die interviewten Personen mehr möglich.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie zu einem Interview mit uns bereit wären. Falls Sie an der Studie teilnehmen möchten, schreiben Sie mir bitte eine E-Mail ([REDACTED]). Für alle Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

...

Prof. Dr. [REDACTED]

...

Universität [REDACTED]

Philosophische Fakultät

Institut für Medien- und Kommunikationswissenschaft [REDACTED]

[REDACTED] ...“

(Zur Person: „In der Forschung beschäftigt er sich vor allem mit Wissenschaftskommunikation, Öffentlichkeit und Journalismus und Vertrauen in Medien e.U.“ Ja, freilich. Vertrauen in Medien. Die zu mehr als 99 Prozent den Globalisten gehören. Und/oder von diesen beherrscht werden.)

Ich erlaubte mir, Liebste, wie folgt zu antworten:

„Aw: Anfrage zur Teilnahme an wissenschaftlicher Studie

Von:

"Richard Alois Dr. Huthmacher" <dr.huthmacher-sanfteheilmethoden@gmx.de>

An:

[REDACTED]

Datum:

10.04.2022 10:00:32

Dr. med. Richard A. Huthmacher
Chefarzt und Ärztlicher Direktor i.R.
Medizin-Psychologe und Medizin-Soziologe
etc. etc.

Schriftsteller

(der in definierten Zeiträumen mehr Bücher geschrieben hat als jeder andere Mensch auf der Welt;

der erste nach 1933, dessen Bücher – nicht alle, indes 71 an der Zahl – verbrannt wurden)

nicht habilitiert, weil professorale Schwachköpfe mehrere(!)

Habilitationen widerrechtlich nicht angenommen haben;

sollte ich etwa klagen, um dann das Schicksal eines Geerd Ryke Hamer oder einer Walter Benjamin zu erfahren? Hab ich wahrlich nicht nötig; denn irgendwann wird mein Name in den Annalen stehen und nicht der der Herren Knechte

Vielen Dank der Nachfrage. Indes: Ich habe kein Interesse; in Zeiten, in denen weltweit Millionen von Menschen zu Tode gespritzt werden, gibt es wichtigere Aufgaben. Um zu verhindern, dass die Globalisten, deren Popanzu und Hintermänner, plangemäß und in der Tat, die Hälfte der Menschheit ausrotten. Und den verbleibenden Rest zu Sklaven machen.

O ja, ich weiß, wovon ich rede; jedenfalls habe ich mehr Bücher über „Corona“, deren Zusammenhänge und Hintergründe geschrieben als jeder andere Mensch auf der Welt. Weitere einschlägige Bücher werden folgen. In ein paar Wochen. Wenn mein eigener Verlag an den Start geht.

Mithin: Sic semper tyrannis. Aber auch: Sapere aude. Auch wenn man den Verstand schon lange nicht mehr an den PPP-Instituten, genannt Universitäten, findet.

Richard A. Huthmacher

Nun warte ich, meine Liebe. Auf eine Reaktion. Wahrscheinlich werde ich auf Godot warten.

DR. ANDREAS NOACK – CUI HONOREM HONOREM

Liebste!

Aus gegebenem Anlass schrieb ich am 4. Advent des zweiten Schicksalsjahrs der Menschheit folgende Mail (die ich mit der Bitte um Veröffentlichung versenden wollte) an die Telegram-Adressen von

- Bodo Schiffmann
- Beate Bahner
- Christoph Hörstel
- Corona-Ausschuss
- Ken Jebsen
- Ignaz Barth
- Roger Bittel
- Wolfgang Greulich
- Sucharit Bhakdi
- Eva Rosen
- Eva Herman
- Beweg was.

Liebe Adressaten dieser Mail, ich darf Euch herzlich bitten, die folgende Nachricht in Euren Telegram-Kanälen zu veröffentlichen:

Videobotschaft von Dr. Andreas Noack – für das Überleben der Menschheit von überragender Bedeutung

Kurz vorab: Ich, Richard A. Huthmacher, bin Chefarzt und Ärztlicher Direktor, auch promovierter Medizin-Psychologe und -Soziologe; seitdem ich im Ruhestand bin, habe ich mehr Bücher geschrieben und veröffentlicht, als je ein Mensch in der Geschichte der Menschheit in vergleichbarem Zeitraum zuvor (viele auch zu der sinistren Inszenierung, die uns die Herren einer New World Order als „Corona“ verkaufen, s. <https://portal.dnb.de/opac.htm?method=simpleSearch&query=richard+huthmacher>). Im letzten Monat wurden 71 meiner Bücher – die, welche irgendeinen Bezug zu „Corona“ aufweisen – verbrannt, will in digitaler Zeit meinen: im Internet und in den einschlägigen Archiven gelöscht; es ist dies die erste derartige Bücherverbrennung seit 1933! Die Löschung erfolgte – auf Druck von Amazon, Google/Youbube, XinXii u.a. – durch den Ebozon-Verlag, der feige einknickte, mir zudem noch sämtliches Honorar für meine Bücher schuldet: Schande über ihn.

Dieselben Kräfte, die nunmehr „Corona“ inszenieren und gegen die ich seit zwei Jahrzehnten wie David gegen Goliath kämpfe, haben vor zehn Jahren meine Frau (unter ihrem Mädchennamen als Philosophin weithin bekannt) ermordet, ich selbst habe mehrere Mordanschläge überlebt. Insofern: Ich schwadroniere nicht, ich weiß, wovon ich rede und wofür ich kämpfe. Bis zum letzten Atemzug. Bis mich ggf. ein Schicksal vergleichbar dem von Dr. Andreas Noack ereilt.

Nunmehr zum Anliegen meiner Nachricht: Ende November veröffentlichte Noack ein sensationelles Video (<https://gloria.tv/share/4V3iXv3Ph6xr2ARJnyA4LRt2a>); wenige Tage später war er tot. Für seine Erkenntnis und für seinen Mut: Cui honorem honorem!

In diesem Video liefert Noack eine absolut plausible Erklärung dafür, wie die Verbrecher, die einen Großteil der Menschheit auslöschen wollen, dies umzusetzen beabsichtigen: mit Hilfe nano-skaligen Graphen-Hydroxids.

Dass Graphen Bestandteil der „Impf“-Spritzenflüssigkeit ist, dürfte mittlerweile bekannt sein, ich selbst habe ausführlich darüber geschrieben. Neu indes sind Erkenntnis und Aussage in der Videobotschaft von Andreas Noack, dass dieses Graphen-Hydroxid sich im Nanometer-Bereich rasierklingenartig zu messerscharfen Verbänden, die nicht biologisch abbaubar sind, zusammenlagert und insbesondere bei (versehentlicher) intravenöser Injektion –

warum wohl empfiehlt die WHO, jedem ärztlichen Standard zum Hohn, beim Impfen nicht mehr zu aspirieren, warum darf jeder einschlägige Dödel mittlerweile eine Impfspritze setzen? – zu schweren bis tödlichen Verletzungen der Blutgefäße und der Organe führen.

Derart lassen sich sämtliche unmittelbare „Impf“-Nebenwirkungen erklären, auch ohne die resp. zusätzlich zu den Erläuterungen ehrenwerter Menschen wie Sucharit Bhakdi, die diesbezüglich m-RNA und Spike-Bildung fokussieren (welche, letztere – im Gegensatz zum Erklärungsmodell von Noack – nicht Ursache der Todesfälle sein kann, welche unmittelbar nach Impfung eintreten; aus meiner jahrzehntelangen ärztlichen Erfahrung weiß ich zudem, dass auch – grundsätzlich mögliche – anaphylaktische Reaktionen ein anderes klinisches Bild zeigen als das, welches in einer Vielzahl einschlägiger Videos zu sehen ist).

Kurzum: All die Diskussionen um m-RNA-„Impfstoffe“, um die Bildung von Viren-Spikes, möglicherweise auch um die Wirkung der Lipidnanopartikel (der m-RNA-Transportvesikel) und dergleichen mehr dürften ein gigantisches, wohl inszeniertes Ablenkungsmanöver sein! (Unbeachtlich dessen, dass die m-RNA selbstverständlich transskribiert und dann als DNA ins menschliche Genom eingebaut werden kann, dass das Immunsystem durch die Impfung geschwächt resp. zerstört wird, dass Lipidnanopartikel große Schäden anrichten etc. etc.)

Denn mit dem applizierten Graphenhydroxid töten die Verbrecher, die sich unsere „Oberen“ nennen, mit absoluter Sicherheit. Entweder sofort. Oder mit einer gewissen Verzögerung, nämlich dann, wenn des Graphenhydroxid vor Ort über Lymphflüssigkeit, Lymphknoten etc. mit Verzögerung in die Blutbahn gelangt. Auf „physiologische“ Art.

Zudem: Graphen ist dia-magnetisch, lässt sich also durch (5G-)Mikrowellen (warum wohl kreisen Elon Musks Satelliten im Orbit, warum wird der Ausbau von 5G mit solcher Verve betrieben?) tracken und bewegen. Nach Belieben. Auch darüber habe ich geschrieben.

Fazit: Sehr wahrscheinlich ist das durch die Spritzen applizierte Graphen-Hydroxid (das in den not-zugelassenen „westlichen“ „Impf“-Stoffen en masse nachzuweisen ist, ob es auch im russischen Sputnik-Impfstoff vorkommt, vermag ich nicht zu beurteilen), ist Graphen-Hydroxid das Kuckucksei, das „unsere Oberen“ legen und das wir ausbrüten sollen, damit ein Großteil der Menschheit durch den Wahn der Eugeniker und Transhumanisten, der Rothschild, Rockefeller und Co, der Billy The Kid Gates und Elon Musk, der Helfer und Helfershelfer (wie Karlchen Lauterbach und andere Psycho- und Soziopathen mehr) von Gottes wunderbarer Erde getilgt werde.

Verbreitet deshalb, so meine Bitte, das Video von Andreas Noack auf allen Kanälen, damit auch der letzte Ignorant erkenne, wohin uns die Verbrecher führen wollen, die

glauben, wir seien – im wahrsten Sinne des Wortes – ihre Leib-eigenen und sie seien unsere Skalven-halter.

Sic semper tyrannis!

Dann, Liebste, versuchte ich, mir einen Zugang zu Telegram (über meinen Laptop) zu verschaffen – unmöglich. Weil ich (noch resp. wieder) mein altes analoges Handy benutze (da dieses sehr viel schwerer zu verfolgen ist als die digitale, beispielsweise die I-Phone-Version).

Warum, um Himmels Willen, versendet Telegram keinen Anmeldungs-Code an analoge Handys? Will „man“ – wer auch immer „man“ sein mag – sich dadurch die Möglichkeit verschaffen, die Telegram-Nutzer zu identifizieren und zu tracken? Damit „man“ die „Störenfriede“ zusammen in einem Sack hat, den „man“ bei Bedarf nur noch zumachen muss? Ist auch Telegram nichts anderes als eine groß angelegte Inszenierung, um „Systemgegner“ in die Falle zu locken? Und sind die Bestrebungen, Telegram zu verbieten resp. zu zensieren, nur Scheingefechte? Im Übrigen: Der Eigentümer von Telegram, Pawel Durow, gehört zu Klaus Schwabs Young Global Leaders – ein Schelm, der Böses dabei denkt.

Mithin, gleichwohl: Ich verzichte gerne auf die Nutzung meines I-Phones. Ich verzichte, gern, auf die Nutzung von telegram. Ich verzichte erst recht auf den digitalen Gesundheitsspass. Ich werde ein Stück weiter (resp. zurück) wieder analog. Will meinen: menschlich, nicht virtuell.

Denn „virtuelle Idioten“ – in ihrer digitalen Verkürzung und binär-kurzen Taktung – sind nicht fähig nachzuvollziehen,

was analog denkende (und fühlende!) Menschen zu leisten imstande sind. Beispielsweise, Briefe zu schreiben, die mehr als fünfundzwanzig Bände füllen und auf mehr als fünfundzwanzigtausend Seiten deutsche Nachkriegsgeschichte reflektieren. In einem „Lesebuch der alten Zeit“ – weniger Zwischenbilanz, mehr deren Ende, wiewohl nie und nimmer das der Menschen und eines resp. zweier Menschen Zeit.

Kurzer Nachtrag, meine Liebe: Zu Beginn der „Corona“-PLandemie war die Unwissenheit groß, deshalb betrachtete ich es als meine Aufgabe, über einschlägige Fakten, Zusammenhänge und Hintergründe aufzuklären. Mittlerweile pfeifen schon die Spatzen von den Dächern, was ich bereits vor Ostern 2020 offengelegt und erläutert habe und was damals, gemeinhin, noch als „Verschwörungstheorie“ galt.

Mittlerweile schreibe ich nur noch sporadisch über „Corona“: immer dann, wenn es Fakten zu vermitteln gilt, die selbst im „alternativen Bewusstsein“ noch nicht angekommen sind. Denn unsere Oberen haben – akribisch und sicherlich über Jahrzehnte vorbereitet – eine Fake-Story und ein Desinformations-Narrativ geschaffen, wie diese in der Menschheitsgeschichte beispiellos sind.

Mithin: Lasst uns die Mauern der Lüge einreißen, damit das Licht von Erkenntnis und Wahrheit zum Vorschein komme. Nicht nur in Sachen Corona.

HOFFNUNG AUF ERFÜLLUNG

**Ich
weiß nicht,
woher ich komme,
ich weiß nicht, wohin ich
gehe, ich weiß nicht, wer ich bin,
ich weiß nicht, wer ich hätte können,
sollen, müssen sein: Allein mit meiner Angst
und Not, hoffend, dass der Tod Erlösung
bringt, wenn meine Kraft dereinst dann
sinkt, zagend, dass all die Müh und
Dag vergeblich war, all die Tag,
die mein Leben mir ge-
bracht, mir aufge-
zwungen,
durch
nichts und
niemand abbedun-
gen zu dem, was aus dem
Mensch den Menschen macht,
stattdessen, voller Sorgen, Tag und
Nacht, das ganze Leben gleich einem Alp
bei Nacht verbracht, bangend, dass ich,**

**im Sterben, nicht mehr weiß, ob gut,
ob schlecht gewesen, was ich
vollbracht, meist wohl über-
legt, oft unbedacht, so
dass die, die länger
leben, die, denen
Gott mehr
Fortune
gege-
ben auf
dieser Welt,
die, oft zumindest,
mit dem Zufall steht und
fällt, der geschaffen ward von
Menschen Hand, dass also die, die
nach mir kommen, so sie denn das, was
ich zu sagen, überhaupt vernommen,
dereinst dann entscheiden sollen,
ob gut, ob schlecht, was ich
gemacht, ob klug, ob
dumm, was ich
gedacht, ob
es also
Sinn
gemacht,
dass ich gelebt,
geliebt, gelitten, mit,
ach, so vielen lebenslang
gestritten – und meist mit denen,
die nur wissen wollen, wie sie zu Hab**

**und Gut denn kommen sollen, wenn sie nicht
zugrunde richten unsre Welt –, ob es also
Sinn gemacht, dass ich verfolgt mein
Ziel, ganz unbeirrt, wenngleich
durch viele, vielerlei so oft
verwirrt, so dass die,
die nachgeboren,
also dermal-
einst
befinden
sollen, ob, was
mir der Liebe Gott
gegeben, nur zerronnen
oder das, was Schicksal mir
durch Zufall schenkte, auf die rechte
Bahn mich lenkte, mir ward zum Segen,
nicht zum Fluch – so meine Hoffnung,
ganz bescheiden für eines Men-
schen Leben, gleichwohl, so
glaube ich, um Mensch
zu werden groß
genug.**

EINIGE GEDANKEN ZU VIREN UND ZUM DERZEITIGEN STAND DER CO- VID-19-“IMPFUNGEN“

Liebste,

im Folgenden noch einige Gedanken zu Viren und zu Schutz-Impfungen gegen virale Erkrankungen:

Dazu, dass es (mit großer Wahrscheinlichkeit) überhaupt keine Viren gibt, dass es sich lediglich um ein hypothetisches, um ein theoretisches Konstrukt derer handelt, die mit der sogenannten Virologie ihr Brot (und machmal auch, wie Doktor No Professor No Christian Drosten, fragwürdigen Ruhm und zweifelhafte Ehre) verdienen, habe ich in früheren meiner Bücher bereits ausgeführt; die einschlägigen Quellen sind namentlich hier ²⁰² zu finden.

²⁰²S.:

- Huthmacher, Richard Alois: AIDS. Ein Schwindel? Band 2: Die Schulmedizin – Segen oder Fluch? Betrachtungen eines Abtrünnigen. Band 4, Teilband 2. Landshut, 2019
- Huthmacher, Richard Alois: AIDS: Und wenn nun alles ganz anders ist? Band 1: Die Schulmedizin – Segen oder

Fluch? Bekenntnisse eines Abtrünnigen. Band 4, Teilband 1. Landshut, 2019

- Huthmacher, Richard Alois: Ein Schwindel? DeBehr, Radeberg, 2019
- Huthmacher, Richard Alois: Und wenn nun alles ganz anders ist? DeBehr, Radeberg, 2019
- Huthmacher, Richard A.: „Die Mörder sind unter uns“: „Corona“ – der größte Betrug der Menschheitsgeschichte. Ebozon, Traunreut, 2021
- Huthmacher, Richard A.: „Aids“ und „Corona“: Zwei Seiten derselben Medaille von Lug und Trug (Teilband 1): Die Aids-Lüge, Teil 1. Ebozon, Traunreut, 2021
- Huthmacher, Richard A.: „Aids“ und „Corona“: Zwei Seiten derselben Medaille von Lug und Trug (Teilband 2): Die Aids-Lüge, Teil 2. Ebozon, Traunreut, 2021
- Huthmacher, Richard A.: „Aids“ und „Corona“: Zwei Seiten derselben Medaille von Lug und Trug (Teilband 3): Von Eugenikern, Rassehygienikern und Transhumanisten (Die Corona-Lüge, Teil 1). Ebozon, Traunreut, 2021
- Huthmacher, Richard A.: „Aids“ und „Corona“: Zwei Seiten derselben Medaille von Lug und Trug (Teilband 4): Maskenball. Allüberall (Die Corona-Lüge, Teil 2). Ebozon, Traunreut, 2021
- Huthmacher, Richard A.: „Aids“ und „Corona“: Zwei Seiten derselben Medaille von Lug und Trug (Teilband

-
- 5): Wann, endlich, wachen die Menschen auf? (Die Corona-Lüge, Teil 3). Ebozon, Traunreut, 2021
- Huthmacher, Richard A.: „Aids“ und „Corona“: Zwei Seiten derselben Medaille von Lug und Trug (Teilband 6): VERITAS LIBERABIT NOS? (Die Corona-Lüge, Teil 4). Ebozon, Traunreut, 2021
 - Huthmacher, Richard A.: „Aids“ und „Corona“: Zwei Seiten derselben Medaille von Lug und Trug (Teilband 7): „Wer ... sich von einem Eugeniker ... impfen lässt, dem ist nicht mehr zu helfen“ (Die Corona-Lüge, Teil 5). Ebozon, Traunreut, 2021

Jedenfalls, Liebste, wurde bis dato kein einziges (menschens-pathogenes) Virus isoliert, auch wenn Luc Montagnier (mitsamt seiner Mitarbeiterin Françoise Barré-Sinoussi) 2008 den Nobelpreis für die – angebliche – Entdeckung des HI-Virus´ erhielt. Später gestand er, dass der angebliche Nachweis schlichtweg und schlechterdings ein Fake, eine Fälschung war (s. hierzu die Fußnoten zuvor).

Offensichtlich kann aus einem Saulus²⁰³, in der Tat, ein Paulus werden²⁰⁴:

²⁰³Auch dazu, wie Montagnier mir selbst geistiges Eigentum geklaut hat, habe ich in den Quellen, die in der Fußnote zuvor in Bezug genommen werden, ausgeführt, außerdem in:

- Huthmacher, Richard A.: Dein Tod war nicht umsonst. Ein Tatsachen- und Enthüllungs-Roman. Norderstedt, 2014

²⁰⁴FORSCHUNG. Krude Ansichten: Frühere Nobelpreisträger auf Abwegen (SWR 2, STAND 4.10.2021), <https://www.swr.de/swr2/wissen/krude-ansichten-fruehere-nobelpreistraeger-auf-abwegen-100.html> (Abruf am 10.2.2022)

„Die Nobelpreise sind eine der höchsten wissenschaftlichen Auszeichnungen. [Grammatikalisch schlichtweg falsch, schlechtes Deutsch zumal; wen schert´s, der Autor ist schließlich ein „Qualitäts“-Journalist. Und, immerhin, des Lesens und Schreibens, jedenfalls grundsätzlich, mächtig.] Die Gefahr: Wenn ein Nobelpreisträger eine Meinung hat, egal wozu, ist ihm die Aufmerksamkeit sicher. Auch wenn später so manch einer krude Ansichten vertritt ...

Einer von Ihnen ist Luc Montagnier. 1983 hat der französische Virologe das HI-Virus mit entdeckt [schlechtes Deutsch; indes: bessere Sprachkenntnisse benötigt man offensichtlich nicht als Mitarbeiter der öffentlich-rechtlichen Propaganda-Anstalten mit eigener Abteilung zur Eintreibung von Zwangsgebühren] und dafür verdientermaßen den Nobelpreis bekommen. [Welche Aussage, s. die Ausführungen zuvor, ebenfalls falsch ist. Macht nichts, denn falsche Aussagen – eine euphemistische Umschreibung von Lügen – sind namentlich in Zeiten von „Corona“ Legion.] Als die erste Aufmerksamkeit nachließ, begann er, mit immer neuen Thesen an die Öffentlichkeit zu gehen, die zwar Schlagzeilen machten, aber keiner Überprüfung standhalten ...

Vor allem aber jetzt der Corona-Krise [Präposition fehlt; ob der Schreiberling überhaupt weiß, was eine Präposition ist?] lehnt er sich, vorsichtig gesagt, weit aus dem Fenster.

Impfungen gegen das Corona-Virus, behauptete [Zeitenfolge!] er[,] seien gefährlich ... Das ... lässt sich ... leicht widerlegen“ ²⁰⁵.

Nochmals: Niemals bisher wurde ein Virus nachgewiesen, niemals wurde ein Virus isoliert, niemals wurde es in seine Bestandteile (Kern und Hülle) zerlegt, niemals wurden Viruskern- und Virushüll-Bestandteil exakt (nach Nukleinsäure-Abfolge) sequenziert: Die bunten Bildchen, Liebste, die uns in den Medien gezeigt werden, sind – wie die angeblichen Aufnahmen von einer Globus-Erde ²⁰⁶ –

²⁰⁵In der Tat: Die durch die sog. Impfungen Verkrüppelten, die Angehörigen der durch die „Impfungen“ Ermordeten werden, zweifelsohne, bestätigen, wie ungefährlich die (gentischen) Human-Experimente sind, denen sie unterzogen wurden.

²⁰⁶Richard A. Huthmacher („qui pro veritate militat in mundo“): EX NIHILO NIHIL FIT – DIE LÜGE VON DER EVOLUTION, DIE MÄR, DIE ERDE SEI EINE KUGEL. EIN LESEBUCH AUS DER ALTEN ZEIT: ZWISCHENBILANZ ODER SCHON DAS FAZIT? BAND 4. Ebozon (Schande über diesen Verlag), Traunreut, 2020, S. 131 f.:

Seit 1972 landeten keine Menschen mehr auf dem Mond. Dass dies zuvor der Fall war, darf zumindest bezweifelt werden.

Möglicherweise wurden die Weltraum-Fakes (in West wie Ost und) im Laufe der Zeit so gigantisch, dass sie selbst der tum-ben Masse der Bevölkerung immer unglaubwürdiger er-schienen und deshalb nicht mehr zu vermitteln waren. Weniger als zwanzig Jahre später gab es den Ostblock nicht mehr; die Propaganda-Show hatte sich erübrigt.

Aufgrund der weltpolitischen Konstellation musste in den Jahren zuvor gleichwohl der Mythos von der Eroberung des Weltalls (wie der vom Bau der Atombombe) geschaffen (und muss, meine Liebe, heutzutage aufrechterhalten, will man nicht einer gigantischen Lüge überführt) werden (der Militä-risch-Industrielle-Komplex frohlockt, zudem, ob der Milliar-den und Abermilliarden, die in die Raumfahrt, sprich: das Rüstungs-Budget fließen); eine flache Erde, wie sie noch im UN-Emblem von 1947 zum Ausdruck kommt, war hierfür nicht nur ungeeignet, sondern kontraproduktiv, weshalb die Vorstellung von der Erde als Globus bereits den Kindern in der Schule eingetrichtert wurde. Und wird. *Obwohl man den prinzipiell leicht zu erbringenden ultimativen Beweis für die Kugelform der Erde schuldig bleibt: den von der runden Erde, die aus dem All aufgenommen wurde.*

Indes: Nach mehr als einem halben Jahrhundert Raumfahrt gibt es solche Bilder nicht!

Es sei denn, man ist mittlerweile so hirngewaschen, dass man die vielen bunten Bildchen, die uns im Dutzend billiger als

schlichtweg Fake, denn elektronenmikroskopische Aufnahmen liefern, immer und ausschließlich, schwarz-weiße Bilder; bei elektronenmikroskopisch angeblich verifizierten Viren dürfte es sich platterdings um Zellstoffwechsel-, um Zellabbauprodukte, um Transposomen, um Exo- und Endosomen, um DNA- resp. RNA-Partikel handeln, welche den Austausch zwischen Innen- und Außenmilieu, zwischen Mensch und seiner jeweiligen Umgebung, zwischen menschlichem Genom und humanem Mikrobiom bewerkstelligen.

„Originalaufnahmen“ aus dem All angeboten werden, in der Tat für Abbildungen der Realität hält. Obwohl sie – offensichtlich! – computergeneriert und mit Bildbearbeitungsprogrammen aufbereitet wurden.

Wie nun bestimmt man, angeblich, das Virus-Genom? Indem man – vereinfacht ausgedrückt – vermeintlich infiziertes, erkranktes mit gesundem Gewebe abgleicht und die genetischen Differenz als virale DNA/RNA bezeichnet ²⁰⁷.

²⁰⁷Cf. # 90, Sitzung des Corona-Ausschusses vom 4.2.2022: Das Virus der Macht, https://odysee.com/@Corona-Ausschuss:3/sitzung-90-de_1:3, Abruf am 5.2.2022; Zeitmarke: 3h50min bis 5h23min: Dr. Lanka hat völlig Recht mit seinen Aussagen (wiewohl er, leider, aufgrund sprachlicher Defizite, seine – zutreffenden – Erkenntnisse nur schwer vermitteln kann. Ergo: Wir brauchen umfassend gebildete und geschulte Führungspersönlichkeiten, die, beispielsweise, gleichermaßen Wissenschaftler wie Literaten sind; als prominentes Beispiel möge Goethe dienen).

Dr. Wodarg benimmt sich wie die Axt im Walde; sein Verhalten ist typisch für Schulmediziner, die alles (besser) wissen wollen, auch wenn sie nichts verstanden haben. Auch Christiane Fischer vergaloppiert sich, nur Reiner Fuellmich ist auf Ausgleich bedacht.

Stellt sich die Frage. Wurde Lanka nur eingeladen, um ihn zu „demonstrieren“, um das ebenso alte wie falsche Narrativ von „den Viren“ aufrecht zu erhalten.

Der werthe Leser sei in diesem Kontext auch auf Christoph Hörstel und Dr. Barbara Kahler und deren Interview(s) mit Stefan Lanka verwiesen.

Gleichermaßen und gleichermaßen falsch könnte man (bei einer genetischen Übereinstimmung von etwa 99 Prozent!) menschliches Gewebe mit dem von Menschenaffen vergleichen und die genetische Differenz einem Virus zuschreiben!

Aus der so gewonnenen, vermeintlichen Virus-DNA/-RNA konstruieren kluge Virologen vom Schlage eines Dr. No Christian Drosten dann eine Vielzahl – angeblicher – Virus-RNA-Stränge: wohlgemerkt: in silico, also am Computer. Rein hypothetisch. Als theoretische Konstrukte. Ohne irgendeinen Abgleich mit der Wirklichkeit. Denn die Virus-RNA (bisweilen auch DNA) wurde ja nie sequenziert! Aus der Vielzahl möglicher Virus-Stränge wird dann der „plausibelste“ herausgesucht. Wobei sich die Plausibilität aus dem Abgleich mit Datenbanken ergibt, in die jedoch nie an der Wirklichkeit überprüfte Fakten, vielmehr theoretische Konstrukte eingespeist wurden.

Derart wird Theorie mit Theorie begründet. Und den (medizinischen) Laien, auch der weit überwiegenden Mehrheit der Schulmediziner (will meinen: den ebenso Unwissenden wie Narrativ-Gläubigen) als Wirklichkeit verkauft.

Was möglich ist, weil keiner dieser Mediziner über ein Elektronenmikroskop verfügt. Weil keiner dieser Mediziner – wie die „klugen“ Virologen – vermeintlich initiiertes Gewebe entnimmt, dieses auf ein Anzucht-Medium aufbringt, letzterem dann aber keine Nährlösung zusetzt, mithin Gewebe wie angebliche Viren schlichtweg verhungern lässt, zudem toxische Antibiotika appliziert (angeblich, um eine bakterielle Verunreinigung zu verhindern) und sich dann wundert, dass die Gewebeprobe zugrunde geht, was indes den bösen, wiewohl rein hypothetischen Viren zugeschrieben wird.

Derart lassen sich – in einem Zirkelschluss, der von falschen Voraussetzungen ausgeht und folgerichtig zu ebenso falschen Ergebnissen führt – Viren, angeblich, nachweisen.

Mithilfe von PCR-Tests, die ebenso computer-generiert sind wie die Viren selbst und, hypothetisch, das nachweisen, was zuvor, theoretisch, geschaffen wurde (auf sonstige Unzulänglichkeiten des PCR-Tests will ich hic et nunc nicht eingehen, dazu habe ich in früheren Büchern hinlänglich ausgeführt).

Schließlich wird das „angezüchtete“, angeblich viral infizierte Gewebe Versuchstieren injiziert (beispielsweise in Lunge oder Gehirn); natürlich erkranken die Tiere (an einer „Aspirations“-Pneumonie oder einer Encephalitis). Denselben Effekt hätte man jedoch auch mit reinem Wasser erzielen können: er stellt keinerlei Beweis für eine virale Infektion dar.

Mithin, meine Liebe: Sämtliche Henle-Koch'schen Postulate eines Infektions-Nachweises sind **nicht** erfüllt: Weder kann eine Virus-Isolation (exakte morphologische Definition durch photographische Darstellung sowie Nukleotid-Sequenzierung von Kern und Hülle) noch eine Anzuchtung des isolierten Materials noch eine Re-Infizierung nachgewiesen werden.

Die vermeintlichen Viren sind, mithin, nicht pathogen; sie vermitteln als Transposome (Exo- und Endosome) den genetischen Austausch zwischen Mensch und menschlichem Mikrobiom, sind somit von existentieller Bedeutung

für das menschliches Leben überhaupt und für dessen (mikro-)evolutionäre Entwicklung (Shifting) ^{208 209}.

²⁰⁸Huthmacher, Richard A.: Die Mär von der Evolution: Wie unsere Oberen uns belügen und betrügen. Band 2. Norderstedt bei Hamburg, 2017:

„Von der Mär, die Erde sei eine Kugel“ und „Die Mär von der Evolution“ (Band 1 und Band 2 von „Wie ‘unsere Oberen’ uns belügen und betrügen“) versuchen, eine Vorstellung – die von der Erde als Scheibe und die von Mensch und Natur als Produkt eines Schöpfungsaktes und Weltenplans – ins kollektive Gedächtnis zurückzurufen, eine Vorstellung, die den Menschen über Jahrtausende selbstverständlich war. Und derart präsent, dass sich die Annahme einer flachen Erde selbst in der UN-Flagge widerspiegelt. Warum jedoch wollen „unsere Oberen“ uns heutzutage einreden, die Erde sei eine Kugel und die Evolution schöpferische Kraft schlechthin?

Weil solch gigantische Projekte der MindKontrol den Herrschenden beweisen, dass sie uns ebenso willkürlich wie in wohlbedachter Absicht und jederzeit nach Belieben manipulieren können. Bezüglich unserer Auffassung vom Sein und unserer Vorstellung vom Entstehen und Vergehen, die – Auffassung wie Vorstellung – vom Urknall und der Evolution (wohin? wozu?) bis zum Erlöschen des Universums reichen, von der Idee einer (göttlichen) Schöpfung bis zur Rückkehr des Menschen in den Schoß derselben.

Im Laufe der Jahrhunderte wurde die flache Erde rund; aus einem All entstanden unendlich viele Universen. Dadurch verloren Erde und Menschheit immer mehr an Bedeutung, waren nur noch winzige Partikel eines unermesslich großen Ganzen. Das mittlerweile vorherrschende heliozentrisches Weltbild macht die Menschen klein und unwichtig, degradiert sie zu Sandkörnern im Getriebe eines grenzenlosen Universums; die geozentrische Vorstellung indes würdigt sie als Gott ähnlich, mehr noch: als dessen Ebenbild. Wenn wir in der Kreatur Absicht und Willen eines allumfassenden schöpferischen Plans erkennen, gehen wir mit uns und den andern, mit allem, was krecht und fleucht, auch mit unserer Zukunft verantwortungsvoller um, als wenn wir uns hineingeworfen fühlen in eine zufällige und willkürliche Gegenwart. Dann sind wir empathisch mit all dem, was Teil dieser wunderbaren Schöpfung. Und versuchen gar, die zu verstehen, die uns einreden wollen, wir seien zufällig entstanden, beliebig geworden und nur für uns und unser eigenes Wohlergehen verantwortlich.

Die Molekularbiologie belegt, dass neben Materie und Energie als elementaren Bestandteilen des Lebens eine dritte Grundgröße, die Information, unverzichtbares Merkmal des Seins und maßgebliches Movens für das Entstehen und Vergehen von Leben ist. Die Evolutionstheorie weiß keine Antwort auf die Frage, was zuerst war – materielle biologische

Struktur oder deren informationelle Grundlage. Die Quantenphysik jedoch beweist, dass es der Geist ist, der Materie schafft und formt: Das Bewusstsein bestimmt das Sein. Nicht umgekehrt.

Schließlich sollte man nicht außer Acht lassen, dass Darwins biologischer Determinismus zur Grundlage des Sozialdarwinismus wurde, zum Versuch, die Ideologie der Ungleichheit und Ungleichwertigkeit als (vermeintlich) biologischen Ist-Zustand auf einen gesellschaftlich-moralischen Sollzustand zu übertragen. Selbstverständlich ist die Evolutions-Theorie nicht nur, nicht in erster Linie (Natur-)Wissenschaft. Offensichtlich ist sie auch, vielmehr zuvorderst ein gesellschaftlich-politisches Paradigma, welches diejenigen, die davon profitieren, mit all ihrer Macht zu verteidigen versuchen.

²⁰⁹Huthmacher, Richard A.: Ex nihilo nihil fit – Die Lüge von der Evolution, die Mär, die Erde sei eine Kugel. Ein Lesebuch aus der alten Zeit – Zwischenbilanz oder schon das Fazit? Ebozon, Traunreut, 2020:

Der Briefwechsel des Herausgebers von „EIN LESEBUCH AUS DER ALTEN ZEIT: ZWISCHENBILANZ ODER SCHON DAS FAZIT?“, der einschlägige Briefwechsel – will meinen: die Korrespondenz zwischen mir, dem Autor und Herausgeber der nunmehr vorliegenden Buchreihe, und meiner Frau – will vor Augen führen, wie die Menschen, überall auf der Welt, indoktriniert werden. Er will vor Augen führen, wie

umfassend die Menschen indoktriniert werden. Er will vor Augen führen, dass diese Indoktrination die Menschen hindert, die Realität zu erkennen. Er will schließlich vor Augen führen, dass hinter der gigantischen Gehirnwäsche – der wir von der Wiege bis zur Bahre ausgesetzt sind, der wir systematisch unterzogen werden – ein ebenso gigantischer Plan steht: Wir, die Menschen dieser Welt, sollen das – all das und nur das – als vermeintliche Wirklichkeit wahrnehmen und als angebliche Wahrheit realisieren, was uns unsere Oberen – aus eigenen Macht-Interessen – als Potemkinsche Dörfer und allgegenwärtige Truman-Show ad oculos demonstrant. Mit anderen Worten: Die kolossalen Lügen der je Herrschenden zu entlarven ist zentrales Element der viele tausend Seiten umfassenden Korrespondenz, des Briefwechsels des Herausgebers mit seiner Frau. Zwei dieser kolossalen Lügen sind die Mär von der Evolution sowie die Legende, die Erde sei eine Kugel. Diese beiden Lügen sind Sujet des 4. Bandes präsender Reihe.

Das, was Leben resp. dessen Weiterentwicklung möglich macht, wird in geradezu perverser, in satanistischer Art und Weise in sein Gegenteil verkehrt: Angeblich machen Viren krank, obwohl sie – resp. ihre Äquivalente, sie, die Transposome, die wir für Viren halten und die wir fälschlich Viren nennen – das Leben erst ermöglichen!

Die offensichtlichen Erkrankungen, die Viren zugeschrieben werden, haben schlichtweg andere Ursachen als eine virale Genese, sind beispielsweise entwicklungsbedingt (oft machen Kinder nach durchgemachten Kinderkrankheiten geradezu einen Entwicklungssprung – offensichtlich brauchte es einen solchen Stimulus, den wir als Kinderkrankheit bezeichnen und fälschlicherweise fiktiven Viren zuschreiben) oder sie, die vermeintlichen viralen Erkrankungen, sind milieu-bedingt, entwickeln sich nur unter bestimmten Temperaturen ²¹⁰, Umwelt- oder sonstigen Bedingungen.

²¹⁰Vgl. beispielsweise: Richard A. Huthmacher: „DIE MÖRDER SIND UNTER UNS.“ „CORONA“ - DER GRÖSSTE BETRUG DER MENSCHHEITSGESCHICHTE. Ebozon, Traunreut, 2021, S. 3067 (Auszug aus einer meiner Habilitationsschriften):

1.5.1 Rhinoviren

Rhinoviren ... sind der Familie der Picornaviridae zuzuordnen. Sie sind mit ca. 40 % die häufigsten Erreger von Erkältungsinfekten, weltweit verbreitet und benötigen zu ihrer Vermehrung Temperaturen zwischen 3° C und 33° C. Bei höherer (beispielsweise Körper-) Temperatur ist ihr Wachstum gehemmt. Weil bei Abkühlung des Körpers auch die Temperatur der Nasenschleimhaut – als dem bevorzugten Ort der Infektion – sinkt, ist die Infektionsrate saisonal bei kaltem Wetter erhöht [2a: Wang, H.H. et al.: The study of human rhinovirus in infants with lower respiratory tract infections. Chinese Journal of experimental and clinical virology, 2011, 25(2): 120-122].

Auch dürften psychosomatische Zusammenhänge, dürften Placebo- und Nocebo-Effekte in diesem Zusammenhang eine Rolle spielen: Warum saßen früher immer wieder Gesunde unter all den Grippekranken in meiner Praxis und haben sich nicht angesteckt, „ums Verrecken nicht“ (verzeih mir, Liebste, meine drastische Ausdrucksweise), warum war es bei der sog. Spanischen Grippe – die tatsächlich, einzig und allein, Impf-Nebenwirkungen zum Ausdruck brachte – nicht möglich, irgendjemand, trotz massiver Exposition, anzustecken? (Dazu habe ich in früheren Büchern ausgeführt, auf Wiederholungen will ich verzichten.)

Wenn es nun aber keine Viren gibt: Wie sollen m-RNA-Covid-19-„Impfungen“ (m-RNA-Bruchstücke in Lipidnanopartikeln) die SARS-CoV-2-Virushüll-Spikes (also die hypothetischen stachelartigen Fortsätze einer theoretischen Virushülle) kodieren, die – die Spikes – als Grundlage des immunologischen Geschehens, das den Impferfolg ausmachen soll, betrachtet werden?

Mit anderen Worten: Kann ein theoretisches Konstrukt (m-RNA von nicht existierenden Viren, die der Viren Hülle resp. Bestandteile derselben, die Spikes, kodieren soll), kann ein theoretisches Konstrukt hypothetische Gebilde (Virushüll-Proteine) produzieren, welche dann, angeblich, Grundlage eines realen Impferfolges sind?

In der Quantenphysik vielleicht, bei „Impfungen“ mit Sicherheit nicht!

Insofern verwundert es nicht, dass die sog. SARS-CoV-2-„Impfungen“ keinerlei Wirkung (wiewohl erhebliche Nebenwirkungen!) haben; sie, die angeblichen Impfungen, verhindern nicht, dass der Impfling sich ansteckt und dass er andere ansteckt, sie verhindern auch nicht, dass es zu schweren Verläufe der Erkrankung kommt/kommen kann. (Wohlgemerkt: Es handelt sich bei Ungeimpften um eine leichte bis mittelschwere Grippe. Allenfalls.)

Insofern überwiegend Geimpfte auf den Intensivstationen landen, so deshalb, weil die Nebenwirkungen der Impfexperimente die Krankenhauseinweisung erforderlich machen.

Selbst dann, wenn es – hypothetisch – reale Viren, Virus-hüllen und Virushüll-Spikes gäbe: Wie sollen letztere, durch die applizierten LPNs (Lipidnanopartikel) über den gesamten Organismus verteilt, zu einer *gezielten, beherrschbaren* Immunreaktion führen?

Normalerweise gelangen keine Corona-Viren oder Viren-Bestandteile in den Blutkreislauf, sie werden bereits im Nasen-Rachen-Raum immunologisch neutralisiert; nur bei extrem schlechter Abwehrlage des Organismus´ dringen sie auch in die Blutbahn vor und breiten sich über diese im

Körper aus. Dann jedoch befindet sich der Betroffene bereits im Zustand einer absolut lebensbedrohlichen Sepsis.

Mithin: Wären tatsächlich Viren-Spike-Proteine Grundlage der Covid-19-„Impfung“, würde man iatrogen eine Sepsis („Blutvergiftung“) provozieren, um gesunde Menschen, vermeintlich, vor Husten und Schnupfen zu schützen!

Wie auch immer man das Narrativ dreht und wendet: Es passt hinten und vorne nicht!

Sinn indes macht folgende Erklärung: In zahlreichen Büchern habe ich die Bestrebungen der Transhumanisten, die Menschen neu zu bilden und neu zu formen, beschrieben. Ein wichtiger Bestandteil solchen Vorhabens ist der genetische Eingriff in die menschliche Erbsubstanz. Und genau dieser lässt sich mittels sogenannter m-RNA-„Impfungen“ bewerkstelligen. Indem die transferierte m-RNA in DNA transskribiert und in die Zellen resp. Zellkerne eingebaut wird.

Somit bin ich überzeugt: Das Impf-Narrativ ist nicht anderes als ein gigantisches Ablenkungsmanöver; tatsächlich sollen möglichst alle Menschen, weltweit, genetisch mani-

puliert werden. In dem Sinne, den ich vielfach und vielerorts in meinen Büchern beschrieben habe; hierauf, namentlich auf ²¹¹, sei hiermit verwiesen.

Auf sonstige Nebenwirkungen der sogenannten Impfungen will ich nicht erneut eingehen; dazu habe ich früher zur Genüge ausgeführt. Lediglich auf das vorangehende Kapitel (DR. ANDREAS NOACK – CUI HONOREM HONOREM) sei verweisen – ich gehen davon aus, dass all die Nebenwirkungen, für die renommierte, wohlmeinende Wissenschaftler wie Prof. Bhakdi die Spike-Proteine verantwortlich machen, durch Graphenhydroxid (und einige andere Substanzen, zu denen ich in fast allen Bänden von „Ein Lesebuch aus der alten Zeit ...“ ausgeführt habe) her-
vorgezogen werden.

Eine Hypothese, sicherlich, nicht mehr und nicht weniger. Eine Hypothese indes, für die viele, sehr viele Fakten sprechen.

²¹¹Huthmacher, Ruchard A: Wie der Mensch zum Cyborg wurde. Transhumanismus als Ende von Menschlichkeit und Menschheit. Ein Lesebuch aus der alten Zeit ..., Band 13. Landshut, 2022

DAS ENDE DER MENSCHHEIT NAHT. ODER: EIN HYBRIDER KRIEG. UND DIE MENSCHEN DRÄNGEN ZUR SCHLACHT- BANK

„Les non-vaccinés, j'ai très envie de les emmerder“: Die Nicht-Geimpften – ich habe große Lust, Scheiße aus ihnen zu machen ²¹². So der französische Rothschild-Adlat und Präsidenten-Darsteller Emmanuel Macron.

In der Tat: Die Nicht-Geimpften, diejenigen, denen die größte Propaganda-Veranstaltung und Psy-Op der Menschheitsgeschichte (immer noch) nicht den Verstand vernebelt hat, werden, mehr und mehr, entmenschlicht: Waren für die Nazis Juden nichts anderes als Kakerlaken (die, bekanntlich, ausgeräuchert, vergast wurden, die einen wie die anderen), sind für die Verbrecher an Menschheit und Menschlichkeit heutzutage, sind für die regierenden Globalisten, sind für diese Psycho- und Soziopathen

²¹²Macron erklärt Ungeimpften den Krieg. Unglaubliche Aussagen mit Fäkalsprache. Boris Reitschuster, <https://reitschuster.de/post/macron-erklaert-ungeimpften-den-krieg/>, veröffentlicht und abgerufen am Dreikönigstag 2022

Nicht-Geimpfte – mit Verlaub, nicht meine Worte, vielmehr, fürwahr, böse Zungen, die solches behaupten –, nicht mehr als ein Srück Scheiße.

Und Scheiße gilt es zu entsorgen. Was gerade mit Nachdruck geschieht: „Übersterblichkeit steigt immer dramatischer – aber nicht wegen Corona. Im Herbst 30.000 Todesfälle mehr als in den Vorjahren ... Gab es im September und im Oktober jeweils rund 7.000 Todesfälle mehr als im Durchschnitt der vorherigen vier Jahre, so stieg diese Zahl im November nochmals an, auf mehr als 15.000 Tote mehr als in den Vorjahren. Quelle für diese Daten ist das Statistische Bundesamt“²¹³. Vgl. auch²¹⁴.

²¹³ reitschster.de, <https://reitschuster.de/post/uebersterblichkeit-steigt-immer-dramatischer-aber-nicht-wegen-corona/>, abgerufen am 6.1.2021

²¹⁴Stiftung Corona-Ausschuss, # 88: Den Atem im Nacken. Zeitmarke: ab ca. 5h16min: Prof. Christof Kuhbandner, Lehrstuhl für Pädagogische Psychologie der Universität Regensburg, zu Korrelation und Kausalität von Impfungen und Todesfällen; Kuhbandner errechnete für die Übersterblichkeit nach Impfungen einen Korrelationskoeffizienten von 0.98, also von 98 (von möglichen 100) Prozent!

Die Übersterblichkeit ist keine Folge von „Corona“; an einem Husten- und Schnupfen-Virus – so es denn überhaupt Viren gibt – stirbt man(n oder Frau nicht). Dazu habe

ich (namentlich) ausgeführt in ^{215 216 217 218 219 220 221 222}.
Auf vielen Tausend Seiten. Der geneigte Leser sei hierauf
verwiesen.

²¹⁵ Huthmacher, Richard A.: „Die Mörder sind unter uns“:
„Corona“ – der größte Betrug der Menschheitsgeschichte.
Ebozon, Traunreut, 2021

²¹⁶ Huthmacher, Richard A.: „Aids“ und „Corona“: Zwei Seiten
derselben Medaille von Lug und Trug (Teilband 1): Die
Aids-Lüge, Teil 1. Ebozon, Traunreut, 2021

²¹⁷ Huthmacher, Richard A.: „Aids“ und „Corona“: Zwei Seiten
derselben Medaille von Lug und Trug (Teilband 2): Die
Aids-Lüge, Teil 2. Ebozon, Traunreut, 2021

²¹⁸ Huthmacher, Richard A.: „Aids“ und „Corona“: Zwei Seiten
derselben Medaille von Lug und Trug (Teilband 3): Von Eu-
genikern, Rassehygienikern und Transhumanisten (Die
Corona-Lüge, Teil 1). Ebozon, Traunreut, 2021

²¹⁹ Huthmacher, Richard A.: „Aids“ und „Corona“: Zwei Seiten
derselben Medaille von Lug und Trug (Teilband 4): Masken-
ball. Allüberall (Die Corona-Lüge, Teil 2). Ebozon, Traun-
reut, 2021

²²⁰ Huthmacher, Richard A.: „Aids“ und „Corona“: Zwei Seiten
derselben Medaille von Lug und Trug (Teilband 5): Wann,

endlich, wachen die Menschen auf? (Die Corona-Lüge, Teil 3). Ebozon, Traunreut, 2021

²²¹Huthmacher, Richard A.: „Aids“ und „Corona“: Zwei Seiten derselben Medaille von Lug und Trug (Teilband 6): VERITAS LIBERABIT NOS? (Die Corona-Lüge, Teil 4). Ebozon, Traunreut, 2021

²²²Huthmacher, Richard A.: „Aids“ und „Corona“: Zwei Seiten derselben Medaille von Lug und Trug (Teilband 7): „Wer ... sich von einem Eugeniker ... impfen lässt, dem ist nicht mehr zu helfen“ (Die Corona-Lüge, Teil 5). Ebozon, Traunreut, 2021

Die Menschen sterben, weltweit, an den Covid-Impfungen (und an den psychosozialen Folgen der Plandemie). So äußern sich auch der Chef-Pathologe der Universität Heidelberg, Prof. Schirmacher ²²³, und viele, viele andere Ärzte und Wissenschaftler. Die nicht gekauft sind. Der werbe Leser sei auf die einschlägigen Telegram-Kanäle verwiesen; nicht von ungefähr spucken Politiker und Mainstream-Medien Gift und Galle, wenn sie „telegram“ nur hören.

Kurzum: Die angeführte Zahlen weisen – unter Berücksichtigung demographisch Daten, beispielsweise geburtenstarker Kriegsjahrgänge – allein für Deutschland eine Übersterblichkeit von (wahrscheinlich weit mehr als) 100.000 Menschen pro Jahr aus; übertragen auf eine Weltbevölkerung von derzeit kanpp 8 Milliarden Menschen ergäbe dies eine Übersterblichkeit von (mindestens) 10 Millionen Menschen jährlich!

²²³Chefpathologe alarmiert: Tödliche Impffolgen viel häufiger? „Leichenschauender Arzt stellt keinen Kontext mit der Impfung her“, <https://reitschuster.de/post/chefpathologe-alarmiert-toedliche-impffolgen-viel-haeufiger/> (Abruf am 6.1.2022)

Und dies ist, wohlgemerkt, erst der Anfang: Da nur 5 Prozent der Impfchargen (fast) alle schweren und tödlichen

Nebenwirkungen verursachen ²²⁴ ²²⁵ ²²⁶ (noch sind unsere Oberen im Experimentier-Stadium mit ihren menschlichen

²²⁴ <https://www.google.com/url?sa=t&rct=j&q=&esrc=s&source=web&cad=rja&uact=8&ved=2ahUKEwiRrMuW2Zz1AhXTSfED-HbY2CmQQFnoECA-YQAQ&url=https%3A%2F%2Ft.me%2Fs%2FAllesAusser-Mainstream&usg=AOvVaw2DEFcQdlJvgyJB72v80CqZ> (telegram-Kanal von Bodo Schiffmann: Alles Ausser Mainstream)

²²⁵ **Dr. Mike Yeaton, vormals Vize-Präsident von Pfizer, weist in Sitzung 86 des Corona-Ausschusses vom 8.1.2022 nach** (<https://odysee.com/@Corona-Ausschuss:3/ss86:3>, abgerufen am selben Tag; Zeitmarke: ab 4h25min), **dass die Zahl schwer(st)er (cf. die nächste Fußnote) sowie tödlicher Nebenwirkungen bei Verabreichung der sogenannten Impfungen von Charge zu Charge um (mehrere!) Zehnerpotenzen (!) variiert; dies kann unmöglich auf Zufall, Schlamperei und dergleichen beruhen (standardisierte Qualitätssicherung!), sondern ist Absicht; hieran besteht kein Zweifel!**

Jeder vernünftig denkende Mensch muss deshalb zu dem Schluss kommen, dass hier Menschen in einem globalen Humanexperiment getötet werden. Weiterhin ist anzunehmen, dass „interessierte Kreise“ anhand der einzelnen Chargen Nebenwirkungen, Toxizität und derglei-

chen mehr testen (wahrscheinlich, um die „Effektivität“ ihrer Experimente zu verifizieren und ggf. ihren sinnstren Absichten anzupassen).

Mithin: DIE SOGENANNTEN IMPFUNGEN SIND NICHTS ANDERES ALS EIN DIABOLISCH GEPLANTER MASSENMORD!

²²⁶ SERVUS TV vom 19. Januar 2020, <https://www.servustv.com/aktuelles/v/aa1uhra88dp5llzqs7cp/> (Abruf am 25. Jenner 2022):

Im Stich gelassen – die Covid-Impfopfer.

„Die öffentliche Debatte um die Covid-Impfpflicht in Österreich ist am Höhepunkt. Noch nie verursachte eine Impfung ... eine [derartige] Spaltung der Gesellschaft. Die Impfpfopfer und Geschädigten fühlen sich im Stich gelassen. Bisher gibt es hunderte Beschwerden von 'Impfgeschädigten', die über physische und psychische Nebenwirkungen nach ihrer Covid Impfung klagen[;] die Dunkelziffer dürfte noch viel höher sein[,] und es wird darüber ein Mantel des Schweigens gebreitet. Die Covid-Impfung – Schutz oder Gefahr?

Noch nie wurden den Behörden so viele Nebenwirkungen gemeldet wie bei den Covid-Impfungen. Dass genau diese Impfung nun gesetzlich verpflichtend werden soll, stößt in weiten Kreisen der Bevölkerung auf Unverständnis. Die Angst

Laborratten ²²⁷!), kann sich jeder Volksschüler, der den Dreisatz beherrscht, an fünf Fingern abzählen, wie viele

vieler Menschen vor der Impfung wird nicht ernst genommen.

Die... Reportage zeigt Schicksale von Impfgeschädigten und spricht mit Experten, die die aktuelle Lage einschätzen. Und viele stellen sich die Frage, wer haftet für Impfschäden? Eine klare Antwort darauf gibt weder die Ärztekammer noch die Bundesregierung.“

²²⁷„Der literarische Frankenstein ist der personifizierte Transhumanist. Er ist der Schöpfer eines Hybridwesens aus Maschine und Mensch. Und doch unterscheidet er sich in einem wesentlichen Punkt von der transhumanistischen – sprich: der faschistisch-eugenischen – Agenda, die wir derzeit weltweit beobachten können.

Frankenstein schuf aus toter Materie ein lebendiges Wesen, nämlich Frankensteins Monster. Er erweckte das Monster mit einem fulminanten Stromschlag aus einem Blitz zum Leben, und – so die tragische Geschichte – Frankenstein starb durch die Hand seiner eigenen Schöpfung. „Es lebt“ ging mit einem hysterischen Lachen als Frankensteins Zitat in das Weltkulturerbe ein. Ein einfacher Mensch wird zum Schöpfer – zum Gott.

Tote es geben wird, wenn die Verum-Impfchargen flächendeckend zum Einsatz kommen.

Trotz all unseres Verständnisses im Bereich der Biowissenschaften ist es uns (noch) nicht möglich, ein Lebewesen von Grund auf neu zu erschaffen. Wir können wie Frankenstein aus Puzzlestücken bzw. aus Informations-Bruchstücken bereits vorhandenen Lebens Chimären erzeugen. Mischwesen aus genetisch unterschiedlichen Zellen. Wir sind aber nicht fähig, Leben von Grund auf neu zu erdenken und zu erschaffen, oder, wie es der Techniker formulieren würde, 'rom the scratch'.

Aber Forscher weltweit streben danach und suchen nach Wegen, selbst zum Schöpfer zu werden. Man könnte dies in Anlehnung an den Prometheus-Mythos als eine Emanzipation von den Göttern interpretieren. Es ist davon auszugehen, dass einige Protagonisten und Vordenker der Corona-Dystopie sich schon länger als allmächtige Götter sehen. Letzten Endes geht es aber bei dieser elitären Armageddon-Sekte um niederste menschliche Instinkte, vor allem um die Ausübung von Macht“ (Markus Fiedler: Eine Welt voller Versuchskaninchen. apolut Standpunkte, <https://apolut.net/eine-welt-voller-versuchskaninchen-von-markus-fiedler/>, abgerufen am 6.1.2022).

Nämlich 20×10 Millionen = 200 Millionen Menschen. Pro Jahr. Bei vorsichtiger, sehr vorsichtiger Schätzung.

Derart lassen sich die Prognosen der Georgia Guide Stones und der Deagel-Liste durchaus realisieren!

Ihr Menschen, all überall, werdet endlich, endlich wach!
Und: O Herr, hilf, die Not ist groß!

Der-
art unter-
scheiden **Glaube,**
Liebe, Hoffnung die
Menschen, auch von
allen Trans- und
Post-Huma-
nen.

Die Menschen,
die einst Gott,
die Allah schuf,
die entstanden
nach ewigem Be-
huf, nach einem
Plan, dem wir
vertraun, im Gegen-
satz zu allen Trans- und Post-Humanen.

So also walte, weiterhin, die Schöpfung, eigenem Gesetz gemäß, nicht nach dem diabolisch Plan der Trans- und Post-Humanen. Sic est, so sei´s, in Gottes und in Allahs Namen. Amen

NEKROLOG – DIE TRANSFORMATION DER ALTEN ZEIT IN EIN GEFÄNGNIS, GLOBAL, WELTWEIT: EIN BRIEF, POST- HUM, AN MEINE FRAU

Würde meine Frau noch leben, wäre sie nicht von eben jenen Kräften gemordet worden, über die Erzbischof Carlo Maria Viganò – vormals, u.a., apostolischer Nuntius in den

Vereinigten Staaten ²²⁸ ²²⁹ – in seinem Interview mit dem Corona-Ausschuss (# 106: Kartographie des Elefanten) ²³⁰ ausführt, dann würde ich ihr wie folgt schreiben:

²²⁸ „Im Zusammenhang mit dem wegen sexuellen Missbrauchs aus dem Kardinalsstand zurückgetretenen Washingtoner Alt-Erzbischof Theodore McCarrick und dem Vertuschungsskandal um seine Vergehen wurde am Abend des 25. August 2018 in den USA ein elfseitiges Schreiben von Erzbischof Viganò veröffentlicht, in dem er behauptet, dass Papst Benedikt XVI. im Jahr 2009 oder 2010 strenge kanonische Sanktionen gegen McCarrick verhängt und ihm ein Leben in Gebet und Buße auferlegt habe, und dessen Nachfolger Papst Franziskus beschuldigt, diese 2013 wieder aufgehoben und McCarrick zu einem seiner Berater gemacht zu haben, obwohl er von ihm selbst über die Vergehen McCarricks informiert worden sei. Er forderte in seinem Schreiben Papst Franziskus und mehrere Kardinäle zum Amtsverzicht auf. Dies wird von Kirchenhistorikern als Versuch Viganòs und anderer bewertet, den Papst zu stürzen“ (https://de.wikipedia.org/wiki/Carlo_Maria_Vigan%C3%B2#cite_ref-5, Abruf am 31.05.2022).

²²⁹ „Der ‚tiefe Staat‘ und die Kirche arbeiten an einer Neuen Weltordnung mit einer Welteinheitsreligion. Das Motu proprio ‚Traditionis custodes‘ ist ein weiterer Schritt, mit welchem die Tradition zugunsten der neuen, progressiven Ideologie zurückgedrängt werden soll. Diese These vertritt Erzbischof Carlo Maria Viganò, der ehemalige Nuntius in

den USA, in einem längeren Beitrag, der auf LifeSiteNews veröffentlicht ist.

Er wirft Papst Franziskus vor, die katholische Kirche in Richtung einer progressiven Weltreligion verändern zu wollen ... Der 'tiefe Staat' und die 'tiefe Kirche' seien auf parallelen Wegen unterwegs zu einer 'Neuen Weltordnung' ... Die Gegner dieses Kurses würden innerhalb der Kirche verfolgt und an den Rand gedrängt. Viganò sieht Parallelen zur politischen Entwicklung in der Covid-19-Pandemie. Auch hier würden die Herrscher ihre Vorstellungen auf diktatorische Weise durchsetzen[,] ohne auf die Grundrechte oder rechtsstaatliche Prinzipien zu achten. Andere Ansichten würden als Bedrohung gesehen und auf alle möglichen Weisen diskreditiert“ (Erzbischof Viganò: Kirche und Staat sind auf dem Weg in die Neue Weltordnung, <https://www.kath.net/news/75915>, abgerufen am 31.05.2022).

²³⁰Stiftung Corona Ausschuss, # 106: Kartographie des Elefanten (Sitzung vom 27.05.2022), <https://odysee.com/@Corona-Ausschuss:3/s106de:b>, abgerufen am 30.05.2022.

Zeitmarken: ca. 2.56.00 h, 3.03.00 h , 3.11.00 h, 3.14.00 h, 3.17.00 h, 3.19.00 h, 3.21.00, 3.28.00 h. Im Folgenden meine Übersetzung des englischsprachigen Originaltextes der Gettr-Version (<https://gettr.com/user/coronaausschuss>) mit entsprechender Verschiebung der Zeitmarken

Geliebte M.!

Neuerdings drohen uns, angeblich, die Affenpocken ²³¹; es handelt sich indes um nichts anderes als um altbekannte, ubiquitäre Infektionen mit HSV 1 (Herpes simplex

²³¹Uncut news vom 22. Mai 2022, <https://uncutnews.ch/bericht-von-2021-hat-den-ausbruch-von-affenpocken-fuer-den-15-mai-2022-vorhersagte-beide-unternehmen-die-an-dem-bericht-beteiligt-waren-haben-millionen-von-der-bill-melinda-gates-foundation-erhalten/>, abgerufen am 01.06.2022; eig. Hvhb.: Bericht von 2021 hat den *Ausbruch von Affenpocken für den 15. Mai 2022 vorhergesagt*. Beide Unternehmen, die an dem Bericht beteiligt waren, haben Millionen von der Bill & Melinda Gates Foundation erhalten:

„Im März 2021 führte die *National Threat Initiative (NTI)* in Zusammenarbeit mit der *Münchener Sicherheitskonferenz* eine Übung zur Abwehr von biologischen Bedrohungen mit hohem Risiko durch. Der Bericht konzentrierte sich speziell auf einen Ausbruch von Affenpocken.

Diese *Tabletop-Übung* kann zu einer langen Liste von anderen *Pandemie-Tischübungen* hinzugefügt werden. In einem früheren Thread ... sprach ich über 4 *Pandemie-Tabletop-Übungen*, die in den letzten zwanzig Jahren stattgefunden haben, wie z. B. *Operation Dark Winter*, *Atlantic Storm*, *Clade X* und das berühmteste: *Event 201*.

Jetzt gibt es einen weiteren Bericht, den wir der Liste hinzufügen können: *'Strengthening Global Systems to Prevent and Respond to High-Consequence Biological Threats'*. Open

Philanthropy hat den Bericht finanziert. Einer der wichtigsten Geldgeber ist *Dustin Moscovitz, der zusammen mit Mark Zuckerberg Facebook gegründet hat ...*

Nachdem wir nun festgestellt haben, wer diese Berichte finanziert, wollen wir uns den ... aus dem Jahr 2021 genauer ansehen, in dem der Ausbruch der Affenpocken vorhergesagt wird (und ja, das genaue Datum wird in dem Dokument vorhergesagt) ... Auf Seite 6 des 36-seitigen Berichts heißt es in der Zusammenfassung[:]

‘Das Übungsszenario stellte eine tödliche, globale Pandemie mit einem ungewöhnlichen Stamm des Affenpockenvirus dar, der in der *fiktiven Nation Brinia* auftrat [„Die ersten Fälle von Affenpocken waren in Großbritannien entdeckt worden – nun meldeten unter anderem auch die USA, Spanien und Portugal mehrere mit dem Virus Infizierte. Das RKI mahnt nun die deutschen Ärzte zur Achtsamkeit“: Tagesschau vom 19.05.2022, <https://www.tagesschau.de/ausland/affenpocken-rki-spanien-portugal-grossbritannien-101.html>, abgerufen am 01.06.2022!] und sich innerhalb von 18 Monaten weltweit ausbreitete. Letztendlich zeigte das Übungsszenario, dass der anfängliche Ausbruch durch einen Terroranschlag verursacht wurde, bei dem ein Erreger verwendet wurde, der in einem Labor mit unzureichenden Biosicherheitsvorkehrungen und unzureichender Aufsicht hergestellt wurde. Am Ende der Übung führte die fiktive Pandemie zu mehr als drei Milliarden Krankheitsfällen und 270 Millionen Todesopfern weltweit.“

Ist zu fragen, Liebste: Hat die Eroberung von Mariupol (und der dort vermuteten Biowaffen-Labore) dem Narrativ einen

Strich durch die Rechnung gemacht? Wurde derart aus einem (geplanten) Tiger ein lächerlicher Bettvorleger? Und auch: Musste Frank Schirrmacher, der Herausgeber der FAZ, bereits 2014 sterben, weil er die Brisanz solcher Planspiele erkannt hatte und gar damit drohte, diese (Brisanz wie Planspiele) an die Öffentlichkeit zu bringen? [Wie Du Dich sicherlich erinnern kannst, meine Liebe, habe ich eine mögliche Ermordung Schirrmachers bereits in früheren Büchern thematisiert – einen Beweis für eine solche These wird man vielleicht in Jahrzehnten finden, wenn die einschlägigen Archive geöffnet werden.]

Jedenfalls habe ich einschlägige Aspekt bereits in früheren Büchern thematisiert, auch und namentlich in meiner Publikation über John Forbes Nash jun. und dessen „Beautiful Mind“. [Zur Erinnerung für den werten Leser: Nash, Mathematiker und späterer Nobelpreisträger der Wirtschaftswissenschaften, war maßgeblich an der Entwicklung sogenannter Spieltheorien beteiligt; er arbeitete, nachweislich, bereits in den Fünfziger-Jahren des letzten Jahrhunderts mit Geheimdiensten, zuvörderst mit der NSA zusammen. In meinem Buch: John Forbes Nash Jr. – “A Beautiful Mind“ oder Mindkontrol? (Ebozon, Traunreut, 2020), einem der Bücher, die 2021 auf dem Scheiterhaufen der Ideologie gelandet sind, habe ich nachgewiesen, zumindest nachzuweisen versucht, dass seine vermeintliche Schizophrenie-Erkrankung auf MindKontrol-Experimente zurückzuführen ist; als Nash anfing, die tatsächlichen Zusammenhänge zu erkennen, wurde

labialis) / HSV 2 (Herpes simplex genitalis) resp. mit VZV, also mit dem Varitellen-Zoster-Virus; gemeinhin spricht man von Lippen-Herpes, von genitalem Herpes bzw. von einer Gürtelrose.

er durch einen inszenierten Autounfall mitsamt seiner Ehefrau „aus dem Verkehr gezogen“.

Die Durchseuchung mit zuvor genannten Viren (HSV1/HSV2 sowie VZV) ist – namentlich in fortgeschrittenem Alter – extrem hoch, ein einschlägiges Krankheitsbild manifestiert sich i.a. dann, wenn das Immunsystem des Betroffenen geschwächt ist ²³². Beispielsweise durch die unsäglichen genetischen Human-Experimente, die dem Volk als „Impfung“ gegen ein Husten- und Schnupfen-Virus verkauft werden, das eine Pandemie hervorgerufen habe, tatsächlich jedoch eine weltweite PLANdemie mit all ihren Folgen verursacht hat; darüber habe ich, wie Du weißt, mehr Bücher geschrieben als jeder andere Mensch auf der Welt; ich bin es leid, zukünftig weiterhin auf die Thematik einzugehen, es sei denn, dass relevante unvorhergesehene resp. unvorhersehbare Fakten ans Tageslicht kommen.

Ich fasse im Folgenden die einschlägigen Aussagen von Bischof Viganò zur angeblichen Pandemie, zu den kriminellen Menschenversuchen, die gemeinhin Impfungen genannt werden, und zum (beabsichtigten wie teilweise bereits durchgeführten) Great Reset für Dich zusammen; ich selbst hätte – in aller Bescheidenheit – nicht besser resümieren können

Stiftung Corona Ausschuss, # 106: Kartographie des Elefanten (Sitzung vom 27.05.2022) ..., wie benannt zuvor.

²³² Ad-hoc 25: Affenpocken, eine realistische Einschätzung, https://odysee.com/@Corona-Ausschuss:3/Ad-hoc_25:1, abgerufen am 31.05.2022

„Falsche Anschuldigungen sind ein Mittel derer, die einen Gegner [d.h. mich] ausschalten wollen, einen Gegner, den sie fürchten, aber nicht mit lauterer Mitteln bekämpfen können. Deshalb werde ich sowohl von den Vertretern der ´Tiefen Kirche´ als auch von denen der bergolianischen Kabale, deren Skandale und Vertuschungen ich ... aufgedeckt habe, als Störenfried angesehen ...

Bei den Ereignissen der letzten Jahre konnte der ´Tiefe Staat´ auf die Komplizenschaft ... fast aller Bischöfe der Welt zählen ^{e.U.}. Das Abweichen eines Bischofs [von diesem Kurs] – insbesondere dann, wenn er seine Anschuldigungen durch unwiderlegbare Fakten begründen kann ... – birgt die Gefahr, dass das offizielle Narrativ über die Erneuerung der Kirche... in Frage gestellt wird, ebenso das über die Pandemie-Farce und über die Massen-Impfungen ...

Die globalistische Elite der NATO, der ´Tiefe Staat´ der USA, die Europäische Union, das Weltwirtschaftsforum und der gesamte Medienapparat sowie der Vatikan stehen auf derselben Seite und betrachten den russisch-ukrainischen Krieg als Bedrohung für die [von ihnen angestrebte] Neue Weltordnung ...

[Anmerkung, Liebste: Wie Du weißt, betrachte ich meinerseits auch Putin als Player in dem „Spiel“, das die Men-

schen in die NWO drängen, zwingen soll – zu offensichtlich sind seine Beziehungen zu Klaus Schwab, zu eng ist seine Bindungen an Chabad Lubawitsch. Darüber habe ich bereits früher ausgeführt, eine Wiederholung erübrigt sich.]

Die „rote Linie“ ... habe ich wohl mit dem Appell überschritten, den ich vor zwei Jahren, 2020, veröffentlicht und in dem ich die Bedrohung durch den „Weißen Putsch“, den sogenannten Gesundheitsnotstand, angeprangert habe. Der Energie- und der Nahrungsmittel-Notstand sind weitere Elemente des beunruhigenden Szenarios, welches das Weltwirtschaftsforum und die UNO schon seit langem und detailliert beschreiben. Eines nicht allzu fernen Tages wird ein Gericht über die Verbrecher [die dies alles inszenieren] urteilen; einschlägige Dokumente werden dann den größten Staatsstreich aller Zeiten belegen und beweisen.

Vergleichbares wird auch in der Kirche passieren ... [Hier erfolgt nun eine Bezugnahme auf das 2. Vatikanische Konzil von 1962 bis 1965, wo man die Grundlagen für die folgenden unheilvollen Entwicklung geschaffen habe.]

Die Ukraine-Krise wurde vom 'Tiefen Staat' absichtlich provoziert, um die Welt in einen 'Großen Reset' zu zwingen, insbesondere, um einen technologischen Übergang und die sog. 'Grüne Wende' zu initiieren. Hierbei handelt es sich um die zweite Stufe eines globalen Staatsstreichs;

die erste war die Pandemie-Farce ^{e.U} ..., die darauf abzielte, Kontrolle über die Regierungen zu erlangen.

Unter dem Vorwand einer Pandemie wurden [auch und insbesondere] Systeme der Bevölkerungs-Kontrolle eingeführt ..., nicht zuletzt durch die Applikation experimenteller „Gen-Seren“ [gemeint sind die sogenannten Covid-19-Impfungen]. Erst vor kurzem sagte der CEO [‘Vorsitzende’] von Pfizer, Albert Bourla: ‘Stellen Sie sich einen biologischen Chip vor, der in einer Pille enthalten ist, geschluckt wird, in den Magen gelangt und [von dort] ein Signal sendet. Stellen Sie sich die Anwendungsmöglichkeiten vor, [beispielsweise die,] Menschen [dadurch] zum Gehorsam zu zwingen – was in diesem Bereich möglich ist, erscheint faszinierend’ ...

Der Nachweis von Graphen und von sich selbst zusammensetzenden Nano-Schaltkreisen [in der „Impf“-Flüssigkeit] wird mittlerweile sogar von denen konzediert, die ... noch vor einem Jahr dies alles als Verschwörungstheorie abgetan haben.

Die Mehrheit der Menschen in den Ländern der Agenda 2030 ²³³ ist geimpft ...; das bedeutet, sie wurden genetisch verändert, und ihr Immunsystem ist irreversibel geschädigt.

²³³Agenda 2030: Das 17-Punkte Programm für totale Weltherrschaft, <https://www.wochenblick.at/great-reset/agenda-2030-das->

17-punkte-programm-fuer-totale-weltherrschaft/, Abruf an meinem Geburtstag 2022, eig. Hvvhbg.:

„Das Uno-Programm 'Agenda 21' wurde im Jahr 1992 von 182 Staaten verabschiedet. Dabei ging es vordergründig um 'entwicklungs- und umweltpolitische Handlungsempfehlungen für das 21. Jahrhundert'. Im Jahr 2015 wurde dieses Programm weiterentwickelt und soll jetzt als 'Agenda 2030' für alle Staaten der Erde verpflichtend sein ...

[In ihr, der Afgenda 2030] wird ... die Utopie einer perfekten Welt ... verkündet. Das klingt ... zu schön, um wahr zu sein ... Die Menschen sollen [vielmehr] durch schöne... Worte geblendet werden. In Wahrheit verbirgt sich hinter dem UNO-Programm eine ganz andere Agenda, ... der Plan, eine totalitäre Herrschaft ... zu errichten ...

Ziel 1: Armut ... bekämpfen

Die wahre Agenda: ... Die Völker werden staatlich subventioniert und ... [dadurch] unter Kontrolle gebracht ... [Derart] entsteht eine Art Sozialismus für Staaten. Dabei kommt ein alter imperialistischer Trick zur Anwendung[:] Man vergibt ... Kredite, von denen man weiß, dass sie niemals zurückgezahlt werden ... [Dadurch] hat man dann d[as jeweilige] Land im Griff ... Die Kreditvergabe übernimmt der 'Internationale Währungsfonds' (IWF), der vordergründig wirtschaftlich strauchelnden Staaten helfen soll. In Wahrheit handelt es sich ... um ein Machtinstrument der Globalisten.

Ziel 2: Den Hunger beenden ..., eine nachhaltige Landwirtschaft fördern

Die wahre Agenda: Die traditionelle Landwirtschaft soll zerstört werden. Stattdessen wird der ... Agrarsektor eines Landes von riesigen, internationalen Konzernen übernommen, die dann ... zu Gentechnik und anderen fragwürdigen Methoden greifen, um den Gewinn zu maximieren ... [Und die, zudem, jedes Land existentiell erpressen können, indem sie drohen, ihm keine Nahrungsmittel zu liefern: Wer die Landwirtschaft eines Landes beherrscht, wer heutigentags die Kontrolle über das hybride Saatgut hat, kann Völker und Nationen beherrschen: „1923 brachte der spätere US-Landwirtschaftsminister Henry A. Wallace den ersten Hybridmais auf den Markt und gründete Pioneer HiBred. Heute teilen sich Pioneer, Monsanto und einige andere Agrarkonzerne zwei Drittel des auf 22 Milliarden US-Dollar geschätzten Weltmarkts an Saatgut“ (<https://agrarinformatik.ch/wer-das-saatgut-beherrscht-beherrscht-die-menschen/>, abgerufen am 02.06.2022) und gehören dadurch zu den neuen alten Herren der Welt.]

Ziel 3: Ein gesundes Leben für alle Menschen jeden Alters gewährleisten ...

Die wahre Agenda: Einführung der Impfpflicht und anderer Zwangsmaßnahmen ... [S]ystematische Unterdrückung von ... [abweichenden] Meinungen und Forschungsergebnissen in der Medizin. Gleichschaltung der weltweiten Gesundheitsindustrie und Abhängigkeit von internationalen Pharmakonzernen ...

Ziel 4: Inklusive, gerechte und hochwertige Bildung gewährleisten ...[,] Möglichkeiten ... lebenslangen Lernens ... fördern

Die wahre Agenda: Globale Gleichschaltung der Bildungssysteme und Vereinheitlichung der Propaganda, um überall die gleiche Indoktrination [zu erzielen] ... Es soll ... eine 'gemeinsame Kernerziehung' (common core education) geben, also eine Vorschrift ... verpflichtende[r] ideologische[r] Inhalte, die [man] allen Menschen [eintrichtert] ...

Ziel 6: Verfügbarkeit und nachhaltige Bewirtschaftung von Wasser ... für alle ...

Die wahre Agenda: Internationale Konzerne möchten die Wasserversorgung monopolisieren. Staaten werden deshalb gedrängt, ihre Wasser-Infrastruktur zu privatisieren und sich in Abhängigkeit von Konzernen zu begeben, die das Wasser ... den Menschen teuer verkaufen ...

Ziel 7: Zugang zu bezahlbarer, verlässlicher, nachhaltiger und moderner Energie für alle ...

Die wahre Agenda: Die oft unausgereiften 'erneuerbaren Energien' sollen aus ideologischen Gründen gefördert werden, wodurch die Strompreise noch mehr steigen werden. Die großen Technologiekonzerne sollen noch mehr Gewinne machen und ihre Marktmacht in alle Winkel der Erde ausdehnen ...

Ziel 8: Dauerhaftes, breitenwirksames und nachhaltiges Wirtschaftswachstum, ... menschenwürdige Arbeit für alle ...

Die wahre Agenda: Globale Konzerne können die Arbeitsbedingungen vorschreiben und die Arbeitnehmer nach Belieben ausbeuten, da man die Konkurrenz, also die einheimischen Klein- und Mittelbetriebe, systematisch kaputt

[macht] ... [Weiterhin] Förderung der internationalen Arbeitsmigration in westliche Länder ...

Ziel 10: Ungleichheit in und zwischen Ländern verringern

Die wahre Agenda: ... Durch Massenmigration und Vermischung der Kulturen wird der Westen auf das Niveau von Entwicklungsländern heruntergedrückt. Der Wohlstand der arbeitenden Bevölkerung wird zerstört, dafür steigen die Profite der globalen Herrschaftsklasse ins Unermessliche.

Ziel 11: Städte und Siedlungen inklusiv, sicher ... und nachhaltig gestalten

Die wahre Agenda: Die ... [durch] Kriminalität und ... Misstrauen gekennzeichneten multikulturellen Gesellschaften können nur durch die Errichtung eines brutalen Polizeistaats ruhig gehalten werden. Einführung ... totalitäre[r] Überwachungssysteme..., ähnlich wie in China ...

Ziel 12: Nachhaltige Konsum- und Produktionsmuster sicherstellen

Die wahre Agenda: Unter dem Vorwand des Umwelt- und Klimaschutzes soll alles Mögliche verboten ... werden ... Das Absinken unseres Wohlstandes ... wird ... als notwendige Umweltmaßnahme verkauft. Den normalen Bürgern wird alles weggenommen, während die globale Herrschaftsklasse in ihren Villen nach wie vor in Saus und Braus leben wird ...

Ziel 13: Umgehend Maßnahmen zur Bekämpfung des Klimawandels ...

Die wahre Agenda: Durch die [P]seudowissenschaft ... eines angeblich menschengemachten Klimawandels und die

damit verbundene Panikmache soll die globale Gleichschaltung und die Machtergreifung ... [bestimmter] Eliten ermöglicht werden ...

Ziel 16: Friedliche und inklusive Gesellschaften für eine nachhaltige Entwicklung ...

Die wahre Agenda: ... Verschärfung der [Zensur]gesetze, um jede Kritik an Ersetzungsmigration zu kriminalisieren. Verpflichtende Quoten für Migranten in allen Lebensbereichen.“

Zusammen mit dem 'Genserum' wurden auch Chips appliziert, die in der Lage sind, ... das Verhalten der Menschen zu kontrollieren, um sie [je nach Bedarf] gefügig oder gewalttätig zu machen, um [beispielsweise Unruhen zu provozieren und] einen Vorwand für ein militärisches Eingreifen zu schaffen.

Wir sind bereits weit über einen globalen Staatsstreich hinaus; es handelt sich um den größten und eklatantesten Angriff auf die menschliche Freiheit und den menschlichen Willen [den die Welt je gesehen hat] ^{e.U.}. Leicht ist vorstellbar, welches Risiko es birgt, der WHO die vollständige globale Kontrolle im Falle einer [tatsächlichen oder vorgebliehen] Pandemie zu übertragen, die sie, zudem, in eigener und alleiniger Zuständigkeit ausrufen kann. Einer WHO, die von den großen Pharmaunternehmen und der Bill-and-Melinda-Gates-Foundation finanziert wird ...

[Derart] soll eine totale Kontrolle [der gesamten Menschheit] durch solche Globalisten-Syndikate ermöglicht werden. Mithin ist es nicht verwunderlich, dass die WHO sämtliche „Impf“-Nebenwirkungen zu bagatellisieren versucht ...

Auch die Symptomatik der Affenpocken ist den Nebenwirkungen der m-RNA-„Impfstoffe“ ähnlich; sowohl die WHO als auch die EMA, die ... [größtenteils] durch BIG PHARMA finanziert werden, haben indes gezeigt, dass sie in einem eklatanten Interessen-Konflikt stehen, weil sie

völlig von der Pharma-Industrie abhängig sind [weshalb wir keine einschlägige Aufklärung erwarten können] ...

[Zum Ukraine-Konflikt:] Die Friedensmission zur Beendigung der ethnischen Verfolgung russischer Minderheiten [im Donbass] ... wurde absichtlich ... zum Krieg transformiert; Putins wiederholte Appelle an die internationale Gemeinschaft, das Minsker Protokoll ²³⁴ einzuhalten, stießen auf taube Ohren.

²³⁴ „Während Rasmussen zum Auftakt des Gipfels in Wales den Ton gegenüber Moskau verschärfte – ‘Rasmussen wirft Russland Angriff auf Ukraine vor’ (SPIEGEL-online vom 4.9.2014) –, reagierte Russland diplomatisch. Putin teilte in einer Pressekonferenz am 3. September mit, er habe mit dem ukrainischen Präsidenten Poroschenko darüber gesprochen, wie man das ‘Blutvergießen im Südosten’ der Ukraine ‘schnellstmöglich’ beenden könne. Er legte einen Handlungsplan mit sieben Punkten vor. Daraus entstand das Protokoll von Minsk (Minsk I) ^{e.U.}, das von dem früheren ukrainischen Präsidenten Kutschma, von Sachartschenko und Plotnizki als Vertreter des Donbass und als Vertreter Russlands vom russischen Botschafter in der Ukraine, Surabow, unterzeichnet wurde.

Die wichtigste Unterschrift kam von Botschafterin Heidi Tagliavini, die für die OSZE die Special Monitoring Mission (SMM) repräsentierte. Die Eckpunkte: Waffenstillstand, Verifikation durch die OSZE, Dezentralisierung der Macht mit lokaler Selbstverwaltung, Sicherstellung eines Monitorings,

Freilassung aller Geiseln, Amnestie für Betroffene in Donezk und Lugansk, Fortsetzung des gesamtnationalen Dialogs, Verbesserung der humanitären Situation im Donbass, Durchführung vorgezogener Lokalwahlen nach gesetzlicher Maßgabe, Abzug von illegalen bewaffneten Einheiten (allen), Programm für den wirtschaftlichen Wiederaufbau des Donbass, Sicherheitsgarantien für die Teilnehmer der Konsultationen ^{e.U.}. Poroschenko teilte in Wales mit, der russische Präsident Putin habe die Separatisten aufgerufen, das Feuer einzustellen. Auch er habe eine Feuerpause angeordnet“ (<https://www.nachdenkseiten.de/wp-print.php?p=34161>; Abruf am 01.06.2022).

Warum? ... Aus dem einfachen Grund, dass es [in vielerlei Hinsicht] eine exzellente Gelegenheit war. Beispielsweise, um eine Weltenergie-Krise zu provozieren, um die Umstellung auf alternative Energien zu erzwingen. Mit allen damit verbundenen Möglichkeiten, Geld zu verdienen: Wie hätte man ohne eine derartige Krise die Gas- und Ölpreise derart erhöhen können?

... Weiterhin ist die Ukraine-Krise eine gute Gelegenheit, solche Unternehmen ebenso kontrolliert wie rücksichtslos [insbesondere durch drastische Erhöhung der Öl- und Gaspreise] zu zerstören, die als Konkurrenz für multinationalen Konzerne gelten, namentlich Millionen von Handwerksbetrieben und kleineren Unternehmen ..., die man bereits während der Lockdowns gezwungen hatte, (für längere Zeit) zu schließen ... Die [globale] Auslöschung überkommener wirtschaftlicher Strukturen ist ... die vorsätzliche, kriminelle Umsetzung des Plans einer globalen Mafia, im Verhältnis zu der die traditionelle Mafia ein wohl-tätiger Verein ist ^{e.U.} ... Nunmehr jedenfalls können internationale Konzerne Unternehmen und Immobilien zu Konkurspreisen aufkaufen ...

Durch den Krieg hat die Kriegsindustrie, hat die IT- und Söldner-Industrie Gelegenheit, lukrative Geschäfte zu machen, weshalb sie Politiker, die den Krieg befürworten und befördern, großzügig entlohnen kann ...

[Es folgen Ausführungen über Hunter Biden und dessen Verwicklung in die Entwicklung von Biowaffen in der Ukraine.] Grund für die Belagerung [und Eroberung] des Stahlwerks in Asow-Tal war sowohl die Präsenz von Angehörigen der NATO [feindliche Kombattanten] wie auch die der Neo-Nazis des Asow-Regiments ..., waren weiterhin Biolabore, in denen Experimente an der örtlichen Bevölkerung durchgeführt ... [wurden] ...

Durch den Krieg in der Ukraine soll zudem von den zunehmend unkontrollierbaren Enthüllungen über die Nebenwirkungen der „Impfungen“ abgelenkt werden, ebenso von den verheerenden sozialen Folgen der weltweiten Pandemie-Maßnahmen ...

Die Fälschung einschlägiger Daten ist inzwischen offenkundig, ... wird sogar von den Pharma-Produzenten selbst zugegeben. Masken und Lockdowns haben sich als völlig nutzlos erwiesen, ihr Schaden namentlich für die Psyche von Kindern und älteren Menschen wurde in vielen Studien nachgewiesen ...

Es sind dieselben Kriminellen, die ebenso für die 'Pandemie' wie für die russisch-ukrainische Krise verantwortlich sind^{e.U.}.

Liebste M., so sehr ich Dich vermisse: Du solltest Gott danken, dass Dir diese „Zeitenwende“ erspart blieb. Eine „Zeitenwende“, die bereits weit vorangeschritten ist und längst unvorstellbare Schäden verursacht hat.

Noch ist der Erhalt der Menschheit in ihrer bisherigen, gottgegebenen Form möglich. Wenn wir weitere Verbrechen der Transhumanisten verhindern. Der Herrgott stehe uns zur Seite.

SUPPLEMENT: BÜCHER-VER- BRENNUNG. ANNO 2021

Im November 2021 wurden im deutschsprachigen Raum erstmals seit 1933 wieder Bücher verbrannt. Will – in heutiger, digitaler Zeit – meinen: gelöscht. 71 an der Zahl. Und zwar die, welche ich 2020 und 2021 geschrieben und im Ebozon-Verlag (als Ebooks) veröffentlicht habe. S. hierzu die Deutsche Nationalbibliothek unter <https://portal.dnb.de/opac.htm?method=simpleSearch&query=richard+huthmacher>.

Zuvor hatte mich der Verlag wie folgt angeschrieben: „Sehr geehrter Herr Dr. Huthmacher, durch das Portal XinXii sind wir aufgefordert worden, Ihre gesamten Bücher aus deren Sortiment zu nehmen ... Wir haben, wie Ihnen bekannt ist, auch von Amazon und Youtube bereits die Aufforderung in ähnlicher Weise erhalten. Auch weitere Vertriebe aus unserem Verbund haben die Inhalte bereits teilweise in scharfer Weise kritisiert. Für uns als Verlag ergibt sich nicht nur die Gefahr, dass uns der Wegfall unserer Vertriebspartner droht – sollten wir derartige Veröffentlichungen weiter in deren Angebot stellen; vielmehr stellt sich auch die Frage, in wie weit die veröffentlichten Texte eine mögliche Rechtsgefährdung darstellen. Das Problem u.a. an dieser Stelle ist auch, dass es sehr

schwer nachvollziehbar ist, dass eine entsprechende Recherche bei diesem großen Umfang an Material ordentlich und zuverlässig vorgenommen werden kann.“

Ich erlaubte mir, wie folgt zu antworten:

„Was ihre Vertriebspartner betreiben ist schlichtweg (der Versuch einer) Zensur. Mit den Mitteln der Erpressung. Nichts Neues für Google/Youtube, Amazon und Co. Die beim Great Reset und dem mit diesem einhergehenden Massenmord vor allem eines fürchten wie der Teufel das Weihwasser: Aufklärung. Weshalb sie die Nazi-Keule schwingen. Insofern: Bieten Sie den Herrschaften doch an, sich an mich zu wenden. Statt den Sack zu schlagen und den Esel zu meinen. Es wäre mir ein Vergnügen, mich mit den Hütern der Wahrheit (der ihren, ihrer an- und vorgeblichen) auseinanderzusetzen – gar mancher „Großkopferte“ hat sich schon einen Satz heißer Ohren bei mir geholt (selbstverständlich rein metaphorisch) – glauben Sie etwa, ich, der ich mehrere Mordanschläge durch den Medizinisch-Industriellen Komplex überlebt habe (höchst konkret, keinesfalls sinnbildlich), fürchte mich vor solchen Drohgebärden?

Jedenfalls: Was Vertriebe kritisieren oder auch nicht ist mir schnurzpiepegal. Sollte ich (ihrer – der Vertriebe – Meinung nach) mit meinen Vergleichen mit dem Nationalsozialismus gegen geltende Gesetze verstoßen (und seien Sie versichert, ich kenne die einschlägigen Gesetze!), steht es

ihnen, den Google und Co., frei, (straf)rechtlich gegen mich vorzugehen ... Ansonsten können sie, die Möchtegern-Zensoren, meiner wegen von morgens bis abends „Nazi, Nazi“ schreien, um – in orwellischem Neusprech – von ihren eigenen Missetaten abzulenken.

Was Sie nun mit ihrer Formulierung ´... vielmehr stellt sich auch die Frage, in wie weit die veröffentlichten Texte eine mögliche Rechtsgefährdung darstellen´ meinen, kann ich nicht nachvollziehen. Wer gefährdet ´das Recht´? Diejenigen, welche die Verantwortung dafür tragen, dass weltweit Menschen zu Tode gespritzt werden. Oder derjenige (wie ich), der auf solche Verbrechen aufmerksam macht?

Insofern können Sie, will meinen: der Verlag, sich feige wegducken, (jedenfalls im moralischen Sinne) mitschuldig werden und im Nachhinein erklären, Sie hätten von alledem nichts gewusst. Oder Sie können dafür sorgen, dass Sie, als Verlag, und ich, als Autor, dereinst in den Geschichtsbüchern stehen. Indes: *Suum cuique*. Und nicht jeder ist zum Helden geboren. Vielen liegt eher der Vierfüßlergang.

Ihre Ausführung: '... dass es sehr schwer nachvollziehbar ist, dass eine entsprechende Recherche bei diesem großen Umfang an Material ordentlich und zuverlässig vorgenommen werden kann', muss ich fast schon als Beleidigung betrachten, gehe aber davon aus, dass Ihnen schlichtweg die Formulierung misslungen ist. Oder wollen Sie etwa insinuieren, dass ich vor mich hinstümpere, nicht ordentlich recherchiere und irgendeinen Mist schreibe?

Ja, ich habe in definierten Zeiträumen mehr Bücher geschrieben als irgendein anderer Mensch auf der Welt, mehr noch: wohl mehr als je ein Mensch in der Geschichte der Menschheit. Ja, ich bin einer der klügsten Köpfe auf der Welt. Nein, letzteres ist nicht mein Verdienst, sondern eine Gabe unseres Herrgotts. Wie auch die Dummen sich ihre Dummheit nicht ausgesucht haben. Nichtsdestotrotz verantwortlich sind für das, was sie tun. Und dafür Rechenschaft ablegen müssen. Spätestens vor eben diesem, unserem Herrgott.“

Der Verlag antwortete: „Sehr geehrter Herr Dr. Huthmacher, nach interner Prüfung des Vorgangs teilen wir Ihnen mit, dass wir die Zusammenarbeit mit Ihnen beenden und unser Vertragsverhältnis aus wichtigem Grund mit sofortiger Wirkung kündigen. Ihre Bücher werden aus dem Vertrieb genommen.“

Nun denn, publiziere ich meine Bücher eben selbst. Auf dass möglichst viele Menschen erwachen. Und die Verbrechen „unserer Oberen“ erkennen. Bevor sie – die Untertanen, nicht „die Oberen“ – zu Tode oder zum Krüppel gespritzt wurden. Auf dass wir, die Aufrechten dieser Welt, die Verbrecher, die uns solches antun wie die Corona-Plandemie, auf dass wir diejenigen hinwegfegen (mit friedlichen Mitteln), die die Menschen seit Hunderten von Jahrem unterdrücken und knechten.

Sic semper tyrannis – ὡς ἀπόλοιτο καὶ ἄλλος, ὅτις τοιαῦτά γε ῥέζοι!

Noch eine kleine Anmerkung am Rande, sozusagen als obiter dictum: Nachdem meine Bücher – innerhalb von Minuten, allenfalls Stunden – im Internet gelöscht und aus den Lieferprogrammen der Verlage und Buchhandlungen verschwunden waren – die Bücherverbrennung anno 1933 dauerte länger und war spektakulärer –, versuchte ich, Öffentlichkeit herzustellen, um der Zensur zu wehren; aus diesem Grund schrieb ich:

„An

- alternative Medien
- Verlage, die „Corona“-Maßnahmen-kritisch sind
- Personen des öffentlichen Lebens, die das offizielle „Corona“-Narrativ hinterfragen

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Mitstreiter und „Gesinnungsgenossen“!

... Die erhobenen Vorwürfe sind hanebüchen; offensichtlich soll wiederum ein Kritiker der „Corona“-Maßnahmen (und sonstiger gesellschaftlicher Missstände) mundtot gemacht werden (cf. meine einschlägigen Bücher: <https://portal.dnb.de/opac.htm?method=simpleSearch&query=richard+huthmacher>).

Der Ebozon-Verlag hat dem auf ihn ausgeübten Druck nicht stand gehalten und sämtliche Bücher, die ich bei ihm veröffentlicht habe (wie bereits ausgeführt: ca. 50 in den letzten beiden Jahren) aus Verlagsangebot und Verlags-Vertrieb entfernt; die 50 Bücher sind von einem Tag auf den anderen und von Amazon bis zu Hugendubel und Pustet aus dem Buchhandel verschwunden. Bei Pustet beispielsweise wurden von einer Minute auf die nächste gar 70 von zuvor 132 gelisteten Büchern, im beck-shop

wurden 71 Bücher entfernt! Alles ohne konkrete Begründung. Ohne Rechtsgrundlage. Wider jede vertragliche Vereinbarung.

Dies nenne ich Bücherverbrennung anno 2021!

Offensichtlich will man jede aktuelle Publikation meinerseits verhindern – derartiges Vorgehen ist bisher nur aus faschistischen oder kommunistischen (stalinistischen oder maoistischen) Diktaturen, aus der ehemaligen DDR, aus anderen Unrechtssystemen mehr bekannt.

Es geht in hiesigem Schreiben, wohlgemerkt, nicht um meine Auseinandersetzung mit dem Ebozon-Verlag, das ist [vordergründig] meine „Privatangelegenheit“; es geht vielmehr darum, vor Augen zu führen, wie die Zensur („im besten Deutschland aller Zeiten“) arbeitet, welcher Mittel sie sich bedient, welche Zusammenhänge und Verstrickungen bestehen, wie namentlich Amazon und Google/YouTube als Meinungsmanipulatoren, Feinde der Demokratie und vermeintliche Herren einer neuen Weltordnung – der ihren, der des digital-finanziellen Komplexes – agieren. Und es geht darum, eine Gegenöffentlichkeit herzustellen. Damit wir nicht alle in einer finalen globalen Knechtschaft landen.

Deshalb bitte ich die angeschriebenen Personen resp. die kontaktierten Medien und Verlage darum, je nach Möglichkeit

- dieses Schreiben („Bücherverbrennung 2021“) zu veröffentlichen, denn wir leben in Zeiten vergleichbar denen von 1933, als die Bücher brannten; selbstverständlich stehe ich auch für ein Gespräch, Interview oder dergleichen zur Verfügung
- als Verlag den Kontakt zu mir zwecks Zusammenarbeit bei der Publikation neuer Bücher aufzunehmen (ich schreibe ein bis zwei Bücher pro Monat und wahrlich keine Büchlein; meine umfangreichste Monographie [Veröffentlichung war aufgrund des Umfangs natürlich nur in Form eines Ebooks möglich] umfasst ca. 3.500 Seiten; auch diese Aussage lässt sich mit Hilfe der DNB –

<https://portal.dnb.de/opac.htm?method=simpleSearch&query=richard+huthmacher>, dort: „Die Mörder sind unter uns“ – verifizieren)

- mir einen Hinweis zu geben, welcher Verlag für zukünftige Veröffentlichungen in Frage kommen könnte, resp. einen entsprechenden Kontakt zu vermitteln

- mir einen Anwalt zu empfehlen, der sich mit den geschilderten Rechtsfragen auskennt und auf „unserer“ Seite steht – auf der freier, aufrechter, nicht duckmäuserisch kriechender Menschen
- mit mir zusammen einen „Musterprozess“ gegen die Zensur und für eine freie Meinungsäußerung im Rahmen geltender Gesetze zu führen.

Selbstverständlich stehe ich für allfällige Rückfragen zur Verfügung.

Alle Adressaten meines Schreibens kann ich nur ermutigen, (weiterhin) gegen die sinistren Machenschaften derer zu kämpfen, die die Menschen weltweit unter der Cover-Story, dass ein Husten- und Schnupfen-Virus´ zu einer Killer-Mikrobe mutiert sei, in Elend, Not und Tod führen wollen. Nicht zuletzt durch ein globales humangenetisches Experiment, das sie, die ´Herren´ der Welt und ihre erbärmlichen Adlaten, ´Impfung´ nennen.“

Ich kontaktierte:

- Stiftung Ärzte für Aufklärung
- Anwälte für Aufklärung e.V.
- COMPACT-Magazin
- Corona-Ausschuss

c/o Rechtsanwältin Viviane Fischer

- (Verein) Corona-Reset
- Verlag: InfoXpress GmbH, Schweiz

(expresszeitung)

- Heise Online / Telepolis
- Gunnar Kaiser
- klagemauer.TV
- Klagepaten e. V.
- Kopp Verlag
- MULTIPOLAR
- NachDenkSeiten
- Neue Mitte
- Höfer, Höfer & Swoboda GbR (NUOVISO)
- OVALmedia Berlin GmbH
- Boris Reitschuster
- rt.deutsch
- Initiative zur Demokratisierung der Meinungsbildung gGmbH (RUBIKON)
- Tichys Einblick
- SNA (Sputnik News – sowohl die Berliner als auch die Moskauer Adresse)
- Amadeus Verlag (Jan Udo Holey – Jan van Helsing – die unbestechlichen)
- Uncut News (CH)
- Buchkomplizen GmbH

- Mathias Bröckers
- Westend Verlag, Frankfurt/Main

- Promedia Verlag, Wien
- JUNGE FREIHEIT Verlag, Berlin
- Redaktion Infosperber (Bern)
- Roland Rottenfußer (Initiative für eine humane Welt)
- Ulrich Teusch
- (nochmals) Paul Schreyer (unter seiner – angeblichen oder tatsächlichen – privaten Email-Adresse)
- russland.RU Verlag UG (hier die deutsche Adresse)
- Activism (München)
- Ossietzky Verlag
- KONTEXT:Wochenzeitung (Stuttgart)
- Verlag Selbrund (Frankfurt/Main)
- Redaktion Hintergrund Berlin
- edition Zeitpunkt (Solothurn, Schweiz)
- u.v.a.m.

Die Ärzte für Aufklärung antworteten mir, kurz und knapp; dafür, gleichwohl, meinen Dank. Vom Corona-Ausschuss (dessen Arbeit ich für eminent wichtig halte!) erhielt ich eine – mit Verlaub dümmliche – Antwort; ansonsten herrschte Schweigen in Wald und Land. (Anmerkung: Obwohl sich der Verfassungsschutz seit längerem für mich interessiert und immer wieder versucht, mir eine Honigfalle zu stellen, gehe ich nicht davon aus, dass er oder eine vergleichbare Institution meine Mails an zuvor genannte Adressaten abgefangen haben; wissen kann man's nie.)

Möglicherweise dachte man sich: Der Huthmacher soll sich nicht so aufregen, es geschehen so viel größere Verbrechen auf der ganzen Welt. Möglicherweise dachte man auch nur an seinen eigenen kleinen Vorteil und daran, dass sich die Geschichte nicht genügend zum eigenen Nutzen ausschachten lässt; von den „Klagepaten“ wird erzählt – nicht meine Rede, sicherlich nur böse Zungen, die solches behaupten –, sie hätten (bewusste Wahl des Irrealis, obwohl grammatikalisch der Potentialis korrekt, dieser aber mit dem Indikativ identisch und zu verwechseln wäre), sie hätten ihren Verein zum Geschäftsmodell gemacht und würden sich nur solcher Fälle annehmen, die ihnen besonders lukrativ erscheinen.

Wie dem auch sei: All den zuvor genannten und vielen anderen auch kann ich nur mit den – angeblichen – Worten Martin Niemöllers antworten:

„Als die Nazis die Kommunisten holten, habe ich geschwiegen; ich war ja kein Kommunist. Als sie die Sozialdemokraten einsperrten, habe ich geschwiegen; ich war ja kein Sozialdemokrat. Als sie die Gewerkschafter holten, habe ich geschwiegen, ich war ja kein Gewerkschafter. Als sie mich holten, gab es keinen mehr, der protestieren konnte.“

Bereits vor Ostern des Schicksalsjahrs 2020 warnte ich (wie in meinen „verbrannten“ Büchern nachzulesen) vor dem Armageddon; heute bleibt mir nur übrig zu wiederholen:

Ihr Menschen, all überall auf der Welt, bedenkt, dass wir, alle Menschen dieser Erde, derzeit um Leben und Tod kämpfen. Auf dass wir die Verbrecher, die global 7 Milliarden Menschen töten wollen (Billy The Kid Gates: „Wir werden sieben Milliarden Menschen impfen“: Ich hab sein Statement mit eigenen Augen gesehen und mit meinen eigenen Ohren gehört), auf dass wir diese Verbrecher dorthin jagen, wo sie hingehören: mittenmang in die Hölle! So wahr uns Gott helfe.

**MEINE
GEDANKEN SIND
FREI.**

**Und
ziehen, wie Vögel am Himmel,
vorbei.**

**Manch-
mal strahlen sie.
Hell.**

**Oft
verglühen sie.
Schnell.**

**Und
stieben, wie Funken,
dabei.**

**Meine
Gedanken sind
frei.**

**Oft
weiß ich
nicht, ob sie nur
Traum,
ob sie Raunen
durch Zeit und**

Raum.

**Oder
ob sie werden
zur Tat, und meiner
Gedanken Saat bestimmt,
ein wenig, der
Welten
Lauf.**

**Meine
Gedanken sind
frei.**

**Sie
Schwingen
und
auf
nieder,**

**mit
glänzendem Gefieder
berühren
sie, wieder und wieder,**

**meine
Seele,
einem wunder-
samen Vogel
gleich.**

**Und
ich erkenne,
Tag für Tag, was
menschlicher Geist
vermag.**

**Meine
Gedanken sind
frei.**

**Und
einerlei, ob
euer maßlos Unrecht
sie will verschließen
oder erschießen:**

„Meine Gedanken reißen die Schranken entzwei.“

Und
deshalb, ihr alle, all überall sollt
ihr wissen:
Meine Gedanken sind frei.